Europäisches Parlament
2024-2029

Haushaltsausschuss

2024/2051(INI)

24.2.2025

ÄNDERUNGSANTRÄGE 79 - 981

Entwurf eines Berichts
Siegfried Mureşan, Carla Tavares
(PE766.828v01-00)

Ein neu gestalteter langfristiger Haushalt für die Union in einer Welt im Wandel
(2024/2051(INI))

Änderungsantrag 79
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
1. hebt hervor, dass der langfristige Haushaltsplan für die Zeit nach 2027 so konzipiert und mit Mitteln ausgestattet sein muss, dass die Union in der Lage ist, ihre politischen Ziele zu verwirklichen, die wachsenden Herausforderungen, vor denen sie steht, zu bewältigen, ihre Schulden nachhaltig zu verwalten und zu tilgen, auf Schocks und Krisen zu reagieren und sich an einen sich wandelnden Ausgabenbedarf anzupassen;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 80
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
1. hebt hervor, dass der langfristige Haushaltsplan für die Zeit nach 2027 so konzipiert und mit Mitteln ausgestattet sein muss, dass die Union in der Lage ist, ***ihre*** politischen Ziele zu verwirklichen, die wachsenden Herausforderungen, vor denen sie steht, zu bewältigen, ihre Schulden nachhaltig zu verwalten und zu tilgen, auf Schocks und Krisen zu reagieren und sich an einen sich wandelnden Ausgabenbedarf anzupassen;	1. hebt hervor, dass der langfristige Haushaltsplan für die Zeit nach 2027 so konzipiert und mit Mitteln ausgestattet sein muss, dass die Union in der Lage ist, ***die wachsende Zahl ihrer*** politischen Ziele ***und insbesondere ihre kodifizierten Ziele*** zu verwirklichen, die wachsenden Herausforderungen, vor denen sie steht, zu bewältigen, ihre Schulden nachhaltig zu verwalten und zu tilgen, ***die Resilienz zu stärken,*** auf Schocks und Krisen zu reagieren und ***die Flexibilität zu erhalten,*** sich an einen sich wandelnden Ausgabenbedarf ***während des Zeitraums*** anzupassen***, ohne die zu Beginn***

vereinbarten politischen Ziele zu gefährden;

Or. en

Änderungsantrag 81
Adnan Dibrani, Eero Heinäluoma

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
1. hebt hervor, dass der langfristige Haushaltsplan für die Zeit nach 2027 so konzipiert und mit Mitteln ausgestattet sein muss, dass die Union in der Lage ist, ihre politischen Ziele zu verwirklichen, die wachsenden Herausforderungen, vor denen sie steht, zu bewältigen, ihre Schulden nachhaltig zu verwalten und zu tilgen, auf Schocks und Krisen zu reagieren und sich an einen sich wandelnden Ausgabenbedarf anzupassen;	1. hebt hervor, dass der langfristige Haushaltsplan für die Zeit nach 2027 so konzipiert und mit Mitteln ausgestattet sein muss, dass die Union in der Lage ist, ihre politischen Ziele zu verwirklichen, die wachsenden Herausforderungen, vor denen sie steht, zu bewältigen, ihre Schulden nachhaltig zu verwalten und zu tilgen, ***sowie fristgerecht und unter voller Berücksichtigung der ab 2028 beginnenden Schuldenrückzahlungsregelung im Rahmen von NextGenerationEU*** auf Schocks und Krisen zu reagieren und sich an einen sich wandelnden Ausgabenbedarf anzupassen;

Or. en

Änderungsantrag 82
Georgios Aftias

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
1. hebt hervor, dass der langfristige Haushaltsplan für die Zeit nach 2027 so konzipiert und mit Mitteln ausgestattet sein muss, dass die Union in der Lage ist, ihre politischen Ziele zu verwirklichen, die	1. hebt hervor, dass der langfristige Haushaltsplan für die Zeit nach 2027 so konzipiert und mit Mitteln ausgestattet sein muss, dass die Union in der Lage ist, ihre politischen Ziele zu verwirklichen, die

wachsenden Herausforderungen, vor denen sie steht, zu bewältigen, ihre Schulden nachhaltig zu verwalten und zu tilgen, auf Schocks und Krisen zu reagieren und sich an einen sich wandelnden Ausgabenbedarf anzupassen***;***

wachsenden Herausforderungen, vor denen sie steht, zu bewältigen, ihre Schulden nachhaltig zu verwalten und zu tilgen, auf Schocks und Krisen zu reagieren und sich an einen sich wandelnden Ausgabenbedarf anzupassen***, während gleichzeitig der soziale, wirtschaftliche und territoriale Zusammenhalt gewahrt bleibt***;

Or. en

Änderungsantrag 83
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
1. hebt hervor, dass der langfristige Haushaltsplan für die Zeit nach 2027 so konzipiert und mit Mitteln ausgestattet sein muss, dass die Union in der Lage ist, ihre politischen Ziele zu verwirklichen, die wachsenden Herausforderungen, vor denen sie steht, zu bewältigen, ihre Schulden nachhaltig zu verwalten und zu tilgen, auf Schocks und Krisen zu reagieren und sich an einen sich wandelnden Ausgabenbedarf anzupassen;	1. hebt hervor, dass der langfristige Haushaltsplan für die Zeit nach 2027 so konzipiert und mit Mitteln ausgestattet sein muss, dass die Union in der Lage ist, ihre politischen Ziele zu verwirklichen, die wachsenden Herausforderungen, vor denen sie steht, zu bewältigen, ihre Schulden nachhaltig zu verwalten und zu tilgen, auf Schocks und Krisen zu reagieren und sich an einen sich wandelnden Ausgabenbedarf anzupassen***, während gleichzeitig der soziale, wirtschaftliche und territoriale Zusammenhalt gewahrt bleibt***;

Or. en

Änderungsantrag 84
Jean-Marc Germain

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
1. hebt hervor, dass der langfristige Haushaltsplan für die Zeit nach 2027 so	1. hebt hervor, dass der langfristige Haushaltsplan für die Zeit nach 2027 so

konzipiert und mit Mitteln ausgestattet sein muss, dass die Union in der Lage ist, ihre politischen Ziele zu verwirklichen**,** die wachsenden Herausforderungen, vor denen sie steht, zu bewältigen, ihre Schulden nachhaltig zu verwalten und zu tilgen, auf Schocks und Krisen zu reagieren und sich an einen sich wandelnden Ausgabenbedarf anzupassen;

konzipiert und mit Mitteln ausgestattet sein muss, dass die Union in der Lage ist, ihre ***in den europäischen Verträge verankerten*** politischen Ziele zu verwirklichen ***und gleichzeitig*** die wachsenden Herausforderungen, vor denen sie steht, zu bewältigen, ihre Schulden nachhaltig zu verwalten und zu tilgen, auf Schocks und Krisen zu reagieren und sich an einen sich wandelnden Ausgabenbedarf anzupassen;

Or. en

Änderungsantrag 85
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
1. hebt hervor, dass der langfristige Haushaltsplan für die Zeit nach 2027 so konzipiert und mit Mitteln ausgestattet sein muss, dass die ***Union*** in der Lage ***ist, ihre politischen Ziele zu verwirklichen***, die wachsenden Herausforderungen, vor denen sie ***steht***, zu bewältigen, ***ihre*** Schulden nachhaltig zu verwalten und zu tilgen, auf Schocks und Krisen zu reagieren und sich an einen sich wandelnden Ausgabenbedarf anzupassen;	1. hebt hervor, dass der langfristige Haushaltsplan für die Zeit nach 2027 so konzipiert und mit Mitteln ausgestattet sein muss, dass die ***Mitgliedstaaten*** in der Lage ***sind***, die wachsenden Herausforderungen, vor denen sie ***stehen***, zu bewältigen, ***die*** Schulden ***der EU, die sich aus NextGenerationEU ergeben,*** nachhaltig zu verwalten und zu tilgen, auf Schocks und Krisen zu reagieren und sich an einen sich wandelnden Ausgabenbedarf anzupassen;

Or. pt

Änderungsantrag 86
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 1 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	1a. fordert die Kommission auf, einen soliden und ehrgeizigen Vorschlag für

den nächsten mehrjährigen Finanzrahmen vorzulegen; erwartet, dass das Gesamtvolumen des Haushaltsplans dem Finanzierungsbedarf der seit langem bestehenden Politiken der Union, dem Bedarf an zusätzlichen Mitteln für die neuen Prioritäten der Union, insbesondere im Verteidigungsbereich, dem Bedarf für die Tilgung der Schulden des NGEU und der Fähigkeit der Union, auf neue Schocks und Krisen zu reagieren, gerecht wird und gleichzeitig einen ausreichenden Spielraum für die Bewältigung eines sich ändernden Ausgabenbedarfs lässt; ist daher davon überzeugt, dass die Höhe des EU-Haushalts von dem historischen Niveau von 1 % des BNE der EU abweichen muss;

Or. en

Änderungsantrag 87
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 1 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	1a. spricht sich daher gegen jede nominelle oder relative Kürzung des Umfangs des EU-Haushalts im nächsten MFR aus; ist der Ansicht, dass der EU-Haushalt beträchtlich aufgestockt werden muss, um seine Umverteilungsfunktion zu stärken und so zu der Umsetzung des Grundsatzes des wirtschaftlichen, sozialen und territorialen Zusammenhalts beizutragen;

Or. pt

Änderungsantrag 88
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 1 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	1b. lehnt jedes Finanzierungskonzept für die Rückzahlung der Schulden des NGEU zulasten der Finanzierung der Politiken und Prioritäten der EU ab; weist darauf hin, dass es sich bei der Rückzahlung der Schulden um eine ermessensunabhängige rechtliche Verpflichtung handelt; besteht jedoch darauf, dass diese Kosten zusätzlich zu den Obergrenzen des MFR berücksichtigt werden, ohne dass dies Auswirkungen auf die Höhe des politikorientierten EU-Haushalts hat; betont, dass das Parlament nachdrücklich für die dringende Einführung neuer Eigenmittel der EU eintritt, um zumindest die Kosten im Zusammenhang mit dem NGEU zu decken, und bekräftigt sein entschiedenes Engagement für diesen Zweck;

Or. en

Änderungsantrag 89
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 1 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	1b. ist der Ansicht, dass im MFR für die Zeit nach 2027 auch etwaige Kürzungen im MFR 2021-2027, insbesondere in Bezug auf die Kohäsionspolitik und die Gemeinsame Agrarpolitik, rückgängig gemacht und ausgeglichen werden sollten;

Or. pt

Änderungsantrag 90
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 1 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	1c. weist auf die neue geopolitische Lage hin, in der sich das Sicherheitsumfeld der Europäischen Union und ihrer unmittelbaren Nachbarschaft aufgrund der Eskalation der Sicherheitsbedrohungen in Europa und der Zunahme der Ressourcen, die zu erforderlich sind, um diese allein zu bewältigen, dramatisch verändert hat; betont, dass die Union dringend mehr Verantwortung für die allgemeine Sicherheit des Kontinents übernehmen muss; ist daher der Auffassung, dass ein gemeinsames Vorgehen im Bereich der Verteidigung eine unabdingbare Voraussetzung ist, und weist auf den beachtlichen EU-Mehrwert hin, den ein kollektives Vorgehen der Union für die Entwicklung der europäischen Verteidigung mit sich bringen kann, sowie auf die dringende Notwendigkeit, sich auf die militärische Verteidigung vorzubereiten; fordert, alle Optionen zur Finanzierung von Verteidigungsausgaben zu prüfen;

Or. en

Änderungsantrag 91
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 1 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	1d. hält es für notwendig, mehr in die Wettbewerbsfähigkeit der Union zu investieren, und weist darauf hin, dass die

Wettbewerbsfähigkeit der Union von der Fähigkeit der europäischen Unternehmen abhängt, auf den Weltmärkten zu wettbewerbsfähig zu sein; steht der Idee eines Fonds für Wettbewerbsfähigkeit, wie in der Mitteilung der Kommission über den Weg zum nächsten mehrjährigen Finanzrahmen dargelegt, offen gegenüber, um neue und gezielte Finanzmittel bereitzustellen, die eine Finanzierungslücke im derzeitigen MFR schließen und zur strategischen Autonomie der Union beitragen sollen; besteht darauf, dass die Finanzierung in diesem Bereich weiterhin nach dem Exzellenzprinzip erfolgen muss; fordert die Kommission auf, ein Finanzinstrumentarium, einschließlich Zuschüsse, Darlehen, Beteiligungskapital und Beschaffung, in vollem Umfang zu nutzen, um private Finanzmittel zu mobilisieren und mehr in risikoreichere Unternehmensgründungen und junge expandierende Unternehmen zu investieren; nimmt das in dieser Mitteilung erwähnte Instrument zur Koordinierung der Wettbewerbsfähigkeit zur Kenntnis und lehnt alles ab, was nicht die volle Einbeziehung des Europäischen Parlaments als Entscheidungsträger in diesen Prozess vorsieht;

Or. en

Änderungsantrag 92
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 1 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	1e. erkennt die potenziellen Vorteile eines leistungsorientierten Umsetzungsmodus als Grundlage für den nächsten MFR an; weist darauf hin, dass die Finanzierung von Reformen und

Investitionen in einem angemessenen Verhältnis stehen muss und dass daher die Konditionalität makroökonomischer Reformen mit Projekten auf nationaler Ebene verknüpft werden sollte, ohne dass Projekte auf regionaler Ebene benachteiligt werden; lehnt jedoch die Idee ab, die Philosophie der ARF als Konzept für den EU-Haushalt zu übernehmen, da die Umsetzung des ARF-Modells zahlreiche Mängel aufweist und gravierende Probleme in den Bereichen Transparenz, Rechnungsprüfung und Kontrolle festgestellt wurden; weist darauf hin, dass die ARF ein außergewöhnliches und einzigartiges Instrument zur Unterstützung der wirtschaftlichen Erholung in Europa nach der COVID-19-Pandemie war und daher auf einem fallbezogenen Ansatz beruhte; erkennt jedoch die potenziellen Vorteile eines leistungsorientierten Umsetzungsmodus als Grundlage für den nächsten MFR an; erinnert an die nationalen Pläne im Rahmen der ARF und lehnt jeden Versuch einer ähnlichen Zentralisierung ab, die in jeglicher Weise die Rolle des Europäischen Parlaments als Gesetzgeber, Haushaltsbehörde und Entlastungsbehörde ausschließt; besteht darauf, dass die regionalen und lokalen Gebietskörperschaften die Bedürfnisse vor Ort besser kennen, und hält die Idee nationaler Pläne für akzeptabel, sofern die regionalen und lokalen Gebietskörperschaften entsprechend dem Wesen und den Zielen der Kohäsionspolitik der EU, wie sie im Vertrag festgelegt sind, umfassend in die Ausarbeitung und Umsetzung der einzelnen Pläne einbezogen werden;

Or. en

Änderungsantrag 93
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 1 f (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	1f. fordert, dass die Fähigkeit der Union, auf Krisensituationen, einschließlich Naturkatastrophen, zu reagieren, gestärkt wird; betont, dass der Umfang und die Geschwindigkeit, mit der im derzeitigen MFR auf Krisen in der gesamten Union reagiert wird, unzureichend sind und hinter den Erwartungen der Bürgerinnen und Bürger zurückbleiben;

Or. en

Änderungsantrag 94
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 1 g (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	1g. betont, dass der MFR für die Zeit nach 2027 vereinfacht werden muss, indem Überregulierung und Bürokratie für die Endbegünstigten, insbesondere für KMU, abgebaut werden; fordert, dass der Schwerpunkt des Unionshaushalts auf europäischen öffentlichen Gütern liegt, die einen Mehrwert und Synergien schaffen, einschließlich einer besseren Koordinierung zwischen der Union, der nationalen, regionalen und lokalen Ebene und einer größeren Zahl grenzüberschreitender Projekte;

Or. en

Änderungsantrag 95
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 1 h (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	1h. ist der Auffassung, dass im Rahmen der neuen MFR-Architektur Vorschläge der Kommission zur Straffung und Zusammenlegung von EU-Programmen im Interesse einer Vereinfachung nur dann in Betracht gezogen werden sollten, wenn ein eindeutiger Mehrwert, auch für die Endbegünstigten, festzustellen ist; warnt vor einer künstlichen Zusammenlegung, die den Charakter und die Sichtbarkeit der EU-Leitprogramme unnötig verwässern würde; beabsichtigt, jeden Versuch zurückzuweisen, das Europäische Parlament in seiner Rolle als Mitgesetzgeber, Haushalts- und Entlastungsbehörde in diesem Prozess zurückzudrängen;

Or. en

Änderungsantrag 96
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 1 i (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	1i. spricht sich für eine bessere Abstimmung zwischen den politischen Prioritäten der EU und dem jährlichen Ausgabenzyklus sowohl auf europäischer als auch auf nationaler Ebene aus; ist jedoch der Auffassung, dass dies nur dann demokratisch legitim und wirksam sein kann, wenn die Entscheidungsbefugnis des Europäischen Parlaments während des gesamten Prozesses der Aushandlung, Annahme und Umsetzung des MFR gewährleistet ist, und zwar sowohl im Vorfeld bei der

Festlegung der EU-weiten politischen Prioritäten als auch im Anschluss daran bei der Annahme des jährlichen Haushaltsplans und der Überwachung seiner Ausführung; lehnt daher jeden Versuch ab, die künftigen politikorientierten Programme und ihre strategische Steuerung über den gesamten MFR hinweg ohne eine sinnvolle Beteiligung des Europäischen Parlaments zu konzipieren;

Or. en

Änderungsantrag 97
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 1 j (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	1j. betont, dass das Europäische Parlament bereit ist, konstruktiv auf einen langfristigen Haushalt hinzuarbeiten, der den Erwartungen der Europäerinnen und Europäer entspricht; betont, dass der MFR für die Zeit nach 2027 nicht in einer Zeit für „Business as usual“ konzipiert wird, und die im Vertrag verankerte institutionelle Rolle des Parlaments ernst genommen word; weist darauf hin, dass es bereit ist, den nächsten MFR für die Zeit nach 2027 abzulehnen, wenn er den Erwartungen der Menschen nicht gerecht wird;

Or. en

Änderungsantrag 98
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
2. betont, dass alle Ausgaben im MFR für die Zeit nach 2027 strategisch auf die politischen Ziele der EU ausgerichtet sein müssen, indem sie einen greifbaren Mehrwert für die Menschen in der Union mit einem erkennbaren Nettonutzen im Vergleich zu Ausgaben auf nationaler oder subnationaler Ebene schaffen und zu realen und nachhaltigen Ergebnissen führen;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 99
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
2. betont, dass alle Ausgaben im MFR für die Zeit nach 2027 strategisch auf die politischen Ziele ***der EU*** ausgerichtet sein müssen, indem sie einen greifbaren Mehrwert für die Menschen in der Union mit einem erkennbaren Nettonutzen im Vergleich zu Ausgaben auf nationaler oder subnationaler Ebene ***schaffen*** und zu realen und nachhaltigen Ergebnissen führen;	2. betont, dass alle Ausgaben im MFR für die Zeit nach 2027 strategisch auf die ***Werte der Union und die effiziente Erreichung ihrer*** politischen Ziele ausgerichtet sein müssen, indem sie einen greifbaren Mehrwert für die Menschen in der Union ***und darüber hinaus schaffen sowie eine sozioökonomische Aufwärtskonvergenz gewährleisten, die*** mit einem erkennbaren Nettonutzen im Vergleich zu Ausgaben auf nationaler oder subnationaler Ebene ***verbunden sind*** und zu realen und nachhaltigen Ergebnissen führen***, und dass daher die Unterstützung an solide Kriterien in den Bereichen Soziales, Widerstandsfähigkeit und Umwelt geknüpft werden sollte, um sowohl die Zusätzlichkeit als auch die langfristigen Ziele der EU zu erreichen***; ***betont, dass im Rahmen des MFR Finanzhilfen und verschiedene Finanzierungsinstrumente bereitgestellt werden sollten, die auf den***

unterschiedlichen Ausgaben- und Investitionsbedarf im Rahmen eines evidenzbasierten Ansatzes zugeschnitten sind; ist der Ansicht, dass sowohl Finanzierungsinstrumente zu Vorzugsbedingungen, mit denen private Investitionen mobilisiert werden, als auch auf Zuschüsse basierende öffentliche Finanzierungsinstrumente gleichermaßen wichtig sind und beide gestärkt werden sollten;

Or. en

Änderungsantrag 100
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
2. betont, dass alle Ausgaben im MFR für die Zeit nach 2027 strategisch auf die politischen Ziele der EU ausgerichtet sein müssen, indem sie einen greifbaren Mehrwert für die Menschen in der Union mit einem erkennbaren Nettonutzen im Vergleich zu Ausgaben auf nationaler oder subnationaler Ebene schaffen und zu realen und nachhaltigen Ergebnissen führen;	2. betont, dass alle Ausgaben im MFR für die Zeit nach 2027 strategisch auf die politischen Ziele der EU ausgerichtet sein müssen, indem sie einen greifbaren Mehrwert für die Menschen in der Union mit einem erkennbaren Nettonutzen im Vergleich zu Ausgaben auf nationaler oder subnationaler Ebene schaffen und zu realen und nachhaltigen Ergebnissen führen; ***hebt hervor, dass insbesondere der Finanzierung europäischer öffentlicher Güter in den Politikbereichen Vorrang einzuräumen ist, in denen die Bereitstellung öffentlicher Mittel auf EU-Ebene aufgrund von Größenvorteilen effizienter ist, wodurch Einsparungen für die europäischen Steuerzahler erzielt werden;***

Or. en

Änderungsantrag 101
Julien Sanchez, Angéline Furet

Entschließungsantrag
Ziffer 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
2. betont, dass alle Ausgaben im MFR für die Zeit nach 2027 strategisch auf die politischen Ziele der EU ausgerichtet sein müssen***, indem sie einen greifbaren Mehrwert für die Menschen in der Union mit einem erkennbaren Nettonutzen im Vergleich zu Ausgaben auf nationaler oder subnationaler Ebene schaffen und zu realen und nachhaltigen Ergebnissen führen***;	2. betont, dass alle Ausgaben im MFR für die Zeit nach 2027 strategisch auf die politischen Ziele der EU ausgerichtet sein müssen;

Or. fr

Änderungsantrag 102
Georgios Aftias

Entschließungsantrag
Ziffer 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
2. betont, dass alle Ausgaben im MFR für die Zeit nach 2027 strategisch auf die politischen Ziele der EU ausgerichtet sein müssen, indem sie einen greifbaren Mehrwert für die Menschen in der Union mit einem erkennbaren Nettonutzen im Vergleich zu Ausgaben auf nationaler oder subnationaler Ebene ***schaffen*** und zu realen und nachhaltigen Ergebnissen führen;	2. betont, dass alle Ausgaben im MFR für die Zeit nach 2027 strategisch auf die politischen Ziele der EU ausgerichtet sein müssen, indem sie einen greifbaren Mehrwert für die Menschen in der Union ***schaffen und auf Kohärenz zwischen den Mitgliedstaaten abzielen sowie*** mit einem erkennbaren Nettonutzen im Vergleich zu Ausgaben auf nationaler oder subnationaler Ebene ***verbunden sind*** und zu realen und nachhaltigen Ergebnissen führen;

Or. en

Änderungsantrag 103
João Oliveira

Entschließungsantrag

Ziffer 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
2. betont, dass alle Ausgaben im MFR für die Zeit nach 2027 ***strategisch*** auf ***die politischen Ziele der EU*** ausgerichtet sein müssen, indem sie einen greifbaren Mehrwert für die Menschen in der Union ***mit einem erkennbaren Nettonutzen im Vergleich zu Ausgaben auf nationaler oder subnationaler Ebene*** schaffen und zu realen und nachhaltigen Ergebnissen führen;	2. betont, dass alle Ausgaben im MFR für die Zeit nach 2027 auf ***den Entwicklungsbedarf der Mitgliedstaaten*** ausgerichtet sein müssen, indem sie einen greifbaren Mehrwert für die Menschen in der Union schaffen und zu realen und nachhaltigen Ergebnissen führen ***und auf den sozialen, wirtschaftlichen und territorialen Zusammenhalt abzielen, um die Unterschiede beim Fortschritt zwischen den Mitgliedstaaten und Regionen zu verringern***;

Or. pt

Änderungsantrag 104
Fabienne Keller, Olivier Chastel, Anouk Van Brug, Stine Bosse, Lucia Yar

Entschließungsantrag
Ziffer 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
2. betont, dass alle Ausgaben im MFR für die Zeit nach 2027 strategisch auf die politischen ***Ziele*** der EU ausgerichtet sein müssen, indem sie einen greifbaren Mehrwert für die Menschen in der Union mit einem erkennbaren Nettonutzen im Vergleich zu Ausgaben auf nationaler oder subnationaler Ebene schaffen und zu realen und nachhaltigen Ergebnissen führen;	2. betont, dass alle Ausgaben im MFR für die Zeit nach 2027 strategisch auf die ***langfristigen Ziele und*** politischen ***Prioritäten*** der EU ausgerichtet sein müssen, indem sie einen greifbaren Mehrwert für die Menschen in der Union mit einem erkennbaren Nettonutzen im Vergleich zu Ausgaben auf nationaler oder subnationaler Ebene schaffen und zu realen und nachhaltigen Ergebnissen führen;

Or. en

Änderungsantrag 105
Christian Ehler, Niclas Herbst

Entschließungsantrag
Ziffer 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
2. betont, dass alle Ausgaben im MFR für die Zeit nach 2027 strategisch auf die politischen Ziele der EU ausgerichtet sein müssen, indem sie einen greifbaren Mehrwert für die Menschen in der Union mit einem erkennbaren Nettonutzen im Vergleich zu Ausgaben auf nationaler oder subnationaler Ebene schaffen und zu realen und nachhaltigen Ergebnissen führen;	2. betont, dass alle Ausgaben im MFR für die Zeit nach 2027 strategisch auf die ***lang- und kurzfristigen*** politischen Ziele der EU ausgerichtet sein müssen, indem sie einen greifbaren Mehrwert für die Menschen in der Union mit einem erkennbaren Nettonutzen im Vergleich zu Ausgaben auf nationaler oder subnationaler Ebene schaffen und zu realen und nachhaltigen Ergebnissen führen;

Or. en

Änderungsantrag 106
Victor Negrescu

Entschließungsantrag
Ziffer 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
2. betont, dass alle Ausgaben im MFR für die Zeit nach 2027 strategisch auf die politischen Ziele der EU ausgerichtet sein müssen, indem sie einen greifbaren Mehrwert für die Menschen in der Union mit einem erkennbaren Nettonutzen im Vergleich zu Ausgaben auf nationaler oder subnationaler Ebene schaffen und zu realen und nachhaltigen Ergebnissen führen;	2. betont, dass alle Ausgaben im MFR für die Zeit nach 2027 strategisch auf die politischen ***und sozioökonomischen*** Ziele der EU ausgerichtet sein müssen, indem sie einen greifbaren Mehrwert für die Menschen in der Union mit einem erkennbaren Nettonutzen im Vergleich zu Ausgaben auf nationaler oder subnationaler Ebene schaffen und zu realen und nachhaltigen Ergebnissen führen;

Or. en

Änderungsantrag 107
Nina Carberry, Seán Kelly, Regina Doherty, Maria Walsh

Entschließungsantrag
Ziffer 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

2. betont, dass alle Ausgaben im MFR für die Zeit nach 2027 strategisch auf die politischen Ziele der EU ausgerichtet sein müssen, indem sie einen greifbaren Mehrwert für die Menschen in der Union mit einem erkennbaren Nettonutzen im Vergleich zu Ausgaben auf nationaler oder subnationaler Ebene schaffen und zu realen und nachhaltigen Ergebnissen führen;	2. betont, dass alle Ausgaben im MFR für die Zeit nach 2027 strategisch auf die politischen Ziele ***und Vorgaben*** der EU ausgerichtet sein müssen, indem sie einen greifbaren Mehrwert für die Menschen in der Union mit einem erkennbaren Nettonutzen im Vergleich zu Ausgaben auf nationaler oder subnationaler Ebene schaffen und zu realen und nachhaltigen Ergebnissen führen;

Or. en

Änderungsantrag 108
Roberts Zīle, Bogdan Rzońca

Entschließungsantrag
Ziffer 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
2. betont, dass alle Ausgaben im MFR für die Zeit nach 2027 strategisch auf die politischen Ziele der EU ausgerichtet sein müssen, indem sie einen greifbaren Mehrwert für die Menschen in der Union mit einem erkennbaren Nettonutzen im Vergleich zu Ausgaben auf nationaler oder subnationaler Ebene schaffen und zu realen und nachhaltigen Ergebnissen führen;	2. betont, dass alle Ausgaben im MFR für die Zeit nach 2027 strategisch auf die politischen Ziele der EU ausgerichtet sein müssen, indem sie einen greifbaren Mehrwert ***und Sicherheit*** für die Menschen in der Union mit einem erkennbaren Nettonutzen im Vergleich zu Ausgaben auf nationaler oder subnationaler Ebene schaffen und zu realen und nachhaltigen Ergebnissen führen;

Or. en

Änderungsantrag 109
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
2. betont, dass alle Ausgaben im MFR für die Zeit nach 2027 strategisch auf die ***politischen*** Ziele der EU ausgerichtet sein	2. betont, dass alle Ausgaben im MFR für die Zeit nach 2027 strategisch auf die Ziele der EU ausgerichtet sein müssen,

müssen, indem sie einen greifbaren Mehrwert für die Menschen in der Union mit einem erkennbaren Nettonutzen im Vergleich zu Ausgaben auf nationaler oder subnationaler Ebene schaffen und zu realen und nachhaltigen Ergebnissen führen;

indem sie einen greifbaren Mehrwert für die Menschen in der Union ***und die EU-Mitgliedstaaten*** mit einem erkennbaren Nettonutzen im Vergleich zu Ausgaben auf nationaler oder subnationaler Ebene schaffen und zu realen und nachhaltigen Ergebnissen führen;

Or. en

Änderungsantrag 110
Anouk Van Brug, Joachim Streit, Moritz Körner

Entschließungsantrag
Ziffer 2 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	2a. betont, dass der langfristige Haushalt für die Zeit nach 2027 in finanziell verantwortlicher Weise gestaltet und mit angemessenen Mitteln ausgestattet werden muss, wobei sichergestellt werden muss, dass die Ausgaben der EU nicht zu einer untragbaren Anhäufung von Schulden führen und dass bei der Mittelzuweisung der Effizienz Priorität eingeräumt wird, um eine größtmögliche Wirkung zu erzielen;

Or. en

Änderungsantrag 111
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
3. hebt hervor, dass der MFR für die Zeit nach 2027 zudem einfacher und transparenter konzipiert und vor Missbrauch, Betrug und Verstößen gegen	***entfällt***

die Grundsätze der Rechtsstaatlichkeit und gegen die Werte der Union geschützt werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 112
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
3. hebt hervor, dass der MFR für die Zeit nach 2027 zudem einfacher und transparenter konzipiert und vor Missbrauch, Betrug und Verstößen gegen die Grundsätze der Rechtsstaatlichkeit und gegen die Werte der Union geschützt werden muss;	3. hebt hervor, dass der MFR für die Zeit nach 2027 zudem einfacher und transparenter konzipiert und vor Missbrauch, Betrug und Verstößen gegen die Grundsätze der Rechtsstaatlichkeit und gegen die Werte der Union geschützt werden muss; ***betont, dass durch Verfahren, eine Verwaltung und eine Berichterstattung, die vereinfacht und gestrafft wurden, die Effizienz und Rechenschaftspflicht verbessern werden; betont, dass die Transparenz und eine wirksame Haushaltskontrolle durch die Vereinfachung nicht beeinträchtigt werden dürfen; stellt fest, dass ein verringerter Verwaltungsaufwands in erster Linie den Endbegünstigten zugutekommen und die Antragsverfahren einem größeren Publikum öffnen sollte;***

Or. en

Änderungsantrag 113
Adnan Dibrani, Eero Heinäluoma

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
3. hebt hervor, dass der MFR für die	3. hebt hervor, dass der MFR für die

Zeit nach 2027 zudem einfacher und transparenter konzipiert und vor Missbrauch, Betrug und Verstößen gegen die Grundsätze der Rechtsstaatlichkeit und gegen die Werte der Union geschützt ***werden muss***;	Zeit nach 2027 zudem einfacher und transparenter konzipiert und ***sichergestellt werden muss, dass alle EU-Mittel*** vor Missbrauch, Betrug und Verstößen gegen die Grundsätze der Rechtsstaatlichkeit und gegen die Werte der Union geschützt ***sind***; ***unter anderem durch eine verstärkte Anwendung der Konditionalitätsverordnung zum Schutz des Haushalts der Union;***

Or. en

Änderungsantrag 114
Seán Kelly, Nina Carberry, Niels Flemming Hansen

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
3. hebt hervor, dass der MFR für die Zeit nach 2027 zudem einfacher und transparenter konzipiert und vor Missbrauch, Betrug und Verstößen gegen die Grundsätze der Rechtsstaatlichkeit und gegen die Werte der Union geschützt werden muss;	3. hebt hervor, dass der MFR für die Zeit nach 2027 zudem einfacher und transparenter ***sowie effizienter durch den verstärkten Einsatz von Finanzinstrumenten und eine strategische Nutzung von Zuschüssen für Investitionen mit EU-Mehrwert*** konzipiert und vor Missbrauch, Betrug und Verstößen gegen die Grundsätze der Rechtsstaatlichkeit und gegen die Werte der Union geschützt werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 115
Isabel Benjumea Benjumea, Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
3. hebt hervor, dass der MFR für die Zeit nach 2027 zudem einfacher und	3. hebt hervor, dass der MFR für die Zeit nach 2027 ***entsprechend den***

transparenter konzipiert und vor Missbrauch, Betrug und Verstößen gegen die Grundsätze der Rechtsstaatlichkeit und gegen die Werte der Union geschützt werden muss;	***Empfehlungen des Europäischen Rechnungshofs in seinen aufeinanderfolgenden Berichten*** zudem einfacher und transparenter konzipiert und vor Missbrauch, Betrug und Verstößen gegen die Grundsätze der Rechtsstaatlichkeit und gegen die Werte der Union geschützt werden muss;

Or. es

Änderungsantrag 116
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
3. hebt hervor, dass der MFR für die Zeit nach 2027 zudem einfacher und transparenter konzipiert und vor Missbrauch, Betrug und Verstößen gegen die Grundsätze der Rechtsstaatlichkeit und gegen die Werte der Union ***geschützt werden muss***;	3. hebt hervor, dass der MFR für die Zeit nach 2027 zudem einfacher und transparenter konzipiert und ***besser*** vor Missbrauch, ***Interessenkonflikten und*** Betrug ***geschützt werden muss und sicherzustellen ist, dass bei*** Verstößen gegen die Grundsätze der Rechtsstaatlichkeit und gegen die Werte der Union ***unverzüglich Maßnahmen ergriffen werden***;

Or. en

Änderungsantrag 117
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
3. hebt hervor, dass der MFR für die Zeit nach 2027 zudem einfacher und transparenter konzipiert und vor Missbrauch, Betrug und Verstößen gegen	3. hebt hervor, dass der MFR für die Zeit nach 2027 zudem einfacher und transparenter konzipiert und vor Missbrauch, Betrug***, der Konzentration***

die Grundsätze der Rechtsstaatlichkeit und gegen die Werte der Union geschützt werden muss;	***von Mitteln in den Händen großer Konzerne*** und Verstößen gegen die Grundsätze der Rechtsstaatlichkeit und gegen die Werte der Union geschützt werden muss;

Or. pt

Änderungsantrag 118
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
3. hebt hervor, dass der MFR für die Zeit nach 2027 zudem einfacher und transparenter konzipiert und vor Missbrauch, Betrug und Verstößen gegen die Grundsätze der Rechtsstaatlichkeit und gegen die Werte der Union geschützt werden muss;	3. hebt hervor, dass der MFR für die Zeit nach 2027 zudem einfacher***, weniger bürokratisch*** und transparenter konzipiert und vor Missbrauch, Betrug und Verstößen gegen die Grundsätze der Rechtsstaatlichkeit***, Grundrechte*** und gegen die Werte der Union geschützt werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 119
Tamás Deutsch, Annamária Vicsek, Julien Sanchez

Entschließungsantrag
Ziffer 3 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	3a. erinnert daran, dass ein brisanter Bericht den dreisten Missbrauch von Steuergeldern durch die Europäische Kommission aufgedeckt hat, die Milliarden in ein undurchsichtiges Netzwerk von NRO und Denkfabriken gepumpt hat, um ihre eigene politische Agenda voranzutreiben und abweichende Stimmen zum Schweigen zu bringen; verurteilt diese enorme Propaganda der

EU und der NRO, die die Demokratie untergräbt und einen massiven Verrat an den europäischen Bürgerinnen und Bürger darstellt.

Or. en

Änderungsantrag 120
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 3 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	3a. betont, wie wichtig es ist, das Subsidiaritätsprinzip im nächsten MRF beizubehalten; fordert, die Politikbereiche zu ermitteln, in denen die Bereitstellung öffentlicher Mittel auf nationaler und subnationaler Ebene effizienter ist;

Or. en

Änderungsantrag 121
Tamás Deutsch, Annamária Vicsek

Entschließungsantrag
Ziffer 3 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	3b. fordert, dass die EU die Finanzierung illegaler Migration, progressiver linker Medien, die die Souveränität der Mitgliedstaaten angreifen, sowie die Förderung der Verbreitung von woker oder Kriegspropaganda aus dem EU-Haushalt einstellen muss; fordert in diesem Zusammenhang, dass sowohl die direkte als auch die indirekte Unterstützung über NRO eingestellt wird und kein Geld für die Förderung der falschen politischen Agenda der Europäischen Kommission

ausgegeben wird;

Or. en

Änderungsantrag 122
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. betont, dass ein einfacherer und flexiblerer MFR eine stärkere parlamentarische Rechenschaftspflicht erfordert;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 123
Christian Ehler, Niclas Herbst

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. betont, dass ein einfacherer und flexiblerer MFR eine stärkere parlamentarische Rechenschaftspflicht erfordert;	4. betont, dass ein einfacherer und flexiblerer MFR eine stärkere parlamentarische Rechenschaftspflicht erfordert; ***betont, dass ein einfacher und flexibler MFR sektorale Programme mit einer klaren Interventionslogik und Haushaltsprioritäten sowie mit Regeln, die auf die Endbegünstigten des Programms zugeschnitten sind, erfordert; ist der Ansicht, dass zwar Vereinfachungspotenzial bei der Angleichung der Vorschriften und der Anwendung dieser Vorschriften in allen Programmen besteht, dass jedoch eine Zentralisierung das Risiko birgt, dass ein einheitlicher Ansatz nicht für alle geeignet ist; fordert in diesem Zusammenhang eine Harmonisierung der***

Vorschriften anstelle einer Zentralisierung der Rechtsetzung;

Or. en

Änderungsantrag 124
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. betont, dass ein einfacherer und flexiblerer MFR eine stärkere parlamentarische Rechenschaftspflicht ***erfordert***;	4. betont, dass ein einfacherer und flexiblerer MFR eine stärkere ***Transparenz, insbesondere in Bezug auf einen detaillierten Eingliederungsplan und eine klare Nutzung der im jährlichen Haushaltsverfahren vorgesehenen Flexibilität, die auch für die*** parlamentarische Rechenschaftspflicht ***auf EU-Ebene und eine stärkere demokratische Rechenschaftspflicht auf nationaler Ebene unerlässlich ist***;

Or. en

Änderungsantrag 125
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. betont, dass ein einfacherer und flexiblerer MFR eine stärkere parlamentarische Rechenschaftspflicht erfordert;	4. betont, dass ein einfacherer und flexiblerer MFR eine stärkere parlamentarische Rechenschaftspflicht erfordert; ***betont die wichtige und wertvolle Rolle, die der Europäische Rechnungshof (ERH) in diesem Zusammenhang spielt;***

Or. en

Änderungsantrag 126
Fabienne Keller, Olivier Chastel, Anouk Van Brug, Stine Bosse, Lucia Yar

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. betont, dass ein einfacherer und flexiblerer MFR eine stärkere parlamentarische Rechenschaftspflicht erfordert;	4. betont, dass ein einfacherer und flexiblerer ***sowie transparenterer*** MFR eine stärkere parlamentarische Rechenschaftspflicht erfordert;

Or. en

Änderungsantrag 127
Tamás Deutsch, Annamária Vicsek

Entschließungsantrag
Ziffer 4 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	4a. spricht sich für einen nachhaltigen und soliden Haushalt für die Kohäsionspolitik im nächsten MFR aus, der in realen Werten mindestens dem derzeitigen Niveau entspricht, um die regionalen Unterschiede weiter zu verringern, die Widerstandsfähigkeit und Wettbewerbsfähigkeit zu stärken und die Verwirklichung der strategischen Prioritäten der EU zu ermöglichen, wobei den wachsenden Bedürfnissen und Herausforderungen aller Regionen und Gebiete Rechnung zu tragen ist, um einen starken und drastischen Rückgang der Kohäsionsmittel für eine Region oder einen Mitgliedstaat zu vermeiden;

Or. en

Änderungsantrag 128

Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 4 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	4a. ist der Ansicht, dass eine Laufzeit des nächsten MFR von sieben Jahren, wie sie derzeit der Fall ist, angemessen ist; nimmt zur Kenntnis, dass dieser Zeitrahmen für die langfristige Investitionsplanung von entscheidender Bedeutung ist und Stabilität und Vorhersehbarkeit gewährleistet, wodurch sichergestellt wird, dass die EU-Programme effizient und mit ausreichenden Finanzierungsgarantien durchgeführt werden können;

Or. en

Änderungsantrag 129
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 4 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	4a. fordert, dass der langfristige EU-Haushalt Anreize liefert, dass das Entwicklungspotenzial jedes Landes voll ausgeschöpft wird, und zwar durch öffentliche Investitionen, durch die Unterstützung und Modernisierung produktiver und strategischer Sektoren, durch Investitionen in und die Steigerung der Effizienz öffentlicher Dienste, durch die Schaffung von mit Rechten verbundenen Arbeitsplätzen und die Förderung der Vollbeschäftigung, durch die Bekämpfung von Armut, sozialer Ausgrenzung und Ungleichheit, durch die Erhaltung und Wiederherstellung von Ökosystemen, durch die Eindämmung des Klimawandels und die Anpassung an

seine Folgen sowie durch den Aufbau von Außenbeziehungen, die auf Solidarität, Zusammenarbeit, gegenseitigem Respekt und Frieden gründen;

Or. pt

Änderungsantrag 130
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 4 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	4b. ist der Ansicht, dass im nächsten MFR die Unterstützung für Kleinstunternehmen und für kleine und mittlere Unternehmen sowie für den Genossenschaftssektor und die Gemeinden und Regionen verstärkt werden und die öffentlichen Investitionen in die produktionsunterstützende Infrastruktur erhöht werden sollten, indem die für Investitionen vorgesehenen Mittel aufgestockt und in diese Richtung gelenkt werden, anstatt sie Wirtschafts- oder Finanzkonzernen zukommen zu lassen;

Or. pt

Änderungsantrag 131
Jean-Marc Germain

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. ist der Ansicht, dass ***die Ausgabenprioritäten des*** MFR nach 2027 angesichts der strukturellen Herausforderungen, mit denen die Union konfrontiert ist, angepasst werden sollten,	5. ist der Ansicht, dass ***der*** MFR nach 2027 angesichts der strukturellen Herausforderungen, mit denen die Union konfrontiert ist, ***im Hinblick auf den Gesamtbetrag der Ausgaben deutlich***

um sicherzustellen, dass die Union ihre strategischen politischen Ziele, wie nachstehend ausgeführt, erreichen kann;	***erhöht und in seinen Ausgabenprioritäten*** angepasst werden sollten, um sicherzustellen, dass die Union ihre strategischen politischen Ziele, wie nachstehend ausgeführt, erreichen kann;

Or. en

Änderungsantrag 132
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. ist der Ansicht, dass ***die Ausgabenprioritäten des*** MFR nach 2027 angesichts der strukturellen Herausforderungen, mit denen die Union konfrontiert ist, ***angepasst werden*** sollten, ***um*** sicherzustellen, dass die Union ihre strategischen politischen Ziele, wie nachstehend ausgeführt, erreichen kann;	5. ist der Ansicht, dass ***im*** MFR nach 2027 angesichts der strukturellen Herausforderungen, mit denen die Union konfrontiert ist, ***die Ausgaben darauf konzentriert werden sollten,*** sicherzustellen, dass die Union ihre strategischen politischen Ziele, wie nachstehend ausgeführt, erreichen kann;

Or. en

Änderungsantrag 133
João Oliveira

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Wettbewerbsfähigkeit, strategische Autonomie, sozialer, wirtschaftlicher und territorialer Zusammenhalt und Resilienz	***Wirtschaftliche, soziale und technologische Entwicklung***, sozialer, wirtschaftlicher und territorialer Zusammenhalt und Resilienz

Or. pt

Änderungsantrag 134
Aura Salla

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Wettbewerbsfähigkeit, strategische Autonomie, ***sozialer***, wirtschaftlicher und territorialer Zusammenhalt und Resilienz	Wettbewerbsfähigkeit, strategische Autonomie, wirtschaftlicher und territorialer Zusammenhalt und Resilienz

Or. en

Änderungsantrag 135
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 5 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	5a. ist der Auffassung, dass der Kohäsionspolitik im Gesamthaushaltsplan der EU im Zeitraum nach 2027 deutlich mehr Gewicht beigemessen werden sollte, da der Kohäsionsfonds und die Strukturfonds eine wirksame Rolle spielen sollten, wenn es gilt, gegen die Asymmetrien zwischen und in den Mitgliedstaaten vorzugehen;

Or. pt

Änderungsantrag 136
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 5 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	5b. ist der Ansicht, dass angesichts der steigenden Lebenshaltungskosten und ihrer erheblichen Auswirkungen auf das

Leben der Arbeitnehmer und ihrer Familien, der zunehmenden Ungleichheit und sozialen Ungerechtigkeit sowie der anhaltend hohen Armut und sozialen Ausgrenzung im nächsten MFR deutlich mehr Mittel für den Europäischen Sozialfonds Plus bereitgestellt werden müssen, um die Mitgliedstaaten bei der Bewältigung dieser Herausforderungen zu unterstützen;

Or. pt

Änderungsantrag 137
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 5 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	5c. weist darauf hin, dass Ende 2023 rund 20 Millionen Kinder von Armut oder sozialer Ausgrenzung bedroht waren, was etwa einem Viertel aller Kinder in der EU entspricht; ist daher der Ansicht, dass im Rahmen des langfristigen Haushalts der Union die Bemühungen um die Bekämpfung von Kinderarmut, einschließlich der Armut von minderjährigen Migranten, von Kindern mit Behinderungen und von Kindern, die in prekären familiären Verhältnissen leben, im Einklang mit der Europäischen Garantie für Kinder verstärkt werden müssen; bekräftigt seine früheren Forderungen, dass die Mittelausstattung des ESF+ spezifische und umfassende Mittel für die Bekämpfung von Kinderarmut umfassen sollte;

Or. pt

Änderungsantrag 138
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 5 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	5d. fordert, dass der nächste MFR ein Programm zum Schutz der produktiven Sektoren und der dort angesiedelten Arbeitsplätze umfasst, das auf diejenigen Länder ausgerichtet ist, die während des gesamten Integrationsprozesses am stärksten durch die gemeinsame Politik, die Wirtschafts- und Währungsunion und die einheitliche Währung benachteiligt wurden;

Or. pt

Änderungsantrag 139
Joachim Streit, Moritz Körner, Anouk Van Brug

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. ist davon überzeugt, dass die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, ***die Dekarbonisierung der Wirtschaft und die Stärkung der Innovationskapazität der Union*** zentrale Prioritäten für den MFR nach 2027 ***und von entscheidender Bedeutung*** sind***, um ein langfristiges, nachhaltiges und integratives Wachstum und eine widerstandsfähigere Wirtschaft und Gesellschaft sicherzustellen***;	6. ist davon überzeugt, dass die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, ***die Förderung eines unternehmensfreundlichen Regelungsumfelds und die Gewährleistung einer bezahlbaren und sicheren Energieversorgung*** zentrale Prioritäten für den MFR nach 2027 sind***; betont, dass die langfristige wirtschaftliche Nachhaltigkeit marktorientiert sein und auf der Innovation und Dynamik des Privatsektors beruhen muss, wobei unnötige regulatorische Hindernisse, die den Unternehmergeist und Investitionen bremsen, abgebaut werden müssen***; ***betont, dass die Klima- und Energiepolitik die industrielle Wettbewerbsfähigkeit unterstützen muss, wobei der Schwerpunkt der***

Dekarbonisierungsbemühungen auf technologischer Innovation und marktorientierten Lösungen anstatt auf kostspieligen Subventionen und restriktiven Vorgaben liegen sollte;

Or. en

Änderungsantrag 140
Nina Carberry, Seán Kelly, Regina Doherty, Maria Walsh

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. ist davon überzeugt, dass die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, die Dekarbonisierung der Wirtschaft ***und*** die Stärkung der Innovationskapazität der Union zentrale Prioritäten für den MFR nach 2027 und von entscheidender Bedeutung sind, um ein langfristiges, nachhaltiges und integratives Wachstum und eine widerstandsfähigere Wirtschaft und Gesellschaft sicherzustellen;	6. ist davon überzeugt, dass die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, ***die Förderung von fairem und offenem Handel,*** die Dekarbonisierung der Wirtschaft***,*** die Stärkung der Innovationskapazität der Union***, die Förderung der Vereinfachung von Vorschriften, die Entwicklung einer Spar- und Investitionsunion, die Förderung grenzüberschreitender Investitionen und Investitionen in strategische Infrastrukturen*** zentrale Prioritäten für den MFR nach 2027 und von entscheidender Bedeutung sind, um ein langfristiges, nachhaltiges und integratives Wachstum und eine widerstandsfähigere Wirtschaft und Gesellschaft sicherzustellen; ***betont, dass es notwendig ist, den Binnenmarkt insbesondere im Dienstleistungssektor zu stärken;***

Or. en

Änderungsantrag 141
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. ist davon überzeugt, dass die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, die Dekarbonisierung der Wirtschaft und die Stärkung der Innovationskapazität der Union zentrale Prioritäten für den MFR nach 2027 und von entscheidender Bedeutung sind, um ein langfristiges, nachhaltiges und integratives Wachstum und eine widerstandsfähigere Wirtschaft und Gesellschaft sicherzustellen;	6. ***betont, dass eine solide wirtschaftliche Widerstandsfähigkeit in der EU durch die Förderung der Wettbewerbsfähigkeit und die damit einhergehende Stärkung der strategischen Autonomie erreicht werden kann, wodurch sichergestellt wird, dass die EU angesichts globaler Herausforderungen und Volatilität flexibel und unabhängig bleibt;*** ist ***deshalb*** davon überzeugt, dass die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, die Dekarbonisierung der Wirtschaft und die Stärkung der Innovationskapazität der Union zentrale Prioritäten für den MFR nach 2027 und von entscheidender Bedeutung sind, um ein langfristiges, nachhaltiges und integratives Wachstum und eine widerstandsfähigere Wirtschaft***,*** ***Umwelt*** und Gesellschaft sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 142
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. ist davon überzeugt, dass die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, die Dekarbonisierung der Wirtschaft und die Stärkung der Innovationskapazität der Union zentrale Prioritäten für den MFR nach 2027 und von entscheidender Bedeutung sind, um ein langfristiges, nachhaltiges und integratives Wachstum und eine widerstandsfähigere Wirtschaft und Gesellschaft sicherzustellen;	6. ist davon überzeugt, dass die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, die Dekarbonisierung ***und Digitalisierung*** der Wirtschaft und die Stärkung der Innovationskapazität der Union zentrale Prioritäten für den MFR nach 2027 und von entscheidender Bedeutung sind, um ein langfristiges, nachhaltiges und integratives Wachstum und eine widerstandsfähigere Wirtschaft und Gesellschaft sicherzustellen***, wodurch der Grundsatz, dass „niemand zurückgelassen wird“, verwirklicht und eine gerechte und integrative Gesellschaft***

	sowie eine nachhaltige Entwicklung gefördert werden, die den wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Prioritäten zum Wohle heutiger und künftiger Generationen Rechnung trägt;

Or. en

Änderungsantrag 143
Georgios Aftias

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. ist davon überzeugt, dass die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, die Dekarbonisierung der Wirtschaft und die Stärkung der Innovationskapazität der Union zentrale Prioritäten für den MFR nach 2027 und von entscheidender Bedeutung sind, um ein langfristiges, nachhaltiges und integratives Wachstum und eine widerstandsfähigere Wirtschaft und Gesellschaft sicherzustellen;	6. ist davon überzeugt, dass die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, die Dekarbonisierung der Wirtschaft ***sowie die Wahrung des sozialen, wirtschaftlichen und territorialen Zusammenhalts,*** und die Stärkung der Innovationskapazität der Union zentrale Prioritäten für den MFR nach 2027 und von entscheidender Bedeutung sind, um ein langfristiges, nachhaltiges und integratives Wachstum und eine widerstandsfähigere Wirtschaft und Gesellschaft sicherzustellen; ***betont, dass die Europäische Kommission Maßnahmen ergreifen sollte, um die hohen Energiepreise zu senken und gleichzeitig die Wettbewerbsfähigkeit der EU zu stärken und ihre strategische Autonomie zu wahren.***

Or. en

Änderungsantrag 144
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. ist davon überzeugt, dass die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, die Dekarbonisierung der Wirtschaft und die Stärkung der Innovationskapazität der Union zentrale Prioritäten für den MFR nach 2027 ***und*** von entscheidender Bedeutung sind, um ein langfristiges, nachhaltiges und integratives Wachstum und eine widerstandsfähigere Wirtschaft und Gesellschaft sicherzustellen;	6. ist davon überzeugt, dass die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, ***die Förderung der Vollendung des Binnenmarktes,*** die Dekarbonisierung der Wirtschaft und die Stärkung der Innovationskapazität der Union zentrale Prioritäten für den MFR nach 2027 sind***; betont, dass die Verwirklichung dieser Ziele*** von entscheidender Bedeutung sind, um ein langfristiges, nachhaltiges und integratives Wachstum ***basierend auf hochwertigen Arbeitsplätzen*** und eine widerstandsfähigere Wirtschaft und Gesellschaft sicherzustellen ;

Or. en

Änderungsantrag 145
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. ist davon überzeugt, dass die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, die Dekarbonisierung der Wirtschaft und die Stärkung der Innovationskapazität der Union zentrale Prioritäten für den MFR nach 2027 und von entscheidender Bedeutung sind, um ein langfristiges, nachhaltiges und integratives Wachstum und eine widerstandsfähigere Wirtschaft und Gesellschaft sicherzustellen;	6. ist davon überzeugt, dass ***der wirtschaftliche, soziale und territoriale Zusammenhalt, die soziale, wirtschaftliche und technologische Entwicklung,*** die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, die Dekarbonisierung der Wirtschaft und die Stärkung der Innovationskapazität der Union zentrale Prioritäten für den MFR nach 2027 und von entscheidender Bedeutung sind, um ein langfristiges, nachhaltiges und integratives Wachstum und eine widerstandsfähigere Wirtschaft und Gesellschaft sicherzustellen;

Or. pt

Änderungsantrag 146

Jean-Marc Germain, Jens Geier, Sandra Gómez López, Giuseppe Lupo, Victor Negrescu, Matjaž Nemec, Nils Ušakovs, Mohammed Chahim, Jonás Fernández

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. ist davon überzeugt, dass die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, die Dekarbonisierung der Wirtschaft und die Stärkung der Innovationskapazität der Union zentrale Prioritäten für den MFR nach 2027 und von entscheidender Bedeutung sind, um ein langfristiges, nachhaltiges und integratives Wachstum und eine widerstandsfähigere Wirtschaft und Gesellschaft sicherzustellen;	6. ist davon überzeugt, dass die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit***, die Stärkung des sozialen, wirtschaftlichen und territorialen Zusammenhalts***, die Dekarbonisierung der Wirtschaft und die Stärkung der Innovationskapazität der Union zentrale Prioritäten für den MFR nach 2027 und von entscheidender Bedeutung sind, um ein langfristiges, ***einheitliches*** nachhaltiges und integratives Wachstum und eine widerstandsfähigere Wirtschaft und Gesellschaft sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 147
Julien Sanchez, Angéline Furet

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. ist davon überzeugt, dass die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, die ***Dekarbonisierung*** der ***Wirtschaft*** und die Stärkung der Innovationskapazität der Union zentrale Prioritäten für den MFR nach 2027 und von entscheidender Bedeutung sind, um ein langfristiges, nachhaltiges und integratives Wachstum und eine widerstandsfähigere Wirtschaft und Gesellschaft sicherzustellen;	6. ist davon überzeugt, dass die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, ***die Bekämpfung*** der ***irregulären Einwanderung, die Sicherung der Außengrenzen der Union*** und die Stärkung der Innovationskapazität der Union zentrale Prioritäten für den MFR nach 2027 und von entscheidender Bedeutung sind, um ein langfristiges, nachhaltiges und integratives Wachstum und eine widerstandsfähigere Wirtschaft und Gesellschaft sicherzustellen;

Or. fr

Änderungsantrag 148
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. ***ist davon überzeugt***, dass die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, die Dekarbonisierung der Wirtschaft und die Stärkung der Innovationskapazität der Union zentrale Prioritäten für den MFR nach 2027 ***und*** von entscheidender Bedeutung sind, um ein langfristiges, nachhaltiges ***und integratives*** Wachstum ***und eine widerstandsfähigere Wirtschaft und Gesellschaft*** sicherzustellen;	6. ***ist der Auffassung***, dass die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, die Dekarbonisierung der Wirtschaft und die Stärkung der Innovationskapazität der Union zentrale Prioritäten für den MFR nach 2027 ***sind, da sie*** von entscheidender Bedeutung sind, um ein langfristiges, nachhaltiges Wachstum sicherzustellen ***und den Wohlstand und der Stellung der Union als eine der größten Volkswirtschaften der Welt zu sichern***;

Or. en

Änderungsantrag 149
Roberts Zīle, Bogdan Rzońca

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. ist davon überzeugt, dass die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, ***die Dekarbonisierung der Wirtschaft*** und die Stärkung der Innovationskapazität der Union zentrale Prioritäten für den MFR nach 2027 und von entscheidender Bedeutung sind, um ein langfristiges, nachhaltiges und integratives Wachstum und eine widerstandsfähigere Wirtschaft und Gesellschaft sicherzustellen;	6. ist davon überzeugt, dass die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, ***die Stärkung von Sicherheit und Verteidigung, die Steuerung der Migration*** und die Stärkung der Innovationskapazität der Union zentrale Prioritäten für den MFR nach 2027 und von entscheidender Bedeutung sind, um ein langfristiges, nachhaltiges und integratives Wachstum und eine widerstandsfähigere Wirtschaft und Gesellschaft sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 150
Isabel Benjumea Benjumea, Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. ist davon überzeugt, dass die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, die Dekarbonisierung der Wirtschaft und die Stärkung der Innovationskapazität der Union zentrale Prioritäten für den MFR nach 2027 und von entscheidender Bedeutung sind, um ein langfristiges, nachhaltiges und integratives Wachstum und eine widerstandsfähigere Wirtschaft und Gesellschaft sicherzustellen;	6. ist davon überzeugt, dass die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, ***die Stärkung unserer Sicherheit,*** die Dekarbonisierung der Wirtschaft und die Stärkung der Innovationskapazität der Union zentrale Prioritäten für den MFR nach 2027 und von entscheidender Bedeutung sind, um ein langfristiges, nachhaltiges und integratives Wachstum und eine widerstandsfähigere Wirtschaft und Gesellschaft sicherzustellen;

Or. es

Änderungsantrag 151
Nils Ušakovs

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. ist davon überzeugt, dass die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, die Dekarbonisierung der Wirtschaft und die Stärkung der Innovationskapazität der Union zentrale Prioritäten für den MFR nach 2027 und von entscheidender Bedeutung sind, um ein langfristiges, nachhaltiges und integratives Wachstum und eine widerstandsfähigere Wirtschaft und Gesellschaft sicherzustellen;	6. ist davon überzeugt, dass die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, die Dekarbonisierung der Wirtschaft und die Stärkung der Innovationskapazität der Union ***und die Verbesserung der Sicherheit*** zentrale Prioritäten für den MFR nach 2027 und von entscheidender Bedeutung sind, um ein langfristiges, nachhaltiges und integratives Wachstum und eine widerstandsfähigere Wirtschaft und Gesellschaft sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 152
Fabienne Keller, Olivier Chastel, Anouk Van Brug, Stine Bosse, Lucia Yar

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. ist davon überzeugt, dass die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, die Dekarbonisierung der Wirtschaft und die Stärkung der Innovationskapazität der Union zentrale Prioritäten für den MFR nach 2027 und von entscheidender Bedeutung sind, um ***ein langfristiges,*** nachhaltiges und integratives Wachstum und eine widerstandsfähigere Wirtschaft und Gesellschaft sicherzustellen;	6. ist davon überzeugt, dass die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit***, die Verteidigung***, die Dekarbonisierung der Wirtschaft und die Stärkung der Innovationskapazität der Union zentrale Prioritäten für den MFR nach 2027 und von entscheidender Bedeutung sind, um ***langfristig Sicherheit, ein*** nachhaltiges und integratives Wachstum und eine widerstandsfähigere Wirtschaft und Gesellschaft sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 153
Dick Erixon, Charlie Weimers, Beatrice Timgren

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. ist davon überzeugt, dass die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, die Dekarbonisierung der Wirtschaft und die Stärkung der Innovationskapazität der Union zentrale Prioritäten für den MFR nach 2027 und von entscheidender Bedeutung sind, um ein langfristiges, nachhaltiges und integratives Wachstum und eine widerstandsfähigere Wirtschaft und Gesellschaft sicherzustellen;	6. ist davon überzeugt, dass die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, die Dekarbonisierung der Wirtschaft ***durch Kernenergie*** und die Stärkung der Innovationskapazität der Union zentrale Prioritäten für den MFR nach 2027 und von entscheidender Bedeutung sind, um ein langfristiges, nachhaltiges und integratives Wachstum und eine widerstandsfähigere Wirtschaft und Gesellschaft sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 154

Andrzej Halicki

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. ist davon überzeugt, dass die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, die Dekarbonisierung der Wirtschaft und die Stärkung der Innovationskapazität der Union zentrale Prioritäten für den MFR nach 2027 und von entscheidender Bedeutung sind, um ein langfristiges, nachhaltiges und integratives Wachstum und eine widerstandsfähigere Wirtschaft und Gesellschaft sicherzustellen;	6. ist davon überzeugt, dass die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, die Dekarbonisierung der Wirtschaft und die Stärkung der Innovationskapazität der Union zentrale Prioritäten für den MFR nach 2027 und von entscheidender Bedeutung sind, um ein langfristiges, nachhaltiges und integratives Wachstum und eine widerstandsfähigere ***und stärker integrierte*** Wirtschaft und Gesellschaft sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 155
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. ist davon überzeugt, dass die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, die ***Dekarbonisierung*** der Wirtschaft und die Stärkung der Innovationskapazität der Union zentrale Prioritäten für den MFR nach 2027 und von entscheidender Bedeutung sind, um ein langfristiges, ***nachhaltiges und integratives*** Wachstum und eine widerstandsfähigere Wirtschaft und Gesellschaft sicherzustellen;	6. ist davon überzeugt, dass die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, die ***Ankurbelung*** der Wirtschaft und die Stärkung der Innovationskapazität der Union zentrale Prioritäten für den MFR nach 2027 und von entscheidender Bedeutung sind, um ein langfristiges, ***reales*** Wachstum und eine widerstandsfähigere Wirtschaft und Gesellschaft sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 156
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 6 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6a. ist der Ansicht, dass öffentliche Investitionen (aus dem EU-Haushalt oder aus nationalen oder regionalen Haushalten) so geplant werden sollten, dass die Verwaltungskosten für Unternehmen, insbesondere für Kleinstunternehmen sowie kleine und mittlere Unternehmen, gesenkt werden, vor allem die ihnen entstehenden Kosten für Vorleistungen, z. B. im Zusammenhang mit Energie oder Telekommunikation; weist darauf hin, dass der Zugang zu EU-Mitteln zwar erleichtert werden muss, die Entwicklung der einzelnen Mitgliedstaaten gleichzeitig aber auch so gesteuert werden muss, dass die Unterschiede beim Fortschritt verringert werden;

Or. pt

Änderungsantrag 157
Monika Hohlmeier

Entschließungsantrag
Ziffer 6 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6a. betont, dass die Einrichtung eines „Fonds für Wettbewerbsfähigkeit“ mehrere gut funktionierende, zielgerichtete EU-Finanzierungsprogramme vollständig zentralisieren und in einem einzigen Instrument zusammenfassen würde; erkennt an, dass die Prioritäten im Bereich Forschung und Innovation gestrafft und konzentriert werden müssen, ist jedoch besorgt über den Grad der Zentralisierung der Fonds;

Änderungsantrag 158
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. betont, dass die europäische Wirtschaft und das europäische Sozialmodell, wie in den Berichten von Letta und Draghi dargelegt, stark unter Druck stehen, wobei sich die Schwächen bei Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit sowie die Qualifikationsdefizite auf die Qualität der Arbeitsplätze und den Lebensstandard der Europäerinnen und Europäer auswirken, die bereits mit hohen Preisen für Wohnraum, Energie und Lebensmittel zu kämpfen haben; ist besorgt, dass fehlende Beschäftigungsmöglichkeiten und hohe Lebenshaltungskosten die Gefahr der Abwanderung hoch qualifizierter Arbeitskräfte aus Europa erhöhen;	7. betont, dass die europäische Wirtschaft und das europäische Sozialmodell, wie in den Berichten von Letta und Draghi dargelegt, stark unter Druck stehen, wobei sich die Schwächen bei Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit sowie die Qualifikationsdefizite auf die Qualität der Arbeitsplätze und den Lebensstandard der Europäerinnen und Europäer auswirken, die bereits mit hohen Preisen für Wohnraum, Energie und Lebensmittel zu kämpfen haben; ist besorgt, dass fehlende Beschäftigungsmöglichkeiten und hohe Lebenshaltungskosten die Gefahr der Abwanderung hoch qualifizierter Arbeitskräfte aus Europa erhöhen ***und eine Gefahr für den sozialen und wirtschaftlichen Zusammenhalt darstellen, der ein Eckpfeiler demokratischer Gesellschaften ist***; ***weist darauf hin, dass schlechte Sicherheits- und Gesundheitsbedingungen am Arbeitsplatz den bestehenden Fachkräftemangel verschärfen werden; stellt fest, dass der Kompass für Wettbewerbsfähigkeit einen Fortschritt bei der Festlegung von Strategien für industrielles und wirtschaftliches Wachstum darstellt, betont jedoch, dass sein Erfolg von der Umsetzung konkreter und gut finanzierter Maßnahmen abhängt; ist der Auffassung, dass der Rahmen „InvestEU“ ein wichtiges Instrument sein könnte, um einige dieser Ziele zu erreichen, indem die Risiken für private Investitionen verringert,***

Innovationen gefördert und die Entwicklung strategischer Wirtschaftszweige unterstützt werden;

Or. en

Änderungsantrag 159
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. betont, dass die europäische Wirtschaft und das europäische Sozialmodell, wie in den Berichten von Letta und Draghi dargelegt, stark unter Druck stehen, wobei sich die Schwächen bei Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit sowie die Qualifikationsdefizite auf die Qualität der Arbeitsplätze und den Lebensstandard der Europäerinnen und Europäer auswirken, die bereits mit hohen Preisen für Wohnraum, Energie und Lebensmittel zu kämpfen haben; ist besorgt, dass fehlende Beschäftigungsmöglichkeiten und hohe Lebenshaltungskosten die Gefahr der Abwanderung hoch qualifizierter Arbeitskräfte aus Europa erhöhen;	7. betont, dass die europäische Wirtschaft und das europäische Sozialmodell, wie in den Berichten von Letta und Draghi dargelegt, stark unter Druck stehen, wobei sich die Schwächen bei Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit sowie die Qualifikationsdefizite auf die Qualität der Arbeitsplätze und den Lebensstandard der Europäerinnen und Europäer auswirken, die bereits mit hohen Preisen für Wohnraum, Energie und Lebensmittel zu kämpfen haben***, wodurch sich das Risiko von Armut und sozialer Ausgrenzung erhöht sowie die direkten und indirekten Auswirkungen des Klimawandels verstärkt werden***; ist besorgt, dass fehlende Beschäftigungsmöglichkeiten und hohe Lebenshaltungskosten die Gefahr der Abwanderung hoch qualifizierter Arbeitskräfte aus Europa erhöhen; ***betont, wie wichtig es ist, mehr Beschäftigungsmöglichkeiten innerhalb der EU zu schaffen, insbesondere in Schlüsselsektoren wie saubere und digitale Technologien sowie im Gesundheits- und Pflegesektor;***

Or. en

Änderungsantrag 160
Isabel Benjumea Benjumea, Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. betont, dass die europäische Wirtschaft und das europäische Sozialmodell, wie in den Berichten von Letta und Draghi dargelegt, stark unter Druck stehen, wobei sich die Schwächen bei Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit sowie die Qualifikationsdefizite auf die Qualität der Arbeitsplätze und den Lebensstandard der Europäerinnen und Europäer auswirken, die bereits mit hohen Preisen für Wohnraum, Energie und Lebensmittel zu kämpfen haben; ist besorgt, dass fehlende Beschäftigungsmöglichkeiten und hohe Lebenshaltungskosten die Gefahr der Abwanderung hoch qualifizierter Arbeitskräfte aus Europa erhöhen;	7. betont, dass die europäische Wirtschaft und das europäische Sozialmodell, wie in den Berichten von Letta und Draghi dargelegt, stark unter Druck stehen, wobei sich die Schwächen bei Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit sowie die Qualifikationsdefizite auf die Qualität der Arbeitsplätze und den Lebensstandard der Europäerinnen und Europäer auswirken, die bereits mit hohen Preisen für Wohnraum, Energie und Lebensmittel zu kämpfen haben; ist besorgt, dass fehlende Beschäftigungsmöglichkeiten***, die übermäßige Regulierung*** und ***die administrativen Hürden, die unsere Wettbewerbsfähigkeit in der freien Marktwirtschaft einschränken, sowie*** hohe Lebenshaltungskosten die Gefahr der Abwanderung hoch qualifizierter Arbeitskräfte aus Europa erhöhen;

Or. es

Änderungsantrag 161
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. betont, dass die europäische Wirtschaft und das europäische Sozialmodell, wie in den Berichten von Letta und Draghi dargelegt, stark unter Druck stehen, wobei sich die Schwächen bei Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit sowie die	7. betont, dass die europäische Wirtschaft und das europäische Sozialmodell, wie in den Berichten von Letta und Draghi dargelegt, stark unter Druck stehen, wobei sich die Schwächen bei Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit sowie die

Qualifikationsdefizite auf die Qualität der Arbeitsplätze und den Lebensstandard der Europäerinnen und Europäer auswirken, die bereits mit hohen Preisen für Wohnraum, Energie und Lebensmittel zu kämpfen haben; ist besorgt, dass fehlende Beschäftigungsmöglichkeiten und hohe Lebenshaltungskosten die Gefahr ***der*** Abwanderung hoch qualifizierter Arbeitskräfte aus Europa erhöhen;	Qualifikationsdefizite auf die Qualität der Arbeitsplätze und den Lebensstandard der Europäerinnen und Europäer auswirken, die bereits mit hohen Preisen für Wohnraum, Energie und Lebensmittel zu kämpfen haben; ist besorgt, dass fehlende Beschäftigungsmöglichkeiten***, die ein existenzsicherndes Einkommen bieten,*** und hohe Lebenshaltungskosten die Gefahr ***eines Bevölkerungsrückgangs und*** der Abwanderung hoch qualifizierter Arbeitskräfte aus Europa erhöhen***, insbesondere aus den weniger entwickelten und benachteiligten ländlichen Gebieten***;

Or. en

Änderungsantrag 162
Monika Hohlmeier

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. betont, dass die europäische Wirtschaft und das europäische Sozialmodell, wie in den Berichten von Letta und Draghi dargelegt, stark unter Druck stehen, wobei sich die Schwächen bei Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit sowie die Qualifikationsdefizite auf die Qualität der Arbeitsplätze und den Lebensstandard der Europäerinnen und Europäer auswirken, die bereits mit hohen Preisen für Wohnraum, Energie und Lebensmittel zu kämpfen haben; ist besorgt, dass fehlende Beschäftigungsmöglichkeiten und hohe Lebenshaltungskosten die Gefahr der Abwanderung hoch qualifizierter Arbeitskräfte aus Europa erhöhen;	7. betont, dass die europäische Wirtschaft und das europäische Sozialmodell, wie in den Berichten von Letta und Draghi dargelegt, stark unter Druck stehen, wobei sich die Schwächen bei Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit sowie die Qualifikationsdefizite auf die Qualität der Arbeitsplätze und den Lebensstandard der Europäerinnen und Europäer auswirken, die bereits mit hohen Preisen für Wohnraum, Energie und Lebensmittel zu kämpfen haben; ist besorgt, dass fehlende Beschäftigungsmöglichkeiten und hohe Lebenshaltungskosten die Gefahr der Abwanderung hoch qualifizierter Arbeitskräfte aus Europa erhöhen; ***betont, dass im Draghi-Bericht davor gewarnt wird, dass eine übermäßige Bürokratie das Wirtschaftswachstum behindern***

kann;

Or. en

Änderungsantrag 163
Dick Erixon, Charlie Weimers, Beatrice Timgren

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. betont, dass die europäische Wirtschaft und das europäische Sozialmodell, wie in den Berichten von Letta und Draghi dargelegt, stark unter Druck stehen, wobei sich die Schwächen bei Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit sowie die Qualifikationsdefizite auf die Qualität der Arbeitsplätze und den Lebensstandard der Europäerinnen und Europäer auswirken, die bereits mit hohen Preisen für Wohnraum, Energie und Lebensmittel zu kämpfen haben; ist besorgt, dass fehlende Beschäftigungsmöglichkeiten und hohe Lebenshaltungskosten die Gefahr der Abwanderung hoch qualifizierter Arbeitskräfte aus Europa erhöhen;	7. betont, dass die europäische Wirtschaft und das europäische Sozialmodell, wie in den Berichten von Letta und Draghi dargelegt, stark unter Druck stehen, wobei sich die Schwächen bei Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit sowie die Qualifikationsdefizite auf die Qualität der Arbeitsplätze und den Lebensstandard der Europäerinnen und Europäer auswirken, die ***als Folge von Deindustrialisierung, der EZB-Politik und einer unsinnigen Wirtschaftsstrategie*** bereits mit hohen Preisen für Wohnraum, Energie und Lebensmittel zu kämpfen haben; ist besorgt, dass fehlende Beschäftigungsmöglichkeiten und hohe Lebenshaltungskosten die Gefahr der Abwanderung hoch qualifizierter Arbeitskräfte aus Europa erhöhen;

Or. en

Änderungsantrag 164
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. betont, dass die europäische Wirtschaft und das europäische	7. betont, dass die europäische Wirtschaft und das europäische

Sozialmodell, wie in den Berichten von Letta und Draghi dargelegt, stark unter Druck stehen, wobei sich die ***Schwächen bei Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit sowie die Qualifikationsdefizite*** auf die Qualität der Arbeitsplätze und den Lebensstandard der Europäerinnen und Europäer auswirken, die bereits mit hohen Preisen für Wohnraum, Energie und Lebensmittel zu kämpfen haben; ist besorgt, dass fehlende Beschäftigungsmöglichkeiten und hohe Lebenshaltungskosten die Gefahr ***der Abwanderung hoch qualifizierter Arbeitskräfte aus Europa*** erhöhen;	Sozialmodell, wie in den Berichten von Letta und Draghi dargelegt, stark unter Druck stehen, wobei sich die ***niedrigen Löhne, die Prekarität sowie der Abbau von Investitionen in öffentliche Dienstleistungen und in die Sozialfürsorge*** auf die Qualität der Arbeitsplätze und den Lebensstandard der Europäerinnen und Europäer auswirken, die bereits mit hohen Preisen für Wohnraum, Energie und Lebensmittel zu kämpfen haben; ist besorgt, dass fehlende Beschäftigungsmöglichkeiten und hohe Lebenshaltungskosten die Gefahr ***von Armut und sozialer Ausgrenzung*** erhöhen;

Or. pt

Änderungsantrag 165
Georgios Aftias

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. betont, dass die europäische Wirtschaft und das europäische Sozialmodell, wie in den Berichten von Letta und Draghi dargelegt, stark unter Druck stehen, wobei sich die Schwächen bei Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit sowie die Qualifikationsdefizite auf die Qualität der Arbeitsplätze und den Lebensstandard der Europäerinnen und Europäer auswirken, die bereits mit hohen Preisen für Wohnraum, Energie und Lebensmittel zu kämpfen haben; ist besorgt, dass fehlende Beschäftigungsmöglichkeiten und hohe Lebenshaltungskosten die Gefahr der Abwanderung hoch qualifizierter Arbeitskräfte aus Europa erhöhen***;***	7. betont, dass die europäische Wirtschaft und das europäische Sozialmodell, wie in den Berichten von Letta und Draghi dargelegt, stark unter Druck stehen, wobei sich die Schwächen bei Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit sowie die Qualifikationsdefizite auf die Qualität der Arbeitsplätze und den Lebensstandard der Europäerinnen und Europäer auswirken, die bereits mit hohen Preisen für Wohnraum, Energie und Lebensmittel zu kämpfen haben; ist besorgt, dass fehlende Beschäftigungsmöglichkeiten und hohe Lebenshaltungskosten die Gefahr der Abwanderung hoch qualifizierter Arbeitskräfte aus Europa***, insbesondere aus Gebieten mit Entwicklungsrückstand,*** erhöhen;

Or. en

Änderungsantrag 166
Nils Ušakovs

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. betont, dass die europäische Wirtschaft und das europäische Sozialmodell, wie in den Berichten von Letta und Draghi dargelegt, stark unter Druck stehen, wobei sich die Schwächen bei Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit sowie die Qualifikationsdefizite auf die Qualität der Arbeitsplätze und den Lebensstandard der Europäerinnen und Europäer auswirken, die bereits mit hohen Preisen für Wohnraum, Energie und Lebensmittel zu kämpfen haben; ist besorgt, dass fehlende Beschäftigungsmöglichkeiten ***und*** hohe Lebenshaltungskosten die Gefahr der Abwanderung hoch qualifizierter Arbeitskräfte aus Europa erhöhen;	7. betont, dass die europäische Wirtschaft und das europäische Sozialmodell, wie in den Berichten von Letta und Draghi dargelegt, stark unter Druck stehen, wobei sich die Schwächen bei Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit sowie die Qualifikationsdefizite auf die Qualität der Arbeitsplätze und den Lebensstandard der Europäerinnen und Europäer auswirken, die bereits mit hohen Preisen für Wohnraum, Energie und Lebensmittel zu kämpfen haben; ist besorgt, dass fehlende Beschäftigungsmöglichkeiten***,*** hohe Lebenshaltungskosten ***und der Rückstand im Bereich der Konvergenz*** die Gefahr der Abwanderung hoch qualifizierter Arbeitskräfte aus Europa erhöhen;

Or. en

Änderungsantrag 167
Roberts Zīle, Bogdan Rzońca

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. betont, dass die europäische Wirtschaft und das europäische Sozialmodell, wie in den Berichten von Letta und Draghi dargelegt, stark unter Druck stehen, wobei sich die Schwächen bei Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit sowie die Qualifikationsdefizite auf die Qualität der	7. betont, dass die europäische Wirtschaft und das europäische Sozialmodell, wie in den Berichten von Letta und Draghi dargelegt, stark unter Druck stehen, wobei sich die Schwächen bei Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit sowie die Qualifikationsdefizite auf die Qualität der

Arbeitsplätze und den Lebensstandard der Europäerinnen und Europäer auswirken, die bereits mit hohen Preisen für Wohnraum, Energie und Lebensmittel zu kämpfen haben; ist besorgt, dass fehlende Beschäftigungsmöglichkeiten ***und*** hohe Lebenshaltungskosten die Gefahr der Abwanderung hoch qualifizierter Arbeitskräfte aus Europa erhöhen;	Arbeitsplätze und den Lebensstandard der Europäerinnen und Europäer auswirken, die bereits mit hohen Preisen für Wohnraum, Energie und Lebensmittel zu kämpfen haben; ist besorgt, dass fehlende Beschäftigungsmöglichkeiten***,*** hohe Lebenshaltungskosten ***und der Rückstand im Bereich der Konvergenz*** die Gefahr der Abwanderung hoch qualifizierter Arbeitskräfte aus Europa erhöhen;

Or. en

Änderungsantrag 168
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. betont, dass die europäische Wirtschaft und das europäische Sozialmodell, wie in den Berichten von Letta und Draghi dargelegt, stark unter Druck stehen, wobei sich die Schwächen bei Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit sowie die Qualifikationsdefizite auf die Qualität der Arbeitsplätze und den Lebensstandard der Europäerinnen und Europäer auswirken, die bereits mit hohen Preisen für Wohnraum, Energie und Lebensmittel zu kämpfen haben; ***ist besorgt, dass fehlende*** Beschäftigungsmöglichkeiten ***und hohe Lebenshaltungskosten die Gefahr der Abwanderung hoch qualifizierter Arbeitskräfte aus Europa erhöhen***;	7. betont, dass die europäische Wirtschaft und das europäische Sozialmodell, wie in den Berichten von Letta und Draghi dargelegt, stark unter Druck stehen, wobei sich die Schwächen bei Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit sowie die ***Technologie- und*** Qualifikationsdefizite auf die Qualität der Arbeitsplätze und den Lebensstandard der Europäerinnen und Europäer auswirken, die bereits mit hohen Preisen für Wohnraum, Energie und Lebensmittel zu kämpfen haben; ***fordert Investitionen in Qualifikationen, Start-ups und expandierende Jungunternehmen, um positive Perspektiven und mehr*** Beschäftigungsmöglichkeiten ***für die Menschen zu schaffen***;

Or. en

Änderungsantrag 169
Christian Ehler, Niclas Herbst

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. betont, dass die europäische Wirtschaft und das europäische Sozialmodell, wie in den Berichten von Letta und Draghi dargelegt, stark unter Druck stehen, wobei sich die Schwächen bei Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit sowie die Qualifikationsdefizite auf die Qualität der Arbeitsplätze und den Lebensstandard der Europäerinnen und Europäer auswirken, die bereits mit hohen Preisen für Wohnraum, Energie und Lebensmittel zu kämpfen haben; ist besorgt, dass fehlende Beschäftigungsmöglichkeiten und hohe Lebenshaltungskosten die Gefahr der Abwanderung hoch qualifizierter Arbeitskräfte aus Europa erhöhen;	7. betont, dass die europäische Wirtschaft und das europäische Sozialmodell, wie in den Berichten von Letta und Draghi dargelegt, stark unter Druck stehen, wobei sich die Schwächen bei Produktivität ***sowie Produktivitätswachstum*** und Wettbewerbsfähigkeit sowie die Qualifikationsdefizite auf die Qualität der Arbeitsplätze und den Lebensstandard der Europäerinnen und Europäer auswirken, die bereits mit hohen Preisen für Wohnraum, Energie und Lebensmittel zu kämpfen haben; ist besorgt, dass fehlende Beschäftigungsmöglichkeiten und hohe Lebenshaltungskosten die Gefahr der Abwanderung hoch qualifizierter Arbeitskräfte aus Europa erhöhen;

Or. en

Änderungsantrag 170
Jean-Marc Germain, Jens Geier, Victor Negrescu, Sandra Gómez López, Matjaž Nemec, Nils Ušakovs, Mohammed Chahim, Jonás Fernández, Giuseppe Lupo

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. betont, dass die europäische Wirtschaft und das europäische Sozialmodell, wie in den Berichten von Letta und Draghi dargelegt, stark unter Druck stehen, wobei sich die Schwächen bei Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit sowie die Qualifikationsdefizite auf die Qualität der Arbeitsplätze und den Lebensstandard der Europäerinnen und Europäer auswirken, die bereits mit hohen Preisen für	7. betont, dass die europäische Wirtschaft und das europäische Sozialmodell, wie in den Berichten von Letta und Draghi dargelegt, stark unter Druck stehen, wobei sich die Schwächen bei Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit sowie die Qualifikationsdefizite auf die Qualität der Arbeitsplätze und den Lebensstandard ***und sozialen Wohlstand*** der Europäerinnen und Europäer auswirken, die bereits mit hohen

Wohnraum, Energie und Lebensmittel zu kämpfen haben; ist besorgt, dass fehlende Beschäftigungsmöglichkeiten und hohe Lebenshaltungskosten die Gefahr der Abwanderung hoch qualifizierter Arbeitskräfte aus Europa erhöhen;	Preisen für Wohnraum, Energie und Lebensmittel zu kämpfen haben; ist besorgt, dass fehlende Beschäftigungsmöglichkeiten und hohe Lebenshaltungskosten die Gefahr der Abwanderung hoch qualifizierter Arbeitskräfte aus Europa erhöhen;

Or. en

Änderungsantrag 171
Nina Carberry, Seán Kelly, Regina Doherty, Maria Walsh

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. weist darauf hin, dass Draghi die jährliche Investitionslücke bei Innovation und Infrastruktur zwischen 2025 und 2030 auf 750 bis 800 Mrd. EUR pro Jahr beziffert; unterstreicht, dass der Haushalt der Union dieses Defizit zwar nicht allein decken kann, aber eine entscheidende Rolle spielen muss;	8. weist darauf hin, dass Draghi die jährliche Investitionslücke bei Innovation und Infrastruktur zwischen 2025 und 2030 auf 750 bis 800 Mrd. EUR pro Jahr beziffert; unterstreicht, dass der Haushalt der Union dieses Defizit zwar nicht allein decken kann, aber eine entscheidende Rolle spielen muss; ***betont, dass die Wettbewerbsfähigkeit keine Herausforderung ist, die allein durch neue Gelder gelöst werden kann; betont, dass die EU dem relativen Rückgang nicht mit Ausgaben beikommen kann; fordert die Kommission und alle Mitgliedstaaten auf, Maßnahmen zu ergreifen und Rechts- und Verwaltungsreformen durchzuführen, die die Wettbewerbsfähigkeit steigern, Innovation und Dynamik fördern, die Bürokratie straffen, die Kosten und den Verwaltungsaufwand für Innovatoren verringern, die Berichterstattungspflichten vereinfachen, ein investitionsfreundliches Klima in Europa schaffen, die Handelsmöglichkeiten mit Drittländern verbessern, gegen Überregulierung vorgehen und die Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedstaaten bei der***

Aufsicht verbessern; lehnt jeden Schritt hin zu einem verstärkten Protektionismus innerhalb der EU ab; betont, dass die Verwässerung der Vorschriften der EU über staatliche Beihilfen in den letzten Jahren zu enormen Ungleichgewichten im Binnenmarkt geführt hat, insbesondere im Bereich der staatlichen Finanzbeihilfe; unterstreicht, dass finanzielle Subventionen eine kostspielige und häufig ineffiziente Art der Unterstützung großer Marktteilnehmer sind, die hauptsächlich auf Kosten echten Wettbewerbs und echter Innovation geht; weist darauf hin, dass finanzielle Beihilfen ausschließlich den Mitgliedstaaten zugutekommen, die über die Ressourcen verfügen, um große Summen Geld auszugeben; begrüßt die von der Kommission gesetzte Priorität, die Belastung der Unternehmen durch gesetzliche Berichterstattungspflichten um 25 % und für KMU um 35 % zu verringern; fordert, dass diese Priorität in allen Sektoren umgesetzt wird; fordert, dass alle neuen Vorschläge der Kommission auf der Grundlage der Frage bewertet werden, ob sie die Wettbewerbsfähigkeit der EU verbessern, was auch solide Folgenabschätzungen umfasst;

Or. en

Änderungsantrag 172
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. weist darauf hin, dass Draghi die jährliche Investitionslücke bei Innovation und Infrastruktur zwischen 2025 und 2030 auf 750 bis 800 Mrd. EUR pro Jahr	8. weist darauf hin, dass Draghi die jährliche Investitionslücke bei Innovation und Infrastruktur zwischen 2025 und 2030 auf 750 bis 800 Mrd. EUR pro Jahr

beziffert; unterstreicht, dass der Haushalt der Union dieses Defizit zwar nicht allein decken kann, aber eine entscheidende Rolle spielen muss;

beziffert ***und dass sich die Investitionslücke allein für die Dekarbonisierung der Industrie (ohne Berücksichtigung der europäischen Null-Schadstoff-Ziele, Biodiversität und Kreislaufwirtschaft) bis 2030 auf 450 Mrd. EUR pro Jahr beläuft, wenn das derzeitige Investitionsniveau beibehalten wird, während die Europäische Kommission selbst von 660 Mrd. EUR pro Jahr für den Zeitraum 2031-2050 ausgeht; erinnert an den besonderen Mehrwert der Finanzierung grenzüberschreitender Investitionen aus dem EU-Haushalt und betont die Notwendigkeit einer ausreichenden Finanzierung grenzüberschreitender Projekte zur Förderung des Binnenmarktes und gemeinsamer Prioritäten***; unterstreicht, ***wie wichtig öffentliche Investitionen und Dienste sind, und*** dass der Haushalt der Union dieses Defizit zwar nicht allein decken kann, aber eine entscheidende Rolle spielen muss ***angesichts der finanziellen Beschränkungen, denen sich die Mitgliedstaaten infolge des unzureichenden EU-Rahmens für die wirtschaftspolitische Steuerung gegenübersehen***;

Or. en

Änderungsantrag 173
Jean-Marc Germain

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. weist darauf hin, dass Draghi die jährliche Investitionslücke bei Innovation und Infrastruktur zwischen 2025 und 2030 auf 750 bis 800 Mrd. EUR pro Jahr beziffert; unterstreicht, dass der Haushalt der Union dieses Defizit zwar nicht allein	8. weist darauf hin, dass Draghi die jährliche Investitionslücke bei Innovation und Infrastruktur zwischen 2025 und 2030 auf 750 bis 800 Mrd. EUR pro Jahr beziffert; unterstreicht, dass der Haushalt der Union dieses Defizit zwar nicht allein

decken kann, aber eine entscheidende Rolle spielen muss***;***	decken kann, aber eine entscheidende Rolle spielen muss ***und daher zusätzliche Mittel, Instrumente und Institutionen mobilisiert werden müssen, um die langfristige Wettbewerbsfähigkeit Europas, die Qualität der Arbeitsplätze und des Lebens sowie einen gerechten Übergang zu unterstützen, bei dem niemand und keine Region zurückgelassen wird, und fordert gleichzeitig, mehr Mittel für den sozialen Fortschritt und die Qualität der Arbeitsplätze, einschließlich des sozialen Dialogs und der Tarifverhandlungen sowie des Aufbau von Kapazitäten für die Sozialpartner auf europäischer und nationaler Ebene, bereitzustellen.***
	Or. en

Änderungsantrag 174
Julien Sanchez, Angéline Furet

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. weist darauf hin, dass Draghi die jährliche Investitionslücke bei Innovation und Infrastruktur zwischen 2025 und 2030 auf 750 bis 800 Mrd. EUR pro Jahr beziffert; unterstreicht, dass der Haushalt der Union dieses Defizit zwar nicht allein decken kann, aber eine entscheidende Rolle spielen muss;	8. weist darauf hin, dass Draghi die jährliche Investitionslücke bei Innovation und Infrastruktur zwischen 2025 und 2030 auf 750 bis 800 Mrd. EUR pro Jahr beziffert; unterstreicht, dass der Haushalt der Union dieses Defizit zwar nicht allein decken kann, aber eine entscheidende Rolle spielen muss; ***betont, , dass es notwendig ist, die zahlreichen schädlichen bzw. kompetenzüberschreitenden Ausgaben aus dem Unionshaushalt gestrichen werden müssen, um Haushaltsspielräume zu schaffen, mit denen dieses Defizit gedeckt werden kann;***
	Or. fr

Änderungsantrag 175
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. weist darauf hin, dass Draghi die jährliche ***Investitionslücke bei*** Innovation und Infrastruktur zwischen 2025 und 2030 auf 750 bis 800 Mrd. EUR pro Jahr beziffert; unterstreicht, dass der Haushalt der Union dieses Defizit zwar nicht allein decken kann, aber eine entscheidende Rolle spielen ***muss***;	8. weist darauf hin, dass Draghi die jährliche ***Lücke bei privaten und öffentlichen Investitionen in*** Innovation und Infrastruktur zwischen 2025 und 2030 auf 750 bis 800 Mrd. EUR pro Jahr beziffert; ***nimmt zur Kenntnis, dass der Privatsektor in der EU nach Einschätzung von Herrn Draghi etwa 4/5 der produktiven Investitionen tätigen wird, während die öffentlichen Investitionen ebenfalls eine Katalysatorrolle spielen werden;*** unterstreicht, dass der Haushalt der Union dieses Defizit zwar nicht allein decken kann, aber eine entscheidende Rolle spielen ***könnte***;

Or. en

Änderungsantrag 176
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. weist darauf hin, dass Draghi die jährliche Investitionslücke bei Innovation und Infrastruktur zwischen 2025 und 2030 auf 750 bis 800 Mrd. EUR pro Jahr beziffert; unterstreicht, dass der Haushalt der Union dieses Defizit zwar nicht allein decken kann, aber eine entscheidende Rolle spielen muss;	8. weist darauf hin, dass Draghi die jährliche Investitionslücke bei Innovation und Infrastruktur zwischen 2025 und 2030 auf 750 bis 800 Mrd. EUR pro Jahr beziffert; unterstreicht, dass der Haushalt der Union dieses Defizit zwar nicht allein decken kann, aber eine entscheidende Rolle spielen ***und ein wirksames Instrument zur Förderung privater Initiativen und Investitionen sein*** muss; ***betont, dass erhebliche Anfangsinvestitionen in den ersten beiden***

Jahren des MFR in der Zeit nach 2027 eine Belastung darstellen werden;

Or. en

Änderungsantrag 177
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. weist darauf hin, dass Draghi die jährliche Investitionslücke bei Innovation und Infrastruktur zwischen 2025 und 2030 auf 750 bis 800 Mrd. EUR pro Jahr beziffert; unterstreicht, dass der Haushalt der Union dieses Defizit zwar nicht allein decken kann, aber eine entscheidende Rolle spielen muss;	8. weist darauf hin, dass Draghi die jährliche Investitionslücke bei Innovation und Infrastruktur zwischen 2025 und 2030 auf 750 bis 800 Mrd. EUR pro Jahr beziffert; unterstreicht, dass der Haushalt der Union dieses Defizit zwar nicht allein decken kann, aber eine entscheidende Rolle spielen muss; ***betont, dass der Europäische Fonds für Wettbewerbsfähigkeit Investitionen in strategische Sektoren und kritische Technologien unterstützen muss;***

Or. en

Änderungsantrag 178
Roberts Zīle

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. weist darauf hin, dass Draghi die jährliche Investitionslücke bei Innovation und Infrastruktur zwischen 2025 und 2030 auf 750 bis 800 Mrd. EUR pro Jahr beziffert; unterstreicht, dass der Haushalt der Union dieses Defizit zwar nicht allein decken kann, aber eine ***entscheidende*** Rolle spielen ***muss***;	8. weist darauf hin, dass Draghi die jährliche Investitionslücke bei Innovation und Infrastruktur zwischen 2025 und 2030 auf 750 bis 800 Mrd. EUR pro Jahr beziffert; unterstreicht, dass der Haushalt der Union dieses Defizit zwar nicht allein decken kann ***und der größte Teil der Kosten von der Privatwirtschaft getragen werden muss, dass der Haushalt der***

Union aber eine ***maßgebliche*** Rolle spielen ***kann***;

Or. en

Änderungsantrag 179
Danuše Nerudová

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. weist darauf hin, dass Draghi die jährliche Investitionslücke bei Innovation und Infrastruktur zwischen 2025 und 2030 auf 750 bis 800 Mrd. EUR pro Jahr beziffert; unterstreicht, dass der Haushalt der Union dieses Defizit zwar nicht allein decken kann, aber eine entscheidende Rolle spielen muss;	8. weist darauf hin, dass Draghi die jährliche Investitionslücke bei Innovation und Infrastruktur zwischen 2025 und 2030 auf 750 bis 800 Mrd. EUR pro Jahr beziffert; unterstreicht, dass der Haushalt der Union dieses Defizit zwar nicht allein decken kann, aber eine entscheidende Rolle spielen muss***, wobei auch Synergien mit privater und öffentlicher Finanzierung notwendig sind***;

Or. en

Änderungsantrag 180
Isabel Benjumea Benjumea, Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. weist darauf hin, dass Draghi die jährliche Investitionslücke bei Innovation und Infrastruktur zwischen 2025 und 2030 auf 750 bis 800 Mrd. EUR pro Jahr beziffert; unterstreicht, dass der Haushalt der Union dieses Defizit ***zwar*** nicht allein decken kann***, aber eine entscheidende Rolle spielen muss***;	8. weist darauf hin, dass Draghi die jährliche Investitionslücke bei Innovation und Infrastruktur zwischen 2025 und 2030 auf 750 bis 800 Mrd. EUR pro Jahr beziffert; unterstreicht, dass der Haushalt der Union dieses Defizit nicht allein decken kann ***und daher die Einbindung und Mitarbeit des Privatsektors unerlässlich ist, um diese ambitionierten Ziele zu erreichen***;

Or. es

Änderungsantrag 181
Anouk Van Brug, Joachim Streit, Moritz Körner

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. weist darauf hin, dass Draghi die jährliche Investitionslücke bei Innovation und Infrastruktur zwischen 2025 und 2030 auf 750 bis 800 Mrd. EUR pro Jahr beziffert; unterstreicht, dass der Haushalt der Union dieses Defizit zwar nicht allein decken kann, aber eine entscheidende Rolle spielen muss;	8. weist darauf hin, dass Draghi die jährliche Investitionslücke bei Innovation und Infrastruktur zwischen 2025 und 2030 auf 750 bis 800 Mrd. EUR pro Jahr beziffert; unterstreicht, dass der Haushalt der Union dieses Defizit zwar nicht allein decken kann ***und privates Kapital benötigt wird, um den Großteil der Kosten zu decken***, aber eine entscheidende Rolle spielen muss;

Or. en

Änderungsantrag 182
Fabienne Keller, Olivier Chastel, Anouk Van Brug, Stine Bosse, Lucia Yar

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. weist darauf hin, dass Draghi die jährliche Investitionslücke bei Innovation und Infrastruktur zwischen 2025 und 2030 auf ***750 bis*** 800 Mrd. EUR pro Jahr beziffert; unterstreicht, dass der Haushalt der Union dieses Defizit zwar nicht allein decken kann, aber eine entscheidende Rolle spielen muss;	8. weist darauf hin, dass Draghi die jährliche Investitionslücke bei Innovation und Infrastruktur zwischen 2025 und 2030 auf 800 Mrd. EUR pro Jahr beziffert; unterstreicht, dass der Haushalt der Union dieses Defizit zwar nicht allein decken kann, aber eine entscheidende Rolle spielen muss;

Or. en

Änderungsantrag 183

Tamás Deutsch, Annamária Vicsek, Julien Sanchez

Entschließungsantrag
Ziffer 8 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	8a. hebt hervor, dass in der Erklärung von Budapest zum Neuen Deal für die europäische Wettbewerbsfähigkeit festgestellt wird, dass Wettbewerbsfähigkeit ein horizontales Thema ist und daher in allen Politikbereichen durchgängig berücksichtigt werden sollte; erinnert daran, dass die Wettbewerbsfähigkeit nicht durch Umverteilung, sondern durch die Schaffung geeigneter Rahmenbedingungen verbessert werden muss; fordert, dass die Vereinfachung und Deregulierung auf EU-Ebene der Ausgangspunkt sein sollte.

Or. en

Änderungsantrag 184
Julien Sanchez, Angéline Furet

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. betont, dass der Haushalt der Union sorgfältig mit den nationalen Ausgaben koordiniert und so gestaltet werden muss, dass Risiken verringert, private Investitionen wirksam mobilisiert und Hebelwirkungen erzielt werden, sodass Start-up-Unternehmen und KMU der Zugang zu Finanzmitteln erleichtert wird; fordert daher, dass Programme wie InvestEU, die die Zusätzlichkeit gewährleisten und einen marktorientierten, nachfragegesteuerten Ansatz verfolgen, im nächsten MFR deutlich gestärkt werden; ist der Ansicht,	***entfällt***

dass Haushaltsgarantien einen effizienten Mitteleinsatz darstellen, und fordert, dass sie vereinfacht werden;

Or. fr

Änderungsantrag 185
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. betont, dass der Haushalt der Union sorgfältig mit den nationalen Ausgaben koordiniert und so gestaltet werden muss, dass Risiken verringert, private Investitionen wirksam mobilisiert und Hebelwirkungen erzielt werden, sodass Start-up-Unternehmen und KMU der Zugang zu Finanzmitteln erleichtert wird; fordert daher, dass Programme wie InvestEU, die die Zusätzlichkeit gewährleisten und einen marktorientierten, nachfragegesteuerten Ansatz verfolgen, im nächsten MFR deutlich gestärkt werden; ***ist der Ansicht, dass Haushaltsgarantien einen effizienten Mitteleinsatz darstellen, und*** fordert***, dass sie vereinfacht werden***;	9. betont, dass der Haushalt der Union sorgfältig mit den nationalen Ausgaben koordiniert und so gestaltet werden muss, dass Risiken verringert, private Investitionen wirksam mobilisiert und Hebelwirkungen erzielt werden, sodass Start-up-Unternehmen und KMU der Zugang zu Finanzmitteln erleichtert wird; ***bedauert, dass der derzeitige Zugang zu EU-Mitteln für private Akteure komplex und bürokratisch ist;*** fordert daher, dass Programme wie InvestEU, die die Zusätzlichkeit gewährleisten und einen marktorientierten, nachfragegesteuerten Ansatz verfolgen, im nächsten MFR deutlich gestärkt werden; ***weist darauf hin, dass sich die Partner bei der Umsetzung von InvestEU, insbesondere die EIB-Gruppe, nach wie vor hauptsächlich auf Investitionen mit geringem Risiko konzentrieren, wodurch die Fähigkeit des EU-Haushalts, private Investitionen durch Garantien zu mobilisieren, beeinträchtigt wird;*** fordert ***eine größere Risikobereitschaft im Rahmen von InvestEU, um sicherzustellen, dass InvestEU seine Rolle bei der Mobilisierung privaten Kapitals und der Unterstützung risikoreicher innovativer Projekte wirksam erfüllen kann***;

Or. en

Änderungsantrag 186
Joachim Streit, Moritz Körner, Anouk Van Brug

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. ***betont***, dass der Haushalt der Union ***sorgfältig mit den*** nationalen ***Ausgaben koordiniert und so gestaltet werden muss, dass Risiken verringert,*** private Investitionen ***wirksam mobilisiert und Hebelwirkungen erzielt werden, sodass*** Start-up-Unternehmen und KMU ***der Zugang zu Finanzmitteln erleichtert wird***; fordert daher, dass Programme wie InvestEU, die die Zusätzlichkeit gewährleisten und einen marktorientierten, nachfragegesteuerten Ansatz verfolgen, im nächsten MFR ***deutlich*** gestärkt werden; ***ist der Ansicht,*** dass Haushaltsgarantien ***einen effizienten Mitteleinsatz darstellen, und fordert, dass sie vereinfacht werden***;	9. ***hebt hervor***, dass der Haushalt der Union ***mit Bedacht auf an die*** nationalen ***Fiskalpolitiken angeglichen werden muss, wobei die Haushaltsdisziplin gewahrt und gleichzeitig die wirtschaftliche Stabilität, das Unternehmertum und die Wettbewerbsfähigkeit gefördert werden müssen, und der Haushalt der Union in erster Linie als Katalysator für*** private Investitionen ***dienen sollte und gleichzeitig die Haushaltsdisziplin gewahrt werden muss***; ***weist darauf hin, wie wichtig es ist,*** Start-up-Unternehmen und KMU ***den Zugang zu Finanzierungen durch effiziente und transparente Mechanismen zu ermöglichen, während gleichzeitig übermäßige Marktverzerrungen vermieden werden***; fordert daher, dass Programme wie InvestEU, die die Zusätzlichkeit gewährleisten***, die finanzpolitische Verantwortung wahren*** und einen marktorientierten, nachfragegesteuerten Ansatz verfolgen, im nächsten MFR ***neu bewertet und in den Fällen, in denen sie sich als effektiv erwiesen haben,*** gestärkt werden; ***betont,*** dass Haushaltsgarantien ***zielgerichtet, effizient und haushaltspolitisch tragfähig sein und einer strengen Kontrolle und Vereinfachung unterliegen sollten, um ihre Wirksamkeit und Rechenschaftspflicht zu verbessern***;

Or. en

Änderungsantrag 187
Rasmus Nordqvist

im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. betont, dass der Haushalt der Union sorgfältig ***mit den nationalen Ausgaben*** koordiniert und so gestaltet werden muss, dass Risiken verringert, private Investitionen wirksam mobilisiert und Hebelwirkungen erzielt werden, sodass Start-up-Unternehmen und KMU der Zugang zu Finanzmitteln erleichtert wird; fordert daher, dass Programme wie InvestEU, die die Zusätzlichkeit gewährleisten und einen marktorientierten, nachfragegesteuerten Ansatz verfolgen, im nächsten MFR deutlich gestärkt werden; ist der Ansicht, dass Haushaltsgarantien einen effizienten Mitteleinsatz darstellen, und fordert, dass sie vereinfacht werden;	9. betont, dass der Haushalt der Union sorgfältig koordiniert ***werden muss, um die Komplementarität und Zusätzlichkeit mit den nationalen Ausgaben zu gewährleisten,*** und so gestaltet werden muss, dass Risiken verringert, private Investitionen wirksam mobilisiert und Hebelwirkungen erzielt werden, sodass Start-up-Unternehmen und KMU der Zugang zu Finanzmitteln erleichtert wird***, auch durch Finanzinstrumente als Dienstleistung***; fordert daher, dass Programme***, bei denen Finanzinstrumente eingesetzt werden,*** wie InvestEU, die die Zusätzlichkeit gewährleisten und einen marktorientierten, nachfragegesteuerten Ansatz verfolgen, im nächsten MFR deutlich gestärkt werden; ist der Ansicht, dass Haushaltsgarantien einen effizienten Mitteleinsatz ***für die Verringerung von Investitionsrisiken*** darstellen, und fordert, dass sie vereinfacht ***und gegebenenfalls mit Mechanismen zum Vorteilsausgleich verbunden*** werden; ***ist der Ansicht, dass auch Mischfinanzierungen für Investitionen in die Wettbewerbsfähigkeit weiter geprüft werden könnte;***

Or. en

Änderungsantrag 188
Nina Carberry, Seán Kelly, Regina Doherty, Maria Walsh

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. betont, dass der Haushalt der Union sorgfältig mit den nationalen Ausgaben	9. betont, dass der Haushalt der Union sorgfältig mit den nationalen Ausgaben

koordiniert und so gestaltet werden muss, dass Risiken verringert, private Investitionen wirksam mobilisiert und Hebelwirkungen erzielt werden, sodass Start-up-Unternehmen und KMU der Zugang zu Finanzmitteln erleichtert wird; fordert daher, dass Programme wie InvestEU, die die Zusätzlichkeit gewährleisten und einen marktorientierten, nachfragegesteuerten Ansatz verfolgen, im nächsten MFR deutlich gestärkt werden; ist der Ansicht, dass Haushaltsgarantien einen effizienten Mitteleinsatz darstellen, und fordert, dass sie vereinfacht werden;

koordiniert und so gestaltet werden muss, dass Risiken verringert, private Investitionen wirksam mobilisiert und Hebelwirkungen erzielt werden, sodass Start-up-Unternehmen und KMU der Zugang zu Finanzmitteln erleichtert wird ***und die Expansion von KMU in globale Märkte unterstützt wird***; fordert daher, dass Programme wie InvestEU, die die Zusätzlichkeit gewährleisten und einen marktorientierten, nachfragegesteuerten Ansatz verfolgen, im nächsten MFR deutlich gestärkt werden***, um sicherzustellen, dass InvestEU eine größere Anzahl wichtiger Projekte in der gesamten Union unterstützen kann, einschließlich eines speziellen Programms zur Unterstützung von Wohnungsbauprojekten und von Personen, die zum ersten Mal Wohneigentum erwerben, um ihnen den Zugang zu Wohneigentum zu erleichtern***; ist der Ansicht, dass Haushaltsgarantien einen effizienten Mitteleinsatz darstellen, und fordert, dass sie vereinfacht werden;

Or. en

Änderungsantrag 189
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. betont, dass der Haushalt der Union sorgfältig mit den nationalen Ausgaben koordiniert und so gestaltet werden muss, dass Risiken verringert, private Investitionen wirksam mobilisiert und Hebelwirkungen erzielt werden, sodass Start-up-Unternehmen und KMU der Zugang zu Finanzmitteln erleichtert wird; ***fordert daher, dass Programme wie InvestEU, die die Zusätzlichkeit gewährleisten und einen***	9. betont, dass der Haushalt der Union sorgfältig mit den nationalen Ausgaben koordiniert und so gestaltet werden muss, dass Risiken verringert, private Investitionen wirksam mobilisiert und Hebelwirkungen erzielt werden, sodass Start-up-Unternehmen und KMU der Zugang zu Finanzmitteln erleichtert wird;

marktorientierten, nachfragegesteuerten Ansatz verfolgen, im nächsten MFR deutlich gestärkt werden; ist der Ansicht, dass Haushaltsgarantien einen effizienten Mitteleinsatz darstellen, und fordert, dass sie vereinfacht werden;

Or. pt

Änderungsantrag 190
Jean-Marc Germain, Jens Geier, Sandra Gómez López, Giuseppe Lupo, Victor Negrescu, Matjaž Nemec, Nils Ušakovs, Mohammed Chahim, Jonás Fernández

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. betont, dass der Haushalt der Union sorgfältig mit den nationalen Ausgaben koordiniert und so gestaltet werden muss, dass Risiken verringert, ***private Investitionen wirksam mobilisiert und Hebelwirkungen erzielt werden***, sodass Start-up-Unternehmen und KMU der Zugang zu Finanzmitteln erleichtert wird; fordert daher, dass Programme wie InvestEU, die die Zusätzlichkeit gewährleisten und einen marktorientierten, nachfragegesteuerten Ansatz verfolgen, im nächsten MFR deutlich gestärkt werden; ***ist der Ansicht, dass*** Haushaltsgarantien einen effizienten Mitteleinsatz ***darstellen***, und fordert, dass sie vereinfacht werden;	9. betont, dass der Haushalt der Union sorgfältig mit den nationalen Ausgaben koordiniert und so gestaltet werden muss, dass Risiken verringert, ***Synergien zwischen den verschiedenen Akteuren im öffentlichen und privaten Sektor mobilisiert und genutzt werden, um die Hebelwirkung und die Wirkung jedes investierten Euros zu maximieren***, sodass Start-up-Unternehmen und KMU***, einschließlich der Sozialwirtschaft,*** der Zugang zu Finanzmitteln erleichtert wird***; erkennt die nachgewiesene Wirkung von Finanzinstrumenten und Haushaltsgarantien als wirksame Instrumente zur Erreichung wichtiger politischer Ziele der EU an***; fordert daher, dass Programme wie InvestEU, die die Zusätzlichkeit ***und „Crowding-in“*** gewährleisten und einen marktorientierten, nachfragegesteuerten Ansatz verfolgen, im nächsten MFR erheblich verstärkt werden; ***hält diese*** Haushaltsgarantien ***für einen*** effizienten Mitteleinsatz, und fordert, dass sie vereinfacht werden;

Or. en

Änderungsantrag 191
Christian Ehler, Niclas Herbst

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. betont, dass der Haushalt der Union sorgfältig mit den nationalen Ausgaben koordiniert und so gestaltet werden muss, dass Risiken verringert, private Investitionen wirksam mobilisiert und Hebelwirkungen erzielt werden, sodass Start-up-Unternehmen und KMU der Zugang zu Finanzmitteln erleichtert wird; fordert daher, dass Programme wie InvestEU, die die Zusätzlichkeit gewährleisten und einen marktorientierten, nachfragegesteuerten Ansatz verfolgen, im nächsten MFR deutlich gestärkt werden; ist der Ansicht, dass Haushaltsgarantien einen effizienten Mitteleinsatz darstellen, ***und*** fordert, dass ***sie*** vereinfacht ***werden***;	9. betont, dass der Haushalt der Union sorgfältig mit den nationalen Ausgaben koordiniert und so gestaltet werden muss, dass Risiken verringert, private Investitionen wirksam mobilisiert und Hebelwirkungen erzielt werden, sodass Start-up-Unternehmen und KMU der Zugang zu Finanzmitteln erleichtert wird; fordert daher, dass Programme wie InvestEU ***und der Europäische Innovationsrat***, die die Zusätzlichkeit gewährleisten und einen marktorientierten, nachfragegesteuerten Ansatz verfolgen, im nächsten MFR deutlich gestärkt werden; ist der Ansicht, dass Haushaltsgarantien einen effizienten Mitteleinsatz darstellen***, wenn ein öffentliches Interesse an der Förderung von Investitionen besteht und ein eindeutiges Marktversagen vorliegt, das den Privatsektor daran hindert, diese Investitionen ohne öffentliches Eingreifen zu tätigen;*** fordert, dass ***der Einsatz von Haushaltsgarantien*** vereinfacht ***wird***;

Or. en

Änderungsantrag 192
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. betont, dass der Haushalt der Union ***sorgfältig*** mit den nationalen Ausgaben koordiniert und ***so*** gestaltet werden muss, dass Risiken verringert, private Investitionen wirksam mobilisiert und	9. betont, dass der Haushalt der Union ***besser*** mit den nationalen Ausgaben koordiniert und ***in einer Weise*** gestaltet werden muss, dass Risiken verringert, private Investitionen wirksam mobilisiert

Hebelwirkungen erzielt werden, sodass Start-up-Unternehmen und KMU der Zugang zu Finanzmitteln erleichtert wird; fordert ***daher***, dass Programme wie InvestEU, die die Zusätzlichkeit ***gewährleisten*** und einen marktorientierten, nachfragegesteuerten Ansatz ***verfolgen***, im nächsten MFR deutlich gestärkt werden; ist der Ansicht, ***dass*** Haushaltsgarantien einen effizienten Mitteleinsatz ***darstellen***, und fordert, dass sie vereinfacht werden;	und Hebelwirkungen erzielt werden, sodass Start-up-Unternehmen***, expandierende Jungunternehmen*** und KMU der Zugang zu Finanzmitteln erleichtert wird; ***stellt fest, dass Finanzinstrumente und Haushaltsgarantien wirksame Instrumente zur Erreichung wichtiger politischer Ziele der EU sind;*** fordert daher, dass Programme wie InvestEU, die die Zusätzlichkeit ***und „Crowding-in“ sicherstellen*** und einen marktorientierten, nachfragegesteuerten Ansatz verfolgen, im nächsten MFR deutlich gestärkt werden; hält ***diese*** Haushaltsgarantien ***für einen*** effizienten Mitteleinsatz, und fordert, dass sie ***weiter*** vereinfacht werden;
	Or. en

Änderungsantrag 193
Danuše Nerudová

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. betont, dass der Haushalt der Union sorgfältig mit den nationalen Ausgaben koordiniert und so gestaltet werden muss, dass Risiken verringert, private Investitionen wirksam mobilisiert und Hebelwirkungen erzielt werden, sodass Start-up-Unternehmen und KMU der Zugang zu Finanzmitteln erleichtert wird; fordert daher, dass Programme wie InvestEU, die die Zusätzlichkeit ***gewährleisten*** und einen marktorientierten, nachfragegesteuerten Ansatz verfolgen, im nächsten MFR deutlich gestärkt werden; ist der Ansicht, dass Haushaltsgarantien einen effizienten Mitteleinsatz darstellen, und fordert, dass sie vereinfacht werden;	9. betont, dass der Haushalt der Union sorgfältig mit den nationalen Ausgaben koordiniert und so gestaltet werden muss, dass Risiken verringert, private Investitionen wirksam mobilisiert und Hebelwirkungen erzielt werden, sodass Start-up-Unternehmen und KMU der Zugang zu Finanzmitteln erleichtert wird; fordert daher, dass ***Risikoteilungsinstrumente und*** Programme wie InvestEU ***und der Europäische Innovationsrat***, die die Zusätzlichkeit ***sicherstellen*** und einen marktorientierten, nachfragegesteuerten Ansatz verfolgen, im nächsten MFR deutlich gestärkt werden ***und der Zugang zu Risikofinanzierungen verbessert wird***; ist der Ansicht, dass Haushaltsgarantien einen effizienten Mitteleinsatz darstellen,

und fordert, dass sie vereinfacht werden;

Or. en

Änderungsantrag 194
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. betont, dass der Haushalt der Union sorgfältig mit den nationalen Ausgaben koordiniert und so gestaltet werden muss, dass Risiken verringert, private Investitionen wirksam mobilisiert und Hebelwirkungen erzielt werden, sodass Start-up-Unternehmen und KMU der Zugang zu Finanzmitteln erleichtert wird; fordert daher, dass Programme wie InvestEU, die die Zusätzlichkeit gewährleisten und einen marktorientierten, nachfragegesteuerten Ansatz verfolgen, im nächsten MFR deutlich gestärkt werden; ist der Ansicht, dass Haushaltsgarantien einen effizienten Mitteleinsatz darstellen, und fordert, dass sie vereinfacht werden;	9. betont, dass der Haushalt der Union sorgfältig mit den nationalen Ausgaben koordiniert und so gestaltet werden muss, dass Risiken verringert, private Investitionen wirksam mobilisiert und Hebelwirkungen erzielt werden, sodass Start-up-Unternehmen und KMU der Zugang zu Finanzmitteln ***in Abstimmung mit der neuen Spar- und Investitionsunion und zur Förderung der Expansion von Unternehmen*** erleichtert wird; fordert daher, dass Programme wie InvestEU, die die Zusätzlichkeit gewährleisten und einen marktorientierten, nachfragegesteuerten Ansatz verfolgen, im nächsten MFR deutlich gestärkt werden; ist der Ansicht, dass Haushaltsgarantien einen effizienten Mitteleinsatz darstellen, und fordert, dass sie vereinfacht werden;

Or. en

Änderungsantrag 195
Fabienne Keller, Olivier Chastel, Lucia Yar, Anouk Van Brug, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. betont, dass der Haushalt der Union sorgfältig mit den nationalen Ausgaben koordiniert und so gestaltet werden muss,	9. betont, dass der Haushalt der Union sorgfältig mit den nationalen Ausgaben koordiniert und so gestaltet werden muss,

dass Risiken verringert, private Investitionen wirksam mobilisiert und Hebelwirkungen erzielt werden, sodass Start-up-Unternehmen und KMU der Zugang zu Finanzmitteln erleichtert wird; fordert daher, dass Programme wie InvestEU, die die Zusätzlichkeit gewährleisten und einen marktorientierten, nachfragegesteuerten Ansatz verfolgen, im nächsten MFR deutlich gestärkt werden; ist der Ansicht, dass Haushaltsgarantien einen effizienten Mitteleinsatz darstellen, und fordert, dass sie vereinfacht werden;	dass Risiken verringert, private Investitionen wirksam mobilisiert und Hebelwirkungen erzielt werden, sodass Start-up-Unternehmen und KMU der Zugang zu Finanzmitteln erleichtert wird; fordert daher, dass Programme wie InvestEU, die die Zusätzlichkeit gewährleisten und einen marktorientierten, nachfragegesteuerten Ansatz verfolgen, im nächsten MFR deutlich gestärkt werden***, um zentrale Ziele der EU-Politik zu erreichen und die Hebelwirkung und Wirkung des EU-Haushalts zu maximieren***; ist der Ansicht, dass Haushaltsgarantien einen effizienten Mitteleinsatz darstellen, und fordert, dass sie vereinfacht werden;

Or. en

Änderungsantrag 196
Julien Sanchez, Angéline Furet

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. betont, dass der Haushalt der Union ***sorgfältig mit den nationalen Ausgaben koordiniert und*** so gestaltet werden muss, dass Risiken verringert, private Investitionen wirksam mobilisiert und Hebelwirkungen erzielt werden, sodass Start-up-Unternehmen und KMU der Zugang zu Finanzmitteln erleichtert wird; fordert daher, dass Programme wie InvestEU, die die Zusätzlichkeit gewährleisten und einen marktorientierten, nachfragegesteuerten Ansatz verfolgen, im nächsten MFR deutlich gestärkt werden; ist der Ansicht, dass Haushaltsgarantien einen effizienten Mitteleinsatz darstellen, und fordert, dass sie vereinfacht werden;	9. betont, dass der Haushalt der Union so gestaltet werden muss, dass Risiken verringert, private Investitionen wirksam mobilisiert und Hebelwirkungen erzielt werden, sodass Start-up-Unternehmen und KMU der Zugang zu Finanzmitteln erleichtert wird; fordert daher, dass Programme wie InvestEU, die die Zusätzlichkeit gewährleisten und einen marktorientierten, nachfragegesteuerten Ansatz verfolgen, im nächsten MFR deutlich gestärkt werden; ist der Ansicht, dass Haushaltsgarantien einen effizienten Mitteleinsatz darstellen, und fordert, dass sie vereinfacht werden;

Or. fr

Änderungsantrag 197
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. betont, dass der Haushalt der Union sorgfältig mit den nationalen Ausgaben koordiniert und so gestaltet werden muss, dass Risiken verringert, private Investitionen wirksam mobilisiert und Hebelwirkungen erzielt werden, sodass Start-up-Unternehmen und KMU der Zugang zu Finanzmitteln erleichtert wird; fordert daher, dass Programme wie InvestEU, die die Zusätzlichkeit gewährleisten und einen marktorientierten, nachfragegesteuerten Ansatz verfolgen, im nächsten MFR deutlich gestärkt werden; ist der Ansicht, dass Haushaltsgarantien einen effizienten Mitteleinsatz darstellen, und fordert, dass sie vereinfacht werden;	9. betont, dass der Haushalt der Union sorgfältig mit den nationalen Ausgaben koordiniert und so gestaltet werden muss, dass Risiken verringert, private Investitionen wirksam mobilisiert und Hebelwirkungen erzielt werden, sodass Start-up-Unternehmen***, expandierende Jungunternehmen*** und KMU der Zugang zu Finanzmitteln erleichtert wird; fordert daher, dass Programme wie InvestEU, die die Zusätzlichkeit gewährleisten und einen marktorientierten, nachfragegesteuerten Ansatz verfolgen, im nächsten MFR deutlich gestärkt werden; ist der Ansicht, dass Haushaltsgarantien einen effizienten Mitteleinsatz darstellen, und fordert, dass sie vereinfacht werden;

Or. en

Änderungsantrag 198
Victor Negrescu

Entschließungsantrag
Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9a. fordert die Einführung einer „Klausel zum Schutz der Begünstigten“, mit der übermäßige Berichtspflichten für KMU, Organisationen ohne Erwerbszweck und Gemeinden begrenzt werden, um sicherzustellen, dass sich kleinere Organisationen auf die Umsetzung konzentrieren können, anstatt sich mit dem Verwaltungsaufwand zu

befassen;

Or. en

Änderungsantrag 199
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. fordert mit Nachdruck, dass im nächsten MFR mehr getan wird, um das Potenzial der Rolle der EIB-Gruppe – zusammen mit anderen internationalen und nationalen Finanzinstituten – bei der Kreditvergabe in strategischen Politikbereichen wie dem Klimaschutz und in jüngster Zeit bei Verteidigungsprojekten mit doppeltem Zweck (zivil und militärisch) zu maximieren;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 200
Christian Ehler, Niclas Herbst

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. fordert mit Nachdruck, dass im nächsten MFR mehr getan wird, um das Potenzial der Rolle der EIB-Gruppe – zusammen mit anderen internationalen und nationalen Finanzinstituten – bei der Kreditvergabe in strategischen Politikbereichen wie dem Klimaschutz und in jüngster Zeit bei Verteidigungsprojekten mit doppeltem Zweck (zivil und militärisch) zu maximieren;	10. fordert mit Nachdruck, dass im nächsten MFR mehr getan wird, um das Potenzial der Rolle der EIB-Gruppe – zusammen mit anderen internationalen und nationalen Finanzinstituten – bei der Kreditvergabe in strategischen Politikbereichen wie dem Klimaschutz und in jüngster Zeit bei Verteidigungsprojekten mit doppeltem Zweck (zivil und militärisch) zu maximieren; ***warnt davor, von der EIB-Gruppe Unmögliches zu***

erwarten, und betont in diesem Zusammenhang, dass es nicht möglich ist, ein AAA-Rating zu behalten und gleichzeitig in großem Umfang in risikoreiche Innovationen zu investieren; ist daher der Auffassung, dass alternative Instrumente wie der bestehende Europäische Innovationsrat geschaffen werden sollten, um die Investitionen des Finanzierungsinstruments der Union zu mobilisieren, die erforderlich sind, um ausreichend privates Risikokapital zu mobilisieren und ein Finanzierungsumfeld für europäische Startup-Unternehmen zu schaffen, das mit dem globalen Wettbewerb mithalten kann;

Or. en

Änderungsantrag 201
Joachim Streit, Moritz Körner, Anouk Van Brug

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. ***fordert mit Nachdruck***, dass im nächsten MFR ***mehr getan wird, um das Potenzial der*** Rolle der EIB-Gruppe **–** ***zusammen*** mit anderen internationalen und nationalen Finanzinstituten **–** ***bei der Kreditvergabe in strategischen Politikbereichen wie dem*** Klimaschutz und ***in jüngster Zeit*** bei ***Verteidigungsprojekten mit doppeltem Zweck (zivil und militärisch) zu maximieren***;	10. ***betont***, dass im nächsten MFR ***die*** Rolle der EIB-Gruppe ***strategisch genutzt werden muss, um eine finanzpolitisch verantwortungsvolle, effiziente und wirkungsorientierte Kreditvergabe Kreditvergabe sicherzustellen, wobei der Schwerpunkt auf der Kapitalrendite und der finanziellen Nachhaltigkeit liegen sollte***; ***fordert eine verstärkte Zusammenarbeit*** mit anderen internationalen und nationalen Finanzinstituten***, um die Wirkung zu maximieren, Doppelarbeit zu vermeiden und privates Kapital zu mobilisieren; befürwortet Investitionen in strategische Prioritäten wie den*** Klimaschutz***, Energiesicherheit*** und ***ein strukturiertes, sicherheitsorientiertes und auf die strategischen Interessen der EU***

ausgerichtetes Finanzierungsmodell für den Verteidigungsbereich, das externe Abhängigkeiten reduziert;

Or. en

Änderungsantrag 202
Jean-Marc Germain, Nora Mebarek, Jens Geier, Sandra Gómez López, Giuseppe Lupo, Victor Negrescu, Matjaž Nemec, Nils Ušakovs, Mohammed Chahim

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. fordert mit Nachdruck, dass im nächsten MFR mehr getan wird, um das Potenzial der Rolle der EIB-Gruppe – zusammen mit anderen internationalen und nationalen Finanzinstituten – bei der Kreditvergabe in strategischen Politikbereichen wie dem Klimaschutz und in jüngster Zeit bei Verteidigungsprojekten mit doppeltem Zweck (zivil und militärisch) zu maximieren;	10. fordert mit Nachdruck, dass im nächsten MFR mehr getan wird, um das Potenzial der Rolle der ***Europäischen Investitionsbank-Gruppe (EIB-Gruppe)*** – zusammen mit anderen internationalen und nationalen Finanzinstituten – bei der Kreditvergabe in strategischen Politikbereichen wie dem Klimaschutz und ***Umwelt, Innovation, strategische Technologien, Landwirtschaft, bezahlbarer Wohnraum, Bildung und Qualifizierung, Gesundheit sowie*** in jüngster Zeit bei Verteidigungsprojekten mit doppeltem Zweck (zivil und militärisch) zu maximieren; ***fordert in diesem Zusammenhang eine verstärkte Investitionspartnerschaft, um sicherzustellen, dass jeder auf europäischer Ebene zur Verfügung stehende Euro so effizient wie möglich eingesetzt wird;***

Or. en

Änderungsantrag 203
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. fordert mit Nachdruck***, dass im nächsten MFR mehr getan wird, um das Potenzial der Rolle der*** EIB-Gruppe **–** ***zusammen mit*** anderen internationalen und nationalen Finanzinstituten – bei der Kreditvergabe in strategischen Politikbereichen wie dem Klimaschutz und in jüngster Zeit bei Verteidigungsprojekten mit doppeltem Zweck (zivil und militärisch) zu maximieren;	10. fordert mit Nachdruck, dass ***private Investitionen durch die*** EIB-Gruppe ***als Klimabank Europas, auch durch Erhöhung ihrer Risikobereitschaft, sowie durch andere internationale und nationale Finanzinstitute*** – bei der Kreditvergabe in strategischen Politikbereichen***, auch über die Nutzung von EU-Garantien hinaus,*** wie dem Klimaschutz***, saubere Technologien, Innovation, Gesundheitswesen, soziale Infrastruktur*** und in jüngster Zeit bei Verteidigungsprojekten mit doppeltem Zweck (zivil und militärisch)***, auch durch Rückbürgschaften und verbesserte Eigenkapitalfinanzierung,*** zu maximieren;

Or. en

Änderungsantrag 204
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. fordert mit Nachdruck, dass im nächsten MFR mehr getan wird, um das Potenzial der Rolle der EIB-Gruppe – zusammen mit anderen internationalen und nationalen Finanzinstituten – bei der Kreditvergabe in strategischen Politikbereichen wie dem Klimaschutz und in jüngster Zeit bei Verteidigungsprojekten mit doppeltem Zweck (zivil und militärisch) zu maximieren;	10. fordert mit Nachdruck, dass im nächsten MFR mehr getan wird, um das Potenzial der Rolle der EIB-Gruppe – zusammen mit anderen internationalen und nationalen Finanzinstituten – bei der Kreditvergabe in strategischen Politikbereichen wie ***Digitalisierung und technologische Innovation, soziale Infrastruktur,*** dem Klimaschutz und in jüngster Zeit bei Verteidigungsprojekten mit doppeltem Zweck (zivil und militärisch) zu maximieren; ***fordert in diesem Zusammenhang eine verstärkte Investitionspartnerschaft, um sicherzustellen, dass jeder Euro auf europäischer Ebene so effizient wie möglich eingesetzt wird;***

Or. en

Änderungsantrag 205
Fabienne Keller, Lucia Yar, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. fordert mit Nachdruck, dass im nächsten MFR mehr getan wird, um das Potenzial der Rolle der EIB-Gruppe – zusammen mit anderen internationalen und nationalen Finanzinstituten – bei der Kreditvergabe in strategischen Politikbereichen wie dem Klimaschutz und in jüngster Zeit bei Verteidigungsprojekten mit doppeltem Zweck (zivil und militärisch) ***zu maximieren***;	10. fordert mit Nachdruck, dass im nächsten MFR mehr getan wird, um das Potenzial der Rolle der EIB-Gruppe ***zu maximieren, indem ihr Ziel und die Wirkung ihrer Tätigkeit*** – zusammen mit anderen internationalen und nationalen Finanzinstituten – bei der Kreditvergabe in strategischen Politikbereichen wie dem Klimaschutz***, dem Umweltschutz*** und in jüngster Zeit bei Verteidigungsprojekten mit doppeltem Zweck (zivil und militärisch) ***gesteigert werden***; ***fordert eine stärkere Rolle der EIB im nächsten MFR, um private Investitionen zu mobilisieren und Risiken zu verringern;***

Or. en

Änderungsantrag 206
Danuše Nerudová

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. fordert mit Nachdruck, dass im nächsten MFR mehr getan wird, um das Potenzial der Rolle der EIB-Gruppe – zusammen mit anderen internationalen und nationalen Finanzinstituten – bei der Kreditvergabe in strategischen Politikbereichen wie dem Klimaschutz und in jüngster Zeit bei Verteidigungsprojekten mit doppeltem Zweck (zivil und	10. fordert mit Nachdruck, dass im nächsten MFR mehr getan wird, um das Potenzial der Rolle der EIB-Gruppe, ***einschließlich der Gewährleistung günstiger Bedingungen und der Beseitigung von Hindernissen und Barrieren,*** – zusammen mit anderen internationalen und nationalen Finanzinstituten – bei der Kreditvergabe in

militärisch) zu maximieren;

strategischen Politikbereichen wie dem Klimaschutz und in jüngster Zeit bei Verteidigungsprojekten mit doppeltem Zweck (zivil und militärisch) zu maximieren***, während gleichzeitig die Vollendung der Kapitalmarktunion sichergestellt wird***;

Or. en

Änderungsantrag 207
Janusz Lewandowski

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. fordert mit Nachdruck, dass im nächsten MFR mehr getan wird, um das Potenzial der Rolle der EIB-Gruppe – zusammen mit anderen internationalen und nationalen Finanzinstituten – bei der Kreditvergabe in strategischen Politikbereichen wie dem Klimaschutz und in jüngster Zeit bei Verteidigungsprojekten mit doppeltem Zweck (zivil und militärisch) zu maximieren;	10. fordert mit Nachdruck, dass im nächsten MFR mehr getan wird, um das Potenzial der Rolle der EIB-Gruppe – zusammen mit anderen internationalen und nationalen Finanzinstituten – bei der Kreditvergabe in strategischen Politikbereichen wie dem Klimaschutz und in jüngster Zeit ***über die derzeitigen Beschränkungen hinaus*** bei Verteidigungsprojekten mit doppeltem Zweck (zivil und militärisch) zu maximieren;

Or. en

Änderungsantrag 208
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. fordert mit Nachdruck, dass im nächsten MFR mehr getan wird, um das Potenzial der Rolle der EIB-Gruppe – zusammen mit anderen internationalen und	10. fordert mit Nachdruck, dass im nächsten MFR mehr getan wird, um das Potenzial der Rolle der EIB-Gruppe – zusammen mit anderen internationalen und

nationalen Finanzinstituten – bei der Kreditvergabe in strategischen Politikbereichen wie dem Klimaschutz ***und in jüngster Zeit bei Verteidigungsprojekten mit doppeltem Zweck (zivil und militärisch)*** zu maximieren***;***	nationalen Finanzinstituten – bei der Kreditvergabe in strategischen Politikbereichen wie dem Klimaschutz zu maximieren***.***
	Or. pt

Änderungsantrag 209
Roberts Zīle, Bogdan Rzońca

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. fordert mit Nachdruck, dass im nächsten MFR mehr getan wird, um das Potenzial der Rolle der EIB-Gruppe – zusammen mit anderen internationalen und nationalen Finanzinstituten – bei der Kreditvergabe in strategischen Politikbereichen wie dem Klimaschutz und in jüngster Zeit bei Verteidigungsprojekten mit doppeltem Zweck (zivil und militärisch) zu maximieren;	10. fordert mit Nachdruck, dass im nächsten MFR mehr getan wird, um das Potenzial der Rolle der EIB-Gruppe – zusammen mit anderen internationalen und nationalen Finanzinstituten – bei der Kreditvergabe in strategischen Politikbereichen wie dem Klimaschutz und in jüngster Zeit bei Verteidigungsprojekten mit doppeltem Zweck (zivil und militärisch)***, einschließlich Infrastruktur*** zu maximieren;
	Or. en

Änderungsantrag 210
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. fordert mit Nachdruck, dass im nächsten MFR mehr getan wird, um das Potenzial der Rolle der EIB-Gruppe – zusammen mit anderen internationalen und nationalen Finanzinstituten – bei der	10. fordert mit Nachdruck, dass im nächsten MFR mehr getan wird, um das Potenzial der Rolle der EIB-Gruppe – zusammen mit anderen internationalen und nationalen Finanzinstituten – bei der

Kreditvergabe in strategischen Politikbereichen wie dem Klimaschutz und in jüngster Zeit bei Verteidigungsprojekten mit doppeltem Zweck (zivil und militärisch) zu maximieren;	Kreditvergabe in strategischen Politikbereichen wie ***Innovation,*** dem Klimaschutz und in jüngster Zeit bei Verteidigungsprojekten mit doppeltem Zweck (zivil und militärisch) zu maximieren;

Or. en

Änderungsantrag 211
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. fordert mit Nachdruck, dass im nächsten MFR mehr getan wird, um das Potenzial der Rolle der EIB-Gruppe – zusammen mit anderen internationalen und nationalen Finanzinstituten – bei der Kreditvergabe in strategischen Politikbereichen wie dem Klimaschutz und in jüngster Zeit bei Verteidigungsprojekten ***mit doppeltem Zweck (zivil und militärisch)*** zu maximieren;	10. fordert mit Nachdruck, dass im nächsten MFR mehr getan wird, um das Potenzial der Rolle der EIB-Gruppe – zusammen mit anderen internationalen und nationalen Finanzinstituten – bei der Kreditvergabe in strategischen Politikbereichen wie dem Klimaschutz und in jüngster Zeit bei Verteidigungsprojekten zu maximieren;

Or. en

Änderungsantrag 212
Fabienne Keller, Olivier Chastel, Lucia Yar, Anouk Van Brug, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 10 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10a. 10a (neu) betont, dass im nächsten MFR alle verfügbaren Instrumente mobilisiert und Synergien zwischen den verschiedenen öffentlichen und privaten Akteuren genutzt werden müssen, um die Hebelwirkung und die Wirkung jedes investierten Euros zu maximieren;

fordert, dass die Investitionsstrukturen innerhalb und außerhalb der EU im nächsten MFR vereinfacht und harmonisiert werden, um Synergien zwischen den verschiedenen Instrumenten zu schaffen;

Or. en

Änderungsantrag 213
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 10 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10a. ist der Ansicht, dass die Stärkung der öffentlichen Dienste und die Gewährleistung ihrer Qualität und öffentlichen Zugänglichkeit Voraussetzungen für eine effektive Bürgerschaft im sozialen, wirtschaftlichen und politischen Bereich sind, und dass diese Faktoren daher nicht marktorientiert sein sollten, sondern als strategisch für die zentrale Entwicklung direkt an der Wurzel des EU-Haushalts betrachtet werden sollten;

Or. pt

Änderungsantrag 214
Christian Ehler, Niclas Herbst

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. hebt hervor, dass ***die*** Mittel für Forschung und Innovation ***erheblich aufgestockt, auf die strategischen Prioritäten der Union konzentriert und weiterhin nach dem Grundsatz der***	11. betont, dass ***die Union, wenn Forschung und Innovation in den Mittelpunkt unserer Wirtschaft gestellt werden sollen, die Investitionen in Forschung und Innovation in der***

Exzellenz bestimmt werden sollten; ist der Ansicht, dass ***im MFR und auf nationaler Ebene ausreichende Mittel zur Verfügung stehen sollten, um alle qualitativ hochwertigen Projekte zu finanzieren***;

gesamten Union erheblich erhöhen muss, insbesondere durch die Förderung der öffentlichen Ausgaben für Forschung und Entwicklung, auch auf nationaler Ebene, und durch die Mobilisierung privater Investitionen in Forschung und Entwicklung, auch durch einen attraktiveren Binnenmarkt für Start-up-Unternehmen, expandierende Jungunternehmen und Risikokapital, wobei der Schwerpunkt auf strategischen Sektoren liegen sollte; betont, wie wichtig effiziente Finanzierungsverfahren sind, die die Berechenbarkeit und effiziente Verwendung öffentlicher Mittel ***gewährleisten, um private Investitionen in Spitzenforschung und Innovation anzuziehen; stellt fest, dass die Union und ihre Mitgliedstaaten zur Erreichung ihrer politischen Ziele die bestmögliche Wissenschaft (einschließlich Grundlagenforschung), Forschung und Innovation finanzieren und den Europäischen Forschungsraum vollenden müssen, insbesondere durch die Einführung der „fünften Grundfreiheit“[1a] und die Fortsetzung der Forschungszusammenarbeit im Rahmen von Euratom; ist der Auffassung, dass das 10. Rahmenprogramm im nächsten MFR mit Mitteln ausgestattet werden sollte, die dem Ausgabenziel von 3 % des BIP entsprechen und ausreichen, um mindestens 75 % der qualitativ hochwertigen Vorschläge zu finanzieren, was einer Mittelausstattung von mindestens 220 Mrd. EUR entspräche; betont, dass das 10. Rahmenprogramm ein eigenständiges Finanzierungsprogramm sein muss, das alle Finanzmittel der Union und die Finanzierung von Spitzenleistungen in Forschung, technologischer Entwicklung und Innovation in der gesamten Union umfasst; betont, dass zur Gewährleistung der Haushaltsstabilität die Mittelausstattung für dieses Rahmenprogramm im MFR festgelegt werden sollte und dass alle aufgehobenen***

Mittelbindungen aus diesem Programm oder seinen Vorläuferprogrammen automatisch wieder in dieses Programm oder seine Nachfolgeprogramme eingesetzt werden sollten; wendet sich entschieden gegen jeden Vorschlag, der darauf abzielt, dass der Fonds für Wettbewerbsfähigkeit die Rolle des Europäischen Rahmenprogramms für Forschung und Innovation ***bei der Finanzierung europäischer Forschungs- und Innovationstätigkeiten ganz oder teilweise übernimmt; nimmt die im Allgemeinen positiven Bewertungen (insbesondere im Hinblick auf den EU-Mehrwert) durch unabhängige Sachverständige der Wissens- und Innovationsgemeinschaften zur Kenntnis; nimmt jedoch mit Bedauern zur Kenntnis, dass die Relevanz des Europäischen Innovations- und Technologieinstituts als Programm von mehreren Interessenträgern, einschließlich einiger seiner größten Begünstigten, infrage gestellt wird; betont, dass das Konzept der „Wissens- und Innovationsgemeinschaften“ von den Interessenträgern grundsätzlich als nützliches Instrument für eine wirksame Entwicklung und Integration von Innovationsökosystemen geschätzt wird***; ist der Ansicht, dass ***die Anforderung an die finanzielle Eigenständigkeit der KIC[2a] und die zentrale Verwaltung durch die EIT-Organisation, die zu bürokratisch und aufwendig ist und zu Schwierigkeiten für die Governance der KIC[3a] führt, die beiden wichtigsten Bedenken darstellen***; ***kommt zu dem Schluss, dass für viele Interessenträger die finanziellen und sonstigen Kosten, einschließlich der hohen Belastung durch die Beteiligung an einer KIC, schwerer wiegen als der Nutzen, den sie aus der relativ geringen finanziellen Unterstützung ziehen, die sie erhalten;***

[1a] Seiten 19-26 des „Letta-Berichts: Much

more than a market – Speed, Security, Solidarity Empowering the Single Market to deliver a sustainable future and prosperity for all EU Citizens (Viel mehr als ein Markt – Schnelligkeit, Sicherheit, Solidarität; Stärkung des Binnenmarkts für eine nachhaltige Zukunft und Wohlstand für alle Bürgerinnen und Bürger der EU“.

[2a] Siehe beispielsweise „EUA's vision for FP10“, Seite 14: https://www.eua.eu/publications/positions/paving-the-way-for-impactful-european-r-i.html

[3a] Siehe beispielsweise den Standpunkt der Fraunhofer Gesellschaft: https://www.fraunhofer.de/content/dam/zv/en/institutes/international/brussels/finalpapers/Fraunhofer_PositionPaper_EIT.pdf

Or. en

Änderungsantrag 215
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. hebt hervor, dass die Mittel für Forschung und Innovation erheblich aufgestockt, auf die strategischen Prioritäten der Union konzentriert und weiterhin nach dem Grundsatz der Exzellenz bestimmt werden sollten; ist der Ansicht, dass ***im MFR und auf nationaler Ebene*** ausreichende Mittel zur Verfügung stehen ***sollten***, um alle qualitativ hochwertigen Projekte zu finanzieren;	11. ***weist darauf hin, dass das Ziel, 3 % des BIP für Forschung und Innovation aufzuwenden, noch lange nicht erreicht ist, und fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass der neue MFR die Finanzmittel und Instrumente bereitstellt, um zur Erreichung dieses Ziels beizutragen,*** hebt hervor, dass die Mittel für Forschung und Innovation erheblich aufgestockt, auf die strategischen Prioritäten der Union konzentriert***, mit dem doppelten Übergang verbunden*** und weiterhin nach dem Grundsatz der Exzellenz bestimmt werden sollten; ist der Ansicht, dass ***der MFR zusammen mit der***

nationalen Ebene ausreichende Mittel zur Verfügung stehen ***sollte***, um alle qualitativ hochwertigen Projekte ***während des gesamten Innovationszyklus von der Grundlagenforschung über die Demonstration bis hin zur Markteinführung*** zu finanzieren; ***betont, dass Kontinuität und langfristige Investitionen sowie ein eigener Forschungshaushalt notwendig sind, um die weltweite Führungsposition Europas zu festigen;***

Or. en

Änderungsantrag 216
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. hebt hervor, dass die Mittel für Forschung und Innovation erheblich aufgestockt, auf die strategischen Prioritäten der Union konzentriert und weiterhin nach dem Grundsatz der Exzellenz bestimmt werden sollten; ist der Ansicht, dass im MFR und auf nationaler Ebene ausreichende Mittel zur Verfügung stehen sollten, um alle qualitativ hochwertigen Projekte zu finanzieren;	11. hebt hervor, dass die Mittel für Forschung und Innovation erheblich aufgestockt, auf die strategischen Prioritäten der Union konzentriert und weiterhin nach dem Grundsatz der Exzellenz bestimmt werden sollten***, ohne über Investitionen in die Grundlagenforschung hinauszugehen oder zuzulassen, dass die angewandte Forschung ausschließlich von Marktanreizen gesteuert wird***; ist der Ansicht, dass im MFR und auf nationaler Ebene ausreichende Mittel zur Verfügung stehen sollten, um alle qualitativ hochwertigen Projekte zu finanzieren; ***fordert eine geteilte Mittelverwaltung sowie die Festlegung und Zweckbindung nationaler Finanzrahmen, die mit einem Gesamtbetrag von mindestens 50 % der Gesamtzuweisung auszustatten sind, wobei die Mittel gleichmäßig auf die Mitgliedstaaten zu verteilen sind, um die Unterschiede bei den Kapazitäten und Tätigkeiten im Bereich Forschung und***

Entwicklung zu verringern;

Or. pt

Änderungsantrag 217
Victor Negrescu

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. hebt hervor, dass die Mittel für Forschung und Innovation erheblich aufgestockt, auf die strategischen Prioritäten der Union konzentriert und weiterhin nach dem Grundsatz der Exzellenz bestimmt werden sollten; ist der Ansicht, dass im MFR und auf nationaler Ebene ausreichende Mittel zur Verfügung stehen sollten, um alle qualitativ hochwertigen Projekte zu finanzieren;	11. hebt hervor, dass die Mittel für Forschung und Innovation erheblich aufgestockt, auf die strategischen Prioritäten der Union konzentriert und weiterhin nach dem Grundsatz der Exzellenz bestimmt werden sollten; ist der Ansicht, dass im MFR und auf nationaler Ebene ausreichende Mittel zur Verfügung stehen sollten, um alle qualitativ hochwertigen Projekte zu finanzieren; ***erinnert daran, dass gleichzeitig umfangreiche Investitionen in den Hochschulsektor gewährleistet werden müssen, der für die Ausbildung der künftigen Generation von Forschern und Innovatoren von entscheidender Bedeutung ist; dies kann durch mehr Synergien und eine Konsolidierung der im Rahmen von Erasmus+, Horizont Europa und dem Rahmenprogramm für Forschung und Innovation (10. Rahmenprogramm) bereitgestellten Mittel erreicht werden;***

Or. en

Änderungsantrag 218
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. hebt hervor, dass die Mittel für Forschung und Innovation erheblich aufgestockt, auf die strategischen Prioritäten der Union konzentriert und weiterhin nach dem Grundsatz der Exzellenz bestimmt werden sollten; ist der Ansicht, dass im MFR und auf nationaler Ebene ausreichende Mittel zur Verfügung stehen sollten, um alle qualitativ hochwertigen Projekte zu finanzieren;	11. ***begrüßt die Mitteilung der Kommission über den Weg zum nächsten mehrjährigen Finanzrahmen und fordert, Forschung und Innovation sowie Wissenschaft und Technologie in den Mittelpunkt der Wirtschaft der Union zu stellen;*** hebt hervor, dass die Mittel für Forschung und Innovation ***in Europa nicht ausreichen*** und ***deshalb*** erheblich aufgestockt, auf die strategischen Prioritäten der Union konzentriert***, auf die von den Forschern angeregte Pionierforschung in allen Bereichen konzentriert*** und weiterhin nach dem Grundsatz der Exzellenz bestimmt werden sollten; ist der Ansicht, dass im MFR und auf nationaler Ebene ausreichende Mittel zur Verfügung stehen sollten, um alle qualitativ hochwertigen Projekte zu finanzieren;

Or. en

Änderungsantrag 219
Roberts Zīle, Bogdan Rzońca

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. hebt hervor, dass die Mittel für Forschung und Innovation erheblich aufgestockt, auf die strategischen Prioritäten der Union konzentriert und weiterhin nach dem Grundsatz der Exzellenz bestimmt werden sollten; ist der Ansicht, dass im MFR und auf nationaler Ebene ausreichende Mittel zur Verfügung stehen sollten, um alle qualitativ hochwertigen Projekte zu finanzieren;	11. hebt hervor, dass die Mittel für Forschung und Innovation erheblich aufgestockt, auf die strategischen Prioritäten der Union ***unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Technologieneutralität und ohne ideologische Ausrichtung*** konzentriert und weiterhin nach dem Grundsatz der Exzellenz ***und mit Schwerpunkt auf der Verringerung des Forschungs- und Innovationsgefälles zwischen den Mitgliedstaaten durch gezielte (erweiternde) Maßnahmen*** bestimmt werden sollten; ist der Ansicht, dass im

	MFR und auf nationaler Ebene ausreichende Mittel zur Verfügung stehen sollten, um alle qualitativ hochwertigen Projekte zu finanzieren;

Or. en

Änderungsantrag 220
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. hebt hervor, dass die Mittel für Forschung und Innovation erheblich aufgestockt, auf die strategischen Prioritäten der Union konzentriert und weiterhin nach dem Grundsatz der Exzellenz bestimmt werden sollten; ist der Ansicht, dass im MFR und auf nationaler Ebene ausreichende Mittel zur Verfügung stehen sollten, um alle qualitativ hochwertigen Projekte zu finanzieren;	11. hebt hervor, dass die Mittel für Forschung und Innovation erheblich aufgestockt, auf die strategischen Prioritäten der Union konzentriert und weiterhin nach dem Grundsatz der Exzellenz bestimmt werden sollten; ist der Ansicht, dass im MFR und auf nationaler Ebene ausreichende Mittel zur Verfügung stehen sollten, um alle qualitativ hochwertigen Projekte zu finanzieren; ***ist der Auffassung, dass die Aufstockung der Haushaltsmittel den Europäischen Forschungsraum stärken sollte, indem die Innovationslücke zwischen den Mitgliedstaaten geschlossen und das europäische Innovationsökosystem sowie die europäische Wettbewerbsfähigkeit weiter verbessert werden;***

Or. en

Änderungsantrag 221
Monika Hohlmeier

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. hebt hervor, dass die Mittel für	11. hebt hervor, dass die Mittel für

Forschung und Innovation erheblich aufgestockt, auf die strategischen Prioritäten der Union konzentriert und weiterhin nach dem Grundsatz der Exzellenz bestimmt werden sollten; ist der Ansicht, dass im MFR und auf nationaler Ebene ausreichende Mittel zur Verfügung stehen sollten, um alle qualitativ hochwertigen Projekte zu finanzieren;	Forschung und Innovation erheblich aufgestockt, auf die strategischen Prioritäten der Union konzentriert und weiterhin nach dem Grundsatz der Exzellenz bestimmt werden sollten; ist der Ansicht, dass im MFR und auf nationaler Ebene ausreichende Mittel zur Verfügung stehen sollten, um alle qualitativ hochwertigen Projekte zu finanzieren; ***betont, wie wichtig die Forschungstätigkeiten gemeinsamer Unternehmen für die Stärkung der europäischen Wettbewerbsfähigkeit und Nachhaltigkeit der strategischen Industriesektoren der EU sind;***

Or. en

Änderungsantrag 222
Isabel Benjumea Benjumea, Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. hebt hervor, dass die Mittel für Forschung und Innovation erheblich aufgestockt, auf die strategischen Prioritäten der Union konzentriert und weiterhin nach dem Grundsatz der Exzellenz bestimmt werden sollten; ist der Ansicht, dass im MFR und auf nationaler Ebene ausreichende Mittel zur Verfügung stehen sollten, um alle qualitativ hochwertigen Projekte zu finanzieren***;***	11. hebt hervor, dass die Mittel für Forschung und Innovation erheblich aufgestockt, auf die strategischen Prioritäten der Union konzentriert und weiterhin nach dem Grundsatz der Exzellenz bestimmt werden sollten; ist der Ansicht, dass im MFR und auf nationaler Ebene ausreichende Mittel zur Verfügung stehen sollten, um alle qualitativ hochwertigen Projekte zu finanzieren***, und dass gleichzeitig öffentlich-private Partnerschaften durch Maßnahmen angestrebt werden müssen, die private Investitionen in solche Projekte attraktiv machen und begünstigen.***

Or. es

Änderungsantrag 223

Nina Carberry, Seán Kelly, Regina Doherty, Maria Walsh

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. hebt hervor, dass die Mittel für Forschung und Innovation erheblich aufgestockt, auf die strategischen Prioritäten der Union konzentriert und weiterhin nach dem Grundsatz der Exzellenz bestimmt werden sollten; ist der Ansicht, dass im MFR und auf nationaler Ebene ausreichende Mittel zur Verfügung stehen sollten, um alle qualitativ hochwertigen Projekte zu finanzieren;	11. hebt hervor, dass die Mittel für Forschung und Innovation erheblich aufgestockt, auf die strategischen Prioritäten der Union konzentriert und weiterhin nach dem Grundsatz der Exzellenz bestimmt werden sollten; ist der Ansicht, dass im MFR und auf nationaler Ebene ausreichende Mittel zur Verfügung stehen sollten, um alle qualitativ hochwertigen Projekte***, auch von Start-up-Unternehmen und KMU,*** zu finanzieren; ***fordert, dass der Erfolg des Programms Horizont Europa im nächsten MFR ausgebaut und weiterentwickelt wird;***

Or. en

Änderungsantrag 224
Andrzej Halicki

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. hebt hervor, dass die Mittel für Forschung und Innovation erheblich aufgestockt, auf die strategischen Prioritäten der Union konzentriert und weiterhin nach dem Grundsatz der Exzellenz bestimmt werden sollten; ist der Ansicht, dass im MFR und auf nationaler Ebene ausreichende Mittel zur Verfügung stehen sollten, um alle qualitativ hochwertigen Projekte zu finanzieren;	11. hebt hervor, dass die Mittel für Forschung und Innovation erheblich aufgestockt, auf die strategischen Prioritäten der Union konzentriert und weiterhin nach dem Grundsatz der Exzellenz bestimmt werden sollten; ist der Ansicht, dass im MFR und auf nationaler Ebene ausreichende Mittel zur Verfügung stehen sollten, um alle qualitativ hochwertigen Projekte zu finanzieren; ***betont, dass im nächsten Rahmenprogramm für Forschung und Innovation Mittel zur Unterstützung von Ausbaumaßnahmen vorgesehen werden sollten;***

Or. en

Änderungsantrag 225
Raffaele Topo

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. hebt hervor, dass die Mittel für Forschung und Innovation erheblich aufgestockt, auf die strategischen Prioritäten der Union konzentriert und weiterhin nach dem Grundsatz der Exzellenz bestimmt werden sollten; ist der Ansicht, dass im MFR und auf nationaler Ebene ausreichende Mittel zur Verfügung stehen sollten, um alle qualitativ hochwertigen Projekte zu finanzieren;	11. hebt hervor, dass die Mittel für Forschung und Innovation erheblich aufgestockt, auf die strategischen Prioritäten der Union konzentriert und weiterhin nach dem Grundsatz der Exzellenz bestimmt werden sollten; ist der Ansicht, dass im MFR und auf nationaler Ebene ausreichende Mittel zur Verfügung stehen sollten, um alle qualitativ hochwertigen Projekte***, an denen mehrere Länder beteiligt sind,*** zu finanzieren ***und dass Synergien und Komplementarität zwischen den verschiedenen Instrumenten gefördert werden sollten***;

Or. en

Änderungsantrag 226
Nils Ušakovs

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. hebt hervor, dass die Mittel für Forschung und Innovation erheblich aufgestockt, auf die strategischen Prioritäten der Union konzentriert und weiterhin nach dem Grundsatz der Exzellenz bestimmt werden sollten; ist der Ansicht, dass im MFR und auf nationaler Ebene ausreichende Mittel zur Verfügung stehen sollten, um alle qualitativ hochwertigen Projekte zu finanzieren;	11. hebt hervor, dass die Mittel für Forschung und Innovation erheblich aufgestockt, auf die strategischen Prioritäten der Union konzentriert und weiterhin nach dem Grundsatz der Exzellenz ***und mit Schwerpunkt auf der Verringerung des Forschungs- und Innovationsgefälles zwischen den Mitgliedstaaten durch gezielte Maßnahmen*** bestimmt werden sollten; ist

	der Ansicht, dass im MFR und auf nationaler Ebene ausreichende Mittel zur Verfügung stehen sollten, um alle qualitativ hochwertigen Projekte zu finanzieren;
	Or. en

Änderungsantrag 227
Aura Salla

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. hebt hervor, dass die Mittel für Forschung und Innovation erheblich aufgestockt, auf die strategischen Prioritäten der Union konzentriert und weiterhin nach dem Grundsatz der Exzellenz bestimmt werden sollten; ist der Ansicht, dass im MFR und auf nationaler Ebene ausreichende Mittel zur Verfügung stehen sollten, um alle qualitativ hochwertigen Projekte zu finanzieren;	11. hebt hervor, dass die Mittel für Forschung und Innovation erheblich aufgestockt, auf die strategischen Prioritäten der Union konzentriert***, auf die Mobilisierung privater Investitionen in FEI ausgerichtet*** und weiterhin nach dem Grundsatz der Exzellenz bestimmt werden sollten; ist der Ansicht, dass im MFR und auf nationaler Ebene ausreichende Mittel zur Verfügung stehen sollten, um alle qualitativ hochwertigen Projekte zu finanzieren;
	Or. en

Änderungsantrag 228
Sandra Gómez López

Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11a. weist darauf hin, dass der Mangel an bezahlbarem, angemessenem und sozialem Wohnraum eine drängende europaweite Krise ist, die entschlossen und rasch angegangen werden muss; fordert die Kommission daher auf, eine

Reihe von Maßnahmen und Initiativen auf europäischer Ebene einzuleiten, die durch finanzielle Unterstützung ergänzt werden, um durch eine Kombination von Finanzierungsquellen, einschließlich der EIB, einen nachhaltigen und zusätzlichen Zufluss von Investitionen in den Wohnungsbau zu gewährleisten; betont, dass ein Mehrebenenansatz im Rahmen der Zuständigkeiten der EU eine starke europäische Strategie für den Wohnraumsektor in einem Rahmen für einen gerechten Übergang bilden kann;

Or. en

Änderungsantrag 229
Monika Hohlmeier

Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11a. betont, wie wichtig die Unabhängigkeit der europäischen Forschung ist; fordert die Kommission auf, den bürokratischen Aufwand erheblich zu verringern, um eine zeitnahe, kostenlose und unabhängige Forschung zu ermöglichen, und fordert nachdrücklich, dass die Mittel für Forschung und Innovation auf der Grundlage von Programmen bereitgestellt werden; betont, dass Forschung und Innovation klare Berechenbarkeit und langfristige Strategien erfordern;

Or. en

Änderungsantrag 230
Roberts Zīle

Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11a. ist der Auffassung, dass die weitere Verfügbarkeit der Nukleartechnologie in der Union für die Versorgungssicherheit Europas, bezahlbare Energiepreise, seine Wettbewerbsfähigkeit und den Übergang zu sauberer Energie von entscheidender Bedeutung ist; befürwortet, dass sich die Mitgliedstaaten weiterhin für die Kernenergie als Teil ihres nationalen Energiemixes entscheiden;

Or. en

Änderungsantrag 231
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. betont, dass im nächsten MFR erheblich mehr Mittel für Energie, Verkehr und digitale Infrastruktur bereitgestellt werden sollten, wobei grenzüberschreitenden Verbindungen und nationalen Verbindungen mit europäischem Mehrwert Vorrang eingeräumt werden sollte; ist der Ansicht, dass eine solche Infrastruktur mit einer Vertiefung des Binnenmarkts einhergeht;	12. betont, dass im nächsten MFR erheblich mehr ***direkt verwaltete und zweckgebundene*** Mittel für ***nachhaltige*** Energie ***und unterstützende Infrastruktur***, ***nachhaltigen*** Verkehr und digitale Infrastruktur bereitgestellt werden sollten, wobei grenzüberschreitenden Verbindungen und nationalen ***Projekten*** mit europäischem Mehrwert ***sowie der Dekarbonisierung der Sektoren Energie, Verkehr und Digitales und der Förderung von Energieeffizienz, lokaler erneuerbarer Energieerzeugung, nachfrageseitigen Flexibilitätslösungen und des TEN-V-Netzes sowie der Verbesserung des Zugangs zu nachhaltigen Verkehrsmitteln und ihrer Erschwinglichkeit für die Menschen und der Konzentration auf eine nahtlose Integration der Verkehrsträger und der Ermöglichung einer Verkehrsverlagerung***

auf der Grundlage eines starken Grundgerüsts aus Schienenverkehr und öffentlichem Personennahverkehr Vorrang eingeräumt werden sollte; ***fordert, dass Synergien bei der Finanzierung der Sektoren Energie, Digitales und Verkehr in Bereichen wie der Digitalisierung des Energiesystems weiter untersucht werden***; ist der Ansicht, dass eine solche Infrastruktur mit einer Vertiefung des Binnenmarkts einhergeht ***und entscheidend ist, um unsere Klima-, Energie- und Umweltziele zu erreichen***; ***betont, dass mehr Mittel für die Energie- und Verkehrsinfrastruktur bereitgestellt werden sollten, während gleichzeitig die Förderfähigkeit von Investitionen beendet werden sollte, die die Dekarbonisierung der Energie- und Verkehrssysteme verzögern und behindern und das Energiesystem der EU an teure importierte fossile Brennstoffe binden, was sowohl die Wettbewerbsfähigkeit als auch die Dekarbonisierung untergräbt; betont, dass bestehende erfolgreiche Finanzierungsmechanismen wie die Fazilität „Connecting Europe“ eine wichtige Rolle bei der Erreichung dieser Ziele spielen und dass die Finanzierung dieser Maßnahmen mit angemessenen Mitteln, die dem Investitionsbedarf entsprechen, fortgesetzt werden sollte;***

Or. en

Änderungsantrag 232
Nina Carberry, Seán Kelly, Regina Doherty, Maria Walsh

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. betont, dass im nächsten MFR erheblich mehr Mittel für Energie, Verkehr ***und*** digitale Infrastruktur bereitgestellt werden sollten, wobei	12. betont, dass im nächsten MFR erheblich mehr Mittel für Energie, Verkehr**,** digitale Infrastruktur bereitgestellt werden sollten, wobei

grenzüberschreitenden Verbindungen und nationalen Verbindungen mit europäischem Mehrwert Vorrang eingeräumt werden sollte; ist der Ansicht, dass eine solche Infrastruktur mit einer Vertiefung des Binnenmarkts einhergeht;

grenzüberschreitenden Verbindungen und nationalen Verbindungen mit europäischem Mehrwert Vorrang eingeräumt werden sollte ***und ein besonderes Augenmerk auf Regionen zu legen ist, die vor besonderen Herausforderungen in Bezug auf die Anbindung stehen, darunter Inselstaaten, sowie auf wichtige öffentliche Verkehrsprojekte in städtischen Gebieten, die für das Wirtschaftswachstum von strategischer Bedeutung sind; fordert, dass die Fazilität „Connecting Europe“ aufgestockt wird***; ist der Ansicht, dass eine solche Infrastruktur mit ***der Entwicklung ländlicher Gebiete und*** einer Vertiefung des Binnenmarkts einhergeht; ***betont, dass Investitionen in Infrastrukturen, die die Nahrungsmittelproduktion und die Ernährungssicherheit stützen, nicht nur die ländlichen Gebiete stärken, sondern auch den Wettbewerbsvorteil der EU in der Weltwirtschaft festigen und die langfristige Nachhaltigkeit und das Wirtschaftswachstum fördern;***

Or. en

Änderungsantrag 233
Roberts Zīle

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. betont, dass im nächsten MFR erheblich mehr Mittel für Energie, Verkehr und digitale Infrastruktur bereitgestellt werden sollten, wobei grenzüberschreitenden Verbindungen und nationalen Verbindungen mit europäischem Mehrwert Vorrang eingeräumt werden sollte; ist der Ansicht, dass eine solche Infrastruktur mit einer Vertiefung des Binnenmarkts einhergeht;	12. betont, dass im nächsten MFR erheblich mehr***, zentral verwaltete*** Mittel für Energie, Verkehr und digitale Infrastruktur bereitgestellt werden sollten, wobei grenzüberschreitenden Verbindungen und nationalen Verbindungen mit europäischem Mehrwert Vorrang eingeräumt werden sollte***, unter anderem zur Erfüllung der neuen Anforderungen an die Verkehrsinfrastruktur in der***

überarbeiteten Verordnung über das transeuropäische Verkehrsnetz; ist der Ansicht, dass eine solche Infrastruktur mit einer Vertiefung des Binnenmarkts***, einer Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit und Verbesserung der militärischen Mobilität durch robuste Verkehrsverbindungen einhergeht; betont ferner, dass die weitere Übertragung von Mitteln aus dem Kohäsionsfonds, die direkt für grenzüberschreitende Verkehrsverbindungen zwischen den aus dem Kohäsionsfonds geförderte Mitgliedstaaten, insbesondere für fehlende Verbindungen, verwendet werden, die Entwicklung des TEN-V-Netzes und die wirtschaftliche Konvergenz in der EU erleichtern würde;***

Or. en

Änderungsantrag 234
Fabienne Keller, Olivier Chastel, Lucia Yar, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. betont, dass im nächsten MFR erheblich mehr Mittel für Energie, Verkehr und digitale Infrastruktur bereitgestellt werden sollten, wobei grenzüberschreitenden Verbindungen und nationalen Verbindungen mit europäischem Mehrwert Vorrang eingeräumt werden sollte; ist der Ansicht, dass eine solche Infrastruktur mit einer Vertiefung des Binnenmarkts einhergeht;	12. betont, dass im nächsten MFR erheblich mehr Mittel für Energie, ***Verteidigung,*** Verkehr und digitale Infrastruktur bereitgestellt werden sollten, wobei ***europäischen öffentlichen Gütern,*** grenzüberschreitenden Verbindungen und nationalen Verbindungen mit europäischem Mehrwert Vorrang eingeräumt werden sollte; ist der Ansicht, dass eine solche Infrastruktur mit einer Vertiefung des Binnenmarkts einhergeht; ***betont die Schlüsselrolle, die der Finanzierung durch Programme wie die Fazilität „Connecting Europe“ (CEF) bei der Innovationsförderung, der Unterstützung von Unternehmen und der Förderung des ökologischen und digitalen Wandels zukommt und die uns***

dabei unterstützen wird, unsere Ziele in Bezug auf die Elektrifizierung, insbesondere der Stromnetze, und die saubere Energie zu erreichen, die Dekarbonisierung, insbesondere des Verkehrs, voranzutreiben und weltweit wettbewerbsfähig zu bleiben und gleichzeitig die Anstrengungen der EU zu verstärken, bis 2050 klimaneutral zu werden;

Or. en

Änderungsantrag 235
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. betont, dass im nächsten MFR erheblich mehr Mittel für Energie, Verkehr und digitale Infrastruktur bereitgestellt werden sollten, wobei grenzüberschreitenden Verbindungen und nationalen Verbindungen mit europäischem Mehrwert Vorrang eingeräumt werden sollte; ist der Ansicht, dass eine solche Infrastruktur mit einer Vertiefung des Binnenmarkts einhergeht;	12. ***stellt fest, dass die Sicherheit und Bezahlbarkeit der Energieversorgung wesentliche Elemente der Widerstands- und Wettbewerbsfähigkeit der Union sind;*** betont, dass im nächsten MFR erheblich mehr Mittel für Energie, ***Energiesicherheit, Konnektivität und den Schutz der Energieinfrastruktur,*** Verkehr und digitale Infrastruktur bereitgestellt werden sollten, wobei grenzüberschreitenden Verbindungen und nationalen Verbindungen mit europäischem Mehrwert Vorrang eingeräumt werden sollte; ist der Ansicht, dass eine solche Infrastruktur mit einer Vertiefung des Binnenmarkts einhergeht; ***fordert, dass die Mittel für Projekte, die die Abhängigkeit von externen Energiequellen verringern, die Energieeffizienz erhöhen und niedrige Energiepreise für Haushalte und Industrie unterstützen, aufgestockt werden;***

Or. en

Änderungsantrag 236
Georgios Aftias

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. betont, dass im nächsten MFR erheblich mehr Mittel für Energie, Verkehr und digitale Infrastruktur bereitgestellt werden sollten, wobei grenzüberschreitenden Verbindungen und nationalen Verbindungen mit europäischem Mehrwert Vorrang eingeräumt werden sollte; ist der Ansicht, dass eine solche Infrastruktur mit einer Vertiefung des Binnenmarkts einhergeht;	12. betont, dass im nächsten MFR erheblich mehr Mittel für Energie, Verkehr und digitale Infrastruktur bereitgestellt werden sollten, wobei grenzüberschreitenden Verbindungen und nationalen Verbindungen mit europäischem Mehrwert Vorrang eingeräumt werden sollte; ist der Ansicht, dass eine solche Infrastruktur mit einer Vertiefung des Binnenmarkts einhergeht; ***bekräftigt, dass die Kohäsionspolitik ihr zentrales Ziel als Grundpfeiler des MFR für die Zeit nach 2027 beibehalten sollte, und zwar mit einer Mittelausstattung, die ihrem relativen Gewicht entspricht und ein stärkeres, widerstandsfähigeres und wettbewerbsfähigeres Europa gewährleistet, das niemanden zurücklässt; Es ist von wesentlicher Bedeutung, dass das Pro-Kopf-BIP der Hauptindikator für die Finanzierung der Kohäsionspolitik bleibt.***

Or. en

Änderungsantrag 237
Jüri Ratas

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. betont, dass im nächsten MFR erheblich mehr ***Mittel*** für Energie, Verkehr und digitale Infrastruktur bereitgestellt werden sollten, wobei	12. betont, dass im nächsten MFR ***ein direkt verwaltetes Finanzierungsinstrument mit*** erheblich mehr ***Mitteln*** für Energie, Verkehr und

grenzüberschreitenden Verbindungen ***und nationalen Verbindungen mit europäischem Mehrwert*** Vorrang eingeräumt werden sollte; ist der Ansicht, dass eine solche Infrastruktur mit einer Vertiefung des Binnenmarkts einhergeht;

digitale Infrastruktur bereitgestellt werden ***sollte***, wobei grenzüberschreitenden Verbindungen Vorrang eingeräumt werden sollte; ist der Ansicht, dass eine solche Infrastruktur mit einer Vertiefung des Binnenmarkts ***und einer Förderung der Wettbewerbsfähigkeit der EU*** einhergeht; ***betont ferner, dass die weitere Übertragung von Mitteln aus dem Kohäsionsfonds, die direkt für grenzüberschreitende Verkehrsverbindungen zwischen den aus dem Kohäsionsfonds geförderte Mitgliedstaaten, insbesondere für fehlende Verbindungen, verwendet werden, die Entwicklung des TEN-V-Netzes und die wirtschaftliche Konvergenz in der EU erleichtern würde;***

Or. en

Änderungsantrag 238
Joachim Streit, Moritz Körner, Anouk Van Brug

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. betont, dass im nächsten MFR ***erheblich mehr Mittel für*** Energie, Verkehr und digitale Infrastruktur ***bereitgestellt werden sollten***, wobei ***grenzüberschreitenden Verbindungen und nationalen Verbindungen mit europäischem Mehrwert Vorrang eingeräumt werden sollte; ist der Ansicht, dass eine solche Infrastruktur mit einer Vertiefung des Binnenmarkts einhergeht***;	12. betont, dass im nächsten MFR ***gezielten hochwirksamen Investitionen in*** Energie, Verkehr und digitale Infrastruktur ***Priorität eingeräumt werden sollte,*** wobei ***finanzielle Verantwortlichkeit und messbare wirtschaftliche Vorteile sichergestellt werden müssen***; ***betont, dass die Mittelzuweisung auf der Grundlage der Kosteneffizienz, der Beteiligung des Privatsektors und des Beitrags zur wirtschaftlichen Widerstandsfähigkeit und Wettbewerbsfähigkeit erfolgen sollte; betont, dass die Unterstützung der EU für grenzüberschreitende Projekte auf einem klaren europäischen Mehrwert basieren sollte, wobei der Schwerpunkt auf dem Abbau von Marktbarrieren, der Verbesserung der Konnektivität und der***

Erleichterung von Handel und Investitionen liegen sollte;

Or. en

Änderungsantrag 239
Monika Hohlmeier

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. betont, dass im nächsten MFR erheblich mehr Mittel für Energie, Verkehr und digitale Infrastruktur bereitgestellt werden sollten, wobei grenzüberschreitenden Verbindungen und nationalen Verbindungen mit europäischem Mehrwert Vorrang eingeräumt werden sollte; ist der Ansicht, dass eine solche Infrastruktur mit einer Vertiefung des Binnenmarkts einhergeht;	12. betont, dass im nächsten MFR erheblich mehr Mittel ***und eine konkrete Umsetzung*** für Energie, Verkehr und digitale Infrastruktur bereitgestellt werden sollten, wobei grenzüberschreitenden Verbindungen***, transeuropäischen Netzen*** und nationalen Verbindungen mit europäischem Mehrwert Vorrang eingeräumt werden sollte; ist der Ansicht, dass eine solche Infrastruktur mit einer Vertiefung des Binnenmarkts einhergeht; ***fordert in diesem Zusammenhang, dass die Koordinierung mit großen Kohäsionsprojekten verstärkt wird;***

Or. en

Änderungsantrag 240
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. betont, dass im nächsten MFR erheblich mehr Mittel für Energie, Verkehr und digitale Infrastruktur bereitgestellt werden sollten, wobei grenzüberschreitenden Verbindungen und nationalen Verbindungen mit europäischem Mehrwert Vorrang	12. betont, dass im nächsten MFR erheblich mehr Mittel für Energie, Verkehr und digitale Infrastruktur bereitgestellt werden sollten, wobei grenzüberschreitenden Verbindungen***,*** ***CO_2-armem multimodalem Verkehr,*** und nationalen Verbindungen mit

eingeräumt werden sollte; ist der Ansicht, dass eine solche Infrastruktur mit einer Vertiefung des Binnenmarkts einhergeht;

europäischem Mehrwert***, insbesondere im Energiesektor, um die Schaffung eines echten Energiebinnenmarktes voranzutreiben,*** Vorrang eingeräumt werden sollte; ist der Ansicht, dass eine solche Infrastruktur mit einer Vertiefung des Binnenmarkts einhergeht;

Or. en

Änderungsantrag 241
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. betont, dass im nächsten MFR erheblich mehr Mittel für Energie, Verkehr und digitale Infrastruktur bereitgestellt werden sollten, wobei grenzüberschreitenden Verbindungen und nationalen Verbindungen mit europäischem Mehrwert Vorrang eingeräumt werden sollte; ist der Ansicht, dass eine solche Infrastruktur mit einer Vertiefung des Binnenmarkts einhergeht;	12. betont, dass im nächsten MFR erheblich mehr Mittel für Energie, Verkehr und digitale Infrastruktur bereitgestellt werden sollten, wobei grenzüberschreitenden Verbindungen und nationalen Verbindungen mit europäischem Mehrwert Vorrang eingeräumt werden sollte; ist der Ansicht, dass eine solche Infrastruktur mit einer Vertiefung des Binnenmarkts einhergeht; ***betont, dass saubere Kernenergie stärker berücksichtigt und unterstützt werden muss;***

Or. en

Änderungsantrag 242
Seán Kelly, Nina Carberry, Niels Flemming Hansen

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. betont, dass im nächsten MFR erheblich mehr Mittel für Energie, Verkehr und digitale Infrastruktur bereitgestellt	12. betont, dass im nächsten MFR erheblich mehr Mittel für ***nachhaltige*** Energie ***und unterstützende Infrastruktur***,

werden sollten, wobei grenzüberschreitenden Verbindungen und nationalen Verbindungen mit europäischem Mehrwert Vorrang eingeräumt werden sollte; ist der Ansicht, dass eine solche Infrastruktur mit einer Vertiefung des Binnenmarkts einhergeht;	***nachhaltigen*** Verkehr und digitale Infrastruktur bereitgestellt werden sollten, wobei grenzüberschreitenden Verbindungen und nationalen Verbindungen mit europäischem Mehrwert Vorrang eingeräumt werden sollte; ist der Ansicht, dass eine solche Infrastruktur mit einer Vertiefung des Binnenmarkts einhergeht;

Or. en

Änderungsantrag 243
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. betont, dass im nächsten MFR erheblich mehr Mittel für Energie, Verkehr und digitale Infrastruktur bereitgestellt werden sollten, wobei grenzüberschreitenden Verbindungen und nationalen Verbindungen mit europäischem Mehrwert Vorrang eingeräumt werden sollte; ist der Ansicht, dass eine solche Infrastruktur mit einer Vertiefung des Binnenmarkts einhergeht;	12. betont, dass im nächsten MFR erheblich mehr Mittel für Energie, Verkehr und digitale Infrastruktur bereitgestellt werden sollten, wobei grenzüberschreitenden Verbindungen und nationalen Verbindungen mit europäischem Mehrwert Vorrang eingeräumt werden sollte; ist der Ansicht, dass eine solche Infrastruktur mit einer Vertiefung des Binnenmarkts ***und der Integration von Kandidatenländern*** einhergeht;

Or. en

Änderungsantrag 244
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. betont, dass im nächsten MFR erheblich mehr Mittel für Energie, Verkehr	12. betont, dass im nächsten MFR erheblich mehr Mittel für Energie, Verkehr

und digitale Infrastruktur bereitgestellt werden sollten, wobei grenzüberschreitenden Verbindungen und nationalen Verbindungen ***mit europäischem Mehrwert*** Vorrang eingeräumt werden sollte; ist der Ansicht, dass ***eine solche*** Infrastruktur ***mit einer Vertiefung des Binnenmarkts einhergeht***;	und digitale Infrastruktur bereitgestellt werden sollten, wobei grenzüberschreitenden Verbindungen und nationalen Verbindungen Vorrang eingeräumt werden sollte; ist der Ansicht, dass ***Investitionen in diese*** Infrastruktur ***Kriterien und Zielen unterliegen sollten, die auf wirtschaftlichen Zusammenhalt und die Erfüllung sozialer Bedürfnisse ausgerichtet sind***;
	Or. pt

Änderungsantrag 245
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12a. fordert, dass im nächsten MFR die Mittelzuweisungen für öffentliche Investitionen in die Verkehrsinfrastruktur und für die Förderung des öffentlichen Verkehrs und der nachhaltigen Mobilität aufgestockt werden; fordert, dass der Notwendigkeit Rechnung getragen wird, nicht nur transnationale Verbindungen, sondern auch die lokale und regionale Verkehrsinfrastruktur in den Mitgliedstaaten zu unterstützen, wobei der Schieneninfrastruktur besonderes Augenmerk gelten sollte; spricht sich gegen die Verwendung des EU-Haushalts zur Stärkung öffentlich-privater Partnerschaften zur weiteren Privatisierung bzw. zur Öffnung des Verkehrssektors aus;
	Or. pt

Änderungsantrag 246
Monika Hohlmeier

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12a. fordert, dass die bestehenden transeuropäischen Netze und Projekte wie TEN-V und die Fazilität „Connecting Europe“ in den Bereichen Verkehr, Energie, Infrastruktur und Digitalisierung gestärkt werden; fordert in diesem Zusammenhang eine Aufstockung der Mittel; fordert in diesem Zusammenhang, dass die Koordinierung mit großen Kohäsionsprojekten verstärkt wird;

Or. en

Änderungsantrag 247
Roberts Zīle, Bogdan Rzońca

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12a. betont, dass bei Infrastrukturinvestitionen auch die veränderte geopolitische Lage berücksichtigt werden muss und daher EU-Mittel bereitgestellt werden müssen, um die Bemühungen zur Verbesserung der Widerstandsfähigkeit neuer und bestehender Infrastrukturen zu unterstützen;

Or. en

Änderungsantrag 248
Monika Hohlmeier

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12a. betont, dass der künftige Rahmen auf Zuverlässigkeit, Planbarkeit und Vorhersehbarkeit ausgerichtet sein muss; stellt fest, dass dies für alle neu geschaffenen leistungsbasierten Instrumente gelten sollte; betont, dass die Mittel gleichmäßig verteilt werden sollten;

Or. en

Änderungsantrag 249
Jüri Ratas

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12a. betont, dass bei Infrastrukturinvestitionen auch die veränderte geopolitische Lage berücksichtigt werden muss und daher EU-Mittel bereitgestellt werden müssen, um die Bemühungen zur Verbesserung der Widerstandsfähigkeit neuer und bestehender Infrastrukturen zu unterstützen;

Or. en

Änderungsantrag 250
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 12 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12b. vertritt die Auffassung, dass die Mitgliedstaaten im Rahmen des langfristigen Haushalts der EU dabei unterstützt werden sollten, Gewalt in ihren vielen Formen und ihre Ursachen

zu verhindern und zu bekämpfen und die Gleichberechtigung der Geschlechter in allen Lebensbereichen zu fördern; ist ferner der Ansicht, dass die Mitgliedstaaten im Rahmen des MFR für die Zeit nach 2027 bei der Stärkung kostenloser und hochwertiger öffentlicher Gesundheitsdienste unterstützt werden sollten, insbesondere im Bereich der sexuellen und reproduktiven Rechte;

Or. pt

Änderungsantrag 251
Monika Hohlmeier

Entschließungsantrag
Ziffer 12 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12b. betont, dass die Regionen in alle Phasen des Entscheidungsprozesses für künftige Programme und Projekte einbezogen werden müssen;

Or. en

Änderungsantrag 252
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. ist der Auffassung, dass die Union ***einen Rahmen für die*** Wettbewerbsfähigkeit ***entwickeln muss, der ihren eigenen Werten und politischen Zielen entspricht, und dass die Wettbewerbsfähigkeit daher so zu verstehen ist, dass sie nicht nur das*** Wirtschaftswachstum, ***sondern auch den sozialen, wirtschaftlichen und***	13. ***erinnert daran, dass sich Wettbewerbsfähigkeit auf die Fähigkeit bezieht, auf Märkten zu wettbewerbsfähig zu sein, und dass sich europäische Wettbewerbsfähigkeit auf die Fähigkeit europäischer Unternehmen bezieht, auf globalen Märkten wettbewerbsfähig zu sein; weist darauf hin, dass es zur Förderung der nachhaltigen***

territorialen Zusammenhalt sowie ***die ökologische*** Nachhaltigkeit ***umfasst***;

Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Industrie erforderlich sein wird, gleiche Wettbewerbsbedingungen für die europäische Industrie im Vergleich zu ihren globalen Wettbewerbern in Bezug auf die Kosten ihrer Tätigkeit zu schaffen, unter anderem durch Verbesserung des Investitionsklimas, Senkung der Energiekosten, Steigerung der Produktivität, langfristige öffentliche Investitionen, Verringerung des Verwaltungsaufwands und Erleichterung des Zugangs zu öffentlichen Aufträgen, wichtigen Rohstoffen und privatem Kapital; ist der Auffassung, dass die Union ***ihre*** Wettbewerbsfähigkeit ***im Einklang mit ihren eigenen Werten und politischen Zielen***, ***einschließlich*** Wirtschaftswachstum, ***demografischer Nachhaltigkeit, sozialem, wirtschaftlichem und territorialem*** Zusammenhalt sowie ***ökologischer*** Nachhaltigkeit***, stärken und gleichzeitig sicherstellen muss, dass alle Regionen, einschließlich der Regionen mit Bevölkerungsrückgang und -alterung, in vollem Umfang an den wirtschaftlichen Chancen teilhaben und von ihnen profitieren können***;

Or. en

Änderungsantrag 253
Christian Ehler, Niclas Herbst

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. ist der Auffassung, dass die Union ***einen Rahmen für die*** Wettbewerbsfähigkeit ***entwickeln muss, der*** ihren eigenen Werten und politischen Zielen ***entspricht, und dass die Wettbewerbsfähigkeit daher so zu verstehen ist, dass sie nicht nur das***	13. ***erinnert daran, dass sich Wettbewerbsfähigkeit auf die Fähigkeit bezieht, auf Märkten zu wettbewerbsfähig zu sein[1a], und dass sich europäische Wettbewerbsfähigkeit auf die Fähigkeit europäischer Unternehmen bezieht, auf globalen Märkten wettbewerbsfähig zu***

Wirtschaftswachstum, ***sondern auch den sozialen, wirtschaftlichen und territorialen*** Zusammenhalt sowie ***die ökologische*** Nachhaltigkeit ***umfasst***;

sein; weist darauf hin, dass es zur Förderung der nachhaltigen Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Industrie erforderlich sein wird, gleiche Wettbewerbsbedingungen für die europäische Industrie im Vergleich zu ihren globalen Wettbewerbern in Bezug auf die Kosten ihrer Tätigkeit zu schaffen, unter anderem durch Verbesserung des Investitionsklimas, Senkung der Energiekosten, Steigerung der Produktivität, langfristige öffentliche Investitionen, Verringerung des Verwaltungsaufwands und Erleichterung des Zugangs zu öffentlichen Aufträgen, wichtigen Rohstoffen und privatem Kapital; ist der Auffassung, dass die Union ***ihre*** Wettbewerbsfähigkeit ***im Einklang mit*** ihren eigenen Werten und politischen Zielen***, einschließlich*** Wirtschaftswachstum, ***sozialem, wirtschaftlichem und territorialem*** Zusammenhalt sowie ***ökologischer*** Nachhaltigkeit***, stärken muss***;

[1a] Definition nach dem Oxford Dictionary: https://www.oxfordreference.com/display/10.1093/oi/authority.20110803095629295

Or. en

Änderungsantrag 254
Joachim Streit, Moritz Körner, Anouk Van Brug

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. ist der Auffassung, dass die Union einen Rahmen für die Wettbewerbsfähigkeit entwickeln muss, der ***ihren eigenen Werten und politischen Zielen entspricht, und*** dass die Wettbewerbsfähigkeit ***daher so zu***	13. ist der Auffassung, dass die Union einen Rahmen für die Wettbewerbsfähigkeit entwickeln muss, der ***dem Wirtschaftswachstum, der industriellen Führungsrolle und der globalen Wettbewerbsfähigkeit Vorrang***

verstehen ist, dass sie nicht nur das Wirtschaftswachstum, sondern auch den sozialen, wirtschaftlichen und territorialen Zusammenhalt ***sowie die*** ökologische Nachhaltigkeit ***umfasst***;

einräumt und gleichzeitig die Ausrichtung auf ihre strategischen Interessen sicherstellt; betont, dass die Wettbewerbsfähigkeit ***durch Innovation, Produktivität und einen Rechtsrahmen gefördert werden muss, der die wirtschaftliche Dynamik unterstützt und nicht behindert; betont,*** dass ***wirtschaftlicher und territorialer*** Zusammenhalt ***dort gefördert werden sollte, wo er den grenzüberschreitenden Handel, Investitionen und die regionale wirtschaftliche Widerstandsfähigkeit unterstützt; stellt fest, dass die*** ökologische Nachhaltigkeit ***so angestrebt werden muss, dass die Wettbewerbsfähigkeit der Industrie gestärkt, Anreize für den technologischen Fortschritt geschaffen und die Energiesicherheit erhöht werden, wobei unnötige regulatorische Belastungen, die das Wachstum behindern könnten, zu vermeiden sind***;

Or. en

Änderungsantrag 255
Tamás Deutsch, Annamária Vicsek, Julien Sanchez

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. ist der Auffassung, dass die Union einen Rahmen für die Wettbewerbsfähigkeit entwickeln muss***, der ihren eigenen Werten und politischen Zielen entspricht,*** und dass die Wettbewerbsfähigkeit daher so zu verstehen ist, dass sie nicht nur das Wirtschaftswachstum, sondern auch den sozialen, wirtschaftlichen und territorialen Zusammenhalt sowie die ökologische Nachhaltigkeit umfasst;	13. ist der Auffassung, dass die Union einen Rahmen für die Wettbewerbsfähigkeit entwickeln muss und dass die Wettbewerbsfähigkeit daher so zu verstehen ist, dass sie nicht nur das Wirtschaftswachstum, sondern auch den sozialen, wirtschaftlichen und territorialen Zusammenhalt sowie die ökologische Nachhaltigkeit umfasst; ***bekräftigt, dass die territoriale Folgenabschätzung aller EU-Rechtsvorschriften gestärkt werden sollte, während die territorialen Aspekte sektorspezifischer Maßnahmen stärker gewichtet werden sollten; besteht darauf,***

	dass die Förderung des Zusammenhalts auch als Mittel zur Förderung der Solidarität und der gegenseitigen Unterstützung zwischen den Mitgliedstaaten und ihren Regionen betrachtet werden sollte;

Or. en

Änderungsantrag 256
Roberts Zīle, Bogdan Rzońca

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. ist der Auffassung, dass die Union einen Rahmen für die Wettbewerbsfähigkeit entwickeln muss, der ihren eigenen Werten und politischen Zielen entspricht, ***und dass*** die Wettbewerbsfähigkeit ***daher so zu verstehen ist, dass sie nicht nur das Wirtschaftswachstum, sondern auch den sozialen, wirtschaftlichen und territorialen Zusammenhalt sowie die ökologische Nachhaltigkeit umfasst***;	13. ist der Auffassung, dass die Union einen Rahmen für die Wettbewerbsfähigkeit entwickeln muss, der ihren eigenen Werten, ***sich aus dem Vertrag ergebenden Pflichten*** und politischen Zielen entspricht***; erkennt an, dass*** die Wettbewerbsfähigkeit ***Europas durch die verbleibenden Hindernisse im Binnenmarkt ernsthaft beeinträchtigt wird; weist mit Nachdruck darauf hin, dass die Verringerung des Regelungsaufwands in der EU von entscheidender Bedeutung ist, um den Wettbewerbsvorteil der EU wiederherzustellen; erkennt auch an, dass die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen Ländern und Regionen für die Erreichung dieser Ziele, die Förderung von Synergien und die Gewährleistung einer ausgewogenen und nachhaltigen Entwicklung in der gesamten Union von wesentlicher Bedeutung ist***;

Or. en

Änderungsantrag 257
Fabienne Keller, Lucia Yar

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. ist der Auffassung, dass die Union einen Rahmen für die Wettbewerbsfähigkeit entwickeln muss, der ihren eigenen Werten und politischen Zielen entspricht, und dass die Wettbewerbsfähigkeit daher so zu verstehen ist, dass sie nicht nur das Wirtschaftswachstum, sondern auch den sozialen, wirtschaftlichen und territorialen Zusammenhalt sowie die ökologische Nachhaltigkeit umfasst;	13. ist der Auffassung, dass die Union einen Rahmen für die Wettbewerbsfähigkeit entwickeln muss, der ihren eigenen Werten und politischen Zielen entspricht, und dass die Wettbewerbsfähigkeit daher so zu verstehen ist, dass sie nicht nur das Wirtschaftswachstum, sondern auch den sozialen, wirtschaftlichen und territorialen Zusammenhalt sowie die ökologische Nachhaltigkeit umfasst; ***weist darauf hin, wie wichtig klare und harmonisierte Kriterien für die soziale Konditionalität für eine erfolgreiche Industriepolitik sind, um den strategischen Einsatz öffentlicher Mittel zu verbessern, wie dies im Bericht Letta dargelegt wird.***

Or. en

Änderungsantrag 258
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. ist der Auffassung, dass die Union einen Rahmen für die Wettbewerbsfähigkeit entwickeln muss, der ihren eigenen Werten und politischen Zielen entspricht, und dass die Wettbewerbsfähigkeit daher so zu verstehen ist, dass sie nicht nur das Wirtschaftswachstum, sondern auch den sozialen, wirtschaftlichen und territorialen Zusammenhalt sowie die ökologische Nachhaltigkeit umfasst;	13. ist der Auffassung, dass die Union einen Rahmen für die Wettbewerbsfähigkeit entwickeln muss, der ihren eigenen Werten und politischen Zielen entspricht, und dass die Wettbewerbsfähigkeit daher so zu verstehen ist, dass sie nicht nur das Wirtschaftswachstum, sondern auch den sozialen, wirtschaftlichen und territorialen Zusammenhalt sowie die ökologische Nachhaltigkeit umfasst; ***fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass ausreichende Mittel aus dem MFR für***

eine solide, rechtzeitige und wirksame Durchsetzung der Binnenmarktvorschriften, einschließlich des digitalen Regelwerks, zur Verfügung stehen;

Or. en

Änderungsantrag 259
Raffaele Topo

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. ist der Auffassung, dass die Union einen Rahmen für die Wettbewerbsfähigkeit entwickeln muss, der ihren eigenen Werten und politischen Zielen entspricht, und dass die Wettbewerbsfähigkeit daher so zu verstehen ist, dass sie nicht nur das Wirtschaftswachstum, sondern auch den sozialen, wirtschaftlichen und territorialen Zusammenhalt sowie die ökologische Nachhaltigkeit umfasst;	13. ist der Auffassung, dass die Union einen Rahmen für die Wettbewerbsfähigkeit entwickeln muss, der ihren eigenen Werten und politischen Zielen entspricht, und dass die Wettbewerbsfähigkeit daher so zu verstehen ist, dass sie nicht nur das Wirtschaftswachstum, sondern auch den sozialen, wirtschaftlichen und territorialen Zusammenhalt sowie die ökologische Nachhaltigkeit umfasst; ***weist in diesem Zusammenhang auf die Rolle hin, die Strategien der intelligenten Spezialisierung für die Wettbewerbsfähigkeit und die Förderung von Volkswirtschaften spielen, die auf den Stärken und Besonderheiten der einzelnen Regionen aufbauen;***

Or. en

Änderungsantrag 260
Georgios Aftias

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

13. ist der Auffassung, dass die Union einen Rahmen für die Wettbewerbsfähigkeit entwickeln muss, der ihren eigenen Werten und politischen Zielen entspricht, und dass die Wettbewerbsfähigkeit daher so zu verstehen ist, dass sie nicht nur das Wirtschaftswachstum, sondern auch den sozialen, wirtschaftlichen und territorialen Zusammenhalt sowie die ökologische Nachhaltigkeit umfasst;	13. ist der Auffassung, dass die Union einen Rahmen für die Wettbewerbsfähigkeit entwickeln muss, der ihren eigenen Werten und politischen Zielen entspricht ***gleiche Wettbewerbsbedingungen in vollem Umfang wahrt***, und dass die Wettbewerbsfähigkeit daher so zu verstehen ist, dass sie nicht nur das Wirtschaftswachstum, sondern auch den sozialen, wirtschaftlichen und territorialen Zusammenhalt sowie die ökologische Nachhaltigkeit umfasst; ***dabei muss ein Gleichgewicht zwischen der Förderung der europäischen Konvergenz und der Berücksichtigung der spezifischen Bedürfnisse der einzelnen Mitgliedstaaten gefunden werden.***

Or. en

Änderungsantrag 261
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. ist der Auffassung, dass die Union einen Rahmen für die Wettbewerbsfähigkeit entwickeln muss, der ihren eigenen Werten und politischen Zielen entspricht, und dass die Wettbewerbsfähigkeit daher so zu verstehen ist, dass sie nicht nur das Wirtschaftswachstum, sondern auch den sozialen, wirtschaftlichen und territorialen Zusammenhalt sowie die ökologische Nachhaltigkeit umfasst;	13. ist der Auffassung, dass die Union einen Rahmen für die Wettbewerbsfähigkeit entwickeln muss, der ihren eigenen Werten***, insbesondere der Charta der Grundrechte der Europäischen Union,*** und politischen Zielen entspricht, und dass die Wettbewerbsfähigkeit daher so zu verstehen ist, dass sie nicht nur das Wirtschaftswachstum, sondern auch den sozialen, wirtschaftlichen und territorialen Zusammenhalt sowie die ökologische Nachhaltigkeit umfasst; ***betont, dass der Rahmen für die Wettbewerbsfähigkeit allen Mitgliedstaaten und Regionen wirksam zugutekommen sollte;***

Or. en

Änderungsantrag 262
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. ist der Auffassung, dass die Union einen Rahmen für die Wettbewerbsfähigkeit entwickeln muss, der ihren eigenen Werten und politischen Zielen entspricht, und dass die Wettbewerbsfähigkeit daher so zu verstehen ist, dass sie nicht nur das Wirtschaftswachstum, sondern auch den sozialen, wirtschaftlichen und territorialen Zusammenhalt sowie die ökologische Nachhaltigkeit umfasst;	13. ist der Auffassung, dass die Union einen Rahmen für die Wettbewerbsfähigkeit entwickeln muss, der ihren eigenen Werten und politischen Zielen entspricht, und dass die Wettbewerbsfähigkeit daher so zu verstehen ist, dass sie nicht nur das Wirtschaftswachstum, sondern auch den sozialen, wirtschaftlichen und territorialen Zusammenhalt sowie die ökologische Nachhaltigkeit umfasst ***und daher sowohl eine Komponente der grünen als auch der sozialen Konditionalität beinhalten sollte***;

Or. en

Änderungsantrag 263
Nina Carberry, Seán Kelly, Regina Doherty, Maria Walsh

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. ist der Auffassung, dass die Union einen Rahmen für die Wettbewerbsfähigkeit entwickeln muss, der ihren ***eigenen Werten*** und politischen Zielen entspricht, ***und*** dass die Wettbewerbsfähigkeit daher so zu verstehen ist, dass sie nicht nur das Wirtschaftswachstum, sondern auch den sozialen, wirtschaftlichen und territorialen Zusammenhalt sowie die ökologische Nachhaltigkeit umfasst;	13. ist der Auffassung, dass die Union einen Rahmen für die Wettbewerbsfähigkeit entwickeln muss, der ihren ***Grundwerten Demokratie, Gleichheit, Rechtsstaatlichkeit und Achtung der Menschenwürde*** und politischen Zielen entspricht***; ist der Auffassung,*** dass die Wettbewerbsfähigkeit daher so zu verstehen ist, dass sie nicht nur das Wirtschaftswachstum, sondern auch den sozialen, wirtschaftlichen und territorialen

Zusammenhalt sowie die ökologische Nachhaltigkeit umfasst;

Or. en

Änderungsantrag 264
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. ist der Auffassung, dass die Union einen Rahmen für die Wettbewerbsfähigkeit entwickeln muss, der ihren eigenen Werten und politischen Zielen entspricht, und dass ***die*** Wettbewerbsfähigkeit ***daher so zu verstehen ist, dass sie nicht nur das Wirtschaftswachstum, sondern auch den sozialen, wirtschaftlichen und territorialen Zusammenhalt sowie die ökologische Nachhaltigkeit umfasst***;	13. ist der Auffassung, dass die Union einen Rahmen für die Wettbewerbsfähigkeit entwickeln muss, der ihren eigenen Werten und politischen Zielen entspricht, und dass Wettbewerbsfähigkeit ***sich auf die Fähigkeit der europäischen Unternehmen bezieht, auf globalen Märkten wettbewerbsfähig zu sein***;

Or. en

Änderungsantrag 265
Isabel Benjumea Benjumea

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. ist der Auffassung, dass die Union einen Rahmen für die Wettbewerbsfähigkeit entwickeln muss, der ihren eigenen Werten und politischen Zielen entspricht, und dass die Wettbewerbsfähigkeit daher so zu verstehen ist, dass sie nicht nur das Wirtschaftswachstum, sondern auch den sozialen, wirtschaftlichen und territorialen Zusammenhalt ***sowie die ökologische***	13. ist der Auffassung, dass die Union einen Rahmen für die Wettbewerbsfähigkeit entwickeln muss, der ihren eigenen Werten und politischen Zielen entspricht, und dass die Wettbewerbsfähigkeit daher so zu verstehen ist, dass sie nicht nur das Wirtschaftswachstum, sondern auch den sozialen, wirtschaftlichen und territorialen Zusammenhalt***, den Schutz unserer***

Nachhaltigkeit umfasst***;***	***Umwelt und die Eröffnung neuer Chancen*** umfasst***.***

Or. es

Änderungsantrag 266
Christian Ehler, Niclas Herbst

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. betont, dass die europäische Wirtschaft auch auf der Angebotsseite wettbewerbsfähiger und widerstandsfähiger werden muss, um mit anderen wichtigen globalen Akteuren konkurrieren zu können, indem durch eine verstärkte Industriepolitik und eine Konzentration auf strategische Wirtschaftszweige und kritische Technologien mehr in die offene strategische Autonomie der Union investiert wird, um die Abhängigkeit von Drittländern zu verringern; weist darauf hin, dass die europäische Industriepolitik den ökologischen und digitalen Wandel der europäischen Industrie vollziehen muss; erinnert an die Debatten der letzten Legislaturperiode über einen europäischen Souveränitätsfonds; ist in diesem Zusammenhang der Auffassung, dass ein neuer Fonds für Wettbewerbsfähigkeit Investitionen tätigen sollte, um die strategische Autonomie der Union zu gewährleisten, indem die nachhaltige industrielle Wettbewerbsfähigkeit und Widerstandsfähigkeit der Union gefördert wird, insbesondere durch Investitionen in strategische Industriesektoren und -projekte, und dass seine Prioritäten auf der Industriepolitik der Union beruhen sollten; betont, dass der Fonds neue und gezielte Mittel bereitstellen muss, um eine Finanzierungslücke im derzeitigen MFR

zu schließen, und keinen Rahmen für bestehende Finanzierungsprogramme schaffen soll; wendet sich entschieden gegen jeden Vorschlag, der darauf abzielt, dass der Fonds für Wettbewerbsfähigkeit die Rolle des Europäischen Rahmenprogramms für Forschung und Innovation bei der Finanzierung europäischer Forschungs- und Innovationstätigkeiten ganz oder teilweise übernimmt; betont, dass das vorrangige Ziel darin bestehen sollte, private Investitionen in industrielle Kapazitäten in der Union zu erleichtern, indem die Wettbewerbsbedingungen an die Bedingungen für Investitionen in der Industrie in anderen Teilen der Welt angeglichen werden; stellt fest, dass der Fonds in diesem Zusammenhang auf den Erfahrungen mit InvestEU und dem Innovationsfonds aufbauen könnte, beispielsweise mit dem Ansatz „Auktionen als Dienstleistung“;

Or. en

Änderungsantrag 267
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. begrüßt die Zusage der Europäischen Kommission, einen Europäischen Fonds für Wettbewerbsfähigkeit in direkter Mittelverwaltung einzurichten; besteht darauf, dass ein neue Europäische Fonds für Wettbewerbsfähigkeit zur Finanzierung des Deals für eine saubere Industrie eingesetzt werden sollte, um die Nutzung erneuerbarer Energien zu beschleunigen und die Erschwinglichkeit von Energie aus erneuerbaren Quellen zu

fördern, einen europäischen Sektor für saubere Technologien aufzubauen, die europäische Industrie zu dekarbonisieren und die europäische Wettbewerbsfähigkeit zu stärken, indem bestehende und neue gemeinsame europäische Finanzierungsinstrumente gestärkt werden, wodurch ein einheitlicher Rahmen geschaffen und der Zugang der Industrie zu EU-Mitteln erleichtert wird; weist darauf hin, wie wichtig klare und harmonisierte Kriterien für die soziale Konditionalität und die Erfüllung von Umweltschutzauflagen für eine erfolgreiche Industriepolitik sind, um den strategischen Einsatz öffentlicher Mittel zu verbessern, wie dies im Bericht Letta dargelegt wird;

Or. en

Änderungsantrag 268
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. ist der Ansicht, dass die Ziele Wettbewerbsfähigkeit und Kohäsion im Widerspruch zueinander stehen; weist noch einmal darauf hin, dass es dringend notwendig ist, einen Ansatz im Einklang mit dem Protokoll Nr. 28 zum AEUV über den wirtschaftlichen, sozialen und territorialen Zusammenhalt zu verfolgen, bei dem der Beitragsfähigkeit der einzelnen Mitgliedstaaten entsprechend ihres jeweiligen BNE Rechnung getragen wird und der darauf ausgerichtet ist, die im derzeitigen Eigenmittelsystem vorhandenen regressiven Elemente zu korrigieren;

Or. pt

Änderungsantrag 269
Jens Geier

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. betont, dass mit den Mitteln der Kohäsionspolitik Städte und Gemeinden, die Flüchtlinge aufnehmen, unterstützt werden sollten, indem die Mittel aufgestockt werden, um zusätzliche Kosten auszugleichen und die Herausforderung in eine Chance für lokale Gemeinschaften umzuwandeln;

Or. en

Änderungsantrag 270
Nina Carberry, Seán Kelly, Regina Doherty, Maria Walsh

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. betont, dass eine wettbewerbsfähigere, produktivere und sozial integrativere Wirtschaft dazu beiträgt, hochwertige und gut bezahlte Arbeitsplätze zu schaffen und damit den Lebensstandard der Menschen zu verbessern; hebt hervor, dass der Haushalt der Union durch Programme wie den Europäischen Sozialfonds+ und Erasmus+ eine wichtige Rolle bei der Förderung der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung und bei der Verbesserung der Anpassungsfähigkeit der Arbeitskräfte durch Umschulung und Weiterbildung spielen kann, um die Menschen auf eine Beschäftigung in einer modernen Wirtschaft vorzubereiten;	14. betont, dass eine wettbewerbsfähigere, produktivere und sozial integrativere Wirtschaft dazu beiträgt, hochwertige und gut bezahlte Arbeitsplätze zu schaffen und damit den Lebensstandard der Menschen zu verbessern; hebt hervor, dass der Haushalt der Union durch Programme wie den Europäischen Sozialfonds+ und Erasmus+ eine wichtige Rolle bei der Förderung der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung und bei der Verbesserung der Anpassungsfähigkeit der Arbeitskräfte durch Umschulung und Weiterbildung spielen kann, um die Menschen auf eine Beschäftigung in einer modernen Wirtschaft vorzubereiten; ***betont, dass die Kommission auf diesen Bemühungen***

aufbauen muss, insbesondere im Zusammenhang mit der bevorstehenden Initiative „Union der Kompetenzen“, um einen koordinierten und ehrgeizigen Ansatz zur Behebung von Qualifikationsdefiziten sicherzustellen; fordert die Union auf, mehr zu tun, um die Mitgliedstaaten bei der Bereitstellung von Wohnraum zu unterstützen und sicherzustellen, dass es in der gesamten EU einen robusten und wettbewerbsfähigen Wohnungsmarkt gibt; dazu gehören auch Maßnahmen zur Unterstützung von Personen, die zum ersten Mal Wohneigentum erwerben; Maßnahmen zur Förderung der Lehrlingsausbildung, der Berufsausbildung und der Umschulung in Bauberufen, insbesondere in Regionen mit gravierendem Wohnungsmangel, im Rahmen des ESF+; betont, dass der EU-Haushalt eine wichtige Rolle bei der Förderung der Spar- und Investitionsunion spielen sollte; fordert in diesem Zusammenhang, dass im Rahmen des MFR Initiativen zur Förderung einer Investitionskultur bei EU-Bürgerinnen und -Bürgern aller Altersgruppen unterstützt werden; unterstützt die Finanzierung einer besseren Koordinierung zwischen den zuständigen nationalen Behörden und den nationalen Aufsichtsbehörden, um die Spar- und Investitionsunion voranzubringen;

Or. en

Änderungsantrag 271
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. betont, dass eine	14. betont, dass eine

wettbewerbsfähigere, produktivere und ***sozial integrativere*** Wirtschaft ***dazu beiträgt, hochwertige und gut bezahlte Arbeitsplätze zu schaffen und damit den*** Lebensstandard ***der Menschen zu verbessern***; hebt hervor, dass der Haushalt der Union durch Programme wie den Europäischen Sozialfonds+ und Erasmus+ eine wichtige Rolle bei der ***Förderung der Systeme der allgemeinen und beruflichen*** Bildung ***und bei der Verbesserung der Anpassungsfähigkeit der*** Arbeitskräfte durch Umschulung und Weiterbildung ***spielen kann, um*** die Menschen auf eine Beschäftigung in einer modernen Wirtschaft vorzubereiten;

wettbewerbsfähigere, produktivere und ***nachhaltigere*** Wirtschaft ***nur mit sozialer Mobilität, sozialer Inklusion und sozialer Konvergenz, hochwertigen und gut bezahlten Arbeitsplätzen und der Finanzierung hochwertiger Dienstleistungen einhergehen kann, wodurch der*** Lebensstandard ***und das Wohlergehen der Menschen langfristig verbessert werden***; ***besteht darauf, dass der Haushalt weiterhin zur Umsetzung der europäischen Säule sozialer Rechte beiträgt und weiterhin hochwertige Beschäftigung fördert, aber auch zur Beseitigung von Armut, zur Schaffung besserer Chancen für alle, mit besonderem Augenmerk auf junge Menschen, Kinder und Menschen in benachteiligten Situationen, und zur Erreichung besserer Gesundheitsergebnisse, auch im Bereich der psychischen Gesundheit, beiträgt***; hebt hervor, dass der Haushalt der Union durch Programme wie den Europäischen Sozialfonds+ und Erasmus+ ***einerseits*** eine wichtige Rolle ***dabei spielt, wenn es darum geht, Menschen aus Armut und sozialer Ausgrenzung zu befreien, Obdachlosigkeit zu bekämpfen, mit dem Ziel sie bis 2030 zu beseitigen, den Grundsatz „Housing First“ anzuwenden und soziale Investitionen und soziales Unternehmertum zu fördern, und andererseits das Recht auf hochwertige allgemeine und berufliche*** Bildung***, einschließlich nicht-formaler Bildung, von frühester Kindheit an zu stärken, die*** Arbeitskräfte durch Umschulung und Weiterbildung ***zu fördern und*** die Menschen auf eine Beschäftigung in einer modernen Wirtschaft vorzubereiten ***sowie sicherzustellen, dass die erforderlichen Dienstleistungen zur Verfügung stehen***; ***betont, dass die Haushaltsmittel für solche Programme aufgestockt und zweckgebunden werden sollten;***

Or. en

Änderungsantrag 272
Ruggero Razza

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. betont, dass eine wettbewerbsfähigere, produktivere und sozial integrativere Wirtschaft dazu beiträgt, hochwertige und gut bezahlte Arbeitsplätze zu schaffen und damit den Lebensstandard der Menschen zu verbessern; hebt hervor, dass der Haushalt der Union durch Programme wie den Europäischen Sozialfonds+ und Erasmus+ eine wichtige Rolle bei der Förderung der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung und bei der Verbesserung der Anpassungsfähigkeit der Arbeitskräfte durch Umschulung und Weiterbildung spielen kann, um die Menschen auf eine Beschäftigung in einer modernen Wirtschaft vorzubereiten;	14. betont, dass eine wettbewerbsfähigere, produktivere und sozial integrativere Wirtschaft dazu beiträgt, hochwertige und gut bezahlte Arbeitsplätze zu schaffen und damit den Lebensstandard der Menschen zu verbessern; hebt hervor, dass der Haushalt der Union durch Programme wie den Europäischen Sozialfonds+ und Erasmus+ eine wichtige Rolle bei der Förderung der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung und bei der Verbesserung der Anpassungsfähigkeit der Arbeitskräfte durch Umschulung und Weiterbildung spielen kann, um die Menschen auf eine Beschäftigung in einer modernen Wirtschaft vorzubereiten; ***hebt hervor, dass die Überarbeitung der Funktionsweise des Europäischen Sozialfonds+ vorangebracht werden muss, um angesichts der schweren Krise in diesem Sektor ein günstiges Umfeld zu schaffen, in dem sich mehr junge Menschen für Studiengänge im Gesundheitsbereich einschreiben und die Unterstützung wirtschaftlich benachteiligter Studierender sichergestellt wird;***

Or. it

Änderungsantrag 273
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. betont, dass eine wettbewerbsfähigere, produktivere und sozial integrativere Wirtschaft dazu beiträgt, hochwertige und gut bezahlte Arbeitsplätze zu schaffen und damit den Lebensstandard der Menschen zu verbessern; hebt hervor, dass der Haushalt der Union durch Programme wie den Europäischen Sozialfonds+ und Erasmus+ eine wichtige Rolle bei der Förderung der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung und bei der Verbesserung der Anpassungsfähigkeit der Arbeitskräfte durch Umschulung und Weiterbildung spielen ***kann***, um die Menschen auf eine Beschäftigung in einer modernen Wirtschaft vorzubereiten;	14. betont, dass eine wettbewerbsfähigere, produktivere und sozial integrativere Wirtschaft dazu beiträgt, hochwertige und gut bezahlte Arbeitsplätze zu schaffen und damit den Lebensstandard der Menschen zu verbessern; hebt hervor, dass der Haushalt der Union durch Programme wie den Europäischen Sozialfonds+ und Erasmus+ eine wichtige Rolle bei der Förderung der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung und bei der Verbesserung der Anpassungsfähigkeit der Arbeitskräfte durch Umschulung und Weiterbildung spielen ***muss***, um die Menschen auf eine Beschäftigung in einer modernen ***und digitalisierten*** Wirtschaft vorzubereiten; ***betont, dass bei Umschulung und Weiterbildung den vom wirtschaftlichen Strukturwandel besonders betroffenen Regionen und Branchen Vorrang eingeräumt werden sollte; betont, dass der Europäische Fonds für Wettbewerbsfähigkeit auch der Umschulung und Weiterbildung Priorität einräumen muss, um die Arbeitskräfte in der EU für die Zukunft zu rüsten;***

Or. en

Änderungsantrag 274
Fabienne Keller, Lucia Yar, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. betont, dass eine wettbewerbsfähigere, produktivere und sozial integrativere Wirtschaft dazu beiträgt, hochwertige und gut bezahlte Arbeitsplätze zu schaffen und damit den Lebensstandard der Menschen zu verbessern; hebt hervor, dass der Haushalt	14. betont, dass eine wettbewerbsfähigere, produktivere und sozial integrativere Wirtschaft dazu beiträgt, hochwertige und gut bezahlte Arbeitsplätze zu schaffen und damit den Lebensstandard ***und das Wohlbefinden*** der Menschen zu verbessern; hebt hervor, dass

der Union durch Programme wie den Europäischen Sozialfonds+ und Erasmus+ eine wichtige Rolle bei der Förderung der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung und bei der Verbesserung der Anpassungsfähigkeit der Arbeitskräfte durch Umschulung und Weiterbildung spielen kann, um die Menschen auf eine Beschäftigung in einer modernen Wirtschaft vorzubereiten;

der Haushalt der Union durch Programme wie den Europäischen Sozialfonds+***,*** ***Kreatives Europa*** und Erasmus+ eine wichtige Rolle bei der Förderung der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung und bei der Verbesserung der Anpassungsfähigkeit der Arbeitskräfte durch Umschulung und Weiterbildung spielen kann, um die Menschen auf eine Beschäftigung in einer modernen Wirtschaft vorzubereiten; ***fordert die Stärkung dieser Programme entsprechend ihren vielfältigen Zielsetzungen und um ihrer Rolle für die künftige Wettbewerbsfähigkeit der EU gerecht zu werden;***

Or. en

Änderungsantrag 275
Jean-Marc Germain, Jens Geier, Sandra Gómez López, Giuseppe Lupo, Victor Negrescu, Matjaž Nemec, Nils Ušakovs, Mohammed Chahim, Nora Mebarek

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. betont, dass eine wettbewerbsfähigere, produktivere und sozial integrativere Wirtschaft dazu beiträgt, hochwertige und gut bezahlte Arbeitsplätze zu schaffen und damit den Lebensstandard der Menschen zu verbessern; hebt hervor, dass der Haushalt der Union durch Programme wie den Europäischen Sozialfonds+ und Erasmus+ eine wichtige Rolle bei der Förderung der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung und bei der Verbesserung der Anpassungsfähigkeit der Arbeitskräfte durch Umschulung und Weiterbildung spielen ***kann***, um die Menschen auf eine Beschäftigung in einer modernen Wirtschaft vorzubereiten;	14. betont, dass eine wettbewerbsfähigere, produktivere und sozial integrativere Wirtschaft dazu beiträgt, hochwertige und gut bezahlte Arbeitsplätze zu schaffen und damit den Lebensstandard der Menschen zu verbessern ***und dafür sorgen, dass niemand zurückgelassen wird***; hebt hervor, dass der Haushalt der Union durch Programme wie den Europäischen Sozialfonds+ und Erasmus+ eine wichtige Rolle bei der ***Förderung der sozialen Eingliederung, Bekämpfung der Armut, Beseitigung der Kinderarmut,*** Förderung der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung und bei der Verbesserung der Anpassungsfähigkeit der Arbeitskräfte durch Umschulung und Weiterbildung spielen ***muss***, um die

Menschen auf eine Beschäftigung in einer modernen Wirtschaft vorzubereiten;

Or. en

Änderungsantrag 276
Aura Salla

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. betont, dass eine wettbewerbsfähigere, produktivere und sozial integrativere Wirtschaft dazu beiträgt, hochwertige und gut bezahlte Arbeitsplätze zu schaffen und damit den Lebensstandard der Menschen zu verbessern; hebt hervor, dass der Haushalt der Union durch Programme wie ***den Europäischen Sozialfonds+ und*** Erasmus+ eine ***wichtige*** Rolle bei der Förderung der Systeme der ***allgemeinen und*** beruflichen Bildung und ***bei der Verbesserung der Anpassungsfähigkeit der Arbeitskräfte durch Umschulung und Weiterbildung spielen kann, um die Menschen*** auf eine Beschäftigung in einer modernen Wirtschaft ***vorzubereiten***;	14. betont, dass eine wettbewerbsfähigere, produktivere und sozial integrativere Wirtschaft dazu beiträgt, hochwertige und gut bezahlte Arbeitsplätze zu schaffen und damit den Lebensstandard der Menschen zu verbessern; hebt hervor, dass der Haushalt der Union durch Programme wie Erasmus+ eine Rolle bei der Förderung der ***Freizügigkeit der Studierenden und der*** Systeme der beruflichen Bildung und ***bei der Vorbereitung der nächsten Generation von EU-Bürgerinnen und EU-Bürgern*** auf eine Beschäftigung in einer modernen Wirtschaft ***spielen kann***; ***stellt fest, dass die Sozial- und Bildungspolitik weiterhin in die Zuständigkeit der Mitgliedstaaten fällt, unterstützt jedoch den Austausch bewährter Verfahren während des Semesters;***

Or. en

Änderungsantrag 277
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

14. betont, dass eine ***wettbewerbsfähigere, produktivere und sozial integrativere*** Wirtschaft dazu beiträgt, hochwertige und gut bezahlte Arbeitsplätze zu schaffen und damit den Lebensstandard der Menschen zu verbessern; hebt hervor, dass der Haushalt der Union durch Programme wie den Europäischen Sozialfonds+ und Erasmus+ eine wichtige Rolle bei der Förderung der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung und bei der Verbesserung der Anpassungsfähigkeit der Arbeitskräfte durch Umschulung und Weiterbildung spielen kann, um die Menschen auf eine Beschäftigung in einer modernen Wirtschaft vorzubereiten;	14. betont, dass eine ***auf die Erfüllung sozialer Bedürfnisse und die Entwicklung ausgerichtete*** Wirtschaft dazu beiträgt, hochwertige und gut bezahlte Arbeitsplätze zu schaffen und damit den Lebensstandard der Menschen zu verbessern; hebt hervor, dass der Haushalt der Union durch Programme wie den Europäischen Sozialfonds+ und Erasmus+ eine wichtige Rolle bei ***der Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung,*** der Förderung der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung und bei der Verbesserung der Anpassungsfähigkeit der Arbeitskräfte durch Umschulung und Weiterbildung spielen kann, um die Menschen auf eine Beschäftigung in einer modernen Wirtschaft vorzubereiten;

Or. pt

Änderungsantrag 278
Victor Negrescu

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. betont, dass eine wettbewerbsfähigere, produktivere und sozial integrativere Wirtschaft dazu beiträgt, hochwertige und gut bezahlte Arbeitsplätze zu schaffen und damit den Lebensstandard der Menschen zu verbessern; hebt hervor, dass der Haushalt der Union durch Programme wie den Europäischen Sozialfonds+ und Erasmus+ eine wichtige Rolle bei der ***Förderung*** der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung und bei der Verbesserung der Anpassungsfähigkeit der Arbeitskräfte durch Umschulung und Weiterbildung spielen kann, um die Menschen auf eine Beschäftigung in einer modernen Wirtschaft vorzubereiten;	14. betont, dass eine wettbewerbsfähigere, produktivere und sozial integrativere Wirtschaft dazu beiträgt, hochwertige und gut bezahlte Arbeitsplätze zu schaffen und damit den Lebensstandard der Menschen zu verbessern; hebt hervor, dass der Haushalt der Union durch Programme wie den Europäischen Sozialfonds+ und Erasmus+ eine wichtige Rolle bei der ***Verbesserung*** der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung***, einschließlich des nichtformalen und informellen Lernens*** und bei der Verbesserung der Anpassungsfähigkeit der Arbeitskräfte durch Umschulung und Weiterbildung spielen kann, um die Menschen auf eine Beschäftigung in einer modernen ***und***

inklusiven Wirtschaft vorzubereiten;

Or. en

Änderungsantrag 279
Julien Sanchez, Angéline Furet

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. betont, dass eine wettbewerbsfähigere, produktivere und sozial integrativere Wirtschaft dazu beiträgt, hochwertige und gut bezahlte Arbeitsplätze zu schaffen und damit den Lebensstandard der Menschen zu verbessern; hebt hervor, dass der Haushalt der Union durch Programme ***wie den Europäischen Sozialfonds+ und Erasmus+*** eine wichtige Rolle bei der Förderung der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung und bei der Verbesserung der Anpassungsfähigkeit der Arbeitskräfte durch Umschulung und Weiterbildung spielen kann, um die Menschen auf eine Beschäftigung in einer modernen Wirtschaft vorzubereiten;	14. betont, dass eine wettbewerbsfähigere, produktivere und sozial integrativere Wirtschaft dazu beiträgt, hochwertige und gut bezahlte Arbeitsplätze zu schaffen und damit den Lebensstandard der Menschen zu verbessern; hebt hervor, dass der Haushalt der Union durch ***verschiedene*** Programme eine wichtige Rolle bei der Förderung der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung und bei der Verbesserung der Anpassungsfähigkeit der Arbeitskräfte durch Umschulung und Weiterbildung spielen kann, um die Menschen auf eine Beschäftigung in einer modernen Wirtschaft vorzubereiten;

Or. fr

Änderungsantrag 280
Roberts Zīle, Bogdan Rzońca

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. betont, dass eine wettbewerbsfähigere, produktivere und sozial integrativere Wirtschaft dazu beiträgt, hochwertige und gut bezahlte Arbeitsplätze zu schaffen und damit den	14. betont, dass eine wettbewerbsfähigere, produktivere und sozial integrativere Wirtschaft dazu beiträgt, hochwertige und gut bezahlte Arbeitsplätze zu schaffen und damit den

Lebensstandard der Menschen zu verbessern; hebt hervor, dass der Haushalt der Union durch Programme wie den Europäischen Sozialfonds+ und Erasmus+ eine wichtige Rolle bei der Förderung der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung und bei der Verbesserung der Anpassungsfähigkeit der Arbeitskräfte durch Umschulung und Weiterbildung spielen kann, um die Menschen auf eine Beschäftigung in einer modernen Wirtschaft vorzubereiten;	Lebensstandard der Menschen zu verbessern; hebt hervor, dass der Haushalt der Union durch Programme wie den Europäischen Sozialfonds+ und Erasmus+ ***weiterhin*** eine wichtige Rolle bei der Förderung der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung und bei der Verbesserung der Anpassungsfähigkeit der Arbeitskräfte durch Umschulung und Weiterbildung spielen kann, um die Menschen auf eine Beschäftigung in einer modernen Wirtschaft vorzubereiten;

Or. en

Änderungsantrag 281
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. betont, dass eine wettbewerbsfähigere***,*** produktivere ***und sozial integrativere*** Wirtschaft dazu beiträgt, hochwertige und gut bezahlte Arbeitsplätze zu schaffen und damit den Lebensstandard der Menschen zu verbessern; hebt hervor, dass der Haushalt der Union ***durch Programme wie den Europäischen Sozialfonds+ und Erasmus+*** eine wichtige Rolle bei der Förderung der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung und bei der Verbesserung der Anpassungsfähigkeit der Arbeitskräfte durch Umschulung und Weiterbildung spielen kann, um die Menschen auf eine Beschäftigung in einer modernen Wirtschaft vorzubereiten;	14. betont, dass eine wettbewerbsfähigere ***und*** produktivere Wirtschaft dazu beiträgt, hochwertige und gut bezahlte Arbeitsplätze zu schaffen und damit den Lebensstandard der Menschen zu verbessern; hebt hervor, dass der Haushalt der Union eine wichtige Rolle bei der Förderung der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung und bei der Verbesserung der Anpassungsfähigkeit der Arbeitskräfte durch Umschulung und Weiterbildung spielen kann, um die Menschen auf eine Beschäftigung in einer modernen Wirtschaft vorzubereiten; ***betont, dass alle Mitgliedstaaten bei der Beantragung von Finanzmitteln in gleicher Weise unterstützt werden müssen;***

Or. en

Änderungsantrag 282

Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. betont, dass eine wettbewerbsfähigere, produktivere und sozial ***integrativere*** Wirtschaft dazu beiträgt, hochwertige und gut bezahlte Arbeitsplätze zu schaffen und damit den Lebensstandard der Menschen zu verbessern; hebt hervor, dass der Haushalt der Union durch Programme wie den Europäischen Sozialfonds+ und Erasmus+ eine wichtige Rolle bei der Förderung der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung und bei der Verbesserung der Anpassungsfähigkeit der Arbeitskräfte durch Umschulung und Weiterbildung spielen kann, um die Menschen auf eine Beschäftigung in einer modernen Wirtschaft vorzubereiten;	14. betont, dass eine wettbewerbsfähigere, produktivere und sozial ***resilientere*** Wirtschaft dazu beiträgt, hochwertige und gut bezahlte Arbeitsplätze zu schaffen und damit den Lebensstandard der Menschen zu verbessern; hebt hervor, dass der Haushalt der Union durch Programme wie den Europäischen Sozialfonds+ und Erasmus+ eine wichtige Rolle bei der Förderung der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung und bei der Verbesserung der Anpassungsfähigkeit der Arbeitskräfte durch Umschulung und Weiterbildung spielen kann, um die Menschen auf eine Beschäftigung in einer modernen Wirtschaft vorzubereiten;

Or. en

Änderungsantrag 283
Victor Negrescu

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. fordert, dass 20 % des nächsten MFR für Bildung und Qualifikationen bereitgestellt werden, um die Qualität, die Gerechtigkeit und die Inklusivität der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung in ganz Europa im Rahmen eines ganzheitlichen und zukunftsorientierten Ansatzes zu verbessern und sie vollständig in die EU-Agenda für Wettbewerbsfähigkeit zu integrieren; ist der Ansicht, dass die derzeitigen Investitionen in Bildung und

Qualifikationen etwa 12 % des Jahreshaushalts der EU ausmachen und dass die verbleibende Lücke zwischen 6% und 8 % als minimal angesehen wird; betont daher, dass ein EU-Investitionsrahmen für Bildung und Qualifikationen geschaffen werden muss, der auch die Bildungsinfrastruktur umfasst;

Or. en

Änderungsantrag 284
Sandro Ruotolo, Giuseppe Lupo

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. 14a. betont, dass der Sport als Instrument für Bildung, soziale Inklusion und Partizipation junger Menschen, insbesondere in von organisierter Kriminalität betroffenen Gebieten, im EU-Haushalt Vorrang erhalten muss; unterstreicht die Rolle des Sports bei der Förderung der körperlichen und geistigen Gesundheit junger Menschen und bei der Vermittlung von Werten wie Teamgeist, Disziplin, bürgerschaftlichem Engagement und Gesetzestreue; fordert gezielte Unterstützung für Initiativen, die sportliche Betätigung mit Bildungserfolg und Gemeinschaftsbildung verbinden; betont, wie wichtig die länderübergreifende Zusammenarbeit und der Wissensaustausch sind, um integrative und nachhaltige sportliche Aktivitäten in der gesamten Europäischen Union zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 285

Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. begrüßt nachdrücklich die Zusage der Kommission, im Rahmen des nächsten MFR einen Europäischen Fonds für Wettbewerbsfähigkeit einzurichten; ist der Ansicht, dass horizontalen Investitionen in Forschung und Innovation Vorrang eingeräumt werden sollte; weist darauf hin, dass der Europäische Fonds für Wettbewerbsfähigkeit auch die Integrität des Binnenmarkts fördern sollte; betont, dass Investitionen mit europäischem Mehrwert wie grenzüberschreitende Projekte und wichtige Vorhaben von gemeinsamem europäischem Interesse (IPCEI) Vorrang eingeräumt werden muss, einschließlich der Möglichkeit, Investitionen im Rahmen der direkten Mittelverwaltung zu erhöhen;

Or. en

Änderungsantrag 286
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. betont, dass die Förderung des Engagements und der Mobilität junger Menschen für den Aufbau einer von Zusammenhalt geprägten europäischen Gesellschaft von wesentlicher Bedeutung ist; hebt die Schlüsselrolle von Erasmus+ hervor, wenn es darum geht, jungen Menschen Möglichkeiten zum Lernen, zum kulturellen Austausch und zur Kompetenzentwicklung zu bieten, die es

den Begünstigten ermöglichen, in der modernen Wirtschaft erfolgreich zu sein und gleichzeitig europäische Werte zu fördern; fordert kontinuierliche und verstärkte Investitionen in Erasmus+, um die Reichweite und Wirkung des Programms in allen Regionen und sozioökonomischen Umfeldern zu maximieren;

Or. en

Änderungsantrag 287
Fabienne Keller, Lucia Yar, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. betont, dass es für die Entwicklung widerstandsfähigerer Gesellschaften vor dem Hintergrund zunehmender Polarisierung und antidemokratischer Stimmungen von entscheidender Bedeutung ist, das Gefühl einer aktiven Bürgerschaft in der gesamten Union zu fördern; betont die entscheidende Rolle, die das Programm Erasmus+ in diesem Zusammenhang spielt, sowie seinen beträchtlichen Nutzen für die Stärkung der Demokratien und die Entwicklung der Kompetenzen der EU-Bürgerinnen und EU-Bürger; erinnert an das Bestreben des Europäischen Parlaments, seinen Haushalt zu verdreifachen;

Or. en

Änderungsantrag 288
Jean-Marc Germain, Nora Mebarek

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. fordert die Beibehaltung des Europäischen Instruments zur vorübergehenden Unterstützung bei Arbeitslosigkeit in Notlagen als Möglichkeit, das handwerkliche und industrielle Know-how der Arbeitnehmer trotz wirtschaftlicher Schwankungen zu erhalten;

Or. en

Änderungsantrag 289
Victor Negrescu

Entschließungsantrag
Ziffer 14 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14b. fordert die Schaffung eines europäischen Bildungsplans als Fortsetzung des europäischen Bildungsraums, der sich auf Investitionen in Bildung und Qualifikationen konzentriert und darauf abzielt, Lücken zu schließen und qualitativ hochwertige, integrative und anpassungsfähige Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung zu gewährleisten, die Europa mit den Kompetenzen ausstatten, die für nachhaltigen Wohlstand und globale Wettbewerbsfähigkeit erforderlich sind;

Or. en

Änderungsantrag 290
Nina Carberry, Seán Kelly, Regina Doherty, Maria Walsh

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

15. besteht darauf, dass der Haushalt der Union auch weiterhin wichtige und arbeitsplatzschaffende Wirtschaftszweige unterstützen sollte, in denen die EU bereits weltweit führend ist, wie den Tourismus und die Kultur- und Kreativwirtschaft;	15. besteht darauf, dass der Haushalt der Union auch weiterhin wichtige und arbeitsplatzschaffende Wirtschaftszweige unterstützen sollte, in denen die EU bereits weltweit führend ist, wie den Tourismus***,*** ***Agrotourismus*** und die Kultur- und Kreativwirtschaft; ***betont, dass Investitionen in lokale und regionale Rundfunkanstalten erforderlich sind; fordert ein EU-Programm für freies Reisen für ältere Menschen und einen gemeinsamen EU-Behindertenausweis; betont, dass es eines speziellen und höheren Haushalts für den Sport bedarf, in dem dessen wesentlicher Beitrag zu Gesundheit, sozialer Inklusion, Partizipation junger Menschen und wirtschaftlicher Resilienz anerkannt wird; betont, wie wichtig es ist, die Mittel für den Sport in wichtigen EU-Programmen, einschließlich Erasmus+, des Europäischen Sozialfonds+, der Aufbau- und Resilienzfazilität und der regionalen Kohäsionsfonds, beizubehalten und zu erhöhen;***

Or. en

Änderungsantrag 291
Joachim Streit, Moritz Körner, Anouk Van Brug

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. besteht darauf, dass der Haushalt der Union ***auch weiterhin wichtige*** und arbeitsplatzschaffende Wirtschaftszweige ***unterstützen sollte, in denen die EU bereits weltweit führend ist,*** wie ***den Tourismus und die Kultur- und Kreativwirtschaft***;	15. besteht darauf, dass der Haushalt der Union ***strategisch eingesetzt werden muss, um die globale Wettbewerbsfähigkeit Europas zu stärken, indem hochwertige*** und arbeitsplatzschaffende Wirtschaftszweige ***unterstützt werden, die für langfristiges Wachstum von entscheidender Bedeutung sind,*** wie ***fortschrittliche Fertigung, digitale Technologien, Energiesicherheit und kritische Infrastruktur***; ***betont, dass***

die Finanzierung marktorientiert sein sollte, Investitionen des Privatsektors fördern und die Abhängigkeit von öffentlichen Zuschüssen begrenzen sollte, um die finanzielle Tragfähigkeit zu gewährleisten; fordert eine Politik, die Innovation, Produktivität und globale Führungsrollen in strategisch wichtigen Schlüsselindustrien fördert;

Or. en

Änderungsantrag 292
Jean-Marc Germain, Emma Rafowicz, Aurore Lalucq

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. besteht darauf, dass der Haushalt der Union auch weiterhin ***wichtige*** und arbeitsplatzschaffende Wirtschaftszweige unterstützen sollte, in denen die EU bereits weltweit führend ist, wie den Tourismus und ***die Kultur- und Kreativwirtschaft***;	15. besteht darauf, dass der Haushalt der Union auch weiterhin ***große*** und arbeitsplatzschaffende Wirtschaftszweige unterstützen sollte, in denen die EU bereits weltweit führend ist, wie den Tourismus und ***den Kultur- und Kreativsektor***; ***betont, dass das Programm „Kreatives Europa“ das einzige Programm für den Kultur- und Kreativsektor ist und daher eine Unterstützung erhalten sollte, die dem Beitrag dieses Sektors zur Vielfalt und Wettbewerbsfähigkeit Europas entspricht;***

Or. en

Änderungsantrag 293
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

15. besteht darauf, dass der Haushalt der Union auch weiterhin wichtige und arbeitsplatzschaffende Wirtschaftszweige unterstützen sollte, in denen die EU bereits weltweit führend ist, wie den Tourismus und die Kultur- und Kreativwirtschaft;	15. besteht darauf, dass der Haushalt der Union auch weiterhin wichtige und arbeitsplatzschaffende Wirtschaftszweige unterstützen sollte, in denen die EU bereits weltweit führend ist, wie den Tourismus und ***der Kultur- und Kreativsektor und Wirtschaftszweige, die eine entscheidende Rolle bei der Verbesserung der Medienkompetenz, der Bekämpfung von Desinformation und der Wahrung der Medienfreiheit und des Medienpluralismus für eine gute kulturelle Widerstandsfähigkeit spielen, die alle für eine lebendige Demokratie von grundlegender Bedeutung sind***;
	Or. en

Änderungsantrag 294
Younous Omarjee

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. besteht darauf, dass der Haushalt der Union auch weiterhin wichtige und arbeitsplatzschaffende Wirtschaftszweige unterstützen sollte, in denen die EU bereits weltweit führend ist, wie den Tourismus und die Kultur- und Kreativwirtschaft;	15. besteht darauf, dass der Haushalt der Union auch weiterhin wichtige und arbeitsplatzschaffende Wirtschaftszweige unterstützen sollte, in denen die EU bereits weltweit führend ist, wie den Tourismus, die Kultur- und Kreativbranchen und die Kultur- und Kreativwirtschaft (CCSI)***, wobei insbesondere die Kontinuität und die Integrität des einzigen Programms für die Kultur- und Kreativbranchen – Kreatives Europa – sichergestellt werden sollte, und zwar durch eine Aufstockung der Haushaltsmittel für dieses Programms für den Zeitraum 2028-2034***;
	Or. fr

Änderungsantrag 295
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. besteht darauf, dass der Haushalt der Union auch weiterhin wichtige und arbeitsplatzschaffende Wirtschaftszweige unterstützen sollte, in denen die EU bereits weltweit führend ist, wie den Tourismus und die Kultur- und Kreativwirtschaft;	15. besteht darauf, dass der Haushalt der Union auch weiterhin wichtige und arbeitsplatzschaffende Wirtschaftszweige unterstützen sollte, in denen die EU bereits weltweit führend ist, wie den Tourismus und die Kultur- und Kreativwirtschaft***, die einen erheblichen Einfluss auf die Förderung der territorialen Attraktivität und Wettbewerbsfähigkeit der EU-Regionen haben***;

Or. en

Änderungsantrag 296
Aura Salla

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. ***besteht darauf***, dass der Haushalt der Union auch weiterhin ***wichtige und arbeitsplatzschaffende Wirtschaftszweige unterstützen sollte***, in denen die EU ***bereits weltweit führend ist, wie den Tourismus und die Kultur- und Kreativwirtschaft;***	15. ***betont***, dass der Haushalt der Union auch weiterhin ***zentralen Wirtschaftszweigen Priorität einräumen muss***, in denen die EU ***eine weltweit führende Position einnimmt, die zur Schaffung von Arbeitsplätzen führt, einschließlich High-Tech-Forschung, Unternehmen, die bei der Lösung der Klimakrise und der Dekarbonisierung Pionierarbeit leisten und zu Fortschritten bei der Verteidigungsfähigkeit beitragen.***

Or. en

Änderungsantrag 297
Fabienne Keller, Lucia Yar, Stine Bosse

Entschließungsantrag

Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. besteht darauf, dass der Haushalt der Union auch weiterhin wichtige und arbeitsplatzschaffende Wirtschaftszweige unterstützen sollte, in denen die EU bereits weltweit führend ist, wie ***den*** Tourismus und die Kultur- und Kreativwirtschaft;	15. besteht darauf, dass der Haushalt der Union auch weiterhin wichtige und arbeitsplatzschaffende Wirtschaftszweige unterstützen sollte, in denen die EU bereits weltweit führend ist, wie ***grüne Technologien und Umweltlösungen,*** Tourismus***, Verkehr*** und die ***Kultur- und Kreativbranchen und*** Kultur- und Kreativwirtschaft;

Or. en

Änderungsantrag 298
Isabel Benjumea Benjumea

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. besteht darauf, dass der Haushalt der Union auch weiterhin wichtige und arbeitsplatzschaffende Wirtschaftszweige unterstützen sollte, in denen die EU bereits weltweit führend ist, wie den Tourismus und die Kultur- und Kreativwirtschaft;	15. besteht darauf, dass der Haushalt der Union auch weiterhin wichtige und arbeitsplatzschaffende Wirtschaftszweige unterstützen sollte, in denen die EU bereits weltweit führend ist, wie den Tourismus***, die Automobilindustrie, die Landwirtschaft*** und die Kultur- und Kreativwirtschaft;

Or. es

Änderungsantrag 299
Julien Sanchez, Angéline Furet

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. besteht darauf, dass der Haushalt der Union auch weiterhin wichtige und	15. besteht darauf, dass der Haushalt der Union auch weiterhin wichtige und

arbeitsplatzschaffende Wirtschaftszweige unterstützen sollte, in denen die EU bereits weltweit führend ist, wie den Tourismus und die Kultur- und Kreativwirtschaft;	arbeitsplatzschaffende Wirtschaftszweige unterstützen sollte, in denen die EU bereits weltweit führend ist, wie den Tourismus, ***die Landwirtschaft*** und die Kultur- und Kreativwirtschaft;

Or. fr

Änderungsantrag 300
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. weist darauf hin, dass eine gut funktionierende und wirksame Regelung der Rechte an geistigem Eigentum für die weitere Entwicklung und das weitere Wachstum von entscheidender Bedeutung ist, da intelligente Strategien im Bereich des geistigen Eigentums für die Unterstützung der Unternehmen bei ihrer Expansion von wesentlicher Bedeutung sind; spricht sich dafür aus, dass Ideen und Erfindungen effizient entwickelt und auf den europäischen Markt gebracht werden können, insbesondere von KMU, durch KMU und für KMU, um die Wettbewerbsfähigkeit zu steigern und Arbeitsplätze zu schaffen, was der europäischen Wirtschaft und den Bürgerinnen und Bürgern zugutekommt;

Or. en

Änderungsantrag 301
Christian Ehler, Niclas Herbst

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

16. betont, dass die europäische Wirtschaft auch auf der Angebotsseite wettbewerbsfähiger und widerstandsfähiger werden muss, um mit anderen wichtigen globalen Akteuren konkurrieren zu können, indem durch eine verstärkte Industriepolitik und eine Konzentration auf strategische Wirtschaftszweige und kritische Technologien mehr in die offene strategische Autonomie der Union investiert wird, um die Abhängigkeit von Drittländern zu verringern;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 302
Anouk Van Brug, Joachim Streit, Moritz Körner, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. betont, dass die europäische Wirtschaft auch auf der Angebotsseite wettbewerbsfähiger und widerstandsfähiger werden muss, um mit anderen wichtigen globalen Akteuren konkurrieren zu können, indem durch eine verstärkte Industriepolitik und eine Konzentration auf strategische Wirtschaftszweige und kritische Technologien mehr in die offene strategische Autonomie der Union investiert wird, um die Abhängigkeit von Drittländern zu verringern;	16. betont, dass die europäische Wirtschaft auch auf der Angebotsseite wettbewerbsfähiger und widerstandsfähiger werden muss, um mit anderen wichtigen globalen Akteuren konkurrieren zu können, indem durch eine verstärkte Industriepolitik und eine Konzentration auf strategische Wirtschaftszweige und kritische Technologien mehr in die offene strategische Autonomie der Union investiert wird, um die Abhängigkeit von Drittländern zu verringern; ***betont, dass die EU-Industriepolitik der Förderung von Innovation, Forschung und digitalem Wandel Vorrang vor protektionistischen Maßnahmen einräumen muss, die den Wettbewerb auf dem Markt verzerren könnten; fordert ein wettbewerbsfreundliches Regelungsumfeld, das es europäischen Unternehmen ermöglicht, weltweit***

erfolgreich zu sein.

Or. en

Änderungsantrag 303
Nina Carberry, Seán Kelly, Regina Doherty, Maria Walsh

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. betont, dass die europäische Wirtschaft auch auf der Angebotsseite wettbewerbsfähiger und widerstandsfähiger werden muss, um mit anderen wichtigen globalen Akteuren konkurrieren zu können, indem durch eine verstärkte Industriepolitik und eine Konzentration auf strategische Wirtschaftszweige und kritische Technologien mehr in die offene strategische Autonomie der Union investiert wird, um die Abhängigkeit von Drittländern zu verringern;	16. betont, dass die europäische Wirtschaft auch auf der Angebotsseite wettbewerbsfähiger und widerstandsfähiger werden muss, um mit anderen wichtigen globalen Akteuren konkurrieren zu können, indem durch eine verstärkte Industriepolitik und eine Konzentration auf strategische Wirtschaftszweige und kritische Technologien mehr in die offene strategische Autonomie der Union investiert wird, um die Abhängigkeit von Drittländern zu verringern; ***betont, wie wichtig es ist, eine Art Protektionismus auf EU-Ebene in Form von hohen Außenzöllen, einer ablehnenden Haltung gegenüber Investitionen aus Drittländern und einer Abhängigkeit von Subventionen zu vermeiden; betont, dass strategische Autonomie nicht Protektionismus, Subventionen und Zölle bedeuten darf;***

Or. en

Änderungsantrag 304
Roberts Zīle, Bogdan Rzońca

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. betont, dass die europäische	16. betont, dass die europäische

Wirtschaft auch auf der Angebotsseite wettbewerbsfähiger und widerstandsfähiger werden muss, um mit anderen wichtigen globalen Akteuren konkurrieren zu können, indem durch eine verstärkte Industriepolitik und eine Konzentration auf strategische Wirtschaftszweige und kritische Technologien mehr in die offene strategische Autonomie der Union investiert wird, um die Abhängigkeit von Drittländern zu verringern;	Wirtschaft auch auf der Angebotsseite wettbewerbsfähiger und widerstandsfähiger werden muss, um mit anderen wichtigen globalen Akteuren konkurrieren zu können, indem durch eine verstärkte Industriepolitik und eine Konzentration auf strategische Wirtschaftszweige ***wie die Verteidigung*** und kritische Technologien mehr in die offene strategische Autonomie der Union investiert wird, um die Abhängigkeit von Drittländern zu verringern***, und gleichzeitig die regionale Ausgewogenheit der EU berücksichtigt wird***; ***betont die positiven Auswirkungen der Deregulierung und der Steigerung der Attraktivität der EU als Wirtschaftsstandort;***

Or. en

Änderungsantrag 305
Fabienne Keller, Olivier Chastel, Anouk Van Brug, Stine Bosse, Lucia Yar

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. betont, dass die europäische Wirtschaft auch auf der Angebotsseite wettbewerbsfähiger und widerstandsfähiger werden muss, um mit anderen wichtigen globalen Akteuren konkurrieren zu können, indem durch eine verstärkte Industriepolitik und eine Konzentration auf strategische Wirtschaftszweige und kritische Technologien mehr in die offene strategische Autonomie der Union investiert wird, um die Abhängigkeit von Drittländern zu verringern;	16. betont, dass die europäische Wirtschaft auch auf der Angebotsseite wettbewerbsfähiger und widerstandsfähiger werden muss, um mit anderen wichtigen globalen Akteuren konkurrieren zu können, indem durch eine verstärkte ***Politik für eine saubere Industrie*** und eine Konzentration auf strategische Wirtschaftszweige ***wie Forschung und Innovation, Digitalisierung, Verteidigung, Sicherheit, Migration, Jugend und inklusive Bildung, Ernährung, Industrie und grüner Wandel*** und kritische Technologien ***und Rohstoffe*** mehr in die offene strategische Autonomie der Union investiert wird, um die Abhängigkeit von Drittländern zu

verringern;

Or. en

Änderungsantrag 306
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. betont, dass die europäische Wirtschaft auch auf der Angebotsseite wettbewerbsfähiger und widerstandsfähiger werden muss, um mit anderen wichtigen globalen Akteuren konkurrieren zu können, indem durch eine verstärkte Industriepolitik und eine Konzentration auf strategische Wirtschaftszweige und kritische Technologien mehr in die offene strategische Autonomie der Union investiert wird, um die Abhängigkeit von Drittländern zu verringern;	16. betont, dass die europäische Wirtschaft auch auf der Angebotsseite wettbewerbsfähiger und widerstandsfähiger werden muss, um mit anderen wichtigen globalen Akteuren konkurrieren zu können, indem durch eine verstärkte Industriepolitik und eine Konzentration auf strategische Wirtschaftszweige und kritische Technologien mehr in die offene strategische Autonomie der Union investiert wird, um die Abhängigkeit von Drittländern zu verringern***, die Bezugsquellen für kritische Rohstoffe, die für den ökologischen und digitalen Wandel von entscheidender Bedeutung sind, zu diversifizieren und gleiche Wettbewerbsbedingungen zwischen den Mitgliedstaaten zu gewährleisten***;

Or. en

Änderungsantrag 307
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. betont, dass die europäische Wirtschaft auch auf der Angebotsseite wettbewerbsfähiger und	16. betont, dass die europäische Wirtschaft auch auf der Angebotsseite wettbewerbsfähiger und

widerstandsfähiger werden muss, um mit anderen wichtigen globalen Akteuren konkurrieren zu können, indem durch eine ***verstärkte*** Industriepolitik ***und eine Konzentration auf strategische*** Wirtschaftszweige und ***kritische Technologien mehr in die offene strategische Autonomie der Union*** investiert wird***, um die Abhängigkeit von Drittländern zu verringern***;	widerstandsfähiger werden muss, um mit anderen wichtigen globalen Akteuren konkurrieren zu können, indem durch eine ***integrierte, koordinierte, gezielte und horizontale*** Industriepolitik***, die für die Steigerung der Investitionen in die Innovationsfähigkeit der EU von entscheidender Bedeutung ist, über alle*** Wirtschaftszweige und ***Branchen hinweg*** investiert wird***, wodurch die Wettbewerbsfähigkeit und die Integrität des Binnenmarkts gestärkt werden***;

Or. en

Änderungsantrag 308
Nils Ušakovs

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. betont, dass die europäische Wirtschaft auch auf der Angebotsseite wettbewerbsfähiger und widerstandsfähiger werden muss, um mit anderen wichtigen globalen Akteuren konkurrieren zu können, indem durch eine verstärkte Industriepolitik und eine Konzentration auf strategische Wirtschaftszweige und kritische Technologien mehr in die offene strategische Autonomie der Union investiert wird, um die Abhängigkeit von Drittländern zu verringern;	16. betont, dass die europäische Wirtschaft auch auf der Angebotsseite wettbewerbsfähiger und widerstandsfähiger werden muss, um mit anderen wichtigen globalen Akteuren konkurrieren zu können, indem durch eine verstärkte Industriepolitik und eine Konzentration auf strategische Wirtschaftszweige und kritische Technologien mehr in die offene strategische Autonomie der Union investiert wird, um die Abhängigkeit von Drittländern zu verringern; ***betont die positiven Auswirkungen der Deregulierung und der Steigerung der Attraktivität der EU als Wirtschaftsstandort;***

Or. en

Änderungsantrag 309
Rasmus Nordqvist

im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. betont, dass die europäische Wirtschaft auch auf der Angebotsseite wettbewerbsfähiger und widerstandsfähiger werden muss, um mit anderen wichtigen globalen Akteuren konkurrieren zu können, indem durch eine verstärkte Industriepolitik und eine Konzentration auf strategische Wirtschaftszweige und kritische Technologien mehr in die offene strategische Autonomie der Union investiert wird, um die Abhängigkeit von Drittländern zu verringern;	16. betont, dass die europäische Wirtschaft auch auf der Angebotsseite wettbewerbsfähiger***, innovativer*** und widerstandsfähiger werden muss, um mit anderen wichtigen globalen Akteuren konkurrieren zu können, indem durch eine verstärkte ***Politik für eine saubere Industrie*** und eine Konzentration auf strategische Wirtschaftszweige ***und Ressourceneffizienz, erneuerbare und bezahlbare Energie*** und kritische Technologien mehr in die offene strategische Autonomie der Union investiert wird, um die Abhängigkeit von Drittländern zu verringern;

Or. en

Änderungsantrag 310
Aura Salla

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. betont, dass die europäische Wirtschaft auch auf der Angebotsseite wettbewerbsfähiger und widerstandsfähiger werden muss, um mit anderen wichtigen globalen Akteuren konkurrieren zu können, indem durch eine verstärkte Industriepolitik und eine Konzentration auf strategische Wirtschaftszweige und kritische Technologien mehr in die offene strategische Autonomie der Union investiert wird, um die Abhängigkeit von Drittländern zu verringern;	16. betont, dass die europäische Wirtschaft auch auf der Angebotsseite wettbewerbsfähiger und widerstandsfähiger werden muss, um mit anderen wichtigen globalen Akteuren konkurrieren zu können, indem durch eine verstärkte Industriepolitik und eine Konzentration ***auf Entwicklung, Reifung und Skalierung von Lösungen für*** strategische Wirtschaftszweige und kritische Technologien mehr in die offene strategische Autonomie der Union investiert wird, um die Abhängigkeit von Drittländern zu verringern;

Or. en

Änderungsantrag 311
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. betont, dass die europäische Wirtschaft ***auch*** auf der Angebotsseite wettbewerbsfähiger und widerstandsfähiger werden muss, um mit anderen wichtigen globalen Akteuren konkurrieren zu können, indem durch eine verstärkte Industriepolitik und eine Konzentration auf strategische Wirtschaftszweige und kritische Technologien mehr in die offene strategische Autonomie der Union investiert wird, um die Abhängigkeit von Drittländern zu verringern;	16. betont, dass die europäische Wirtschaft auf der Angebotsseite wettbewerbsfähiger und widerstandsfähiger werden muss, um mit anderen wichtigen globalen Akteuren konkurrieren zu können, indem durch eine verstärkte Industriepolitik und eine Konzentration auf strategische Wirtschaftszweige und kritische Technologien mehr in die offene strategische Autonomie der Union investiert wird, um die Abhängigkeit von Drittländern zu verringern;

Or. en

Änderungsantrag 312
Seán Kelly, Nina Carberry, Niels Flemming Hansen

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. begrüßt den Plan, einen Europäischen Fonds für Wettbewerbsfähigkeit einzurichten. ist der Auffassung, dass ein Instrumentarium von Finanzierungsinstrumenten als Dienstleistung für die Mitgliedstaaten zur Verfügung gestellt und durch nationale Beiträge verstärkt werden sollte, um strategische Technologien von der Forschung und Entwicklung bis hin zur Phase der Produktionsausweitung zu

fördern. Der Zugang für kleine und innovative Unternehmen, die keinen Zugang zu Finanzmitteln haben, sollte verbessert werden.

Or. en

Änderungsantrag 313
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. betont, dass die industrielle Tätigkeit sowie ihre Modernisierung und Diversifizierung unterstützt werden muss, und zwar insbesondere in wirtschaftlich weniger entwickelten Ländern, um deren Wachstum und Reindustrialisierung zu fördern;

Or. pt

Änderungsantrag 314
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. hebt hervor, dass die Ernährungssicherheit ein wesentlicher Bestandteil der strategischen Autonomie ist und dass der nächste MFR die Landwirtschaft und die Fischerei in der Union***, einschließlich der Kleinbauern, Junglandwirte und kleinen und jungen Fischer, weiterhin unterstützen*** und diesen Wirtschaftszweigen helfen muss, das Klima und die biologische Vielfalt besser zu schützen; betont, dass die Gemeinsame	17. hebt hervor, dass die Ernährungssicherheit ein wesentlicher Bestandteil der strategischen Autonomie ist und dass der nächste MFR die Landwirtschaft und die Fischerei in der Union weiterhin unterstützen ***muss, um nachhaltig zu werden, wobei ein besonderer Schwerpunkt auf der Einbeziehung von Kleinbauern, Junglandwirten und kleinen und jungen Fischern liegt,*** und diesen

Agrarpolitik eine entscheidende Rolle spielt, um die Produktivität durch technischen Fortschritt zu steigern**,** den Landwirten einen angemessenen Lebensstandard zu sichern und die Ernährungssicherheit ***zu gewährleisten***; fordert eine angemessene Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik im nächsten MFR;	Wirtschaftszweigen helfen muss, ***die Auswirkungen auf das*** das Klima und die biologische Vielfalt ***abzuschwächen und sie*** besser zu schützen***, da sie die besten Garanten für eine langfristige Ernährungssicherheit sind, insbesondere durch die Bereitstellung von Mitteln für den Naturschutz und die Wiederherstellung der Natur; betont die Notwendigkeit, die Auswirkungen von Überschwemmungen, Dürren und Waldbränden durch naturbasierte Lösungen und ökosystembasierte Ansätze, insbesondere im Rahmen einer nachhaltigen Wasserbewirtschaftung, zu verhüten und besser zu bewältigen***; betont, dass die Gemeinsame Agrarpolitik eine entscheidende Rolle spielt, um die Produktivität durch technischen Fortschritt ***zu erhalten und*** zu steigern und ***gesunde und erschwingliche Lebensmittel bereitzustellen sowie ihre Nachhaltigkeit zu verbessern und*** den Landwirten einen angemessenen Lebensstandard zu sichern**,** und fordert, dass die Politik vollständig an alle Anforderungen der Verträge angeglichen ist und die Ernährungssicherheit ***gewährleistet; fordert ferner eine strategische Programmplanung für die Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik, die Finanzinstrumente zur Unterstützung der Entwicklung innovativer Unternehmen umfasst, die nachhaltige Landwirtschaft und Lebensmittel, insbesondere auf pflanzlicher Basis, entwickeln, wie dies im Strategischen Dialog über die Zukunft der EU-Landwirtschaft empfohlen wurde***; fordert eine angemessene Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik im nächsten MFR;
	Or. en

Änderungsantrag 315
Joachim Streit

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. hebt hervor, dass die Ernährungssicherheit ein wesentlicher Bestandteil der strategischen Autonomie ist und dass der nächste MFR die Landwirtschaft und die Fischerei in der Union, einschließlich der Kleinbauern, Junglandwirte und kleinen und jungen Fischer, weiterhin unterstützen und diesen Wirtschaftszweigen helfen muss, das Klima und die biologische Vielfalt besser zu schützen; betont, dass die Gemeinsame Agrarpolitik eine entscheidende Rolle spielt, um die Produktivität durch technischen Fortschritt zu steigern, den Landwirten einen angemessenen Lebensstandard zu sichern und die Ernährungssicherheit zu gewährleisten; fordert eine ***angemessene*** Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik im nächsten MFR;	17. hebt hervor, dass die Ernährungssicherheit ein wesentlicher Bestandteil der strategischen Autonomie ist und dass der nächste MFR die Landwirtschaft und die Fischerei in der Union, einschließlich der Kleinbauern, Junglandwirte und kleinen und jungen Fischer, weiterhin unterstützen und diesen Wirtschaftszweigen helfen muss, das Klima und die biologische Vielfalt besser zu schützen; betont, dass die Gemeinsame Agrarpolitik eine entscheidende Rolle spielt, um die Produktivität durch technischen Fortschritt zu steigern, den Landwirten einen angemessenen Lebensstandard zu sichern und die Ernährungssicherheit zu gewährleisten; fordert eine ***verstärkte*** Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik im nächsten MFR***, um den wachsenden Herausforderungen, denen sich die europäischen Landwirte gegenübersehen, wie steigende Produktionskosten, zunehmende klimabedingte Risiken, Marktvolatilität und unlauterer globaler Wettbewerb, Rechnung zu tragen***; ***betont, dass die Sicherstellung des Generationswechsels in der Landwirtschaft für die langfristige Nachhaltigkeit des Sektors von entscheidender Bedeutung ist, dass aber der Zugang zu Land, Finanzmitteln und Investitionen für Junglandwirte nach wie vor mit erheblichen Hindernissen verbunden ist; betont, dass Investitionen in Innovation, Präzisionslandwirtschaft und Digitalisierung von entscheidender Bedeutung für die Verbesserung der Nachhaltigkeit und der Wettbewerbsfähigkeit sind, was ein höheres finanzielles Engagement erfordert; betont, dass eine gut finanzierte Gemeinsame Agrarpolitik nicht nur für die Stützung der landwirtschaftlichen***

Einkommen, sondern auch für die Aufrechterhaltung der sozioökonomischen Lebensfähigkeit der ländlichen Gebiete und für die Erhaltung der vielfältigen Agrarlandschaften der EU von entscheidender Bedeutung ist;

Or. en

Änderungsantrag 316
Nina Carberry, Seán Kelly, Regina Doherty, Maria Walsh

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. hebt hervor, dass die Ernährungssicherheit ein wesentlicher Bestandteil der strategischen Autonomie ist und dass der nächste MFR die Landwirtschaft und die Fischerei in der Union, einschließlich der Kleinbauern, Junglandwirte und kleinen und jungen Fischer, ***weiterhin unterstützen und*** diesen Wirtschaftszweigen ***helfen muss, das Klima und die biologische*** Vielfalt ***besser zu schützen***; betont, dass die Gemeinsame Agrarpolitik eine entscheidende Rolle spielt, um die Produktivität durch technischen Fortschritt zu steigern, den Landwirten einen angemessenen Lebensstandard zu sichern und die Ernährungssicherheit zu gewährleisten; fordert eine ***angemessene*** Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik im nächsten MFR;	17. hebt hervor, dass die Ernährungssicherheit ein wesentlicher Bestandteil der strategischen Autonomie ***und geopolitischen Stabilität*** ist und dass der nächste MFR ***eine solide Unterstützung für*** die Landwirtschaft und die Fischerei in der Union, einschließlich der Kleinbauern, Junglandwirte und kleinen und jungen Fischer, ***die Förderung des Generationswechsels in*** diesen Wirtschaftszweigen ***die Bewältigung des Klimawandels, der Marktvolatilität und des globalen Wettbewerbs bei gleichzeitiger Minimierung der Umweltauswirkungen und Schutz des Klimas und der biologischen*** Vielfalt, ***sicherstellt***; betont, dass die Gemeinsame Agrarpolitik eine entscheidende Rolle spielt, um die Produktivität durch technischen Fortschritt zu steigern, den Landwirten einen angemessenen Lebensstandard zu sichern***, die Position der Landwirte in der Lebensmittelversorgungskette zu stärken*** und die Ernährungssicherheit zu gewährleisten; fordert eine ***umfassende*** Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik im nächsten MFR***, um sicherzustellen, dass der EU-Agrarsektor stark, nachhaltig und wettbewerbsfähig***

bleibt; ***erkennt an, dass die Gemeinsame Fischereipolitik dazu beiträgt, den Fischern ein stabiles Einkommen und eine langfristige Zukunft zu sichern; befürwortet einen starken Europäischen Meeres-, Fischerei- und Aquakulturfonds; betont, dass die Interessen der EU geschützt werden müssen, indem Quoten von Drittländern geregelt werden und für einen fairen Zugang zu Ressourcen und ein berechenbareres Einkommen für die Fischer gesorgt wird;***

Or. en

Änderungsantrag 317
Victor Negrescu

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. hebt hervor, dass die Ernährungssicherheit ein wesentlicher Bestandteil der strategischen Autonomie ist und dass der nächste MFR die Landwirtschaft und die Fischerei in der Union, einschließlich der Kleinbauern, Junglandwirte und kleinen und jungen Fischer, weiterhin unterstützen und diesen Wirtschaftszweigen helfen muss, das Klima und die biologische Vielfalt besser zu schützen; betont, dass die Gemeinsame Agrarpolitik eine entscheidende Rolle spielt, um die Produktivität durch technischen Fortschritt zu steigern, ***den Landwirten einen angemessenen Lebensstandard*** zu sichern und die Ernährungssicherheit zu gewährleisten; fordert eine angemessene Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik im nächsten MFR;	17. hebt hervor, dass die Ernährungssicherheit ein wesentlicher Bestandteil der strategischen Autonomie ist und dass der nächste MFR die Landwirtschaft und die Fischerei in der Union, einschließlich der Kleinbauern, Junglandwirte und kleinen und jungen Fischer, weiterhin unterstützen und diesen Wirtschaftszweigen helfen muss, das Klima und die biologische Vielfalt besser zu schützen; betont, dass die Gemeinsame Agrarpolitik eine entscheidende Rolle spielt, um die Produktivität durch technischen Fortschritt zu steigern, ***ein angemessenes Einkommen für alle Landwirte*** zu sichern und die Ernährungssicherheit zu gewährleisten; fordert eine angemessene Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik im nächsten MFR***, insbesondere durch die Unterstützung von Landwirten bei der Bewältigung der Auswirkungen von Inflation, Kraftstoffkosten, neuen***

Produktionsstandards und Veränderungen auf dem globalen Lebensmittelmark*t; ***hält es für geboten, neue Landwirten und Junglandwirte zu unterstützen und so den Generationswechsel sicherzustellen und gleichzeitig gegen den Arbeitskräfte- und Fachkräftemangel in der Lebensmittelbranche vorzugehen; hebt hervor, dass die Auswirkungen der zunehmenden Häufigkeit und Intensität von Überschwemmungen, Dürren und Waldbränden auf diese Branchen besser eingedämmt werden müssen, indem gezielte Unterstützungsmaßnahmen ergriffen werden;

Or. en

Änderungsantrag 318
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. hebt hervor, dass die Ernährungssicherheit ein wesentlicher Bestandteil der strategischen Autonomie ist und dass der nächste MFR die Landwirtschaft und die Fischerei in der Union, einschließlich der Kleinbauern, Junglandwirte und kleinen und jungen Fischer, weiterhin unterstützen und diesen Wirtschaftszweigen helfen muss, das Klima und die biologische Vielfalt besser zu schützen; betont, dass die Gemeinsame Agrarpolitik eine entscheidende Rolle spielt, um die Produktivität durch technischen Fortschritt zu steigern, den Landwirten einen angemessenen Lebensstandard zu sichern und die Ernährungssicherheit zu gewährleisten; fordert eine angemessene Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik im nächsten	17. hebt hervor, dass die Ernährungssicherheit ein wesentlicher Bestandteil der strategischen Autonomie ist und dass der nächste MFR die Landwirtschaft und die Fischerei in der Union, einschließlich der Kleinbauern, Junglandwirte und kleinen und jungen Fischer, weiterhin unterstützen und diesen Wirtschaftszweigen helfen muss, das Klima und die biologische Vielfalt besser zu schützen; betont, dass die Gemeinsame Agrarpolitik eine entscheidende Rolle spielt, um die Produktivität durch technischen Fortschritt zu steigern, den Landwirten einen angemessenen Lebensstandard zu sichern und die Ernährungssicherheit zu gewährleisten; fordert eine angemessene Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik ***(GAP)*** im nächsten MFR***, bei der die Inflation, die***

MFR;

den realen Wert der Direktzahlungen erheblich geschmälert hat, berücksichtigt wird; fordert eine eigenständige GAP, die sich auf ihre in den Verträgen festgelegten Aufgaben konzentriert; ist der Auffassung, dass im Rahmen der GAP keine verstärkten Anstrengungen im Umweltbereich ohne eine entsprechende Aufstockung der Haushaltsmittel gefordert werden können, und fordert, dass diese Ziele, insbesondere durch Anreizmechanismen, gegebenenfalls durch Finanzierungslösungen außerhalb der GAP unterstützt werden;

Or. en

Änderungsantrag 319
Isabel Benjumea Benjumea

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. hebt hervor, dass die Ernährungssicherheit ein wesentlicher Bestandteil der strategischen Autonomie ist und dass der nächste MFR die Landwirtschaft und die Fischerei in der Union, einschließlich der Kleinbauern, Junglandwirte und kleinen und jungen Fischer, weiterhin unterstützen und diesen Wirtschaftszweigen helfen muss, das Klima und die biologische Vielfalt besser zu schützen; betont, dass die Gemeinsame Agrarpolitik eine entscheidende Rolle spielt, um die Produktivität durch technischen Fortschritt zu steigern, den Landwirten einen angemessenen Lebensstandard zu sichern und die Ernährungssicherheit zu gewährleisten; fordert eine angemessene Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik im nächsten MFR;	17. hebt hervor, dass die Ernährungssicherheit ein wesentlicher Bestandteil der strategischen Autonomie ist und dass der nächste MFR die Landwirtschaft und die Fischerei in der Union, einschließlich der Kleinbauern, Junglandwirte und kleinen und jungen Fischer ***im Wege einer Stärkung des Generationswechsels***, weiterhin unterstützen und diesen Wirtschaftszweigen helfen muss, das Klima und die biologische Vielfalt besser zu schützen***, und sie auf dem globalen Markt wettbewerbsfähiger machen und sicherstellen muss, dass sie in einen gleichberechtigten Wettbewerb treten können***; betont, dass die Gemeinsame Agrarpolitik eine entscheidende Rolle spielt, um die Produktivität durch technischen Fortschritt zu steigern, den Landwirten einen angemessenen Lebensstandard zu sichern und die

Ernährungssicherheit zu gewährleisten; fordert eine angemessene Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik im nächsten MFR***, die haushaltspolitisch gestärkt werden muss und keinen weiteren Kürzungen unterliegen darf, sowie eine Aufstockung der Mittel für die Agrarreserve und die Sicherung der Direktzahlungen an die Landwirte***;

Or. es

Änderungsantrag 320
Roberts Zīle, Bogdan Rzońca

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. hebt hervor, dass die Ernährungssicherheit ein wesentlicher Bestandteil der strategischen Autonomie ist und dass der nächste MFR die Landwirtschaft und die Fischerei in der Union, einschließlich der Kleinbauern, Junglandwirte und kleinen und jungen Fischer, weiterhin unterstützen und diesen Wirtschaftszweigen helfen muss, ***das Klima*** und die biologische Vielfalt ***besser*** zu schützen; betont, dass die Gemeinsame Agrarpolitik eine entscheidende Rolle spielt, um die Produktivität durch technischen Fortschritt zu steigern, den Landwirten einen angemessenen Lebensstandard zu sichern und die Ernährungssicherheit zu gewährleisten; fordert eine angemessene Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik im nächsten MFR;	17. hebt hervor, dass die Ernährungssicherheit ein wesentlicher Bestandteil der strategischen Autonomie ist und dass der nächste MFR die Landwirtschaft und die Fischerei in der Union, einschließlich der Kleinbauern, Junglandwirte und kleinen und jungen Fischer, weiterhin unterstützen und diesen Wirtschaftszweigen helfen muss, ***sich besser an den Klimawandel anzupassen*** und die biologische Vielfalt zu schützen; betont, dass die Gemeinsame Agrarpolitik eine entscheidende Rolle spielt, um die Produktivität durch technischen Fortschritt zu steigern, den Landwirten einen angemessenen Lebensstandard zu sichern und die Ernährungssicherheit zu gewährleisten; ***betont gleichermaßen die unverzichtbare Rolle der Gemeinsamen Agrarpolitik bei der Sicherstellung der Lebensfähigkeit ländlicher Gebiete in der gesamten Union;*** fordert eine angemessene Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik im nächsten MFR***, um ihre vielfältigen Ziele effizient zu erreichen und eine gerechte Verteilung der Unterstützung im Rahmen der GAP,***

insbesondere der Direktzahlungen, zwischen den Mitgliedstaaten sowie faire Marktbedingungen zu gewährleisten;

Or. en

Änderungsantrag 321
Jean-Marc Germain, Jens Geier, Sandra Gómez López, Giuseppe Lupo, Victor Negrescu, Matjaž Nemec, Nils Ušakovs, Mohammed Chahim, Jonás Fernández

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. hebt hervor, dass die Ernährungssicherheit ein wesentlicher Bestandteil der strategischen Autonomie ist und dass der nächste MFR die Landwirtschaft und die Fischerei in der Union, einschließlich der Kleinbauern, Junglandwirte und kleinen und jungen Fischer, weiterhin unterstützen und diesen Wirtschaftszweigen helfen muss, das Klima und die biologische Vielfalt besser zu schützen; betont, dass die Gemeinsame Agrarpolitik eine entscheidende Rolle spielt, um die Produktivität durch technischen Fortschritt zu steigern, den Landwirten einen angemessenen Lebensstandard zu sichern und die Ernährungssicherheit zu gewährleisten; fordert eine angemessene Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik im nächsten MFR;	17. hebt hervor, dass die ***Wasser- und*** Ernährungssicherheit ein wesentlicher Bestandteil der strategischen Autonomie ist und dass der nächste MFR die Landwirtschaft und die Fischerei in der Union, einschließlich der Kleinbauern, Junglandwirte und kleinen und jungen Fischer, weiterhin unterstützen und diesen Wirtschaftszweigen helfen muss, das Klima und die biologische Vielfalt besser zu schützen***, insbesondere durch zweckgebundene Mittel für Naturschutz und Renaturierung, wie im Strategischen Dialog zur Zukunft der EU-Landwirtschaft hervorgehoben***; betont, dass die Gemeinsame Agrarpolitik eine entscheidende Rolle spielt, um die Produktivität durch technischen Fortschritt zu steigern, den Landwirten einen angemessenen Lebensstandard zu sichern und die Ernährungssicherheit zu gewährleisten; fordert eine angemessene Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik im nächsten MFR;

Or. en

Änderungsantrag 322
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. hebt hervor, dass die Ernährungssicherheit ein wesentlicher Bestandteil der strategischen Autonomie ist und dass der nächste MFR die Landwirtschaft und die Fischerei in der Union, einschließlich der Kleinbauern, Junglandwirte und kleinen und jungen Fischer, weiterhin unterstützen und diesen Wirtschaftszweigen helfen muss, das Klima und die biologische Vielfalt besser zu schützen; betont, dass die Gemeinsame Agrarpolitik eine entscheidende Rolle spielt, um die Produktivität durch technischen Fortschritt zu steigern, den Landwirten einen angemessenen Lebensstandard zu sichern und die Ernährungssicherheit zu gewährleisten; fordert eine angemessene Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik im nächsten MFR;	17. hebt hervor, dass die Ernährungssicherheit ein wesentlicher Bestandteil der strategischen Autonomie ist und dass der nächste MFR die Landwirtschaft und die Fischerei in der Union, einschließlich der Kleinbauern, Junglandwirte und kleinen und jungen Fischer, weiterhin unterstützen***, den Generationswechsel fördern*** und diesen Wirtschaftszweigen helfen muss, das Klima und die biologische Vielfalt besser zu schützen; betont, dass die Gemeinsame Agrarpolitik eine entscheidende Rolle spielt, um die Produktivität durch technischen Fortschritt zu steigern, den Landwirten einen angemessenen Lebensstandard zu sichern und die Ernährungssicherheit zu gewährleisten; fordert eine angemessene Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik im nächsten MFR ***sowie die Beibehaltung der Ziele und der Finanzierung der beiden derzeitigen Säulen***;

Or. en

Änderungsantrag 323
Michalis Hadjipantela

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. hebt hervor, dass die Ernährungssicherheit ein wesentlicher Bestandteil der strategischen Autonomie ist und dass der nächste MFR die Landwirtschaft und die Fischerei in der Union, einschließlich der Kleinbauern, Junglandwirte und kleinen und jungen Fischer, weiterhin unterstützen und diesen	17. hebt hervor, dass die Ernährungssicherheit ein wesentlicher Bestandteil der strategischen Autonomie ist und dass der nächste MFR die Landwirtschaft und die Fischerei in der Union, einschließlich der Kleinbauern, Junglandwirte und kleinen und jungen Fischer, weiterhin unterstützen und diesen

Wirtschaftszweigen helfen muss, das Klima und die biologische Vielfalt besser zu schützen; betont, dass die Gemeinsame Agrarpolitik eine entscheidende Rolle spielt, um die Produktivität durch technischen Fortschritt zu steigern, den Landwirten einen angemessenen Lebensstandard zu sichern und die Ernährungssicherheit zu gewährleisten; fordert eine angemessene Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik im nächsten MFR;	Wirtschaftszweigen helfen muss, das Klima und die biologische Vielfalt besser zu schützen; betont, dass die Gemeinsame Agrarpolitik eine entscheidende Rolle spielt, um die Produktivität durch technischen Fortschritt zu steigern, den Landwirten einen angemessenen Lebensstandard zu sichern und die Ernährungssicherheit zu gewährleisten; ***betont, dass die Beibehaltung der beiden Säulen der Gemeinsamen Agrarpolitik sichergestellt werden muss;*** fordert eine angemessene Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik im nächsten MFR;

Or. en

Änderungsantrag 324
Tamás Deutsch, Annamária Vicsek

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. hebt hervor, dass die Ernährungssicherheit ein wesentlicher Bestandteil der strategischen Autonomie ist und dass der nächste MFR die Landwirtschaft und die Fischerei in der Union, einschließlich der Kleinbauern, Junglandwirte und kleinen und jungen Fischer, weiterhin unterstützen und diesen Wirtschaftszweigen helfen muss, ***das Klima und die biologische Vielfalt besser zu schützen***; betont, dass die Gemeinsame Agrarpolitik eine entscheidende Rolle spielt, um die Produktivität durch technischen Fortschritt zu steigern, den Landwirten einen angemessenen Lebensstandard zu sichern und die Ernährungssicherheit zu gewährleisten; fordert eine angemessene Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik im nächsten MFR;	17. hebt hervor, dass die Ernährungssicherheit ein wesentlicher Bestandteil der strategischen Autonomie ist und dass der nächste MFR die Landwirtschaft und die Fischerei in der Union, einschließlich der Kleinbauern, Junglandwirte und kleinen und jungen Fischer, weiterhin unterstützen und diesen Wirtschaftszweigen helfen muss, ***Lebensmittel effizient, wettbewerbsfähig und nachhaltig zu produzieren***; betont, dass die Gemeinsame Agrarpolitik eine entscheidende Rolle spielt, um die Produktivität durch technischen Fortschritt zu steigern, den Landwirten einen angemessenen Lebensstandard zu sichern und die Ernährungssicherheit zu gewährleisten; fordert ***die Beibehaltung der Zwei-Säulen-Struktur der GAP und eine eigenständige und*** angemessene Finanzierung der Gemeinsamen

Agrarpolitik im nächsten MFR;

Or. en

Änderungsantrag 325
Aura Salla

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. hebt hervor, dass die Ernährungssicherheit ein wesentlicher Bestandteil der strategischen Autonomie ist und dass der nächste MFR die Landwirtschaft und die Fischerei in der Union, einschließlich der Kleinbauern, Junglandwirte und kleinen und jungen Fischer, weiterhin unterstützen und diesen Wirtschaftszweigen helfen muss, das Klima und die biologische Vielfalt besser zu schützen; betont, dass die Gemeinsame Agrarpolitik eine entscheidende Rolle spielt, um die Produktivität durch technischen Fortschritt zu steigern, den Landwirten einen angemessenen Lebensstandard zu sichern und die Ernährungssicherheit zu gewährleisten; fordert eine angemessene Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik im nächsten MFR;	17. hebt hervor, dass die Ernährungssicherheit ein wesentlicher Bestandteil der strategischen Autonomie ist und dass der nächste MFR die Landwirtschaft und die Fischerei in der Union, einschließlich der Kleinbauern, Junglandwirte und kleinen und jungen Fischer, ***über realisierbare Darlehensprogramme*** weiterhin unterstützen und diesen Wirtschaftszweigen helfen muss, das Klima und die biologische Vielfalt besser zu schützen; betont, dass die Gemeinsame Agrarpolitik eine entscheidende Rolle spielt, um die Produktivität durch technischen Fortschritt zu steigern, den Landwirten einen angemessenen Lebensstandard zu sichern und die Ernährungssicherheit zu gewährleisten; fordert eine angemessene ***Gewährleistung der*** Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik im nächsten MFR;

Or. en

Änderungsantrag 326
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

17. hebt hervor, dass die Ernährungssicherheit ein wesentlicher Bestandteil der strategischen Autonomie ist und dass der nächste MFR die Landwirtschaft und die Fischerei in der Union, einschließlich der Kleinbauern, Junglandwirte und kleinen und jungen Fischer, weiterhin unterstützen und diesen Wirtschaftszweigen helfen muss, das Klima und die biologische Vielfalt besser zu schützen; betont, dass die Gemeinsame Agrarpolitik eine entscheidende Rolle spielt, ***um*** die Produktivität durch technischen Fortschritt zu steigern, den Landwirten einen angemessenen Lebensstandard zu sichern und die Ernährungssicherheit zu gewährleisten; fordert eine angemessene Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik im nächsten MFR;	17. hebt hervor, dass die Ernährungssicherheit ein wesentlicher Bestandteil der strategischen Autonomie ist und dass der nächste MFR die Landwirtschaft und die Fischerei in der Union, einschließlich der Kleinbauern, Junglandwirte und kleinen und jungen Fischer, weiterhin unterstützen und diesen Wirtschaftszweigen helfen muss, das Klima und die biologische Vielfalt besser zu schützen; betont, dass die Gemeinsame Agrarpolitik eine entscheidende Rolle spielt, ***das Erzielen von Größenvorteilen zu unterstützen*** und die Produktivität durch technischen Fortschritt zu steigern, den Landwirten einen angemessenen Lebensstandard zu sichern und die Ernährungssicherheit zu gewährleisten; fordert eine angemessene Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik im nächsten MFR;

Or. en

Änderungsantrag 327
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. hebt hervor, dass die Ernährungssicherheit ein wesentlicher Bestandteil der strategischen Autonomie ist und dass der nächste MFR die Landwirtschaft und die Fischerei in der Union, einschließlich der Kleinbauern, Junglandwirte und kleinen und jungen Fischer, weiterhin unterstützen und diesen Wirtschaftszweigen helfen muss, ***das Klima und die biologische Vielfalt besser zu schützen***; betont, dass die Gemeinsame Agrarpolitik eine entscheidende Rolle spielt, um die Produktivität durch technischen Fortschritt zu steigern, den Landwirten einen angemessenen	17. hebt hervor, dass die Ernährungssicherheit ein wesentlicher Bestandteil der strategischen Autonomie ist und dass der nächste MFR die Landwirtschaft und die Fischerei in der Union, einschließlich der Kleinbauern, Junglandwirte und kleinen und jungen Fischer, weiterhin unterstützen und diesen Wirtschaftszweigen helfen muss, ***die natürliche Umwelt weiterhin zu schützen***; betont, dass die Gemeinsame Agrarpolitik eine entscheidende Rolle spielt, um die Produktivität durch technischen Fortschritt zu steigern, den Landwirten einen angemessenen Lebensstandard zu sichern

Lebensstandard zu sichern und die Ernährungssicherheit zu gewährleisten; fordert eine angemessene Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik im nächsten MFR;	und die Ernährungssicherheit zu gewährleisten; fordert eine angemessene Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik im nächsten MFR;

Or. en

Änderungsantrag 328
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. unterstreicht die Rolle, die die GAP bei der Erhöhung der Konzentration von Landbesitz in der EU und steigende Produktionskosten und der Druck auf die Erzeugerpreise bei der Untergrabung von an sich nachhaltigeren Modellen der familienbetriebenen Landwirtschaft spielen; ist der Ansicht, dass das öffentliche Eigentum an Land und natürlichen Ressourcen und damit die Sicherung des Zugangs für Landwirte sowie die Förderung nachhaltiger Techniken und lokaler Produktions- und Verbrauchsnetze Elemente sind, die Hand in Hand mit den Grundsätzen des sozialen, wirtschaftlichen und territorialen Zusammenhalts und der Ernährungssouveränität gehen und zu Produktionsvorteilen führen;

Or. pt

Änderungsantrag 329
Younous Omarjee

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. weist darauf hin, dass Artikel 349 AEUV vorsieht, dass der Rat spezifische Maßnahmen für die Gebiete in äußerster Randlage unter Berücksichtigung von deren strukturellen und dauerhaften Zwängen beschließt; weist ferner darauf hin, dass der POSEI-Haushalt nicht aufgestockt wurde, obwohl Mayotte, eine Region mit mehr als 250 000 Einwohnern, im Jahr 2013 zu einer Region in äußerster Randlage geworden ist; fordert daher, dass der POSEI-Haushalt im nächsten mehrjährigen Finanzrahmen erheblich aufgestockt wird;

Or. fr

Änderungsantrag 330
Jean-Marc Germain, Christophe Clergeau

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. fordert, dass im nächsten MFR angemessene Finanzmittel für einen speziellen Ozeanfonds bereitgestellt werden, um einen gerechten Übergang zu einer emissionsarmen, wettbewerbsfähigen und widerstandsfähigen „blauen Wirtschaft“ zu unterstützen, die nicht von fossilen Brennstoffen abhängig ist, und um den Schutz und die Wiederherstellung der Meeresökosysteme zu gewährleisten; betont, dass kleinen Fischern und schonenden Fangpraktiken Vorrang eingeräumt werden muss, wobei die Finanzierung mit der Notwendigkeit, prosperierende Küstengemeinden zu fördern, und den Umweltverpflichtungen der EU in Einklang zu bringen ist;

Or. en

Änderungsantrag 331
Andrzej Halicki

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. (neu) betont, dass der Prozess der vollständigen Angleichung der Direktzahlungen zu Beginn des nächsten MFR abgeschlossen sein sollte, dass der Green Deal in der Landwirtschaft durch finanzielle Anreize und nicht durch Auflagen umgesetzt werden sollte und dass ein wichtiger Aspekt der GAP-Reform die EU-Erweiterung sein sollte, einschließlich der Anpassung der Mitgliedstaaten an ihre Auswirkungen;

Or. en

Änderungsantrag 332
Monika Hohlmeier

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. betont, dass die Agrarfonds programmbezogen bleiben müssen, da die einzelnen Landwirte nicht von der Erreichung von Meilensteinen und Zielen durch die Mitgliedstaaten abhängig sein dürfen, und unterstreicht die Rolle der Landwirte bei der Gewährleistung der Ernährungssicherheit in Europa und ihren Beitrag zur Stabilität der Lebensmittelversorgungskette;

Or. en

Änderungsantrag 333
Monika Hohlmeier

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. fordert nachdrücklich, dass bei der Anwendung leistungsbezogener Instrumente die Meilensteine und Ziele inhaltlich mit den Projekten übereinstimmen und dass es weniger zeitliche Verzögerungen zwischen der Erfüllung der Meilensteine und der Umsetzung der Projekte geben sollte;

Or. en

Änderungsantrag 334
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. betont, wie wichtig es ist, im nächsten MFR die Unterstützung für die Regionen in äußerster Randlage, die mit Abgelegenheit, Insellage oder schwierigen klimatischen Bedingungen zu kämpfen haben, beizubehalten und jährlich an die Inflation anzupassen;

Or. en

Änderungsantrag 335
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 17 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17b. fordert daher eine radikale Überarbeitung der Gemeinsamen Agrarpolitik im nächsten MFR, um der derzeitigen unfairen Verteilung der Zahlungen zwischen den Ländern, Erzeugern und Produktionsarten ein Ende zu setzen, die Entlohnung von Landwirten mit kleinen und mittelgroßen Betrieben zu verbessern, die Verantwortung für Markt- und Produktionsregulierungsmechanismen auf die Mitgliedstaaten zu übertragen und so das Recht auf Erzeugung und faire Erzeugerpreise für jedes Land zu gewährleisten, die Ernährungssicherheit und -souveränität in jedem Land zu fördern, den Besonderheiten jedes Landes und jeder Region im Hinblick auf die Regionalisierung der GAP Rechnung zu tragen, die Deckelung und Modulation stärker zu nutzen und die Einführung eines Grundsatzes zu ermöglichen, wonach nationale Erzeugnisse Vorrang vor Einfuhren aus EU- oder Nicht-EU-Ländern haben;

Or. pt

Änderungsantrag 336
Jean-Marc Germain, Eric Sargiacomo

Entschließungsantrag
Ziffer 17 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17b. fordert, dass die Mittel für Reserve für Krisen im Agrarsektor aufgestockt werden, um unsere Fähigkeit zur Stabilisierung der Agrarmärkte und zur Bekämpfung der Lebensmittelinflation zu verbessern;

Or. en

Änderungsantrag 337
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 17 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17c. fordert eine radikale Überarbeitung der Gemeinsamen Fischereipolitik auf der Grundlage lokaler Bewirtschaftung, wissenschaftlicher Erkenntnisse und der Einbeziehung des Sektors, um die sozioökonomische Rentabilität des Sektors, insbesondere der kleinen Fischerei, der handwerklichen Fischerei und der Küstenfischerei, im Rahmen einer guten Erhaltung der Ressourcen sicherzustellen, jedem Land die nationale Souveränität über seine AWZ und seine Fischereiressourcen zu garantieren, die Einkommen und den Lebensstandard für Fischer und Beschäftigte in diesem Sektor zu verbessern, die Marktregulierungsmechanismen für Fischereierzeugnisse als Stabilitätsgarantie wiederherzustellen und Modernisierungen im Sektor zu fördern, mit besonderem Schwerpunkt auf der Unterstützung der kleinen Fischerei, der handwerklichen Fischerei und der Küstenfischerei und mit dem Ziel einer Verbesserung der wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Nachhaltigkeit des Sektors;

Or. pt

Änderungsantrag 338
Jean-Marc Germain, Eric Sargiacomo

Entschließungsantrag
Ziffer 17 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17c. betont, dass der EU-Haushalt die Ernährungsunsicherheit besser berücksichtigen sollte, insbesondere durch eine stärkere Unterstützung der Tafeln;

Or. en

Änderungsantrag 339
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. weist darauf hin, dass der soziale, wirtschaftliche und territoriale Zusammenhalt ein Eckpfeiler der europäischen Integration und von entscheidender Bedeutung für den Zusammenhalt der Union und die Vertiefung des Binnenmarkts ist; hebt hervor, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik einem dezentralisierten, ortsbezogenen Multi-Level-Governance-Ansatz folgen und auf der geteilten Mittelverwaltung und dem Partnerschaftsprinzip aufbauen muss, wobei die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften umfassend einzubeziehen sind;	18. weist darauf hin, dass der soziale, wirtschaftliche und territoriale Zusammenhalt ein Eckpfeiler der europäischen Integration und von entscheidender Bedeutung für den Zusammenhalt der Union und die Vertiefung des Binnenmarkts ist; hebt hervor, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik einem dezentralisierten, ***integrierten,*** ortsbezogenen Multi-Level-Governance-Ansatz folgen und auf der geteilten Mittelverwaltung und dem Partnerschaftsprinzip aufbauen muss, wobei die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften ***sowie die Sozialpartner und zivilgesellschaftlichen Organisationen*** umfassend einzubeziehen sind; ***weist darauf hin, dass die aktive Beteiligung der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften sowie der Sozialpartner und der zivilgesellschaftlichen Organisationen an der Vorbereitung, Auswahl, Durchführung, Begleitung und Bewertung der Projekte vor Ort eine wesentliche Voraussetzung für eine größere Wirkung der Kohäsionsausgaben ist; fordert daher, dass der überarbeitete***

Europäische Verhaltenskodex direkt in die nachfolgende Dachverordnung aufgenommen wird; besteht ferner auf einer Stärkung der Aufsichts- und Überwachungsbefugnisse des Parlaments bei der Umsetzung, insbesondere in Bezug auf die Partnerschaftsvereinbarungen und Programme;

Or. en

Änderungsantrag 340
Jean-Marc Germain, Jens Geier, Sandra Gómez López, Giuseppe Lupo, Victor Negrescu, Matjaž Nemec, Nils Ušakovs, Mohammed Chahim, Jonás Fernández, Nora Mebarek, Marcos Ros Sempere

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. weist darauf hin, dass der soziale, wirtschaftliche und territoriale Zusammenhalt ein Eckpfeiler der europäischen Integration und von entscheidender Bedeutung für den Zusammenhalt der Union und die Vertiefung des Binnenmarkts ist; hebt hervor, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik einem dezentralisierten, ortsbezogenen Multi-Level-Governance-Ansatz folgen und auf der geteilten Mittelverwaltung und dem Partnerschaftsprinzip aufbauen muss, wobei die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften umfassend einzubeziehen sind;	18. weist darauf hin, dass der soziale, wirtschaftliche und territoriale Zusammenhalt ein Eckpfeiler der europäischen Integration und von entscheidender Bedeutung für den Zusammenhalt der Union und die Vertiefung des Binnenmarkts ist***; weist darauf hin, dass der Konvergenzprozess von entscheidender Bedeutung ist, um die Funktionsfähigkeit des Binnenmarktes zu verbessern, ihn zu einem Erfolg zu machen, der allen Gebieten zugute kommt, und den Bürgerinnen und Bürgern in allen Regionen der Union gleiche Chancen zu bieten***; hebt hervor, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik einem dezentralisierten, ortsbezogenen Multi-Level-Governance-Ansatz folgen und auf der geteilten Mittelverwaltung und dem Partnerschaftsprinzip aufbauen muss, wobei die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften umfassend einzubeziehen sind; ***ist der Auffassung, dass sich die geteilte Mittelverwaltung in der Kohäsionspolitik als entscheidend dafür erwiesen hat, dass alle Regionen die***

für Konvergenz und Wettbewerbsfähigkeit erforderlichen Investitionen tätigen können, und zwar auf der Grundlage der Entwicklungschancen und -erfordernisse der einzelnen Gebiete.

Or. en

Änderungsantrag 341
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. weist darauf hin, dass der soziale, wirtschaftliche und territoriale Zusammenhalt ein Eckpfeiler der europäischen Integration und von entscheidender Bedeutung für den Zusammenhalt der Union und die Vertiefung des Binnenmarkts ist; hebt hervor, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik einem dezentralisierten, ortsbezogenen Multi-Level-Governance-Ansatz folgen und auf der geteilten Mittelverwaltung und dem Partnerschaftsprinzip aufbauen muss, wobei die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften umfassend einzubeziehen sind;	18. weist darauf hin, dass der soziale, wirtschaftliche und territoriale Zusammenhalt ein Eckpfeiler der europäischen Integration und von entscheidender Bedeutung für den ***solidarischen*** Zusammenhalt der Union und die Vertiefung des Binnenmarkts ***und daher ein wichtiger Pfeiler des nächsten MFR*** ist; hebt hervor, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik einem dezentralisierten, ortsbezogenen Multi-Level-Governance-Ansatz folgen und auf der geteilten Mittelverwaltung und dem Partnerschaftsprinzip aufbauen muss, wobei die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften***, Interessenträger, Sozialpartner und Vertreter der Zivilgesellschaft*** umfassend einzubeziehen ***und ihre Eigenverantwortung und ihr Verantwortungsbewusstsein zu stärken*** sind; ***betont, dass die Einhaltung des Grundsatzes „dem Zusammenhalt nicht schaden“ im gesamten EU-Haushalt sichergestellt werden muss; ;***

Or. en

Änderungsantrag 342
Joachim Streit, Moritz Körner, Anouk Van Brug

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. weist darauf hin, dass der ***soziale,*** wirtschaftliche und territoriale Zusammenhalt ***ein Eckpfeiler*** der europäischen Integration und ***von entscheidender Bedeutung für den Zusammenhalt der Union und die Vertiefung des Binnenmarkts ist***; hebt hervor, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik einem dezentralisierten, ortsbezogenen Multi-Level-Governance-Ansatz folgen ***und auf der geteilten Mittelverwaltung und dem Partnerschaftsprinzip aufbauen muss, wobei*** die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften umfassend ***einzubeziehen sind***;	18. weist darauf hin, dass der wirtschaftliche und territoriale Zusammenhalt ***eine wesentliche Rolle bei der Stärkung*** der europäischen Integration und ***Wettbewerbsfähigkeit spielt***; hebt hervor, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik ***der wirtschaftlichen Wettbewerbsfähigkeit und der langfristigen finanziellen Tragfähigkeit Vorrang einräumen und sicherstellen muss, dass die Mittel effizient, leistungsorientiert und mit Blick auf messbare wirtschaftliche Auswirkungen zugewiesen werden; betont, dass die Kohäsionspolitik*** einem dezentralisierten, ortsbezogenen Multi-Level-Governance-Ansatz folgen ***sollte, der das Subsidiaritätsprinzip wahrt,*** die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften umfassend ***einbezieht, die bürokratische Komplexität minimiert und die Kosteneffizienz gewährleistet***;

Or. en

Änderungsantrag 343
Younous Omarjee

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. weist darauf hin, dass der soziale, wirtschaftliche und territoriale Zusammenhalt ein Eckpfeiler der europäischen Integration und von entscheidender Bedeutung für den Zusammenhalt der Union und die Vertiefung des Binnenmarkts ist; hebt hervor, dass eine modernisierte	18. weist darauf hin, dass der soziale, wirtschaftliche und territoriale Zusammenhalt ein Eckpfeiler der europäischen Integration und von entscheidender Bedeutung für den Zusammenhalt der Union und die Vertiefung des Binnenmarkts ist; hebt hervor, dass eine modernisierte

Kohäsionspolitik einem dezentralisierten, ortsbezogenen Multi-Level-Governance-Ansatz folgen und auf der geteilten Mittelverwaltung und dem Partnerschaftsprinzip aufbauen muss, wobei die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften umfassend einzubeziehen sind;	Kohäsionspolitik einem dezentralisierten, ortsbezogenen Multi-Level-Governance-Ansatz folgen und auf der geteilten Mittelverwaltung und dem Partnerschaftsprinzip aufbauen muss, wobei die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften umfassend einzubeziehen sind; ***erinnert an die entscheidende und notwendige Rolle der Regionen bei der direkten Aushandlung aller Kohäsionsprogramme mit der Kommission, um sicherzustellen, dass diese an die territorialen Besonderheiten der Regionen angepasst sind;***
	Or. fr

Änderungsantrag 344
Tamás Deutsch, Annamária Vicsek

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. weist darauf hin, dass der soziale, wirtschaftliche und territoriale Zusammenhalt ein Eckpfeiler der europäischen Integration und von entscheidender Bedeutung für den Zusammenhalt der Union und die Vertiefung des Binnenmarkts ist; hebt hervor, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik einem dezentralisierten, ortsbezogenen Multi-Level-Governance-Ansatz folgen und auf der geteilten Mittelverwaltung und dem Partnerschaftsprinzip aufbauen muss, wobei die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften umfassend einzubeziehen sind;	18. weist darauf hin, dass der soziale, wirtschaftliche und territoriale Zusammenhalt ein Eckpfeiler der europäischen Integration und von entscheidender Bedeutung für den Zusammenhalt der Union und die Vertiefung des Binnenmarkts ist; hebt hervor, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik einem dezentralisierten, ortsbezogenen Multi-Level-Governance-Ansatz folgen und auf der geteilten Mittelverwaltung und dem Partnerschaftsprinzip aufbauen muss, wobei die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften umfassend einzubeziehen sind; ***betont, dass die Ziele und die Wirksamkeit der Kohäsionspolitik untergraben werden können, wenn die Zuweisung von EU-Mitteln von indirekt damit in Verbindung stehenden Umständen abhängig gemacht wird;***

Or. en

Änderungsantrag 345
Nils Ušakovs

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. weist darauf hin, dass der soziale, wirtschaftliche und territoriale Zusammenhalt ein Eckpfeiler der europäischen Integration und von entscheidender Bedeutung für den Zusammenhalt der Union und die Vertiefung des Binnenmarkts ist; hebt hervor, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik einem dezentralisierten, ortsbezogenen Multi-Level-Governance-Ansatz folgen und auf der geteilten Mittelverwaltung und dem Partnerschaftsprinzip aufbauen muss, wobei die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften umfassend einzubeziehen sind;	18. weist darauf hin, dass der soziale, wirtschaftliche und territoriale Zusammenhalt ein Eckpfeiler der europäischen Integration und von entscheidender Bedeutung für den Zusammenhalt der Union und die Vertiefung des Binnenmarkts ist ***und zur Wettbewerbsfähigkeit der Union und zur Vertiefung des Binnenmarkts beiträgt***; hebt hervor, dass eine ***mit ausreichenden Mitteln ausgestattete*** modernisierte Kohäsionspolitik einem dezentralisierten, ortsbezogenen Multi-Level-Governance-Ansatz folgen und auf der geteilten Mittelverwaltung und dem Partnerschaftsprinzip aufbauen muss, wobei die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften umfassend einzubeziehen sind;

Or. en

Änderungsantrag 346
Jüri Ratas

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. weist darauf hin, dass der soziale, wirtschaftliche und territoriale Zusammenhalt ein Eckpfeiler der europäischen Integration und von entscheidender Bedeutung für den	18. weist darauf hin, dass der soziale, wirtschaftliche und territoriale Zusammenhalt ein Eckpfeiler der europäischen Integration und von entscheidender Bedeutung für den

Zusammenhalt der Union und die Vertiefung des Binnenmarkts ist; hebt hervor, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik einem dezentralisierten, ortsbezogenen Multi-Level-Governance-Ansatz folgen und auf der geteilten Mittelverwaltung und dem Partnerschaftsprinzip aufbauen muss, wobei die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften umfassend einzubeziehen sind;	Zusammenhalt der Union und die Vertiefung des Binnenmarkts ist; hebt hervor, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik einem dezentralisierten, ortsbezogenen Multi-Level-Governance-Ansatz folgen und auf der geteilten Mittelverwaltung und dem Partnerschaftsprinzip aufbauen muss, wobei die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften umfassend einzubeziehen sind; ***stellt fest, dass im Zuge der Angleichung der Mitgliedstaaten die Unterstützung im Rahmen der Kohäsionspolitik schrittweise und nicht abrupt reduziert werden sollte;***

Or. en

Änderungsantrag 347
Roberts Zīle, Bogdan Rzońca

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. weist darauf hin, dass der soziale, wirtschaftliche und territoriale Zusammenhalt ein Eckpfeiler der europäischen Integration und von entscheidender Bedeutung für den Zusammenhalt der Union und die Vertiefung des Binnenmarkts ist; hebt hervor, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik einem dezentralisierten, ortsbezogenen Multi-Level-Governance-Ansatz folgen und auf der geteilten Mittelverwaltung und dem Partnerschaftsprinzip aufbauen muss, wobei die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften umfassend einzubeziehen sind;	18. weist darauf hin, dass der soziale, wirtschaftliche und territoriale Zusammenhalt ein Eckpfeiler der europäischen Integration und von entscheidender Bedeutung für den Zusammenhalt der Union***, die Sicherstellung der Wettbewerbsfähigkeit*** und die Vertiefung des Binnenmarkts ist; hebt hervor, dass eine ***mit ausreichenden Mitteln ausgestattete*** modernisierte Kohäsionspolitik einem dezentralisierten, ortsbezogenen Multi-Level-Governance-Ansatz folgen***, sich auf die am wenigsten entwickelten Mitgliedstaaten und Regionen konzentrieren*** und auf der geteilten Mittelverwaltung und dem Partnerschaftsprinzip aufbauen muss, wobei die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften umfassend einzubeziehen sind;

Or. en

Änderungsantrag 348
Nina Carberry, Seán Kelly, Regina Doherty, Maria Walsh

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. weist darauf hin, dass der soziale, wirtschaftliche und territoriale Zusammenhalt ein Eckpfeiler der europäischen Integration und von entscheidender Bedeutung für den Zusammenhalt der Union und die Vertiefung des Binnenmarkts ist; hebt hervor, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik einem dezentralisierten, ortsbezogenen Multi-Level-Governance-Ansatz folgen und auf der geteilten Mittelverwaltung und dem Partnerschaftsprinzip aufbauen muss, wobei die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften umfassend einzubeziehen sind;	18. weist darauf hin, dass der soziale, wirtschaftliche und territoriale Zusammenhalt ein Eckpfeiler der europäischen Integration und von entscheidender Bedeutung für den Zusammenhalt der Union und die Vertiefung des Binnenmarkts ist; hebt hervor, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik einem dezentralisierten, ortsbezogenen Multi-Level-Governance-Ansatz folgen und auf der geteilten Mittelverwaltung und dem Partnerschaftsprinzip aufbauen muss, wobei die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften ***unter gebührender Berücksichtigung von entlegenen Gebieten, der Randgebiete der EU, der Inseln und der Gebiete in äußerster Randlage*** umfassend einzubeziehen sind;

Or. en

Änderungsantrag 349
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. weist darauf hin, dass der soziale, wirtschaftliche und territoriale Zusammenhalt ein Eckpfeiler der europäischen ***Integration und*** von entscheidender Bedeutung für den	18. weist darauf hin, dass der soziale, wirtschaftliche und territoriale Zusammenhalt ***unter den Mitgliedstaaten*** ein Eckpfeiler der europäischen ***Politik*** und von entscheidender Bedeutung für den

Zusammenhalt der Union ***und*** die Vertiefung des Binnenmarkts ist; hebt hervor, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik einem ***dezentralisierten, ortsbezogenen Multi-Level-Governance-Ansatz*** folgen und auf der ***geteilten*** Mittelverwaltung und dem ***Partnerschaftsprinzip*** aufbauen muss, wobei die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften ***umfassend*** einzubeziehen sind;	Zusammenhalt der Union ***sowie*** die Vertiefung des Binnenmarkts ist; hebt hervor, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik einem ***zentralisierten, nationalen Multi-Level-Ansatz*** folgen und auf der Mittelverwaltung und ***den Partnerschaftsgrundsätzen auf nationaler Ebene*** aufbauen muss, wobei die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften einzubeziehen sind***, aber damit mögliche Doppelfinanzierungen und Betrug vermieden werden***;

Or. en

Änderungsantrag 350
Aura Salla

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. ***weist darauf hin, dass der soziale, wirtschaftliche und territoriale Zusammenhalt ein Eckpfeiler der europäischen Integration und von entscheidender Bedeutung für den Zusammenhalt der Union und die Vertiefung des Binnenmarkts ist;*** hebt hervor, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik ***einem dezentralisierten***, ortsbezogenen ***Multi-Level-Governance-Ansatz*** folgen und auf ***der geteilten Mittelverwaltung und dem*** Partnerschaftsprinzip aufbauen muss, wobei die ***lokalen und*** regionalen Gebietskörperschaften ***umfassend einzubeziehen sind***;	18. hebt hervor, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik ***auf Exzellenz basieren***, ***einem*** ortsbezogenen ***Ansatz*** folgen und auf dem Partnerschaftsprinzip aufbauen muss, wobei die ***Einbeziehung der*** regionalen Gebietskörperschaften ***sicherzustellen ist***; ***betont ferner, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik in erster Linie auf Darlehen und Garantien beruhen sollte.***

Or. en

Änderungsantrag 351
Michalis Hadjipantela

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. weist darauf hin, dass der soziale, wirtschaftliche und territoriale Zusammenhalt ein Eckpfeiler der europäischen Integration und von entscheidender Bedeutung für den Zusammenhalt der Union und die Vertiefung des Binnenmarkts ist; hebt hervor, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik einem dezentralisierten, ortsbezogenen Multi-Level-Governance-Ansatz folgen und auf der geteilten Mittelverwaltung und dem Partnerschaftsprinzip aufbauen muss, wobei die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften umfassend einzubeziehen sind;	18. weist darauf hin, dass der soziale, wirtschaftliche und territoriale Zusammenhalt ein Eckpfeiler der europäischen Integration und von entscheidender Bedeutung für den Zusammenhalt der Union und die Vertiefung des Binnenmarkts ist; hebt hervor, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik ***gemäß Artikel 174 des Vertrags über die Europäische Union*** einem dezentralisierten, ortsbezogenen Multi-Level-Governance-Ansatz folgen und auf der geteilten Mittelverwaltung und dem Partnerschaftsprinzip aufbauen muss, wobei die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften umfassend einzubeziehen sind;

Or. en

Änderungsantrag 352
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. weist darauf hin, dass der soziale, wirtschaftliche und territoriale Zusammenhalt ein Eckpfeiler der europäischen Integration und von entscheidender Bedeutung für den Zusammenhalt der Union und die Vertiefung des Binnenmarkts ist; hebt hervor, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik einem dezentralisierten, ortsbezogenen Multi-Level-Governance-Ansatz folgen und auf der geteilten Mittelverwaltung und dem Partnerschaftsprinzip aufbauen muss, wobei die lokalen und regionalen	18. weist darauf hin, dass der soziale, wirtschaftliche und territoriale Zusammenhalt ein Eckpfeiler der europäischen Integration***, ihrer demokratischen Werte*** und von entscheidender Bedeutung für den Zusammenhalt der Union und die Vertiefung des Binnenmarkts ist; hebt hervor, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik einem dezentralisierten, ortsbezogenen Multi-Level-Governance-Ansatz folgen und auf der geteilten Mittelverwaltung und dem Partnerschaftsprinzip aufbauen muss,

Gebietskörperschaften umfassend einzubeziehen sind;	wobei die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften ***sowie die nationalen Behörden*** umfassend einzubeziehen sind;

Or. en

Änderungsantrag 353
Danuše Nerudová

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. weist darauf hin, dass der soziale, wirtschaftliche und territoriale Zusammenhalt ein Eckpfeiler der europäischen Integration und von entscheidender Bedeutung für den Zusammenhalt der Union und die Vertiefung des Binnenmarkts ist; hebt hervor, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik einem dezentralisierten, ortsbezogenen Multi-Level-Governance-Ansatz folgen und auf der geteilten Mittelverwaltung und dem Partnerschaftsprinzip aufbauen muss, wobei die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften umfassend einzubeziehen sind;	18. weist darauf hin, dass der soziale, wirtschaftliche und territoriale Zusammenhalt ein Eckpfeiler der europäischen Integration und von entscheidender Bedeutung für den Zusammenhalt der Union und die Vertiefung des Binnenmarkts ist; hebt hervor, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik ***mit vereinfachten und klaren Regeln*** einem dezentralisierten, ortsbezogenen Multi-Level-Governance-Ansatz folgen und auf der geteilten Mittelverwaltung und dem Partnerschaftsprinzip aufbauen muss, wobei die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften umfassend einzubeziehen sind;

Or. en

Änderungsantrag 354
Fabienne Keller, Lucia Yar, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. weist darauf hin, dass der soziale, wirtschaftliche und territoriale	18. weist darauf hin, dass der soziale, wirtschaftliche und territoriale

Zusammenhalt ein Eckpfeiler der europäischen Integration und von entscheidender Bedeutung für den Zusammenhalt der Union und die Vertiefung des Binnenmarkts ist; hebt hervor, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik einem dezentralisierten, ortsbezogenen Multi-Level-Governance-Ansatz folgen und auf der geteilten Mittelverwaltung und dem Partnerschaftsprinzip aufbauen muss, wobei die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften umfassend einzubeziehen sind;	Zusammenhalt ein Eckpfeiler der europäischen Integration und von entscheidender Bedeutung für den Zusammenhalt der Union und die Vertiefung des Binnenmarkts ***sowie die Solidarität der Union*** ist; hebt hervor, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik einem dezentralisierten, ortsbezogenen Multi-Level-Governance-Ansatz folgen und auf der geteilten Mittelverwaltung und dem Partnerschaftsprinzip aufbauen muss, wobei die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften umfassend einzubeziehen sind;

Or. en

Änderungsantrag 355
Raffaele Topo

Entschließungsantrag
Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. betont, dass die umfassende Beteiligung der Regionen auch ihre entscheidende Rolle bei der direkten Aushandlung aller Programme mit der Europäischen Kommission umfassen sollte, um sicherzustellen, dass diese auf ihre eigenen territorialen Stärken und Bedürfnisse zugeschnitten sind, damit sie sowohl zu den regionalen als auch zu den europäischen Prioritäten beitragen können;

Or. en

Änderungsantrag 356
Tamás Deutsch, Annamária Vicsek

Entschließungsantrag
Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. besteht darauf, dass die Kohäsionspolitik weiterhin der geteilten Mittelverwaltung unterliegen und nicht mit anderen Programmen im Rahmen eines „einheitlichen Plans“ vermischt werden sollte; spricht sich auch entschieden gegen eine Neukonzeption auf der Grundlage der Aufbau- und Resilienzfazilität und die Einführung politischer Vorbedingungen unter dem Deckmantel eines Reformprogramms aus;

Or. en

Änderungsantrag 357
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. betont, dass zusätzliche EU-Investitionen in die ländliche Infrastruktur, einschließlich Straßen, Eisenbahnverbindungen, digitale Konnektivität und Zugang zu grundlegenden Dienstleistungen wie Gesundheitsversorgung und Bildung, erforderlich sind, um der Landflucht entgegenzuwirken und eine ausgewogene regionale Entwicklung sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 358
Fabienne Keller, Lucia Yar, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

18a. weist darauf hin, dass die Organe der EU gemäß Artikel 349 AEUV aufgefordert werden, spezifische Maßnahmen für die Gebiete in äußerster Randlage zu ergreifen, und fordert daher eine angemessene Mittelzuweisung für diese Regionen im Rahmen von Programmen wie POSEI;

Or. en

Änderungsantrag 359
Jean-Marc Germain, Jens Geier, Sandra Gómez López, Giuseppe Lupo, Victor Negrescu, Matjaž Nemec, Nils Ušakovs, Mohammed Chahim, Jonás Fernández, Marcos Ros Sempere, Nora Mebarek

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. betont, dass ***bei den Mitteln*** für die Kohäsionspolitik den wichtigsten Herausforderungen, denen sich die Union gegenübersieht, wie dem demografischen Wandel und dem Bevölkerungsrückgang, Rechnung ***getragen werden muss*** und dass sie auf die bedürftigsten Regionen und Menschen ausgerichtet sein müssen; hebt insbesondere hervor, wie wichtig eine verstärkte Unterstützung bei der Bewältigung der EU-weiten Wohnungskrise ist, von der Millionen von Familien und jungen Menschen betroffen sind;	19. betont, dass ***die Mittel*** für die Kohäsionspolitik ***erhöht werden müssen, um die strategischen Prioritäten der EU und sozialen Wohlstand zu erreichen und um*** den wichtigsten Herausforderungen, denen sich die Union gegenübersieht, wie dem demografischen Wandel und dem Bevölkerungsrückgang, Rechnung ***zu tragen,*** und dass sie auf die bedürftigsten Regionen und Menschen ausgerichtet sein müssen***; betont in diesem Zusammenhang, dass die Kohäsionspolitik der EU die nachhaltige und integrierte Entwicklung aller städtischen und ländlichen Gebiete und Regionen fördern sollte, wobei den am stärksten benachteiligten Bevölkerungsgruppen, den Unterschieden innerhalb der Regionen und den Entwicklungsunterschieden gebührend Rechnung zu tragen ist***; hebt insbesondere hervor, wie wichtig eine verstärkte Unterstützung bei der Bewältigung der EU-weiten Wohnungskrise ist, von der Millionen von Familien und jungen Menschen betroffen sind; ***betont, dass der***

Haushalt der Union im Einklang mit dem Erreichen der bis 2030 gesetzten Ziele der europäischen Säule sozialer Rechte eine zentrale Rolle bei der Verringerung von Ungleichheit, Armut und sozialer Ausgrenzung spielen sollte; betont ferner, dass die Bekämpfung der Kinderarmut in der gesamten Union umfassende, integrierte und mit angemessenen Mitteln ausgestattete Maßnahmen erfordert, die mit einer wirksamen Umsetzung der Europäischen Garantie für Kinder auf nationaler Ebene einhergehen müssen, und fordert, dass dies ein Grundpfeiler der EU-Strategie zur Bekämpfung der Armut ist;

Or. en

Änderungsantrag 360
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. betont, dass bei den Mitteln für die Kohäsionspolitik den wichtigsten Herausforderungen, denen sich die Union gegenübersieht, wie dem demografischen Wandel und dem Bevölkerungsrückgang, Rechnung getragen werden muss und dass sie auf die bedürftigsten Regionen und Menschen ausgerichtet sein müssen; hebt insbesondere hervor, wie wichtig eine verstärkte Unterstützung bei der Bewältigung der EU-weiten Wohnungskrise ist, von der Millionen von Familien und jungen Menschen betroffen sind;	19. betont, dass bei den Mitteln für die Kohäsionspolitik den wichtigsten Herausforderungen, denen sich die Union gegenübersieht, wie dem demografischen Wandel und dem Bevölkerungsrückgang, Rechnung getragen werden muss und dass sie auf die bedürftigsten Regionen und Menschen ausgerichtet sein müssen; ***weist darauf hin, dass es sich bei der Kohäsionspolitik um eine echte Investitionspolitik handeln muss, mit der die territoriale Attraktivität und die Wettbewerbsfähigkeit in allen Regionen der EU gefördert werden;*** hebt insbesondere hervor, wie wichtig eine verstärkte Unterstützung bei der Bewältigung der EU-weiten Wohnungskrise ist, von der Millionen von Familien und jungen Menschen betroffen sind; ***verweist auf die Mitteilung „Ein***

Kompass für eine wettbewerbsfähige EU", in der es heißt, dass „eine modernisierte Kohäsionspolitik [...] ein entscheidender Faktor für stärkeres Wachstum, eine Verringerung der Unterschiede und die Förderung der Wettbewerbsfähigkeit im gesamten Binnenmarkt [ist] und [...] gleichzeitig zur langfristigen Entwicklung und zum gerechten Übergang von Regionen und Gemeinschaften [beiträgt]";

Or. en

Änderungsantrag 361
Seán Kelly, Niels Flemming Hansen, Nina Carberry

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. betont, dass bei den Mitteln für die Kohäsionspolitik den wichtigsten Herausforderungen, denen sich die Union gegenübersieht, wie dem demografischen Wandel und dem Bevölkerungsrückgang, Rechnung getragen werden muss und dass sie auf die bedürftigsten Regionen und Menschen ausgerichtet sein müssen; hebt insbesondere hervor, wie wichtig eine verstärkte Unterstützung bei der Bewältigung der EU-weiten Wohnungskrise ist, von der Millionen von Familien und jungen Menschen betroffen sind;	19. betont, dass bei den Mitteln für die Kohäsionspolitik den wichtigsten Herausforderungen, denen sich die Union gegenübersieht, wie dem demografischen Wandel und dem Bevölkerungsrückgang, Rechnung getragen werden muss und dass sie auf die bedürftigsten Regionen und Menschen ausgerichtet sein müssen; hebt insbesondere hervor, wie wichtig eine verstärkte Unterstützung bei der Bewältigung der EU-weiten Wohnungskrise ist, von der Millionen von Familien und jungen Menschen betroffen sind; ***stellt fest, dass ein Potenzial für eine stärkere Nutzung der Mitgliedstaaten-Komponenten von InvestEU besteht, um die Kohäsionsmittel auf strategische Prioritäten wie die energetische Sanierung zum Nutzen der Haushalte auszurichten. fordert die Schaffung eines Finanzierungsinstruments in Form eines durch InvestEU garantierten Darlehens, das durch Mittel der Kohäsionspolitik ergänzt wird, um die Mitgliedstaaten bei der Verbesserung der Energieeffizienz***

ihres Gebäudebestands zu unterstützen;

Or. en

Änderungsantrag 362
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. betont, dass bei den Mitteln für die Kohäsionspolitik den wichtigsten Herausforderungen, denen sich die Union gegenübersieht, wie dem demografischen Wandel und dem Bevölkerungsrückgang, Rechnung getragen werden muss und dass sie auf die bedürftigsten Regionen und Menschen ausgerichtet sein müssen; hebt insbesondere hervor, wie wichtig eine verstärkte Unterstützung bei der Bewältigung der EU-weiten Wohnungskrise ist, von der Millionen von Familien und ***jungen*** Menschen betroffen sind;	19. betont, dass bei den Mitteln für die Kohäsionspolitik den wichtigsten Herausforderungen, denen sich die Union gegenübersieht, wie dem demografischen Wandel und dem Bevölkerungsrückgang, Rechnung getragen werden muss und dass sie auf die bedürftigsten Regionen und Menschen***, wie Menschen mit Behinderungen,*** ausgerichtet sein müssen; hebt insbesondere hervor, wie wichtig eine verstärkte Unterstützung bei der Bewältigung der EU-weiten Wohnungskrise ist, von der Millionen von ***Menschen, insbesondere*** Familien und ***junge*** Menschen betroffen sind; ***betont, dass der nächste MFR eine eigene Haushaltslinie für die Förderung von bezahlbarem und nachhaltigem Wohnraum enthalten sollte, die innovative Finanzierungsmodelle wie öffentlich-private Partnerschaften und genossenschaftliche Wohnkonzepte umfasst;***

Or. en

Änderungsantrag 363
Nina Carberry, Seán Kelly, Regina Doherty, Maria Walsh

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. betont, dass bei den Mitteln für die Kohäsionspolitik den wichtigsten Herausforderungen, denen sich die Union gegenübersieht, wie dem demografischen Wandel und dem Bevölkerungsrückgang, Rechnung getragen werden muss und dass sie auf die bedürftigsten Regionen und Menschen ausgerichtet sein müssen; hebt insbesondere hervor, wie wichtig eine verstärkte Unterstützung bei der Bewältigung der EU-weiten Wohnungskrise ist, von der Millionen von Familien und jungen Menschen betroffen sind;	19. betont, dass bei den Mitteln für die Kohäsionspolitik den wichtigsten Herausforderungen, denen sich die Union gegenübersieht, wie dem demografischen Wandel und dem Bevölkerungsrückgang, Rechnung getragen werden muss und dass sie auf die bedürftigsten Regionen und Menschen ausgerichtet sein müssen; hebt insbesondere hervor, wie wichtig eine verstärkte Unterstützung bei der Bewältigung der EU-weiten Wohnungskrise ist, von der Millionen von Familien und jungen Menschen betroffen sind; ***weist auf die besorgniserregende Entwicklung des Generationswechsels in der Landwirtschaft hin; erinnert daran, wie wichtig eine robuste und produktive Landwirtschaft für die Regionen der EU und die ländliche Wirtschaft ist, und betont, dass ein breiteres Spektrum an politischen Instrumenten erforderlich ist, um dieses Problem anzugehen;***
	Or. en

Änderungsantrag 364
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. betont, dass bei den Mitteln für die Kohäsionspolitik den wichtigsten Herausforderungen, denen sich die ***Union gegenübersieht***, wie dem demografischen Wandel und dem Bevölkerungsrückgang, Rechnung getragen werden muss und dass sie auf die bedürftigsten Regionen und Menschen ausgerichtet sein müssen; ***hebt insbesondere hervor, wie wichtig eine verstärkte Unterstützung bei der Bewältigung der EU-weiten*** Wohnungskrise ***ist***, von der Millionen von	19. betont, dass bei den Mitteln für die Kohäsionspolitik den wichtigsten Herausforderungen, denen sich die ***Mitgliedstaaten gegenübersehen***, wie dem demografischen Wandel und dem Bevölkerungsrückgang, ***den steigenden Lebenshaltungskosten und der Wohnungskrise,*** Rechnung getragen werden muss und dass sie auf die bedürftigsten Regionen und Menschen ausgerichtet sein müssen; ***fordert daher die Schaffung zusätzlicher und spezifischer***

Familien und jungen Menschen betroffen sind;	***EU-Mittel für die Erweiterung und Renovierung des Bestands an öffentlichem Wohnraum, die Bekämpfung von Immobilienspekulation und die Verteidigung des Rechts auf angemessenen und bezahlbaren Wohnraum für alle, um die EU-weite*** Wohnungskrise ***zu bewältigen***, von der Millionen von Familien und jungen Menschen betroffen sind;

Or. pt

Änderungsantrag 365
Roberts Zīle, Bogdan Rzońca

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. betont, dass bei den Mitteln für die Kohäsionspolitik den wichtigsten Herausforderungen, denen sich die Union gegenübersieht, wie dem demografischen Wandel und dem Bevölkerungsrückgang, Rechnung getragen werden muss und dass sie auf die ***bedürftigsten*** Regionen und Menschen ausgerichtet sein müssen; hebt insbesondere hervor, wie wichtig eine verstärkte Unterstützung bei der Bewältigung der EU-weiten Wohnungskrise ist, von der Millionen von Familien und jungen Menschen betroffen sind;	19. betont, dass bei den Mitteln für die Kohäsionspolitik den wichtigsten Herausforderungen, denen sich die Union gegenübersieht, wie dem demografischen Wandel und dem Bevölkerungsrückgang, Rechnung getragen werden muss und dass sie auf die ***am wenigsten entwickelten*** Regionen und ***die bedürftigsten*** Menschen ausgerichtet sein müssen; hebt insbesondere hervor, wie wichtig eine verstärkte Unterstützung bei der Bewältigung der EU-weiten Wohnungskrise ist, von der Millionen von Familien und jungen Menschen betroffen sind; ***betont, dass die Mittel auf die am wenigsten entwickelten Mitgliedstaaten und Regionen konzentriert werden sollten und dass im Zuge der Annäherung der Mitgliedstaaten deren Unterstützung im Rahmen der Kohäsionspolitik schrittweise und nicht abrupt reduziert werden sollte;***

Or. en

Änderungsantrag 366
Fabienne Keller, Lucia Yar, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. betont, dass bei den Mitteln für die Kohäsionspolitik den wichtigsten Herausforderungen, denen sich die Union gegenübersieht, wie dem demografischen Wandel und dem Bevölkerungsrückgang, Rechnung getragen werden muss und ***dass sie auf die*** bedürftigsten Regionen und Menschen ***ausgerichtet sein müssen***; hebt insbesondere hervor, wie wichtig eine verstärkte Unterstützung bei der Bewältigung der EU-weiten Wohnungskrise ist, von der Millionen von Familien und jungen Menschen betroffen sind;	19. betont, dass bei den Mitteln für die Kohäsionspolitik den wichtigsten Herausforderungen, denen sich die Union gegenübersieht, wie dem demografischen Wandel und dem Bevölkerungsrückgang, ***dem Klimawandel und der Umweltzerstörung*** Rechnung getragen werden muss und ***sie allen Regionen zugutekommen muss, wobei den*** bedürftigsten Regionen und Menschen ***besondere Aufmerksamkeit zu widmen ist und interregionale Unterschiede gebührend zu berücksichtigen sind***; hebt insbesondere hervor, wie wichtig eine verstärkte Unterstützung bei der Bewältigung der EU-weiten Wohnungskrise ist, von der Millionen von Familien und jungen Menschen betroffen sind;

Or. en

Änderungsantrag 367
Isabel Benjumea Benjumea, Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. betont, dass bei den Mitteln für die Kohäsionspolitik den wichtigsten Herausforderungen, denen sich die Union gegenübersieht, wie dem demografischen Wandel und dem Bevölkerungsrückgang, Rechnung getragen werden muss und dass sie auf die bedürftigsten Regionen und Menschen ausgerichtet sein müssen; hebt insbesondere hervor, wie wichtig eine	19. betont, dass bei den Mitteln für die Kohäsionspolitik den wichtigsten Herausforderungen, denen sich die Union gegenübersieht, wie dem demografischen Wandel und dem Bevölkerungsrückgang, Rechnung getragen werden muss und dass sie auf die bedürftigsten Regionen und Menschen ausgerichtet sein müssen***, und fordert eine fortgesetzte Unterstützung***

verstärkte Unterstützung bei der Bewältigung der EU-weiten Wohnungskrise ist, von der Millionen von Familien und jungen Menschen betroffen sind;

von grenzüberschreitenden Regionen und von Regionen, die von Naturkatastrophen betroffen sind; hebt insbesondere hervor, wie wichtig eine verstärkte Unterstützung bei der Bewältigung der EU-weiten Wohnungskrise ist, von der Millionen von Familien und jungen Menschen betroffen sind;

Or. es

Änderungsantrag 368
Aura Salla

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. betont, dass bei den Mitteln für die Kohäsionspolitik ***den*** wichtigsten Herausforderungen, denen sich die Union gegenübersieht, wie ***dem demografischen*** Wandel ***und dem Bevölkerungsrückgang***, Rechnung getragen werden muss und dass sie auf die bedürftigsten Regionen und Menschen ausgerichtet sein müssen; ***hebt insbesondere hervor, wie wichtig eine verstärkte Unterstützung bei der Bewältigung der EU-weiten Wohnungskrise ist, von der Millionen von Familien und jungen Menschen betroffen sind;***	19. betont, dass bei den Mitteln für die Kohäsionspolitik ***einigen der*** wichtigsten Herausforderungen, denen sich die Union gegenübersieht, wie ***Sicherheit, Wettbewerbsfähigkeit, Klimakrise und demografischer*** Wandel, Rechnung getragen werden muss und dass sie auf die bedürftigsten Regionen und Menschen ausgerichtet sein müssen;

Or. en

Änderungsantrag 369
Georgios Aftias

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. betont, dass bei den Mitteln für die	19. betont, dass bei den Mitteln für die

Kohäsionspolitik den wichtigsten Herausforderungen, denen sich die Union gegenübersieht, wie dem demografischen Wandel und dem Bevölkerungsrückgang, Rechnung getragen werden muss und dass sie auf die bedürftigsten Regionen und Menschen ausgerichtet sein müssen; hebt insbesondere hervor, wie wichtig eine verstärkte Unterstützung bei der Bewältigung der EU-weiten Wohnungskrise ist, von der Millionen von Familien und ***jungen*** Menschen betroffen sind;	Kohäsionspolitik den wichtigsten Herausforderungen, denen sich die Union gegenübersieht, wie ***unter anderem Unterschiede zwischen den Regionen,*** dem demografischen Wandel und dem Bevölkerungsrückgang, Rechnung getragen werden muss und dass sie auf die bedürftigsten Regionen und Menschen ausgerichtet sein müssen; hebt insbesondere hervor, wie wichtig eine verstärkte Unterstützung bei der Bewältigung der EU-weiten Wohnungskrise ist, von der Millionen von Familien***, neue Fachkräfte*** und ***junge*** Menschen betroffen sind;

Or. en

Änderungsantrag 370
Dick Erixon, Charlie Weimers, Beatrice Timgren

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. betont, dass bei den Mitteln für die Kohäsionspolitik den wichtigsten Herausforderungen, denen sich die Union gegenübersieht, wie dem demografischen Wandel und dem Bevölkerungsrückgang, Rechnung getragen werden muss und dass sie auf die bedürftigsten Regionen und Menschen ausgerichtet sein müssen; hebt insbesondere hervor, wie wichtig eine verstärkte Unterstützung bei der Bewältigung der EU-weiten Wohnungskrise ist, von der Millionen von Familien und jungen Menschen betroffen sind;	19. betont, dass bei den Mitteln für die Kohäsionspolitik den wichtigsten Herausforderungen, denen sich die Union gegenübersieht, wie dem demografischen Wandel und dem Bevölkerungsrückgang, Rechnung getragen werden muss und dass sie auf die bedürftigsten Regionen und Menschen ausgerichtet sein müssen; hebt insbesondere hervor, wie wichtig eine verstärkte Unterstützung bei der Bewältigung der EU-weiten Wohnungskrise ist, von der Millionen von Familien und jungen Menschen betroffen sind ***und die durch die unverantwortliche Migrationspolitik der EU verursacht wurde***;

Or. en

Änderungsantrag 371
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. betont, dass bei den Mitteln für die Kohäsionspolitik den wichtigsten Herausforderungen, denen sich die Union gegenübersieht, wie dem demografischen Wandel und dem Bevölkerungsrückgang, Rechnung getragen werden muss und dass sie auf die bedürftigsten Regionen und Menschen ausgerichtet sein müssen; hebt insbesondere hervor, wie wichtig eine verstärkte Unterstützung ***bei der*** Bewältigung der EU-weiten Wohnungskrise ist, von der Millionen von Familien und jungen Menschen betroffen sind;	19. betont, dass bei den Mitteln für die Kohäsionspolitik den wichtigsten Herausforderungen, denen sich die Union gegenübersieht, wie dem demografischen Wandel und dem Bevölkerungsrückgang, Rechnung getragen werden muss und dass sie auf die bedürftigsten Regionen und Menschen ausgerichtet sein müssen; hebt insbesondere hervor, wie wichtig eine verstärkte Unterstützung ***von Familien, auch durch die*** Bewältigung der EU-weiten Wohnungskrise ist, von der Millionen von Familien und jungen Menschen betroffen sind;

Or. en

Änderungsantrag 372
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. betont, dass bei den Mitteln für die Kohäsionspolitik den wichtigsten Herausforderungen, denen sich die Union gegenübersieht, wie dem demografischen Wandel und dem Bevölkerungsrückgang, Rechnung getragen werden muss und dass sie auf die bedürftigsten Regionen und Menschen ausgerichtet sein müssen***; hebt insbesondere hervor, wie wichtig eine verstärkte Unterstützung bei der Bewältigung der EU-weiten Wohnungskrise ist, von der Millionen von Familien und jungen Menschen betroffen***	19. betont, dass bei den Mitteln für die Kohäsionspolitik den wichtigsten Herausforderungen, denen sich die Union gegenübersieht, wie dem demografischen Wandel und dem Bevölkerungsrückgang, ***Klimawandel und Umweltzerstörung, einschließlich des Verlusts der biologischen Vielfalt***, Rechnung getragen werden muss und dass sie auf die bedürftigsten Regionen und Menschen ***sowie grenzüberschreitende Regionen*** ausgerichtet sein müssen;

sind;

Or. en

Änderungsantrag 373
Rasmus Nordqvist, Nicolae Ştefănuță
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. betont, dass im Rahmen der Kohäsionspolitik mehr Unterstützung geleistet werden muss, um die EU-weite Wohnungskrise, von der Millionen von Familien und insbesondere junge Menschen betroffen sind, durch Energieeffizienz und die lokale Erzeugung erneuerbarer Energie sowie durch hochwertige Dienstleistungen, insbesondere in benachteiligten Gebieten, zu bewältigen; fordert, dass Investitionen in bezahlbaren und nachhaltigen Wohnraum für Sozialwohnungen und erschwinglichen Wohnraum integraler Bestandteil des nächsten Kohäsionszyklus sein müssen, und ist der Ansicht, dass Zuschüsse für die Finanzierung von 100 % der Kosten einer umfassenden Renovierung von Gebäuden, die von schutzbedürftigen und von Energiearmut betroffenen Haushalten bewohnt werden bewohnt werden, von Sozialwohnungen und öffentlichen Gebäuden gemäß der Richtlinie über die Energieeffizienz von Gebäuden (EPBD) vorbehalten sein sollten, und betont, dass ein EU-Renovierungskredit eine Möglichkeit ist, öffentliche und private Mittel zu kombinieren, die Finanzierungskosten für die Renovierung von Wohnraum zu senken und private Kreditgeber zu aktivieren, um die Renovierung von „unrentablen Häusern“ zu unterstützen, und fordert daher die Schaffung eines

EU-Renovierungsdarlehens, das von InvestEU garantiert, den Mitgliedstaaten angeboten und aus Mitteln der Kohäsionspolitik aufgestockt wird, um die umfassende Renovierung von selbst genutzten Gebäuden zu unterstützen, deren Eigentümer sonst nicht über die finanziellen Mittel verfügen würden, um komfortablen Wohnraum im Einklang mit der Richtlinie über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden zu schaffen; fordert, dass die Mitgliedstaaten-Komponenten von InvestEU stärker genutzt werden können, um Kohäsionsmittel für strategische Prioritäten wie umfassende Renovierungen und Serienrenovierungen von Gebäuden, den Einsatz sauberer Ressourcen und saubere Produktionsprojekte bereitzustellen; weist darauf hin, dass ein verstärkter Einsatz von Finanzierungsinstrumenten, die im Rahmen der Mitgliedstaaten-Komponenten von InvestEU entwickelt wurden, unter Beibehaltung der derzeitigen 5 %-Regel für solche Übertragungen aus der Kohäsionspolitik ebenfalls dazu beitragen kann, die Inanspruchnahme von Mitteln aus der Kohäsionspolitik zu erhöhen, da sie für KMU und Privathaushalte besser zugänglich sind, wodurch bürokratische Verfahren abgebaut werden und eine erhebliche Hebelwirkung erzielt werden kann;[1a]

[1a] ***https://www.climatestrategy.com.en//informes/php***

Or. en

Änderungsantrag 374
Moritz Körner, Anouk Van Brug, Joachim Streit

Entschließungsantrag

Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. bekräftigt, dass die Kohäsionspolitik der Union die regionalen Unterschiede weiter abbauen muss, wobei den ärmsten Regionen bei der Verteilung der Kohäsionsmittel Vorrang einzuräumen ist; stellt fest, dass mehrere hundert Milliarden Euro aus den Mitteln des derzeitigen Kohäsionsfonds und der Aufbau- und Resilienzfazilität nicht in Anspruch genommen wurden; betont, dass immer mehr Investitionen in strategische Bereiche von europäischer Bedeutung wie wirtschaftliche Wettbewerbsfähigkeit, Energieversorgungssicherheit und Verteidigung erforderlich sind; schlägt daher vor, dass die Kohäsionsfondsmittel im nächsten MFR weiterhin den ärmsten Regionen der Union zugute kommen sollten, wobei jedoch der Schwerpunkt auf Investitionen in strategischen Bereichen von europäischer Bedeutung liegen sollte; ist der Ansicht, dass solche Projekte von europäischer Bedeutung den Bau von KI-Datenzentren, modernen Kraftwerken und verteidigungsbezogenen Produktionsstätten in den ärmsten Regionen der EU umfassen sollten; betont, dass dieser Ansatz das Kohäsionsziel der Förderung der sozialen, wirtschaftlichen und territorialen Entwicklung nicht untergraben, sondern vielmehr stärken sollte, indem das lokale Wirtschaftswachstum mit den strategischen Zielen der Union in Einklang gebracht wird;

Or. en

Änderungsantrag 375
Tamás Deutsch, Annamária Vicsek

Entschließungsantrag

Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. besteht darauf, dass der regionale Schwerpunkt, der ortsbezogene Ansatz und die strategische Planung der Kohäsionspolitik sowie ihr dezentrales Planungs- und Umsetzungsmodell auf der Grundlage des Partnerschaftsprinzips, der geteilten Mittelverwaltung und der Mehrebenen-Governance Eckpfeiler der Politik sind, die vor Ort individuell gestaltet werden können und ihre Wirksamkeit bestimmen; ist der festen Überzeugung, dass dieses Modell der Kohäsionspolitik als wichtigstes langfristiges Investitionsinstrument der EU zur Verringerung von Ungleichheit und des Rückstands der am stärksten benachteiligten Regionen, zur Sicherstellung des wirtschaftlichen, sozialen und territorialen Zusammenhalts und zur Förderung eines nachhaltigen Wachstums auf regionaler und lokaler Ebene sowie als maßgeblicher Faktor für die Wettbewerbsfähigkeit der EU sowie als wichtiger Beitrag zur Bewältigung der anstehenden Herausforderungen fortgeführt werden sollte;

Or. en

Änderungsantrag 376
Jean-Marc Germain, Nora Mebarek, Eric Sargiacomo

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. weist darauf hin, dass die Gebiete in äußerster Randlage, wie in Artikel 349 AEUV vorgesehen, eine angemessene und verstärkte finanzielle Unterstützung benötigen, insbesondere im Hinblick auf die Nahrungsmittel- und

Energieautonomie, die Unterstützung der Basisinfrastrukturen sowie der lokalen Arbeitskräfte und Unternehmen, um die durch die Abgelegenheit, die Insellage und die hohen Lebenshaltungskosten bedingten Mehrkosten auszugleichen; ist daher der Ansicht, dass im nächsten MFR eine angemessene Finanzierung der Gebiete in äußerster Randlage sichergestellt werden muss, insbesondere durch die Fonds der Kohäsionspolitik und die spezifischen Mittelzuweisungen im Rahmen des EFRE und des ESF+, aber auch im Rahmen des EMFAF und des POSEI;

Or. en

Änderungsantrag 377
Fabienne Keller, Lucia Yar, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. bekräftigt, dass die Kohäsionspolitik der Union die regionalen Unterschiede weiter abbauen muss, wobei den ärmsten Regionen bei der Verteilung der Kohäsionsmittel Vorrang einzuräumen ist; ***stellt fest, dass mehrere hundert Milliarden Euro aus den Mitteln des derzeitigen Kohäsionsfonds und der Aufbau- und Resilienzfazilität bisher nicht in Anspruch genommen wurden; betont, dass immer mehr Investitionen in strategische Bereiche von europäischer Bedeutung wie wirtschaftliche Wettbewerbsfähigkeit, Energieversorgungssicherheit, einschließlich über Netze, und Verteidigung erforderlich sind;*** ***fordert die Mitgliedstaaten auf, diese Ziele der Wettbewerbsfähigkeit bei der Ausarbeitung ihrer Umsetzungspläne zu***

berücksichtigen;

Or. en

Änderungsantrag 378
Isabel Benjumea Benjumea

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. weist darauf hin, dass Familien die wichtigste Säule bei der Tragung der Sozialausgaben in der Europäischen Union sind, insbesondere diejenigen mit Kindern und pflegebedürftigen Familienmitgliedern; weist darauf hin, dass es gleichzeitig auch die Familien sind, die unter den aufeinanderfolgenden Wirtschaftskrisen, die wir in den letzten fünfzehn Jahren erleben mussten, leiden und deren Folgen ertragen müssen; betont, dass sie daher bei allen Aspekten des EU-Haushalts, in haushaltspolitischen Empfehlungen sowie bei den Prioritäten der Säule sozialer Rechte besonders berücksichtigt werden müssen;

Or. es

Änderungsantrag 379
Andrzej Halicki

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. betont, dass der Anteil der Kohäsionspolitik und der Gemeinsamen Agrarpolitik am MFR nicht geringer ausfallen sollte als derzeit, dass die Kohäsionspolitik und die Gemeinsame

Agrarpolitik durch die Mechanismen des durchgängigen Berücksichtigung die wichtigsten Instrumente für den Klimaschutz sind und dass künftige Reformen nicht zu einer übermäßigen Zentralisierung und Zusammenlegung von Instrumenten beitragen sollten;

Or. en

Änderungsantrag 380
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. fordert mehr Mittel für die Programme zur Lösung der spezifisch auf Abgelegenheit und Insellage zurückzuführenden Probleme (POSEI), die Wiedereinführung eines POSEI-Programms für die Fischerei und die Einrichtung eines neuen POSEI-Programms für den Verkehr, um die Gebiete in äußerster Randlage durch finanzielle Mittel sowie Programme und Maßnahmen (ob dauerhafter oder außerordentlicher Natur) zur Unterstützung der regionalen Volkswirtschaften der Inseln zu schützen und sichtbarer zu machen;

Or. pt

Änderungsantrag 381
Danuše Nerudová

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. weist darauf hin, dass der nächste

MFR auch den Bedürfnissen aller wirtschaftlich und sozial schwachen Regionen Rechnung tragen und sicherstellen sollte, dass keine Region plötzliche oder drastische Kürzungen hinnehmen muss, die ihre Entwicklung behindern könnten;

Or. en

Änderungsantrag 382
Raffaele Topo

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. besteht darauf, dass die Haushaltsmittel für die Kohäsionspolitik im Einklang mit ihrem langfristigen Investitionsansatz stehen müssen, mit dem die vielfältigen Herausforderungen in städtischen und ländlichen Gebieten in allen Regionen der EU angegangen werden sollen, damit die ermittelten zentralen Herausforderungen bewältigt werden können;

Or. en

Änderungsantrag 383
Moritz Körner, Anouk Van Brug, Joachim Streit

Entschließungsantrag
Ziffer 19 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19b. ist der Auffassung, dass im nächsten MFR die durchgängige Berücksichtigung der Wettbewerbsfähigkeit im gesamten EU-Haushalt eingeführt werden sollte, um sicherzustellen, dass mindestens 70 % der

Haushaltsmittel zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit, der Innovationskapazität und der Produktivität eingesetzt werden; fordert die Kommission auf, die Ziele der Wettbewerbsfähigkeit systematisch in alle einschlägigen Politikbereiche – insbesondere in den Bereichen Landwirtschaft, Kohäsion, Forschung, Verkehr und Energie – zu integrieren, indem moderne landwirtschaftliche Verfahren unterstützt werden, in Infrastruktur und digitale Konnektivität investiert wird, Innovation gefördert wird und Projekten Vorrang eingeräumt wird, die die Position der Union auf dem Markt stärken; betont, dass bei diesem Ansatz die gleiche strukturierte Methode angewandt werden sollte, die für die durchgängige Berücksichtigung des Klimaschutzes im Haushaltsplan der Union verwendet wird;

Or. en

Änderungsantrag 384
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 19 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19b. ist der Auffassung, dass zur Vereinfachung der Umsetzung der Kohäsionspolitik ein einheitliches Regelwerk für die Empfänger von Kohäsionsmitteln, eine einzige integrierte IT-Schnittstelle und eine Ausweitung der vereinfachten Kostenoptionen den Weg für eine vereinfachte und flexiblere Politik ebnen und die Möglichkeit verbessern könnten, Mittel während des Programmplanungszeitraums ohne Änderung des Rechtsrahmens zwischen

verschiedenen Prioritäten umzuschichten;

Or. en

Änderungsantrag 385
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 19 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19c. weist auf die Bedeutung der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Umsetzung der EU-Politik und ihre entscheidende Rolle bei der Verwirklichung der gemeinsamen politischen Ziele der EU in Bereichen wie Klima, Verkehr, Wohnungswesen, Digitalisierung, soziale Inklusion oder Luftqualitätsziele hin; fordert die Schaffung eines vereinfachten und gestrafften Mechanismus zur direkten finanziellen Unterstützung der Städte im nächsten MFR;

Or. en

Änderungsantrag 386
Michalis Hadjipantela

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. weist darauf hin, dass der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine erhebliche wirtschaftliche und soziale Folgen hatte, insbesondere für die an Russland angrenzenden Mitgliedstaaten; fordert nachdrücklich, dass diese Regionen im nächsten MFR unterstützt werden;	20. weist darauf hin, dass der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine erhebliche wirtschaftliche und soziale Folgen hatte, insbesondere für die an Russland angrenzenden Mitgliedstaaten; fordert nachdrücklich, dass diese Regionen im nächsten MFR unterstützt werden; ***weist ebenso auf schwierige Situationen wie die***

anhaltende Krise im Nahen Osten hin, die sich auf die sozioökonomische Entwicklung der Union, insbesondere in den benachbarten Mitgliedstaaten, auswirkt, und besteht darauf, dass dies im nächsten MFR berücksichtigt und auch diese Regionen unterstützt werden;

Or. en

Änderungsantrag 387
Roberts Zīle, Bogdan Rzońca

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. weist darauf hin, dass der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine erhebliche wirtschaftliche und soziale Folgen hatte, insbesondere für die an Russland angrenzenden Mitgliedstaaten; fordert nachdrücklich, dass diese Regionen im nächsten MFR unterstützt werden;	20. weist darauf hin, dass der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine erhebliche ***langfristige*** wirtschaftliche und soziale Folgen hatte, insbesondere für die an Russland ***und Belarus*** angrenzenden Mitgliedstaaten; fordert nachdrücklich, dass diese Regionen im nächsten MFR unterstützt werden***, um die Sicherheit durch den Ausbau der Infrastruktur (einschließlich der Infrastruktur mit Doppelnutzung) zu fördern und die Rahmenbedingungen für Investitionen und ein dynamisches Geschäftsumfeld zu verbessern***;

Or. en

Änderungsantrag 388
Janusz Lewandowski

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. weist darauf hin, dass der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine	20. weist darauf hin, dass der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine

erhebliche wirtschaftliche und soziale Folgen hatte, ***insbesondere für die an Russland angrenzenden Mitgliedstaaten***; fordert nachdrücklich, dass diese Regionen im nächsten MFR unterstützt werden;	erhebliche wirtschaftliche und soziale Folgen hatte, ***besteht darauf, die von der russischen Aggression am stärksten betroffenen östlichen Grenzregionen bei der Bewältigung ihrer spezifischen Herausforderungen zu unterstützen und ihnen zu helfen, ihre lokale Wirtschaft neu auszurichten***; fordert nachdrücklich, dass diese Regionen im nächsten MFR unterstützt werden;
	Or. en

Änderungsantrag 389
Nils Ušakovs

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. weist darauf hin, dass der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine erhebliche wirtschaftliche und soziale Folgen hatte, insbesondere für die an Russland angrenzenden Mitgliedstaaten; fordert nachdrücklich, dass diese Regionen im nächsten MFR unterstützt werden;	20. weist darauf hin, dass der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine erhebliche ***langfristige*** wirtschaftliche und soziale Folgen hatte, insbesondere für die an Russland ***und Belarus*** angrenzenden Mitgliedstaaten; fordert nachdrücklich, dass diese Regionen im nächsten MFR***, in denen die geopolitische und sicherheitspolitische Lage das Wachstumspotenzial und den Konvergenzprozess erheblich beeinträchtigt,*** unterstützt werden;
	Or. en

Änderungsantrag 390
Jens Geier, Victor Negrescu

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. weist darauf hin, dass der	20. weist darauf hin, dass der

Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine erhebliche wirtschaftliche und soziale Folgen hatte, insbesondere für die an Russland angrenzenden Mitgliedstaaten; fordert nachdrücklich, dass diese Regionen im nächsten MFR unterstützt werden;	Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine erhebliche wirtschaftliche und soziale Folgen hatte, insbesondere für die an Russland angrenzenden Mitgliedstaaten; fordert nachdrücklich, dass diese Regionen im nächsten MFR unterstützt werden ***und ihnen geholfen wird, die Lücken in der Energieversorgung zu schließen und die hohen Preise zu senken***;

Or. en

Änderungsantrag 391
Danuše Nerudová

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. weist darauf hin, dass der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine erhebliche wirtschaftliche und soziale Folgen hatte, insbesondere für die an Russland angrenzenden Mitgliedstaaten; fordert nachdrücklich, dass diese Regionen im nächsten MFR unterstützt werden;	20. weist darauf hin, dass der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine erhebliche wirtschaftliche und soziale Folgen hatte, insbesondere für die an Russland angrenzenden Mitgliedstaaten ***und in den vom Krieg in der Ukraine betroffenen Mitgliedstaaten***; fordert nachdrücklich, dass diese Regionen im nächsten MFR unterstützt werden;

Or. en

Änderungsantrag 392
Fabienne Keller, Olivier Chastel, Lucia Yar, Anouk Van Brug, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. weist darauf hin, dass der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine erhebliche wirtschaftliche und soziale Folgen ***hatte***, insbesondere für die an Russland angrenzenden Mitgliedstaaten;	20. weist darauf hin, dass der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine erhebliche wirtschaftliche und soziale Folgen ***sowie eine erhöhte Sicherheitsbedrohung***, insbesondere für

fordert nachdrücklich, dass diese Regionen im nächsten MFR unterstützt werden;	die an Russland angrenzenden Mitgliedstaaten***, mit sich gebracht hat***; fordert nachdrücklich, dass diese Regionen im nächsten MFR unterstützt werden;

Or. en

Änderungsantrag 393
Lucia Yar, Fabienne Keller, Stine Bosse, Anouk Van Brug

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. weist darauf hin, dass der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine erhebliche wirtschaftliche und soziale Folgen hatte, insbesondere für die an Russland angrenzenden Mitgliedstaaten; fordert nachdrücklich, dass diese Regionen im nächsten MFR unterstützt werden;	20. weist darauf hin, dass der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine erhebliche wirtschaftliche und soziale Folgen hatte, insbesondere für die an Russland angrenzenden Mitgliedstaaten***, Belarus und die vom Krieg gezeichnete Ukraine***; fordert nachdrücklich, dass diese Regionen im nächsten MFR unterstützt werden;

Or. en

Änderungsantrag 394
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. weist darauf hin, dass der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine erhebliche wirtschaftliche und soziale Folgen hatte, insbesondere für die an Russland angrenzenden Mitgliedstaaten; fordert nachdrücklich, dass diese Regionen im nächsten MFR unterstützt werden;	20. weist darauf hin, dass der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine erhebliche wirtschaftliche und soziale Folgen hatte, insbesondere für die an Russland angrenzenden Mitgliedstaaten***, Belarus und die Ukraine***; fordert nachdrücklich, dass diese ***EU-***Regionen im nächsten MFR unterstützt werden;

Or. en

Änderungsantrag 395
Andrzej Halicki

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. weist darauf hin, dass der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine erhebliche wirtschaftliche und soziale Folgen hatte, insbesondere für die an Russland angrenzenden Mitgliedstaaten; fordert nachdrücklich, dass diese Regionen im nächsten MFR unterstützt werden;	20. weist darauf hin, dass der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine erhebliche wirtschaftliche und soziale Folgen hatte, insbesondere für die an Russland ***und Belarus*** angrenzenden Mitgliedstaaten; fordert nachdrücklich, dass diese Regionen im nächsten MFR unterstützt werden;

Or. en

Änderungsantrag 396
Tamás Deutsch, Viktória Ferenc, Kinga Gál, Annamária Vicsek

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. weist darauf hin, dass der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine erhebliche wirtschaftliche und soziale Folgen hatte, insbesondere für die an Russland angrenzenden Mitgliedstaaten; fordert nachdrücklich, dass diese Regionen im nächsten MFR unterstützt werden;	20. weist darauf hin, dass der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine erhebliche wirtschaftliche und soziale Folgen hatte, insbesondere für die an Russland angrenzenden Mitgliedstaaten ***und die Ukraine***; fordert nachdrücklich, dass diese Regionen im nächsten MFR unterstützt werden;

Or. en

Änderungsantrag 397
Aura Salla, Eero Heinäluoma, Sirpa Pietikäinen, Mika Aaltola, Pekka Toveri

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. weist darauf hin, dass der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine erhebliche wirtschaftliche ***und*** soziale Folgen hatte, insbesondere für die an Russland angrenzenden Mitgliedstaaten; fordert nachdrücklich, dass diese Regionen im nächsten MFR unterstützt werden;	20. weist darauf hin, dass der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine erhebliche wirtschaftliche***,*** soziale ***und sicherheitsrelevante*** Folgen hatte, insbesondere für die an Russland angrenzenden Mitgliedstaaten; fordert nachdrücklich, dass diese Regionen im nächsten MFR unterstützt werden;

Or. en

Änderungsantrag 398
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 20 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20a. ist der Ansicht, dass im nächsten MFR ein Programm aufgelegt werden sollte, das einen Rahmen bietet, innerhalb dessen Staaten, die dies wünschen, über ihren Austritt aus der einheitlichen Währung verhandeln können, um ihre währungsbezogene, finanzielle, wechselkursbezogene, haushaltspolitische und steuerliche Souveränität wiederzuerlangen; ist der Meinung, dass dieses Programm Maßnahmen zum Ausgleich offensichtlicher Schäden aufgrund des Beitritts zum und des Verbleibs im Euro-Währungsgebiet umfassen sollte;

Or. pt

Änderungsantrag 399
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag

Ziffer 20 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20a. erinnert in diesem Zusammenhang an Artikel 174 AEUV und besteht darauf, dass spezifische Maßnahmen für Inseln ergriffen werden müssen, um den besonderen wirtschaftlichen und sozialen Herausforderungen, denen sich Inseln gegenübersehen, beispielsweise in den Bereichen Wohnungswesen, Verkehr, Wasser- und Abfallwirtschaft, Rechnung zu tragen;

Or. en

Änderungsantrag 400
Julien Sanchez

Entschließungsantrag
Ziffer 20 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20a. betont, dass es keine militärische Lösung für Konflikte gibt und dass Frieden die einzige tragfähige und dauerhafte Lösung ist; fordert die Parteien nachdrücklich auf, diplomatische Wege zu beschreiten, um ein dauerhaftes Friedensabkommen zu schließen;

Or. fr

Änderungsantrag 401
Julien Sanchez, Angéline Furet

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 3

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Der ***grüne und der*** digitale Wandel	Der digitale Wandel

Änderungsantrag 402
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. betont, dass der grüne und der digitale Wandel untrennbar mit der Wettbewerbsfähigkeit, ***der*** Modernisierung der Wirtschaft und ***der*** Widerstandsfähigkeit der Gesellschaft ***verbunden sind*** und dass der MFR für die Zeit nach 2027 daher weiterhin den grünen und den digitalen Wandel fördern muss;	21. ***betont, dass der ökologische und der digitale Wandel als Katalysatoren für eine zukunftsorientierte und ressourceneffiziente Wirtschaft dringend weiter beschleunigt werden müssen;*** betont, dass der grüne und der digitale Wandel ***nicht nur*** untrennbar mit der Wettbewerbsfähigkeit ***verbunden sind***, ***sondern auch wichtige Impulsgeber für die*** Modernisierung der Wirtschaft und ***die*** Widerstandsfähigkeit der Gesellschaft ***sind*** und dass der MFR für die Zeit nach 2027 daher weiterhin ***auf gerechte und wirksame Weise*** den grünen und den digitalen Wandel fördern muss; ***weist insbesondere darauf hin, dass mit dem nächsten MFR nicht nur die Klima-, Energie- und Umweltziele für 2030 umgesetzt werden müssen, sondern auch ein künftiger Rahmen für 2040 als Zwischenschritt zur Erreichung der Klimaneutralität bis 2050; fordert die schrittweise Abschaffung der Subventionen für fossile Brennstoffe und anderer umweltschädlicher Subventionen im Einklang mit früheren Verpflichtungen zu Beginn des nächsten MFR; besteht darauf, dass das 8. Umweltaktionsprogramm vollständig umgesetzt wird; besteht darüber hinaus darauf, dass keine Finanzmittel für verlorene Vermögenswerte bereitgestellt werden; fordert daher, dass Investitionen nach dem Grundsatz „Energieeffizienz an erster Stelle“ ausgewählt und umgesetzt werden, damit Ressourceneffizienz und***

Wassereffizienz, naturbasierten Lösungen und ökosystembasierten Ansätzen Vorrang eingeräumt wird;

Or. en

Änderungsantrag 403
Fabienne Keller, Lucia Yar, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. betont, dass der grüne und der digitale Wandel untrennbar mit der Wettbewerbsfähigkeit, der Modernisierung der Wirtschaft und der Widerstandsfähigkeit der Gesellschaft verbunden sind und dass der MFR für die Zeit nach 2027 daher weiterhin den grünen und den digitalen Wandel fördern muss;	21. ***betont, dass der ökologische und der digitale Wandel als Katalysatoren für eine zukunftsorientierte und ressourceneffiziente Wirtschaft dringend weiter beschleunigt werden müssen;*** betont, dass der grüne und der digitale Wandel untrennbar mit der Wettbewerbsfähigkeit, der Modernisierung der Wirtschaft und der Widerstandsfähigkeit der Gesellschaft verbunden sind und dass der MFR für die Zeit nach 2027 daher weiterhin den grünen und den digitalen Wandel ***durch verbindliche Ziele zur durchgängigen Berücksichtigung von Klima und Biodiversität*** fördern muss;

Or. en

Änderungsantrag 404
Joachim Streit, Moritz Körner, Anouk Van Brug

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. betont, dass der grüne und der digitale Wandel untrennbar mit der Wettbewerbsfähigkeit, der Modernisierung der Wirtschaft und der	21. betont, dass der grüne und der digitale Wandel untrennbar mit der Wettbewerbsfähigkeit, der Modernisierung der Wirtschaft und der

Widerstandsfähigkeit der Gesellschaft verbunden sind ***und dass*** der MFR für die Zeit nach 2027 ***daher weiterhin den grünen und den digitalen Wandel*** fördern ***muss***;	Widerstandsfähigkeit der Gesellschaft verbunden sind***; hebt hervor, dass*** der MFR für die Zeit nach 2027 ***diese Übergänge*** fördern ***sollte, um die industrielle Basis Europas zu stärken, Investitionen des Privatsektors zu fördern und eine übermäßige regulatorische Belastung, die Wachstum und Innovation behindern könnte, zu vermeiden***;

Or. en

Änderungsantrag 405
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. betont, dass der grüne und der digitale Wandel untrennbar mit der Wettbewerbsfähigkeit, der Modernisierung der Wirtschaft und der Widerstandsfähigkeit der Gesellschaft verbunden sind und dass der MFR für die Zeit nach 2027 daher weiterhin den grünen und den digitalen Wandel fördern muss;	21. betont, dass der grüne und der digitale Wandel untrennbar mit der Wettbewerbsfähigkeit, der Modernisierung der Wirtschaft und der Widerstandsfähigkeit der Gesellschaft verbunden sind und dass der MFR für die Zeit nach 2027 daher weiterhin den grünen und den digitalen Wandel fördern muss***, wobei gleichzeitig der Verwaltungsaufwand, der in keinem Verhältnis zu den konkreten Auswirkungen bei der Verfolgung dieser Ziele steht, zu verringern ist***;

Or. en

Änderungsantrag 406
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. betont, dass der grüne und der	21. betont, dass der grüne und der

digitale Wandel untrennbar mit der Wettbewerbsfähigkeit, der Modernisierung der Wirtschaft und der Widerstandsfähigkeit der Gesellschaft verbunden sind und dass der MFR für die Zeit nach 2027 daher weiterhin den grünen und den digitalen Wandel fördern muss;

digitale Wandel ***durch intensive Forschungs- und Innovationstätigkeiten unterstützt werden muss und*** untrennbar mit der Wettbewerbsfähigkeit, der Modernisierung der Wirtschaft und der Widerstandsfähigkeit der Gesellschaft verbunden sind und dass der MFR für die Zeit nach 2027 daher weiterhin den grünen und den digitalen Wandel fördern muss;

Or. en

Änderungsantrag 407
Roberts Zīle, Bogdan Rzońca

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. ***betont, dass der*** grüne ***und der digitale Wandel untrennbar mit der Wettbewerbsfähigkeit, der Modernisierung der Wirtschaft und der Widerstandsfähigkeit der Gesellschaft verbunden sind und dass der MFR für die Zeit nach 2027 daher weiterhin den grünen und den digitalen Wandel fördern muss***;	21. ***fordert eine umfassende Überprüfung der Klimaschutzvorschriften, um sicherzustellen, dass sie mit den Erfordernissen des Wirtschaftswachstums der EU und den Prioritäten der Energieversorgungssicherheit in Einklang stehen; hält es für dringend erforderlich, die übermäßige Belastung durch Vorschriften und die durch den europäischen Green Deal in die Höhe getriebenen Energiekosten anzugehen***;

Or. en

Änderungsantrag 408
Jens Geier

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. betont, dass ***der grüne und der digitale Wandel untrennbar mit der***	21. betont, dass ***eine wettbewerbsfähige Wirtschaft den grünen***

Wettbewerbsfähigkeit, der Modernisierung der Wirtschaft und ***der*** Widerstandsfähigkeit der Gesellschaft ***verbunden sind*** und dass der MFR für die Zeit nach 2027 daher weiterhin den grünen und den digitalen Wandel fördern muss;	***und den digitalen Wandel, die*** Modernisierung der Wirtschaft und ***die*** Widerstandsfähigkeit der Gesellschaft ***fördert*** und dass der MFR für die Zeit nach 2027 daher weiterhin den grünen und den digitalen Wandel fördern muss;

Or. en

Änderungsantrag 409
Julien Sanchez, Angéline Furet

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. betont, dass ***der grüne und*** der digitale Wandel untrennbar mit der Wettbewerbsfähigkeit, der Modernisierung der Wirtschaft und der Widerstandsfähigkeit der Gesellschaft verbunden ***sind*** und dass der MFR für die Zeit nach 2027 daher weiterhin ***den grünen und*** den digitalen Wandel fördern muss;	21. betont, dass der digitale Wandel untrennbar mit der Wettbewerbsfähigkeit, der Modernisierung der Wirtschaft und der Widerstandsfähigkeit der Gesellschaft verbunden ***ist*** und dass der MFR für die Zeit nach 2027 daher weiterhin den digitalen Wandel fördern muss;

Or. fr

Änderungsantrag 410
Tamás Deutsch, Annamária Vicsek

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. betont, dass ***der grüne und*** der digitale Wandel untrennbar mit der Wettbewerbsfähigkeit, der Modernisierung der Wirtschaft und der Widerstandsfähigkeit der Gesellschaft verbunden ***sind*** und dass der MFR für die Zeit nach 2027 daher weiterhin ***den grünen und*** den digitalen Wandel fördern	21. betont, dass der digitale Wandel untrennbar mit der Wettbewerbsfähigkeit, der Modernisierung der Wirtschaft und der Widerstandsfähigkeit der Gesellschaft verbunden ***ist*** und dass der MFR für die Zeit nach 2027 daher weiterhin den digitalen Wandel fördern muss;

muss;

Or. en

Änderungsantrag 411
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 21 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21a. betont, dass die Union in ihren Rechtsvorschriften und Politiken im Bereich Klima und Umwelt systematisch einen menschenrechtsbasierten Ansatz verfolgen sollte; hebt hervor, dass die Union einen Rahmen für die Überwachung der Auswirkungen grüner Maßnahmen schaffen und Kapazitäten für die Überwachung ihrer Umsetzung sowie für die Bewertung der Auswirkungen des grünen Wandels auf die Bürgerinnen und Bürger und Unternehmen aufbauen sollte;

Or. en

Änderungsantrag 412
Julien Sanchez, Angéline Furet

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. weist darauf hin, dass die Union sich verpflichtet hat, bis 2050 klimaneutral zu werden, was eine Dekarbonisierung der Wirtschaft durch den Einsatz sauberer Technologien, die Verbesserung der Energie- und Verkehrsinfrastruktur und energieeffizientere Gebäude erfordert; stellt fest, dass die Kommission den	***entfällt***

zusätzlichen Investitionsbedarf für die Verwirklichung der Klimaneutralität bis 2050 auf 1,5 % des BIP pro Jahr im Vergleich zum Jahrzehnt 2011-2020 veranschlagt und dass der Haushalt der Union allein diese Lücke zwar nicht schließen kann, aber weiterhin einen wesentlichen Beitrag leisten muss;

Or. fr

Änderungsantrag 413
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. weist darauf hin, dass die Union sich verpflichtet hat, bis 2050 klimaneutral zu werden, was eine Dekarbonisierung der Wirtschaft durch den Einsatz sauberer Technologien, die Verbesserung der Energie- und Verkehrsinfrastruktur und energieeffizientere Gebäude erfordert; stellt fest, dass die Kommission den zusätzlichen Investitionsbedarf für die Verwirklichung der Klimaneutralität bis 2050 auf 1,5 % des BIP pro Jahr im Vergleich zum Jahrzehnt 2011-2020 veranschlagt und dass der Haushalt der Union allein diese Lücke zwar nicht schließen kann, aber weiterhin einen wesentlichen Beitrag leisten muss;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 414
Roberts Zīle, Bogdan Rzońca

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. weist darauf hin, dass die Union sich verpflichtet hat, bis 2050 klimaneutral zu werden, was eine Dekarbonisierung der Wirtschaft durch den Einsatz sauberer Technologien, die Verbesserung der Energie- und Verkehrsinfrastruktur und energieeffizientere Gebäude erfordert; stellt fest, dass die Kommission den zusätzlichen Investitionsbedarf für die Verwirklichung der Klimaneutralität bis 2050 auf 1,5 % des BIP pro Jahr im Vergleich zum Jahrzehnt 2011-2020 veranschlagt und dass der Haushalt der Union allein diese Lücke zwar nicht schließen kann, aber weiterhin einen wesentlichen Beitrag leisten muss;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 415
Isabel Benjumea Benjumea, Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. weist darauf hin, dass die Union sich verpflichtet hat, bis 2050 klimaneutral zu werden, was eine Dekarbonisierung der Wirtschaft durch den Einsatz sauberer Technologien, die Verbesserung der Energie- und Verkehrsinfrastruktur und energieeffizientere Gebäude erfordert; ***stellt fest, dass die Kommission den zusätzlichen Investitionsbedarf für die Verwirklichung der Klimaneutralität bis 2050 auf 1,5 % des BIP pro Jahr im Vergleich zum Jahrzehnt 2011-2020 veranschlagt und dass der Haushalt der Union allein diese Lücke zwar nicht schließen kann, aber weiterhin einen wesentlichen Beitrag leisten muss;***	22. weist darauf hin, dass die Union sich verpflichtet hat, bis 2050 klimaneutral zu werden, was eine Dekarbonisierung der Wirtschaft durch den Einsatz sauberer Technologien, die Verbesserung der Energie- und Verkehrsinfrastruktur und energieeffizientere Gebäude erfordert;

Or. es

Änderungsantrag 416
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. weist darauf hin, dass die Union sich verpflichtet hat, bis 2050 klimaneutral zu werden, was eine Dekarbonisierung der Wirtschaft durch den Einsatz sauberer Technologien, die Verbesserung ***der*** Energie- und Verkehrsinfrastruktur und energieeffizientere Gebäude erfordert; stellt fest, dass die Kommission den zusätzlichen Investitionsbedarf für die Verwirklichung der Klimaneutralität bis 2050 auf 1,5 % des BIP pro Jahr im Vergleich zum Jahrzehnt 2011-2020 veranschlagt und dass der Haushalt der Union allein diese Lücke zwar nicht schließen kann, aber weiterhin einen wesentlichen Beitrag leisten muss;	22. weist darauf hin, dass die Union sich verpflichtet hat, bis 2050 klimaneutral zu werden ***und die Ziele für 2030 und 2040 zu erreichen***, was eine Dekarbonisierung der Wirtschaft durch den Einsatz sauberer Technologien ***sowie Energieeffizienzmaßnahmen in der Industrie, erneuerbare Energien***, die Verbesserung ***einer nachhaltigen*** Energie- und Verkehrsinfrastruktur ***und Mobilität*** und energieeffizientere Gebäude erfordert; stellt fest, dass die Kommission den zusätzlichen Investitionsbedarf für die Verwirklichung der Klimaneutralität bis 2050 auf 1,5 % des BIP pro Jahr im Vergleich zum Jahrzehnt 2011-2020 veranschlagt und dass ***zwischen 40 % und 60 % dieses zusätzlichen Investitionsbedarfs nicht bankfähig sind und nur durch öffentliche Investitionen gedeckt werden können und dass*** der Haushalt der Union allein diese Lücke zwar nicht schließen kann, aber weiterhin einen wesentlichen Beitrag leisten muss;

Or. en

Änderungsantrag 417
Joachim Streit, Moritz Körner, Anouk Van Brug

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. weist darauf hin, dass die Union sich verpflichtet hat, bis 2050 klimaneutral zu werden, was eine Dekarbonisierung der Wirtschaft durch den Einsatz sauberer Technologien, die Verbesserung der Energie- und Verkehrsinfrastruktur und energieeffizientere Gebäude erfordert***;*** stellt fest, dass die Kommission den zusätzlichen Investitionsbedarf für die Verwirklichung der Klimaneutralität bis 2050 auf 1,5 % des BIP pro Jahr im Vergleich zum Jahrzehnt 2011-2020 veranschlagt ***und*** dass der Haushalt der Union allein ***diese Lücke zwar nicht schließen kann, aber weiterhin einen wesentlichen Beitrag leisten muss***;	22. weist darauf hin, dass die Union sich verpflichtet hat, bis 2050 klimaneutral zu werden, was eine Dekarbonisierung der Wirtschaft durch den Einsatz sauberer Technologien, die Verbesserung der Energie- und Verkehrsinfrastruktur und energieeffizientere Gebäude erfordert***.*** stellt fest, dass die Kommission den zusätzlichen Investitionsbedarf für die Verwirklichung der Klimaneutralität bis 2050 auf 1,5 % des BIP im Vergleich zum Jahrzehnt 2011-2020 veranschlagt ***; betont,*** dass der Haushalt der Union allein ***die gesamte Investitionslücke nicht schließen kann und dass er in erster Linie als Katalysator für Innovation und Investitionen des Privatsektors dienen sollte, wobei der Schwerpunkt auf marktorientierten Lösungen und nicht auf staatlich gelenkten Finanzierungsmechanismen liegen sollte***;
	Or. en

Änderungsantrag 418
Fabienne Keller, Lucia Yar, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. weist darauf hin, dass die Union sich verpflichtet hat, bis 2050 klimaneutral zu werden, was eine Dekarbonisierung der Wirtschaft durch den Einsatz sauberer Technologien, die Verbesserung der Energie- und Verkehrsinfrastruktur und energieeffizientere Gebäude erfordert; stellt fest, dass die Kommission den zusätzlichen Investitionsbedarf für die Verwirklichung der Klimaneutralität bis 2050 auf 1,5 % des BIP pro Jahr im Vergleich zum Jahrzehnt 2011-2020 veranschlagt und dass der Haushalt der	22. weist darauf hin, dass die Union sich verpflichtet hat, bis 2050 klimaneutral zu werden, was ***unter anderem*** eine Dekarbonisierung der Wirtschaft durch den Einsatz sauberer Technologien, die Verbesserung der Energie- und Verkehrsinfrastruktur und energieeffizientere Gebäude erfordert; stellt fest, dass die Kommission den zusätzlichen Investitionsbedarf für die Verwirklichung der Klimaneutralität bis 2050 auf 1,5 % des BIP pro Jahr im Vergleich zum Jahrzehnt 2011-2020

Union allein diese Lücke zwar nicht schließen kann, aber weiterhin einen wesentlichen Beitrag leisten muss;	veranschlagt und dass der Haushalt der Union allein diese Lücke zwar nicht schließen kann, aber weiterhin einen wesentlichen Beitrag leisten muss; ***fordert daher, die Programme zur Unterstützung von Umwelt- und Klimaschutzmaßnahmen, wie das LIFE-Programm, beizubehalten und zu stärken;***

Or. en

Änderungsantrag 419
Nina Carberry, Seán Kelly, Regina Doherty, Maria Walsh

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. weist darauf hin, dass die Union sich verpflichtet hat, bis 2050 klimaneutral zu werden, was ***eine*** Dekarbonisierung der Wirtschaft durch den Einsatz sauberer Technologien, die Verbesserung der Energie- und Verkehrsinfrastruktur und energieeffizientere Gebäude erfordert; stellt fest, dass die Kommission den zusätzlichen Investitionsbedarf für die Verwirklichung der Klimaneutralität bis 2050 auf 1,5 % des BIP pro Jahr im Vergleich zum Jahrzehnt 2011-2020 veranschlagt und dass der Haushalt der Union allein diese Lücke zwar nicht schließen kann, aber weiterhin einen wesentlichen Beitrag leisten muss;	22. weist darauf hin, dass die Union sich verpflichtet hat, bis 2050 klimaneutral zu werden, was ***Investitionen in die*** Dekarbonisierung der Wirtschaft durch den Einsatz sauberer Technologien, die Verbesserung der Energie- und Verkehrsinfrastruktur***, insbesondere der Netze,*** und energieeffizientere Gebäude erfordert; stellt fest, dass die Kommission den zusätzlichen Investitionsbedarf für die Verwirklichung der Klimaneutralität bis 2050 auf 1,5 % des BIP pro Jahr im Vergleich zum Jahrzehnt 2011-2020 veranschlagt und dass der Haushalt der Union allein diese Lücke zwar nicht schließen kann, aber weiterhin einen wesentlichen Beitrag leisten muss;

Or. en

Änderungsantrag 420
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. weist darauf hin, dass die Union sich verpflichtet hat, bis 2050 klimaneutral zu werden, was eine Dekarbonisierung der Wirtschaft durch den Einsatz sauberer Technologien, die Verbesserung der Energie- und Verkehrsinfrastruktur und energieeffizientere Gebäude erfordert; stellt fest, dass die Kommission den zusätzlichen Investitionsbedarf für die Verwirklichung der Klimaneutralität bis 2050 auf 1,5 % des BIP pro Jahr im Vergleich zum Jahrzehnt 2011-2020 veranschlagt und dass der Haushalt der Union allein diese Lücke zwar nicht schließen kann, aber weiterhin einen wesentlichen Beitrag leisten muss;	22. weist darauf hin, dass die Union sich verpflichtet hat, bis 2050 klimaneutral zu werden, was eine Dekarbonisierung der Wirtschaft durch den Einsatz sauberer Technologien, die Verbesserung der Energie- und Verkehrsinfrastruktur und energieeffizientere ***und klimaresistente*** Gebäude erfordert; stellt fest, dass die Kommission den zusätzlichen Investitionsbedarf für die Verwirklichung der Klimaneutralität bis 2050 auf 1,5 % des BIP pro Jahr im Vergleich zum Jahrzehnt 2011-2020 veranschlagt und dass der Haushalt der Union allein diese Lücke zwar nicht schließen kann, aber weiterhin einen wesentlichen Beitrag leisten muss;

Or. en

Änderungsantrag 421
Georgios Aftias

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. weist darauf hin, dass die Union sich verpflichtet hat, bis 2050 klimaneutral zu werden, was eine Dekarbonisierung der Wirtschaft durch den Einsatz sauberer Technologien, die Verbesserung der Energie- und Verkehrsinfrastruktur und energieeffizientere Gebäude erfordert; stellt fest, dass die Kommission den zusätzlichen Investitionsbedarf für die Verwirklichung der Klimaneutralität bis 2050 auf 1,5 % des BIP pro Jahr im Vergleich zum Jahrzehnt 2011-2020 veranschlagt und dass der Haushalt der Union allein diese Lücke zwar nicht schließen kann, aber weiterhin einen wesentlichen Beitrag leisten muss;	22. weist darauf hin, dass die Union sich verpflichtet hat, bis 2050 klimaneutral zu werden, was eine Dekarbonisierung der Wirtschaft durch den Einsatz sauberer Technologien, die Verbesserung der Energie- und Verkehrsinfrastruktur und energieeffizientere ***und bezahlbare*** Gebäude erfordert; stellt fest, dass die Kommission den zusätzlichen Investitionsbedarf für die Verwirklichung der Klimaneutralität bis 2050 auf 1,5 % des BIP pro Jahr im Vergleich zum Jahrzehnt 2011-2020 veranschlagt und dass der Haushalt der Union allein diese Lücke zwar nicht schließen kann, aber weiterhin einen wesentlichen Beitrag leisten muss;

Or. en

Änderungsantrag 422
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 22 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22a. spricht sich für die Bereitstellung finanzieller Mittel aus, um das universelle Recht auf Wasser- und Sanitärversorgung zu garantieren und die Verteidigung der öffentlichen Wasserversorgung sowie des öffentlichen Eigentums und der Verwaltung von Wasser- und Sanitärdiensten sicherzustellen;

Or. pt

Änderungsantrag 423
Tamás Deutsch

Entschließungsantrag
Ziffer 22 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22a. hält es für empörend und inakzeptabel, dass ein ehemaliges Kommissionsmitglied jährlich EU-Mittel an Nichtregierungsorganisationen vergeben hat, um Lobbyarbeit für die eigene politische Agenda der Kommission zu betreiben;

Or. en

Änderungsantrag 424
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 22 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22b. hält es für notwendig, dass im nächsten MFR eine Aufstockung der Mittel für Programme zur Erhaltung der Natur und der biologischen Vielfalt sowie die Schaffung eines Finanzinstruments zur Erleichterung der Bewirtschaftung von Natura-2000-Gebieten vorgesehen wird, zusammen mit einer Mindestzuweisung von 2 % der Haushaltsmittel für das LIFE-Programm und der Einrichtung eines neuen Finanzrahmens für den Schutz und die Wiederherstellung der Natur und der biologischen Vielfalt;

Or. pt

Änderungsantrag 425
Julien Sanchez, Angéline Furet

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. hebt hervor, dass die Industrie beim Übergang zur Klimaneutralität eine zentrale Rolle spielen wird und dass Unterstützung erforderlich ist, um bestimmte Industriezweige und ihre Beschäftigten bei der Anpassung zu unterstützen; betont, dass beim Übergang niemand zurückgelassen werden darf, was Investitionen in stark von fossilen Brennstoffen abhängigen Regionen und eine verstärkte Unterstützung der privaten Haushalte, insbesondere durch den Klima-Sozialfonds, erfordert;	***entfällt***

Or. fr

Änderungsantrag 426
Rasmus Nordqvist

im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. hebt hervor, dass die Industrie beim Übergang zur Klimaneutralität eine zentrale Rolle spielen wird und dass Unterstützung erforderlich ist, um bestimmte Industriezweige und ihre Beschäftigten bei der Anpassung zu unterstützen; betont, dass beim Übergang niemand zurückgelassen werden darf, was Investitionen in stark von fossilen Brennstoffen abhängigen Regionen und eine verstärkte Unterstützung der privaten Haushalte, insbesondere durch den Klima-Sozialfonds, erfordert;	23. hebt hervor, dass die Industrie beim Übergang zur Klimaneutralität eine zentrale Rolle spielen wird und dass Unterstützung erforderlich ist, um bestimmte Industriezweige und ihre Beschäftigten ***auf der Grundlage glaubwürdiger Pläne für einen gerechten Übergang und gezielter Dekarbonisierungspläne*** bei der Anpassung zu unterstützen; betont, dass beim Übergang niemand zurückgelassen werden darf, was ***unter anderem gezielte*** Investitionen in stark von fossilen Brennstoffen abhängigen Regionen und eine verstärkte Unterstützung ***von schutzbedürftigen und von Energiearmut betroffenen*** privaten Haushalte ***für Investitionen in Energieeffizienz sowie Investitionen in nachhaltigen Verkehr*** insbesondere durch den Klima-Sozialfonds ***und den Fonds für einen gerechten Übergang oder eine etwaige Nachfolgemaßnahme,*** erfordert;

Or. en

Änderungsantrag 427
Jens Geier, Victor Negrescu

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. hebt hervor, dass die Industrie beim Übergang zur Klimaneutralität eine zentrale Rolle spielen wird und dass Unterstützung erforderlich ist, um bestimmte Industriezweige und ihre Beschäftigten bei der Anpassung zu	23. hebt hervor, dass die Industrie beim Übergang zur Klimaneutralität eine zentrale Rolle spielen wird und dass Unterstützung erforderlich ist, um bestimmte Industriezweige und ihre Beschäftigten bei der Anpassung zu

unterstützen; betont, ***dass beim*** Übergang niemand zurückgelassen ***werden darf***, was Investitionen in stark von fossilen Brennstoffen abhängigen Regionen und eine verstärkte Unterstützung der privaten Haushalte, insbesondere durch den Klima-Sozialfonds, erfordert;	unterstützen; betont, ***wie wichtig es ist, einen gerechten und inklusiven*** Übergang ***sicherzustellen, bei dem*** niemand zurückgelassen ***wird***, was Investitionen in stark von fossilen Brennstoffen abhängigen Regionen und eine verstärkte Unterstützung der privaten Haushalte***, die mit steigenden Kosten durch die Energiewende konfrontiert sind***, insbesondere durch den Klima-Sozialfonds, erfordert; ***betont, dass der Klima-Sozialfonds aufgrund seines begrenzten Umfangs nicht das einzige Instrument zur Bewältigung dieser Herausforderungen sein kann und von weiteren Maßnahmen flankiert werden muss;***

Or. en

Änderungsantrag 428
Seán Kelly, Nina Carberry, Niels Flemming Hansen

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. hebt hervor, dass die Industrie beim Übergang zur Klimaneutralität eine zentrale Rolle spielen wird und dass Unterstützung erforderlich ist, um bestimmte Industriezweige und ihre Beschäftigten bei der Anpassung zu unterstützen; betont, dass beim Übergang niemand zurückgelassen werden darf, was Investitionen in stark von fossilen Brennstoffen abhängigen Regionen und eine verstärkte Unterstützung der privaten Haushalte, insbesondere durch ***den*** Klima-Sozialfonds, erfordert***;***	23. hebt hervor, dass die Industrie beim Übergang zur Klimaneutralität eine zentrale Rolle spielen wird und dass Unterstützung erforderlich ist, um bestimmte Industriezweige und ihre Beschäftigten bei der Anpassung zu unterstützen***, insbesondere durch gezielte Instrumente zur Risikominderung, die privates Kapital anziehen, um die Einführung sauberer, kreislauforientierter und innovativer Industrietechnologien zu erleichtern***; betont, dass beim Übergang niemand zurückgelassen werden darf, was Investitionen in stark von fossilen Brennstoffen abhängigen Regionen und eine verstärkte Unterstützung der privaten Haushalte, insbesondere durch Klima-

Sozialfonds, erfordert

Or. en

Änderungsantrag 429
Victor Negrescu

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. hebt hervor, dass die Industrie beim Übergang zur Klimaneutralität eine zentrale Rolle spielen wird und dass Unterstützung erforderlich ist, um bestimmte Industriezweige und ihre Beschäftigten bei der Anpassung zu unterstützen; betont, dass beim Übergang niemand zurückgelassen werden darf, was Investitionen in stark von fossilen Brennstoffen abhängigen Regionen und eine verstärkte Unterstützung der privaten Haushalte, insbesondere durch den Klima-Sozialfonds, erfordert;	23. hebt hervor, dass die Industrie beim Übergang zur Klimaneutralität eine zentrale Rolle spielen wird und dass Unterstützung erforderlich ist, um bestimmte Industriezweige und ihre Beschäftigten bei der Anpassung zu unterstützen***, insbesondere durch Weiterbildungs- und Umschulungsprogramme, die die Entwicklung bereichsübergreifender Kompetenzen fördern, die die Anpassungsfähigkeit begünstigen***; betont, dass beim Übergang niemand zurückgelassen werden darf, was Investitionen in stark von fossilen Brennstoffen abhängigen Regionen und eine verstärkte Unterstützung der privaten Haushalte, insbesondere durch den Klima-Sozialfonds, erfordert;

Or. en

Änderungsantrag 430
Roberts Zīle, Bogdan Rzońca

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. hebt hervor, dass die Industrie beim Übergang zur Klimaneutralität eine zentrale Rolle spielen wird und dass	23. hebt hervor, dass die Industrie beim Übergang zur Klimaneutralität eine zentrale Rolle spielen wird und dass

Unterstützung erforderlich ist, um bestimmte Industriezweige und ihre Beschäftigten bei der Anpassung zu unterstützen; betont, dass beim Übergang niemand zurückgelassen werden darf, was Investitionen in stark von fossilen Brennstoffen abhängigen Regionen und eine verstärkte Unterstützung der privaten Haushalte, insbesondere durch den Klima-Sozialfonds, erfordert;	Unterstützung erforderlich ist, um bestimmte Industriezweige und ihre Beschäftigten bei der Anpassung zu unterstützen; betont, dass beim Übergang niemand zurückgelassen werden darf, was Investitionen in stark von fossilen Brennstoffen abhängigen ***weniger entwickelte*** Regionen***, die von Energie- und Verkehrsarmut betroffen sind oder sich auf dem schwierigen Weg zur Energieunabhängigkeit befinden,*** und eine verstärkte Unterstützung der privaten Haushalte, insbesondere durch den Klima-Sozialfonds, erfordert;

Or. en

Änderungsantrag 431
Jean-Marc Germain, Jens Geier, Sandra Gómez López, Giuseppe Lupo, Victor Negrescu, Matjaž Nemec, Nils Ušakovs, Mohammed Chahim, Nora Mebarek

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. hebt hervor, dass die Industrie beim Übergang zur Klimaneutralität eine zentrale Rolle spielen wird und dass Unterstützung erforderlich ist, um bestimmte Industriezweige und ihre Beschäftigten bei der Anpassung zu unterstützen; betont, ***dass beim*** Übergang niemand zurückgelassen werden darf, was Investitionen in stark von fossilen Brennstoffen abhängigen Regionen und eine verstärkte Unterstützung der privaten Haushalte, insbesondere durch den Klima-Sozialfonds, erfordert;	23. hebt hervor, dass die Industrie beim Übergang zur Klimaneutralität eine zentrale Rolle spielen wird und dass Unterstützung erforderlich ist, um bestimmte Industriezweige und ihre Beschäftigten bei der Anpassung zu unterstützen; betont, ***wie wichtig es ist, einen gerechten und inklusiven*** Übergang ***sicherzustellen, bei dem*** niemand zurückgelassen werden darf, was Investitionen in stark von fossilen Brennstoffen abhängigen Regionen und eine verstärkte Unterstützung der privaten Haushalte***, die mit steigenden Kosten durch die Energiewende konfrontiert sind***, insbesondere durch den Klima-Sozialfonds, erfordert;

Or. en

Änderungsantrag 432
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. hebt hervor, dass die Industrie beim Übergang zur Klimaneutralität eine zentrale Rolle spielen wird und dass Unterstützung erforderlich ist, um bestimmte Industriezweige und ihre Beschäftigten bei der Anpassung zu unterstützen; betont, dass beim Übergang niemand zurückgelassen werden darf, was Investitionen in stark von fossilen Brennstoffen abhängigen Regionen und eine verstärkte Unterstützung der privaten Haushalte, insbesondere durch den Klima-Sozialfonds, erfordert;	23. hebt hervor, dass die Industrie***, unterstützt durch europäische Forschung und Innovation,*** beim Übergang zur Klimaneutralität eine zentrale Rolle spielen wird und dass Unterstützung erforderlich ist, um bestimmte Industriezweige und ihre Beschäftigten bei der Anpassung zu unterstützen; betont, dass beim Übergang niemand zurückgelassen werden darf, was Investitionen in stark von fossilen Brennstoffen abhängigen Regionen und eine verstärkte Unterstützung der ***schutzbedürftigen*** privaten Haushalte, ***die von Energiearmut betroffen sind***, insbesondere durch den Klima-Sozialfonds, erfordert;

Or. en

Änderungsantrag 433
Monika Hohlmeier

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. hebt hervor, dass die Industrie beim Übergang zur Klimaneutralität eine zentrale Rolle spielen wird und dass Unterstützung erforderlich ist, um bestimmte Industriezweige und ihre Beschäftigten bei der Anpassung zu unterstützen; betont, dass beim Übergang niemand zurückgelassen werden darf, was Investitionen in stark von fossilen Brennstoffen abhängigen Regionen und eine verstärkte Unterstützung der privaten Haushalte, insbesondere durch den Klima-	23. hebt hervor, dass die Industrie beim Übergang zur Klimaneutralität eine zentrale Rolle spielen wird und dass Unterstützung erforderlich ist, um bestimmte Industriezweige und ihre Beschäftigten bei der Anpassung zu unterstützen; betont, dass beim Übergang niemand zurückgelassen werden darf, was Investitionen in stark von fossilen Brennstoffen abhängigen Regionen ***oder Drehscheiben für die verarbeitende Industrie, die bei ihrem Übergang***

Sozialfonds, erfordert;	***Unterstützung benötigen***, und eine verstärkte Unterstützung der privaten Haushalte, insbesondere durch den Klima-Sozialfonds, erfordert;

Or. en

Änderungsantrag 434
Fabienne Keller, Lucia Yar, Anouk Van Brug, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. hebt hervor, dass die Industrie beim Übergang zur Klimaneutralität eine zentrale Rolle spielen wird und dass Unterstützung erforderlich ist, um bestimmte Industriezweige und ihre Beschäftigten bei der Anpassung zu unterstützen; betont, dass beim Übergang niemand zurückgelassen werden darf, was Investitionen in stark von fossilen Brennstoffen abhängigen Regionen und eine verstärkte Unterstützung der privaten Haushalte, insbesondere durch den Klima-Sozialfonds, erfordert;	23. hebt hervor, dass die Industrie beim Übergang zur Klimaneutralität eine zentrale Rolle spielen wird und dass Unterstützung erforderlich ist, um bestimmte Industriezweige und ihre Beschäftigten bei der Anpassung zu unterstützen; betont, dass beim Übergang niemand zurückgelassen werden darf, was ***gezielte*** Investitionen in stark von fossilen Brennstoffen abhängigen Regionen und eine verstärkte Unterstützung der privaten Haushalte, insbesondere durch den Klima-Sozialfonds ***und den Mechanismus für einen gerechten Übergang***, erfordert;

Or. en

Änderungsantrag 435
Nina Carberry, Seán Kelly, Regina Doherty, Maria Walsh

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. hebt hervor, dass die Industrie beim Übergang zur Klimaneutralität eine zentrale Rolle spielen wird und dass Unterstützung erforderlich ist, um bestimmte Industriezweige und ihre	23. hebt hervor, dass die Industrie beim Übergang zur Klimaneutralität eine zentrale Rolle spielen wird und dass Unterstützung erforderlich ist, um bestimmte Industriezweige und ihre

Beschäftigten bei der Anpassung zu unterstützen; betont, dass beim Übergang niemand zurückgelassen werden darf, was Investitionen in stark von fossilen Brennstoffen abhängigen Regionen und eine verstärkte Unterstützung der privaten Haushalte, insbesondere durch den Klima-Sozialfonds, erfordert;	Beschäftigten bei der Anpassung zu unterstützen; betont, dass beim Übergang niemand zurückgelassen werden darf, was Investitionen in stark von fossilen Brennstoffen abhängigen Regionen und eine verstärkte Unterstützung der privaten Haushalte, insbesondere durch den Klima-Sozialfonds ***und den Fonds für einen gerechten Übergang***, erfordert;

Or. en

Änderungsantrag 436
Tamás Deutsch, Annamária Vicsek, Julien Sanchez

Entschließungsantrag
Ziffer 23 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23a. bedauert, dass die in Brüssel verfolgte Wirtschaftspolitik Europa gegenüber seinen globalen wirtschaftlichen Konkurrenten zum Misserfolg verurteilt; stellt fest, dass Nachhaltigkeit zwar wichtig ist, aber die Art und Weise, wie sie von der Europäischen Kommission in Form des Green Deal vorangetrieben wird, Europa ruiniert; erinnert daran, dass diese Politik dazu führt, dass in Europa dreimal so viel für Strom und fünfmal so viel für Erdgas bezahlt wird wie in den Vereinigten Staaten, was es europäischen Unternehmen unmöglich macht, ihre globale Wettbewerbsfähigkeit zu erhalten; fordert eine völlig neue Energiepolitik, bei der die Sanktionen im Energiebereich aufgehoben, die negative Diskriminierung der Kernenergie beendet und künstlich stillgelegte Routen für den Energietransport wieder geöffnet werden;

Or. en

Änderungsantrag 437
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 23 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23a. hebt das Potenzial hervor, private Investitionen von Bürgerinnen und Bürgern zu mobilisieren, die bis 2030 direkt auf mindestens 176 Mrd. EUR für nachhaltige und bezahlbare Energie geschätzt werden, und zwar durch gemeinschaftsbasierte Projekte zur Nutzung erneuerbarer Energiequellen und anderer Energieeffizienz-, Erneuerungs- oder Speicherlösungen; empfiehlt daher, den Zugang zu gezielten EU-Fördermitteln für Energiegemeinschaften über nationale zentrale Anlaufstellen (One-Stop-Shops) für den Zugang zu Finanzhilfen und Finanzierungsinstrumenten sowie zu Beratungsdiensten zu erleichtern[1a];
	[1a] https://backend.orbit.dtu.dk/ws/portalfiles/portal/219142811/Post_print_version.pdf

Or. en

Änderungsantrag 438
Jean-Marc Germain, Nora Mebarek

Entschließungsantrag
Ziffer 23 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23a. betont die Notwendigkeit, den Fonds für einen gerechten Übergang über das Jahr 2027 hinaus beizubehalten, da er von entscheidender Bedeutung sein wird, um die Ausbildung, Umschulung und

Eingliederung von Arbeitnehmern in die Zukunftssektoren zu fördern und so die Wettbewerbsfähigkeit und Attraktivität der am stärksten benachteiligten Gebiete zu gewährleisten;

Or. en

Änderungsantrag 439
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 23 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23a. betont, dass der Handelssektor, insbesondere der traditionelle Handel, im Hinblick auf seine Modernisierung und der Genossenschaftssektor in all seiner Vielfalt im Hinblick auf die Wahrung seiner sozialen Funktion unterstützt werden müssen;

Or. pt

Änderungsantrag 440
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 23 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23b. betont, wie wichtig Programme zum Schutz der biologischen Vielfalt und der Umwelt sind, die durch eine angemessene Finanzierung unterstützt werden müssen; hebt die langjährige Rolle des LIFE-Programms hervor, das sich als entscheidend für die Unterstützung hochwertiger und innovativer Projekte in den Bereichen Umwelt, Naturschutz sowie Klimaschutz

und Anpassung an den Klimawandel erwiesen hat; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass LIFE im nächsten MFR als gestärktes und mit angemessenen Mitteln ausgestattetes eigenständiges Programm beibehalten wird;

Or. en

Änderungsantrag 441
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 23 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23c. weist darauf hin, dass die Kommission zusätzlich zu der im Draghi-Bericht ermittelten Investitionslücke die Finanzierungslücke für die Umsetzung der Biodiversitätsstrategie bis 2030 auf 48 Mrd. EUR jährlich bis 2030 schätzt; fordert angesichts der erheblichen positiven Nebeneffekte, die sich aus Investitionen in die Wiederherstellung und den Schutz der Natur für den Klimaschutz, die Anpassung an den Klimawandel, die Widerstandsfähigkeit der Wasserressourcen, die Gesundheit und die langfristige Ernährungssicherheit ergeben können, die Einrichtung eines speziellen Naturfonds im nächsten MFR; erinnert daran, dass im strategischer Dialog zur Zukunft der Landwirtschaft in der EU ebenfalls ein zweckgebundener Fonds für die Natur gefordert wird;

Or. en

Änderungsantrag 442
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 23 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23d. hebt hervor, dass derzeit mehr als 80 % der europäischen digitalen Technologien aus Drittländern importiert werden, was zu einer systemischen Anfälligkeit führt und die Wettbewerbsfähigkeit und das Innovationspotenzial Europas beeinträchtigt; weist darauf hin, dass laut Draghi zwischen 2025 und 2030 zusätzliche Investitionen in Höhe von 150 Mrd. EUR erforderlich sind, damit Europa im Bereich der digitalen Technologien weltweit führend wird; weist darauf hin, dass offene Software, Chips, Konnektivität, KI-Produkte, das Internet der Dinge, Data Commons und ein souveränes Cloud-System die Bausteine für die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit Europas durch ein stärkeres Wachstum des digitalen Sektors in Europa sind und dass gezielte Investitionen in Schlüsseltechnologien wie KI-Computing, Quanteninformatik und Halbleiter der nächsten Generation die Führungsrolle Europas in Hochtechnologiebereichen sichern können; daher sind im nächsten MFR Mittel zur Unterstützung einer umfassenden Strategie zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit Europas, zur Sicherung der wesentlichen Ressourcen und zum Aufbau eines widerstandsfähigen und zukunftsorientierten digitalen Ökosystems vorgesehen, insbesondere zur Schaffung der Grundlagen für ein eigenständiges interoperables europäisches Technologie-Ökosystem mit einem starken Schwerpunkt auf Nachhaltigkeit und Energieeffizienz, um die Kohärenz mit den Klimazielen Europas zu gewährleisten und sicherzustellen, dass die Energiekosten die

Wettbewerbsfähigkeit der europäischen digitalen Industrie nicht beeinträchtigen;

Or. en

Änderungsantrag 443
Nina Carberry, Seán Kelly, Regina Doherty, Maria Walsh

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. weist auf den tiefgreifenden technologischen Wandel hin, der im Gange ist, wobei neue Technologien wie künstliche Intelligenz sowohl Chancen in Bezug auf das wirtschaftliche Potenzial und die Verbesserung des Lebens der Bürgerinnen und Bürger bieten als auch Herausforderungen in Bezug auf Zuverlässigkeit und Ethik mit sich bringen; betont, dass der nächste MFR die Entwicklung und den sicheren Einsatz dieser Technologien unterstützen und den Menschen dabei helfen muss, die Fähigkeiten zu erwerben, die sie benötigen, um mit diesen Technologien zu arbeiten und sie zu nutzen;	24. weist auf den tiefgreifenden technologischen Wandel hin, der im Gange ist, wobei neue Technologien wie künstliche Intelligenz sowohl Chancen in Bezug auf das wirtschaftliche Potenzial und die Verbesserung des Lebens der Bürgerinnen und Bürger bieten als auch Herausforderungen in Bezug auf Zuverlässigkeit und Ethik mit sich bringen; betont, dass der nächste MFR die Entwicklung und den sicheren Einsatz dieser Technologien unterstützen ***muss, einschließlich Investitionen in Online-Sicherheitsmaßnahmen, insbesondere zum Schutz von Minderjährigen, sowie der Verpflichtung, algorithmische Verzerrungen, die zu geschlechtsspezifischer Gewalt beitragen, zu beseitigen,*** und den Menschen dabei helfen muss, die Fähigkeiten zu erwerben, die sie benötigen, um mit diesen Technologien zu arbeiten und sie zu nutzen;

Or. en

Änderungsantrag 444
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. weist auf den tiefgreifenden technologischen Wandel hin, der im Gange ist, wobei neue Technologien wie künstliche Intelligenz sowohl Chancen in Bezug auf das wirtschaftliche Potenzial und die Verbesserung des Lebens der Bürgerinnen und Bürger bieten als auch Herausforderungen in Bezug auf Zuverlässigkeit und Ethik mit sich bringen; betont, dass der nächste MFR die Entwicklung und den sicheren Einsatz dieser Technologien unterstützen und den Menschen dabei helfen muss, die Fähigkeiten zu erwerben, die sie benötigen, um mit diesen Technologien zu arbeiten und sie zu nutzen;	24. weist auf den tiefgreifenden technologischen Wandel hin, der im Gange ist, wobei neue Technologien wie künstliche Intelligenz***, Edge-Computing und Quanteninformatik*** sowohl Chancen in Bezug auf das wirtschaftliche Potenzial und die Verbesserung des Lebens der Bürgerinnen und Bürger bieten als auch Herausforderungen in Bezug auf Zuverlässigkeit und Ethik ***sowie Souveränität und geopolitische Fragen*** mit sich bringen; betont, dass der nächste MFR die Entwicklung und den sicheren Einsatz dieser Technologien ***in Europa sowie die Schaffung einer europäischen digitalen Infrastruktur*** unterstützen und den Menschen dabei helfen muss, die Fähigkeiten zu erwerben, die sie benötigen, um mit diesen Technologien zu arbeiten und sie zu nutzen;

Or. en

Änderungsantrag 445
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. weist auf den tiefgreifenden technologischen Wandel hin, der im Gange ist, wobei neue Technologien wie künstliche Intelligenz sowohl Chancen in Bezug auf das wirtschaftliche Potenzial und die Verbesserung des Lebens der Bürgerinnen und Bürger bieten als auch Herausforderungen in Bezug auf Zuverlässigkeit und Ethik mit sich bringen; betont, dass der nächste MFR die Entwicklung und den sicheren Einsatz dieser Technologien unterstützen und den Menschen dabei helfen muss, die	24. weist auf den tiefgreifenden technologischen Wandel hin, der im Gange ist, wobei neue Technologien wie künstliche Intelligenz sowohl Chancen in Bezug auf das wirtschaftliche Potenzial und die Verbesserung des Lebens der Bürgerinnen und Bürger bieten als auch Herausforderungen in Bezug auf Zuverlässigkeit und Ethik mit sich bringen***, während sie für die künftige wirtschaftliche Führungsrolle Europas, die digitale Infrastruktur, die Halbleiterfertigung und strategische***

Fähigkeiten zu erwerben, die sie benötigen, um mit diesen Technologien zu arbeiten und sie zu nutzen;	***Technologiepartnerschaften von entscheidender Bedeutung sind***; betont, dass der nächste MFR die Entwicklung und den sicheren Einsatz dieser Technologien unterstützen und den Menschen dabei helfen muss, die Fähigkeiten zu erwerben, die sie benötigen, um mit diesen Technologien zu arbeiten und sie zu nutzen;

Or. en

Änderungsantrag 446
Victor Negrescu

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. weist auf den tiefgreifenden technologischen Wandel hin, der im Gange ist, wobei neue Technologien wie künstliche Intelligenz sowohl Chancen in Bezug auf das wirtschaftliche Potenzial und die Verbesserung des Lebens der Bürgerinnen und Bürger bieten als auch Herausforderungen in Bezug auf Zuverlässigkeit und Ethik mit sich bringen; betont, dass der nächste MFR die Entwicklung und den sicheren Einsatz dieser Technologien unterstützen und den Menschen dabei helfen muss, die ***Fähigkeiten*** zu erwerben, die sie benötigen, um mit diesen Technologien zu arbeiten und sie zu nutzen;	24. weist auf den tiefgreifenden technologischen Wandel hin, der im Gange ist, wobei neue Technologien wie künstliche Intelligenz sowohl Chancen in Bezug auf das wirtschaftliche Potenzial und die Verbesserung des Lebens der Bürgerinnen und Bürger bieten als auch Herausforderungen in Bezug auf Zuverlässigkeit und Ethik mit sich bringen; betont, dass der nächste MFR die Entwicklung und den sicheren Einsatz dieser Technologien unterstützen und den Menschen dabei helfen muss, die ***Kompetenzen*** zu erwerben, die sie benötigen, um mit diesen Technologien zu arbeiten und sie zu nutzen***, aber auch, um sich im Rahmen des lebenslangen Lernens an eine digitale Umgebung anzupassen, was die Entwicklung grundlegender digitaler Fähigkeiten unterstützt***;

Or. en

Änderungsantrag 447

Christian Ehler, Niclas Herbst

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. weist auf den tiefgreifenden technologischen Wandel hin, der im Gange ist, wobei neue Technologien wie künstliche Intelligenz sowohl Chancen in Bezug auf das wirtschaftliche Potenzial und die Verbesserung des Lebens der Bürgerinnen und Bürger bieten als auch Herausforderungen in Bezug auf Zuverlässigkeit und Ethik mit sich bringen; betont, dass ***der nächste*** MFR die Entwicklung und ***den*** sicheren Einsatz dieser Technologien ***unterstützen und*** den Menschen dabei helfen muss, die Fähigkeiten zu erwerben, die sie benötigen, ***um*** mit diesen Technologien zu arbeiten und ***sie*** zu nutzen;	24. weist auf den tiefgreifenden technologischen Wandel hin, der im Gange ist, wobei neue Technologien wie künstliche Intelligenz ***und Quanteninformatik*** sowohl Chancen in Bezug auf das wirtschaftliche Potenzial und die Verbesserung des Lebens der Bürgerinnen und Bürger bieten als auch Herausforderungen in Bezug auf Zuverlässigkeit und Ethik mit sich bringen; betont, dass ***im nächsten*** MFR die ***Unterstützung für Forschung und*** Entwicklung ***im Zusammenhang mit diesen Technologien*** und ***dem*** sicheren Einsatz dieser Technologien ***unterstützt werden muss***; ***weist darauf hin, wie wichtig weitere Investitionen sind, um*** den Menschen dabei helfen, die Fähigkeiten zu erwerben, die sie benötigen, um mit diesen Technologien zu arbeiten und ***diese Technologien*** zu nutzen;

Or. en

Änderungsantrag 448
Jean-Marc Germain, Jens Geier, Sandra Gómez López, Giuseppe Lupo, Victor Negrescu, Matjaž Nemec, Nils Ušakovs, Mohammed Chahim, Jonás Fernández

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. weist auf den tiefgreifenden technologischen Wandel hin, der im Gange ist, wobei neue Technologien wie künstliche Intelligenz sowohl Chancen in Bezug auf das wirtschaftliche Potenzial und die Verbesserung des Lebens der Bürgerinnen und Bürger bieten als auch	24. weist auf den tiefgreifenden technologischen Wandel hin, der im Gange ist, wobei neue Technologien wie künstliche Intelligenz sowohl Chancen in Bezug auf das wirtschaftliche Potenzial und die Verbesserung des Lebens der Bürgerinnen und Bürger bieten als auch

Herausforderungen in Bezug auf Zuverlässigkeit und Ethik mit sich bringen; betont, dass der nächste MFR die Entwicklung und den sicheren Einsatz dieser Technologien unterstützen und den Menschen dabei helfen muss, die Fähigkeiten zu erwerben, die sie benötigen, um mit diesen Technologien zu arbeiten und sie zu nutzen;	Herausforderungen in Bezug auf Zuverlässigkeit und Ethik ***sowie Bedrohungen für gefährdete Gruppen, wie z. B. Kinder*** mit sich bringen; betont, dass der nächste MFR die Entwicklung und den sicheren Einsatz dieser Technologien unterstützen und den Menschen dabei helfen muss, die Fähigkeiten zu erwerben, die sie benötigen, um mit diesen Technologien zu arbeiten und sie zu nutzen;

Or. en

Änderungsantrag 449
Fabienne Keller, Lucia Yar, Anouk Van Brug, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Sicherheit, Verteidigung und Vorsorge	Vorsorge***, Sicherheit und Verteidigung***

Or. en

Änderungsantrag 450
Fabienne Keller, Lucia Yar, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	25. (neu) betont, dass die Union die Mittel für die Vorsorge in allen Bereichen aufstocken muss; ist beunruhigt über die immer größeren Auswirkungen von Naturkatastrophen; unterstreicht, dass diese Katastrophen oft mit der Verschärfung des Klimawandels im Zusammenhang stehen und daher ihre Häufigkeit und Intensität künftig wahrscheinlich zunehmen werden; ist daher sehr besorgt über die Fähigkeit der

Union, wirksam und rechtzeitig zu reagieren; betont, dass insbesondere in gefährdeten Regionen in Maßnahmen zum Klimaschutz und zur Anpassung an den Klimawandel investiert werden muss; betont in diesem Zusammenhang, dass die Reaktionsfähigkeit der Union dringend gestärkt werden muss; hebt hervor, dass zusätzlich zu den Bemühungen zur Minderung des Klimawandels durch den grünen Wandel erhebliche Investitionen zur Anpassung an den Klimawandel erforderlich sind, insbesondere zum Schutz vor den und zur Verringerung der Auswirkungen von Naturkatastrophen und schweren Wetterereignissen; ist der Ansicht, dass die Unterstützung für diesen Zweck, wie das derzeitige Katastrophenschutzverfahren der Union, im nächsten MFR deutlich erhöht werden muss; fordert, dass Investitionen, die zur Verringerung der Auswirkungen von Naturkatastrophen beitragen, sowie Investitionen in Prävention, Vorsorge und Widerstandsfähigkeit Vorrang eingeräumt wird;

Or. en

Änderungsantrag 451
Fabienne Keller, Lucia Yar, Anouk Van Brug, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26. (neu) erinnert daran, dass die COVID-19-Pandemie weltweit wirtschaftliche und soziale Probleme mit sich gebracht hat und dass eine der wichtigsten Lehren, die daraus zu ziehen sind, darin besteht, dass in die Vorsorge für Gesundheitsbedrohungen, in die medizinische Forschung und in die Widerstandsfähigkeit der öffentlichen Gesundheitssysteme in der Union

investiert werden muss; ist der Ansicht, dass der nächste MFR auf der im laufenden Programmplanungszeitraum geleisteten Arbeit aufbauen muss; weist darauf hin, dass die strategische Autonomie im Gesundheitsbereich von entscheidender Bedeutung ist, um die Vorsorge Europas in diesem Bereich zu gewährleisten;

Or. en

Änderungsantrag 452
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. weist darauf hin, dass Sicherheit die Grundlage für den Wohlstand und das Sozialmodell der Union ist und dass im nächsten MFR deutlich mehr in den Schutz der Union vor den zahlreichen Bedrohungen, denen sie ausgesetzt ist, investiert werden muss;	25. weist darauf hin, dass Sicherheit die Grundlage für den Wohlstand und das Sozialmodell der Union ist und dass im nächsten MFR deutlich mehr in den Schutz der Union vor den zahlreichen Bedrohungen, denen sie ausgesetzt ist, ***insbesondere durch feindliche internationale Akteure und kriminelle Netzwerke,*** investiert werden muss; ***bekräftigt, dass Sicherheit nicht nur eine Voraussetzung für Wohlstand, sondern auch eine unverzichtbare Säule der geopolitischen Glaubwürdigkeit Europas ist; besteht darauf, dass der nächste MFR einen Paradigmenwechsel widerspiegeln muss, bei dem sich die EU vom Sicherheitskonsumenten zum Sicherheitsanbieter wandelt;***

Or. en

Änderungsantrag 453
Fabienne Keller, Lucia Yar, Anouk Van Brug, Stine Bosse

Entschließungsantrag

Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. weist darauf hin, dass Sicherheit die Grundlage für den Wohlstand und das Sozialmodell der Union ist und dass im nächsten MFR deutlich mehr in den Schutz der Union vor den zahlreichen Bedrohungen, denen sie ausgesetzt ist, investiert werden muss;	25. weist darauf hin, dass Sicherheit die Grundlage für den Wohlstand und das Sozialmodell der Union ist und dass im nächsten MFR deutlich mehr in den Schutz der Union vor den zahlreichen Bedrohungen, denen sie ausgesetzt ist, ***insbesondere durch feindliche internationale Akteure und kriminelle Netzwerke,*** investiert werden muss; ***betont, wie wichtig eine freie, pluralistische und unabhängige Zivilgesellschaft, auch durch Freiwilligentätigkeit, für die Gewährleistung widerstandsfähiger Gesellschaften ist;***

Or. en

Änderungsantrag 454
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. weist darauf hin, dass ***Sicherheit die Grundlage für den Wohlstand und das Sozialmodell der Union ist und dass im nächsten MFR deutlich mehr in den Schutz der Union vor den zahlreichen Bedrohungen, denen sie ausgesetzt ist, investiert werden muss***;	25. weist darauf hin, dass ***die Suche nach politischen Lösungen im Hinblick auf Frieden, kollektive Sicherheit und Zusammenarbeit die Grundlage politischen und diplomatischen Handelns ist, was folglich die Ablehnung von Militarismus und Wettrüsten und die Forderung nach Einhaltung der Grundsätze der Charta der Vereinten Nationen und des Völkerrechts bedeutet***;

Or. pt

Änderungsantrag 455
Georgios Aftias

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. weist darauf hin, dass Sicherheit die Grundlage für den Wohlstand und das Sozialmodell der Union ist und dass im nächsten MFR deutlich mehr in den Schutz der Union vor den zahlreichen Bedrohungen, denen sie ausgesetzt ist, investiert werden muss;	25. weist darauf hin, dass Sicherheit die Grundlage für den Wohlstand und das Sozialmodell der Union ist und dass im nächsten MFR deutlich mehr in den Schutz der Union vor den zahlreichen Bedrohungen, denen sie ausgesetzt ist, investiert werden muss***, insbesondere in Bezug auf gemeinsame europäische Fähigkeiten und Vorzeigeprojekte***;

Or. en

Änderungsantrag 456
Aura Salla

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. weist darauf hin, dass Sicherheit die Grundlage für den Wohlstand und das Sozialmodell der Union ist und dass im nächsten MFR deutlich mehr in den Schutz der Union vor den zahlreichen Bedrohungen, denen sie ausgesetzt ist, investiert werden muss;	25. weist darauf hin, dass Sicherheit die Grundlage für den Wohlstand und das Sozialmodell der Union ist und dass im nächsten MFR ***ein umfassendes Sicherheitskonzept enthalten sein muss und*** deutlich mehr in den Schutz der Union vor den zahlreichen Bedrohungen, denen sie ausgesetzt ist, investiert werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 457
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. weist darauf hin, dass Sicherheit die	25. weist darauf hin, dass Sicherheit die

Grundlage für den Wohlstand und das Sozialmodell der Union ist und dass im nächsten MFR deutlich mehr in den Schutz der Union vor den zahlreichen Bedrohungen, denen sie ausgesetzt ist, investiert werden muss;	Grundlage für den Wohlstand und das Sozialmodell der Union ist und dass im nächsten MFR ***und durch andere Haushaltsmittel*** deutlich mehr in den Schutz der Union vor den zahlreichen Bedrohungen, denen sie ausgesetzt ist, investiert werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 458
Roberts Zīle, Bogdan Rzońca

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. weist darauf hin, dass Sicherheit die Grundlage für den Wohlstand und das Sozialmodell der Union ist und dass im nächsten MFR deutlich mehr in den Schutz der Union vor den zahlreichen Bedrohungen, denen sie ausgesetzt ist, investiert werden muss;	25. weist darauf hin, dass Sicherheit die Grundlage für den Wohlstand***, Wettbewerbsfähigkeit*** und das Sozialmodell der Union ist und dass im nächsten MFR deutlich mehr in den Schutz der Union vor den zahlreichen Bedrohungen, denen sie ausgesetzt ist, investiert werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 459
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 25 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	25a. spricht sich gegen die Zuweisung von Haushaltsmitteln für den Militarismus aus, insbesondere für Krieg, Waffen und militärische Infrastruktur, Kapazität und Mobilität; ist gegen die derzeit immer stärkere Militarisierung der EU; fordert, dass EU-Haushaltsmittel, die für Militarisierungsprogramme

vorgesehen sind, umgewidmet werden, um die Mitgliedstaaten bei ihren Bemühungen zu unterstützen, die wirtschaftliche und soziale Lage auf der Grundlage des Prinzips des wirtschaftlichen und sozialen Zusammenhalts zu verbessern, d. h. Konvergenz beim wirtschaftlichen und sozialen Fortschritt zu erzielen;

Or. pt

Änderungsantrag 460
Fabienne Keller, Olivier Chastel, Lucia Yar, Anouk Van Brug, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 25 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	25a. erinnert daran, dass es zur Schaffung eines sichereren Europas erforderlich ist, die dezentralen Agenturen der EU, die die Strafverfolgungs- und Justizbehörden unterstützen, mit den notwendigen Mitteln auszustatten, damit sie die wachsende Bedrohung durch die organisierte Kriminalität wirksam bekämpfen können; betont, dass als Teil derselben Sicherheitskette sichergestellt werden muss, dass Europol, Eurojust, die EUStA und andere JI-Agenturen mit angemessenen Mitteln ausgestattet werden;

Or. en

Änderungsantrag 461
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 25 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	25a. erinnert daran, dass es zur Schaffung eines sichereren Europas erforderlich ist, die Organe und dezentralen Agenturen der EU, die die Strafverfolgungs- und Justizbehörden unterstützen, mit den notwendigen Mitteln auszustatten, damit sie die wachsende Bedrohung durch die organisierte Kriminalität wirksam bekämpfen können; betont die Notwendigkeit, eine angemessene Mittelausstattung für die Agenturen in den Bereichen Sicherheit, Verteidigung, Strafverfolgung und Justiz als Teil derselben Sicherheitskette sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 462
Monika Hohlmeier

Entschließungsantrag
Ziffer 25 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	25a. stellt fest, dass im vorangegangenen MFR 2021-2027 weniger als 2 % des Haushalts auf Verteidigungsausgaben entfielen; fordert nachdrücklich, dass mehr für die innere und äußere Sicherheit getan werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 463
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. betont, dass, wie im Niinistö-Bericht herausgestellt wird, die Fragmentierung der Weltordnung, die zunehmende Häufigkeit und Intensität extremer Wetterereignisse, die von Russland ausgehende Sicherheitsbedrohung, die zunehmenden Spannungen in der Welt, hybride Kampagnen wie Cyberangriffe, Informationsmanipulation aus dem Ausland, Desinformation und Einmischung sowie die Instrumentalisierung der Migration und Gesundheitsbedrohungen zusammen die Instabilität verstärken und die Anfälligkeit der Union erhöhen;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 464
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. betont, dass, wie im Niinistö-Bericht herausgestellt wird, die Fragmentierung der Weltordnung, die zunehmende Häufigkeit und Intensität extremer Wetterereignisse, die von Russland ausgehende Sicherheitsbedrohung, die zunehmenden Spannungen in der Welt, hybride Kampagnen wie Cyberangriffe, Informationsmanipulation aus dem Ausland, Desinformation und Einmischung ***sowie*** die Instrumentalisierung der Migration und Gesundheitsbedrohungen zusammen die Instabilität verstärken und die Anfälligkeit der Union erhöhen;	26. betont, dass, wie im Niinistö-Bericht herausgestellt wird, die Fragmentierung der Weltordnung, die zunehmende Häufigkeit und Intensität extremer Wetterereignisse, die von Russland ausgehende Sicherheitsbedrohung, die zunehmenden Spannungen in der Welt, hybride Kampagnen wie Cyberangriffe, Informationsmanipulation aus dem Ausland, Desinformation und Einmischung***, Globalisierung krimineller Netzwerke,*** die Instrumentalisierung der Migration und Gesundheitsbedrohungen zusammen die Instabilität verstärken und die Anfälligkeit der Union erhöhen; ***fordert die Union auf, fundierte Daten und Nachweise zu erheben, um diese***

Bedrohungen wirksam überwachen und bekämpfen zu können, und gleichzeitig neuen Problembereichen, die die Werte der EU, die Grundrechte, die Rechtsstaatlichkeit sowie die Demokratie untergraben, Aufmerksamkeit zu schenken;

Or. en

Änderungsantrag 465
Roberts Zīle, Bogdan Rzońca

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. betont, dass, wie im Niinistö-Bericht herausgestellt wird, die Fragmentierung der Weltordnung, die zunehmende Häufigkeit und Intensität extremer Wetterereignisse, die von Russland ausgehende Sicherheitsbedrohung, die zunehmenden Spannungen in der Welt, hybride Kampagnen wie Cyberangriffe, Informationsmanipulation aus dem Ausland, Desinformation und Einmischung sowie die Instrumentalisierung der Migration und Gesundheitsbedrohungen zusammen die Instabilität verstärken und die Anfälligkeit der Union erhöhen;	26. betont, dass, wie im Niinistö-Bericht herausgestellt wird, die Fragmentierung der Weltordnung, die zunehmende Häufigkeit und Intensität extremer Wetterereignisse, die von Russland ***und Belarus, insbesondere für die an sie angrenzenden Mitgliedstaaten*** ausgehende Sicherheitsbedrohung, die zunehmenden Spannungen in der Welt, hybride Kampagnen wie Cyberangriffe, Informationsmanipulation aus dem Ausland, Desinformation und Einmischung sowie die Instrumentalisierung der Migration und Gesundheitsbedrohungen zusammen die Instabilität verstärken und die Anfälligkeit der Union erhöhen; ***der nächste langfristige Haushalt sollte daher dazu beitragen, die Herausforderungen im Zusammenhang mit der Migration zu bewältigen, einschließlich eines wirksamen Schutzes der EU-Außengrenzen und umfassender Partnerschaften mit Herkunfts- und Transitländern;***

Or. en

Änderungsantrag 466
Fabienne Keller, Olivier Chastel, Lucia Yar, Anouk Van Brug, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. betont, dass, wie im Niinistö-Bericht herausgestellt wird, die Fragmentierung der Weltordnung, die zunehmende Häufigkeit und Intensität extremer Wetterereignisse, die von Russland ausgehende Sicherheitsbedrohung, die zunehmenden Spannungen in der Welt, hybride Kampagnen wie Cyberangriffe, Informationsmanipulation aus dem Ausland, Desinformation und Einmischung sowie die Instrumentalisierung der Migration und Gesundheitsbedrohungen zusammen die Instabilität verstärken und die Anfälligkeit der Union erhöhen;	26. betont, dass, wie im Niinistö-Bericht herausgestellt wird, die Fragmentierung der Weltordnung, die zunehmende Häufigkeit und Intensität extremer Wetterereignisse, die von Russland ausgehende Sicherheitsbedrohung, die zunehmenden Spannungen in der Welt, hybride Kampagnen wie Cyberangriffe, Informationsmanipulation aus dem Ausland, Desinformation und Einmischung***, Globalisierung krimineller Netzwerke*** sowie die Instrumentalisierung der Migration und Gesundheitsbedrohungen zusammen die Instabilität verstärken und die Anfälligkeit der Union erhöhen;

Or. en

Änderungsantrag 467
Nils Ušakovs

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. betont, dass, wie im Niinistö-Bericht herausgestellt wird, die Fragmentierung der Weltordnung, die zunehmende Häufigkeit und Intensität extremer Wetterereignisse, die von Russland ausgehende Sicherheitsbedrohung, die zunehmenden Spannungen in der Welt, hybride Kampagnen wie Cyberangriffe, Informationsmanipulation aus dem Ausland, Desinformation und Einmischung	26. betont, dass, wie im Niinistö-Bericht herausgestellt wird, die Fragmentierung der Weltordnung, die zunehmende Häufigkeit und Intensität extremer Wetterereignisse, die von Russland ***und Belarus*** ausgehende Sicherheitsbedrohung, die zunehmenden Spannungen in der Welt, hybride Kampagnen wie Cyberangriffe, Informationsmanipulation aus dem Ausland, Desinformation und Einmischung

sowie die Instrumentalisierung der Migration und Gesundheitsbedrohungen zusammen die Instabilität verstärken und die Anfälligkeit der Union erhöhen;	sowie die Instrumentalisierung der Migration und Gesundheitsbedrohungen zusammen die Instabilität verstärken und die Anfälligkeit der Union erhöhen;

Or. en

Änderungsantrag 468
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. betont, dass, wie im Niinistö-Bericht herausgestellt wird, die Fragmentierung der Weltordnung, die zunehmende Häufigkeit und Intensität extremer Wetterereignisse**,** die von Russland ausgehende Sicherheitsbedrohung, die zunehmenden Spannungen in der Welt, hybride Kampagnen wie Cyberangriffe, Informationsmanipulation aus dem Ausland, Desinformation und ***Einmischung sowie die Instrumentalisierung der Migration und*** Gesundheitsbedrohungen zusammen die Instabilität verstärken und die Anfälligkeit der Union erhöhen;	26. betont, dass, wie im Niinistö-Bericht herausgestellt wird, die Fragmentierung der Weltordnung, die zunehmende Häufigkeit und Intensität extremer Wetterereignisse ***infolge des Klimawandels,*** die von Russland ausgehende Sicherheitsbedrohung, die zunehmenden Spannungen in der Welt, hybride Kampagnen wie Cyberangriffe, Informationsmanipulation aus dem Ausland, Desinformation und Gesundheitsbedrohungen zusammen die Instabilität verstärken und die Anfälligkeit der Union erhöhen;

Or. en

Änderungsantrag 469
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. weist darauf hin, dass die Union eine entscheidende Rolle bei der	27. weist darauf hin, dass die Union eine entscheidende Rolle bei der

Erreichung eines dauerhaften Friedens in ihrem Gebiet gespielt hat und dies auch weiterhin tun muss, indem sie sich auf die Realität des Krieges vor ihrer Haustür und auf die Notwendigkeit einstellt, die Verteidigungsfähigkeiten und die Verteidigungsbereitschaft weit über das derzeitige Maß hinaus erheblich zu stärken;	Erreichung eines dauerhaften Friedens in ihrem Gebiet gespielt hat und dies auch weiterhin tun muss, indem sie sich auf die Realität des Krieges vor ihrer Haustür und auf die Notwendigkeit einstellt, die Verteidigungsfähigkeiten und die Verteidigungsbereitschaft weit über das derzeitige Maß hinaus erheblich zu stärken; ***betont, dass der veränderte geopolitische Rahmen die Notwendigkeit deutlich macht, Fortschritte auf dem Weg zu einer echten Verteidigungsunion zu erzielen und die Sicherheit der Europäerinnen und Europäer zu erhöhen; ist der Ansicht, dass eine solche Zusammenarbeit nicht nur die Sicherheit Europas und seiner Bürginnen und Bürger erhöht, sondern auch zu mehr Effizienz, potenziellen Einsparungen und strategischer Autonomie führt;***

Or. en

Änderungsantrag 470
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. weist darauf hin, dass die Union eine entscheidende Rolle bei der Erreichung eines dauerhaften Friedens in ihrem Gebiet gespielt hat und dies auch weiterhin tun muss, indem sie sich auf die Realität des Krieges vor ihrer Haustür und auf die Notwendigkeit einstellt, die Verteidigungsfähigkeiten und die Verteidigungsbereitschaft weit über das derzeitige Maß hinaus erheblich zu stärken;	27. weist darauf hin, dass die Union eine entscheidende Rolle bei der Erreichung eines dauerhaften Friedens in ihrem Gebiet gespielt hat und dies auch weiterhin tun muss, indem sie sich auf die Realität des Krieges vor ihrer Haustür und auf die Notwendigkeit einstellt, die Verteidigungsfähigkeiten und die Verteidigungsbereitschaft weit über das derzeitige Maß hinaus erheblich zu stärken; ***betont, dass die Europäische Union und die meisten ihrer Mitgliedstaaten zwar weiterhin engagierte Partner innerhalb der NATO bleiben, dass sie jedoch ihre Fähigkeit zum eigenständigen Handeln in Situationen, in denen das Engagement***

der NATO nicht gewährleistet ist, erheblich verbessern müssen;

Or. en

Änderungsantrag 471
Fabienne Keller, Olivier Chastel, Lucia Yar, Anouk Van Brug, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. weist darauf hin, dass die Union eine entscheidende Rolle bei der Erreichung eines dauerhaften Friedens in ihrem Gebiet gespielt hat und dies auch weiterhin tun muss, indem sie sich auf die Realität des Krieges vor ihrer Haustür und auf die Notwendigkeit einstellt, die Verteidigungsfähigkeiten und die Verteidigungsbereitschaft weit über das derzeitige Maß hinaus erheblich zu stärken;	27. weist darauf hin, dass die Union eine entscheidende Rolle bei der Erreichung eines dauerhaften Friedens in ihrem Gebiet gespielt hat und dies auch weiterhin tun muss, indem sie sich auf die Realität des Krieges vor ihrer Haustür und auf die Notwendigkeit einstellt, die Verteidigungsfähigkeiten und die Verteidigungsbereitschaft weit über das derzeitige Maß hinaus erheblich zu stärken; ***besteht daher darauf, dass die EU-Agenturen im Bereich Sicherheit wie Europol, Eurojust und die EUStA, die für die Sicherheit und das Wohl der Union sorgen, mit ausreichenden finanziellen und personellen Mitteln ausgestattet werden;***

Or. en

Änderungsantrag 472
Nina Carberry, Seán Kelly, Regina Doherty, Maria Walsh

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. weist darauf hin, dass die Union eine entscheidende Rolle bei der Erreichung eines dauerhaften Friedens in ihrem Gebiet gespielt hat und dies auch	27. weist darauf hin, dass die Union eine entscheidende Rolle bei der Erreichung eines dauerhaften Friedens in ihrem Gebiet gespielt hat und dies auch

weiterhin tun muss, indem sie sich auf die Realität des Krieges vor ihrer Haustür und auf die Notwendigkeit einstellt, die Verteidigungsfähigkeiten und die Verteidigungsbereitschaft weit über das derzeitige Maß hinaus erheblich zu stärken;	weiterhin tun muss, indem sie sich auf die Realität des Krieges vor ihrer Haustür und auf die Notwendigkeit einstellt, die Verteidigungsfähigkeiten und die Verteidigungsbereitschaft weit über das derzeitige Maß hinaus erheblich zu stärken***, während sie gleichzeitig die Neutralitätsverpflichtungen einzelner Mitgliedstaaten anerkennt***;

Or. en

Änderungsantrag 473
Roberts Zīle, Bogdan Rzońca

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. weist darauf hin, dass die Union eine entscheidende Rolle bei der Erreichung eines dauerhaften Friedens in ihrem Gebiet gespielt hat und dies auch weiterhin tun muss, indem sie sich auf die Realität des Krieges vor ihrer Haustür und auf die Notwendigkeit einstellt, die Verteidigungsfähigkeiten und die Verteidigungsbereitschaft weit über das derzeitige Maß hinaus erheblich zu stärken;	27. weist darauf hin, dass die Union eine entscheidende Rolle bei der Erreichung eines dauerhaften Friedens in ihrem Gebiet gespielt hat und dies auch weiterhin tun muss, indem sie sich auf die Realität des Krieges vor ihrer Haustür und auf die Notwendigkeit einstellt, die Verteidigungsfähigkeiten und die Verteidigungsbereitschaft ***sowie die Infrastruktur*** weit über das derzeitige Maß ***der Mittelausstattung*** hinaus erheblich zu stärken***, um diesen Herausforderungen zu begegnen***;

Or. en

Änderungsantrag 474
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. weist darauf hin, dass die Union	27. weist darauf hin, dass die Union

eine entscheidende Rolle bei der Erreichung eines dauerhaften Friedens in ihrem Gebiet gespielt ***hat*** und dies auch weiterhin tun muss, indem sie sich auf die Realität des Krieges vor ihrer Haustür und auf die Notwendigkeit einstellt, die ***Verteidigungsfähigkeiten*** und die Verteidigungsbereitschaft ***weit*** über das derzeitige Maß hinaus erheblich zu stärken;	***und ihre Mitgliedstaaten*** eine entscheidende Rolle bei der Erreichung eines dauerhaften Friedens in ihrem Gebiet gespielt ***haben*** und dies auch weiterhin tun muss, indem sie sich auf die Realität des Krieges ***und des Terrorismus*** vor ihrer Haustür und auf die Notwendigkeit einstellt, die ***Fähigkeiten in den Bereichen Sicherheit und Verteidigung*** und die Verteidigungsbereitschaft über das derzeitige Maß hinaus erheblich zu stärken;

Or. en

Änderungsantrag 475
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. weist darauf hin, dass die Union eine entscheidende Rolle bei der Erreichung eines dauerhaften Friedens in ihrem Gebiet gespielt hat und dies auch weiterhin tun muss, indem sie sich auf die Realität des Krieges vor ihrer Haustür und auf die Notwendigkeit einstellt, die Verteidigungsfähigkeiten und die Verteidigungsbereitschaft weit über das derzeitige Maß hinaus erheblich zu stärken;	27. weist darauf hin, dass die Union eine entscheidende Rolle bei der Erreichung eines dauerhaften Friedens in ihrem Gebiet gespielt hat und dies auch weiterhin tun muss, indem sie sich auf die Realität des Krieges vor ihrer Haustür und auf die Notwendigkeit einstellt, die Verteidigungsfähigkeiten und die Verteidigungsbereitschaft ***auch durch Ausgaben auf EU-Ebene*** weit über das derzeitige Maß hinaus erheblich zu stärken;

Or. en

Änderungsantrag 476
Tamás Deutsch, Viktória Ferenc, Annamária Vicsek

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

27. weist darauf hin, dass die Union eine entscheidende Rolle bei der Erreichung eines dauerhaften Friedens in ihrem Gebiet gespielt hat und ***dies auch weiterhin tun*** muss***, indem sie sich auf die Realität des Krieges vor ihrer Haustür und auf die Notwendigkeit einstellt, die Verteidigungsfähigkeiten und die Verteidigungsbereitschaft weit über das derzeitige Maß hinaus erheblich zu stärken***;	27. weist darauf hin, dass die Union eine entscheidende Rolle bei der Erreichung eines dauerhaften Friedens in ihrem Gebiet gespielt hat und ***dass sie alles in ihrer Macht Stehende tun*** muss***, um den Frieden in Europa wiederherzustellen, der für den wirtschaftlichen Wohlstand, die Stabilität und die Sicherheit der Europäischen Union von entscheidender Bedeutung ist***;

Or. en

Änderungsantrag 477
Lucia Yar, Fabienne Keller, Stine Bosse, Anouk Van Brug

Entschließungsantrag
Ziffer 27 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	27a. betont, dass sich die EU, wie im Draghi-Bericht hervorgehoben, den wachsenden Herausforderungen durch China als strategischer wirtschaftlicher Herausforderer stellen muss, dessen zunehmender globaler Einfluss, marktverzerrende Praktiken und Kontrolle über kritische Lieferketten die Wettbewerbsfähigkeit und wirtschaftliche Widerstandsfähigkeit der EU bedrohen; betont, dass ein koordiniertes Vorgehen erforderlich ist, um die industrielle Basis der EU zu stärken, strategische Sektoren zu schützen und den fairen Handel zu fördern und gleichzeitig sicherzustellen, dass die EU ein selbstbewusster globaler Akteur bleibt, der in der Lage ist, seine wirtschaftlichen Interessen und Werte zu verteidigen;

Or. en

Änderungsantrag 478

Georgios Aftias

Entschließungsantrag
Ziffer 27 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	27a. erkennt an, wie wichtig die Aufbau- und Resilienzfazilität für die Stärkung der europäischen Wettbewerbsfähigkeit ist; fordert die Kommission zu diesem Zweck auf, ein flexibles Finanzierungsinstrument für Verteidigungsinvestitionen auf der Grundlage der Standards der Aufbau- und Resilienzfazilität zu schaffen, und zwar unter Beibehaltung des Mandats des Europäischen Verteidigungsfonds.

Or. en

Änderungsantrag 479
Julien Sanchez, Angéline Furet

Entschließungsantrag
Ziffer 28

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
28. nimmt zur Kenntnis, dass nach Angaben der Kommissionspräsidentin derzeit eine Lücke von 500 Mrd. EUR bei den Verteidigungsausgaben für das nächste Jahrzehnt besteht; betont, dass der Unionshaushalt allein die Lücke nicht schließen kann, aber eine wichtige Rolle spielen muss;	***entfällt***

Or. fr

Änderungsantrag 480
Lucia Yar, Fabienne Keller, Stine Bosse, Anouk Van Brug

Entschließungsantrag
Ziffer 28

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
28. ***nimmt zur Kenntnis***, dass nach Angaben der Kommissionspräsidentin derzeit eine Lücke von 500 Mrd. EUR bei den Verteidigungsausgaben für das nächste Jahrzehnt besteht; betont, dass der Unionshaushalt allein die Lücke nicht schließen kann, aber eine wichtige Rolle spielen muss;	28. ***betont***, dass nach Angaben der Kommissionspräsidentin derzeit eine Lücke von 500 Mrd. EUR bei den Verteidigungsausgaben für das nächste Jahrzehnt besteht; betont, dass der Unionshaushalt allein die Lücke nicht schließen kann, aber eine wichtige Rolle spielen muss; ***begrüßt die Europäische Industriestrategie für den Verteidigungsbereich und das EDIP und betont, dass langfristige Investitionen in die Verteidigung durch gemeinsame Forschung, Produktion und Beschaffung erforderlich sind, um die gemeinsame Sicherheit, Effizienz und Innovation zu verbessern; betont, wie wichtig der Europäische Verteidigungsfonds für die Förderung der kooperativen Forschung ist, um die strategische Autonomie zu verbessern;***

Or. en

Änderungsantrag 481
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 28

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
28. nimmt zur Kenntnis, dass nach Angaben der Kommissionspräsidentin derzeit eine Lücke von 500 Mrd. EUR bei den Verteidigungsausgaben für das nächste Jahrzehnt besteht; betont, dass der Unionshaushalt allein die Lücke nicht schließen kann, aber eine wichtige Rolle spielen muss;	28. nimmt zur Kenntnis, dass nach Angaben der Kommissionspräsidentin derzeit eine Lücke von 500 Mrd. EUR bei den Verteidigungsausgaben für das nächste Jahrzehnt besteht; betont, dass der Unionshaushalt allein die Lücke nicht schließen kann, aber eine wichtige Rolle spielen muss; ***betont, dass die zur Verbesserung der Verteidigungsfähigkeit Europas erforderlichen Investitionen ein diversifiziertes Finanzierungskonzept erfordern, bei dem Mittel aus verschiedenen Quellen mobilisiert***

werden, einschließlich der nationalen Haushalte der Mitgliedstaaten, Beiträge des Privatsektors und innovative Finanzierungsmechanismen in Verbindung mit neuen Eigenmitteln der EU;

Or. en

Änderungsantrag 482
Jean-Marc Germain, Jens Geier, Sandra Gómez López, Giuseppe Lupo, Victor Negrescu, Matjaž Nemec, Nils Ušakovs, Mohammed Chahim, Nora Mebarek

Entschließungsantrag
Ziffer 28

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
28. nimmt zur Kenntnis, dass nach Angaben der Kommissionspräsidentin derzeit eine Lücke von 500 Mrd. EUR bei den Verteidigungsausgaben für das nächste Jahrzehnt besteht; betont, dass der Unionshaushalt allein die Lücke nicht schließen kann, aber eine wichtige Rolle spielen muss;	28. nimmt zur Kenntnis, dass nach Angaben der Kommissionspräsidentin derzeit eine Lücke von 500 Mrd. EUR bei den Verteidigungsausgaben für das nächste Jahrzehnt besteht; betont, dass der Unionshaushalt allein die Lücke nicht schließen kann, aber eine wichtige Rolle spielen muss; ***ist gleichzeitig der Ansicht, dass die Verteidigungsausgaben weder zu Lasten der Sozial- und Umweltausgaben gehen dürfen, noch dazu führen sollten, dass die Mittel für langjährige und bewährte Politikbereiche der Union wie die Kohäsions- oder die Gemeinsame Agrarpolitik gekürzt werden;***

Or. en

Änderungsantrag 483
Georgios Aftias

Entschließungsantrag
Ziffer 28

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
28. nimmt zur Kenntnis, dass nach	28. nimmt zur Kenntnis, dass nach

Angaben der Kommissionspräsidentin derzeit eine Lücke von 500 Mrd. EUR bei den Verteidigungsausgaben für das nächste Jahrzehnt besteht; betont, dass der Unionshaushalt allein die Lücke nicht schließen kann, aber eine wichtige Rolle spielen muss;	Angaben der Kommissionspräsidentin derzeit eine Lücke von 500 Mrd. EUR bei den Verteidigungsausgaben für das nächste Jahrzehnt besteht; betont, dass der Unionshaushalt allein die Lücke nicht schließen kann, aber eine wichtige Rolle spielen muss; ***betont die Notwendigkeit, eine flexible wirtschaftspolitische Steuerung zu fördern, um zahlreiche Investitionen zu schützen und gleichzeitig sicherzustellen, dass die EU-Mittel durch nationale oder private Beiträge ergänzt werden; dabei sollten Subventionen für Verteidigungsunternehmen, einschließlich KMU, erleichtert werden, um Investitionen zu fördern.***

Or. en

Änderungsantrag 484
Anouk Van Brug, Joachim Streit, Moritz Körner, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 28

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
28. nimmt zur Kenntnis, dass nach Angaben der Kommissionspräsidentin derzeit eine Lücke von 500 Mrd. EUR bei den Verteidigungsausgaben für das nächste Jahrzehnt besteht; betont, dass der Unionshaushalt allein die Lücke nicht schließen kann, aber eine wichtige Rolle spielen muss;	28. nimmt zur Kenntnis, dass nach Angaben der Kommissionspräsidentin derzeit eine Lücke von 500 Mrd. EUR bei den Verteidigungsausgaben für das nächste Jahrzehnt besteht; betont, dass der Unionshaushalt allein die Lücke nicht schließen kann, aber eine wichtige Rolle spielen muss; ***betont, dass der Haushalt der Europäischen Union auch als Katalysator für private Investitionen dienen sollte, indem er Risikominderungsmechanismen, regulatorische Stabilität und Marktanreize bietet und so die Notwendigkeit höherer öffentlicher Ausgaben verringert;***

Or. en

Änderungsantrag 485
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 28

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
28. nimmt zur Kenntnis, dass nach Angaben der Kommissionspräsidentin derzeit eine Lücke von 500 Mrd. EUR bei den Verteidigungsausgaben für das nächste Jahrzehnt besteht; betont, dass der Unionshaushalt allein die Lücke nicht schließen kann, aber eine wichtige Rolle spielen muss;	28. nimmt zur Kenntnis, dass nach Angaben der Kommissionspräsidentin derzeit eine Lücke von 500 Mrd. EUR bei den Verteidigungsausgaben für das nächste Jahrzehnt besteht; betont, dass der Unionshaushalt allein die Lücke nicht schließen kann, aber eine wichtige Rolle spielen muss; ***betont, wie wichtig die finanziellen Investitionen sind, die die Mitgliedstaaten im Bereich der Verteidigung tätigen müssen; hebt hervor, wie wichtig es ist, die Anstrengungen und die Finanzierung der Mitgliedstaaten für ihre Verteidigungsfähigkeit zu verstärken;***

Or. en

Änderungsantrag 486
Janusz Lewandowski

Entschließungsantrag
Ziffer 28

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
28. nimmt zur Kenntnis, dass nach Angaben der ***Kommissionspräsidentin*** derzeit eine Lücke von 500 Mrd. EUR bei den Verteidigungsausgaben für das nächste Jahrzehnt besteht; betont, dass der Unionshaushalt allein die Lücke nicht schließen kann, aber eine wichtige Rolle spielen muss;	28. nimmt zur Kenntnis, dass ***die europäischen Verteidigungskapazitäten unter jahrzehntelanger Unterfinanzierung leiden; nimmt zur Kenntnis, dass*** nach Angaben der ***Kommission*** derzeit eine Lücke von 500 Mrd. EUR bei den Verteidigungsausgaben für das nächste Jahrzehnt besteht; betont, dass der Unionshaushalt allein die Lücke nicht schließen kann, aber eine wichtige Rolle spielen muss; ***betont, dass die EU unter einer Zersplitterung und Doppelarbeit in den Mitgliedstaaten leidet, was die***

Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Verteidigungsindustrie beeinträchtigt;

Or. en

Änderungsantrag 487
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 28

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
28. nimmt zur Kenntnis, dass nach Angaben der Kommissionspräsidentin derzeit eine Lücke von 500 Mrd. EUR bei den Verteidigungsausgaben für das nächste Jahrzehnt besteht; betont, dass der Unionshaushalt allein die Lücke nicht schließen kann, aber eine wichtige Rolle spielen muss;	28. nimmt zur Kenntnis, dass nach Angaben der Kommissionspräsidentin derzeit eine Lücke von 500 Mrd. EUR bei den Verteidigungsausgaben für das nächste Jahrzehnt besteht; betont, dass der Unionshaushalt allein die Lücke nicht schließen kann, aber eine wichtige Rolle spielen muss***, hauptsächlich durch verschiedene Anreize, die die Nutzung des vollen Potenzials der technologischen und industriellen Basis der europäischen Verteidigung (EDTIB) erleichtern können***;

Or. en

Änderungsantrag 488
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 28

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
28. nimmt zur Kenntnis, dass nach Angaben der Kommissionspräsidentin derzeit eine Lücke von 500 Mrd. EUR bei den Verteidigungsausgaben für das nächste Jahrzehnt besteht; betont, dass der Unionshaushalt allein die Lücke nicht schließen kann, aber eine wichtige Rolle	28. nimmt zur Kenntnis, dass nach Angaben der Kommissionspräsidentin derzeit eine Lücke von 500 Mrd. EUR bei den Verteidigungsausgaben für das nächste Jahrzehnt besteht; betont, dass der Unionshaushalt allein die Lücke nicht schließen kann, aber eine wichtige Rolle

spielen muss;	spielen muss ***bei der Finanzierung größerer Projekte mit europäischem Mehrwert***;

Or. en

Änderungsantrag 489
Roberts Zīle, Bogdan Rzońca

Entschließungsantrag
Ziffer 28

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
28. nimmt zur Kenntnis, dass nach Angaben der Kommissionspräsidentin derzeit eine Lücke von 500 Mrd. EUR bei den Verteidigungsausgaben für das nächste Jahrzehnt besteht; betont, dass der Unionshaushalt allein die Lücke nicht schließen kann, aber eine wichtige Rolle spielen muss;	28. nimmt zur Kenntnis, dass nach Angaben der Kommissionspräsidentin derzeit eine Lücke von 500 Mrd. EUR bei den Verteidigungsausgaben für das nächste Jahrzehnt besteht; betont, dass der Unionshaushalt allein die Lücke nicht schließen kann, aber eine wichtige Rolle spielen muss ***selbst vor dem nächsten MFR***;

Or. en

Änderungsantrag 490
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 28 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	28a. betont, dass die Verteidigungsausgaben der EU-Mitgliedstaaten, die eindeutig nicht bis zum Inkrafttreten des nächsten MFR warten können, unverzüglich erhöht und viel besser koordiniert werden müssen, und weist darauf hin, dass ein großer Teil der Verteidigungsfähigkeiten nicht unter Artikel 41 Absatz 2 AEUV fällt; betont, dass die Mitgliedstaaten eine Lösung

außerhalb des EU-Haushalts finden müssen, bei der nationale Ressourcen gebündelt werden, um dieses Problem unverzüglich und ohne Beeinträchtigung anderer politischer Prioritäten anzugehen; fordert nachdrücklich, dass das Europäische Parlament angemessen an der Verwaltung eines solchen Instruments beteiligt wird;

Or. en

Änderungsantrag 491
Tamás Deutsch, Annamária Vicsek, Kinga Gál

Entschließungsantrag
Ziffer 28 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	28a. weist darauf hin, dass das globale geopolitische Machtgefüge die EU zwar dazu veranlasst, ihre strategische Autonomie zu stärken und Verteidigungsfähigkeiten aufzubauen, dass aber eine Duplizierung der bereits im Rahmen der NATO vorhandenen Fähigkeiten vermieden werden sollte; stellt insbesondere fest, dass die Achtung der nationalen Souveränität und Zuständigkeiten stets im Mittelpunkt der verteidigungspolitischen Überlegungen der EU stehen muss;

Or. en

Änderungsantrag 492
Lucia Yar, Fabienne Keller, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 28 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	28a. betont die Möglichkeit, die

Ausweichklausel innerhalb des EU-Haushaltsrahmens zu aktivieren, um die Verteidigungsinvestitionen zu erhöhen und von den allgemeinen Defizit- und Schuldenbedingungen abzuweichen;

Or. en

Änderungsantrag 493
Isabel Benjumea Benjumea

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. unterstreicht, wie wichtig eine wettbewerbsfähige und widerstandsfähige technologische und industrielle Basis der europäischen Verteidigung ist, und ist der Auffassung, dass gemeinsame Investitionen auf EU-Ebene im Verteidigungsbereich zu Größenvorteilen und damit zu erheblichen Einsparungen für die Mitgliedstaaten führen und dazu beitragen können, die Interoperabilität von Ausrüstungen und Systemen zu gewährleisten; weist darauf hin, dass die Verteidigungsindustrie in der Union direkt unterstützt werden muss, wodurch hochwertige und hoch qualifizierte Arbeitsplätze geschaffen werden;	29. unterstreicht, wie wichtig eine wettbewerbsfähige und widerstandsfähige technologische und industrielle Basis der europäischen Verteidigung ist, und ist der Auffassung, dass gemeinsame Investitionen auf EU-Ebene im Verteidigungsbereich zu Größenvorteilen und damit zu erheblichen Einsparungen für die Mitgliedstaaten führen und dazu beitragen können, die Interoperabilität von Ausrüstungen und Systemen zu gewährleisten; ***betont, dass die Europäische Union zu diesem Zweck in neue disruptive Technologien investieren muss, die das neue Sicherheits- und Verteidigungsparadigma neu definieren, wie zum Beispiel: künstliche Intelligenz, Quanteninformatik, Informations- und Kommunikationstechnologien, Robotik, Internet der Dinge, Biotechnologie, Nanotechnologie;*** weist darauf hin, dass die Verteidigungsindustrie in der Union direkt unterstützt werden muss, wodurch hochwertige und hoch qualifizierte Arbeitsplätze geschaffen werden;

Or. es

Änderungsantrag 494

Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. unterstreicht, wie wichtig eine wettbewerbsfähige und widerstandsfähige technologische und industrielle Basis der europäischen Verteidigung ist, und ist der Auffassung, dass gemeinsame Investitionen auf EU-Ebene im Verteidigungsbereich zu Größenvorteilen und damit zu erheblichen Einsparungen für die Mitgliedstaaten führen und dazu beitragen können, die Interoperabilität von Ausrüstungen und Systemen zu gewährleisten; weist darauf hin, dass die Verteidigungsindustrie in der Union direkt unterstützt werden muss, wodurch hochwertige und hoch qualifizierte Arbeitsplätze geschaffen werden;	29. unterstreicht, wie wichtig eine wettbewerbsfähige und widerstandsfähige technologische und industrielle Basis der europäischen Verteidigung ist, und ist der Auffassung, dass gemeinsame Investitionen auf EU-Ebene im Verteidigungsbereich zu Größenvorteilen und damit zu erheblichen Einsparungen für die Mitgliedstaaten führen und dazu beitragen können, die Interoperabilität von Ausrüstungen und Systemen zu gewährleisten; weist darauf hin, dass die Verteidigungsindustrie in der Union direkt unterstützt werden muss***, und zwar mit besonderem Schwerpunkt auf KMU, Start-up-Unternehmen und Innovation sowie Cyberabwehr und Cybersicherheit***, wodurch hochwertige und hoch qualifizierte Arbeitsplätze geschaffen werden; ***betont, dass es notwendig ist, durch die Nutzung von Synergien bei der gemeinsamen Beschaffung Größenvorteile zu erzielen; erkennt an, dass die Verringerung der Anzahl paralleler Waffensysteme in der EU ein erhebliches Effizienzpotenzial birgt;***

Or. en

Änderungsantrag 495
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. unterstreicht, wie wichtig eine wettbewerbsfähige ***und*** widerstandsfähige	29. unterstreicht, wie wichtig eine wettbewerbsfähige***,*** widerstandsfähige ***und***

technologische und industrielle Basis der europäischen Verteidigung ist, und ist der Auffassung, dass gemeinsame Investitionen auf EU-Ebene im Verteidigungsbereich zu Größenvorteilen und damit zu erheblichen Einsparungen für die Mitgliedstaaten führen und dazu beitragen können, die Interoperabilität von Ausrüstungen und Systemen zu gewährleisten; weist darauf hin, dass die Verteidigungsindustrie in der Union direkt unterstützt werden muss, wodurch hochwertige und hoch qualifizierte Arbeitsplätze geschaffen werden;	***strategisch autonome*** technologische und industrielle Basis der europäischen Verteidigung ist, und ist der Auffassung, dass gemeinsame Investitionen auf EU-Ebene im Verteidigungsbereich zu Größenvorteilen und damit zu erheblichen Einsparungen für die Mitgliedstaaten führen und dazu beitragen können, die Interoperabilität von Ausrüstungen und Systemen zu gewährleisten; ***bekräftigt die Notwendigkeit, im nächsten MFR Anreize für die gemeinsame Beschaffung fortschrittlicher Verteidigungssysteme zu schaffen, um die technologische Konvergenz und Interoperabilität zwischen den Mitgliedstaaten zu fördern;*** weist darauf hin, dass die Verteidigungsindustrie in der Union direkt unterstützt werden muss, wodurch hochwertige und hoch qualifizierte Arbeitsplätze geschaffen werden ***und gleiche Wettbewerbsbedingungen zwischen den Mitgliedstaaten sichergestellt werden***;
	Or. en

Änderungsantrag 496
Aura Salla

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. unterstreicht, wie wichtig eine wettbewerbsfähige und widerstandsfähige technologische und industrielle Basis der europäischen Verteidigung ist, und ist der Auffassung, dass gemeinsame Investitionen auf EU-Ebene im Verteidigungsbereich zu Größenvorteilen und damit zu erheblichen Einsparungen für die Mitgliedstaaten führen und dazu beitragen können, die Interoperabilität von Ausrüstungen und Systemen zu gewährleisten; weist darauf hin, dass die	29. unterstreicht, wie wichtig eine wettbewerbsfähige und widerstandsfähige technologische und industrielle Basis der europäischen Verteidigung ist***; betont, dass Technologie in der modernen Kriegsführung eine wichtige Rolle spielt und dass ein größerer Teil der für Verteidigung und Sicherheit vorgesehenen Mittel für Forschung und technologische Entwicklung sowie für die wirksame Unterstützung von Gütern mit Doppelnutzung aufgewendet werden***

Verteidigungsindustrie in der Union direkt unterstützt werden muss, wodurch hochwertige und hoch qualifizierte Arbeitsplätze geschaffen werden;	***sollte;*** und ist der Auffassung, dass gemeinsame Investitionen auf EU-Ebene im Verteidigungsbereich zu Größenvorteilen und damit zu erheblichen Einsparungen für die Mitgliedstaaten führen und dazu beitragen können, die Interoperabilität von Ausrüstungen und Systemen zu gewährleisten; weist darauf hin, dass die Verteidigungsindustrie in der Union direkt unterstützt werden muss, wodurch hochwertige und hoch qualifizierte Arbeitsplätze geschaffen werden;

Or. en

Änderungsantrag 497
Christian Ehler, Niclas Herbst

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. unterstreicht, wie wichtig eine wettbewerbsfähige und widerstandsfähige technologische und industrielle Basis der europäischen Verteidigung ist, und ist der Auffassung, dass gemeinsame Investitionen auf EU-Ebene im Verteidigungsbereich zu Größenvorteilen und damit zu erheblichen Einsparungen für die Mitgliedstaaten führen und dazu beitragen können, die Interoperabilität von Ausrüstungen und Systemen zu gewährleisten; weist darauf hin, dass die Verteidigungsindustrie in der Union direkt unterstützt werden muss, ***wodurch*** hochwertige und hoch qualifizierte Arbeitsplätze ***geschaffen werden***;	29. unterstreicht, wie wichtig eine wettbewerbsfähige und widerstandsfähige technologische und industrielle Basis der europäischen Verteidigung ist, und ist der Auffassung, dass gemeinsame Investitionen auf EU-Ebene im Verteidigungsbereich zu Größenvorteilen und damit zu erheblichen Einsparungen für die Mitgliedstaaten führen und dazu beitragen können, die Interoperabilität von Ausrüstungen und Systemen zu gewährleisten; weist darauf hin, dass die Verteidigungsindustrie in der Union direkt unterstützt werden muss, ***um sicherzustellen, dass die Union in der Lage ist, sich selbst und ihre Verbündeten mit den erforderlichen Verteidigungsfähigkeiten auszustatten, um sich gegen einen Angriff Russlands oder eines anderen feindlichen Staates verteidigen zu können; ist davon überzeugt, dass dies auch die Chance bietet,*** hochwertige und hoch qualifizierte

Arbeitsplätze ***zu schaffen***;

Or. en

Änderungsantrag 498
Anouk Van Brug, Joachim Streit, Moritz Körner, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. unterstreicht, wie wichtig eine wettbewerbsfähige und widerstandsfähige technologische und industrielle Basis der europäischen Verteidigung ist, und ist der Auffassung, dass gemeinsame Investitionen auf EU-Ebene im Verteidigungsbereich zu Größenvorteilen und damit zu erheblichen Einsparungen für die Mitgliedstaaten führen und dazu beitragen können, die Interoperabilität von Ausrüstungen und Systemen zu gewährleisten; weist darauf hin, dass die Verteidigungsindustrie in der Union direkt unterstützt werden muss, wodurch hochwertige und hoch qualifizierte Arbeitsplätze geschaffen werden;	29. unterstreicht, wie wichtig eine wettbewerbsfähige und widerstandsfähige technologische und industrielle Basis der europäischen Verteidigung ist, und ist der Auffassung, dass gemeinsame Investitionen auf EU-Ebene im Verteidigungsbereich zu Größenvorteilen und damit zu erheblichen Einsparungen für die Mitgliedstaaten führen und dazu beitragen können, die Interoperabilität von Ausrüstungen und Systemen zu gewährleisten; ***betont, wie wichtig gemeinsame Beschaffungs- und Effizienzmaßnahmen sind, um die Wirkung der Ausgaben zu maximieren;*** weist darauf hin, dass die Verteidigungsindustrie in der Union direkt unterstützt werden muss, wodurch hochwertige und hoch qualifizierte Arbeitsplätze geschaffen werden;

Or. en

Änderungsantrag 499
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. unterstreicht, wie wichtig eine wettbewerbsfähige und widerstandsfähige	29. unterstreicht, wie wichtig eine wettbewerbsfähige und widerstandsfähige

technologische und industrielle Basis der europäischen Verteidigung ist, und ist der Auffassung, dass gemeinsame Investitionen auf EU-Ebene im Verteidigungsbereich zu Größenvorteilen und damit zu erheblichen Einsparungen für die Mitgliedstaaten führen und dazu beitragen können, die Interoperabilität von Ausrüstungen und Systemen zu gewährleisten; weist darauf hin, dass die Verteidigungsindustrie in der Union direkt unterstützt werden muss, wodurch hochwertige und hoch qualifizierte Arbeitsplätze geschaffen werden;	technologische und industrielle Basis der europäischen Verteidigung ist, und ist der Auffassung, dass gemeinsame Investitionen auf EU-Ebene im Verteidigungsbereich zu Größenvorteilen ***sowohl in Bezug auf gemeinsame Entwicklungsprogramme als auch auf die gemeinsame Beschaffung*** und damit zu erheblichen Einsparungen für die Mitgliedstaaten führen und dazu beitragen können, die Interoperabilität von Ausrüstungen und Systemen zu gewährleisten; weist darauf hin, dass die Verteidigungsindustrie in der Union direkt unterstützt werden muss, wodurch hochwertige und hoch qualifizierte Arbeitsplätze geschaffen werden;
	Or. en

Änderungsantrag 500
Angéline Furet, Julien Sanchez

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. unterstreicht, wie wichtig eine wettbewerbsfähige und widerstandsfähige technologische und industrielle Basis der europäischen Verteidigung ist, und ist der Auffassung, dass ***gemeinsame*** Investitionen ***auf EU-Ebene*** im Verteidigungsbereich zu Größenvorteilen und damit zu erheblichen Einsparungen für die Mitgliedstaaten führen und dazu beitragen können, die Interoperabilität von Ausrüstungen und Systemen zu gewährleisten; weist darauf hin, dass die Verteidigungsindustrie in der Union direkt unterstützt werden muss, wodurch hochwertige und hoch qualifizierte Arbeitsplätze geschaffen werden;	29. unterstreicht, wie wichtig eine wettbewerbsfähige und widerstandsfähige technologische und industrielle Basis der europäischen Verteidigung ist, und ist der Auffassung, dass ***koordinierte*** Investitionen ***zwischen den Mitgliedstaaten, die auf freiwilliger Basis und unter Ausschluss jeglicher Übertragung von Zuständigkeiten*** im Verteidigungsbereich ***an die EU erfolgen***, zu Größenvorteilen und damit zu erheblichen Einsparungen für die Mitgliedstaaten führen und dazu beitragen können, die Interoperabilität von Ausrüstungen und Systemen zu gewährleisten; weist darauf hin, dass die Verteidigungsindustrie in der Union direkt unterstützt werden muss, wodurch hochwertige und hoch qualifizierte

Arbeitsplätze geschaffen werden;

Or. fr

Änderungsantrag 501
Fabienne Keller, Olivier Chastel, Lucia Yar, Anouk Van Brug, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. unterstreicht, wie wichtig eine wettbewerbsfähige und widerstandsfähige technologische und industrielle Basis der europäischen Verteidigung ist, und ist der Auffassung, dass gemeinsame Investitionen auf EU-Ebene im Verteidigungsbereich zu Größenvorteilen und damit zu erheblichen Einsparungen für die Mitgliedstaaten führen und dazu beitragen können, die Interoperabilität von Ausrüstungen und Systemen zu gewährleisten; weist darauf hin, dass die Verteidigungsindustrie in der Union direkt unterstützt werden muss, wodurch hochwertige und hoch qualifizierte Arbeitsplätze geschaffen werden;	29. unterstreicht, wie wichtig eine wettbewerbsfähige und widerstandsfähige technologische und industrielle Basis der europäischen Verteidigung ist, und ist der Auffassung, dass gemeinsame Investitionen auf EU-Ebene im Verteidigungsbereich zu Größenvorteilen und damit zu erheblichen Einsparungen für die Mitgliedstaaten führen und dazu beitragen können, die Interoperabilität von Ausrüstungen und Systemen zu gewährleisten; weist darauf hin, dass die Verteidigungsindustrie in der Union direkt unterstützt werden muss, wodurch ***die strategische Autonomie gestärkt und*** hochwertige und hoch qualifizierte Arbeitsplätze geschaffen werden;

Or. en

Änderungsantrag 502
Roberts Zīle, Bogdan Rzońca

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. unterstreicht, wie wichtig eine wettbewerbsfähige und widerstandsfähige technologische und industrielle Basis der europäischen Verteidigung ist, und ist der Auffassung, dass gemeinsame	29. unterstreicht, wie wichtig eine wettbewerbsfähige und widerstandsfähige technologische und industrielle Basis der europäischen Verteidigung ist, und ist der Auffassung, dass gemeinsame

Investitionen auf EU-Ebene im Verteidigungsbereich zu Größenvorteilen und damit zu erheblichen Einsparungen für die Mitgliedstaaten führen und dazu beitragen können, die Interoperabilität von Ausrüstungen und Systemen zu gewährleisten; weist darauf hin, dass die Verteidigungsindustrie in der Union direkt unterstützt werden muss, wodurch hochwertige und hoch qualifizierte Arbeitsplätze geschaffen werden;	Investitionen auf EU-Ebene im Verteidigungsbereich zu Größenvorteilen und damit ***langfristig*** zu erheblichen Einsparungen für die Mitgliedstaaten führen und dazu beitragen können, die Interoperabilität von Ausrüstungen und Systemen zu gewährleisten; weist darauf hin, dass die Verteidigungsindustrie in der Union direkt unterstützt werden muss, wodurch hochwertige und hoch qualifizierte Arbeitsplätze geschaffen werden;

Or. en

Änderungsantrag 503
Jean-Marc Germain, Raphaël Glucksmann, Jens Geier, Sandra Gómez López, Giuseppe Lupo, Victor Negrescu, Matjaž Nemec, Nils Ušakovs, Mohammed Chahim, Jonás Fernández

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. unterstreicht, wie wichtig eine wettbewerbsfähige und widerstandsfähige technologische und industrielle Basis der europäischen Verteidigung ist, und ist der Auffassung, dass gemeinsame Investitionen auf EU-Ebene im Verteidigungsbereich zu Größenvorteilen und damit zu erheblichen Einsparungen für die Mitgliedstaaten führen und dazu beitragen können, die Interoperabilität von Ausrüstungen und Systemen zu gewährleisten; weist darauf hin, dass die Verteidigungsindustrie in der Union direkt unterstützt werden muss, wodurch hochwertige und hoch qualifizierte Arbeitsplätze geschaffen werden;	29. unterstreicht, wie wichtig eine wettbewerbsfähige und widerstandsfähige technologische und industrielle Basis der europäischen Verteidigung ist, und ist der Auffassung, dass gemeinsame Investitionen auf EU-Ebene im Verteidigungsbereich ***im nächsten MFR*** zu Größenvorteilen und damit zu erheblichen Einsparungen für die Mitgliedstaaten führen und dazu beitragen können, die Interoperabilität von Ausrüstungen und Systemen zu gewährleisten; weist darauf hin, dass die Verteidigungsindustrie in der Union direkt unterstützt werden muss, wodurch hochwertige und hoch qualifizierte Arbeitsplätze geschaffen werden;

Or. en

Änderungsantrag 504
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 29 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	29a. ist der festen Überzeugung, dass die potenziellen Effizienzgewinne, die sich aus der Bereitstellung von Verteidigungsfähigkeiten auf EU-Ebene ergeben, sehr hoch sind; fordert in diesem Zusammenhang, dass Investitionen in die Verteidigungsfähigkeiten als vorrangiges europäisches Allgemeininteresse betrachtet werden und dass die finanziellen Mittel für diese Investitionen im nächsten MFR erheblich aufgestockt werden; weist darauf hin, dass beim Indikator der Nettoausgaben im Rahmen der neuen Haushaltsvorschriften jegliche nationale Kofinanzierung im Rahmen von durch die Union finanzierten Programmen ausgeschlossen wird, wodurch den Mitgliedstaaten ein größerer haushaltspolitischer Spielraum für Investitionen in die Verteidigungsfähigkeiten der Union zur Verfügung steht, was dazu beiträgt, die Synergien zwischen dem EU-Haushalt und den nationalen Haushalten zu verstärken, die Fragmentierung zu verringern und die Gesamteffizienz der öffentlichen Ausgaben zu erhöhen;

Or. en

Änderungsantrag 505
Aura Salla

Entschließungsantrag
Ziffer 29 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	29a. betont, wie wichtig höhere

Investitionen in die Verteidigung sind, die dazu beitragen werden, die Wettbewerbsfähigkeit und Innovation in der Union zum Nutzen des gesamten Binnenmarktes zu verbessern; hebt hervor, dass Investitionen in die Verteidigung oft auch der zivilen Wirtschaft zugutekommen; stellt fest, dass integrierte Lieferketten und verbesserte Möglichkeiten für Unternehmen, grenzüberschreitend tätig zu werden, positive Auswirkungen auf Beschäftigungsmöglichkeiten und Wirtschaftswachstum haben;

Or. en

Änderungsantrag 506
Fabienne Keller, Olivier Chastel, Lucia Yar, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 30

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
30. weist darauf hin, wie wichtig die Unterstützung im Haushalt für die militärische Mobilität ist, mit der militärisch und zivil genutzte Infrastruktur mit doppeltem Zweck modernisiert und somit ein Beitrag zu den Verteidigungsfähigkeiten der Union geleistet wird;	30. weist darauf hin, wie wichtig die Unterstützung im Haushalt für die militärische Mobilität ist, mit der militärisch und zivil genutzte Infrastruktur mit doppeltem Zweck modernisiert und somit ein Beitrag zu den Verteidigungsfähigkeiten der Union geleistet wird; ***betont, wie wichtig kritische Infrastruktur im Verkehrsbereich ist, die erhebliche Investitionen erfordert und eine Priorität für die Vorsorge und die Wettbewerbsfähigkeit der EU sein muss; fordert, dass die Fazilität „Connecting Europe“ mit ausreichenden Mitteln ausgestattet wird, um die grenzüberschreitenden Verbindungen zu verbessern und die Fertigstellung des TEN-V-Kernnetzes und seiner Korridore sicherzustellen;***

Or. en

Änderungsantrag 507
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 30

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
30. weist darauf hin, wie wichtig die Unterstützung im Haushalt für die militärische Mobilität ist, mit der militärisch und zivil genutzte Infrastruktur mit doppeltem Zweck modernisiert und somit ein Beitrag zu den Verteidigungsfähigkeiten der Union geleistet wird;	30. ***betont, dass angemessene Mittel bereitgestellt werden müssen, um Innovationen zu ermöglichen, den militärischen Bedarf der EU zu decken und die militärischen Fähigkeiten der Mitgliedstaaten zu stärken;*** weist darauf hin, wie wichtig die Unterstützung im Haushalt für die militärische Mobilität ist, mit der militärisch und zivil genutzte Infrastruktur mit doppeltem Zweck modernisiert und somit ein Beitrag zu den Verteidigungsfähigkeiten der Union geleistet wird; ***betont, wie wichtig die Finanzierung der militärischen Mobilität für die Anpassung von Teilen der TEN-V-Infrastruktur für Güter mit doppeltem Verwendungszweck entlang der Prioritätsachsen ist;***

Or. en

Änderungsantrag 508
Anouk Van Brug, Joachim Streit, Moritz Körner, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 30

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
30. weist darauf hin, wie wichtig die Unterstützung im Haushalt für die militärische Mobilität ist, mit der militärisch und zivil genutzte Infrastruktur mit doppeltem Zweck modernisiert und somit ein Beitrag zu den Verteidigungsfähigkeiten der Union geleistet wird;	30. weist darauf hin, wie wichtig die Unterstützung im Haushalt für die militärische Mobilität ist, mit der militärisch und zivil genutzte Infrastruktur mit doppeltem Zweck modernisiert und somit ein Beitrag zu den Verteidigungsfähigkeiten der Union geleistet wird; ***ist der Auffassung, dass die***

Investitionen in die militärische Mobilität drastisch erhöht werden müssen, um die reibungslose Verlegung von militärischem Personal und militärischer Ausrüstung innerhalb der EU zu gewährleisten; betont, dass damit ein wesentlicher Beitrag zur kollektiven europäischen Sicherheit geleistet wird;

Or. en

Änderungsantrag 509
Danuše Nerudová

Entschließungsantrag
Ziffer 30

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
30. weist darauf hin, wie wichtig die Unterstützung im Haushalt für die militärische Mobilität ist, mit der militärisch und zivil genutzte Infrastruktur mit doppeltem Zweck modernisiert und somit ein Beitrag zu den Verteidigungsfähigkeiten der Union geleistet wird;	30. weist darauf hin, wie wichtig die Unterstützung im Haushalt für die militärische Mobilität ist, mit der militärisch und zivil genutzte Infrastruktur mit doppeltem Zweck modernisiert und somit ein Beitrag zu den Verteidigungsfähigkeiten der Union geleistet wird; ***ist ferner der Auffassung, dass die EU in Erwägung ziehen sollte, ungenutzte Mittel für die Erholung nach der Pandemie für Verteidigungsinvestitionen zu verwenden, um die Fähigkeit der Union zum Schutz ihrer Bürgerinnen und Bürger zu verbessern und ihre geopolitische Rolle in der Welt zu stärken;***

Or. en

Änderungsantrag 510
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 30

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
30. weist darauf hin, wie wichtig die Unterstützung ***im*** Haushalt für die militärische Mobilität ist, mit der militärisch und zivil genutzte Infrastruktur mit doppeltem Zweck modernisiert und somit ein Beitrag zu den Verteidigungsfähigkeiten der Union geleistet wird;	30. weist darauf hin, wie wichtig die ***fortgesetzte*** Unterstützung ***aus dem*** Haushalt für die militärische Mobilität ist, mit der militärisch und zivil genutzte Infrastruktur mit doppeltem Zweck modernisiert und somit ein Beitrag zu den Verteidigungsfähigkeiten der Union geleistet wird; ***betont, dass eine effiziente militärische Mobilität für die Krisenreaktionsfähigkeit der EU und für eine wirksame Abschreckung und Einsatzbereitschaft in Bedrohungsszenarien von entscheidender Bedeutung ist;***

Or. en

Änderungsantrag 511
Roberts Zīle, Bogdan Rzońca

Entschließungsantrag
Ziffer 30

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
30. weist darauf hin, wie wichtig die ***Unterstützung*** im Haushalt für die militärische Mobilität ist, mit der militärisch und zivil genutzte Infrastruktur mit doppeltem Zweck modernisiert und somit ein Beitrag ***zu den Verteidigungsfähigkeiten*** der Union geleistet wird;	30. weist darauf hin, wie ***äußerst*** wichtig ***eine erhebliche Erhöhung*** im Haushalt für die militärische Mobilität ist, mit der militärisch und zivil genutzte Infrastruktur mit doppeltem Zweck modernisiert und somit ein Beitrag ***zur Verteidigungsbereitschaft*** der Union geleistet wird, ***die sowohl als Abschreckung gegen künftige Aggressionen Russlands als auch zur Aufrechterhaltung des kritischen Flusses der Sicherheitshilfe der Verbündeten für die Ukraine unerlässlich ist***;

Or. en

Änderungsantrag 512
Jüri Ratas

Entschließungsantrag
Ziffer 30

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
30. weist darauf hin, wie wichtig ***die*** Unterstützung im Haushalt für die militärische Mobilität ist, mit der militärisch und zivil genutzte Infrastruktur mit doppeltem Zweck modernisiert und somit ein Beitrag zu den Verteidigungsfähigkeiten der Union geleistet wird;	30. weist darauf hin, wie wichtig ***eine Erhöhung der*** Unterstützung im Haushalt für die militärische Mobilität ist, mit der militärisch und zivil genutzte Infrastruktur mit doppeltem Zweck modernisiert und somit ein Beitrag zu den Verteidigungsfähigkeiten der Union geleistet wird;

Or. en

Änderungsantrag 513
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 30 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	30a. betont, dass die EU als Eigentümerin von Weltraumressourcen und -diensten bestrebt sein sollte, deren kontinuierliche Verfügbarkeit und notwendige Modernisierung sicherzustellen, damit die EU andere Politikbereiche unterstützen und die Vorteile der rasch wachsenden globalen Weltraumwirtschaft nutzen kann; erinnert daran, dass sich, wie in den Draghi-Berichten dargelegt, die Weltraumwirtschaft in den nächsten zehn Jahren verdreifachen wird; fordert die EU auf, auch weltraumgestützte Verteidigungskapazitäten zu entwickeln, um insbesondere der Notwendigkeit der Vernetzung und der schnellen Reaktionsfähigkeit des Sektors Rechnung zu tragen; weist darauf hin, dass Weltraumressourcen eine kritische Infrastruktur für die Autonomie und Souveränität der EU darstellen, und

betont, dass die EU auch den Zugang zum Weltraum und einen besseren Schutz der Weltrauminfrastruktur unterstützen muss;

Or. en

Änderungsantrag 514
Janusz Lewandowski

Entschließungsantrag
Ziffer 30 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	30a. betont, dass die EU eine globale Weltraummacht ist und als Eigentümerin von Weltraumressourcen und -diensten bestrebt sein sollte, deren kontinuierliche Verfügbarkeit und notwendige Modernisierung sicherzustellen, damit die EU andere Politikbereiche unterstützen und die Vorteile der rasch wachsenden globalen Weltraumwirtschaft nutzen kann; die EU sollte zudem weltraumgestützte Verteidigungskapazitäten entwickeln, um insbesondere der Notwendigkeit der Vernetzung und der schnellen Reaktionsfähigkeit des Sektors Rechnung zu tragen. Da Weltraumressourcen eine kritische Infrastruktur für die Autonomie und Souveränität der EU darstellen, sollte die EU auch den Zugang zum Weltraum und einen besseren Schutz der Weltrauminfrastruktur unterstützen.

Or. en

Änderungsantrag 515
Jean-Marc Germain, Raphaël Glucksmann, Jens Geier, Sandra Gómez López, Giuseppe Lupo, Victor Negrescu, Matjaž Nemec, Nils Ušakovs, Mohammed Chahim, Jonás Fernández

Entschließungsantrag

Ziffer 30 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	30a. betont, dass eine erhebliche Aufstockung der Finanzmittel aus dem EU-Haushalt darauf abzielen sollte, die Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedstaaten zu fördern, z. B. durch gemeinsame Entwicklung im Rahmen kooperativer Industrieprogramme und gemeinsame Beschaffung, sowie die Integration des EU-Verteidigungsmarktes zu fördern, um einen Wettbewerb zwischen den Mitgliedstaaten zu vermeiden und der Fragmentierung entgegenzuwirken;

Or. en

Änderungsantrag 516
Anouk Van Brug, Joachim Streit, Moritz Körner, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 30 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	30a. betont, dass der EIB eine Schlüsselrolle bei der Finanzierung der europäischen Sicherheit zukommt; fordert die Mitgliedstaaten auf, die Ausschlussliste der EIB dahingehend zu ändern, dass Waffen und Munition nicht mehr ausgeschlossen sind, und damit den privaten Kreditgebern zu signalisieren, dass es ethisch vertretbar ist, in die europäische Sicherheit zu investieren;

Or. en

Änderungsantrag 517
Jean-Marc Germain, Raphaël Glucksmann, Jens Geier, Sandra Gómez López, Giuseppe Lupo, Victor Negrescu, Matjaž Nemec, Nils Ušakovs, Mohammed Chahim, Jonás Fernández

Entschließungsantrag
Ziffer 30 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	30b. betont, dass gemeinsame Verteidigungsinvestitionen aus dem EU-Haushalt auf die in der EU ansässige Industrie gerichtet sein und dem Ziel dienen müssen, Produktions- und Einsatzfähigkeiten in Europa zu entwickeln, die Souveränität über unsere eigenen Verteidigungsfähigkeiten zu gewährleisten und unsere strategische Autonomie zu stärken;

Or. en

Änderungsantrag 518
Jean-Marc Germain, Raphaël Glucksmann

Entschließungsantrag
Ziffer 30 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	30b. betont, wie wichtig es ist, Forschung und Innovation stärker zu unterstützen und das enorme Potenzial kooperativer F&E-Projekte zu nutzen, um die EU in die Lage zu versetzen, bei Innovation im Verteidigungsbereich, die für die Wettbewerbsfähigkeit der Verteidigungsindustrie von entscheidender Bedeutung ist, eine Führungsrolle zu übernehmen;

Or. en

Änderungsantrag 519
Jean-Marc Germain, Raphaël Glucksmann

Entschließungsantrag
Ziffer 30 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	30d. fordert, dass der EU-Verteidigungshaushalt im nächsten MFR für ukrainische Einrichtungen zugänglich gemacht wird

Or. en

Änderungsantrag 520
Jean-Marc Germain, Raphaël Glucksmann

Entschließungsantrag
Ziffer 30 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	30e. betont wie wichtig es ist, neue europäische Fähigkeiten im Zusammenhang mit der hybriden Kriegsführung und den zunehmenden Fällen von ausländischer Einflussnahme und Informationsmanipulation zu entwickeln; betont, dass es dringend notwendig ist, die erforderlichen Mittel zur Verfügung zu stellen, um unsere Widerstandsfähigkeit wirksam zu stärken; weist auf die Notwendigkeit hin, innerhalb der EU-Organe ein ständiges Netzwerk zur Bekämpfung von Informationsmanipulation und Einflussnahme aus dem Ausland einzurichten, um Bedrohungen durch Einflussnahme aus dem Ausland in Echtzeit zu überwachen, zu analysieren und zu bekämpfen, ein Exzellenzzentrum zur Koordinierung der Bemühungen der Mitgliedstaaten zu schaffen und eng mit den nationalen Nachrichtendiensten zusammenzuarbeiten, die Cybersicherheitskapazitäten zu stärken, unsere Standards für die Finanzierung des öffentlichen Lebens anzuheben, unabhängige Medien und investigativen Journalismus zu unterstützen, neue Instrumente zur raschen Erkennung von

	Desinformationskampagnen zu entwickeln und die Bürgerinnen und Bürger aufzuklären und zu sensibilisieren;

Or. en

Änderungsantrag 521
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 31

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
31. betont, dass die Union die Mittel für die Vorsorge in allen Bereichen aufstocken muss; hebt hervor, dass zusätzlich zu den Bemühungen zur Minderung des Klimawandels durch den grünen Wandel erhebliche Investitionen zur Anpassung an den Klimawandel erforderlich sind, insbesondere zum Schutz vor den und zur Verringerung der Auswirkungen von Naturkatastrophen und schweren Wetterereignissen; ist der Ansicht, dass die Unterstützung für diesen Zweck im nächsten MFR deutlich erhöht werden muss;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 522
Fabienne Keller, Lucia Yar, Anouk Van Brug, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 31

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
31. betont, dass die Union die Mittel für die Vorsorge in allen Bereichen aufstocken muss; hebt hervor, dass zusätzlich zu den Bemühungen zur Minderung des Klimawandels durch den	***entfällt***

grünen Wandel erhebliche Investitionen zur Anpassung an den Klimawandel erforderlich sind, insbesondere zum Schutz vor den und zur Verringerung der Auswirkungen von Naturkatastrophen und schweren Wetterereignissen; ist der Ansicht, dass die Unterstützung für diesen Zweck im nächsten MFR deutlich erhöht werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 523
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 31

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
31. betont, dass die Union die Mittel für die Vorsorge in allen Bereichen aufstocken muss; hebt hervor, dass zusätzlich zu den Bemühungen zur Minderung des Klimawandels durch den grünen Wandel erhebliche Investitionen zur Anpassung an den Klimawandel erforderlich sind, insbesondere ***zum Schutz vor den*** und zur Verringerung der Auswirkungen von Naturkatastrophen und schweren Wetterereignissen; ist der Ansicht, dass die Unterstützung für diesen Zweck im nächsten MFR deutlich erhöht werden muss;	31. betont, dass die Union die Mittel für die Vorsorge in allen Bereichen aufstocken muss; hebt hervor, dass zusätzlich zu den Bemühungen zur Minderung des Klimawandels durch den grünen Wandel erhebliche Investitionen zur Anpassung an den Klimawandel erforderlich sind, insbesondere ***zur Vorbeugung von Naturkatastrophen*** und zur Verringerung der Auswirkungen von Naturkatastrophen und schweren Wetterereignissen; ***betont, dass bei diesen Investitionen naturbasierten Lösungen Vorrang eingeräumt werden sollte, um die positiven Nebeneffekte für Wasser, Ernährungssicherheit und Gesundheit zu maximieren; fordert eine gezielte Finanzierung europaweiter Zivilschutzmaßnahmen; betont, dass Vorsorge und Reaktion im Einklang mit dem Konzept „Eine Gesundheit“ durchgeführt werden sollten; und betont, dass der Wiederaufbau nach dem Grundsatz des besseren Wiederaufbaus („Build Back Better“) erfolgen sollte;*** ist der Ansicht, dass die Unterstützung für

diesen Zweck ***strukturell und*** im nächsten MFR deutlich erhöht werden muss ***und den lokalen und regionalen Gebietskörperschaften, die bei der Krisenreaktion häufig an vorderster Front stehen, direkt zur Verfügung stehen sollte, um die Umsetzung wirksamer, auf lokaler Ebene konzipierter Maßnahmen zu beschleunigen und den Verwaltungsaufwand zu verringern***;

Or. en

Änderungsantrag 524
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 31

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
31. betont, dass die Union die Mittel für die Vorsorge in allen Bereichen aufstocken muss; hebt hervor, dass zusätzlich zu den Bemühungen zur Minderung des Klimawandels durch den grünen Wandel erhebliche Investitionen zur Anpassung an den Klimawandel erforderlich sind, insbesondere zum Schutz vor den und zur Verringerung der Auswirkungen von Naturkatastrophen und schweren Wetterereignissen; ist der Ansicht, dass die Unterstützung für diesen Zweck im nächsten MFR deutlich erhöht werden muss;	31. betont, dass die Union die Mittel für die Vorsorge in allen Bereichen aufstocken muss***; betont, dass das Programm für die europäische Verteidigungsindustrie (EDIP), wie im Bericht von Draghi dargelegt, einen flexiblen Rahmen für die Öffnung gegenüber den Finanzmärkten auf freiwilliger Basis zwischen den Mitgliedstaaten bieten könnte***; hebt hervor, dass zusätzlich zu den Bemühungen zur Minderung des Klimawandels durch den grünen Wandel erhebliche Investitionen zur Anpassung an den Klimawandel erforderlich sind, insbesondere zum Schutz vor den und zur Verringerung der Auswirkungen von Naturkatastrophen und schweren Wetterereignissen; ist der Ansicht, dass die Unterstützung für diesen Zweck im nächsten MFR deutlich erhöht werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 525
Julien Sanchez, Angéline Furet

Entschließungsantrag
Ziffer 31

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
31. betont, dass die Union die Mittel für die Vorsorge in allen Bereichen aufstocken muss; hebt hervor, dass ***zusätzlich zu den Bemühungen zur Minderung des Klimawandels durch den grünen Wandel*** erhebliche Investitionen ***zur Anpassung an den Klimawandel erforderlich sind, insbesondere*** zum Schutz vor den und zur Verringerung der Auswirkungen von Naturkatastrophen und schweren Wetterereignissen; ist der Ansicht, dass die Unterstützung für diesen Zweck im nächsten MFR deutlich erhöht werden muss;	31. betont, dass die Union die Mittel für die Vorsorge in allen Bereichen aufstocken muss; hebt hervor, dass erhebliche Investitionen zum Schutz vor den und zur Verringerung der Auswirkungen von Naturkatastrophen und schweren Wetterereignissen ***erforderlich sind***; ist der Ansicht, dass die Unterstützung für diesen Zweck im nächsten MFR deutlich erhöht werden muss;

Or. fr

Änderungsantrag 526
Georgios Aftias

Entschließungsantrag
Ziffer 31

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
31. betont, dass die Union die Mittel für die Vorsorge in allen Bereichen aufstocken muss; hebt hervor, dass zusätzlich zu den Bemühungen zur Minderung des Klimawandels durch den grünen Wandel erhebliche Investitionen zur Anpassung an den Klimawandel erforderlich sind, insbesondere zum Schutz vor den und zur Verringerung der Auswirkungen von Naturkatastrophen und schweren Wetterereignissen; ist der Ansicht, dass die Unterstützung für diesen Zweck im nächsten MFR deutlich erhöht werden muss;	31. betont, dass die Union die Mittel für die Vorsorge in allen Bereichen aufstocken muss; hebt hervor, dass zusätzlich zu den Bemühungen zur Minderung des Klimawandels durch den grünen Wandel erhebliche Investitionen zur Anpassung an den Klimawandel erforderlich sind, insbesondere zum Schutz vor den und zur Verringerung der Auswirkungen von Naturkatastrophen und schweren Wetterereignissen; ist der Ansicht, dass die Unterstützung für diesen Zweck im nächsten MFR deutlich erhöht werden muss; ***betont, dass die***

Finanzierung von Not- und Krisensituationen nicht zu Lasten der Mittel für die langfristigen Ziele der EU gehen darf;

Or. en

Änderungsantrag 527
Jean-Marc Germain

Entschließungsantrag
Ziffer 31

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
31. betont, dass die Union die Mittel für die Vorsorge in allen Bereichen aufstocken muss; hebt hervor, dass zusätzlich zu den Bemühungen zur Minderung des Klimawandels durch den grünen Wandel erhebliche Investitionen zur Anpassung an den Klimawandel erforderlich sind, insbesondere zum Schutz vor den und zur Verringerung der Auswirkungen von Naturkatastrophen und schweren Wetterereignissen; ist der Ansicht, dass die Unterstützung für diesen Zweck im nächsten MFR deutlich erhöht werden muss;	31. betont, dass die Union die Mittel für die Vorsorge in allen Bereichen aufstocken muss; hebt hervor, dass zusätzlich zu den Bemühungen zur Minderung des Klimawandels durch den grünen Wandel erhebliche Investitionen zur Anpassung an den Klimawandel erforderlich sind, insbesondere zum Schutz vor den und zur Verringerung der Auswirkungen von Naturkatastrophen und schweren Wetterereignissen ***und zur Verbesserung von Katastrophenschutzverfahren wie RescEU***; ist der Ansicht, dass die Unterstützung für diesen Zweck im nächsten MFR deutlich erhöht werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 528
Roberts Zīle, Bogdan Rzońca

Entschließungsantrag
Ziffer 31

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
31. betont, dass die Union die Mittel für die Vorsorge in allen Bereichen	31. betont, dass die Union die Mittel für die Vorsorge ***und den Zivilschutz*** in

aufstocken muss; hebt hervor, dass ***zusätzlich zu den Bemühungen zur Minderung des Klimawandels durch den grünen Wandel*** erhebliche Investitionen zur Anpassung an den Klimawandel erforderlich sind, insbesondere zum Schutz vor den und zur Verringerung der Auswirkungen von Naturkatastrophen und schweren Wetterereignissen; ist der Ansicht, dass die Unterstützung für diesen Zweck im nächsten MFR deutlich erhöht werden muss;	allen Bereichen aufstocken muss; hebt hervor, dass erhebliche Investitionen zur Anpassung an den Klimawandel erforderlich sind, insbesondere zum Schutz vor den und zur Verringerung der Auswirkungen von Naturkatastrophen und schweren Wetterereignissen; ist der Ansicht, dass die Unterstützung für diesen Zweck im nächsten MFR deutlich erhöht werden muss***, einschließlich der Gemeinsamen Agrarpolitik***;

Or. en

Änderungsantrag 529
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 31 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	31a. erkennt an, dass die sichere Wasserversorgung und die Resilienz der Wasserversorgung entscheidende Bestandteile der allgemeinen Vorsorgestrategie der Union sind; weist darauf hin, dass die zunehmende Häufigkeit von Dürren, Waldbränden, extremen Wetterereignissen und Wasserknappheit aufgrund des Klimawandels erhebliche Risiken für die Nahrungsmittelproduktion, die Energieversorgungssicherheit, die Industrieproduktion und die öffentliche Gesundheit mit sich bringen; betont, dass im nächsten MFR erhebliche Mittel für die Verbesserung der Resilienz der Wasserversorgung, einschließlich Investitionen in die Modernisierung der Wasserinfrastruktur, bereitgestellt werden müssen; fordert einen stärker integrierten Ansatz für die Wasserbewirtschaftung in der Union, mit dem sichergestellt wird, dass die Resilienz der Wasserversorgung in die Strategien zur Anpassung an den

Klimawandel, zur regionalen Entwicklung und zur Krisenvorsorge eingebettet ist;

Or. en

Änderungsantrag 530
Fabienne Keller, Lucia Yar, Anouk Van Brug, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 32

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
32. erinnert daran, dass die COVID-19-Pandemie weltweit wirtschaftliche und soziale Probleme mit sich gebracht hat und dass eine der wichtigsten Lehren, die daraus zu ziehen sind, darin besteht, dass in die Vorsorge für Gesundheitsbedrohungen, in die medizinische Forschung und in die Widerstandsfähigkeit der öffentlichen Gesundheitssysteme in der Union investiert werden muss; ist der Ansicht, dass der nächste MFR auf der im laufenden Programmplanungszeitraum geleisteten Arbeit aufbauen muss;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 531
Nina Carberry, Seán Kelly, Regina Doherty, Maria Walsh

Entschließungsantrag
Ziffer 32

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
32. erinnert daran, dass die COVID-19-Pandemie weltweit wirtschaftliche und soziale Probleme mit sich gebracht hat und dass eine der wichtigsten Lehren, die daraus zu ziehen sind, darin besteht, dass in die Vorsorge für Gesundheitsbedrohungen,	32. erinnert daran, dass die COVID-19-Pandemie weltweit wirtschaftliche und soziale Probleme mit sich gebracht hat und dass eine der wichtigsten Lehren, die daraus zu ziehen sind, darin besteht, dass in die Vorsorge für Gesundheitsbedrohungen,

in die medizinische Forschung und in die Widerstandsfähigkeit der ***öffentlichen Gesundheitssysteme*** in der Union investiert werden muss; ist der Ansicht, dass der nächste MFR auf der im laufenden Programmplanungszeitraum geleisteten Arbeit aufbauen muss;

in die medizinische Forschung und in die Widerstandsfähigkeit der ***körperlichen und geistigen Gesundheit und der Gesundheitsversorgungssysteme*** in der Union investiert werden muss; ***betont, angesichts der langfristigen Auswirkungen der Pandemie auf das Wohlergehen der Bürgerinnen und Bürger; dass eine EU-Strategie für psychische Gesundheit erforderlich ist, um einen besseren Zugang zu Diensten für psychische Gesundheit zu gewährleisten, Prävention und Frühintervention zu fördern und die Stigmatisierung zu verringern, und dass gleichzeitig die Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedstaaten gefördert werden muss, damit die wachsenden Herausforderungen im Bereich der psychischen Gesundheit in ganz Europa bewältigt werden können; erkennt an, dass der demografische Wandel, einschließlich der Alterung der Bevölkerung und der sich wandelnden Gesundheitsbedürfnisse, verstärkte und gezielte Investitionen in die Gesundheitsversorgung erfordert, mit besonderem Schwerpunkt auf der Herz-Kreislauf-Gesundheit, der Gehirngesundheit und der psychischen Gesundheit, um ein gesundes Altern zu fördern und die Nachhaltigkeit der Gesundheitssysteme zu gewährleisten; betont, dass eine nachhaltige und verstärkte Finanzierung des Programms EU4Health zur Unterstützung eines aktualisierten Plans zur Krebsbekämpfung sowie einer neuen EU-Strategie für Menschen mit Behinderungen und eines Aktionsplans zur Bekämpfung von Demenzerkrankungen erforderlich ist***; ist der Ansicht, dass der nächste MFR auf der im laufenden Programmplanungszeitraum geleisteten Arbeit aufbauen muss;

Or. en

Änderungsantrag 532
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 32

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
32. erinnert daran, dass die COVID-19-Pandemie weltweit wirtschaftliche und soziale Probleme mit sich gebracht hat und dass eine der wichtigsten Lehren, die daraus zu ziehen sind, darin besteht, dass in die Vorsorge für Gesundheitsbedrohungen, in die medizinische Forschung und in die Widerstandsfähigkeit ***der*** öffentlichen Gesundheitssysteme in der Union investiert werden muss; ist der Ansicht, dass der nächste MFR auf der im laufenden Programmplanungszeitraum geleisteten Arbeit aufbauen muss;	32. erinnert daran, dass die COVID-19-Pandemie weltweit wirtschaftliche und soziale Probleme mit sich gebracht hat und dass eine der wichtigsten Lehren, die daraus zu ziehen sind, darin besteht, dass in die Vorsorge für Gesundheitsbedrohungen, in die medizinische Forschung und in die Widerstandsfähigkeit ***und Zugänglichkeit universeller*** öffentlichen Gesundheitssysteme in der Union ***und auf internationaler Ebene*** investiert werden muss***, insbesondere durch die Bekämpfung des Fachkräftemangels im Gesundheitswesen mit Schwerpunkt auf der Verbesserung der Arbeitsbedingungen, aber auch durch Investitionen zur Unterstützung des ökologischen und digitalen Wandels der Gesundheitssysteme, einschließlich der Fortbildung des Personals; erinnert daran, dass das Programm EU4Health als Reaktion auf die COVID-19-Pandemie und zur Stärkung der Bereitschaftsplanung in der EU angenommen wurde und gleichzeitig dazu beiträgt, die langfristigen Herausforderungen im Gesundheitsbereich durch den Aufbau stärkerer, widerstandsfähigerer und besser zugänglicher Gesundheitssysteme zu bewältigen***; ist der Ansicht, dass der nächste MFR auf der im laufenden Programmplanungszeitraum geleisteten Arbeit aufbauen muss***, um solide, stabile und langfristige Investitionen in den Aufbau einer echten Europäischen Gesundheitsunion zum Nutzen aller EU-Bürgerinnen und -Bürger zu gewährleisten***;

Or. en

Änderungsantrag 533
Victor Negrescu

Entschließungsantrag
Ziffer 32

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
32. erinnert daran, dass die COVID-19-Pandemie weltweit wirtschaftliche und soziale Probleme mit sich gebracht hat und dass eine der wichtigsten Lehren, die daraus zu ziehen sind, darin besteht, dass in die Vorsorge ***für*** Gesundheitsbedrohungen, in die medizinische Forschung und in die Widerstandsfähigkeit der öffentlichen Gesundheitssysteme in der Union investiert werden muss; ist der Ansicht, dass der nächste MFR auf der im laufenden Programmplanungszeitraum geleisteten Arbeit aufbauen muss;	32. erinnert daran, dass die COVID-19-Pandemie weltweit wirtschaftliche und soziale Probleme mit sich gebracht hat und dass eine der wichtigsten Lehren, die daraus zu ziehen sind, darin besteht, dass in die ***Prävention,*** Vorsorge ***und Reaktion auf*** Gesundheitsbedrohungen, in die medizinische Forschung und in die Widerstandsfähigkeit der öffentlichen Gesundheitssysteme in der Union investiert werden muss***, insbesondere indem Investitionen in unzureichend entwickelte Gesundheitsinfrastrukturen, vor allem in ländlichen Gebieten und benachteiligten Gemeinschaften, Priorität eingeräumt wird***; ist der Ansicht, dass der nächste MFR auf der im laufenden Programmplanungszeitraum geleisteten Arbeit aufbauen muss***, insbesondere durch die Verbesserung der Patientenmobilität und der grenzüberschreitenden Gesundheitsversorgung, die Bekämpfung des Fachkräftemangels im Gesundheitswesen und der Abwanderung von Fachkräften, die Entwicklung EU-weiter Telemedizinplattformen und erstklassiger Rehabilitationszentren für die Genesung nach Operationen und bei chronischen Krankheiten sowie die Unterstützung von KI-gestützter Forschung und Innovation***;

Or. en

Änderungsantrag 534

Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 32

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
32. erinnert daran, dass die COVID-19-Pandemie weltweit wirtschaftliche und soziale Probleme mit sich gebracht hat und dass eine der wichtigsten Lehren, die daraus zu ziehen sind, darin besteht, dass in die Vorsorge für Gesundheitsbedrohungen, in die medizinische Forschung und in die Widerstandsfähigkeit der öffentlichen Gesundheitssysteme ***in*** der Union investiert werden muss; ist der Ansicht, dass der nächste MFR auf der im laufenden Programmplanungszeitraum geleisteten Arbeit aufbauen muss;	32. erinnert daran, dass die COVID-19-Pandemie weltweit wirtschaftliche und soziale Probleme mit sich gebracht hat und dass eine der wichtigsten Lehren, die daraus zu ziehen sind, darin besteht, dass in die Vorsorge für Gesundheitsbedrohungen, in die medizinische Forschung und in die Widerstandsfähigkeit der öffentlichen Gesundheitssysteme ***innerhalb*** der Union investiert werden muss; ***erinnert daran, dass die Gesundheit in die gemeinsame Zuständigkeit der Mitgliedstaaten fällt (Artikel 186 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union)***; ist der Ansicht, dass der nächste MFR ***im Rahmen einer guten Zusammenarbeit mit den Mitgliedstaaten*** auf der im laufenden Programmplanungszeitraum geleisteten Arbeit aufbauen muss;

Or. en

Änderungsantrag 535
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 32

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
32. erinnert daran, dass die COVID-19-Pandemie weltweit wirtschaftliche und soziale Probleme mit sich gebracht hat und dass eine der wichtigsten Lehren, die daraus zu ziehen sind, darin besteht, dass in die Vorsorge für Gesundheitsbedrohungen, in die medizinische Forschung und in die Widerstandsfähigkeit der öffentlichen Gesundheitssysteme in der Union investiert werden muss; ist der Ansicht, dass der	32. erinnert daran, dass die COVID-19-Pandemie weltweit wirtschaftliche und soziale Probleme mit sich gebracht hat und dass eine der wichtigsten Lehren, die daraus zu ziehen sind, darin besteht, dass in die Vorsorge für Gesundheitsbedrohungen, in ***die Prävention von Krankheiten, in*** die medizinische Forschung und in die Widerstandsfähigkeit der öffentlichen Gesundheitssysteme in der Union investiert

nächste MFR auf der im laufenden Programmplanungszeitraum geleisteten Arbeit aufbauen muss;

werden muss; ist der Ansicht, dass der nächste MFR auf der im laufenden Programmplanungszeitraum geleisteten Arbeit aufbauen ***und diese weiter stärken*** muss;

Or. en

Änderungsantrag 536
Jean-Marc Germain

Entschließungsantrag
Ziffer 32

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
32. erinnert daran, dass die COVID-19-Pandemie weltweit wirtschaftliche und soziale Probleme mit sich gebracht hat und dass eine der wichtigsten Lehren, die daraus zu ziehen sind, darin besteht, dass in die Vorsorge für Gesundheitsbedrohungen, in die medizinische Forschung und in die Widerstandsfähigkeit der öffentlichen Gesundheitssysteme in der Union investiert werden muss; ist der Ansicht, dass der nächste MFR auf der im laufenden Programmplanungszeitraum geleisteten Arbeit aufbauen muss;	32. erinnert daran, dass die COVID-19-Pandemie weltweit wirtschaftliche und soziale Probleme mit sich gebracht hat und dass eine der wichtigsten Lehren, die daraus zu ziehen sind, darin besteht, dass in die ***gemeinsame*** Vorsorge für Gesundheitsbedrohungen, in die medizinische Forschung und in die Widerstandsfähigkeit der öffentlichen Gesundheitssysteme in der Union investiert werden muss; ist der Ansicht, dass der nächste MFR auf der im laufenden Programmplanungszeitraum geleisteten Arbeit aufbauen muss;

Or. en

Änderungsantrag 537
Aura Salla

Entschließungsantrag
Ziffer 32

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
32. erinnert daran, dass die COVID-19-Pandemie weltweit wirtschaftliche und soziale Probleme mit sich gebracht hat und dass eine der wichtigsten Lehren, die	32. erinnert daran, dass die COVID-19-Pandemie weltweit wirtschaftliche und soziale Probleme mit sich gebracht hat und dass eine der wichtigsten Lehren, die

daraus zu ziehen sind, darin besteht, dass in die Vorsorge für Gesundheitsbedrohungen, in die medizinische Forschung und in die Widerstandsfähigkeit der ***öffentlichen Gesundheitssysteme in der*** Union investiert werden muss; ist der Ansicht, dass der nächste MFR auf der im laufenden Programmplanungszeitraum geleisteten Arbeit aufbauen muss;	daraus zu ziehen sind, darin besteht, dass in die Vorsorge für Gesundheitsbedrohungen, in die medizinische Forschung und in die Widerstandsfähigkeit der Union investiert werden muss; ist der Ansicht, dass der nächste MFR auf der im laufenden Programmplanungszeitraum geleisteten Arbeit aufbauen muss;

Or. en

Änderungsantrag 538
Victor Negrescu

Entschließungsantrag
Ziffer 32 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	32a. betont, dass der nächste MFR das Recht auf Gesundheit für alle europäischen Bürgerinnen und Bürger gewährleisten muss; betont, dass dieses Ziel nur erreicht werden kann, wenn der Gesundheitsfinanzierung im neuen MFR Priorität eingeräumt wird, und fordert, dass die Mittel für Gesundheitsprogramme mehr als verdoppelt werden; betont, dass es notwendig ist, die Fähigkeit der EU zur rechtzeitigen Reaktion auf Gesundheitskrisen zu verbessern, den Zugang zu erschwinglichen Arzneimitteln, Behandlungen und modernen Infrastrukturen zu gewährleisten und die Prävention, Behandlung und Nachsorge von Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Krebs, psychischen Erkrankungen, seltenen Krankheiten und Kinderkrankheiten zu verbessern;

Or. en

Änderungsantrag 539
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 33

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
33. betont, dass es angesichts des technologischen Wandels für böswillige und opportunistische ausländische Akteure leichter geworden ist, Desinformation zu verbreiten, in Wahlen einzugreifen und Cyberangriffe gegen die Interessen der EU zu verüben; fordert nachdrücklich, dass im nächsten MFR in die Verbesserung der Cybersicherheit investiert wird; weist darauf hin, dass digitale Kompetenz und Medienkompetenz sowie kritisches Denken in diesem Zusammenhang wichtig sind und dass die Unterstützung von Initiativen in diesen Bereichen aus dem Haushalt der Union fortgesetzt werden muss;	33. betont, dass es angesichts des technologischen Wandels für böswillige und opportunistische ausländische Akteure leichter geworden ist, Desinformation zu verbreiten, in Wahlen einzugreifen und Cyberangriffe gegen die Interessen der EU zu verüben; fordert nachdrücklich, dass im nächsten MFR in die Verbesserung der Cybersicherheit ***und in die Bekämpfung von Desinformation*** investiert wird ***und weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass für die Umsetzung der Verordnung (EU) 2022/2065 zusätzliche Ressourcen erforderlich sind, insbesondere im Hinblick auf algorithmische Systeme, die Desinformation schneller verbreiten als Information und die Wahlbeeinflussung erleichtern; betont, wie wichtig es ist, ausländische Einmischung zu bekämpfen und Transparenz, Rechenschaftspflicht und Integrität des digitalen öffentlichen Raums zu wahren***; weist darauf hin, dass digitale Kompetenz und Medienkompetenz sowie kritisches Denken in diesem Zusammenhang wichtig sind***, Bildung und zivilgesellschaftliche Organisationen in diesem Bereich eine zentrale Rolle spielen*** und dass die Unterstützung von Initiativen in diesen Bereichen aus dem Haushalt der Union fortgesetzt werden muss***, und betont, dass es für unsere Demokratien von entscheidender Bedeutung ist, dass diese Gegenmaßnahmen ausreichend finanziert werden, um die Risiken, die sich aus ausländischen Desinformationskampagnen ergeben, schnell und effizient erkennen, angehen und mindern zu können***; ***betont darüber hinaus den Beitrag einer gut***

ausgestatteten, freien, unabhängigen und pluralistischen Medienlandschaft zur Förderung und zum Schutz der Demokratie und zur Bekämpfung von Desinformation und ausländischer Einflussnahme; weist erneut darauf hin, dass höchste Standards in Bezug auf Medienfreiheit und redaktionelle Unabhängigkeit sowie ein sicheres und günstiges Umfeld für Journalisten sichergestellt werden müssen, indem die direkten Finanzmittel und Unterstützungsmaßnahmen der EU aufgestockt werden; ist der Auffassung, dass die Unterstützung des unabhängigen Journalismus, einschließlich des investigativen Journalismus und der Medien, im nächsten MFR ausreichend finanziert werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 540
Lucia Yar, Fabienne Keller, Stine Bosse, Anouk Van Brug

Entschließungsantrag
Ziffer 33

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
33. betont, dass es angesichts des technologischen Wandels für böswillige und opportunistische ausländische Akteure leichter geworden ist, Desinformation zu verbreiten, in Wahlen einzugreifen und Cyberangriffe gegen die Interessen der EU zu verüben; fordert nachdrücklich, dass im nächsten MFR in die Verbesserung der Cybersicherheit investiert wird; weist darauf hin, ***dass*** digitale Kompetenz und Medienkompetenz sowie kritisches Denken ***in diesem Zusammenhang wichtig sind und dass die Unterstützung von Initiativen in diesen Bereichen aus dem Haushalt der Union fortgesetzt werden muss***;	33. betont, dass es angesichts des technologischen Wandels für böswillige und opportunistische ausländische Akteure leichter geworden ist, Desinformation zu verbreiten, in Wahlen einzugreifen und Cyberangriffe gegen die Interessen der EU zu verüben; fordert nachdrücklich, dass im nächsten MFR in die Verbesserung der Cybersicherheit investiert wird; ***betont, dass freie und unabhängige Medien als grundlegender Bestandteil der Widerstandsfähigkeit Europas betrachtet werden sollten, da sie nicht nur den freien Informationsfluss, sondern auch die demokratische Einstellung, das kritische Denken und die sachkundige Entscheidungsfindung der europäischen***

Bürgerinnen und Bürger gewährleisten; weist darauf hin, ***wie wichtig im Rahmen der Initiative Europäisches Schutzschild für die Demokratie verstärkte Investitionen in unabhängigen Journalismus, Initiativen zur Faktenprüfung,*** digitale Kompetenz und Medienkompetenz sowie kritisches Denken ***als Schutzschild gegen Desinformation und ausländische Informationsmanipulation sowie gegen Wahlbeeinflussung sind, insbesondere in Regionen, die für Desinformationskampagnen anfällig sind***;

Or. en

Änderungsantrag 541
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 33

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
33. betont, dass es angesichts ***des*** technologischen ***Wandels*** für böswillige und opportunistische ausländische Akteure leichter geworden ist, Desinformation zu verbreiten, in Wahlen einzugreifen und Cyberangriffe gegen die Interessen der EU zu verüben; fordert nachdrücklich, dass im nächsten MFR in die Verbesserung der Cybersicherheit investiert wird; weist darauf hin, dass digitale Kompetenz und Medienkompetenz sowie kritisches Denken in diesem Zusammenhang wichtig sind und dass die Unterstützung von Initiativen in diesen Bereichen aus dem Haushalt der Union fortgesetzt werden muss;	33. betont, dass es angesichts ***der*** technologischen ***Entwicklungen*** für böswillige und opportunistische ausländische Akteure leichter geworden ist, Desinformation zu verbreiten, ***zu Hassreden im Internet anstiften,*** in Wahlen einzugreifen und Cyberangriffe gegen die Interessen der EU zu verüben; ***erinnert daran, dass die Cyberabwehr ein wesentlicher Bestandteil der modernen Verteidigungsstrategie ist, und*** fordert nachdrücklich, dass im nächsten MFR in die Verbesserung der Cybersicherheit investiert wird;***, um diese Herausforderungen effektiv anzugehen und die langfristige Stabilität der Union zu gewährleisten***; weist darauf hin, dass digitale Kompetenz und Medienkompetenz sowie kritisches Denken in diesem Zusammenhang wichtig sind und dass die Unterstützung von Initiativen in diesen Bereichen aus dem Haushalt der Union

fortgesetzt werden muss***, da sie für die Stärkung der Widerstandsfähigkeit, die Sicherung demokratischer Prozesse und den Schutz der Interessen der EU in einer zunehmend digitalen Welt von entscheidender Bedeutung sind***;

Or. en

Änderungsantrag 542
Isabel Benjumea Benjumea, Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 33

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
33. betont, dass es angesichts des technologischen Wandels für böswillige und opportunistische ausländische Akteure leichter geworden ist, Desinformation zu verbreiten, in Wahlen einzugreifen und Cyberangriffe gegen die Interessen der EU zu verüben; fordert nachdrücklich, dass im nächsten MFR in die Verbesserung der Cybersicherheit investiert wird; weist darauf hin, dass digitale Kompetenz und Medienkompetenz sowie kritisches Denken in diesem Zusammenhang wichtig sind und dass die Unterstützung von Initiativen in diesen Bereichen aus dem Haushalt der Union fortgesetzt werden muss;	33. betont, dass es angesichts des technologischen Wandels für böswillige und opportunistische ausländische Akteure leichter geworden ist, Desinformation zu verbreiten, in Wahlen einzugreifen und Cyberangriffe gegen die Interessen der EU zu verüben; fordert nachdrücklich, dass im nächsten MFR in die Verbesserung der Cybersicherheit ***und in den Bedarf an politischen Maßnahmen und ausreichenden Mitteln*** investiert wird***, um die verschiedenen Erscheinungsformen der hybriden Kriegsführung sowie ausländische Desinformationskampagnen zu verhindern, einzudämmen und zu bekämpfen***; weist darauf hin, dass digitale Kompetenz und Medienkompetenz sowie kritisches Denken in diesem Zusammenhang wichtig sind und dass die Unterstützung von Initiativen in diesen Bereichen aus dem Haushalt der Union fortgesetzt werden muss;

Or. es

Änderungsantrag 543
Julien Sanchez, Angéline Furet

Entschließungsantrag
Ziffer 33

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
33. ***betont, dass es angesichts des technologischen Wandels für böswillige und opportunistische ausländische Akteure leichter geworden ist, Desinformation zu verbreiten, in Wahlen einzugreifen und Cyberangriffe gegen die Interessen der EU zu verüben;*** fordert nachdrücklich, dass im nächsten MFR in die Verbesserung der Cybersicherheit investiert wird; weist darauf hin, dass digitale Kompetenz und Medienkompetenz sowie kritisches Denken in diesem Zusammenhang wichtig sind und dass die Unterstützung von Initiativen in diesen Bereichen aus dem Haushalt der Union fortgesetzt werden muss;	33. fordert nachdrücklich, dass im nächsten MFR in die Verbesserung der Cybersicherheit investiert wird; weist darauf hin, dass digitale Kompetenz und Medienkompetenz sowie kritisches Denken in diesem Zusammenhang wichtig sind und dass die Unterstützung von Initiativen in diesen Bereichen aus dem Haushalt der Union fortgesetzt werden muss;

Or. fr

Änderungsantrag 544
Fabienne Keller, Lucia Yar, Anouk Van Brug, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 33

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
33. betont, dass es angesichts ***des*** technologischen ***Wandels*** für böswillige und opportunistische ausländische Akteure leichter geworden ist, Desinformation zu verbreiten, in Wahlen einzugreifen und Cyberangriffe gegen die Interessen der EU zu verüben; fordert nachdrücklich, dass im nächsten MFR in die Verbesserung der Cybersicherheit investiert wird; weist darauf hin, dass digitale Kompetenz und Medienkompetenz sowie kritisches Denken in diesem Zusammenhang wichtig sind und dass die Unterstützung von Initiativen in diesen Bereichen aus dem Haushalt der Union fortgesetzt werden muss;	33. betont, dass es angesichts ***der*** technologischen ***Entwicklung*** für böswillige und opportunistische ausländische Akteure leichter geworden ist, Desinformation zu verbreiten, in Wahlen einzugreifen und Cyberangriffe gegen die Interessen der EU zu verüben; fordert nachdrücklich, dass im nächsten MFR in die Verbesserung der ***Cybersicherheitskapazitäten*** investiert wird ***und die umfassende Nutzung der EU-Instrumente, die auch durch die Beiträge der EU-Agenturen verfügbar sind, gefördert wird***; weist darauf hin, dass digitale Kompetenz und Medienkompetenz

sowie kritisches Denken in diesem Zusammenhang wichtig sind und dass die Unterstützung von Initiativen in diesen Bereichen aus dem Haushalt der Union fortgesetzt werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 545
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 33

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
33. betont, dass es angesichts des technologischen Wandels für böswillige ***und opportunistische*** ausländische Akteure leichter geworden ist, Desinformation zu verbreiten, in Wahlen einzugreifen und Cyberangriffe gegen die Interessen der EU zu verüben; fordert nachdrücklich, dass im nächsten MFR in die Verbesserung der Cybersicherheit ***investiert wird***; weist darauf hin, dass digitale Kompetenz und Medienkompetenz ***sowie kritisches Denken in diesem Zusammenhang*** wichtig sind und dass die Unterstützung von Initiativen in diesen Bereichen aus dem Haushalt der Union fortgesetzt werden muss;	33. betont, dass es angesichts des technologischen Wandels für böswillige ausländische Akteure leichter geworden ist, ***potenziell*** Desinformation zu verbreiten, in Wahlen einzugreifen und Cyberangriffe gegen die Interessen der EU ***und der Mitgliedstaaten*** zu verüben; fordert nachdrücklich, dass ***eine klare und politisch neutrale Definition von „Desinformation" formuliert wird; betont, dass es notwendig ist,*** im nächsten MFR in die Verbesserung der Cybersicherheit ***zu investieren***; weist darauf hin, dass digitale Kompetenz und Medienkompetenz wichtig sind und dass die Unterstützung von Initiativen in diesen Bereichen aus dem Haushalt der Union fortgesetzt werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 546
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 33

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

33. betont, dass es angesichts des technologischen Wandels für böswillige und opportunistische ausländische Akteure leichter geworden ist, Desinformation zu verbreiten, in Wahlen einzugreifen und Cyberangriffe gegen die Interessen der EU zu verüben; fordert nachdrücklich, dass im nächsten MFR in die Verbesserung der Cybersicherheit investiert wird; weist darauf hin, dass digitale Kompetenz und Medienkompetenz sowie kritisches Denken in diesem Zusammenhang wichtig sind und dass die Unterstützung von Initiativen in diesen Bereichen aus dem Haushalt der Union fortgesetzt werden muss;	33. betont, dass es angesichts des technologischen Wandels für böswillige und opportunistische ausländische Akteure leichter geworden ist, Desinformation zu verbreiten, in Wahlen einzugreifen und Cyberangriffe gegen die Interessen der EU zu verüben; fordert nachdrücklich, dass im nächsten MFR in die Verbesserung der Cybersicherheit ***und den Schutz kritischer Infrastrukturen*** investiert wird; weist darauf hin, dass digitale Kompetenz und Medienkompetenz sowie kritisches Denken in diesem Zusammenhang wichtig sind und dass die Unterstützung von Initiativen in diesen Bereichen aus dem Haushalt der Union fortgesetzt werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 547
Jean-Marc Germain, Jens Geier, Sandra Gómez López, Giuseppe Lupo, Victor Negrescu, Matjaž Nemec, Nils Ušakovs, Mohammed Chahim, Jonás Fernández

Entschließungsantrag
Ziffer 33

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
33. betont, dass es angesichts des technologischen Wandels für böswillige und opportunistische ausländische Akteure leichter geworden ist, Desinformation zu verbreiten, in Wahlen einzugreifen und Cyberangriffe gegen die Interessen der EU zu verüben; fordert nachdrücklich, dass im nächsten MFR in die Verbesserung der Cybersicherheit investiert wird; weist darauf hin, dass digitale Kompetenz und Medienkompetenz sowie kritisches Denken ***in diesem Zusammenhang*** wichtig sind und dass die Unterstützung von Initiativen in diesen Bereichen aus dem Haushalt der Union fortgesetzt werden muss;	33. betont, dass es angesichts des technologischen Wandels für böswillige und opportunistische ausländische Akteure leichter geworden ist, Desinformation zu verbreiten, in Wahlen einzugreifen und Cyberangriffe gegen die Interessen der EU zu verüben; fordert nachdrücklich, dass im nächsten MFR in die Verbesserung der Cybersicherheit investiert wird; weist darauf hin, dass digitale Kompetenz und Medienkompetenz sowie kritisches Denken ***und Schutz vor Online-Schäden schon in jungen Jahren*** wichtig sind und dass die Unterstützung von Initiativen in diesen Bereichen aus dem Haushalt der Union fortgesetzt werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 548
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 33 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	33a. erkennt an, dass die Weltrauminfrastruktur eine wesentliche Säule für die strategische Autonomie, die wirtschaftliche Widerstandsfähigkeit und die Sicherheit der Europäischen Union darstellt; weist darauf hin, dass moderne Militäroperationen, Kommunikation und die Gewinnung nachrichtendienstlicher Erkenntnisse zunehmend von sicheren und robusten weltraumgestützten Ressourcen abhängen; betont, dass im nächsten MFR die Weltraumkapazitäten der EU gestärkt werden müssen, um die Widerstandsfähigkeit kritischer Weltrauminfrastrukturen zu gewährleisten und gleichzeitig die Kapazitäten der EU für unabhängige weltraumgestützte Aufklärung, Überwachung und Kontrolle zu stärken;

Or. en

Änderungsantrag 549
Tamás Deutsch, Annamária Vicsek, András László

Entschließungsantrag
Ziffer 33 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	33a. fordert, dass die Sicherung der EU-Außengrenzen im Haushaltsplan für die Zeit nach 2027 oberste Priorität erhält, wobei der Schwerpunkt auf der Verhinderung illegaler Migration und der Unterbindung der Aktivitäten von Schleusernetzen liegen muss; fordert

mehr finanzielle und operative Unterstützung für die Grenzschutzmaßnahmen der Mitgliedstaaten an den Außengrenzen, insbesondere derjenigen, die dem Migrationsdruck am stärksten ausgesetzt sind, wobei sicherzustellen ist, dass die Grenzsicherheit weiterhin in die souveräne Zuständigkeit der nationalen Behörden fällt;

Or. en

Änderungsantrag 550
Julien Sanchez, Angéline Furet

Entschließungsantrag
Ziffer 34

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
34. hebt hervor, wie wichtig es ist, dass im nächsten MFR weiterhin Mittel für einen wirksamen Schutz der EU-Außengrenzen bereitgestellt werden; betont, dass Menschenhändlernetze bekämpft werden müssen und gegen hybride Angriffe und die Instrumentalisierung von Migranten, insbesondere durch ein Drittland oder einen feindseligen nicht staatlichen Akteur, vorgegangen werden muss;	34. hebt hervor, wie wichtig es ist, dass im nächsten MFR weiterhin Mittel für einen wirksamen Schutz der EU-Außengrenzen bereitgestellt ***und ausreichende Mittel für die Errichtung und Verstärkung der physischen Barrieren an diesen Grenzen vorgesehen werden*** ; betont, dass Menschenhändlernetze bekämpft werden müssen und gegen hybride Angriffe und die Instrumentalisierung von Migranten, insbesondere durch ein Drittland oder einen feindseligen nicht staatlichen Akteur, vorgegangen werden muss; ***betont, dass die Maßnahmen der Union zur Verhinderung von Migrationsströmen und Menschenhandel gescheitert sind; bekräftigt seine Besorgnis über die Rolle, die Instrumente wie der Fonds für die innere Sicherheit und der Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds bei der Bewältigung der Auswirkungen der Flüchtlings- und Migrationskrise spielen; betont, dass die Mittel für die Rückführung und die Grenzsicherheit***

umgewidmet werden sollten;

Or. fr

Änderungsantrag 551
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 34

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
34. hebt hervor, wie wichtig es ist, dass im nächsten MFR weiterhin Mittel für ***einen wirksamen Schutz*** der EU-Außengrenzen bereitgestellt werden; betont, dass ***Menschenhändlernetze bekämpft*** werden müssen ***und gegen hybride Angriffe und die Instrumentalisierung von Migranten, insbesondere durch ein Drittland oder einen feindseligen nicht staatlichen Akteur, vorgegangen werden muss***;	34. hebt hervor, wie wichtig es ist, dass im nächsten MFR weiterhin Mittel für einen ***ein ordnungsgemäßes, humanes und faires Management*** der EU-Außengrenzen bereitgestellt werden***, einschließlich des wirksamen Funktionierens unabhängiger Überwachungsmechanismen***; betont, dass ***gefährdete Menschen besser vor Menschenhändlernetzen und organisierter Kriminalität geschützt*** werden müssen; ***betont, wie wichtig es ist, im Einklang mit den rechtlichen Verpflichtungen der Mitgliedstaaten, einschließlich des Grundsatzes der Nichtzurückweisung, angemessene Mittel bereitzustellen, um menschenwürdige und sichere Aufnahmebedingungen für Asylsuchende und Flüchtlinge zu schaffen und zu gewährleisten; erinnert daran, wie wichtig es ist, die Programme der Mitgliedstaaten zur Neuansiedlung von Flüchtlingen und zur Aufnahme aus humanitären Gründen finanziell zu unterstützen, um sicherzustellen, dass sie sowohl ehrgeizig als auch nachhaltig sind***;

Or. en

Änderungsantrag 552
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 34

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
34. hebt hervor, wie wichtig es ist, dass im nächsten MFR ***weiterhin*** Mittel für einen wirksamen Schutz der EU-Außengrenzen bereitgestellt werden; betont, dass Menschenhändlernetze bekämpft werden müssen und gegen hybride Angriffe und die Instrumentalisierung von Migranten, insbesondere durch ein Drittland oder einen feindseligen nicht staatlichen Akteur, vorgegangen werden muss;	34. hebt hervor, wie wichtig es ist, dass im nächsten MFR ***mehr*** Mittel für einen wirksamen Schutz der EU-Außengrenzen bereitgestellt werden***, um sicherzustellen, dass Frontex und die Mitgliedstaaten entlang der wichtigsten Migrationsrouten über die notwendigen Ressourcen, Technologien und Infrastrukturen, einschließlich Mauern und Zäunen, verfügen, um die Grenzsicherheit wirksam zu gewährleisten; betont, dass dies von entscheidender Bedeutung ist, um die Errungenschaften des Schengen-Raums zu erhalten***; betont, dass Menschenhändlernetze bekämpft werden müssen und gegen hybride Angriffe und die Instrumentalisierung von Migranten, insbesondere durch ein Drittland oder einen feindseligen nicht staatlichen Akteur, vorgegangen werden muss; ***unterstützt eine verstärkte Zusammenarbeit mit den Nachbarländern, um irreguläre Migration zu verhindern und Menschenhändlernetze zu bekämpfen;***

Or. en

Änderungsantrag 553
Sandra Gómez López, Matjaž Nemec

Entschließungsantrag
Ziffer 34

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
34. hebt hervor, wie wichtig es ist, dass im nächsten MFR weiterhin Mittel für ***einen wirksamen Schutz*** der EU-Außengrenzen bereitgestellt werden; betont, dass ***Menschenhändlernetze bekämpft werden müssen und gegen***	34. hebt hervor, wie wichtig es ist, dass im nächsten MFR weiterhin Mittel für ***ein wirksames, humanes und faires Management*** der EU-Außengrenzen bereitgestellt werden; betont, dass ***gefährdete Menschen besser vor***

hybride Angriffe und ***die Instrumentalisierung von Migranten, insbesondere durch ein Drittland oder einen feindseligen nicht staatlichen Akteur, vorgegangen werden muss***;

Menschenhändlernetzen und ***organisierter Kriminalität geschützt werden müssen; betont, wie wichtig es ist, im Einklang mit den rechtlichen Verpflichtungen der Mitgliedstaaten, einschließlich des Grundsatzes der Nichtzurückweisung, angemessene Mittel bereitzustellen, um menschenwürdige und sichere Aufnahmebedingungen für Asylsuchende und Flüchtlinge zu gewährleisten; erinnert daran, wie wichtig es ist, die Programme der Mitgliedstaaten zur Neuansiedlung von Flüchtlingen und zur Aufnahme aus humanitären Gründen finanziell zu unterstützen, um sicherzustellen, dass sie sowohl ehrgeizig als auch nachhaltig sind***;

Or. en

Änderungsantrag 554
Joachim Streit, Moritz Körner, Anouk Van Brug

Entschließungsantrag
Ziffer 34

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
34. hebt hervor, wie wichtig es ist, dass im nächsten MFR weiterhin Mittel für einen wirksamen Schutz der EU-Außengrenzen bereitgestellt werden; betont, dass Menschenhändlernetze ***bekämpft*** werden müssen ***und gegen hybride Angriffe*** und ***die*** Instrumentalisierung von Migranten***,*** ***insbesondere durch ein Drittland*** oder ***einen feindseligen nicht staatlichen Akteur***, ***vorgegangen werden muss***;	34. hebt hervor, wie wichtig es ist, dass im nächsten MFR weiterhin Mittel für einen ***verstärkten und*** wirksamen Schutz der EU-Außengrenzen bereitgestellt werden***, um die volle Einsatzfähigkeit und eine wirksame Abschreckung zu gewährleisten***; betont, dass Menschenhändlernetze ***aufgedeckt und zerschlagen*** werden müssen, ***der Austausch nachrichtendienstlicher Erkenntnisse verbessert und die Grenzsicherungsinfrastruktur verstärkt werden müssen, um hybriden Angriffen*** und ***der*** Instrumentalisierung von Migranten ***als politische Waffe, insbesondere durch Drittländer*** oder ***feindselige nicht staatliche Akteure entgegenzuwirken***;

Or. en

Änderungsantrag 555
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 34

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
34. hebt hervor, wie wichtig es ist, dass im nächsten MFR weiterhin Mittel für einen wirksamen Schutz der EU-Außengrenzen bereitgestellt werden; betont, dass Menschenhändlernetze bekämpft werden müssen und gegen hybride Angriffe und die Instrumentalisierung von Migranten, insbesondere durch ein Drittland oder einen feindseligen nicht staatlichen Akteur, vorgegangen werden muss;	34. hebt hervor, wie wichtig es ist, dass im nächsten MFR weiterhin Mittel für einen wirksamen Schutz der EU-Außengrenzen bereitgestellt werden; betont, dass ***grenzüberschreitende kriminelle Netzwerke, insbesondere*** Menschenhändlernetze bekämpft werden müssen und gegen hybride Angriffe und die Instrumentalisierung von Migranten, insbesondere durch ein Drittland oder einen feindseligen nicht staatlichen Akteur, vorgegangen werden muss***, während gleichzeitig die EU- und völkerrechtlichen Verpflichtungen zum Schutz der Rechte von schutzbedürftigen Menschen anerkannt werden***;

Or. en

Änderungsantrag 556
Jean-Marc Germain, Murielle Laurent

Entschließungsantrag
Ziffer 34

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
34. hebt hervor, wie wichtig es ist, dass im nächsten MFR weiterhin Mittel für einen wirksamen Schutz der EU-Außengrenzen bereitgestellt werden; betont, dass Menschenhändlernetze bekämpft werden müssen und gegen hybride Angriffe und die Instrumentalisierung von Migranten,	34. hebt hervor, wie wichtig es ist, dass im nächsten MFR weiterhin Mittel für einen wirksamen Schutz der EU-Außengrenzen***, Asylpolitik und ein transparenter und angemessener Ansatz für eine inländische Fluchtalternative*** bereitgestellt werden; betont, dass Menschenhändlernetze bekämpft werden

insbesondere durch ein Drittland oder einen feindseligen nicht staatlichen Akteur, vorgegangen werden muss;	müssen und gegen hybride Angriffe und die Instrumentalisierung von Migranten, insbesondere durch ein Drittland oder einen feindseligen nicht staatlichen Akteur, vorgegangen werden muss***, während das Leben von Menschen auf See gemäß internationalen Vorschriften und Normen geschützt wird***;

Or. en

Änderungsantrag 557
Fabienne Keller, Lucia Yar, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 34

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
34. hebt hervor, wie wichtig es ist, dass im nächsten MFR weiterhin Mittel für einen wirksamen Schutz der EU-Außengrenzen bereitgestellt werden; betont, dass Menschenhändlernetze bekämpft werden müssen und gegen hybride Angriffe und die Instrumentalisierung von Migranten, insbesondere durch ein Drittland oder einen feindseligen nicht staatlichen Akteur, vorgegangen werden muss;	34. hebt hervor, wie wichtig es ist, dass im nächsten MFR weiterhin Mittel für einen wirksamen Schutz der EU-Außengrenzen bereitgestellt werden; betont, dass ***grenzüberschreitende kriminelle Netzwerke, insbesondere illegale*** Menschenhändlernetze bekämpft ***und Widerstandsfähigkeit und Reaktionsfähigkeit gestärkt*** werden müssen und gegen hybride Angriffe und die Instrumentalisierung von Migranten, insbesondere durch ein Drittland oder einen feindseligen nicht staatlichen Akteur, vorgegangen werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 558
Roberts Zīle

Entschließungsantrag
Ziffer 34

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
34. hebt hervor, wie wichtig es ist, dass	34. hebt hervor, wie wichtig es ist, dass

im nächsten MFR ***weiterhin*** Mittel für einen wirksamen Schutz der EU-Außengrenzen bereitgestellt werden; betont, dass Menschenhändlernetze bekämpft werden müssen und gegen hybride Angriffe und die Instrumentalisierung von Migranten, insbesondere durch ein Drittland oder einen feindseligen nicht staatlichen Akteur, vorgegangen werden muss;	im nächsten MFR ***mehr*** Mittel für ***Migrationssteuerung und*** einen wirksamen Schutz der EU-Außengrenzen ***sowie umfassende Partnerschaften mit Herkunfts- und Transitländern*** bereitgestellt werden; betont, dass Menschenhändlernetze bekämpft werden müssen und gegen hybride Angriffe und die Instrumentalisierung von Migranten, insbesondere durch ein Drittland oder einen feindseligen nicht staatlichen Akteur, vorgegangen werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 559
Tamás Deutsch, Kinga Gál, Annamária Vicsek

Entschließungsantrag
Ziffer 34

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
34. hebt hervor, wie wichtig es ist, dass im nächsten MFR weiterhin Mittel für einen wirksamen Schutz der EU-Außengrenzen bereitgestellt werden; betont, dass Menschenhändlernetze bekämpft werden müssen und gegen hybride Angriffe und die Instrumentalisierung von Migranten, insbesondere durch ein Drittland oder einen feindseligen nicht staatlichen Akteur, vorgegangen werden muss;	34. hebt hervor, wie wichtig es ist, dass im nächsten MFR weiterhin Mittel für einen wirksamen Schutz der EU-Außengrenzen bereitgestellt werden, ***einschließlich der Einführung einer wirksamen Rückkehrpolitik***; betont, dass Menschenhändlernetze bekämpft werden müssen und gegen hybride Angriffe und die Instrumentalisierung von Migranten, insbesondere durch ein Drittland oder einen feindseligen nicht staatlichen Akteur, vorgegangen werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 560
Georgios Aftias

Entschließungsantrag
Ziffer 34

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
34. hebt hervor, wie wichtig es ist, dass im nächsten MFR weiterhin Mittel für einen wirksamen Schutz der EU-Außengrenzen bereitgestellt werden; betont, dass Menschenhändlernetze bekämpft werden müssen und gegen hybride Angriffe und die Instrumentalisierung von Migranten, insbesondere durch ein Drittland oder einen feindseligen nicht staatlichen Akteur, vorgegangen werden muss;	34. hebt hervor, wie wichtig es ist, dass im nächsten MFR weiterhin Mittel für einen wirksamen Schutz der EU-Außengrenzen ***zu Land und zu Wasser***bereitgestellt werden; betont, dass Menschenhändlernetze bekämpft werden müssen und gegen hybride Angriffe und die Instrumentalisierung von Migranten, insbesondere durch ein Drittland oder einen feindseligen nicht staatlichen Akteur, vorgegangen werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 561
Jüri Ratas

Entschließungsantrag
Ziffer 34

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
34. hebt hervor, wie wichtig es ist, dass im nächsten MFR ***weiterhin*** Mittel für einen wirksamen Schutz der EU-Außengrenzen bereitgestellt werden; betont, dass Menschenhändlernetze bekämpft werden müssen und gegen hybride Angriffe und die Instrumentalisierung von Migranten, insbesondere durch ein Drittland oder einen feindseligen nicht staatlichen Akteur, vorgegangen werden muss;	34. hebt hervor, wie wichtig es ist, dass im nächsten MFR ***mehr*** Mittel für einen wirksamen Schutz der EU-Außengrenzen bereitgestellt werden; betont, dass Menschenhändlernetze bekämpft werden müssen und gegen hybride Angriffe und die Instrumentalisierung von Migranten, insbesondere durch ein Drittland oder einen feindseligen nicht staatlichen Akteur, vorgegangen werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 562
Sandro Ruotolo, Giuseppe Lupo

Entschließungsantrag
Ziffer 34 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	34a. betont den Beitrag einer gut ausgestatteten, unabhängigen und pluralistischen Medienlandschaft zur Förderung und zum Schutz der Demokratie und zur Bekämpfung schädlicher Bedrohungen der Europäischen Union, einschließlich Desinformation und Einflussnahme aus dem Ausland, sowie die Notwendigkeit, die höchsten Standards der Medienfreiheit und der redaktionellen Unabhängigkeit für alle Journalisten sicherzustellen, indem die direkte Finanzierung und Unterstützungsmaßnahmen erhöht werden; betont die Verstärkung der bereits laufenden Maßnahmen der Europäischen Union zum Schutz der Medienfreiheit; und die Förderung neuer Initiativen zur Unterstützung von unabhängigem Journalismus und unabhängigen Medien in der EU und den Bewerberländern.

Or. en

Änderungsantrag 563
Tamás Deutsch

Entschließungsantrag
Ziffer 34 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	34a. fordert, dass erhebliche finanzielle Mittel und Ressourcen der Union mobilisiert werden, um die Mitgliedstaaten beim Ausbau der Kapazitäten und der Infrastruktur für den Schutz der Außengrenzen zu unterstützen, wie z. B. Mauern, Überwachungsinstrumente, einschließlich der Überwachung aus der Luft, und Ausrüstung; schlägt vor, die Kosten für den Bau und die Erhaltung physischer

Grenzbarrieren zu decken, die ein wesentlicher Bestandteil einer umfassenden Migrationspolitik sind, die darauf abzielt, illegale Einreise, Schleuserkriminalität und hybride Angriffe zu verhindern und Asylsuchende an den Außengrenzen zu inhaftieren;

Or. en

Änderungsantrag 564
Giuseppe Lupo, Sandro Ruotolo, Nicola Zingaretti, Marco Tarquinio, Dario Nardella, Elisabetta Gualmini, Giorgio Gori, Raffaele Topo, Pierfrancesco Maran, Alessandro Zan, Annalisa Corrado, Camilla Laureti, Pina Picierno, Alessandra Moretti, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 34 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	34a. betont, dass die Maßnahmen der Europäischen Union zur Bekämpfung der organisierten Kriminalität verstärkt werden müssen, indem die Aufgaben der EUStA, von Europol, OLAF und des Rechnungshofs mit angemessenen Mitteln ausgestattet werden, da kriminelle Organisationen nach wie vor eine Bedrohung für die Rechtsstaatlichkeit, die innere Sicherheit, das Vermögen und die Werte der Europäischen Union darstellen;

Or. en

Änderungsantrag 565
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 35

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

35. weist nachdrücklich darauf hin, dass die Union angesichts der zunehmenden globalen Instabilität weiterhin konstruktiv mit Drittländern zusammenarbeiten und im Einklang mit ihren Werten weltweit ***Frieden, Stabilität,*** Wohlstand, Sicherheit, Demokratie und nachhaltige Entwicklung fördern muss;	35. weist nachdrücklich darauf hin, dass die Union angesichts der zunehmenden globalen Instabilität weiterhin konstruktiv mit Drittländern zusammenarbeiten und im Einklang mit ihren Werten***, globaler Verantwortung und internationalen Verpflichtungen*** weltweit ***die Stabilität des Friedens,*** Wohlstand, Sicherheit, ***Menschenrechte,*** Demokratie***, soziale Gerechtigkeit*** und nachhaltige Entwicklung fördern ***und unterstützen*** muss; ***betont, dass sichergestellt werden muss, dass im nächsten MFR solide und zweckgebundene Mittel für die Unterstützung von Demokratie und Menschenrechten bereitgestellt werden, insbesondere angesichts der weltweit zunehmenden Tendenz zu autoritären Regimen und der weltweiten Rücknahme von Frauenrechten; betont, wie wichtig es ist, die demokratische Resilienz zu stärken, den zivilgesellschaftlichen Raum zu schützen und die Grundfreiheiten, einschließlich der Meinungs-, Vereinigungs- und Pressefreiheit, zu schützen; betont, dass Menschenrechtsverteidiger, die Gleichstellung der Geschlechter und die Stärkung der Rolle der Frau, die Verbesserung der Rechte von LGBTI-Personen sowie die sexuelle und reproduktive Gesundheit und die damit verbundenen Rechte als integrale Bestandteile des auswärtigen Handelns der EU stärker unterstützt werden müssen; fordert ein entschlossenes finanzielles Engagement, um demokratischen Rückschritten entgegenzuwirken und eine inklusive, auf Rechten basierende Governance weltweit zu unterstützen;***
	Or. en

Änderungsantrag 566
Joachim Streit, Moritz Körner, Anouk Van Brug

Entschließungsantrag
Ziffer 35

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
35. weist nachdrücklich darauf hin, dass die Union angesichts der zunehmenden globalen Instabilität ***weiterhin konstruktiv*** mit Drittländern ***zusammenarbeiten und im Einklang mit ihren Werten weltweit*** Frieden, Stabilität, Wohlstand, ***Sicherheit,*** Demokratie ***und nachhaltige Entwicklung fördern muss***;	35. weist nachdrücklich darauf hin, dass die Union angesichts der zunehmenden globalen Instabilität ***eine strategische Zusammenarbeit*** mit Drittländern ***auf der Grundlage gemeinsamer Interessen, Wirtschaftspartnerschaften und sicherheitspolitischer Zusammenarbeit priorisieren muss***; ***betont, dass ein ergebnisorientierter Ansatz für die Außenhilfe erforderlich ist, der eine messbare Wirkung und die Kohärenz mit den strategischen Zielen der EU sicherstellt; betont, dass die Unterstützung von*** Frieden, Stabilität, Wohlstand ***und*** Demokratie ***durch politische Maßnahmen ergänzt werden muss, die externe Abhängigkeiten verhindern und die geopolitische Widerstandsfähigkeit Europas stärken***;

Or. en

Änderungsantrag 567
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 35

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
35. weist nachdrücklich darauf hin, dass die ***Union*** angesichts der zunehmenden globalen Instabilität weiterhin konstruktiv mit Drittländern zusammenarbeiten und im Einklang mit ihren Werten weltweit Frieden, Stabilität, Wohlstand, Sicherheit, Demokratie und nachhaltige Entwicklung fördern ***muss***;	35. weist nachdrücklich darauf hin, dass die ***EU und ihre Mitgliedstaaten*** angesichts der zunehmenden globalen Instabilität weiterhin konstruktiv ***und auf für beide Seiten vorteilhafte Weise*** mit Drittländern zusammenarbeiten und im Einklang mit ihren Werten weltweit Frieden, ***Zusammenarbeit,*** Stabilität, Wohlstand, Sicherheit, Demokratie und nachhaltige Entwicklung fördern ***müssen***;

Or. pt

Änderungsantrag 568
Jean-Marc Germain, Jens Geier, Sandra Gómez López, Giuseppe Lupo, Victor Negrescu, Matjaž Nemec, Nils Ušakovs, Mohammed Chahim, Jonás Fernández

Entschließungsantrag
Ziffer 35

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
35. weist nachdrücklich darauf hin, dass die Union angesichts der zunehmenden globalen Instabilität weiterhin konstruktiv mit Drittländern zusammenarbeiten und im Einklang mit ihren Werten weltweit Frieden, Stabilität, Wohlstand, Sicherheit, Demokratie und nachhaltige Entwicklung fördern muss;	35. weist nachdrücklich darauf hin, dass die Union angesichts der zunehmenden globalen Instabilität weiterhin konstruktiv mit Drittländern zusammenarbeiten und im Einklang mit ihren Werten ***und ihren internationalen Verpflichtungen*** weltweit Frieden, Stabilität, Wohlstand, Sicherheit, ***Menschenrechte,*** Demokratie und nachhaltige Entwicklung fördern muss;

Or. en

Änderungsantrag 569
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 35 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	35a. rät dringend davon ab, Mittel für die Einmischung von außen und die Destabilisierung von Drittländern – einschließlich der „Nachbarschaftsinstrumente“ – bereitzustellen, und fordert nachdrücklich, dass diese Mittel stattdessen umgewidmet werden, um die Mitgliedstaaten bei der Verbesserung ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage auf der Grundlage des Prinzips des wirtschaftlichen und sozialen Zusammenhalts, d. h. der Erzielung von

Konvergenz beim wirtschaftlichen und sozialen Fortschritt, zu unterstützen;

Or. pt

Änderungsantrag 570
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 36

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
36. bedauert, dass der ***Bereich*** auswärtiges Handeln ***im derzeitigen MFR*** unterfinanziert ***ist***, was dazu geführt hat, dass in erheblichem Umfang auf besondere Instrumente zurückgegriffen wurde und bei der Halbzeitüberprüfung ***beträchtliche*** Mittelaufstockungen vorgenommen wurden; ***stellt*** insbesondere ***fest***, dass die Mittel für die humanitäre Hilfe völlig unzureichend waren***, was dazu geführt hat, dass die*** Soforthilfereserve ***regelmäßig in Anspruch genommen wird***;	36. bedauert, dass der ***derzeitige mehrjährige Finanzrahmen und die EU-Finanzierung für*** auswärtiges Handeln***, insbesondere für Entwicklungshilfe, Krisenreaktion und humanitäre Hilfe,*** unterfinanziert ***sind und nicht ausreichen, um angemessen auf neue Herausforderungen zu reagieren*** was dazu geführt hat, dass in erheblichem Umfang auf besondere Instrumente zurückgegriffen wurde und bei der Halbzeitüberprüfung Mittelaufstockungen vorgenommen wurden; ***bedauert*** insbesondere, dass die Mittel für die humanitäre Hilfe völlig unzureichend waren, ***selbst nach der regelmäßigen Inanspruchnahme der*** Soforthilfereserve ***zu diesem Zweck***; ***weist mit Nachdruck auf die globale Verantwortung der Europäischen Union in diesem Bereich hin; ist zutiefst besorgt über die vor kurzem von der US-Regierung getroffenen Maßnahmen, die Mittel von USAID und anderen von den USA finanzierten Menschenrechtsorganisationen einzufrieren, und über die verheerenden Folgen für die humanitäre Hilfe und die Entwicklungshilfe weltweit, da die Finanzierung wichtiger Prioritäten gefährdet ist, darunter Programme zur Förderung von Demokratie, Justiz und Menschenrechten, der Zivilgesellschaft,***

von Minderheiten oder des Klimaschutzes und der Gesundheit, einschließlich der sexuellen und reproduktiven Rechte und Dienste; fordert die Kommission auf, sich in ihrem Vorschlag für den nächsten MFR mit den Folgen des Rückzugs der USA zu befassen und sicherzustellen, dass die Mittel für die Entwicklungshilfe und die humanitäre Hilfe der EU erheblich erhöht werden, damit die EU ihr außenpolitisches Engagement verstärken und sich den globalen Herausforderungen stellen kann;

Or. en

Änderungsantrag 571
Jean-Marc Germain, Jens Geier, Sandra Gómez López, Giuseppe Lupo, Victor Negrescu, Matjaž Nemec, Nils Ušakovs, Mohammed Chahim, Jonás Fernández

Entschließungsantrag
Ziffer 36

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
36. bedauert, dass der Bereich auswärtiges Handeln im derzeitigen MFR unterfinanziert ist, was dazu geführt hat, dass in erheblichem Umfang auf besondere Instrumente zurückgegriffen wurde und bei der Halbzeitüberprüfung beträchtliche Mittelaufstockungen vorgenommen wurden; stellt insbesondere fest, dass die Mittel für die humanitäre Hilfe völlig unzureichend waren, was dazu geführt hat, dass die Soforthilfereserve regelmäßig in Anspruch genommen wird;	36. bedauert, dass der Bereich auswärtiges Handeln im derzeitigen MFR unterfinanziert ist, was dazu geführt hat, dass in erheblichem Umfang auf besondere Instrumente zurückgegriffen wurde und bei der Halbzeitüberprüfung beträchtliche Mittelaufstockungen vorgenommen wurden; stellt insbesondere fest, dass die Mittel für die humanitäre Hilfe völlig unzureichend waren, was dazu geführt hat, dass die Soforthilfereserve regelmäßig in Anspruch genommen wird; ***ist der Ansicht, dass die EU ohne ausreichende Mittel für das auswärtige Handeln Gefahr läuft, ihre eigene Glaubwürdigkeit zu unterminieren und sowohl ihre globalen Verpflichtungen als auch ihre strategischen Interessen zu gefährden;***

Or. en

Änderungsantrag 572
Joachim Streit, Moritz Körner, Anouk Van Brug

Entschließungsantrag
Ziffer 36

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
36. ***bedauert, dass der Bereich*** auswärtiges Handeln im derzeitigen MFR ***unterfinanziert ist, was dazu geführt hat, dass in erheblichem Umfang auf besondere Instrumente zurückgegriffen wurde und bei der Halbzeitüberprüfung beträchtliche*** Mittelaufstockungen ***vorgenommen wurden***; stellt insbesondere fest, dass die Mittel für die humanitäre Hilfe völlig unzureichend waren, was dazu geführt hat, dass die Soforthilfereserve regelmäßig in Anspruch genommen wird;	36. ***erkennt die finanziellen Zwänge für*** auswärtiges Handeln im derzeitigen MFR ***und die starke Abhängigkeit von spezifischen Instrumenten und mittelfristigen*** Mittelaufstockungen ***an; betont, wie wichtig es ist, sicherzustellen, dass externe Finanzmittel strategisch eingesetzt werden, wobei Krisenprävention, Sicherheitskooperation und Wirtschaftspartnerschaften, die mit den europäischen Interessen im Einklang stehen, Priorität haben müssen***; stellt insbesondere fest, dass die Mittel für die humanitäre Hilfe völlig unzureichend waren, was dazu geführt hat, dass die Soforthilfereserve regelmäßig in Anspruch genommen wird;

Or. en

Änderungsantrag 573
Tamás Deutsch, Annamária Vicsek, Kinga Gál, György Hölvényi

Entschließungsantrag
Ziffer 36

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
36. ***bedauert, dass der Bereich auswärtiges Handeln im derzeitigen MFR unterfinanziert ist, was dazu geführt hat, dass in erheblichem Umfang auf besondere Instrumente zurückgegriffen wurde und bei der Halbzeitüberprüfung beträchtliche Mittelaufstockungen vorgenommen wurden; stellt insbesondere fest, dass die Mittel für die humanitäre*** Hilfe ***völlig unzureichend waren, was dazu geführt hat, dass die***	36. ***erkennt an, dass die Maßnahmen der Europäischen Union im Bereich der humanitären*** Hilfe ***zwar erheblich zur Linderung von Krisen in der ganzen Welt beigetragen haben, dass aber noch eine Reihe von Herausforderungen zu bewältigen sind, um die Wirksamkeit dieser Hilfe zu verbessern; stellt fest, dass die geringe Effizienz bei der Umsetzung der EU-Hilfe eine weitere Herausforderung darstellt, die bewältigt***

Soforthilfereserve regelmäßig in Anspruch genommen wird;	***werden muss, um die Glaubwürdigkeit der EU-Politik gegenüber den EU-Bürgerinnen und -Bürgern zu gewährleisten***;

Or. en

Änderungsantrag 574
Jean-Marc Germain

Entschließungsantrag
Ziffer 36 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	36a. betont, dass die Resilienz und Vorsorge der EU eng mit denen ihrer regionalen und globalen Partnerländer verknüpft sind; betont, dass die Stärkung der Fähigkeit der Partner, extremen Wetterereignissen, Gesundheitskrisen, hybriden Kampagnen, Cyber-Angriffen oder dem Ausbruch bewaffneter Konflikte vorzubeugen, ihnen standzuhalten oder wirksam darauf zu reagieren, auch das Risiko von Ketten- oder Ansteckungseffekten für Europa verringert;

Or. en

Änderungsantrag 575
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 36 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	36a. betont, dass die präventive Diplomatie der EU, einschließlich Vermittlung und Dialog, als proaktives Instrument des auswärtigen Handelns gestärkt werden muss, und fordert, dass

zusätzliche Mittel insbesondere für Friedensvermittlung, Dialog und Aussöhnung, vor allem in Hochrisikoregionen, bereitgestellt werden, um der steigenden Nachfrage nach von der EU geführten Konfliktlösungsinitiativen gerecht zu werden;

Or. en

Änderungsantrag 576
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 37

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
37. betont, dass im nächsten MFR weiterhin ***die*** dringendsten globalen Herausforderungen ***angegangen*** werden ***müssen***, von der Bekämpfung des Klimawandels über die Unterstützung bei Naturkatastrophen, die Gewährleistung der weltweiten Ernährungssicherheit, die Verbesserung der Gesundheitssysteme, die Verringerung von Armut und Ungleichheit bis hin zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und der Sicherheit ***der*** globalen Lieferketten; hebt insbesondere hervor, dass die südliche und östliche Nachbarschaft der Union ***unterstützt werden muss***;	37. betont, dass im nächsten MFR weiterhin ***ein Beitrag zur Bekämpfung der*** dringendsten globalen Herausforderungen ***geleistet*** werden muss, von ***der Unterstützung all jener, die für Demokratie, soziale Gerechtigkeit, Rechtsstaatlichkeit und Menschenrechte kämpfen,*** der Bekämpfung des Klimawandels***, der Anpassung an den Klimawandel*** über die Unterstützung bei Naturkatastrophen, die Gewährleistung der weltweiten Ernährungssicherheit ***und nachhaltiger Lebensmittelsysteme***, ***die Sicherstellung von Basisdienstleistungen und Basisversorgung und*** die Verbesserung der Gesundheitssysteme, die Verringerung von Armut und Ungleichheit ***sowie geschlechtsspezifischer Diskrepanz*** bis hin zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und der Sicherheit ***sowie der Arbeitnehmerrechte in den*** globalen Lieferketten ***unter Berücksichtigung des Prinzips der Politikkohärenz im Interesse der Entwicklung; ist der Auffassung, dass die Entwicklungszusammenarbeit nicht von einer Zusammenarbeit mit der EU in***

Migrations- oder Sicherheitsfragen abhängig gemacht werden sollte und dass die öffentliche Entwicklungshilfe im Einklang mit den Regeln des OECD/DAC nicht für die Migrationssteuerung eingesetzt werden sollte; hebt insbesondere hervor, dass ***weniger entwickelte Länder und fragile und von Konflikten betroffene Staaten in Form von Zuschüssen*** unterstützt werden ***müssen***; ***stellt fest, dass es in bestimmten Ländern und Sektoren schwierig ist, Finanzmittel zu mobilisieren; ist besorgt darüber, dass der Europäische Rechnungshof keinen Nachweis für den Erfolg der Garantien für Außenmaßnahmen der EU ermittelt hat; fordert eine transparente Bewertung der Garantien für Außenmaßnahmen im Einklang mit den Empfehlungen des Rechnungshofs, um die Wirksamkeit der Entwicklungsfinanzierung der Union im nächsten MFR sicherzustellen; fordert, dass Finanzmittel auf Zuschussbasis für die Anpassung sowie für Verluste und Schäden und zweckgebundene Unterstützung für*** die südliche und östliche Nachbarschaft der Union ***bereitgestellt wird***;

Or. en

Änderungsantrag 577
Joachim Streit, Moritz Körner, Anouk Van Brug

Entschließungsantrag
Ziffer 37

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
37. betont, dass im nächsten MFR weiterhin die dringendsten globalen Herausforderungen angegangen werden müssen, ***von der Bekämpfung des Klimawandels über die Unterstützung bei*** Naturkatastrophen, die Gewährleistung der weltweiten Ernährungssicherheit***, die Verbesserung der Gesundheitssysteme,***	37. betont, dass im nächsten MFR weiterhin die dringendsten globalen Herausforderungen angegangen werden müssen, ***wobei der Schwerpunkt auf Bereichen liegen sollte, in denen die EU den größten strategischen Einfluss ausüben kann, einschließlich der Stärkung der Energiesicherheit, der***

die Verringerung von Armut und Ungleichheit bis hin zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und der Sicherheit der globalen Lieferketten; hebt insbesondere hervor, dass die südliche und östliche Nachbarschaft der Union unterstützt werden muss;

Förderung sauberer Technologien, der Reaktion auf Naturkatastrophen, die Gewährleistung der weltweiten Ernährungssicherheit ***und der Stärkung der wirtschaftlichen Widerstandsfähigkeit; betont, wie wichtig es ist, dass das auswärtige Handeln ergebnisorientiert, kosteneffizient und mit internationalen Partnern abgestimmt ist***; hebt insbesondere hervor, dass die südliche und östliche Nachbarschaft der Union ***gezielt und strategisch*** unterstützt werden muss***, um sicherzustellen, dass das Engagement die regionale Stabilität, den Handel und die Energiesicherheit stärkt und gleichzeitig die Abhängigkeit von externen Ressourcen verringert***;

Or. en

Änderungsantrag 578
Jean-Marc Germain, Jens Geier, Sandra Gómez López, Giuseppe Lupo, Victor Negrescu, Matjaž Nemec, Nils Ušakovs, Mohammed Chahim, Jonás Fernández

Entschließungsantrag
Ziffer 37

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
37. betont, dass im nächsten MFR weiterhin die dringendsten globalen Herausforderungen angegangen werden müssen, von der Bekämpfung des Klimawandels über die Unterstützung bei Naturkatastrophen, die Gewährleistung der weltweiten Ernährungssicherheit, die Verbesserung der Gesundheitssysteme, die Verringerung von Armut und Ungleichheit bis hin zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und der Sicherheit der globalen Lieferketten; hebt insbesondere hervor, dass die südliche und östliche Nachbarschaft der Union unterstützt werden muss;	37. betont, dass im nächsten MFR weiterhin die dringendsten globalen Herausforderungen angegangen werden müssen, von der Bekämpfung des Klimawandels über die Unterstützung bei Naturkatastrophen***, die Verhütung und Bewältigung gewaltsamer Konflikte***, die Gewährleistung der weltweiten Ernährungssicherheit, die Verbesserung der Gesundheitssysteme, die Verringerung von Armut und Ungleichheit bis hin zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und der Sicherheit der globalen Lieferketten; hebt insbesondere hervor, dass die südliche und östliche Nachbarschaft der Union unterstützt werden muss; ***betont, dass die EU ihr Engagement für die Ziele der Vereinten Nationen für nachhaltige***

Entwicklung aufrechterhalten und über den MFR ausreichende Mittel für die Programme und Agenturen der Vereinten Nationen bereitstellen sollte, die unverzichtbare Arbeit zur Verwirklichung dieser Ziele leisten;

Or. en

Änderungsantrag 579
Isabel Benjumea Benjumea, Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 37

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
37. betont, dass im nächsten MFR weiterhin die ***dringendsten globalen*** Herausforderungen angegangen werden müssen, ***von der Bekämpfung des Klimawandels über die*** Unterstützung bei Naturkatastrophen, ***die*** Gewährleistung der weltweiten Ernährungssicherheit, ***die*** Verbesserung der Gesundheitssysteme, ***die*** Verringerung von Armut und Ungleichheit ***bis hin zur*** Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und der Sicherheit der globalen Lieferketten; hebt insbesondere hervor, dass die ***südliche*** und ***östliche*** Nachbarschaft der Union ***unterstützt werden muss***;	37. betont, dass im nächsten MFR weiterhin die ***verschiedenen Probleme und*** Herausforderungen ***unserer Zeit*** angegangen werden müssen***: Förderung der Wettbewerbsfähigkeit unserer Unternehmen zur Schaffung von Chancen und Arbeitsplätzen,***, Unterstützung bei Naturkatastrophen, Gewährleistung der weltweiten Ernährungssicherheit, Verbesserung der Gesundheitssysteme, ***Ausbildung, Verteidigung von Rechtsstaatlichkeit und Freiheit,*** Verringerung von Armut und Ungleichheit ***sowie*** Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und der Sicherheit der globalen Lieferketten; hebt insbesondere hervor, dass die ***Familien als Grundpfeiler der Europäischen Union unterstützt werden müssen, und betont die Solidarität mit der südlichen*** und ***östlichen*** Nachbarschaft der Union;

Or. es

Änderungsantrag 580
Tamás Deutsch, Annamária Vicsek, György Hölvényi, Kinga Gál

Entschließungsantrag

Ziffer 37

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
37. betont, dass im nächsten MFR weiterhin die dringendsten globalen Herausforderungen angegangen werden müssen, ***von der*** Bekämpfung des Klimawandels ***über*** die Unterstützung bei Naturkatastrophen, die Gewährleistung der weltweiten Ernährungssicherheit, die Verbesserung der Gesundheitssysteme, die Verringerung von Armut und Ungleichheit bis hin zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und der Sicherheit der globalen Lieferketten; ***hebt insbesondere hervor, dass die südliche und östliche Nachbarschaft der Union unterstützt werden muss;***	37. betont, dass im nächsten MFR weiterhin die dringendsten globalen Herausforderungen angegangen werden müssen, ***wie die Bewältigung der globalen Bildungskrise, die*** Bekämpfung ***der illegalen Migration, des Menschenhandels, der organisierten Kriminalität und des Terrorismus, die Eindämmung der Folgen*** des Klimawandels***, die Unterstützung der weltweiten Ernährungssicherheit, Beseitigung der Armut, insbesondere durch die Schaffung von Arbeitsplätzen, und Förderung von Stabilität und Sicherheit in den Partnerländern; stellt ferner fest, dass die humanitäre Hilfe der EU erforderlich für*** die Unterstützung bei Naturkatastrophen, die Gewährleistung der weltweiten Ernährungssicherheit, die Verbesserung der Gesundheitssysteme, die Verringerung von Armut und Ungleichheit bis hin zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und der Sicherheit der globalen Lieferketten;

Or. en

Änderungsantrag 581
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 37

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
37. betont, dass im nächsten MFR weiterhin die dringendsten globalen Herausforderungen angegangen werden müssen, von der Bekämpfung des Klimawandels über die Unterstützung bei Naturkatastrophen, die Gewährleistung der weltweiten Ernährungssicherheit, die Verbesserung der Gesundheitssysteme, die	37. betont, dass im nächsten MFR weiterhin die dringendsten globalen Herausforderungen angegangen werden müssen, von der Bekämpfung des Klimawandels über die Unterstützung bei Naturkatastrophen, die Gewährleistung der weltweiten Ernährungssicherheit, die Verbesserung der Gesundheitssysteme, die

Verringerung von Armut und Ungleichheit bis hin zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und der Sicherheit der globalen Lieferketten; hebt insbesondere hervor, dass die südliche und östliche Nachbarschaft der Union unterstützt werden muss;	Verringerung von Armut und Ungleichheit bis hin zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und der Sicherheit der globalen Lieferketten; hebt insbesondere hervor, dass die südliche und östliche Nachbarschaft der Union unterstützt werden muss ***und die Zusammenarbeit mit Nord- und Südamerika und dem karibischen Raum sowie mit den afrikanischen Ländern südlich der Sahara gestärkt werden muss***;

Or. en

Änderungsantrag 582
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 37

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
37. betont, dass im nächsten MFR weiterhin die dringendsten globalen Herausforderungen angegangen werden müssen, ***von der Bekämpfung des Klimawandels über*** die Unterstützung bei Naturkatastrophen, die Gewährleistung der weltweiten Ernährungssicherheit, die Verbesserung der Gesundheitssysteme, die Verringerung von Armut und Ungleichheit bis hin zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und der Sicherheit der globalen Lieferketten; ***hebt insbesondere hervor, dass die südliche und östliche Nachbarschaft der Union unterstützt werden muss;***	37. betont, dass im nächsten MFR weiterhin die dringendsten globalen Herausforderungen angegangen werden müssen, die Unterstützung bei Naturkatastrophen, die Gewährleistung der weltweiten Ernährungssicherheit, die Verbesserung der Gesundheitssysteme, die Verringerung von Armut und Ungleichheit bis hin zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und der Sicherheit der globalen Lieferketten;

Or. en

Änderungsantrag 583
Nina Carberry, Seán Kelly, Regina Doherty, Maria Walsh

Entschließungsantrag
Ziffer 37

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
37. betont, dass im nächsten MFR weiterhin die dringendsten globalen Herausforderungen angegangen werden müssen, von der Bekämpfung des Klimawandels über die Unterstützung bei Naturkatastrophen, die Gewährleistung der weltweiten Ernährungssicherheit, die Verbesserung der Gesundheitssysteme, die Verringerung von Armut und Ungleichheit bis hin zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und der Sicherheit der globalen Lieferketten; hebt insbesondere hervor, dass die südliche und östliche Nachbarschaft der Union unterstützt werden muss;	37. betont, dass im nächsten MFR weiterhin die dringendsten globalen Herausforderungen angegangen werden müssen, von der Bekämpfung des Klimawandels über die Unterstützung bei Naturkatastrophen, die Gewährleistung der weltweiten Ernährungssicherheit, die Verbesserung der Gesundheitssysteme ***für die physische und psychische Gesundheit***, die Verringerung von Armut und Ungleichheit***, die Bekämpfung geschlechtsspezifischer Gewalt*** bis hin zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und der Sicherheit der globalen Lieferketten; hebt insbesondere hervor, dass die südliche und östliche Nachbarschaft der Union unterstützt werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 584
Victor Negrescu

Entschließungsantrag
Ziffer 37

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
37. betont, dass im nächsten MFR weiterhin die dringendsten globalen Herausforderungen angegangen werden müssen, von der Bekämpfung des Klimawandels über die Unterstützung bei Naturkatastrophen, die Gewährleistung der weltweiten Ernährungssicherheit, die Verbesserung der Gesundheitssysteme, die Verringerung von Armut und Ungleichheit bis hin zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und der Sicherheit der globalen Lieferketten; hebt insbesondere hervor, dass die südliche und östliche Nachbarschaft der Union unterstützt werden muss;	37. betont, dass im nächsten MFR weiterhin die dringendsten globalen Herausforderungen angegangen werden müssen, von der Bekämpfung des Klimawandels über die Unterstützung bei Naturkatastrophen, die Gewährleistung der weltweiten Ernährungssicherheit, die Verbesserung der Gesundheitssysteme, ***die Erweiterung des gleichen Zugangs zu allgemeiner und beruflicher Bildung,*** die Verringerung von Armut und Ungleichheit bis hin zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und der Sicherheit der globalen Lieferketten; hebt insbesondere hervor, dass die südliche und östliche Nachbarschaft der Union

unterstützt werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 585
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 37

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
37. betont, dass im nächsten MFR weiterhin die dringendsten globalen Herausforderungen angegangen werden müssen, von der Bekämpfung des Klimawandels über die Unterstützung bei Naturkatastrophen, die Gewährleistung der weltweiten Ernährungssicherheit, die Verbesserung der Gesundheitssysteme, die Verringerung von Armut und Ungleichheit bis hin zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und der Sicherheit der globalen Lieferketten; hebt insbesondere hervor, dass die südliche und östliche Nachbarschaft der Union unterstützt werden muss;	37. betont, dass im nächsten MFR weiterhin die dringendsten globalen Herausforderungen angegangen werden müssen, von der Bekämpfung des Klimawandels über die Unterstützung bei Naturkatastrophen, die Gewährleistung der weltweiten Ernährungssicherheit, die Verbesserung der Gesundheitssysteme, die Verringerung von Armut und Ungleichheit bis hin zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und der Sicherheit der globalen Lieferketten; hebt insbesondere hervor, dass die ***Beitrittsländer sowie die*** südliche und östliche Nachbarschaft der Union unterstützt werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 586
Julien Sanchez, Angéline Furet

Entschließungsantrag
Ziffer 37

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
37. betont, dass im nächsten MFR weiterhin die dringendsten globalen Herausforderungen angegangen werden müssen, von der ***Bekämpfung des Klimawandels über die*** Unterstützung bei Naturkatastrophen**,** die Gewährleistung der	37. betont, dass im nächsten MFR weiterhin die dringendsten globalen Herausforderungen angegangen werden müssen, von der Unterstützung bei Naturkatastrophen ***über*** die Gewährleistung der weltweiten

weltweiten Ernährungssicherheit, die Verbesserung der Gesundheitssysteme, die Verringerung von Armut und Ungleichheit bis hin zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und der Sicherheit der globalen Lieferketten; hebt insbesondere hervor, dass die südliche und östliche Nachbarschaft der Union unterstützt werden muss;	Ernährungssicherheit, die Verbesserung der Gesundheitssysteme, die Verringerung von Armut und Ungleichheit bis hin zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und der Sicherheit der globalen Lieferketten; hebt insbesondere hervor, dass die südliche und östliche Nachbarschaft der Union unterstützt werden muss;

Or. fr

Änderungsantrag 587
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 37

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
37. betont, dass im nächsten MFR weiterhin die dringendsten globalen Herausforderungen angegangen werden müssen, von der Bekämpfung des Klimawandels über die Unterstützung bei Naturkatastrophen, die Gewährleistung der weltweiten Ernährungssicherheit, die Verbesserung der Gesundheitssysteme, die ***Verringerung*** von Armut und Ungleichheit bis hin zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und der Sicherheit der globalen Lieferketten; hebt insbesondere hervor, dass die südliche und östliche Nachbarschaft der Union unterstützt werden muss;	37. betont, dass im nächsten MFR weiterhin die dringendsten globalen Herausforderungen angegangen werden müssen, von der Bekämpfung des Klimawandels über die Unterstützung bei Naturkatastrophen, die Gewährleistung der weltweiten Ernährungssicherheit, die Verbesserung der Gesundheitssysteme, die ***Beseitigung*** von Armut und ***die Verringerung von*** Ungleichheit bis hin zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und der Sicherheit der globalen Lieferketten; hebt insbesondere hervor, dass die südliche und östliche Nachbarschaft der Union unterstützt werden muss;

Or. pt

Änderungsantrag 588
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 37

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
37. betont, dass im nächsten MFR weiterhin die dringendsten globalen Herausforderungen angegangen werden müssen, ***von der*** Bekämpfung des Klimawandels ***über*** die Unterstützung bei Naturkatastrophen, die Gewährleistung der weltweiten Ernährungssicherheit, die Verbesserung der Gesundheitssysteme, die Verringerung von Armut und Ungleichheit bis hin zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und der Sicherheit der globalen Lieferketten; hebt insbesondere hervor, dass die südliche und östliche Nachbarschaft der Union unterstützt werden muss;	37. betont, dass im nächsten MFR weiterhin die dringendsten globalen Herausforderungen angegangen werden müssen, ***wie Sicherheit, die*** Bekämpfung des Klimawandels***,*** die Unterstützung bei Naturkatastrophen, die Gewährleistung der weltweiten Ernährungssicherheit, die Verbesserung der Gesundheitssysteme, die Verringerung von Armut und Ungleichheit bis hin zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und der Sicherheit der globalen Lieferketten; hebt insbesondere hervor, dass die südliche und östliche Nachbarschaft der Union unterstützt werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 589
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 37 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	37a. ist zutiefst besorgt über die zunehmenden Spannungen im Nahen Osten und die weiterreichenden destabilisierenden Auswirkungen der anhaltenden Konflikte in der Region; bedauert, dass Tausende von Zivilisten ums Leben gekommen sind; bekräftigt, dass mehr Mittel für die südliche Nachbarschaft bereitgestellt werden sollten, um die politischen, wirtschaftlichen und sozialen Reformen zu unterstützen und die dringend benötigte humanitäre Hilfe in der Region zu leisten, und dass die für die Unterstützung des Wiederaufbaus erforderlichen Mittel im nächsten MFR so bald wie möglich bereitgestellt werden müssen; betont insbesondere, dass es

dringend notwendig ist, einen erheblichen Beitrag zum Wiederaufbau des Gazastreifens zu leisten und zusätzliche humanitäre Hilfe und Entwicklungshilfe für die besetzten palästinensischen Gebiete, den Libanon und Syrien bereitzustellen; betont, dass die gezielte finanzielle Unterstützung für das UNRWA als unverzichtbare Struktur für humanitäre Hilfe im Gazastreifen und im Westjordanland sowie als wesentlicher Dienstleister in der Region erhöht werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 590
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 37 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	37a. betont die entscheidende Rolle der Bildung bei der Bewältigung globaler Herausforderungen; unterstreicht, wie wichtig Erasmus Mundus als zentrales Instrument des auswärtigen Handelns der Union zur Förderung der internationalen Hochschulzusammenarbeit und des internationalen akademischen Austauschs sowie zur Verbreitung der Werte der EU ist;

Or. en

Änderungsantrag 591
Tamás Deutsch, Annamária Vicsek, Kinga Gál, András László

Entschließungsantrag
Ziffer 37 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

	37a. stellt fest, dass die Migrationspolitik der EU nicht länger die illegale Migration erleichtern und fördern darf, sondern den Menschen vor Ort helfen, die Ursachen der Migration bekämpfen und Maßnahmen zur Rückkehr und Wiedereingliederung in den Herkunftsländern fördern muss;

Or. en

Änderungsantrag 592
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 38

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
38. betont, dass im Haushalt die Rolle der Union als weltweit führender Geber von Entwicklungshilfe und Klimafinanzierung im Einklang mit den globalen Verpflichtungen und Zusagen der Union gewahrt werden muss; fordert mit Nachdruck, dass der Haushalt die Union weiterhin in ihren Bemühungen unterstützen muss, die regelbasierte internationale Ordnung, die Demokratie, den Multilateralismus, die Menschenrechte und die Grundwerte zu verteidigen;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 593
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 38

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
38. betont, dass im Haushalt die Rolle	38. betont, dass im Haushalt die Rolle

der Union als weltweit führender Geber von Entwicklungshilfe und Klimafinanzierung im Einklang mit den globalen Verpflichtungen ***und*** Zusagen der Union gewahrt werden muss; fordert mit Nachdruck, dass der Haushalt die Union weiterhin in ihren Bemühungen unterstützen muss, die regelbasierte internationale Ordnung, die Demokratie, den Multilateralismus, die Menschenrechte und die Grundwerte zu verteidigen;	der Union als weltweit führender Geber von Entwicklungshilfe und Klimafinanzierung im Einklang mit den globalen Verpflichtungen der Union***, insbesondere den*** Zusagen ***im Zusammenhang mit der Umsetzung des Übereinkommens von Paris, sowie die Finanzierung zur Eindämmung des Verlusts an biologischer Vielfalt im Einklang mit den Verpflichtungen zur Umsetzung des Übereinkommens von Koomini-Montreal*** gewahrt werden muss; ***betont, dass der Globale Fonds ein wesentliches Instrument im Rahmen des auswärtigen Handelns der EU sein muss, wobei er sich weiterhin auf seine Hauptaufgabe, nämlich die Verringerung der Armut und der sozialen Ungleichheiten, konzentrieren und Entwicklungsergebnisse erzielen muss, und dass er stets über reine Wirtschaftsinvestitionen hinausgehen sollte***; fordert mit Nachdruck, dass der Haushalt die Union weiterhin in ihren Bemühungen unterstützen muss, die regelbasierte internationale Ordnung, die Demokratie, den Multilateralismus, die Menschenrechte und die Grundwerte zu verteidigen;

Or. en

Änderungsantrag 594
Jean-Marc Germain, Chloé Ridel, Nacho Sánchez Amor, Carolina Morace, Murielle Laurent, Veronika Cifrová Ostrihoňová, Nikos Papandreou, Robert Biedroń, Francisco Assis, Hana Jalloul Muro, Marko Vešligaj, Raphaël Glucksmann, Marco Tarquinio, Emma Rafowicz, Merja Kyllönen, Marit Maij, Joanna Scheuring-Wielgus, Raquel García Hermida-Van Der Walle, Sirpa Pietikäinen, Sandro Ruotolo, Sabrina Repp, Pina Picierno, Tilly Metz, Christophe Clergeau, Marie Toussaint, Leire Pajín, Evin Incir, Lucia Yar

Entschließungsantrag
Ziffer 38

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
38. betont, dass im Haushalt die Rolle	38. betont, dass im Haushalt die Rolle

der Union als weltweit führender Geber von Entwicklungshilfe und Klimafinanzierung im Einklang mit den globalen Verpflichtungen und Zusagen der Union gewahrt werden muss; fordert mit Nachdruck, dass der Haushalt die Union weiterhin in ihren Bemühungen unterstützen muss, die regelbasierte internationale Ordnung, die Demokratie, den Multilateralismus, die Menschenrechte und die Grundwerte zu verteidigen;

der Union als weltweit führender Geber von Entwicklungshilfe und Klimafinanzierung im Einklang mit den globalen Verpflichtungen und Zusagen der Union gewahrt werden muss; ***; weist darauf hin, dass sich die EU gemeinsam verpflichtet hat, 0,7 % des Bruttonationaleinkommens (BNE) als öffentliche Entwicklungshilfe bereitzustellen;*** fordert mit Nachdruck, dass der Haushalt die Union weiterhin in ihren Bemühungen unterstützen muss, die regelbasierte internationale Ordnung, die Demokratie, den Multilateralismus, die Menschenrechte***, Nichtdiskriminierung, Gleichstellung der Geschlechter*** und die Grundwerte zu verteidigen; ***schlägt vor, dies durch ein gestrafftes außenpolitisches Instrument zur Unterstützung von Frauenorganisationen und der Gleichstellung der Geschlechter zu unterstützen, da die Finanzierung von Initiativen und Maßnahmen zur Gleichstellung der Geschlechter ein kostenwirksames und wichtiges Mittel zur Förderung des Wirtschaftswachstums und der soziopolitischen Stabilität ist;***

Or. en

Änderungsantrag 595
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 38

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
38. betont, dass im Haushalt die Rolle der Union als weltweit führender Geber von Entwicklungshilfe und Klimafinanzierung im Einklang mit den globalen Verpflichtungen und Zusagen der Union gewahrt werden muss; fordert mit Nachdruck, dass der Haushalt die Union weiterhin in ihren Bemühungen unterstützen muss, die regelbasierte	38. betont, dass im Haushalt die Rolle der Union als weltweit führender Geber von Entwicklungshilfe und Klimafinanzierung im Einklang mit den globalen Verpflichtungen und Zusagen der Union gewahrt werden muss; fordert mit Nachdruck, dass der Haushalt die Union weiterhin in ihren Bemühungen unterstützen muss, die regelbasierte

internationale Ordnung, die Demokratie, den Multilateralismus, die Menschenrechte und die Grundwerte zu verteidigen;	internationale Ordnung, die Demokratie, den Multilateralismus, die Menschenrechte und die Grundwerte zu verteidigen; ***betont, dass der EAD und seine 145 EU-Delegationen weltweit eine unverzichtbare Rolle bei der Übermittlung von Informationen sowie bei der Umsetzung und Planung der Prioritäten der EU und ihrer Außen- und Sicherheitspolitik spielen; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, den EAD im künftigen MFR mit ausreichenden finanziellen Mitteln zu unterstützen;***

Or. en

Änderungsantrag 596
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 38

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
38. betont, dass im Haushalt die Rolle der Union als weltweit führender Geber von Entwicklungshilfe und Klimafinanzierung im Einklang mit den globalen Verpflichtungen und Zusagen der Union gewahrt werden muss; fordert mit Nachdruck, dass ***der*** Haushalt ***die Union weiterhin in ihren Bemühungen unterstützen muss, die regelbasierte internationale Ordnung***, ***die*** Demokratie, ***den*** Multilateralismus, die Menschenrechte und die Grundwerte ***zu verteidigen***;	38. betont, dass im Haushalt die Rolle der Union als weltweit führender Geber von Entwicklungshilfe und Klimafinanzierung im Einklang mit den globalen Verpflichtungen und Zusagen der Union gewahrt werden muss; fordert mit Nachdruck, dass ***im*** Haushalt ***die Verteidigung des Friedens und die Abrüstung, die Charta der Vereinten Nationen und das Völkerrecht, die Souveränität und*** Demokratie, ***der*** Multilateralismus ***in der Diplomatie und die friedliche und diplomatische Lösung internationaler Konflikte, die Rechte der Völker***, die Menschenrechte und die Grundwerte ***unterstützt werden müssen und ein System der kollektiven Sicherheit für Europa gefördert werden muss, um eine internationale Ordnung aufzubauen, durch die Frieden und Gerechtigkeit in den Beziehungen zwischen den Völkern sichergestellt werden kann***;

Or. pt

Änderungsantrag 597
Dick Erixon, Charlie Weimers, Beatrice Timgren

Entschließungsantrag
Ziffer 38

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
38. betont, dass im Haushalt ***die Rolle der Union als weltweit führender Geber von Entwicklungshilfe und Klimafinanzierung im Einklang mit den globalen Verpflichtungen und Zusagen der Union gewahrt werden*** muss; ***fordert mit Nachdruck, dass der Haushalt die Union weiterhin in ihren Bemühungen unterstützen muss, die regelbasierte internationale Ordnung, die Demokratie, den Multilateralismus, die Menschenrechte und die Grundwerte zu verteidigen***;	38. betont, dass im Haushalt ***der internen Agenda der EU dienen*** muss ***und nicht ihrem „Messias-Komplex“***;

Or. en

Änderungsantrag 598
Julien Sanchez, Angéline Furet

Entschließungsantrag
Ziffer 38

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
38. ***betont, dass im Haushalt die Rolle der Union als weltweit führender Geber von Entwicklungshilfe und Klimafinanzierung im Einklang mit den globalen Verpflichtungen und Zusagen der Union gewahrt werden muss;*** fordert mit Nachdruck, dass der Haushalt die Union weiterhin in ihren Bemühungen unterstützen muss, die regelbasierte internationale Ordnung, die Demokratie, den Multilateralismus, die Menschenrechte	38. fordert mit Nachdruck, dass der Haushalt die Union weiterhin in ihren Bemühungen unterstützen muss, die regelbasierte internationale Ordnung, die Demokratie, den Multilateralismus, die Menschenrechte und die Grundwerte zu verteidigen;

und die Grundwerte zu verteidigen;

Or. fr

Änderungsantrag 599
Anouk Van Brug, Joachim Streit, Moritz Körner, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 38

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
38. betont, dass im Haushalt die Rolle der Union als weltweit führender Geber von Entwicklungshilfe und Klimafinanzierung im Einklang mit den globalen Verpflichtungen und Zusagen der Union gewahrt werden muss; fordert mit Nachdruck, dass der Haushalt die Union weiterhin in ihren Bemühungen unterstützen muss, die regelbasierte internationale Ordnung, die Demokratie, den Multilateralismus, die Menschenrechte und die Grundwerte zu verteidigen;	38. betont, dass im Haushalt die Rolle der Union als weltweit führender Geber von Entwicklungshilfe und Klimafinanzierung im Einklang mit den globalen Verpflichtungen und Zusagen der Union gewahrt werden muss; fordert mit Nachdruck, dass der Haushalt die Union weiterhin in ihren Bemühungen unterstützen muss, die regelbasierte internationale Ordnung, die Demokratie, den Multilateralismus, die Menschenrechte und die Grundwerte zu verteidigen; ***betont, dass diese Bemühungen von einem strategischen und ergebnisorientierten Ansatz geleitet werden müssen, der sicherstellt, dass die finanziellen Verpflichtungen mit messbaren diplomatischen, wirtschaftlichen und sicherheitspolitischen Ergebnissen im Einklang stehen;***

Or. en

Änderungsantrag 600
Tamás Deutsch, Annamária Vicsek, György Hölvényi, Viktória Ferenc

Entschließungsantrag
Ziffer 38

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
38. betont, dass ***im*** Haushalt ***die Rolle*** der Union ***als weltweit führender Geber***	38. betont, dass ***der*** Haushalt ***die geopolitische Position*** der Union ***und ihrer***

von Entwicklungshilfe und Klimafinanzierung im Einklang mit den globalen Verpflichtungen und Zusagen der Union ***gewahrt werden muss***; fordert mit Nachdruck, dass der Haushalt die Union weiterhin ***in ihren*** Bemühungen unterstützen muss, die regelbasierte internationale Ordnung, die Demokratie, den Multilateralismus, die Menschenrechte und die Grundwerte zu verteidigen;

Mitgliedstaaten stärken und die Union in die Lage versetzen muss, ihre internationalen Verpflichtungen und Zusagen zu erfüllen; im Einklang mit den globalen Verpflichtungen und Zusagen der Union; fordert mit Nachdruck, dass der Haushalt die Union ***und ihre Mitgliedstaaten*** weiterhin ***ihre*** Bemühungen unterstützen muss, ***eine für beide Seiten vorteilhafte Zusammenarbeit mit den EU-Partnerländern fördern,*** die regelbasierte internationale Ordnung, die Demokratie, den Multilateralismus, die Menschenrechte***, einschließlich der Rechte von Minderheiten,*** und die Grundwerte zu verteidigen;

Or. en

Änderungsantrag 601
Isabel Benjumea Benjumea, Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 38

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
38. betont, dass im Haushalt die Rolle der Union als ***weltweit führender Geber von Entwicklungshilfe und Klimafinanzierung*** im Einklang mit den globalen Verpflichtungen und Zusagen der Union gewahrt werden muss; fordert mit Nachdruck, dass der Haushalt die Union weiterhin in ihren Bemühungen unterstützen muss, die regelbasierte internationale Ordnung, die Demokratie, den Multilateralismus, die Menschenrechte und die Grundwerte zu verteidigen;	38. betont, dass im Haushalt die Rolle der Union als ***treibende Kraft für den Schutz unserer natürlichen Umwelt*** im Einklang mit den globalen Verpflichtungen und Zusagen der Union gewahrt werden muss; fordert mit Nachdruck, dass der Haushalt die Union weiterhin in ihren Bemühungen unterstützen muss, ***die Rechtsstaatlichkeit, die Freiheit, die Chancengleichheit und*** die regelbasierte internationale Ordnung, die ***liberale*** Demokratie, den Multilateralismus, die Menschenrechte und die Grundwerte zu verteidigen;

Or. es

Änderungsantrag 602

Tamás Deutsch, Annamária Vicsek, György Hölvényi

Entschließungsantrag
Ziffer 38 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	38a. stellt fest, dass die EU und ihre Mitgliedstaaten zwar zusammen den größten finanziellen Beitrag zum System der Vereinten Nationen leisten und weltweit der größte Geber öffentlicher Entwicklungshilfe sind, dass die greifbaren Auswirkungen dieser Beiträge auf die Verbesserung der geopolitischen Position und der Sichtbarkeit der EU und ihrer Mitgliedstaaten in den Partnerländern jedoch weit hinter den Erwartungen zurückbleiben; fordert eine Überprüfung der Bestimmungen über die Sichtbarkeit der EU, um den finanziellen Beitrag der EU zu Projekten, die von den Vereinten Nationen und anderen Organisationen durchgeführt werden, sichtbarer zu machen;

Or. en

Änderungsantrag 603
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 38 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	38a. fordert, dass der nächste MFR das Ziel umfasst, mindestens 0,7 % des Bruttoinlandsprodukts der EU-Mitgliedstaaten für die öffentliche Entwicklungshilfe bereitzustellen, wie in der Resolution 2625 (XXV) der Generalversammlung der Vereinten Nationen vom 24. Oktober 1970 festgelegt und in Ziffer 43 des Dokuments „Transformation unserer Welt: die Agenda 2030 für nachhaltige

Entwicklung“ bekräftigt;

Or. pt

Änderungsantrag 604
Dick Erixon, Charlie Weimers, Beatrice Timgren

Entschließungsantrag
Ziffer 38 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	38a. stellt fest, dass die Europäische Union über einen Zeitraum von zehn Jahren mindestens 9,3 Mrd. EUR an EU-Steuergeldern im Rahmen des Budgethilfemechanismus an Drittländer ausgezahlt hat, wobei wenig oder gar keine Transparenz besteht und keine Möglichkeit zur Rückverfolgung dieser Mittel gegeben ist; fordert, dass die Budgethilfe an Drittländer schrittweise eingestellt wird;

Or. en

Änderungsantrag 605
Tamás Deutsch, Annamária Vicsek, György Hölvényi, Julien Sanchez

Entschließungsantrag
Ziffer 38 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	38b. betont ferner, dass bei der Ausarbeitung des künftigen MFR die Ursachen der Migration in Nordafrika und am Horn von Afrika angegangen werden müssen; betont, wie wichtig es ist, wirksamere Grenzkontrollmechanismen einzuführen, den Menschenschmuggel zu bekämpfen und Maßnahmen zur Rückkehr und Rückübernahme zu unterstützen;

Or. en

Änderungsantrag 606
Tamás Deutsch, Kinga Gál, Annamária Vicsek

Entschließungsantrag
Ziffer 38 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	38c. hebt hervor, dass sichergestellt werden muss, dass die Entwicklungshilfe nicht zu einer übermäßigen Abhängigkeit von externer Hilfe führt; ist der Ansicht, dass die EU bestrebt sein sollte, Hilfsstrategien umzusetzen, die die lokale Eigenverantwortung fördern und die Gemeinschaften dazu befähigen, eigenständig zu werden, um so die Entstehung einer langfristigen Abhängigkeit von ausländischer Hilfe zu vermeiden.

Or. en

Änderungsantrag 607
Julien Sanchez, Angéline Furet

Entschließungsantrag
Ziffer 39

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
39. fordert nachdrücklich, dass angesichts des Ausmaßes der humanitären Krisen und der zunehmenden globalen Herausforderungen die Mittel für humanitäre Hilfe im nächsten MFR ***erheblich aufgestockt und*** besser vorhersehbar gemacht werden müssen und dass ihre Verwendung weiterhin ausschließlich bedarfsorientiert sein muss;	39. fordert nachdrücklich, dass angesichts des Ausmaßes der humanitären Krisen und der zunehmenden globalen Herausforderungen die Mittel für humanitäre Hilfe im nächsten MFR besser vorhersehbar gemacht werden müssen und dass ihre Verwendung weiterhin ausschließlich bedarfsorientiert sein muss; ***hofft, dass es durch die humanitäre Hilfe der Union möglich sein wird, neue Herausforderungen zu bewältigen; weist darauf hin, dass aufgrund der***

anhaltenden Krisen mehr finanzielle Mittel erforderlich sind, um lokale Bevölkerungsgruppen dabei zu unterstützen, in ihrer Herkunftsregion zu bleiben; betont in diesem Zusammenhang, dass es besonders wichtig ist, die Unterstützung für Bildung in Notsituationen, Ernährung und den Zugang zu sauberem Wasser aufrechtzuerhalten; fordert, dass die Finanzierung durch die Union zu einer Stärkung des Zusammenhalts der lokalen Gesellschaften und somit zu einer Verringerung der Migrationsströme beiträgt; betont, dass lokale Akteure bei der Ausführung des Haushaltsplans für humanitäre Hilfe der Union einbezogen werden müssen, um in Notlagen wesentliche und lebensrettende soziale Dienste erbringen zu können; betont, dass es von entscheidender Bedeutung ist, genau zu überwachen, ob die gewährte Unterstützung relevant ist, indem sichergestellt wird, dass sie dem tatsächlichen Bedarf entspricht und den lokalen Verhältnissen und dem aktuellen Stand der bestehenden Infrastruktur vor Ort Rechnung trägt;

Or. fr

Änderungsantrag 608
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 39

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
39. fordert nachdrücklich, dass angesichts des Ausmaßes der humanitären Krisen und der zunehmenden globalen Herausforderungen die Mittel für humanitäre Hilfe im nächsten MFR erheblich aufgestockt und besser vorhersehbar gemacht werden ***müssen*** und	39. ***weist darauf hin, dass der Bedarf an humanitärer Hilfe ein neues Ausmaß erreicht hat; ist der Ansicht, dass vor dem Hintergrund des äußerst schwierigen internationalen Umfelds, insbesondere angesichts der hohen Unsicherheit über das künftige Engagement der USA im***

dass ***ihre*** Verwendung weiterhin ausschließlich bedarfsorientiert sein muss;	***Lichte der jüngsten Entscheidungen bezüglich USAID, der zunehmenden geopolitischen Instabilität, der sich beschleunigenden humanitären Katastrophen auf der ganzen Welt, der zunehmenden extremen Armut und des zunehmenden Hungers sowie der anhaltenden Notlagen aufgrund des Klimawandels, humanitäre Hilfe benötigt wird;*** fordert nachdrücklich, dass angesichts des Ausmaßes der humanitären Krisen und der zunehmenden globalen Herausforderungen die Mittel für humanitäre Hilfe im nächsten MFR ***in einem eigenständigen Fonds bereitgestellt werden müssen, der strukturell*** erheblich aufgestockt und besser vorhersehbar gemacht werden ***muss*** und dass ***seine*** Verwendung weiterhin ausschließlich bedarfsorientiert sein muss;

Or. en

Änderungsantrag 609
Joachim Streit, Moritz Körner, Anouk Van Brug

Entschließungsantrag
Ziffer 39

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
39. fordert nachdrücklich, dass angesichts des Ausmaßes der humanitären Krisen und der zunehmenden globalen Herausforderungen die Mittel für humanitäre Hilfe im nächsten MFR ***erheblich aufgestockt und besser vorhersehbar*** gemacht werden müssen ***und dass ihre Verwendung*** weiterhin ***ausschließlich*** bedarfsorientiert sein muss;	39. fordert nachdrücklich, dass angesichts des Ausmaßes der humanitären Krisen und der zunehmenden globalen Herausforderungen die Mittel für humanitäre Hilfe im nächsten MFR ***effizienter zugewiesen werden müssen, um maximale Wirkung, Transparenz und Rechenschaftspflicht zu gewährleisten; betont, dass ein zielgerichteter, ergebnisorientierter Ansatz erforderlich ist, bei dem der Krisenprävention und den Krisenreaktionsmechanismen Vorrang eingeräumt wird; betont, dass humanitäre Hilfe*** weiterhin ***streng*** bedarfsorientiert sein muss***, um Missbrauch zu vermeiden oder eine langfristige Abhängigkeit von***

externer Hilfe zu verhindern*; *fordert eine bessere Koordinierung mit internationalen Organisationen und nationalen Regierungen, um Doppelarbeit zu vermeiden und nachhaltige Lösungen sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 610
Nina Carberry, Seán Kelly, Regina Doherty, Maria Walsh

Entschließungsantrag
Ziffer 39

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
39. fordert nachdrücklich, dass angesichts des Ausmaßes der humanitären Krisen und der zunehmenden globalen Herausforderungen die Mittel für humanitäre Hilfe im nächsten MFR erheblich aufgestockt und besser vorhersehbar gemacht werden müssen und dass ihre Verwendung weiterhin ausschließlich bedarfsorientiert sein muss;	39. fordert nachdrücklich, dass angesichts des Ausmaßes der humanitären Krisen und der zunehmenden globalen Herausforderungen die Mittel für humanitäre Hilfe im nächsten MFR erheblich aufgestockt und besser vorhersehbar gemacht werden müssen und dass ihre Verwendung weiterhin ausschließlich bedarfsorientiert sein muss; ***betont, dass die Rolle der EU als führender Akteur im Bereich der humanitären Hilfe gestärkt werden muss und gleichzeitig neuen Krisen wirksam begegnet werden muss, insbesondere in Regionen, die von anhaltenden Flüchtlingsbewegungen, Ernährungsunsicherheit und Naturkatastrophen betroffen sind.***

Or. en

Änderungsantrag 611
Jean-Marc Germain, Jens Geier, Sandra Gómez López, Giuseppe Lupo, Victor Negrescu, Matjaž Nemec, Nils Ušakovs, Mohammed Chahim, Jonás Fernández

Entschließungsantrag
Ziffer 39

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
39. fordert nachdrücklich, dass angesichts des Ausmaßes der humanitären Krisen ***und*** der zunehmenden globalen Herausforderungen die Mittel für humanitäre Hilfe im nächsten MFR erheblich aufgestockt und besser vorhersehbar gemacht werden müssen und dass ihre Verwendung weiterhin ausschließlich bedarfsorientiert sein muss;	39. fordert nachdrücklich, dass angesichts des Ausmaßes der humanitären Krisen ***und drastischer Kürzungen bei der Finanzierung großer globaler Hilfsorganisationen*** der zunehmenden globalen Herausforderungen die Mittel für humanitäre Hilfe ***der Union*** im nächsten MFR erheblich aufgestockt und besser vorhersehbar gemacht werden müssen und dass ihre Verwendung weiterhin ausschließlich bedarfsorientiert sein muss;

Or. en

Änderungsantrag 612
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 39

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
39. fordert nachdrücklich, dass angesichts des Ausmaßes der humanitären Krisen und der zunehmenden globalen Herausforderungen die Mittel für humanitäre ***Hilfe*** im nächsten MFR ***erheblich aufgestockt und besser vorhersehbar gemacht werden müssen und dass ihre Verwendung weiterhin ausschließlich bedarfsorientiert sein muss***;	39. fordert nachdrücklich, dass angesichts des Ausmaßes der humanitären Krisen und der zunehmenden globalen Herausforderungen die Mittel für humanitäre ***Krisenhilfe*** im nächsten MFR ***beibehalten werden müssen***;

Or. en

Änderungsantrag 613
Tamás Deutsch, Annamária Vicsek, György Hölvényi

Entschließungsantrag
Ziffer 39 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

39a. fordert, dass die Entwicklungshilfe der EU keine einseitigen Ideologien fördern darf, sondern auf von allen Mitgliedstaaten vereinbarten Grundsätzen beruhen muss;

Or. en

Änderungsantrag 614
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 40

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
40. betont, dass die Union in einem Kontext, in dem globale Akteure die Interdependenz des Handels zunehmend als Mittel zur Ausübung wirtschaftlichen Drucks nutzen, ihre Fähigkeit stärken muss, ihre eigenen strategischen Interessen zu schützen und zu fördern, stärkere Instrumente zur Bekämpfung von Druck zu entwickeln und eine echte Gegenseitigkeit in ihren Partnerschaften zu gewährleisten;	40. betont, dass die Union in einem Kontext, in dem globale Akteure die Interdependenz des Handels zunehmend als Mittel zur Ausübung wirtschaftlichen Drucks nutzen, ihre Fähigkeit stärken muss, ihre eigenen strategischen Interessen zu schützen und zu fördern, stärkere Instrumente zur Bekämpfung von Druck zu entwickeln und eine echte Gegenseitigkeit in ihren Partnerschaften zu gewährleisten; ***erkennt an, dass dies Hand in Hand gehen muss mit der Unterstützung von Eigenverantwortung, Wertschöpfung und industrieller Entwicklung entlang der Lieferketten in den Partnerländern; fordert, dass die Erzeugerländer dabei unterstützt werden, die Bestimmungen des europäischen Grünen Deals, die externe Auswirkungen haben, einzuhalten;***

Or. en

Änderungsantrag 615
Christian Ehler, Niclas Herbst

Entschließungsantrag
Ziffer 40

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
40. betont, dass die Union in einem Kontext, in dem globale Akteure die Interdependenz des Handels zunehmend als Mittel zur Ausübung wirtschaftlichen Drucks nutzen, ihre Fähigkeit stärken muss, ihre eigenen strategischen Interessen zu schützen und zu fördern, stärkere Instrumente zur Bekämpfung von Druck zu entwickeln und eine echte Gegenseitigkeit in ihren Partnerschaften zu gewährleisten;	40. betont, dass die Union in einem Kontext, in dem globale Akteure die Interdependenz des Handels zunehmend als Mittel zur Ausübung wirtschaftlichen Drucks nutzen, ihre Fähigkeit stärken muss, ihre eigenen strategischen Interessen zu schützen und zu fördern, stärkere Instrumente zur Bekämpfung von Druck zu entwickeln und eine echte Gegenseitigkeit in ihren Partnerschaften zu gewährleisten; ***betont in diesem Zusammenhang, wie wichtig ein gemeinsames, frühzeitiges und proaktives europäisches Engagement in den internationalen Normungsgremien ist und dass es wichtig ist, in nationale und europäische Kapazitäten und Ressourcen zu investieren, um diese Rolle wahrnehmen zu können;***

Or. en

Änderungsantrag 616
Anouk Van Brug, Joachim Streit, Moritz Körner

Entschließungsantrag
Ziffer 40

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
40. betont, dass die Union in einem Kontext, in dem globale Akteure die Interdependenz des Handels zunehmend als Mittel zur Ausübung wirtschaftlichen Drucks nutzen, ihre Fähigkeit stärken muss, ihre eigenen strategischen Interessen zu schützen und zu fördern, stärkere Instrumente zur Bekämpfung von Druck zu entwickeln und eine echte Gegenseitigkeit in ihren Partnerschaften zu gewährleisten;	40. betont, dass die Union in einem Kontext, in dem globale Akteure die Interdependenz des Handels zunehmend als Mittel zur Ausübung wirtschaftlichen Drucks nutzen, ihre Fähigkeit stärken muss, ihre eigenen strategischen Interessen zu schützen und zu fördern, stärkere Instrumente zur Bekämpfung von Druck zu entwickeln und eine echte Gegenseitigkeit in ihren Partnerschaften zu gewährleisten; ***betont, dass die Union dennoch weiterhin offene Märkte und eine wettbewerbsfähige Wirtschaftspolitik fördern und Protektionismus und Marktverzerrungen vermeiden muss;***

Or. en

Änderungsantrag 617
Jean-Marc Germain, Chloé Ridel, Lucia Yar

Entschließungsantrag
Ziffer 40

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
40. betont, dass die Union in einem Kontext, in dem globale Akteure die Interdependenz des Handels zunehmend als Mittel zur Ausübung wirtschaftlichen Drucks nutzen, ihre Fähigkeit stärken muss, ihre eigenen strategischen Interessen zu schützen und zu fördern, stärkere Instrumente zur Bekämpfung von Druck zu entwickeln und eine echte Gegenseitigkeit in ihren Partnerschaften zu gewährleisten;	40. betont, dass die Union in einem Kontext, in dem globale Akteure die Interdependenz des Handels zunehmend als Mittel zur Ausübung wirtschaftlichen Drucks nutzen, ihre Fähigkeit stärken muss, ihre eigenen strategischen Interessen zu schützen und zu fördern, stärkere Instrumente zur Bekämpfung von Druck zu entwickeln und eine echte Gegenseitigkeit in ihren Partnerschaften***, auch mit Blick auf die Menschenrechte,*** zu gewährleisten;

Or. en

Änderungsantrag 618
Roberts Zīle, Bogdan Rzońca

Entschließungsantrag
Ziffer 40

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
40. betont, dass die Union in einem Kontext, in dem globale Akteure die Interdependenz des Handels zunehmend als Mittel zur Ausübung wirtschaftlichen Drucks nutzen, ***ihre Fähigkeit stärken*** muss, ihre eigenen strategischen Interessen ***zu schützen und zu fördern***, ***stärkere Instrumente zur Bekämpfung von Druck zu entwickeln und eine echte Gegenseitigkeit in ihren Partnerschaften zu gewährleisten***;	40. betont, dass die Union in einem Kontext, in dem globale Akteure die Interdependenz des Handels zunehmend als Mittel zur Ausübung wirtschaftlichen Drucks nutzen, ***sich weiterhin in aufstrebenden Wirtschaftsregionen engagieren*** muss, ***um ihren globalen Wettbewerbsvorteil zu erhalten, und gleichzeitig*** ihre eigenen strategischen Interessen ***in wirksamer und angemessener Weise wahren muss***;

Or. en

Änderungsantrag 619
Fabienne Keller, Lucia Yar, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 40 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	40a. betont, dass im nächsten MFR mehr Haushaltsmittel für externe Finanzierungsinstrumente bereitgestellt werden sollten, um den Wiederaufbau der Ukraine zu unterstützen, den Erfolg des EU-Erweiterungsprozesses zu gewährleisten, Global Gateway umzusetzen und strategische Allianzen mit Partnern zu vertiefen und so die Position Europas in der Welt zu stärken; betont in diesem Zusammenhang die Bedeutung externer Finanzierungsinstrumente, einschließlich fortlaufender zweckgebundenrer Garantien aus dem EU-Haushalt; fordert die Kommission auf, die Durchführungsbestimmungen für externe Finanzierungsinstrumente weiter zu vereinfachen, insbesondere durch die Konsolidierung von Maßnahmen nach einem ähnlichen Modell wie innerhalb der EU;

Or. en

Änderungsantrag 620
Julien Sanchez, Angéline Furet

Entschließungsantrag
Ziffer 41

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
41. ist der Auffassung, dass der nächste MFR für die Vorbereitung der Union auf die Erweiterung und für die Vorbereitung der Bewerberländer auf den	***entfällt***

Beitritt von entscheidender Bedeutung ist; erinnert daran, dass die Stabilität, die Sicherheit und die demokratische Widerstandsfähigkeit der Bewerberländer untrennbar mit der Stabilität, der Sicherheit und der demokratischen Widerstandsfähigkeit der Union verbunden sind und dass nachhaltige strategische Investitionen erforderlich sind, um ihre Angleichung an die Standards der Union zu unterstützen;

Or. fr

Änderungsantrag 621
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 41

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
41. ist der Auffassung, dass der nächste MFR für die Vorbereitung der Union auf die Erweiterung und für die Vorbereitung der Bewerberländer auf den Beitritt von entscheidender Bedeutung ist; erinnert daran, dass die Stabilität, die Sicherheit und die demokratische Widerstandsfähigkeit der Bewerberländer untrennbar mit der Stabilität, der Sicherheit und der demokratischen Widerstandsfähigkeit der Union verbunden sind und dass nachhaltige strategische Investitionen erforderlich sind, um ihre Angleichung an die Standards der Union zu unterstützen;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 622
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 41

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
41. ist der Auffassung, dass der nächste MFR für die Vorbereitung der Union auf die Erweiterung und für die Vorbereitung der Bewerberländer auf den Beitritt von entscheidender Bedeutung ist; erinnert daran, dass die Stabilität, die Sicherheit und die demokratische Widerstandsfähigkeit der Bewerberländer untrennbar mit der Stabilität, der Sicherheit und der demokratischen Widerstandsfähigkeit der Union verbunden sind und dass nachhaltige strategische Investitionen erforderlich sind, um ihre Angleichung an die Standards der Union zu unterstützen;	41. ist der Auffassung, dass der nächste MFR für die Vorbereitung der Union auf die Erweiterung und für die Vorbereitung der Bewerberländer auf den Beitritt von entscheidender Bedeutung ist; erinnert daran, dass die Stabilität, die Sicherheit und die demokratische Widerstandsfähigkeit der Bewerberländer untrennbar mit der Stabilität, der Sicherheit und der demokratischen Widerstandsfähigkeit der Union verbunden sind und dass nachhaltige strategische Investitionen***, die mit Reformen verknüpft sind,*** erforderlich sind, um ihre Angleichung an die Standards der Union zu unterstützen;

Or. en

Änderungsantrag 623
Julien Sanchez, Angéline Furet

Entschließungsantrag
Ziffer 42

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
42. weist darauf hin, dass eine strategisch ausgerichtete Unterstützung für die Heranführung sowie für Wachstum und Investitionen erforderlich ist; ist der Ansicht, dass die Hilfe in der Zeit nach 2027 sowohl in Form von Zuschüssen als auch in Form von Darlehen gewährt werden sollte; ist in diesem Zusammenhang der Auffassung, dass der künftige Rahmen innovative Finanzierungsmechanismen ermöglichen sollte, einschließlich der Gewährung von Darlehen an Bewerberländer, die aus dem „finanziellen Spielraum“ (der Differenz zwischen den Eigenmitteln und den Obergrenzen des MFR) finanziert werden;	***entfällt***

Or. fr

Änderungsantrag 624
Joachim Streit, Moritz Körner, Anouk Van Brug

Entschließungsantrag
Ziffer 42

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
42. weist darauf hin, dass eine strategisch ausgerichtete Unterstützung für die Heranführung ***sowie für*** Wachstum und Investitionen erforderlich ist***; ist der Ansicht,*** dass die Hilfe in der Zeit nach 2027 ***sowohl in Form von Zuschüssen als auch in Form von Darlehen gewährt werden*** sollte; ist ***in diesem Zusammenhang*** der Auffassung, dass der künftige Rahmen innovative Finanzierungsmechanismen ***ermöglichen*** sollte, ***einschließlich der*** Gewährung von Darlehen an Bewerberländer, die aus dem „finanziellen Spielraum“ ***(der Differenz zwischen den Eigenmitteln und den Obergrenzen des MFR)*** finanziert werden;	42. weist darauf hin, dass eine strategisch ausgerichtete***, ergebnisorientierte*** Unterstützung für die Heranführung***,*** Wachstum und Investitionen erforderlich ist***, wobei sichergestellt wird, dass die Mittel in Projekte fließen, die die wirtschaftliche Widerstandsfähigkeit, die Marktintegration und Strukturreformen fördern; betont,*** dass die Hilfe in der Zeit nach 2027 ***in erster Linie als Darlehen und nicht als Zuschüsse strukturiert sein*** sollte***, um finanzielle Verantwortung und Rechenschaftspflicht zu fördern***; ist der Auffassung, dass der künftige Rahmen innovative Finanzierungsmechanismen ***prüfen*** sollte, ***wobei sichergestellt wird, dass die*** Gewährung von Darlehen an Bewerberländer, die aus dem „finanziellen Spielraum“ finanziert werden***, finanziell tragfähig bleibt und die finanziellen Risiken nicht erhöht***; ***fordert eine strenge Aufsicht und eine leistungsbezogene Finanzierung;***

Or. en

Änderungsantrag 625
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 42

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

42. weist darauf hin, dass eine strategisch ausgerichtete Unterstützung für die Heranführung sowie für Wachstum und Investitionen erforderlich ist; ist der Ansicht, dass die Hilfe in der Zeit nach 2027 sowohl in Form von ***Zuschüssen als auch in Form von*** Darlehen gewährt werden sollte; ist in diesem Zusammenhang der Auffassung, dass der künftige Rahmen innovative Finanzierungsmechanismen ermöglichen sollte, einschließlich ***der Gewährung von Darlehen an Bewerberländer, die aus dem „finanziellen Spielraum“ (der Differenz zwischen den Eigenmitteln und den Obergrenzen des MFR) finanziert werden***;	42. weist darauf hin, dass eine strategisch ausgerichtete Unterstützung für die Heranführung sowie für Wachstum und Investitionen erforderlich ist; ist der Ansicht, dass die Hilfe in der Zeit nach 2027 ***nur*** sowohl in Form von Darlehen gewährt werden sollte; ist in diesem Zusammenhang der Auffassung, dass der künftige Rahmen ***auch*** innovative Finanzierungsmechanismen ermöglichen sollte, einschließlich ***einer direkten Unterstützung durch Mitgliedstaaten, internationale und marktwirtschaftliche Finanzinstitutionen; schließt die Möglichkeit aus, dass Darlehenskosten für die Heranführung, Einrichtungen und andere Regelungen aus dem EU-Haushalt finanziert werden***;

Or. en

Änderungsantrag 626
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 42

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
42. weist darauf hin, dass eine strategisch ausgerichtete Unterstützung für die Heranführung sowie für Wachstum und Investitionen erforderlich ist; ist der Ansicht, dass die ***Hilfe*** in der Zeit nach 2027 sowohl in Form von Zuschüssen als auch in Form von Darlehen gewährt werden sollte; ist in diesem Zusammenhang der Auffassung, dass der künftige Rahmen innovative Finanzierungsmechanismen ermöglichen sollte***, einschließlich der*** Gewährung von Darlehen an Bewerberländer, die aus dem „finanziellen Spielraum“ (der Differenz zwischen den Eigenmitteln und den Obergrenzen des MFR) finanziert werden;	42. weist darauf hin, dass eine strategisch ausgerichtete Unterstützung für die Heranführung sowie für Wachstum und Investitionen erforderlich ist; ist der Ansicht, dass die ***Heranführungshilfe*** in der Zeit nach 2027 sowohl in Form von Zuschüssen als auch in Form von Darlehen gewährt werden sollte; ist in diesem Zusammenhang der Auffassung, dass der künftige Rahmen innovative Finanzierungsmechanismen ermöglichen sollte ***und die*** Gewährung von Darlehen an Bewerberländer, die aus dem „finanziellen Spielraum“ (der Differenz zwischen den Eigenmitteln und den Obergrenzen des MFR) finanziert werden***, einschließen***

sollte;

Or. en

Änderungsantrag 627
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 43

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
43. betont, dass die finanzielle Unterstützung von der Durchführung von Reformen und der Achtung der Werte der Union abhängig gemacht werden muss; hebt in diesem Zusammenhang hervor, dass ein starkes Governance-Modell erforderlich ist, mit dem die parlamentarische Rechenschaftspflicht, Aufsicht und Kontrolle sichergestellt wird;	43. betont, dass die finanzielle Unterstützung von ***der Achtung der Werte der Union bei*** der Durchführung von Reformen ***in Verbindung mit der Umsetzung des EU-Besitzstands*** und der Achtung der Werte der Union abhängig gemacht werden muss; hebt in diesem Zusammenhang hervor, dass ein starkes Governance-Modell erforderlich ist, mit dem die parlamentarische Rechenschaftspflicht, Aufsicht und Kontrolle sichergestellt wird***, insbesondere eine starke und funktionierende Architektur zur Betrugsbekämpfung***; ***betont die konstruktive Rolle, die eine lebendige Zivilgesellschaft insbesondere für den Integrationsprozess der EU und damit auch für die Beitrittsländer spielt; betont in diesem Zusammenhang, dass die Mittel für zivilgesellschaftliche Akteure erhöht werden müssen, insbesondere wenn zivilgesellschaftliche Räume geschlossen werden, wobei ein besonderer Schwerpunkt auf dem Schutz von Menschenrechtsverteidigern und Journalisten liegen muss; fordert eine Aufstockung der Mittel, um die Kapazitäten der EU-Delegationen und der wichtigsten Interessenträger bei der Konzeption und Umsetzung wichtiger öffentlicher Maßnahmen zur Förderung und zum Schutz einer stärkeren Zivilgesellschaft zu stärken;***

Or. en

Änderungsantrag 628
Julien Sanchez

Entschließungsantrag
Ziffer 43

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
43. ***betont, dass die finanzielle Unterstützung von der Durchführung von Reformen und der Achtung der Werte der Union abhängig gemacht werden muss;*** hebt in diesem Zusammenhang hervor, dass ein starkes Governance-Modell erforderlich ist, mit dem die parlamentarische Rechenschaftspflicht, Aufsicht und Kontrolle sichergestellt wird;	43. hebt in diesem Zusammenhang hervor, dass ein starkes Governance-Modell erforderlich ist, mit dem die parlamentarische Rechenschaftspflicht, Aufsicht und Kontrolle sichergestellt wird;

Or. fr

Änderungsantrag 629
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 43

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
43. betont, dass die finanzielle Unterstützung von der Durchführung von Reformen und der Achtung der Werte der Union abhängig gemacht werden muss; hebt in diesem Zusammenhang hervor, dass ein starkes Governance-Modell erforderlich ist, mit dem die parlamentarische Rechenschaftspflicht, Aufsicht und Kontrolle sichergestellt wird;	43. betont, dass die finanzielle Unterstützung von ***der strategischen Ausrichtung auf die EU,*** der Durchführung von Reformen***, der Angleichung an die EU-Politik*** und der Achtung der Werte der Union abhängig gemacht werden muss; hebt in diesem Zusammenhang hervor, dass ein starkes Governance-Modell erforderlich ist, mit dem die parlamentarische Rechenschaftspflicht, Aufsicht und Kontrolle sichergestellt wird;

Or. en

Änderungsantrag 630
Dick Erixon, Charlie Weimers, Beatrice Timgren

Entschließungsantrag
Ziffer 43

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
43. betont, dass die finanzielle Unterstützung von der Durchführung von Reformen und ***der Achtung der Werte der Union*** abhängig gemacht werden muss; hebt in diesem Zusammenhang hervor, dass ein starkes Governance-Modell erforderlich ist, mit dem die parlamentarische Rechenschaftspflicht, Aufsicht und Kontrolle sichergestellt wird;	43. betont, dass die finanzielle Unterstützung von der Durchführung von Reformen und ***der Rückführung illegaler Migranten und Straftäter*** abhängig gemacht werden muss; hebt in diesem Zusammenhang hervor, dass ein starkes Governance-Modell erforderlich ist, mit dem die parlamentarische Rechenschaftspflicht, Aufsicht und Kontrolle sichergestellt wird;

Or. en

Änderungsantrag 631
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 43

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
43. betont, dass die finanzielle Unterstützung von der Durchführung von Reformen und der Achtung der ***Werte der Union*** abhängig gemacht werden muss; hebt in diesem Zusammenhang hervor, dass ein starkes Governance-Modell erforderlich ist, mit dem die parlamentarische Rechenschaftspflicht, Aufsicht und Kontrolle sichergestellt wird;	43. betont, dass die finanzielle Unterstützung von der Durchführung von Reformen und der Achtung der ***demokratischen Grundsätze*** abhängig gemacht werden muss; hebt in diesem Zusammenhang hervor, dass ein starkes Governance-Modell erforderlich ist, mit dem die parlamentarische Rechenschaftspflicht, Aufsicht und Kontrolle sichergestellt wird;

Or. en

Änderungsantrag 632

Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 43 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	43a. bekräftigt seine uneingeschränkte Unterstützung für die Ukrainerinnen und Ukrainer in ihrem Kampf für Freiheit und Demokratie gegen die Aggression Russlands; bedauert die schrecklichen Auswirkungen des grundlosen und durch nichts zu rechtfertigenden Angriffskrieges Russlands auf das Leben des ukrainischen Volkes und das damit verbundene Leiden; begrüßt die Entscheidung, der Ukraine den Status eines Bewerberlandes zuzuerkennen, und fordert nachdrücklich, dass im nächsten MFR die erforderlichen Mittel für eine rechtzeitige Unterstützung des Beitrittsprozesses bereitgestellt werden;

Or. en

Änderungsantrag 633
Roberts Zīle, Bogdan Rzońca

Entschließungsantrag
Ziffer 44

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
44. unterstreicht, dass die Heranführungshilfe für die Ukraine von der finanziellen Unterstützung für den Wiederaufbau und die Erholung nach dem Krieg unterschieden werden muss, für die der Bedarf weitaus größer ist und eine konzertierte internationale Anstrengung erforderlich ist, bei der die Unterstützung aus dem Haushalt der Union eine wichtige Rolle spielen sollte;	44. unterstreicht, dass die Heranführungshilfe für die Ukraine von der finanziellen Unterstützung für den Wiederaufbau***, makroökonomische Stabilität*** und die Erholung nach dem Krieg unterschieden werden muss, für die der Bedarf weitaus größer ist und eine konzertierte internationale Anstrengung erforderlich ist, bei der die Unterstützung aus dem Haushalt der Union eine wichtige Rolle spielen sollte;

Or. en

Änderungsantrag 634
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 44

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
44. unterstreicht, dass die Heranführungshilfe für die Ukraine ***von der finanziellen*** Unterstützung für den Wiederaufbau und die Erholung nach dem Krieg ***unterschieden werden*** muss, für die der Bedarf weitaus größer ist und eine konzertierte internationale Anstrengung erforderlich ist, bei der die Unterstützung aus dem Haushalt der Union eine wichtige Rolle spielen sollte;	44. unterstreicht, dass die Heranführungshilfe für die Ukraine ***die finanzielle*** Unterstützung für den Wiederaufbau und die Erholung nach dem Krieg ***ergänzen*** muss, für die der Bedarf weitaus größer ist und eine konzertierte internationale Anstrengung erforderlich ist, bei der die Unterstützung aus dem Haushalt der Union eine wichtige Rolle spielen sollte;

Or. en

Änderungsantrag 635
Julien Sanchez, Angéline Furet

Entschließungsantrag
Ziffer 45

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
45. ist der Überzeugung, dass die bestehende verbindliche Revisionsklausel im Falle einer Erweiterung im nächsten Rahmen beibehalten werden sollte; betont, dass die nationalen Finanzrahmen im Falle einer Erweiterung nicht betroffen sein sollten; ***hebt hervor, dass im nächsten MFR auch wichtige Ausgabenbereiche wie Kohäsion und Landwirtschaft reformiert und angemessene Übergangs- und Einführungsmaßnahmen vorgesehen werden müssen;***	45. ist der Überzeugung, dass die bestehende verbindliche Revisionsklausel im Falle einer Erweiterung im nächsten Rahmen beibehalten werden sollte; betont, dass die nationalen Finanzrahmen im Falle einer Erweiterung nicht betroffen sein sollten;

Or. fr

Änderungsantrag 636
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 45

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
45. ist der Überzeugung, dass die bestehende verbindliche Revisionsklausel im Falle einer Erweiterung im nächsten Rahmen beibehalten werden sollte; betont, dass die nationalen Finanzrahmen im Falle einer Erweiterung nicht betroffen sein sollten; hebt hervor, dass im nächsten MFR auch wichtige Ausgabenbereiche wie Kohäsion und Landwirtschaft reformiert und angemessene Übergangs- und Einführungsmaßnahmen vorgesehen werden müssen;	45. ist der Überzeugung, dass die bestehende verbindliche Revisionsklausel im Falle einer Erweiterung im nächsten Rahmen beibehalten werden sollte; betont, dass die nationalen Finanzrahmen im Falle einer Erweiterung nicht betroffen sein sollten; hebt hervor, dass im nächsten MFR auch wichtige Ausgabenbereiche wie Kohäsion und Landwirtschaft ***– unter Wahrung der Interessen jedes Landes und mit der Gewährleistung, dass die derzeit Begünstigten dieser Ausgaben nicht benachteiligt werden –*** reformiert und angemessene Übergangs- und Einführungsmaßnahmen vorgesehen werden müssen;

Or. pt

Änderungsantrag 637
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 45

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
45. ist der Überzeugung, dass die bestehende verbindliche Revisionsklausel im Falle einer Erweiterung im nächsten Rahmen beibehalten werden sollte; betont, dass die nationalen Finanzrahmen im Falle einer Erweiterung nicht betroffen sein sollten; hebt hervor, dass im nächsten MFR	45. ist der Überzeugung, dass die bestehende verbindliche Revisionsklausel im Falle einer Erweiterung im nächsten Rahmen beibehalten werden sollte ***und die Möglichkeit vorgesehen werden sollte, die Klausel über den entsprechenden Beitrittsvertrag in Kraft zu setzen***; betont,

auch wichtige Ausgabenbereiche wie Kohäsion und Landwirtschaft reformiert und angemessene Übergangs- und Einführungsmaßnahmen vorgesehen werden müssen;	dass die nationalen Finanzrahmen im Falle einer Erweiterung nicht betroffen sein sollten; hebt hervor, dass im nächsten MFR auch wichtige Ausgabenbereiche wie Kohäsion und Landwirtschaft***, insbesondere mit Blick auf die Direktzahlungen,*** reformiert und angemessene Übergangs- und Einführungsmaßnahmen vorgesehen werden müssen;

Or. en

Änderungsantrag 638
Nina Carberry, Seán Kelly, Regina Doherty, Maria Walsh

Entschließungsantrag
Ziffer 45

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
45. ist der Überzeugung, dass die bestehende verbindliche Revisionsklausel im Falle einer Erweiterung im nächsten Rahmen beibehalten werden sollte; betont, dass die nationalen Finanzrahmen im Falle einer Erweiterung nicht betroffen sein sollten; hebt hervor, dass im nächsten MFR auch wichtige Ausgabenbereiche wie Kohäsion und Landwirtschaft reformiert und angemessene Übergangs- und Einführungsmaßnahmen vorgesehen werden müssen;	45. ist der Überzeugung, dass die bestehende verbindliche Revisionsklausel im Falle einer Erweiterung im nächsten Rahmen beibehalten werden sollte; betont, dass die nationalen Finanzrahmen im Falle einer Erweiterung nicht betroffen sein sollten; hebt hervor, dass im nächsten MFR ***im Falle einer Erweiterung*** auch wichtige Ausgabenbereiche wie Kohäsion und Landwirtschaft reformiert und angemessene Übergangs- und Einführungsmaßnahmen vorgesehen werden müssen ***und gleichzeitig die Interessen der Landwirte und ländlichen Gemeinden in der EU gewahrt werden***;

Or. en

Änderungsantrag 639
Tamás Deutsch, Annamária Vicsek

Entschließungsantrag
Ziffer 45

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
45. ist der Überzeugung, dass die bestehende verbindliche Revisionsklausel im Falle einer Erweiterung im nächsten Rahmen beibehalten werden sollte; betont, dass die nationalen Finanzrahmen im Falle einer Erweiterung nicht betroffen sein sollten; ***hebt hervor, dass im nächsten MFR auch wichtige Ausgabenbereiche wie Kohäsion und Landwirtschaft reformiert und angemessene Übergangs- und Einführungsmaßnahmen vorgesehen werden müssen;***	45. ist der Überzeugung, dass die bestehende verbindliche Revisionsklausel im Falle einer Erweiterung im nächsten Rahmen beibehalten werden sollte; ***betont, dass künftige EU-Erweiterungen mit dem Ziel durchgeführt werden sollten, eine Belastung der Kohäsionspolitik und GAP zu vermeiden, und dass die Erweiterung keinesfalls zulasten der derzeitigen Regionen und des derzeitigen Landwirtschaftssystems der EU gehen darf;*** betont, dass die nationalen Finanzrahmen im Falle einer Erweiterung nicht betroffen sein sollten;

Or. en

Änderungsantrag 640
Christian Ehler, Niclas Herbst

Entschließungsantrag
Ziffer 45

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
45. ist der Überzeugung, dass die bestehende verbindliche Revisionsklausel im Falle einer Erweiterung im nächsten Rahmen beibehalten werden sollte***; betont, dass die nationalen Finanzrahmen im Falle einer Erweiterung nicht betroffen sein sollten***; hebt hervor, dass im nächsten MFR auch wichtige Ausgabenbereiche wie Kohäsion und Landwirtschaft reformiert und angemessene Übergangs- und Einführungsmaßnahmen vorgesehen werden müssen;	45. ist der Überzeugung, dass die bestehende verbindliche Revisionsklausel im Falle einer Erweiterung im nächsten Rahmen beibehalten werden sollte; hebt hervor, dass im nächsten MFR auch wichtige Ausgabenbereiche wie Kohäsion und Landwirtschaft reformiert und angemessene Übergangs- und Einführungsmaßnahmen vorgesehen werden müssen;

Or. en

Änderungsantrag 641
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 45

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
45. ist der Überzeugung, dass die bestehende verbindliche Revisionsklausel im Falle einer Erweiterung im nächsten Rahmen ***beibehalten*** werden sollte; betont, dass die nationalen Finanzrahmen im Falle einer Erweiterung nicht betroffen sein sollten; hebt hervor, dass im nächsten MFR auch ***wichtige Ausgabenbereiche wie Kohäsion und Landwirtschaft reformiert und*** angemessene Übergangs- und Einführungsmaßnahmen vorgesehen werden müssen;	45. ist der Überzeugung, dass die bestehende verbindliche Revisionsklausel im Falle einer Erweiterung im nächsten Rahmen ***überarbeitet*** werden sollte; betont, dass die nationalen Finanzrahmen im Falle einer Erweiterung nicht betroffen sein sollten; hebt hervor, dass im nächsten MFR auch angemessene Übergangs- und Einführungsmaßnahmen vorgesehen werden müssen;

Or. en

Änderungsantrag 642
Roberts Zīle, Bogdan Rzońca

Entschließungsantrag
Ziffer 45

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
45. ist der Überzeugung, dass die bestehende verbindliche Revisionsklausel im Falle einer Erweiterung im nächsten Rahmen beibehalten werden sollte; betont, dass die nationalen Finanzrahmen im Falle einer Erweiterung nicht betroffen sein sollten; hebt hervor, dass im nächsten MFR auch ***wichtige Ausgabenbereiche wie Kohäsion und Landwirtschaft reformiert und*** angemessene Übergangs- und Einführungsmaßnahmen vorgesehen werden müssen;	45. ist der Überzeugung, dass die bestehende verbindliche Revisionsklausel im Falle einer Erweiterung im nächsten Rahmen beibehalten werden sollte; betont, dass die nationalen Finanzrahmen im Falle einer Erweiterung nicht betroffen sein sollten; hebt hervor, dass im nächsten MFR auch angemessene Übergangs- und Einführungsmaßnahmen vorgesehen werden müssen;

Or. en

Änderungsantrag 643
Michalis Hadjipantela

Entschließungsantrag
Ziffer 45

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
45. ist der Überzeugung, dass die bestehende verbindliche Revisionsklausel im Falle einer Erweiterung im nächsten Rahmen beibehalten werden sollte; betont, dass die nationalen Finanzrahmen im Falle einer Erweiterung nicht betroffen sein sollten; hebt hervor, dass im nächsten MFR ***auch wichtige*** Ausgabenbereiche ***wie*** Kohäsion und Landwirtschaft ***reformiert*** und ***angemessene*** Übergangs- und Einführungsmaßnahmen vorgesehen werden ***müssen***;	45. ist der Überzeugung, dass die bestehende verbindliche Revisionsklausel im Falle einer Erweiterung im nächsten Rahmen beibehalten werden sollte; betont, dass die nationalen Finanzrahmen im Falle einer Erweiterung nicht betroffen sein sollten; hebt hervor, dass im nächsten MFR ***auch beabsichtigt werden sollte, wichtige*** Ausgabenbereiche***, einschließlich*** Kohäsion und Landwirtschaft ***zu verbessern*** und ***geeignete*** Übergangs- und Einführungsmaßnahmen vorgesehen werden ***sollten***;

Or. en

Änderungsantrag 644
Fabienne Keller, Lucia Yar, Anouk Van Brug, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Grundrechte, ***Werte der Union und*** Rechtsstaatlichkeit	Grundrechte, Rechtsstaatlichkeit ***und andere Werte der Union***

Or. en

Änderungsantrag 645
Matjaž Nemec

Entschließungsantrag
Ziffer 46

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
46. betont, wie wichtig der Unionshaushalt für die Förderung und den	46. betont, wie wichtig der Unionshaushalt für die Förderung und den

Schutz der Demokratie und der Werte der Union, die Förderung des gemeinsamen kulturellen Erbes der Union und der europäischen Integration, die Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements und der Beteiligung der Jugend sowie die Förderung der in der Charta der Grundrechte verankerten Grundrechte und der Rechtsstaatlichkeit ist; weist darauf hin, wie wichtig die Unabhängigkeit der Justiz, das reibungslose Funktionieren der nationalen Institutionen, die Unterstützung der Zivilgesellschaft und die „Deoligarchisierung“ sind;	Schutz der Demokratie und der Werte der Union, die Förderung des gemeinsamen kulturellen Erbes der Union und der europäischen Integration, die Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements und der Beteiligung der Jugend sowie die Förderung der in der Charta der Grundrechte verankerten Grundrechte***, einschließlich des Rechts auf Asyl und Nichtdiskriminierung aus Gründen wie Geschlecht, Rasse oder Hautfarbe,*** und der Rechtsstaatlichkeit ist; weist darauf hin, wie wichtig die Unabhängigkeit der Justiz, das reibungslose Funktionieren der nationalen Institutionen, die Unterstützung der Zivilgesellschaft und die „Deoligarchisierung“ sind; ***fordert die Kommission auf, die Instrumente der Konditionalität auf die in Artikel 2 des EU-Vertrags verankerten Werte auszuweiten, einschließlich der Gleichheit und der Menschenrechte im Allgemeinen, da die Nichteinhaltung dieser Werte der Union negative Auswirkungen auf die Ausführung des EU-Haushaltsplans haben kann;***
	Or. en

Änderungsantrag 646
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 46

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
46. betont, wie wichtig der Unionshaushalt für die Förderung und den Schutz der Demokratie und der Werte der Union, die Förderung des gemeinsamen kulturellen Erbes der Union und der europäischen Integration, die Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements ***und*** der Beteiligung der Jugend sowie die Förderung der in der Charta der	46. betont, wie wichtig der Unionshaushalt für die Förderung und den Schutz der Demokratie und der ***in Artikel 2 EUV verankerten*** Werte der Union, die Förderung des gemeinsamen kulturellen Erbes der Union und der europäischen Integration, die Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements***, der demokratischen Kultur und***

Grundrechte verankerten Grundrechte und der Rechtsstaatlichkeit ist; weist darauf hin, wie wichtig die Unabhängigkeit der ***Justiz***, das reibungslose Funktionieren der nationalen Institutionen, die Unterstützung der Zivilgesellschaft und die „Deoligarchisierung“ sind;	***staatsbürgerlichen Bildung,*** der Beteiligung der Jugend sowie ***den Schutz und*** die Förderung der in der Charta der Grundrechte verankerten Grundrechte und der Rechtsstaatlichkeit ist; weist darauf hin, wie wichtig die Unabhängigkeit der Justiz***, einschließlich der Strafverfolgung***, das reibungslose Funktionieren der ***europäischen,*** nationalen ***und subnationalen*** Institutionen, ***einschließlich rechtlicher Stabilität und Autonomie, freier, unabhängiger und pluralistischer Medien, einer pluralistischen und florierenden und besseren*** Unterstützung der Zivilgesellschaft und die „Deoligarchisierung“ sind;

Or. en

Änderungsantrag 647
Lucia Yar, Fabienne Keller, Stine Bosse, Anouk Van Brug

Entschließungsantrag
Ziffer 46

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
46. betont, wie wichtig der Unionshaushalt für die Förderung und den Schutz ***der Demokratie und*** der Werte der Union, die Förderung des gemeinsamen kulturellen Erbes der Union und der europäischen Integration, die Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements und der Beteiligung der Jugend ***sowie die Förderung der in der Charta der Grundrechte verankerten Grundrechte und der Rechtsstaatlichkeit ist***; weist darauf hin, wie wichtig die Unabhängigkeit der Justiz, das reibungslose Funktionieren der nationalen Institutionen, die Unterstützung der Zivilgesellschaft und die „Deoligarchisierung“ sind;	46. betont, wie wichtig der Unionshaushalt für die Förderung und den Schutz der Werte der Union ***gemäß Artikel 2 EUV, einschließlich Freiheit, Demokratie, Rechtsstaatlichkeit, Gleichheit und Nichtdiskriminierung, Menschen- und Grundrechte, unter anderem Gleichstellung der Geschlechter, Rechte von Frauen und Mädchen, Rechte von LGBTIQ-Personen, Bekämpfung geschlechtsspezifischer und häuslicher Gewalt***, die Förderung des gemeinsamen kulturellen Erbes der Union und der europäischen Integration, die Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements und der Beteiligung der Jugend; weist darauf hin, wie wichtig die Unabhängigkeit der Justiz, das reibungslose Funktionieren der nationalen Institutionen, die Unterstützung der Zivilgesellschaft und die

„Deoligarchisierung“ sind;

Or. en

Änderungsantrag 648
Fabienne Keller, Lucia Yar, Anouk Van Brug, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 46

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
46. betont, wie wichtig der Unionshaushalt für die Förderung und den Schutz der Demokratie und der Werte der Union, die Förderung des gemeinsamen kulturellen Erbes der Union und der europäischen Integration, die Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements und der Beteiligung der Jugend sowie die Förderung der in der Charta der Grundrechte verankerten Grundrechte und der Rechtsstaatlichkeit ist; ***weist darauf hin, wie wichtig die Unabhängigkeit der Justiz, das reibungslose Funktionieren der nationalen Institutionen, die Unterstützung der Zivilgesellschaft und die „Deoligarchisierung“ sind;***	46. betont, wie wichtig der Unionshaushalt für die Förderung und den Schutz der Demokratie und der Werte der Union, die Förderung des gemeinsamen kulturellen Erbes der Union und der europäischen Integration, die Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements und der ***Förderung der*** Beteiligung ***und des Bewusstseins*** der Jugend ***in der Union*** sowie die Förderung der in der Charta der Grundrechte verankerten Grundrechte und der Rechtsstaatlichkeit ist;

Or. en

Änderungsantrag 649
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 46

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
46. betont, wie wichtig der Unionshaushalt für die Förderung und den Schutz der Demokratie und der Werte der Union, die Förderung des gemeinsamen kulturellen Erbes der Union und der europäischen Integration, die Stärkung des	46. betont, wie wichtig der Unionshaushalt für die Förderung und den Schutz der Demokratie und der Werte der Union, die Förderung des gemeinsamen kulturellen Erbes der Union und der europäischen Integration, die Stärkung des

bürgerschaftlichen Engagements und der Beteiligung der Jugend sowie die Förderung der in der Charta der Grundrechte verankerten Grundrechte und der Rechtsstaatlichkeit ist; weist darauf hin, wie wichtig die Unabhängigkeit der Justiz, das reibungslose Funktionieren der nationalen Institutionen, ***die*** Unterstützung der Zivilgesellschaft und die „Deoligarchisierung“ sind;	bürgerschaftlichen Engagements und der Beteiligung der Jugend sowie die Förderung der in der Charta der Grundrechte verankerten Grundrechte und der Rechtsstaatlichkeit ist; weist darauf hin, wie wichtig die Unabhängigkeit der Justiz, das reibungslose Funktionieren der nationalen Institutionen, ***Schutz des zivilgesellschaftlichen Raums und stärkere*** Unterstützung der Zivilgesellschaft und die „Deoligarchisierung“ sind;

Or. en

Änderungsantrag 650
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 46

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
46. betont, wie wichtig der Unionshaushalt für die Förderung und den Schutz der Demokratie ***und der Werte der Union***, die Förderung des gemeinsamen kulturellen Erbes der Union und der europäischen Integration, die Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements und der Beteiligung der Jugend sowie die Förderung der in der Charta der Grundrechte verankerten Grundrechte ***und der Rechtsstaatlichkeit*** ist; weist darauf hin, wie wichtig die Unabhängigkeit der Justiz, das reibungslose Funktionieren der nationalen Institutionen***, die Unterstützung der Zivilgesellschaft und die „Deoligarchisierung“*** sind;	46. betont, wie wichtig der Unionshaushalt für die Förderung und den Schutz der Demokratie, die Förderung des gemeinsamen kulturellen Erbes der Union und der europäischen Integration, die Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements und der Beteiligung der Jugend sowie die Förderung der in der Charta der Grundrechte verankerten Grundrechte ist; weist darauf hin, wie wichtig die Unabhängigkeit der Justiz, das reibungslose Funktionieren der nationalen Institutionen ***und die Bekämpfung von Betrug und missbräuchliche Verwendung*** sind;

Or. en

Änderungsantrag 651
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Fabienne Keller

Entschließungsantrag
Ziffer 46 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	46a. hebt die wertvolle Arbeit hervor, die im Rahmen des Aktionsbereichs Werte der Union geleistet wird, in dessen Rahmen unter anderem Organisationen der Zivilgesellschaft als wichtige Akteure in lebendigen Demokratien direkt finanziert werden; bedauert in diesem Zusammenhang die zunehmenden ungerechtfertigten Angriffe politischer Kräfte in der EU auf Organisationen der Zivilgesellschaft; betont, dass die Zivilgesellschaft und ein aktiver zivilgesellschaftlicher Raum wesentliche Säulen der Demokratie sind, die zu Transparenz und Rechenschaftspflicht beitragen, die Bürgerbeteiligung fördern und politischen Entscheidungsträgern faktengestützte Informationen und bewährte Verfahren aus der Praxis an die Hand geben; erinnert in diesem Zusammenhang daran, dass die Organe der EU gemäß Artikel 11 Absatz 2 EUV einen offenen, transparenten und strukturierten Dialog mit den Organisationen der Zivilgesellschaft und den repräsentativen Verbänden pflegen müssen; betont, dass der Zugang von Organisationen der Zivilgesellschaft zu Finanzmitteln eine Voraussetzung für die Beteiligung der Öffentlichkeit ist, ohne die es den Bürgerinnen und Bürgern nicht möglich wäre, einen regelmäßigen Dialog mit den EU-Organen zu führen; betont gleichzeitig die Rolle der Organisationen der Zivilgesellschaft bei der Überwachung der Umsetzung der Politik und der Rechtsvorschriften der EU, einschließlich der Verwendung von EU-Mitteln und der Achtung der Rechtsstaatlichkeit und der Werte der Union; betont, wie wichtig es ist, im nächsten MFR für eine Erhöhung der

Finanzmittel für Akteure der Zivilgesellschaft vorzusehen, insbesondere vor dem Hintergrund der Auswirkungen der Kürzung der Mittel für die Zivilgesellschaft durch die internationalen Partner der EU;

Or. en

Änderungsantrag 652
Kai Tegethoff, Siegfried Mureşan, Carla Tavares

Entschließungsantrag
Ziffer 46 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	46a. weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die Kommission und die Mitgliedstaaten gemäß der Neufassung der Haushaltsordnung verpflichtet sind, bei der Ausführung des Haushaltsplans für die Einhaltung der Charta der Grundrechte zu sorgen und die Werte zu achten, auf die sich die Union gründet und die in Artikel 2 EUV verankert sind; erwartet, dass die Kommission sicherstellt, dass die Vorschläge für den nächsten MFR, einschließlich der Ausgabenprogramme, an die Neufassung der Haushaltsordnung angeglichen werden;

Or. en

Änderungsantrag 653
Tamás Deutsch

Entschließungsantrag
Ziffer 46 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	46a. weist darauf hin, dass die Regeln der Europäischen Kommission zum

Schutz der finanziellen Interessen der EU, zur Gewährleistung von Transparenz und zur Verhinderung von Fehlverhalten nicht funktioniert haben, wie die Tatsache zeigt, dass seit mehreren Jahren innerhalb des Organs Untersuchungen und Ermittlungen gegen ehemalige Mitglieder der Kommission wegen Veruntreuung von EU-Geldern, Fehlverhalten und Geldwäsche laufen;

Or. en

Änderungsantrag 654
Fabienne Keller, Lucia Yar, Anouk Van Brug, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 46 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	46a. weist darauf hin, wie wichtig die Unabhängigkeit der Justiz, das reibungslose Funktionieren der nationalen Institutionen, die Unterstützung der Zivilgesellschaft und die „Deoligarchisierung“ sind;

Or. en

Änderungsantrag 655
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 46 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	46b. betont, wie wichtig zweckgebundene Mittel sind, um die Rechte und Werte, die in den Verträgen, der Charta der Grundrechte der Europäischen Union und den geltenden internationalen

Menschenrechtskonventionen verankert sind, zu schützen und zu fördern, insbesondere durch die Unterstützung von Organisationen der Zivilgesellschaft, die auf lokaler, regionaler, nationaler und transnationaler Ebene tätig sind, und durch die Förderung der bürgerschaftlichen und demokratischen Teilhabe, um eine offene, auf Rechten basierende, demokratische, gleichberechtigte und integrative Gesellschaft zu erhalten und weiterzuentwickeln; betont, dass es für die Entwicklung widerstandsfähigerer Gesellschaften vor dem Hintergrund zunehmender Polarisierung und antidemokratischer Stimmungen von entscheidender Bedeutung ist, das Gefühl einer aktiven Bürgerschaft in der gesamten Union zu fördern; fordert, dass eine solche zweckgebundene und eigenständige Finanzierung im MFR ähnlich dem derzeitigen Programm „Bürgerinnen und Bürger, Gleichstellung, Rechte und Werte“ beibehalten und gestärkt wird; betont ferner, dass in diesem Zusammenhang insbesondere sichergestellt werden muss, dass alle Frauen Zugang zu Diensten im Bereich der sexuellen und reproduktiven Gesundheit haben und dass den besonderen Bedürfnissen von Randgruppen, einschließlich Kindern, Menschen mit Behinderungen, ethnischen Minderheiten, weiblichen Flüchtlingen und Migrantinnen sowie der LGBTI-Gemeinschaft, besondere Aufmerksamkeit geschenkt werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 656
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 47

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
47. betont, dass die Instabilität in Nachbarregionen, Armut, die grundlegenden Trends der wirtschaftlichen Entwicklung und der demografische Wandel weiterhin Migrationsströme in die Union auslösen und die Asyl- und Migrationssysteme unter erheblichen Druck setzen; hebt hervor, dass im MFR für die Zeit nach 2027 die vollständige Umsetzung des Asyl- und Migrationspakets der Union im Einklang mit ***den Grundrechten und*** Werten der EU ***unterstützt werden muss***; betont darüber hinaus, dass im Einklang mit dem Pakt die Zusammenarbeit mit Drittländern im Bereich Migration unter Wahrung des EU-Rechts und internationaler Standards erfolgen muss;	47. betont, dass die Instabilität in Nachbarregionen ***und darüber hinaus***, Armut, die grundlegenden Trends der wirtschaftlichen Entwicklung und der demografische Wandel ***sowie die direkten und indirekten Auswirkungen des Klimawandels*** weiterhin Migrationsströme in die Union auslösen und die Asyl- und Migrationssysteme unter erheblichen Druck setzen; hebt hervor, dass im MFR für die Zeit nach 2027 ***die Ursachen von Flucht und Migration angegangen werden müssen und*** die vollständige Umsetzung des Asyl- und Migrationspakets der Union ***unterstützt werden muss, der auf dem Grundsatz der Solidarität und der gerechten Aufteilung der Verantwortlichkeiten, einschließlich der finanziellen Auswirkungen, zwischen den Mitgliedstaaten gemäß Artikel 80 EUV und unter Achtung der Grundrechte*** im Einklang mit den Werten der Union ***und ihren internationalen Verpflichtungen sowie der sozialen Integration von Flüchtlingen und Migranten in der EU in Zusammenarbeit mit den Organisationen der Zivilgesellschaft beruht***; betont darüber hinaus, dass im Einklang mit dem Pakt die Zusammenarbeit mit Drittländern im Bereich Migration unter Wahrung des EU-Rechts und internationaler Standards***, einschließlich des Grundsatzes der Nichtzurückweisung,*** erfolgen muss; ***ist der Auffassung, dass eine solche Zusammenarbeit Ex-ante-Bewertungen der Auswirkungen auf die Menschenrechte und unabhängige Überwachungsmechanismen umfassen sollte, dass die umfassende Einbeziehung des Europäischen Parlaments gewährleistet sein sollte, damit es seine Kontrollfunktion wahrnehmen kann, und dass EU-Gelder im Falle von Grundrechtsverletzungen zurückgefordert werden sollten; fordert mehr Flexibilität***

bei den Förderrichtlinien, um sicherzustellen, dass Organisationen, die gezwungen sind, ein Drittland zu verlassen, auch dann noch gefördert werden können, wenn sie sich in der EU niederlassen. fordert, dass die für Projekte in Drittländern vorgesehenen Mittel auch Organisationen zur Verfügung stehen, die von der EU aus tätig sind und ihre Arbeit in Bezug auf die Situation in dem betreffenden Land fortsetzen;

Or. en

Änderungsantrag 657
Karlo Ressler, Andrzej Halicki, Danuše Nerudová, Niclas Herbst

Entschließungsantrag
Ziffer 47

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
47. betont, dass die Instabilität in Nachbarregionen, Armut, die grundlegenden Trends der wirtschaftlichen Entwicklung und der demografische Wandel weiterhin Migrationsströme in die Union auslösen und die Asyl- und Migrationssysteme unter erheblichen Druck setzen; hebt hervor, dass im MFR für die Zeit nach 2027 die vollständige Umsetzung des Asyl- und Migrationspakets der Union ***im Einklang mit den Grundrechten und Werten der EU*** unterstützt werden ***muss***; betont darüber hinaus, dass im Einklang mit dem Pakt die Zusammenarbeit mit Drittländern im Bereich Migration unter Wahrung des EU-Rechts und internationaler Standards erfolgen muss;	47. betont, dass die Instabilität in Nachbarregionen, Armut, die grundlegenden Trends der wirtschaftlichen Entwicklung und der demografische Wandel***, aber auch der Wunsch, die materielle Lebensgrundlage zu verbessern,*** weiterhin Migrationsströme in die Union auslösen und die Asyl- und Migrationssysteme unter erheblichen Druck setzen; hebt hervor, dass im MFR für die Zeit nach 2027 die vollständige Umsetzung des Asyl- und Migrationspakets der Union***, der Schutz unserer Außengrenzen, einschließlich Maßnahmen zur Bekämpfung illegaler Migration und wirksamer Rückkehrmaßnahmen,*** unterstützt werden ***müssen; betont in diesem Zusammenhang, wie wichtig es ist, ausreichende Mittel bereitzustellen, um die Mitgliedstaaten bei der Umsetzung der verschiedenen Bestimmungen des Paktes zu unterstützen, die Grenzkapazitäten und -infrastrukturen sowie die Überwachung zu stärken, illegale Grenzübertritte zu***

verhindern, Schleuserkriminalität und Menschenhandel zu bekämpfen und sicherzustellen, dass Rückkehrentscheidungen wirksam vollstreckt werden; weist darauf hin, dass die Zusammenarbeit mit Drittländern im Mittelpunkt einer nachhaltigen Migrationsstrategie steht, und ist der Auffassung, dass Rückkehrzentren außerhalb der EU dazu beitragen können, die Rückkehrquoten zu erhöhen und die Integrität des Asylsystems der EU zu schützen; hebt das Potenzial von Kooperationsabkommen hervor, die Migrationsaspekte beinhalten, um irreguläre Migration zu stoppen, Todesfälle auf See zu verhindern, Fortschritte bei Rückkehr- und Rückübernahmeabkommen zu erzielen und Schmuggler und Menschenhändler besser zu bekämpfen; betont darüber hinaus, dass im Einklang mit dem Pakt die Zusammenarbeit mit Drittländern im Bereich Migration unter Wahrung des EU-Rechts und internationaler Standards erfolgen muss;

Or. en

Änderungsantrag 658
Julien Sanchez, Angéline Furet

Entschließungsantrag
Ziffer 47

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
47. betont, dass die Instabilität in Nachbarregionen, Armut, die grundlegenden Trends der wirtschaftlichen Entwicklung und der demografische Wandel weiterhin Migrationsströme in die Union auslösen und die Asyl- und Migrationssysteme unter erheblichen Druck setzen***; hebt hervor, dass im MFR für die Zeit nach 2027 die vollständige Umsetzung des Asyl- und***	47. betont, dass die Instabilität in Nachbarregionen, Armut, die grundlegenden Trends der wirtschaftlichen Entwicklung und der demografische Wandel weiterhin Migrationsströme in die Union auslösen und die Asyl- und Migrationssysteme unter erheblichen Druck setzen ***und dies zum großen Teil auf einer Politik der „sozialen Anlaufstellen“ und unterschiedlichen***

Migrationspakets der Union im Einklang mit den Grundrechten und Werten der EU unterstützt werden muss; betont darüber hinaus, dass im Einklang mit dem Pakt die Zusammenarbeit mit Drittländern im Bereich Migration unter Wahrung des EU-Rechts und internationaler Standards erfolgen muss;

Geldleistungen beruht, durch die diese Migration ausgelöst wird; betont darüber hinaus, dass im Einklang mit dem Pakt die Zusammenarbeit mit Drittländern im Bereich Migration unter Wahrung des EU-Rechts und internationaler Standards erfolgen muss; ***fordert die Stärkung der Europäischen Agentur für die Grenz- und Küstenwache (Frontex) durch eine Aufstockung der Mittel für die Einstellung von ständigen Grenzschutzbeamten, die mit Dienstwaffen ausgestattet sind und die Mitgliedstaaten bei der Sicherung der Außengrenzen unterstützen, sowie für den Erwerb von Kontrollausrüstung, insbesondere von Mitteln für die Überwachung auf dem Land, in der Luft und auf Seeweg; stellt fest, dass durch diese Aufstockung auch die ständige Reserve in die Lage versetzt werden sollte, sich an der Digitalisierung der Grenzkontrollen, d. h. der neuen ETIAS-Ein- und Ausreisesysteme, zu beteiligen, und dass sie den Zugang zu den einschlägigen Datenbanken (SIS, VIS, Eurodac usw.) und deren vollständige Interoperabilität sicherstellen sollte;***

Or. fr

Änderungsantrag 659
Tamás Deutsch, András László

Entschließungsantrag
Ziffer 47

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
47. betont, dass die Instabilität in Nachbarregionen, Armut, die grundlegenden Trends der wirtschaftlichen Entwicklung und der demografische Wandel weiterhin Migrationsströme in die Union auslösen und die Asyl- und Migrationssysteme unter erheblichen Druck setzen; ***hebt hervor, dass im MFR***	47. betont, dass die Instabilität in Nachbarregionen, Armut, die grundlegenden Trends der wirtschaftlichen Entwicklung und der demografische Wandel weiterhin Migrationsströme in die Union auslösen und die Asyl- und Migrationssysteme unter erheblichen

für die Zeit nach 2027 die vollständige Umsetzung des Asyl- und Migrationspakets der Union im Einklang mit den Grundrechten und Werten der EU unterstützt werden muss; betont darüber hinaus, dass im Einklang mit dem Pakt die Zusammenarbeit mit Drittländern im Bereich Migration unter Wahrung des EU-Rechts und internationaler Standards erfolgen muss;

Druck setzen;

Or. en

Änderungsantrag 660
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 47

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
47. betont, dass die Instabilität in Nachbarregionen, Armut, die grundlegenden Trends der wirtschaftlichen Entwicklung und der demografische Wandel weiterhin Migrationsströme in die Union auslösen und die Asyl- und Migrationssysteme unter erheblichen Druck setzen***; hebt hervor, dass im MFR für die Zeit nach 2027 die vollständige Umsetzung des Asyl- und Migrationspakets der Union im Einklang mit den Grundrechten und Werten der EU unterstützt werden muss; betont darüber hinaus, dass im Einklang mit dem Pakt die Zusammenarbeit mit Drittländern im Bereich Migration unter Wahrung des EU-Rechts und internationaler Standards erfolgen muss;***	47. betont, dass die Instabilität in Nachbarregionen, Armut, die grundlegenden Trends der wirtschaftlichen Entwicklung und der demografische Wandel weiterhin Migrationsströme in die Union ***und innerhalb der Union*** auslösen und die Asyl- und Migrationssysteme ***sowie die Gesellschaft insgesamt*** unter erheblichen Druck setzen;

Or. en

Änderungsantrag 661
Fabienne Keller, Lucia Yar, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 47

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
47. betont, dass die Instabilität in Nachbarregionen, Armut, die grundlegenden Trends der wirtschaftlichen Entwicklung und der demografische Wandel weiterhin Migrationsströme in die Union auslösen und die Asyl- und Migrationssysteme unter erheblichen Druck setzen; hebt hervor, dass im MFR für die Zeit nach 2027 die vollständige Umsetzung des Asyl- und Migrationspakets der Union im Einklang mit den Grundrechten und Werten der EU unterstützt werden muss; betont darüber hinaus, dass im Einklang mit dem Pakt die Zusammenarbeit mit Drittländern im Bereich Migration unter Wahrung des EU-Rechts und internationaler Standards erfolgen muss;	47. betont, dass die Instabilität in Nachbarregionen, Armut, die grundlegenden Trends der wirtschaftlichen Entwicklung und der demografische Wandel weiterhin Migrationsströme in die Union auslösen und die Asyl- und Migrationssysteme unter erheblichen Druck setzen; hebt hervor, dass im MFR für die Zeit nach 2027 die vollständige Umsetzung des Asyl- und Migrationspakets der Union im Einklang mit den Grundrechten und Werten der EU unterstützt werden muss; betont darüber hinaus, dass im Einklang mit dem Pakt die Zusammenarbeit mit Drittländern im Bereich Migration unter Wahrung des EU-Rechts und internationaler Standards erfolgen muss ***und EU-Mittel an die Einhaltung dieser Standards geknüpft werden sollten***; ***erinnert an den Standpunkt des Parlaments, dass legale Wege in die EU gefördert werden müssen, wie dies in den Zielen des AMIF und des Asyl- und Migrationspakts vorgesehen ist, um die irreguläre Migration einzudämmen;***

Or. en

Änderungsantrag 662
Joachim Streit, Moritz Körner, Anouk Van Brug

Entschließungsantrag
Ziffer 47

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
47. betont, dass die Instabilität in Nachbarregionen, ***Armut, die grundlegenden Trends der*** wirtschaftlichen ***Entwicklung*** und ***der demografische Wandel*** weiterhin	47. betont, dass die Instabilität in Nachbarregionen, ***die*** wirtschaftlichen ***Bedingungen*** und ***die demografischen Trends*** weiterhin Migrationsströme auslösen***, die eine umfassende und***

Migrationsströme ***in die Union*** auslösen ***und die Asyl- und Migrationssysteme unter erheblichen Druck setzen***; hebt hervor, dass im MFR für die Zeit nach 2027 ***die vollständige Umsetzung des Asyl- und Migrationspakets der Union im Einklang mit den Grundrechten und Werten der EU unterstützt werden*** muss; ***betont darüber hinaus, dass im Einklang mit dem Pakt*** die Zusammenarbeit mit Drittländern ***im Bereich Migration unter Wahrung des EU-Rechts und internationaler Standards erfolgen muss***;

sicherheitsorientierte Reaktion der Union erfordern; hebt hervor, dass im MFR für die Zeit nach 2027 ***sichergestellt werden muss, dass die Migration auf kontrollierte und nachhaltige Weise gesteuert wird, wobei legalen, auf wirtschaftlichen Bedürfnissen beruhenden Migrationskanälen Vorrang eingeräumt wird und irreguläre Migration durch verstärkte Durchsetzungsmaßnahmen verhindert wird; hebt hervor,*** dass die ***finanzielle*** Zusammenarbeit mit Drittländern ***von einer nachweislichen Verringerung der illegalen Migrationsströme und der Zerschlagung von Schleusernetzwerken abhängig gemacht werden muss, wobei sicherzustellen ist, dass die Union die volle Kontrolle über ihre Asyl- und Grenzpolitik behält***;

Or. en

Änderungsantrag 663
Nina Carberry, Seán Kelly, Regina Doherty, Maria Walsh

Entschließungsantrag
Ziffer 47

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
47. betont, dass die Instabilität in Nachbarregionen, Armut, die grundlegenden Trends der wirtschaftlichen Entwicklung und der demografische Wandel weiterhin Migrationsströme in die Union auslösen und die Asyl- und Migrationssysteme unter erheblichen Druck setzen; hebt hervor, dass im MFR für die Zeit nach 2027 die vollständige Umsetzung des Asyl- und Migrationspakets der Union im Einklang mit den Grundrechten und Werten der EU unterstützt werden muss; betont darüber hinaus, dass im Einklang mit dem Pakt die Zusammenarbeit mit Drittländern im Bereich Migration unter Wahrung des EU-	47. betont, dass die Instabilität in Nachbarregionen, Armut, die grundlegenden Trends der wirtschaftlichen Entwicklung und der demografische Wandel weiterhin Migrationsströme in die Union auslösen und die Asyl- und Migrationssysteme unter erheblichen Druck setzen; hebt hervor, dass im MFR für die Zeit nach 2027 die vollständige Umsetzung des Asyl- und Migrationspakets der Union im Einklang mit den Grundrechten und Werten der EU ***und internationalen Menschenrechtsnormen*** unterstützt werden muss; betont darüber hinaus, dass im Einklang mit dem Pakt die

Rechts ***und*** internationaler Standards erfolgen muss;	Zusammenarbeit mit Drittländern im Bereich Migration unter Wahrung des EU-Rechts**,** internationaler Standards ***und der Menschenrechtsnormen sowie des Grundsatzes der Menschenwürde und des Schutzes schutzbedürftiger Personen*** erfolgen muss;

Or. en

Änderungsantrag 664
Andrzej Halicki

Entschließungsantrag
Ziffer 47

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
47. betont, dass die Instabilität in Nachbarregionen, Armut, die grundlegenden Trends der wirtschaftlichen Entwicklung und der demografische Wandel weiterhin Migrationsströme in die Union auslösen und die Asyl- und Migrationssysteme unter erheblichen Druck setzen; hebt hervor, dass im MFR für die Zeit nach 2027 die ***vollständige*** Umsetzung des Asyl- und Migrationspakets der Union im Einklang mit den Grundrechten und Werten der EU unterstützt werden muss; betont darüber hinaus, dass im Einklang mit dem Pakt die Zusammenarbeit mit Drittländern im Bereich Migration unter Wahrung des EU-Rechts und internationaler Standards erfolgen muss;	47. betont, dass die Instabilität in Nachbarregionen, Armut, die grundlegenden Trends der wirtschaftlichen Entwicklung und der demografische Wandel weiterhin Migrationsströme in die Union auslösen und die Asyl- und Migrationssysteme unter erheblichen Druck setzen; hebt hervor, dass im MFR für die Zeit nach 2027 die Umsetzung des Asyl- und Migrationspakets der Union im Einklang mit den Grundrechten und Werten der EU unterstützt werden muss; betont darüber hinaus, dass im Einklang mit dem Pakt die Zusammenarbeit mit Drittländern im Bereich Migration unter Wahrung des EU-Rechts und internationaler Standards erfolgen muss;

Or. en

Änderungsantrag 665
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 47 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	47a. betont, dass die Gefahr, der die EU durch die Instrumentalisierung von Migranten im Rahmen hybrider Angriffe ausgesetzt ist, angegangen werden muss, insbesondere durch eine angemessene finanzielle Unterstützung der Programme, Agenturen und Mitgliedstaaten, die am Schutz der Außengrenzen der Union beteiligt sind; weist erneut darauf hin, wie wichtig es ist, angemessene Mittel für die Stärkung des Grenzschutzes und der Grenzüberwachung, einschließlich der Kapazitäten und der Infrastruktur, bereitzustellen, um illegale Grenzübertritte zu verhindern und die grenzüberschreitende Kriminalität im Einklang mit dem bestehenden Rechtsrahmen zu bekämpfen;

Or. en

Änderungsantrag 666
Tamás Deutsch

Entschließungsantrag
Ziffer 47 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	47a. betont, dass die Politik der EU zur Verhinderung von Migrationsströmen und Menschenhandel gescheitert ist; bekräftigt seine Besorgnis über die Rolle des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF), der die ordnungsgemäße Umsetzung einer strengen Asylpolitik im Einklang mit internationalen Standards gewährleisten, illegale Migration verhindern und Grenzkontrollen sowie eine angemessene Rückführungspolitik sicherstellen sollte;

Or. en

Änderungsantrag 667
Julien Sanchez, Angéline Furet

Entschließungsantrag
Ziffer 48

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
48. hebt hervor, wie wichtig eine enge Verknüpfung zwischen der Achtung der Rechtsstaatlichkeit und dem Zugang zu EU-Mitteln im Rahmen des derzeitigen MFR ist; ist der Auffassung, dass der Schutz der finanziellen Interessen der Union von der Achtung der Rechtsstaatlichkeit auf nationaler Ebene abhängt; begrüßt insbesondere die positiven Auswirkungen der Konditionalitätsverordnung auf den Schutz der finanziellen Interessen der Union bei systemischen und anhaltenden Verstößen gegen die Rechtsstaatlichkeit; fordert die Kommission und den Rat auf, die Verordnung erforderlichenfalls strikt, konsequent und unverzüglich anzuwenden; betont, dass Entscheidungen über die Aussetzung oder Kürzung der Unionsmittel aufgrund von Verstößen gegen die Rechtsstaatlichkeit auf objektiven Kriterien beruhen müssen und weder von anderen Erwägungen geleitet noch das Ergebnis von Verhandlungen sein dürfen;	***entfällt***

Or. fr

Änderungsantrag 668
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 48

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
48. hebt hervor, wie wichtig eine enge Verknüpfung zwischen der Achtung der ***Rechtsstaatlichkeit*** und dem Zugang zu	48. hebt hervor, wie wichtig eine enge Verknüpfung zwischen der Achtung der ***Demokratie*** und dem Zugang zu EU-

EU-Mitteln im Rahmen des derzeitigen MFR ist; ist der Auffassung, dass der Schutz der finanziellen Interessen der Union von der Achtung der ***Rechtsstaatlichkeit*** auf nationaler Ebene abhängt; ***begrüßt insbesondere die positiven Auswirkungen der Konditionalitätsverordnung auf den Schutz der finanziellen Interessen der Union bei systemischen und anhaltenden Verstößen gegen die Rechtsstaatlichkeit; fordert die Kommission und den Rat auf, die Verordnung erforderlichenfalls strikt, konsequent und unverzüglich anzuwenden***; betont, dass Entscheidungen über die Aussetzung oder Kürzung der Unionsmittel aufgrund von Verstößen gegen ***die Rechtsstaatlichkeit*** auf objektiven Kriterien beruhen müssen und weder von anderen Erwägungen geleitet noch das Ergebnis von Verhandlungen sein dürfen;

Mitteln im Rahmen des derzeitigen MFR ist; ist der Auffassung, dass der Schutz der finanziellen Interessen der Union von der Achtung der ***demokratischen Grundsätze und der Menschenrechte*** auf nationaler Ebene abhängt; betont, dass Entscheidungen über die Aussetzung oder Kürzung der Unionsmittel aufgrund von Verstößen gegen ***diese Grundsätze*** auf objektiven Kriterien beruhen müssen und weder von anderen Erwägungen geleitet noch das Ergebnis von Verhandlungen sein dürfen;

Or. en

Änderungsantrag 669
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 48

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
48. hebt hervor, wie wichtig eine enge Verknüpfung zwischen der Achtung der Rechtsstaatlichkeit und dem Zugang zu EU-Mitteln im Rahmen des derzeitigen MFR ist; ist der Auffassung, dass der Schutz der finanziellen Interessen der Union ***von*** der Achtung der Rechtsstaatlichkeit auf nationaler Ebene ***abhängt***; begrüßt insbesondere die positiven Auswirkungen der Konditionalitätsverordnung auf den Schutz der finanziellen Interessen der Union bei systemischen und anhaltenden Verstößen	48. ***betont, dass die Achtung der Rechtsstaatlichkeit und anderer Werte der Union eine Grundvoraussetzung für den Zugang zu EU-Mitteln ist;*** hebt hervor, wie wichtig eine enge Verknüpfung zwischen der Achtung der Rechtsstaatlichkeit und dem Zugang zu EU-Mitteln im Rahmen des derzeitigen MFR ist; ist der Auffassung, dass der Schutz der finanziellen Interessen der Union ***untrennbar mit*** der Achtung der Rechtsstaatlichkeit ***auch*** auf nationaler Ebene ***verbunden ist***; begrüßt insbesondere

gegen die Rechtsstaatlichkeit; fordert die Kommission und den Rat auf, die Verordnung erforderlichenfalls strikt**,** konsequent ***und unverzüglich*** anzuwenden; betont, dass Entscheidungen über die Aussetzung oder Kürzung der Unionsmittel aufgrund von Verstößen gegen die Rechtsstaatlichkeit auf objektiven Kriterien beruhen müssen und weder von anderen Erwägungen geleitet noch das Ergebnis von Verhandlungen sein dürfen;

die positiven Auswirkungen der Konditionalitätsverordnung auf den Schutz der finanziellen Interessen der Union bei systemischen und anhaltenden Verstößen gegen die Rechtsstaatlichkeit; fordert die Kommission und den Rat auf, die Verordnung erforderlichenfalls strikt ***und*** konsequent anzuwenden ***und geeignete Maßnahmen gemäß der Verordnung unverzüglich einzuleiten***; betont, dass Entscheidungen über die Aussetzung oder Kürzung der Unionsmittel aufgrund von Verstößen gegen die Rechtsstaatlichkeit auf objektiven Kriterien beruhen müssen und weder von anderen Erwägungen geleitet noch das Ergebnis von Verhandlungen sein dürfen;

Or. en

Änderungsantrag 670
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 48

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
48. hebt hervor, wie wichtig eine enge Verknüpfung zwischen der Achtung der Rechtsstaatlichkeit und dem Zugang zu EU-Mitteln im Rahmen des derzeitigen MFR ist; ist der Auffassung, dass der Schutz der finanziellen Interessen der Union von der Achtung der Rechtsstaatlichkeit auf nationaler Ebene abhängt; begrüßt insbesondere die positiven Auswirkungen der Konditionalitätsverordnung auf den Schutz der finanziellen Interessen der Union bei systemischen und anhaltenden Verstößen gegen die Rechtsstaatlichkeit; fordert die Kommission und den Rat auf, die Verordnung erforderlichenfalls strikt, konsequent und unverzüglich anzuwenden; betont, dass Entscheidungen über die Aussetzung oder Kürzung der Unionsmittel	48. hebt hervor, wie wichtig eine enge Verknüpfung zwischen der Achtung der Rechtsstaatlichkeit und dem Zugang zu EU-Mitteln im Rahmen des derzeitigen MFR ist; ist der Auffassung, dass der Schutz der finanziellen Interessen der Union von der Achtung der Rechtsstaatlichkeit auf nationaler Ebene abhängt; begrüßt insbesondere die positiven Auswirkungen der Konditionalitätsverordnung auf den Schutz der finanziellen Interessen der Union bei systemischen und anhaltenden Verstößen gegen die Rechtsstaatlichkeit; fordert die Kommission und den Rat auf, die Verordnung erforderlichenfalls strikt, konsequent und unverzüglich anzuwenden; betont, dass Entscheidungen über die Aussetzung oder Kürzung der Unionsmittel

aufgrund von Verstößen gegen die Rechtsstaatlichkeit auf objektiven Kriterien beruhen müssen ***und weder von anderen Erwägungen geleitet noch das Ergebnis von Verhandlungen sein dürfen***;	aufgrund von Verstößen gegen die Rechtsstaatlichkeit auf objektiven Kriterien beruhen müssen***, die nicht diskriminierend und verhältnismäßig sind und sicherstellen, dass sie nicht als politisches Instrument eingesetzt werden; fordert einen verbesserten Verfahrensrahmen, der Objektivität, Transparenz, Kohärenz und den Schutz der Endbegünstigten gewährleistet***;

Or. en

Änderungsantrag 671
Tamás Deutsch, Annamária Vicsek, András László

Entschließungsantrag
Ziffer 48

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
48. ***hebt hervor, wie wichtig eine enge Verknüpfung zwischen der Achtung der*** Rechtsstaatlichkeit ***und dem Zugang zu EU-Mitteln im Rahmen des derzeitigen MFR ist; ist der Auffassung, dass der Schutz der finanziellen Interessen der Union von der Achtung der*** Rechtsstaatlichkeit ***auf nationaler Ebene abhängt; begrüßt insbesondere die positiven Auswirkungen der Konditionalitätsverordnung auf den Schutz der finanziellen Interessen der Union bei systemischen und anhaltenden Verstößen gegen die Rechtsstaatlichkeit; fordert die Kommission und den Rat auf, die Verordnung erforderlichenfalls strikt, konsequent und unverzüglich anzuwenden; betont, dass Entscheidungen über die Aussetzung oder Kürzung der Unionsmittel aufgrund von Verstößen gegen die Rechtsstaatlichkeit auf objektiven Kriterien beruhen*** müssen ***und weder von anderen Erwägungen geleitet noch das Ergebnis von Verhandlungen sein dürfen***;	48. ***erinnert daran, dass gegen den ehemaligen Kommissar, der in den letzten fünf Jahren für die Aushandlung eines Rahmens zur Korruptionsbekämpfung und*** Rechtsstaatlichkeit ***mit den Mitgliedstaaten zuständig war, strafrechtliche Ermittlungen wegen Geldwäsche und anderer Korruptionsdelikte laufen; verurteilt, die*** Rechtsstaatlichkeit ***zu missbrauchen, um politisch motivierte ideologische Angriffe auf die Mitgliedstaaten zu führen; betont, dass die Europäische Kommission bei diesen Angriffen NRO und linke Medienkanäle aus EU-Mitteln finanziert und eingesetzt hat; fordert daher, dass diese Angriffe auf die nationale Souveränität unter Missbrauch der rechtsstaatlichen Konditionalität gestoppt werden*** müssen;

Or. en

Änderungsantrag 672
Fabienne Keller, Lucia Yar, Anouk Van Brug, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 48 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	48a. fordert die Kommission auf, einen „Fonds zur Wiederherstellung der Rechtsstaatlichkeit“ zu konzipieren, dessen Ziel darin bestünde, alle eingefrorenen und ausgesetzten Mittel, die den Mitgliedstaaten aufgrund von Verstößen gegen die Rechtsstaatlichkeit zustehen, in eine Reserve einzustellen und diese Mittel wieder auszuzahlen, sobald die Kommission Zusicherungen erhalten und eine umfassende Bewertung der Achtung der Rechtsstaatlichkeit in den betreffenden Mitgliedstaaten vorgenommen hat; ist der Ansicht, dass dieser neue Fonds einen Anreiz für die betroffenen Mitgliedstaaten darstellen könnte, schneller in Maßnahmen zu investieren, um die Aussetzung der Finanzmittel zu beenden;

Or. en

Änderungsantrag 673
Monika Hohlmeier

Entschließungsantrag
Ziffer 48 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	48a. betont die Rolle der nationalen Parlamente und des Europäischen Parlaments beim Schutz und bei der Wahrung der Demokratie und der Rechtsstaatlichkeit; betont die Rolle des

Europäischen Parlaments bei der Wahrung der Demokratie und erwartet, dass der Rat, die Kommission und das Europäische Parlament den Grundsatz der Gewaltenteilung und den Wert eines funktionierenden Parlamentarismus uneingeschränkt achten; betont, dass das Geld der Steuerzahler der EU nicht dazu verwendet werden sollte, politische Lobbyarbeit zu subventionieren;

Or. en

Änderungsantrag 674
Tamás Deutsch, Annamária Vicsek, András László

Entschließungsantrag
Ziffer 48 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	48a. lehnt die Fortführung des bestehenden „Rechtsstaatlichkeitsmechanismus“ und darüber hinaus eine weitere Verschärfung und Ausweitung der Konditionalitäten ab; erinnert daran, dass jede Initiative, die darauf abzielt, die Konditionalitäten zu verschärfen oder auszuweiten, der Vereinfachung und der Wettbewerbsfähigkeit zuwiderläuft, da sie es für die Mitgliedstaaten schwieriger und zeitaufwendiger macht, Finanzmittel zu erhalten;

Or. en

Änderungsantrag 675
Julien Sanchez, Angéline Furet

Entschließungsantrag
Ziffer 49

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

49. weist darauf hin, dass eine enge Verbindung zwischen der Rechtsstaatlichkeit und dem Unionshaushalt für die Zeit nach 2027 erforderlich ist, und begrüßt die Absicht der Kommission, die Verbindungen zwischen den Empfehlungen im jährlichen Bericht über die Rechtsstaatlichkeit und dem Zugang zu Mitteln aus dem Haushalt zu stärken; fordert die Kommission auf, im jährlichen Bericht über die Rechtsstaatlichkeit ab dem Jahr 2025 darzulegen, inwieweit die festgestellten Schwachstellen in den Rechtsstaatlichkeitssystemen ein Risiko für den Unionshaushalt darstellen könnten; begrüßt ferner die Verknüpfung zwischen der Achtung der Werte der Union und der Ausführung des Haushaltsplans und fordert die Kommission auf, die Einhaltung dieses Grundsatzes durch die Mitgliedstaaten aktiv zu überwachen;	***entfällt***

Or. fr

Änderungsantrag 676
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 49

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
49. weist darauf hin, dass eine enge Verbindung zwischen der Rechtsstaatlichkeit und dem Unionshaushalt für die Zeit nach 2027 erforderlich ist, und begrüßt die Absicht der Kommission, die Verbindungen zwischen den Empfehlungen im jährlichen Bericht über die Rechtsstaatlichkeit und dem Zugang zu Mitteln aus dem Haushalt zu stärken; fordert die Kommission auf, im jährlichen Bericht über die Rechtsstaatlichkeit ab dem Jahr 2025 darzulegen, inwieweit die	***entfällt***

festgestellten Schwachstellen in den Rechtsstaatlichkeitssystemen ein Risiko für den Unionshaushalt darstellen könnten; begrüßt ferner die Verknüpfung zwischen der Achtung der Werte der Union und der Ausführung des Haushaltsplans und fordert die Kommission auf, die Einhaltung dieses Grundsatzes durch die Mitgliedstaaten aktiv zu überwachen;

Or. en

Änderungsantrag 677
Tamás Deutsch, Annamária Vicsek, András László

Entschließungsantrag
Ziffer 49

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
49. weist darauf hin, dass eine enge Verbindung zwischen der Rechtsstaatlichkeit und dem Unionshaushalt für die Zeit nach 2027 erforderlich ist, und begrüßt die Absicht der Kommission, die Verbindungen zwischen den Empfehlungen im jährlichen Bericht über die Rechtsstaatlichkeit und dem Zugang zu Mitteln aus dem Haushalt zu stärken; fordert die Kommission auf, im jährlichen Bericht über die Rechtsstaatlichkeit ab dem Jahr 2025 darzulegen, inwieweit die festgestellten Schwachstellen in den Rechtsstaatlichkeitssystemen ein Risiko für den Unionshaushalt darstellen könnten; begrüßt ferner die Verknüpfung zwischen der Achtung der Werte der Union und der Ausführung des Haushaltsplans und fordert die Kommission auf, die Einhaltung dieses Grundsatzes durch die Mitgliedstaaten aktiv zu überwachen;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 678
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 49

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
49. weist darauf hin, dass ***eine enge*** Verbindung zwischen der Rechtsstaatlichkeit und dem Unionshaushalt für die Zeit nach 2027 erforderlich ist, und begrüßt die ***Absicht*** der Kommission, die Verbindungen zwischen den Empfehlungen im jährlichen Bericht über die Rechtsstaatlichkeit und dem Zugang zu Mitteln aus dem Haushalt zu stärken; fordert die Kommission auf, im jährlichen Bericht über die Rechtsstaatlichkeit ab dem Jahr 2025 darzulegen, inwieweit die festgestellten ***Schwachstellen*** in den Rechtsstaatlichkeitssystemen ein Risiko für den Unionshaushalt ***darstellen*** könnten; begrüßt ferner die Verknüpfung zwischen der Achtung der Werte der Union und der Ausführung des Haushaltsplans und fordert die Kommission auf, die Einhaltung dieses Grundsatzes durch die Mitgliedstaaten aktiv zu überwachen;	49. weist darauf hin, dass ***eine verstärkte*** Verbindung zwischen der Rechtsstaatlichkeit ***und anderen Werten der Union*** und dem Unionshaushalt für die Zeit nach 2027 erforderlich ist, und begrüßt die ***Verpflichtung*** der Kommission ***aus den politischen Leitlinien,*** die Verbindungen zwischen den Empfehlungen im jährlichen Bericht über die Rechtsstaatlichkeit und dem Zugang zu Mitteln aus dem Haushalt zu stärken; fordert die Kommission auf, im jährlichen Bericht über die Rechtsstaatlichkeit ab dem Jahr 2025 ***über die Anwendung der Charta zu berichten und*** darzulegen, inwieweit die festgestellten ***Verstöße*** in den Rechtsstaatlichkeitssystemen ein Risiko für den Unionshaushalt ***haben*** könnten; begrüßt ferner die Verknüpfung zwischen der Achtung der Werte der Union und der Ausführung des Haushaltsplans und fordert die Kommission auf, die Einhaltung dieses Grundsatzes durch die Mitgliedstaaten ***sowie die Umsetzung der einschlägigen Empfehlungen und Maßnahmen und die Auswirkungen ihrer Nichtumsetzung, insbesondere über einen längeren Zeitraum*** aktiv zu überwachen;

Or. en

Änderungsantrag 679
Georgios Aftias

Entschließungsantrag
Ziffer 49

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
49. weist darauf hin, dass eine enge Verbindung zwischen der Rechtsstaatlichkeit und dem Unionshaushalt für die Zeit nach 2027 erforderlich ist***, und begrüßt die Absicht der Kommission, die Verbindungen zwischen den Empfehlungen im jährlichen Bericht über die Rechtsstaatlichkeit und dem Zugang zu Mitteln aus dem Haushalt zu stärken***; fordert die Kommission auf, im jährlichen Bericht über die Rechtsstaatlichkeit ab dem Jahr 2025 darzulegen, inwieweit die festgestellten Schwachstellen in den Rechtsstaatlichkeitssystemen ein Risiko für den Unionshaushalt darstellen könnten; begrüßt ferner die Verknüpfung zwischen der Achtung der Werte der Union und der Ausführung des Haushaltsplans und fordert die Kommission auf, die Einhaltung dieses Grundsatzes durch die Mitgliedstaaten aktiv zu überwachen;	49. weist darauf hin, dass eine enge Verbindung zwischen der Rechtsstaatlichkeit und dem Unionshaushalt für die Zeit nach 2027 erforderlich ist; fordert die Kommission auf, im jährlichen Bericht über die Rechtsstaatlichkeit ab dem Jahr 2025 darzulegen, inwieweit die festgestellten Schwachstellen in den Rechtsstaatlichkeitssystemen ein Risiko für den Unionshaushalt darstellen könnten; begrüßt ferner die Verknüpfung zwischen der Achtung der Werte der Union und der Ausführung des Haushaltsplans und fordert die Kommission auf, die Einhaltung dieses Grundsatzes durch die Mitgliedstaaten aktiv zu überwachen;

Or. en

Änderungsantrag 680
Adnan Dibrani, Eero Heinäluoma

Entschließungsantrag
Ziffer 49

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
49. ***weist darauf hin***, dass eine enge Verbindung zwischen der Rechtsstaatlichkeit und dem Unionshaushalt für die Zeit nach 2027 erforderlich ist, und begrüßt die Absicht der Kommission, die Verbindungen zwischen den Empfehlungen im jährlichen Bericht über die Rechtsstaatlichkeit und dem Zugang zu Mitteln aus dem Haushalt zu stärken; fordert die Kommission auf, im jährlichen Bericht über die	49. ***hebt hervor***, dass eine enge Verbindung zwischen der Rechtsstaatlichkeit und dem Unionshaushalt für die Zeit nach 2027 erforderlich ist, und begrüßt die Absicht der Kommission, die Verbindungen zwischen den Empfehlungen im jährlichen Bericht über die Rechtsstaatlichkeit und dem Zugang zu Mitteln aus dem Haushalt zu stärken; fordert die Kommission auf, im jährlichen Bericht über die

Rechtsstaatlichkeit ab dem Jahr 2025 darzulegen, inwieweit die festgestellten Schwachstellen in den Rechtsstaatlichkeitssystemen ein Risiko für den Unionshaushalt darstellen könnten; begrüßt ferner die Verknüpfung zwischen der Achtung der Werte der Union und der Ausführung des Haushaltsplans und fordert die Kommission auf, die Einhaltung dieses Grundsatzes durch die Mitgliedstaaten aktiv zu überwachen;	Rechtsstaatlichkeit ab dem Jahr 2025 darzulegen, inwieweit die festgestellten Schwachstellen in den Rechtsstaatlichkeitssystemen ein Risiko für den Unionshaushalt darstellen könnten; begrüßt ferner die Verknüpfung zwischen der Achtung der Werte der Union und der Ausführung des Haushaltsplans und fordert die Kommission auf, die Einhaltung dieses Grundsatzes durch die Mitgliedstaaten aktiv zu überwachen;

Or. en

Änderungsantrag 681
Julien Sanchez

Entschließungsantrag
Ziffer 50

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
50. fordert die Konsolidierung eines soliden Instrumentariums zur Wahrung der Rechtsstaatlichkeit| , das auf den derzeitigen Konditionalitätsbestimmungen im Rahmen der Aufbau- und Resilienzfazilität und den zielübergreifenden grundlegenden Voraussetzungen in der Verordnung mit gemeinsamen Bestimmungen aufbaut; betont, dass bei der Anwendung von Instrumenten zum Schutz der Rechtsstaatlichkeit wesentlich mehr Transparenz und Kohärenz erforderlich sind und dass die Rolle des Parlaments bei der Anwendung und Kontrolle dieser Maßnahmen gestärkt werden muss; besteht darauf, dass bei der Bewertung von Verstößen gegen die Rechtsstaatlichkeit in den Mitgliedstaaten Kohärenz zwischen den Instrumenten gewahrt werden muss;	***entfällt***

Or. fr

Änderungsantrag 682
Tamás Deutsch, Annamária Vicsek, Enikő Győri

Entschließungsantrag
Ziffer 50

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
50. fordert die Konsolidierung eines soliden Instrumentariums zur Wahrung der Rechtsstaatlichkeit|, das auf den derzeitigen Konditionalitätsbestimmungen im Rahmen der Aufbau- und Resilienzfazilität und den zielübergreifenden grundlegenden Voraussetzungen in der Verordnung mit gemeinsamen Bestimmungen aufbaut; betont, dass bei der Anwendung von Instrumenten zum Schutz der Rechtsstaatlichkeit wesentlich mehr Transparenz und Kohärenz erforderlich sind und dass die Rolle des Parlaments bei der Anwendung und Kontrolle dieser Maßnahmen gestärkt werden muss; besteht darauf, dass bei der Bewertung von Verstößen gegen die Rechtsstaatlichkeit in den Mitgliedstaaten Kohärenz zwischen den Instrumenten gewahrt werden muss;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 683
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 50

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
50. fordert die Konsolidierung eines soliden Instrumentariums zur Wahrung der Rechtsstaatlichkeit|, das auf den derzeitigen Konditionalitätsbestimmungen im Rahmen der Aufbau- und Resilienzfazilität und den zielübergreifenden grundlegenden	***entfällt***

Voraussetzungen in der Verordnung mit gemeinsamen Bestimmungen aufbaut; betont, dass bei der Anwendung von Instrumenten zum Schutz der Rechtsstaatlichkeit wesentlich mehr Transparenz und Kohärenz erforderlich sind und dass die Rolle des Parlaments bei der Anwendung und Kontrolle dieser Maßnahmen gestärkt werden muss; besteht darauf, dass bei der Bewertung von Verstößen gegen die Rechtsstaatlichkeit in den Mitgliedstaaten Kohärenz zwischen den Instrumenten gewahrt werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 684
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 50

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
50. fordert die Konsolidierung eines soliden Instrumentariums zur Wahrung der Rechtsstaatlichkeit|, das auf den derzeitigen Konditionalitätsbestimmungen im Rahmen der Aufbau- und Resilienzfazilität und den zielübergreifenden grundlegenden Voraussetzungen in der Verordnung mit gemeinsamen Bestimmungen aufbaut; betont, dass bei der Anwendung von Instrumenten zum Schutz der Rechtsstaatlichkeit wesentlich mehr Transparenz und Kohärenz erforderlich sind und dass die Rolle des Parlaments bei der ***Anwendung und*** Kontrolle dieser Maßnahmen gestärkt werden muss; besteht darauf, dass ***bei der Bewertung von Verstößen gegen die Rechtsstaatlichkeit in den Mitgliedstaaten Kohärenz zwischen den Instrumenten gewahrt werden muss***;	50. fordert die Konsolidierung eines soliden Instrumentariums zur Wahrung der Rechtsstaatlichkeit, das auf den derzeitigen Konditionalitätsbestimmungen im Rahmen der Aufbau- und Resilienzfazilität und den zielübergreifenden grundlegenden Voraussetzungen in der Verordnung mit gemeinsamen Bestimmungen aufbaut; betont, dass bei der Anwendung von Instrumenten zum Schutz der Rechtsstaatlichkeit wesentlich mehr Transparenz und Kohärenz erforderlich sind und dass die Rolle des Parlaments bei der Kontrolle dieser Maßnahmen gestärkt werden muss; besteht darauf, dass ***die Kommission im Falle der Auslösung des Konditionalitätsmechanismus bei Vorschlägen zur Aussetzung von Mitteln so weit wie möglich einen differenzierten Ansatz zwischen den Finanzierungsinstrumenten verfolgt, indem sie den am stärksten gefährdeten***

Instrumenten Vorrang einräumt und die Aussetzung von Zahlungen an bestimmte Kategorien von Begünstigten, wie Landwirte oder Studierende, so weit wie möglich vermeidet;

Or. en

Änderungsantrag 685
Fabienne Keller, Lucia Yar, Anouk Van Brug, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 50

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
50. fordert die Konsolidierung eines soliden Instrumentariums zur Wahrung der Rechtsstaatlichkeit, das auf den derzeitigen Konditionalitätsbestimmungen im Rahmen der Aufbau- und Resilienzfazilität und den zielübergreifenden grundlegenden Voraussetzungen in der Verordnung mit gemeinsamen Bestimmungen aufbaut; betont, dass bei der Anwendung von Instrumenten zum Schutz der Rechtsstaatlichkeit wesentlich mehr Transparenz und Kohärenz erforderlich sind und dass die Rolle des Parlaments bei der Anwendung und Kontrolle dieser Maßnahmen gestärkt werden muss; besteht darauf, dass bei der Bewertung von Verstößen gegen die Rechtsstaatlichkeit in den Mitgliedstaaten Kohärenz zwischen den Instrumenten gewahrt werden muss;	50. fordert die Konsolidierung eines soliden Instrumentariums zur Wahrung der Rechtsstaatlichkeit, das auf den derzeitigen Konditionalitätsbestimmungen im Rahmen der Aufbau- und Resilienzfazilität und den zielübergreifenden grundlegenden Voraussetzungen in der Verordnung mit gemeinsamen Bestimmungen aufbaut; betont, dass bei der Anwendung von Instrumenten zum Schutz der Rechtsstaatlichkeit wesentlich mehr Transparenz und Kohärenz erforderlich sind und dass die Rolle des Parlaments bei der Anwendung und Kontrolle dieser Maßnahmen gestärkt werden muss; besteht darauf, dass bei der Bewertung von Verstößen gegen die Rechtsstaatlichkeit in den Mitgliedstaaten Kohärenz zwischen den Instrumenten gewahrt werden muss; ***erkennt vor diesem Hintergrund die Schlüsselrolle an, die die JI-Agenturen der EU beim Schutz der finanziellen Interessen der EU im Rahmen einer wirksamen EU-Betrugsbekämpfungsarchitektur spielen können;***

Or. en

Änderungsantrag 686
Kai Tegethoff, Siegfried Mureşan, Carla Tavares

Entschließungsantrag
Ziffer 50

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
50. fordert die Konsolidierung eines soliden Instrumentariums zur Wahrung der Rechtsstaatlichkeit, das auf den derzeitigen Konditionalitätsbestimmungen im Rahmen der Aufbau- und Resilienzfazilität ***und*** den zielübergreifenden grundlegenden Voraussetzungen in der Verordnung mit gemeinsamen Bestimmungen aufbaut; betont, dass bei der Anwendung von Instrumenten zum Schutz der Rechtsstaatlichkeit wesentlich mehr Transparenz und Kohärenz erforderlich sind und dass die Rolle des Parlaments bei der Anwendung und Kontrolle dieser Maßnahmen gestärkt werden muss; besteht darauf, dass bei der Bewertung von Verstößen gegen die Rechtsstaatlichkeit in den Mitgliedstaaten Kohärenz zwischen den Instrumenten gewahrt werden muss;	50. fordert die Konsolidierung eines soliden Instrumentariums zur Wahrung der Rechtsstaatlichkeit, das auf den derzeitigen Konditionalitätsbestimmungen im Rahmen der Aufbau- und Resilienzfazilität***,*** den zielübergreifenden grundlegenden Voraussetzungen in der Verordnung mit gemeinsamen Bestimmungen ***und den einschlägigen Bestimmungen der Haushaltsordnung*** aufbaut ***und besteht darauf, dass das Instrumentarium den gesamten EU-Haushalt umfassen sollte***; betont, dass bei der Anwendung von Instrumenten zum Schutz der Rechtsstaatlichkeit wesentlich mehr Transparenz und Kohärenz erforderlich sind und dass die Rolle des Parlaments bei der Anwendung und Kontrolle dieser Maßnahmen gestärkt werden muss; besteht darauf, dass bei der Bewertung von Verstößen gegen die Rechtsstaatlichkeit in den Mitgliedstaaten Kohärenz zwischen den Instrumenten gewahrt werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 687
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 50

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
50. fordert die Konsolidierung eines soliden Instrumentariums zur Wahrung der Rechtsstaatlichkeit, das auf den derzeitigen Konditionalitätsbestimmungen im Rahmen	50. fordert die Konsolidierung eines soliden ***einheitlichen*** Instrumentariums zur Wahrung der Rechtsstaatlichkeit, das auf den derzeitigen

der Aufbau- und Resilienzfazilität und den zielübergreifenden grundlegenden Voraussetzungen in der Verordnung mit gemeinsamen Bestimmungen aufbaut; betont, dass bei der Anwendung von Instrumenten zum Schutz der Rechtsstaatlichkeit wesentlich mehr Transparenz und Kohärenz erforderlich sind und dass die Rolle des Parlaments bei der Anwendung und Kontrolle dieser Maßnahmen gestärkt werden muss; besteht darauf, dass bei der Bewertung von Verstößen gegen die Rechtsstaatlichkeit in den Mitgliedstaaten Kohärenz zwischen den Instrumenten gewahrt werden muss;	Konditionalitätsbestimmungen im Rahmen der Aufbau- und Resilienzfazilität und den zielübergreifenden grundlegenden Voraussetzungen in der Verordnung mit gemeinsamen Bestimmungen aufbaut***, sowie die Achtung der anderen Werte der EU***; betont, dass bei der Anwendung von Instrumenten zum Schutz der Rechtsstaatlichkeit wesentlich mehr Transparenz und Kohärenz erforderlich sind und dass die Rolle des Parlaments bei der Anwendung und Kontrolle dieser Maßnahmen gestärkt werden muss; besteht darauf, dass bei der Bewertung von Verstößen gegen die Rechtsstaatlichkeit in den Mitgliedstaaten Kohärenz zwischen den Instrumenten gewahrt werden muss;
	Or. en

Änderungsantrag 688
Lucia Yar, Fabienne Keller, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 50 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	50a. betont, dass mit der Entwicklung eines robusten Mechanismus begonnen werden muss, der alle in Artikel 2 des EU-Vertrags genannten Werte der Union, einschließlich Demokratie, Rechtsstaatlichkeit und Grundrechte, umfasst und der im Rahmen einer interinstitutionellen Vereinbarung zwischen der Kommission, dem Europäischen Parlament und dem Rat umgesetzt wird, um einen kohärenten Ansatz für die jährliche Überwachung in allen Mitgliedstaaten und eine klare Verbindung zu konkreten Maßnahmen der Union in Fällen, in denen Mängel nicht behoben werden, zu gewährleisten;
	Or. en

Änderungsantrag 689
Monika Hohlmeier

Entschließungsantrag
Ziffer 50 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	50a. fordert die Kommission auf, eine Bewertung der Situation des Binnenmarkts in die Bewertung der Rechtsstaatlichkeit in den einzelnen Mitgliedstaat aufzunehmen und den Konditionalitätsmechanismus auszulösen, wenn auf nationaler Ebene anhaltende Verstöße auftreten, die sich negativ auf den Schutz der finanziellen Interessen der Union auswirken;

Or. en

Änderungsantrag 690
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 51

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
51. erinnert daran, dass in der Konditionalitätsverordnung vorgesehen ist, dass Endempfängern von EU-Mitteln die Vorteile von EU-Mitteln nicht vorenthalten werden sollten, wenn Sanktionen gegen ihre Regierung verhängt werden; ist der Ansicht, dass diese Bestimmung bislang nicht wirksam war, und betont, wie wichtig es ist, einen Ansatz der intelligenten Konditionalität anzuwenden, um zu verhindern, dass Begünstigte aufgrund der Maßnahmen ihrer Regierungen benachteiligt werden; fordert die Kommission auf, weitere Möglichkeiten zu prüfen, wie sichergestellt werden kann, dass lokale	***entfällt***

und regionale Gebietskörperschaften, die Zivilgesellschaft und andere Begünstigte im Falle von Verstößen nationaler Regierungen gegen die Rechtsstaatlichkeit weiterhin EU-Mittel erhalten können, ohne die Anwendung der Verordnung zu schwächen;

Or. en

Änderungsantrag 691
Moritz Körner, Joachim Streit, Fabienne Keller, Lucia Yar

Entschließungsantrag
Ziffer 51

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
51. erinnert daran, dass in der Konditionalitätsverordnung vorgesehen ist, dass Endempfängern von EU-Mitteln die Vorteile von EU-Mitteln nicht vorenthalten werden sollten, wenn Sanktionen gegen ihre Regierung verhängt werden; ist der Ansicht, dass diese Bestimmung bislang nicht wirksam war, ***und*** betont, wie wichtig es ist, einen Ansatz der intelligenten Konditionalität anzuwenden, um zu verhindern, dass Begünstigte aufgrund der Maßnahmen ihrer Regierungen benachteiligt werden; fordert die Kommission auf, weitere ***Möglichkeiten zu prüfen***, ***wie*** sichergestellt werden kann, dass lokale und regionale Gebietskörperschaften, die Zivilgesellschaft und andere Begünstigte im Falle von Verstößen nationaler Regierungen gegen die Rechtsstaatlichkeit weiterhin EU-Mittel erhalten können, ohne die Anwendung der Verordnung zu schwächen;	51. erinnert daran, dass in der Konditionalitätsverordnung vorgesehen ist, dass Endempfängern von EU-Mitteln die Vorteile von EU-Mitteln nicht vorenthalten werden sollten, wenn Sanktionen gegen ihre Regierung verhängt werden; ist der Ansicht, dass diese Bestimmung bislang nicht wirksam war***; bringt seine Besorgnis darüber zum Ausdruck, dass die Aussetzung von EU-Mitteln von den mit Sanktionen belegten nationalen Regierungen als politische Waffe missbraucht werden könnte, um die Zivilgesellschaft und die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften zu schwächen;*** betont, wie wichtig es ist, einen Ansatz der intelligenten Konditionalität anzuwenden, um zu verhindern, dass Begünstigte aufgrund der Maßnahmen ihrer Regierungen benachteiligt werden; fordert die Kommission auf, weitere ***Maßnahmen anzunehmen, mit denen*** sichergestellt werden kann, dass lokale und regionale Gebietskörperschaften, die Zivilgesellschaft und andere Begünstigte im Falle von Verstößen nationaler Regierungen gegen die Rechtsstaatlichkeit weiterhin EU-Mittel erhalten können, ohne

	die Anwendung der Verordnung zu schwächen; ***ist der Auffassung, dass diese zusätzlichen Maßnahmen auch die Umverteilung der frei werdenden Mittel auf direkt von der Europäischen Kommission verwaltete Finanzierungsprogramme umfassen sollten; betont, dass zur Vermeidung eines übermäßigen Verwaltungsaufwands für die Kommission die Rolle der Verwaltungsbehörden von den zuständigen regionalen und lokalen Behörden, von halbstaatlichen Einrichtungen wie JASPERS oder der Europäischen Investitionsbank oder von unabhängigen professionellen Fondsmanagern, die über die erforderlichen organisatorischen Kapazitäten verfügen und durch öffentliche Ausschreibungen ausgewählt werden, wie beispielsweise Unternehmen, die Beratung und technische Hilfe für internationale Entwicklungsprojekte anbieten, übernommen werden sollte;***
	Or. en

Änderungsantrag 692
Rasmus Nordqvist, Daniel Freund
im Namen der Verts/ALE-Fraktion
Fabienne Keller

Entschließungsantrag
Ziffer 51

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
51. erinnert daran, dass in der Konditionalitätsverordnung vorgesehen ist, dass Endempfängern von EU-Mitteln die Vorteile von EU-Mitteln nicht vorenthalten werden sollten, wenn Sanktionen gegen ihre Regierung verhängt werden; ist der Ansicht, dass diese Bestimmung bislang nicht wirksam war, und betont, wie wichtig es ist, einen Ansatz der intelligenten Konditionalität anzuwenden, um zu	51. erinnert daran, dass in der Konditionalitätsverordnung vorgesehen ist, dass Endempfängern von EU-Mitteln die Vorteile von EU-Mitteln nicht vorenthalten werden sollten, wenn Sanktionen gegen ihre Regierung verhängt werden; ist der Ansicht, dass diese Bestimmung bislang nicht wirksam war, und betont, wie wichtig es ist, einen Ansatz der intelligenten Konditionalität anzuwenden, um zu

verhindern, dass Begünstigte aufgrund der Maßnahmen ihrer Regierungen benachteiligt werden; fordert die Kommission auf, weitere Möglichkeiten zu prüfen, wie sichergestellt werden kann, dass lokale und regionale Gebietskörperschaften, die Zivilgesellschaft und andere Begünstigte im Falle von Verstößen nationaler Regierungen gegen die Rechtsstaatlichkeit weiterhin EU-Mittel erhalten können***, ohne die Anwendung der Verordnung zu schwächen***;

verhindern, dass Begünstigte aufgrund der Maßnahmen ihrer Regierungen benachteiligt werden; fordert die Kommission auf, weitere Möglichkeiten zu prüfen, wie sichergestellt werden kann, dass lokale und regionale Gebietskörperschaften, die Zivilgesellschaft und andere Begünstigte im Falle von Verstößen nationaler Regierungen gegen die Rechtsstaatlichkeit weiterhin EU-Mittel erhalten können***, wobei die volle Wirksamkeit der getroffenen Maßnahmen beibehalten wird***; ***betont, dass zu diesen Möglichkeiten neben dem Einfrieren der Mittel unter Beibehaltung der Zahlungspflicht des Mitgliedstaates nach dem Unionsrecht auch die Möglichkeit gehören könnte, die üblichen Verfahren der geteilten Mittelverwaltung durch ein besonderes Verfahren zu ersetzen, an dem ein unabhängiger Dritter anstelle der Behörden des betreffenden Mitgliedstaates beteiligt ist, sowie die vereinfachte Umverteilung von Mitteln von dem betreffenden Mitgliedstaat auf Programme mit direkter und indirekter Mittelverwaltung, wie z.B. die Programme „Bürgerinnen und Bürger, Gleichstellung, Rechte und Werte“ oder „Kreatives Europa“ bzw. deren Nachfolgeprogramme;***

Or. en

Änderungsantrag 693
Tamás Deutsch, Annamária Vicsek

Entschließungsantrag
Ziffer 51

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
51. erinnert daran, dass in der ***Konditionalitätsverordnung*** vorgesehen ist, dass Endempfängern von EU-Mitteln die Vorteile von EU-Mitteln nicht	51. erinnert daran, dass in der ***Verordnung (EU, Euratom) 2020/2092 über eine allgemeine Konditionalitätsregelung zum Schutz des***

vorenthalten werden sollten, wenn Sanktionen gegen ***ihre Regierung*** verhängt werden; ***ist der Ansicht, dass diese Bestimmung bislang nicht wirksam war, und betont, wie wichtig es ist, einen Ansatz der intelligenten Konditionalität anzuwenden, um zu verhindern, dass Begünstigte aufgrund der Maßnahmen ihrer Regierungen benachteiligt werden***; ***fordert die Kommission auf, weitere Möglichkeiten zu prüfen, wie sichergestellt werden kann, dass lokale und regionale Gebietskörperschaften, die Zivilgesellschaft und andere Begünstigte im Falle von Verstößen nationaler Regierungen gegen die Rechtsstaatlichkeit weiterhin EU-Mittel erhalten können, ohne die Anwendung der Verordnung zu schwächen;***

Haushalts der Union vorgesehen ist, dass Endempfängern von EU-Mitteln die Vorteile von EU-Mitteln nicht vorenthalten werden sollten, wenn Sanktionen gegen ***ihren Mitgliedstaat*** verhängt werden;

Or. en

Änderungsantrag 694
Adnan Dibrani, Eero Heinäluoma

Entschließungsantrag
Ziffer 51

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
51. erinnert daran, dass in der Konditionalitätsverordnung vorgesehen ist, dass Endempfängern von EU-Mitteln die Vorteile von EU-Mitteln nicht vorenthalten werden sollten, wenn Sanktionen gegen ihre Regierung verhängt werden; ist der Ansicht, dass diese Bestimmung bislang nicht wirksam war, und betont, wie wichtig es ist, ***einen Ansatz der intelligenten Konditionalität anzuwenden, um zu verhindern***, dass Begünstigte aufgrund der Maßnahmen ihrer Regierungen benachteiligt werden; fordert die Kommission auf, weitere Möglichkeiten zu prüfen, wie sichergestellt werden kann, dass lokale und regionale Gebietskörperschaften, die	51. erinnert daran, dass in der Konditionalitätsverordnung vorgesehen ist, dass Endempfängern von EU-Mitteln die Vorteile von EU-Mitteln nicht vorenthalten werden sollten, wenn Sanktionen gegen ihre Regierung verhängt werden; ist der Ansicht, dass diese Bestimmung bislang nicht wirksam war, und betont, wie wichtig es ist, ***die Anwendung der Verordnung über eine allgemeine Konditionalitätsregelung zum Schutz des Haushalts der Union und für das Vertrauen unserer Bürgerinnen und Bürger zu verstärken, wobei zu berücksichtigen ist***, dass Begünstigte aufgrund der Maßnahmen ihrer Regierungen ***nicht über Gebühr***

Zivilgesellschaft und andere Begünstigte im Falle von Verstößen nationaler Regierungen gegen die Rechtsstaatlichkeit weiterhin EU-Mittel erhalten können, ohne die Anwendung der Verordnung zu schwächen;

benachteiligt werden ***sollten***; fordert die Kommission auf, weitere Möglichkeiten zu prüfen, wie sichergestellt werden kann, dass lokale und regionale Gebietskörperschaften, die Zivilgesellschaft und andere Begünstigte im Falle von Verstößen nationaler Regierungen gegen die Rechtsstaatlichkeit weiterhin EU-Mittel erhalten können, ohne die Anwendung der Verordnung zu schwächen;

Or. en

Änderungsantrag 695
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 51

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
51. erinnert daran, dass in der Konditionalitätsverordnung vorgesehen ist, dass Endempfängern von EU-Mitteln die Vorteile von EU-Mitteln nicht vorenthalten werden sollten, wenn ***Sanktionen*** gegen ihre Regierung verhängt werden; ist der Ansicht, dass diese Bestimmung bislang nicht wirksam war, und betont, wie wichtig es ist, einen ***Ansatz der intelligenten Konditionalität*** anzuwenden, um zu verhindern, dass ***Begünstigte*** aufgrund der Maßnahmen ihrer Regierungen benachteiligt werden; ***fordert*** die Kommission ***auf***, weitere ***Möglichkeiten*** zu prüfen, ***wie*** sichergestellt werden kann, dass lokale und regionale Gebietskörperschaften, die Zivilgesellschaft und andere Begünstigte im Falle von Verstößen nationaler Regierungen gegen die Rechtsstaatlichkeit weiterhin EU-Mittel erhalten können, ohne die Anwendung der Verordnung zu schwächen;	51. erinnert daran, dass in der Konditionalitätsverordnung vorgesehen ist, dass Endempfängern von EU-Mitteln die Vorteile von EU-Mitteln nicht vorenthalten werden sollten, wenn ***der Mechanismus*** gegen ihre Regierung verhängt werden; ist der Ansicht, dass diese Bestimmung bislang nicht wirksam war, und betont, wie wichtig es ist, einen ***Ansatz der Verhältnismäßigkeit im Rahmen des Konditionalitätsmechanismus*** anzuwenden, um zu verhindern, dass ***die Bürgerinnen und Bürger*** aufgrund der Maßnahmen ihrer Regierungen benachteiligt werden; ***fordert*** die Kommission ***nachdrücklich*** auf, ***Mittel in direkt und indirekt verwaltete Programme umzuschichten und*** weitere ***Finanzierungsmöglichkeiten*** zu prüfen, ***mit denen*** sichergestellt werden kann, dass lokale und regionale Gebietskörperschaften, die Zivilgesellschaft und andere Begünstigte im Falle von Verstößen nationaler Regierungen gegen die Rechtsstaatlichkeit

weiterhin EU-Mittel erhalten können, ohne die Anwendung der Verordnung zu schwächen;

Or. en

Änderungsantrag 696
Fabienne Keller, Olivier Chastel, Lucia Yar, Anouk Van Brug, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 51 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	51a. bekräftigt die wesentliche Rolle und große Bedeutung der Europäischen Staatsanwaltschaft (EUStA) bei der Bekämpfung der organisierten Kriminalität und beim Schutz der finanziellen Interessen der EU und der Rechtsstaatlichkeit; weist darauf hin, dass die EUStA seit Aufnahme ihrer Tätigkeit sehr effektiv und effizient arbeitet und der Union erhebliche haushalts- und sicherheitsbezogene Vorteile bringt; fordert daher eine diesen Vorteilen angemessene Mittelausstattung; hebt hervor, dass der Umfang, in dem die EUStA ihre Aufgaben wahrnehmen kann, nicht nur von einer Aufstockung der Haushaltsmittel abhängt, sondern auch davon, dass die Mitgliedstaaten strikte Mechanismen zur Aufdeckung und Meldung von Betrug an die EUStA anwenden, dass sie die Ermittlungen der EUStA angemessen unterstützen, insbesondere durch spezielle Polizei-, Zoll- und Steuerbeamte und nationale Assistenten des nationalen Delegierten Europäischen Staatsanwalts, und dass die EUStA-Verordnung und die Richtlinie über den Schutz der finanziellen Interessen der Europäischen Union ordnungsgemäß angewandt werden;

Or. en

Änderungsantrag 697
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 51 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	51a. stellt fest, dass die Betrugsbekämpfungsarchitektur der EU derzeit aus mehreren Organen, Einrichtungen und sonstigen Stellen besteht, insbesondere dem Rechnungshof, Eurojust, Europol, der Europäischen Staatsanwaltschaft (EUStA) und dem Europäischen Amt für Betrugsbekämpfung (OLAF); ist der Ansicht, dass diese Einrichtungen und Stellen ihre Zusammenarbeit intensivieren müssen, insbesondere im Hinblick auf den Austausch von Informationen über kriminelle/betrügerische Aktivitäten im Zusammenhang mit EU-Mitteln, und dass sie sich gegenseitig Zugang zu ihren Daten gewähren müssen; fordert, dass Synergieeffekte in der europäischen Betrugsbekämpfungsarchitektur und deren mögliche Konsolidierung ausgelotet werden;

Or. en

Änderungsantrag 698
João Oliveira

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Ein langfristiger Haushalt, ***der den politischen Zielen der Union durchgängig Rechnung trägt***	Ein langfristiger Haushalt, ***mit dem die Unterstützung des Entwicklungsbedarfs und der Entwicklungsstrategien der Mitgliedstaaten sichergestellt wird***

Or. pt

Änderungsantrag 699
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 52

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
52. ***hebt hervor, dass ein langfristiger Haushalt, der vollständig auf die strategischen Ziele der Union abgestimmt ist, die*** durchgängige Berücksichtigung ***der wichtigsten Ziele im Haushalt durch eine Reihe horizontaler Grundsätze erfordert, die auf den Erkenntnissen aus dem derzeitigen*** MFR ***aufbauen***;	52. ***weist darauf hin, dass regulatorische und andere Einflüsse oft eine größere Rolle bei der Erreichung der Ziele der*** durchgängigen Berücksichtigung ***spielen als die Haushaltspolitik; weist darauf hin, dass die Durchführungsbehörden über einen erheblichen Verwaltungsaufwand bei der Bereitstellung zufriedenstellender Informationen über die Leistung berichtet haben, und fordert daher, dass bei der Anwendung der Instrumente für die horizontale durchgängige Berücksichtigung Vorsicht geboten ist, um eine Überfrachtung des Governance-Rahmens zu vermeiden; erinnert an die zentrale Priorität der Union, den Verwaltungsaufwand für die Empfänger von EU-Mitteln zu verringern, und betont, dass dies auch für die Ziele der durchgängigen Berücksichtigung gelten sollte; besteht daher darauf, die derzeitigen Instrumente, die für die durchgängige Berücksichtigung in Bereichen eingesetzt werden, die sich nicht ohne weiteres quantifizieren lassen, zu überdenken und dabei die offenkundigen Mängel der derzeitigen Praxis der durchgängigen Berücksichtigung im*** MFR ***zu beachten***;

Or. en

Änderungsantrag 700
Nina Carberry, Seán Kelly, Regina Doherty, Maria Walsh

Entschließungsantrag
Ziffer 52

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
52. hebt hervor, dass ein langfristiger Haushalt, der vollständig auf die strategischen Ziele der Union abgestimmt ist, die durchgängige Berücksichtigung der wichtigsten Ziele im Haushalt durch eine Reihe horizontaler Grundsätze erfordert, die auf den Erkenntnissen aus dem derzeitigen MFR aufbauen;	52. hebt hervor, dass ein langfristiger Haushalt, der vollständig auf die strategischen Ziele der Union abgestimmt ist, die durchgängige Berücksichtigung der wichtigsten Ziele im Haushalt durch eine Reihe horizontaler Grundsätze erfordert, die auf den Erkenntnissen aus dem derzeitigen MFR aufbauen; ***betont, dass die Kommission der Einrichtung des im Kompass für Wettbewerbsfähigkeit dargelegten Fonds für Wettbewerbsfähigkeit Vorrang einräumen muss, um einen koordinierten und ehrgeizigen Ansatz zur Stärkung der wirtschaftlichen Widerstandsfähigkeit und der globalen Wettbewerbsfähigkeit der EU sicherzustellen;***

Or. en

Änderungsantrag 701
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 52

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
52. hebt hervor, dass ***ein langfristiger*** Haushalt***, der vollständig auf die strategischen Ziele der Union abgestimmt ist, die durchgängige Berücksichtigung der wichtigsten Ziele im Haushalt durch*** eine Reihe horizontaler Grundsätze ***erfordert***, die auf den Erkenntnissen aus dem derzeitigen MFR aufbauen;	52. hebt hervor, dass ***– um sicherzustellen, dass der Entwicklungsbedarf und die Entwicklungsstrategien der Mitgliedstaaten umfassend unterstützt werden – der langfristige*** Haushalt ***in allen seinen Teilen der Vielfalt und den Besonderheiten der einzelnen Mitgliedstaaten Rechnung tragen muss, wobei*** eine Reihe horizontaler Grundsätze ***einzuhalten sind***, die auf den Erkenntnissen aus dem derzeitigen MFR aufbauen;

Or. pt

Änderungsantrag 702
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 52

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
52. hebt hervor, dass ein langfristiger Haushalt, der vollständig auf die strategischen Ziele der Union abgestimmt ist, die durchgängige Berücksichtigung der wichtigsten Ziele im Haushalt durch eine Reihe horizontaler Grundsätze erfordert, die auf den Erkenntnissen aus dem derzeitigen MFR aufbauen;	52. hebt hervor, dass ein langfristiger Haushalt, der vollständig auf die strategischen Ziele der Union abgestimmt ist, die durchgängige Berücksichtigung der wichtigsten Ziele im Haushalt durch eine Reihe horizontaler Grundsätze erfordert, die auf den Erkenntnissen aus dem derzeitigen MFR ***und der Aufbau- und Resilienzfazilität*** aufbauen;

Or. en

Änderungsantrag 703
Christian Ehler, Niclas Herbst

Entschließungsantrag
Ziffer 52

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
52. hebt hervor, dass ein langfristiger Haushalt, der vollständig auf die strategischen Ziele der Union abgestimmt ist, die durchgängige Berücksichtigung der wichtigsten Ziele im Haushalt durch eine Reihe horizontaler Grundsätze erfordert, die auf den Erkenntnissen aus dem derzeitigen MFR aufbauen;	52. hebt hervor, dass ein langfristiger Haushalt, der vollständig auf die strategischen Ziele der Union abgestimmt ist, die durchgängige Berücksichtigung der wichtigsten Ziele im Haushalt ***z. B.*** durch eine Reihe horizontaler Grundsätze erfordert, die auf den Erkenntnissen aus dem derzeitigen MFR aufbauen;

Or. en

Änderungsantrag 704

Monika Hohlmeier

Entschließungsantrag
Ziffer 53

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
53. betont daher, dass im nächsten MFR sichergestellt werden muss, dass mit den Ausgabenprogrammen in allen Bereichen Klima- und Biodiversitätsziele verfolgt werden, die Rechte und die Chancengleichheit aller gefördert und geschützt werden, was auch die Gleichstellung der Geschlechter einschließt, die Wettbewerbsfähigkeit unterstützt und die Abwehrbereitschaft der Union gegenüber Bedrohungen gestärkt wird;	53. betont daher, dass im nächsten MFR sichergestellt werden muss, dass mit den Ausgabenprogrammen in allen Bereichen Klima- und Biodiversitätsziele verfolgt werden, die Rechte und die Chancengleichheit aller gefördert und geschützt werden, was auch die Gleichstellung der Geschlechter einschließt, die Wettbewerbsfähigkeit unterstützt und die Abwehrbereitschaft der Union gegenüber Bedrohungen gestärkt wird; ***gleichzeitig sollten die Ausgabenprogramme nicht mit Dokumentations- und Nachweispflichten überfrachtet und die damit verbundenen bürokratischen Anforderungen strikt auf die Grundsätze der Verhältnismäßigkeit und Notwendigkeit beschränkt werden, und fordert die Kommission daher nachdrücklich auf, die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Endbegünstigten zu stärken und die Bemühungen um freiwillige Verpflichtungen gegenüber den betroffenen Institutionen zu intensivieren; fordert die Kommission auf, die Finanzierung von Organisationen einzustellen, deren Ziele hinderlich oder gar gewalttätig sind;***

Or. en

Änderungsantrag 705
Nina Carberry, Seán Kelly, Regina Doherty, Maria Walsh

Entschließungsantrag
Ziffer 53

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

53. betont daher, dass im nächsten MFR sichergestellt werden muss, dass mit den Ausgabenprogrammen in allen Bereichen Klima- und Biodiversitätsziele verfolgt werden, die Rechte und die Chancengleichheit aller gefördert und geschützt werden, ***was auch die*** Gleichstellung der Geschlechter ***einschließt***, die Wettbewerbsfähigkeit unterstützt und die Abwehrbereitschaft der Union gegenüber Bedrohungen gestärkt wird;	53. betont daher, dass im nächsten MFR sichergestellt werden muss, dass mit den Ausgabenprogrammen in allen Bereichen ***Innovation und Vereinfachung von Rechtsvorschriften,*** Klima- und Biodiversitätsziele verfolgt werden, die Rechte und die Chancengleichheit aller gefördert und geschützt werden, ***was mit einem starken Engagement für die Förderung und Weiterentwicklung der*** Gleichstellung der Geschlechter ***verbunden ist***, die Wettbewerbsfähigkeit unterstützt und die Abwehrbereitschaft der Union gegenüber Bedrohungen gestärkt wird; ***ist der Ansicht, dass Einrichtungen und Stellen, die sich mit der Agenda zur Vereinfachung der Rechtsetzung befassen, unterstützt werden sollten, wobei sicherzustellen ist, dass Legislativvorschläge einer Wettbewerbsfähigkeitsbewertung unterzogen werden;***
	Or. en

Änderungsantrag 706
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 53

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
53. betont ***daher***, dass im nächsten MFR ***sichergestellt werden muss, dass mit den Ausgabenprogrammen in allen Bereichen*** Klima- und Biodiversitätsziele ***verfolgt werden, die Rechte und die Chancengleichheit aller gefördert und geschützt werden, was auch*** die Gleichstellung der Geschlechter ***einschließt***, die Wettbewerbsfähigkeit ***unterstützt*** und die Abwehrbereitschaft der Union gegenüber Bedrohungen ***gestärkt wird***;	53. betont ***daher***, dass ***die Politik*** im ***Rahmen des*** nächsten MFR Klima- und Biodiversitätsziele ***verfolgen,*** die Gleichstellung der Geschlechter ***fördern***, die Wettbewerbsfähigkeit ***unterstützen*** und die Abwehrbereitschaft der Union gegenüber Bedrohungen ***stärken sollte, während gleichzeitig der Verwaltungsaufwand verringert wir***d; ***fordert innovative Lösungen, um eine effizientere Datenerhebung und eine angemessene Anwendung der Berichtspflichten zu erreichen; fordert, dass die Prüfung der***

Wettbewerbsfähigkeit, der Vorsorge und der KMU in alle Folgenabschätzungen einbezogen wird und dass der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit auf die Berichtspflichten für KMU angewandt wird;

Or. en

Änderungsantrag 707
Roberts Zīle, Bogdan Rzońca

Entschließungsantrag
Ziffer 53

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
53. betont daher, dass im nächsten MFR sichergestellt werden muss, dass mit den Ausgabenprogrammen in allen Bereichen Klima- und Biodiversitätsziele verfolgt werden, die Rechte und die Chancengleichheit aller gefördert und geschützt werden, was auch die Gleichstellung der Geschlechter einschließt, die Wettbewerbsfähigkeit unterstützt und die Abwehrbereitschaft der Union gegenüber Bedrohungen gestärkt wird;	53. betont daher, dass im nächsten MFR sichergestellt werden muss, dass mit den Ausgabenprogrammen in allen Bereichen Klima- und Biodiversitätsziele verfolgt werden, die Rechte und die Chancengleichheit aller gefördert und geschützt werden, was auch die Gleichstellung der Geschlechter einschließt, die Wettbewerbsfähigkeit unterstützt und die Abwehrbereitschaft der Union gegenüber Bedrohungen gestärkt wird ***und gleichzeitig dafür gesorgt wird, dass der Haushalt einfacher und flexibler wird, damit die Mitgliedstaaten besser und schneller auf neue Herausforderungen reagieren können***;

Or. en

Änderungsantrag 708
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 53

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
53. betont daher, dass im nächsten	53. betont daher, dass im nächsten

MFR sichergestellt werden muss, dass mit den Ausgabenprogrammen in allen Bereichen ***Klima- und Biodiversitätsziele verfolgt werden, die Rechte und die Chancengleichheit aller gefördert und geschützt werden***, was auch die Gleichstellung der Geschlechter einschließt, ***die Wettbewerbsfähigkeit unterstützt und die Abwehrbereitschaft der Union gegenüber Bedrohungen gestärkt wird***;	MFR sichergestellt werden muss, dass mit den Ausgabenprogrammen in allen Bereichen ***die Ziele des sozialen, wirtschaftlichen und territorialen Zusammenhalts, des Schutzes des Klimas und der Biodiversität, der Förderung und des Schutzes der Rechte von Arbeitnehmern und der Bevölkerung, der Gewährleistung von Konvergenz im Hinblick auf den Fortschritt sowie der Chancengleichheit für alle***, was auch die Gleichstellung der Geschlechter einschließt, ***verfolgt werden und ein Beitrag zur Vorbereitung auf Naturkatastrophen und Vorfälle im Bereich der öffentlichen Gesundheit geleistet wird***;
	Or. pt

Änderungsantrag 709
Christian Ehler, Niclas Herbst

Entschließungsantrag
Ziffer 53

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
53. betont daher, dass im nächsten MFR sichergestellt werden muss, dass ***mit den Ausgabenprogrammen*** in allen Bereichen Klima- und Biodiversitätsziele ***verfolgt werden***, die Rechte und die Chancengleichheit aller ***gefördert und geschützt werden***, was auch die Gleichstellung der Geschlechter einschließt, die Wettbewerbsfähigkeit ***unterstützt*** und die Abwehrbereitschaft der Union gegenüber Bedrohungen ***gestärkt wird***;	53. betont daher, dass im nächsten MFR sichergestellt werden muss, dass ***die Ausgabenprogramme*** in allen Bereichen ***darauf ausgerichtet sind, in die Innovationsfähigkeit der Union zu investieren und wettbewerbsfähige Industrien zu fördern,*** Klima- und Biodiversitätsziele ***zu verfolgen***, die Rechte und die Chancengleichheit aller ***zu fördern und zu schützen***, was auch die Gleichstellung der Geschlechter einschließt, die Wettbewerbsfähigkeit ***zu unterstützen*** und die Abwehrbereitschaft der Union gegenüber Bedrohungen ***zu stärken***;
	Or. en

Änderungsantrag 710
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 53

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
53. betont daher, dass im nächsten MFR sichergestellt werden muss, dass mit den Ausgabenprogrammen in allen Bereichen ***Klima- und Biodiversitätsziele verfolgt werden, die Rechte und die Chancengleichheit aller gefördert und geschützt werden, was auch die Gleichstellung der Geschlechter einschließt,*** die Wettbewerbsfähigkeit ***unterstützt*** und die Abwehrbereitschaft der Union gegenüber Bedrohungen gestärkt wird;	53. betont daher, dass im nächsten MFR sichergestellt werden muss, dass mit den Ausgabenprogrammen in allen Bereichen die Wettbewerbsfähigkeit ***verfolgt*** und die Abwehrbereitschaft der Union gegenüber Bedrohungen gestärkt wird;

Or. en

Änderungsantrag 711
Julien Sanchez, Angéline Furet

Entschließungsantrag
Ziffer 53

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
53. betont daher, dass im nächsten MFR ***sichergestellt werden muss, dass mit den Ausgabenprogrammen in allen Bereichen Klima- und Biodiversitätsziele verfolgt werden, die Rechte und*** die Chancengleichheit aller ***gefördert und geschützt werden, was auch die*** Gleichstellung der Geschlechter ***einschließt***, die Wettbewerbsfähigkeit unterstützt und die Abwehrbereitschaft der Union gegenüber Bedrohungen gestärkt ***wird***;	53. betont daher, dass im nächsten MFR die Chancengleichheit aller***, einschließlich der*** Gleichstellung der Geschlechter, ***sichergestellt,*** die Wettbewerbsfähigkeit unterstützt und die Abwehrbereitschaft der Union gegenüber Bedrohungen, ***insbesondere durch Migrationsströme***, gestärkt ***werden muss***;

Or. fr

Änderungsantrag 712
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 53

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
53. betont daher, dass im nächsten MFR sichergestellt werden muss, dass mit den Ausgabenprogrammen in allen Bereichen Klima- und Biodiversitätsziele verfolgt werden, die Rechte und die Chancengleichheit aller ***gefördert und*** geschützt werden, ***was auch die Gleichstellung der Geschlechter einschließt,*** die Wettbewerbsfähigkeit unterstützt und die Abwehrbereitschaft der Union gegenüber Bedrohungen gestärkt wird;	53. betont daher, dass im nächsten MFR sichergestellt werden muss, dass mit den Ausgabenprogrammen in allen Bereichen ***nicht in erster Linie*** Klima- und Biodiversitätsziele verfolgt werden, ***sondern Industrie, Innovation, Forschung gefördert und gleichzeitig*** die ***demokratischen*** Rechte und die Chancengleichheit aller geschützt werden, die Wettbewerbsfähigkeit unterstützt und die Abwehrbereitschaft der Union gegenüber Bedrohungen gestärkt wird;

Or. en

Änderungsantrag 713
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 53

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
53. betont daher, dass im nächsten MFR sichergestellt werden muss, dass mit den Ausgabenprogrammen in allen Bereichen Klima- und Biodiversitätsziele verfolgt werden, die Rechte und die Chancengleichheit aller gefördert und geschützt werden, was auch die Gleichstellung der Geschlechter einschließt, die Wettbewerbsfähigkeit ***unterstützt*** und die Abwehrbereitschaft der Union gegenüber Bedrohungen gestärkt wird;	53. betont daher, dass im nächsten MFR sichergestellt werden muss, dass mit den Ausgabenprogrammen in allen Bereichen Klima- und Biodiversitätsziele verfolgt werden, die Rechte und die Chancengleichheit aller gefördert und geschützt werden, was auch die Gleichstellung der Geschlechter einschließt, ***die Beteiligung der Jugend und kulturelle Entwicklung unterstützt,*** die Wettbewerbsfähigkeit ***gestärkt*** und die Abwehrbereitschaft der Union gegenüber Bedrohungen gestärkt wird;

Or. en

Änderungsantrag 714
Dick Erixon, Charlie Weimers, Beatrice Timgren

Entschließungsantrag
Ziffer 53

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
53. betont daher, dass im nächsten MFR sichergestellt werden muss, dass ***mit den Ausgabenprogrammen*** in allen Bereichen ***Klima- und Biodiversitätsziele*** verfolgt ***werden, die Rechte und die Chancengleichheit aller gefördert und geschützt werden, was auch die Gleichstellung der Geschlechter einschließt, die*** Wettbewerbsfähigkeit ***unterstützt*** und ***die*** Abwehrbereitschaft der Union gegenüber Bedrohungen ***gestärkt wird***;	53. betont daher, dass im nächsten MFR sichergestellt werden muss, dass ***die Ausgabenprogramme*** in allen Bereichen***, mit denen eine woke Agenda*** verfolgt ***wird, generell zugunsten der*** Wettbewerbsfähigkeit und ***der*** Abwehrbereitschaft der Union gegenüber Bedrohungen ***gestrichen werden***;

Or. en

Änderungsantrag 715
Jean-Marc Germain, Jens Geier, Victor Negrescu, Sandra Gómez López, Matjaž Nemec, Nils Ušakovs, Mohammed Chahim, Giuseppe Lupo

Entschließungsantrag
Ziffer 53

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
53. betont daher, dass im nächsten MFR sichergestellt werden muss, dass mit den Ausgabenprogrammen in allen Bereichen Klima- und Biodiversitätsziele verfolgt werden, die Rechte und die Chancengleichheit aller gefördert und geschützt werden, was auch die Gleichstellung der Geschlechter einschließt, die Wettbewerbsfähigkeit unterstützt und die Abwehrbereitschaft der Union gegenüber Bedrohungen gestärkt wird;	53. betont daher, dass im nächsten MFR sichergestellt werden muss, dass mit den Ausgabenprogrammen in allen Bereichen Klima- und Biodiversitätsziele verfolgt werden, die Rechte und die Chancengleichheit aller gefördert und geschützt werden, was auch die Gleichstellung der Geschlechter einschließt, die Wettbewerbsfähigkeit ***und soziale Rechte*** unterstützt und die Abwehrbereitschaft der Union gegenüber Bedrohungen gestärkt wird;

Or. en

Änderungsantrag 716
Fabienne Keller, Olivier Chastel, Lucia Yar, Anouk Van Brug, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 53

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
53. betont daher, dass im nächsten MFR sichergestellt werden muss, dass mit den Ausgabenprogrammen in allen Bereichen Klima- und Biodiversitätsziele verfolgt werden, die Rechte und die Chancengleichheit aller gefördert und geschützt werden, was auch die Gleichstellung der Geschlechter einschließt, die Wettbewerbsfähigkeit unterstützt und die Abwehrbereitschaft der Union gegenüber Bedrohungen gestärkt wird;	53. betont daher, dass im nächsten MFR sichergestellt werden muss, dass mit den Ausgabenprogrammen in allen Bereichen Klima- und Biodiversitätsziele ***sowie gesundheitspolitische Ziele*** verfolgt werden, die Rechte und die Chancengleichheit aller gefördert und geschützt werden, was auch die Gleichstellung der Geschlechter einschließt, die Wettbewerbsfähigkeit unterstützt und die Abwehrbereitschaft der Union gegenüber Bedrohungen gestärkt wird;

Or. en

Änderungsantrag 717
Isabel Benjumea Benjumea

Entschließungsantrag
Ziffer 53

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
53. betont daher, dass im nächsten MFR sichergestellt werden muss, dass mit den Ausgabenprogrammen ***in allen Bereichen Klima- und Biodiversitätsziele verfolgt werden, die Rechte und die Chancengleichheit aller gefördert und geschützt werden, was auch die Gleichstellung der Geschlechter einschließt,*** die Wettbewerbsfähigkeit unterstützt und die Abwehrbereitschaft der Union gegenüber Bedrohungen gestärkt	53. betont daher, dass im nächsten MFR sichergestellt werden muss, dass ***die Familie in allen Bereichen durchgängig berücksichtigt und in alle Ausgabenprogramme einbezogen wird, ebenso wie die Rechte und die Chancengleichheit aller, was auch die Gleichstellung der Geschlechter einschließt, und dass*** mit den Ausgabenprogrammen die Wettbewerbsfähigkeit unterstützt und die

wird;	Abwehrbereitschaft der Union gegenüber Bedrohungen gestärkt wird;

Or. es

Änderungsantrag 718
Jean-Marc Germain, Jens Geier, Sandra Gómez López, Giuseppe Lupo, Matjaž Nemec, Nils Ušakovs, Mohammed Chahim, Jonás Fernández

Entschließungsantrag
Ziffer 53 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	53a. erinnert insbesondere daran, dass im nächsten MFR ehrgeizigere finanzielle Verpflichtungen erforderlich sind, die mit den globalen Verpflichtungen der EU zur Bekämpfung des Klimawandels und zur Eindämmung des Verlusts der biologischen Vielfalt in Einklang stehen; betont, dass mit dem nächsten MFR nicht nur die Klima-, Energie- und Umweltziele für 2030 umgesetzt werden müssen, sondern auch ein künftiger Rahmen für 2040;

Or. en

Änderungsantrag 719
Fabienne Keller, Lucia Yar, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 53 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	53a. erinnert insbesondere daran, dass im nächsten MFR ehrgeizigere finanzielle Verpflichtungen erforderlich sind, die mit den globalen Verpflichtungen der EU zur Bekämpfung des Klimawandels und zur Eindämmung des Verlusts der biologischen Vielfalt in Einklang stehen; betont, dass mit dem nächsten MFR nicht

nur die Klima-, Energie- und Umweltziele für 2030 umgesetzt werden müssen, sondern auch ein künftiger Rahmen für 2040;

Or. en

Änderungsantrag 720
Jean-Marc Germain, Nora Mebarek

Entschließungsantrag
Ziffer 53 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	53b. fordert, die soziale Gerechtigkeit und die Tarifverhandlungen zu verbessern; empfiehlt, dass die EU-Organe auf dem Vorschlag des Letta-Berichts aufbauen, wonach soziale Konditionalitäten für EU-Mittel, Förderinstrumente für Unternehmen und staatliche Beihilfen eingeführt werden sollen;

Or. en

Änderungsantrag 721
Christian Ehler, Niclas Herbst

Entschließungsantrag
Ziffer 54

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
54. weist darauf hin, dass eine wirksame durchgängige Berücksichtigung am besten durch ein Instrumentarium von Maßnahmen erreicht wird, in erster Linie durch die Politikgestaltung, gründliche Folgenabschätzungen und eine solide Nachverfolgung der Ausgaben und ***in bestimmten Fällen der Ausgabenziele***;	54. weist darauf hin, dass eine wirksame durchgängige Berücksichtigung am besten durch ein Instrumentarium von Maßnahmen erreicht wird, in erster Linie durch die Politikgestaltung, gründliche Folgenabschätzungen und eine solide Nachverfolgung der Ausgaben***; ist der Auffassung, dass die programmspezifische Durchführung in den sektorspezifischen Rechtsvorschriften***

geregelt werden sollte, um sicherzustellen, dass die Umsetzung potenzieller horizontaler Maßnahmen oder Mainstreaming-Bemühungen, die für den MFR festgelegt wurden, z. B. im Zusammenhang mit der Wettbewerbsfähigkeit oder dem grünen und ***den digitalen Wandel, effizient ist und keine unnötige administrative Komplexität für die Endbegünstigten der EU-Mittel schafft***;

Or. en

Änderungsantrag 722
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 54

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
54. weist darauf hin, dass eine wirksame durchgängige Berücksichtigung am besten durch ein Instrumentarium von Maßnahmen erreicht wird, in erster Linie durch die Politikgestaltung**,** gründliche Folgenabschätzungen und eine solide Nachverfolgung der Ausgaben und in bestimmten Fällen der Ausgabenziele;	54. weist darauf hin, dass eine wirksame durchgängige Berücksichtigung am besten durch ein Instrumentarium von Maßnahmen erreicht wird, in erster Linie durch die Politikgestaltung ***und Projektkonzeption,*** gründliche Folgenabschätzungen und eine solide Nachverfolgung der Ausgaben und in bestimmten Fällen der Ausgabenziele ***auf der Grundlage relevanter und verfügbarer Daten***; ***begrüßt die erheblichen Verbesserungen bei der Leistungsberichterstattung im derzeitigen MFR, die eine wesentlich bessere Kontrolle der Auswirkungen der EU-Ausgaben ermöglicht, und fordert, dass diese Berichterstattung im nächsten Programmplanungszeitraum auch unterhalb der politikspezifischen Ebene, idealerweise auf Projekt-/Maßnahmenebene, beibehalten und weiterentwickelt wird;***

Or. en

Änderungsantrag 723
Monika Hohlmeier

Entschließungsantrag
Ziffer 54

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
54. weist darauf hin, dass eine wirksame durchgängige Berücksichtigung am besten durch ein Instrumentarium von Maßnahmen erreicht wird, in erster Linie durch die Politikgestaltung, gründliche Folgenabschätzungen und eine solide Nachverfolgung der Ausgaben und in bestimmten Fällen der Ausgabenziele;	54. weist darauf hin, dass eine wirksame durchgängige Berücksichtigung am besten durch ein Instrumentarium von Maßnahmen erreicht wird, in erster Linie durch die Politikgestaltung, gründliche Folgenabschätzungen und eine solide Nachverfolgung der Ausgaben und in bestimmten Fällen der Ausgabenziele; ***fordert, dass keine zusätzlichen bürokratischen Hindernisse aufgebaut werden, sondern dass KI zu diesem Zweck wirksam eingesetzt wird;***

Or. en

Änderungsantrag 724
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 54

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
54. weist darauf hin, dass eine wirksame durchgängige Berücksichtigung am besten durch ein Instrumentarium von Maßnahmen erreicht wird, in erster Linie durch die Politikgestaltung, gründliche Folgenabschätzungen und eine solide Nachverfolgung der Ausgaben und ***in bestimmten Fällen*** der Ausgabenziele;	54. weist darauf hin, dass ***in diesem Zusammenhang die Erwartungen an die durchgängige Berücksichtigung realistisch bleiben müssen, und betont, dass*** eine wirksame durchgängige Berücksichtigung am besten durch ein Instrumentarium von Maßnahmen erreicht wird, in erster Linie durch die Politikgestaltung, gründliche Folgenabschätzungen und eine solide Nachverfolgung der Ausgaben***,*** und ***nur in bestimmten und gerechtfertigten Fällen*** der Ausgabenziele;

Or. en

Änderungsantrag 725
Jean-Marc Germain, Jens Geier, Sandra Gómez López, Giuseppe Lupo, Victor Negrescu, Matjaž Nemec, Nils Ušakovs, Mohammed Chahim, Jonás Fernández

Entschließungsantrag
Ziffer 54

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
54. weist darauf hin, dass eine wirksame durchgängige Berücksichtigung am besten durch ein Instrumentarium von Maßnahmen erreicht wird, in erster Linie durch die Politikgestaltung, gründliche Folgenabschätzungen und eine solide Nachverfolgung der Ausgaben und in bestimmten Fällen ***der Ausgabenziele***;	54. weist darauf hin, dass eine wirksame durchgängige Berücksichtigung am besten durch ein Instrumentarium von Maßnahmen erreicht wird, in erster Linie durch die Politikgestaltung, gründliche Folgenabschätzungen und eine solide Nachverfolgung der Ausgaben***,*** ***Ausgabenziele*** und in bestimmten Fällen ***zweckgebundener Mittel***;

Or. en

Änderungsantrag 726
Fabienne Keller, Lucia Yar, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 54

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
54. weist darauf hin, dass eine wirksame durchgängige Berücksichtigung am besten durch ein Instrumentarium von Maßnahmen erreicht wird, in erster Linie durch die Politikgestaltung, gründliche Folgenabschätzungen und eine solide Nachverfolgung der Ausgaben und in bestimmten Fällen ***der Ausgabenziele***;	54. weist darauf hin, dass eine wirksame durchgängige Berücksichtigung am besten durch ein Instrumentarium von Maßnahmen erreicht wird, in erster Linie durch die Politikgestaltung, gründliche Folgenabschätzungen und eine solide Nachverfolgung der Ausgaben***,*** ***Ausgabenziele*** und in bestimmten Fällen ***zweckgebundener Mittel***;

Or. en

Änderungsantrag 727
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 54

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
54. weist darauf hin, dass ***eine wirksame durchgängige Berücksichtigung am besten durch ein Instrumentarium von Maßnahmen erreicht wird, in erster Linie durch die Politikgestaltung, gründliche Folgenabschätzungen*** und eine solide Nachverfolgung der Ausgaben ***und in bestimmten Fällen der Ausgabenziele***;	54. weist darauf hin, dass ***die Wirksamkeit der EU-Unterstützung für den Entwicklungsbedarf und die Entwicklungsstrategien der Mitgliedstaaten am besten durch geeignete Folgenabschätzungsmechanismen*** und eine solide Nachverfolgung der Ausgaben ***sichergestellt wird***;

Or. pt

Änderungsantrag 728
Julien Sanchez

Entschließungsantrag
Ziffer 55

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
55. begrüßt die Entwicklung einer Methodik zur Überwachung geschlechtsspezifischer Ausgaben und ist der Ansicht, dass die gewonnenen Erkenntnisse im nächsten MFR genutzt werden sollten; betont in diesem Zusammenhang, dass die Methoden zur durchgängigen Berücksichtigung des Klimaschutzes und der biologischen Vielfalt erheblich verbessert werden müssen;	***entfällt***

Or. fr

Änderungsantrag 729
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 55

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
55. begrüßt die Entwicklung einer Methodik zur Überwachung geschlechtsspezifischer Ausgaben und ist der Ansicht, dass die gewonnenen Erkenntnisse im nächsten MFR genutzt werden sollten; betont in diesem Zusammenhang, dass die Methoden zur durchgängigen Berücksichtigung des Klimaschutzes und der biologischen Vielfalt erheblich verbessert werden müssen;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 730
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion
Fabienne Keller

Entschließungsantrag
Ziffer 55

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
55. begrüßt die Entwicklung einer Methodik zur Überwachung geschlechtsspezifischer Ausgaben und ist der Ansicht, dass die gewonnenen Erkenntnisse im nächsten MFR genutzt werden sollten; ***betont in diesem Zusammenhang, dass die Methoden*** zur durchgängigen Berücksichtigung ***des Klimaschutzes und der biologischen Vielfalt erheblich verbessert werden müssen***;	55. begrüßt die Entwicklung einer Methodik zur Überwachung geschlechtsspezifischer Ausgaben und ist der Ansicht, dass die gewonnenen Erkenntnisse im nächsten MFR genutzt werden sollten; ***bekräftigt, dass es notwendig ist, die EU-Methodik zur Erhebung geschlechterspezifischer Daten weiterzuentwickeln und zu verbessern; fordert, dass die Ziele der künftigen Gleichstellungsstrategie mit dem MFR verknüpft werden, da dieser ein wichtiges Instrument für die Umsetzung der Strategie ist; betont, dass es notwendig ist, die Erhebung, Berichterstattung und Bewertung vergleichbarer, nach Geschlecht aufgeschlüsselter Daten zu verbessern und horizontale EU-***

Definitionen zu entwickeln, um eine geschlechterdifferenzierte Folgenabschätzung im Rahmen der EU-Politiken zu erleichtern; fordert eine verbesserte Methodik, die es ermöglichen sollte, nicht nur die Begünstigten der Mittel, sondern auch das transformative Potenzial der Programme zu ermitteln; fordert eine unabhängige geschlechterdifferenzierte Folgenabschätzung, um die Auswirkungen der MFR-Programme auf die Gleichstellung der Geschlechter zu bewerten; fordert eine konsequente und nachhaltige Haushaltsplanung für alle geschlechtsspezifischen Maßnahmen im nächsten MFR im Einklang mit den Verpflichtungen zur durchgängigen Berücksichtigung;

Or. en

Änderungsantrag 731
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 55

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
55. begrüßt die Entwicklung einer Methodik zur Überwachung geschlechtsspezifischer Ausgaben ***und*** ist der Ansicht***, dass die gewonnenen Erkenntnisse im nächsten MFR genutzt werden sollten***; betont ***in diesem Zusammenhang***, ***dass*** die Methoden zur durchgängigen Berücksichtigung des Klimaschutzes und der biologischen Vielfalt ***erheblich verbessert werden müssen***;	55. begrüßt die Entwicklung einer Methodik zur Überwachung geschlechtsspezifischer Ausgaben ***im derzeitigen MFR, bedauert aber die gemischten Ergebnisse in Bezug auf die Wirksamkeit und den Verwaltungsaufwand für die Begünstigten, insbesondere für KMU;*** ist der Ansicht***, dass es wichtig ist, wirksame Praktiken zu optimieren und dabei unnötige Komplexität zu vermeiden***; betont, ***dass es notwendig ist,*** die Methoden zur durchgängigen Berücksichtigung des Klimaschutzes und der biologischen Vielfalt ***zu verbessern und eine Methodik zur Nachverfolgung der Ausgaben für Wettbewerbsfähigkeit***

zu entwickeln; ***weist darauf hin, dass durch automatisierte Berichterstattungsinstrumente, einschließlich KI, Verfahren gestrafft werden, die Genauigkeit der Berichterstattung verbessert und der Verwaltungsaufwand verringert wird;***

Or. en

Änderungsantrag 732
Jean-Marc Germain, Jens Geier, Sandra Gómez López, Giuseppe Lupo, Matjaž Nemec, Nils Ušakovs, Mohammed Chahim, Jonás Fernández

Entschließungsantrag
Ziffer 55

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
55. begrüßt die Entwicklung einer Methodik zur Überwachung geschlechtsspezifischer Ausgaben und ist der Ansicht, dass die gewonnenen Erkenntnisse im nächsten MFR genutzt werden sollten; betont in diesem Zusammenhang, dass die Methoden zur durchgängigen Berücksichtigung des Klimaschutzes und der biologischen Vielfalt erheblich verbessert werden müssen;	55. begrüßt die Entwicklung einer Methodik zur Überwachung geschlechtsspezifischer Ausgaben und ist der Ansicht, dass die gewonnenen Erkenntnisse im nächsten MFR genutzt werden sollten***, wobei Komponenten der Gleichstellung und sozialen Gleichberechtigung in alle Finanzierungsprogramme aufgenommen sowie die Erhebung von nach Geschlecht aufgeschlüsselten Daten und die Überwachung der Umsetzung und der Auswirkungen vorgesehen werden; betont, dass eine geschlechtergerechte Haushaltsplanung unerlässlich ist, um sicherzustellen, dass die finanziellen Entscheidungen der Union aktiv zur Gleichstellung der Geschlechter beitragen, und nicht nur die Ausgaben zu überwachen***; betont in diesem Zusammenhang, dass die Methoden zur durchgängigen Berücksichtigung des Klimaschutzes und der biologischen Vielfalt erheblich verbessert werden müssen;

Or. en

Änderungsantrag 733
Isabel Benjumea Benjumea

Entschließungsantrag
Ziffer 55

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
55. begrüßt die Entwicklung einer Methodik zur Überwachung geschlechtsspezifischer Ausgaben und ist der Ansicht, dass die gewonnenen Erkenntnisse im nächsten MFR genutzt werden sollten; betont in diesem Zusammenhang, dass die Methoden zur durchgängigen Berücksichtigung des Klimaschutzes und der biologischen Vielfalt erheblich verbessert werden müssen;	55. begrüßt die Entwicklung einer Methodik zur Überwachung geschlechtsspezifischer Ausgaben und ist der Ansicht, dass die gewonnenen Erkenntnisse ***nach einer Bewertung dieser Methodik zur Beurteilung ihrer tatsächlichen Wirkung*** im nächsten MFR genutzt werden sollten; betont in diesem Zusammenhang, dass die Methoden zur durchgängigen Berücksichtigung des Klimaschutzes und der biologischen Vielfalt ***sowie die mit ihnen verbundenen Folgenabschätzungen*** erheblich verbessert werden müssen;

Or. es

Änderungsantrag 734
Nina Carberry, Seán Kelly, Regina Doherty, Maria Walsh

Entschließungsantrag
Ziffer 55

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
55. begrüßt die Entwicklung einer Methodik zur Überwachung geschlechtsspezifischer Ausgaben und ist der Ansicht, dass die gewonnenen Erkenntnisse im nächsten MFR genutzt werden sollten; betont in diesem Zusammenhang, dass die Methoden zur durchgängigen Berücksichtigung des Klimaschutzes und der biologischen Vielfalt erheblich verbessert werden müssen;	55. begrüßt die Entwicklung einer Methodik zur Überwachung geschlechtsspezifischer Ausgaben und ist der Ansicht, dass die gewonnenen Erkenntnisse im nächsten MFR genutzt werden sollten; ***fordert die Entwicklung einer ähnlichen Methodik für den Bereich der Wettbewerbsfähigkeit;*** betont in diesem Zusammenhang, dass die Methoden zur durchgängigen Berücksichtigung des Klimaschutzes und der biologischen Vielfalt erheblich verbessert werden

müssen;

Or. en

Änderungsantrag 735
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 55

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
55. begrüßt die Entwicklung einer Methodik zur Überwachung geschlechtsspezifischer Ausgaben und ist der Ansicht, dass die gewonnenen Erkenntnisse im nächsten MFR genutzt werden sollten; betont in diesem Zusammenhang, dass die Methoden zur durchgängigen Berücksichtigung des Klimaschutzes und der biologischen Vielfalt erheblich verbessert werden müssen;	55. begrüßt die Entwicklung einer Methodik zur Überwachung geschlechtsspezifischer Ausgaben und ist der Ansicht, dass die gewonnenen Erkenntnisse im nächsten MFR genutzt werden sollten; betont in diesem Zusammenhang, dass die Methoden zur durchgängigen Berücksichtigung des Klimaschutzes und der biologischen Vielfalt ***sowie des sozialen, wirtschaftlichen und territorialen Zusammenhalts*** erheblich verbessert werden müssen;

Or. pt

Änderungsantrag 736
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 55

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
55. ***begrüßt die Entwicklung einer Methodik zur Überwachung*** geschlechtsspezifischer ***Ausgaben und ist der Ansicht, dass die gewonnenen Erkenntnisse im nächsten MFR genutzt werden sollten; betont in diesem Zusammenhang,*** dass die Methoden ***zur durchgängigen Berücksichtigung des Klimaschutzes und der biologischen***	55. ***fordert eine bessere EU-weite Erfassung von*** geschlechtsspezifischer ***Gewalt und Genitalverstümmelung bei Polizei und Justiz***; ***fordert,*** dass die Methoden ***in dieser Hinsicht*** erheblich verbessert werden;

Vielfalt erheblich verbessert werden ***müssen***;

Or. en

Änderungsantrag 737
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 55 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	55a. betont in diesem Zusammenhang, dass trotz der erheblichen Fortschritte, die im derzeitigen MRF erzielt wurden, die Methoden zur durchgängigen Berücksichtigung des Klimaschutzes und der biologischen Vielfalt erheblich verbessert werden müssen; besteht insbesondere darauf, dass es notwendig ist, zu einer Messung der Wirkung überzugehen, und begrüßt in diesem Zusammenhang insbesondere die Methodik, die für die Berichterstattung über die Wirkung grüner Anleihen entwickelt wird, und fordert, dass diese im nächsten MFR allgemein angewandt wird, sowie eine detailliertere Messung und Berichterstattung über die Ausgabenziele;

Or. en

Änderungsantrag 738
Anouk Van Brug, Joachim Streit, Moritz Körner, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 55 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	55a. betont, dass die Union die Rechte von Menschen mit Behinderungen gemäß

ihrer Verpflichtung aus dem Übereinkommen der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen (UN-Behindertenrechtskonvention) systematisch in alle Programme des MFR für die Zeit nach 2027 durchgängig berücksichtigen muss, indem sie eine Methodik zur Überwachung der Ausgaben für Menschen mit Behinderungen entwickelt und sicherstellt, dass alle von der EU finanzierten Programme und Projekte die Chancengleichheit und den Zugang von Menschen mit Behinderungen zu EU-Mitteln gewährleisten;

Or. en

Änderungsantrag 739
Michalis Hadjipantela

Entschließungsantrag
Ziffer 55 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	55a. betont, wie wichtig es ist, die laufenden Bemühungen zur Förderung der Aussöhnung und der Zusammenarbeit zwischen den beiden Volksgruppen in Zypern, einschließlich des Ausschusses für die Vermissten, des bikommunalen technischen Ausschusses für das Kulturerbe und der Projekte für vertrauensbildende Maßnahmen, zu unterstützen; hebt die Rolle der EU bei der Förderung des Dialogs und eines konstruktiven Engagements vor Ort hervor.

Or. en

Änderungsantrag 740
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 55 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	55a. fordert, dass der Grundsatz des wirtschaftlichen, sozialen und territorialen Zusammenhalts im MFR für die Zeit nach 2027 als für den langfristigen EU-Haushalt geltender horizontaler Grundsatz verankert und somit eine Bewertung der Auswirkungen aller Ausgaben, politischen Strategien oder Maßnahmen auf den Zusammenhalt zwischen und innerhalb der Mitgliedstaaten erforderlich wird, um auf diese Weise eine wirksame Konvergenz beim wirtschaftlichen und sozialen Fortschritt zu fördern;

Or. pt

Änderungsantrag 741
Lucia Yar, Fabienne Keller, Stine Bosse, Anouk Van Brug

Entschließungsantrag
Ziffer 55 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	55a. bekräftigt, dass es notwendig ist, von der reinen Nachverfolgung zu einer umfassenden Berücksichtigung des Gleichstellungsaspekts bei der Haushaltsplanung überzugehen, bei der die Gleichstellungsperspektive in alle Säulen, Finanzierungsinstrumente und Haushaltslinien sowie den gesamten Haushaltszyklus von der Planung bis zur Bewertung einbezogen wird; betont, dass dazu klare Prioritäten für die Gleichstellung der Geschlechter im Rahmen eines zielgerichteten Ansatzes festgelegt werden müssen;

Or. en

Änderungsantrag 742
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 55 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	55a. betont, dass die Union die Rechte von Menschen mit Behinderungen gemäß ihrer Verpflichtung aus dem Übereinkommen der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen (UN-Behindertenrechtskonvention) systematisch in alle Programme des MFR für die Zeit nach 2027 durchgängig berücksichtigen muss;

Or. en

Änderungsantrag 743
Carla Tavares, Siegfried Mureşan

Entschließungsantrag
Ziffer 55 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	55a. bedauert, dass die Kommission nicht systematisch gründliche Folgenabschätzungen für alle Rechtsvorschriften durchführt, die sich auf die Haushaltsausgaben auswirken, und fordert nachdrücklich, dass dies geändert wird;

Or. en

Änderungsantrag 744
Julien Sanchez, Angéline Furet

Entschließungsantrag

Ziffer 56

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
56. begrüßt, dass das Ziel einer durchgängigen Berücksichtigung der Klimaschutzbelange in allen Politikbereichen von 30 % im derzeitigen MFR voraussichtlich übertroffen wird; bedauert jedoch, dass die Union nicht auf dem richtigen Weg ist, um das Ziel für Ausgaben im Zusammenhang mit der biologischen Vielfalt zu erreichen; ist der Auffassung, dass die Ziele der IIV ein wichtiger Faktor bei der Förderung der Ausgaben für Klima und biologische Vielfalt gewesen sind; weist ferner darauf hin, wie wichtig der Grundsatz der „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ im Sinne der Taxonomie-Verordnung[12] für die Ausführung des Haushaltsplans der Union ist;	***entfällt***

[12] Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/2088, ABl. L 198 vom 22.6.2020, S. 13, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2020/852/oj).

Or. fr

Änderungsantrag 745
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 56

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
56. begrüßt, dass das Ziel einer durchgängigen Berücksichtigung der	***entfällt***

Klimaschutzbelange in allen Politikbereichen von 30 % im derzeitigen MFR voraussichtlich übertroffen wird; bedauert jedoch, dass die Union nicht auf dem richtigen Weg ist, um das Ziel für Ausgaben im Zusammenhang mit der biologischen Vielfalt zu erreichen; ist der Auffassung, dass die Ziele der IIV ein wichtiger Faktor bei der Förderung der Ausgaben für Klima und biologische Vielfalt gewesen sind; weist ferner darauf hin, wie wichtig der Grundsatz der „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ im Sinne der Taxonomie-Verordnung[12] für die Ausführung des Haushaltsplans der Union ist;

---

[12] Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/2088, ABl. L 198 vom 22.6.2020, S. 13, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2020/852/oj.

Or. en

Änderungsantrag 746
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 56

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
56. begrüßt, dass das Ziel einer durchgängigen Berücksichtigung der Klimaschutzbelange in allen Politikbereichen von 30 % im derzeitigen MFR voraussichtlich übertroffen wird; bedauert jedoch, dass die Union nicht auf dem richtigen Weg ist, um das Ziel für Ausgaben im Zusammenhang mit der	***entfällt***

biologischen Vielfalt zu erreichen; ist der Auffassung, dass die Ziele der IIV ein wichtiger Faktor bei der Förderung der Ausgaben für Klima und biologische Vielfalt gewesen sind; weist ferner darauf hin, wie wichtig der Grundsatz der „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ im Sinne der Taxonomie-Verordnung[12] für die Ausführung des Haushaltsplans der Union ist;

---

[12] Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/2088, ABl. L 198 vom 22.6.2020, S. 13, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2020/852/oj.

Or. en

Änderungsantrag 747
Christian Ehler, Niclas Herbst

Entschließungsantrag
Ziffer 56

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
56. begrüßt, dass das Ziel einer durchgängigen Berücksichtigung der Klimaschutzbelange in allen Politikbereichen von 30 % im derzeitigen MFR voraussichtlich übertroffen wird; bedauert jedoch, dass die Union nicht auf dem richtigen Weg ist, um das Ziel für Ausgaben im Zusammenhang mit der biologischen Vielfalt zu erreichen; ist der Auffassung, dass die Ziele der IIV ein wichtiger Faktor bei der Förderung der Ausgaben für Klima und biologische Vielfalt gewesen sind; ***weist ferner darauf hin, wie wichtig der Grundsatz der***	56. begrüßt, dass das Ziel einer durchgängigen Berücksichtigung der Klimaschutzbelange in allen Politikbereichen von 30 % im derzeitigen MFR voraussichtlich übertroffen wird; bedauert jedoch, dass die Union nicht auf dem richtigen Weg ist, um das Ziel für Ausgaben im Zusammenhang mit der biologischen Vielfalt zu erreichen; ist der Auffassung, dass die Ziele der IIV ein wichtiger Faktor bei der Förderung der Ausgaben für Klima und biologische Vielfalt gewesen sind; ***erinnert ferner an Artikel 33 Absatz 2 Buchstabe d der***

„Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ im Sinne der Taxonomie-Verordnung[12] für die Ausführung des Haushaltsplans der Union ist;	***Haushaltsordnung, in dem es heißt, dass die Programme und Tätigkeiten – soweit entsprechend den maßgeblichen sektorspezifischen Vorschriften machbar und zweckmäßig – so durchgeführt werden, dass ihre festgelegten Ziele verwirklicht werden, ohne die in Artikel 9 der Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates festgelegten Umweltziele, Klimaschutz, Anpassung an den Klimawandel, nachhaltige Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen, Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft, Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung sowie Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme zu gefährden***;

[12] Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/2088, ABl. L 198 vom 22.6.2020, S. 13, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2020/852/oj.

Or. en

Änderungsantrag 748
Fabienne Keller, Lucia Yar, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 56

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
56. begrüßt, dass das Ziel einer durchgängigen Berücksichtigung der Klimaschutzbelange in allen Politikbereichen von 30 % im derzeitigen MFR voraussichtlich übertroffen wird; bedauert jedoch, dass die Union nicht auf dem richtigen Weg ist, um das Ziel für	56. begrüßt, dass das Ziel einer durchgängigen Berücksichtigung der Klimaschutzbelange in allen Politikbereichen von 30 % im derzeitigen MFR voraussichtlich übertroffen wird; bedauert jedoch, dass die Union nicht auf dem richtigen Weg ist, um das Ziel für

Ausgaben im Zusammenhang mit der biologischen Vielfalt zu erreichen; ist der Auffassung, dass die Ziele der IIV ein wichtiger Faktor bei der Förderung der Ausgaben für Klima und biologische Vielfalt gewesen sind; ***weist ferner darauf hin, wie wichtig der Grundsatz der „Vermeidung erheblicher*** Beeinträchtigungen“ im Sinne der Taxonomie-Verordnung***[12]*** für die Ausführung des Haushaltsplans der Union ***ist***;

Ausgaben im Zusammenhang mit der biologischen Vielfalt zu erreichen; ***besteht darauf, dass die Mittel für die biologische Vielfalt erhöht werden müssen, um das Ziel der durchgängigen Berücksichtigung zu erreichen und die internationalen Verpflichtungen der Union zu erfüllen;*** ist der Auffassung, dass die Ziele der IIV ein wichtiger Faktor bei der Förderung der Ausgaben für Klima und biologische Vielfalt gewesen sind; ***fordert als ehrgeiziges Ziel, dass alle Ausgaben einen positiven Beitrag zu mindestens einem der sechs Bereiche der Taxonomie leisten; besteht darauf, dass keine Ausgaben getätigt werden dürfen, die erhebliche*** Beeinträchtigungen im Sinne der Taxonomie-Verordnung***[1]*** für die Ausführung des Haushaltsplans der Union ***zur Folge haben***;

[12] Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/2088, ABl. L 198 vom 22.6.2020, S. 13, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2020/852/oj.

Or. en

Änderungsantrag 749
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 56

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
56. begrüßt, dass das Ziel einer durchgängigen Berücksichtigung der Klimaschutzbelange in allen Politikbereichen von 30 % im derzeitigen	56. begrüßt, dass das Ziel einer durchgängigen Berücksichtigung der Klimaschutzbelange in allen Politikbereichen von 30 % im derzeitigen

MFR voraussichtlich übertroffen wird; bedauert jedoch, dass die Union nicht auf dem richtigen Weg ist, um das Ziel für Ausgaben im Zusammenhang mit der biologischen Vielfalt zu erreichen; ist der Auffassung, dass die Ziele der IIV ein wichtiger Faktor bei der Förderung der Ausgaben für Klima und biologische Vielfalt gewesen sind; ***weist ferner darauf hin, wie wichtig*** der Grundsatz der „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ im Sinne der Taxonomie-Verordnung***[12]*** für die Ausführung des Haushaltsplans der Union ***ist***;

MFR voraussichtlich übertroffen wird; bedauert jedoch, dass die Union nicht auf dem richtigen Weg ist, um das Ziel für Ausgaben im Zusammenhang mit der biologischen Vielfalt zu erreichen; ist der Auffassung, dass die Ziele der IIV ein wichtiger Faktor bei der Förderung der Ausgaben für Klima und biologische Vielfalt gewesen sind; ***fordert, dass 50 % aller Ausgaben einen positiven Beitrag zu mindestens einem der sechs Bereiche der Taxonomie leisten; und besteht darauf, dass keine Ausgaben getätigt werden dürfen, die erhebliche Beeinträchtigungen (***der Grundsatz der „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ im Sinne der Taxonomie-Verordnung***[12]),*** ***einschließlich des ausdrücklichen Ausschlusses direkter und indirekter Subventionen für fossile Brennstoffe*** für die Ausführung des Haushaltsplans der Union ***zur Folge haben***;

[12] Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/2088, ABl. L 198 vom 22.6.2020, S. 13, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2020/852/oj.

Or. en

Änderungsantrag 750
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 56

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
56. begrüßt, dass das Ziel einer durchgängigen Berücksichtigung der	56. begrüßt, dass das Ziel einer durchgängigen Berücksichtigung der

Klimaschutzbelange in allen Politikbereichen von 30 % im derzeitigen MFR voraussichtlich übertroffen wird; bedauert jedoch, dass die Union nicht auf dem richtigen Weg ist, um das Ziel für Ausgaben im Zusammenhang mit der biologischen Vielfalt zu erreichen; ist der Auffassung, dass die Ziele der IIV ein wichtiger Faktor bei der Förderung der Ausgaben für Klima und biologische Vielfalt gewesen sind; ***weist ferner darauf hin, wie wichtig der Grundsatz der „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ im Sinne der Taxonomie-Verordnung[12] für die Ausführung des Haushaltsplans der Union ist;***	Klimaschutzbelange in allen Politikbereichen von 30 % im derzeitigen MFR voraussichtlich übertroffen wird; bedauert jedoch, dass die Union nicht auf dem richtigen Weg ist, um das Ziel für Ausgaben im Zusammenhang mit der biologischen Vielfalt zu erreichen; ist der Auffassung, dass die Ziele der IIV ein wichtiger Faktor bei der Förderung der Ausgaben für Klima und biologische Vielfalt gewesen sind;

[12] Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/2088, ABl. L 198 vom 22.6.2020, S. 13, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2020/852/oj.

Or. en

Änderungsantrag 751
Monika Hohlmeier

Entschließungsantrag
Ziffer 56

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
56. begrüßt, dass das Ziel einer durchgängigen Berücksichtigung der Klimaschutzbelange in allen Politikbereichen von 30 % im derzeitigen MFR voraussichtlich übertroffen wird; bedauert jedoch, dass die Union nicht auf dem richtigen Weg ist, um das Ziel für Ausgaben im Zusammenhang mit der	56. begrüßt, dass das Ziel einer durchgängigen Berücksichtigung der Klimaschutzbelange in allen Politikbereichen von 30 % im derzeitigen MFR voraussichtlich übertroffen wird; bedauert jedoch, dass die Union nicht auf dem richtigen Weg ist, um das Ziel für Ausgaben im Zusammenhang mit der

biologischen Vielfalt zu erreichen; ist der Auffassung, dass die Ziele der IIV ein wichtiger Faktor bei der Förderung der Ausgaben für Klima und biologische Vielfalt gewesen sind; weist ferner ***darauf hin, wie wichtig der Grundsatz*** der „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ im Sinne der Taxonomie-Verordnung[12] für die Ausführung des Haushaltsplans der Union ***ist***;

biologischen Vielfalt zu erreichen; ist der Auffassung, dass die Ziele der IIV ein wichtiger Faktor bei der Förderung der Ausgaben für Klima und biologische Vielfalt gewesen sind; weist ferner ***auf eine angemessene Anwendung des Grundsatzes*** der „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ im Sinne der Taxonomie-Verordnung[12] für die Ausführung des Haushaltsplans der Union ***hin, damit wichtige industrielle und sicherheitsrelevante Entwicklungen bei der Umsetzung des Haushaltsplans nicht behindert werden***;

[12] Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/2088, ABl. L 198 vom 22.6.2020, S. 13, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2020/852/oj.

[12] Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/2088, ABl. L 198 vom 22.6.2020, S. 13, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2020/852/oj.

Or. en

Änderungsantrag 752
Isabel Benjumea Benjumea

Entschließungsantrag
Ziffer 56

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
56. begrüßt, dass das Ziel einer durchgängigen Berücksichtigung der Klimaschutzbelange in allen Politikbereichen von 30 % im derzeitigen MFR voraussichtlich übertroffen wird***; bedauert jedoch, dass die Union nicht auf dem richtigen Weg ist, um das Ziel für Ausgaben im Zusammenhang mit der biologischen Vielfalt zu erreichen***; ist der Auffassung, dass die Ziele der IIV ein wichtiger Faktor bei der Förderung der	56. begrüßt, dass das Ziel einer durchgängigen Berücksichtigung der Klimaschutzbelange in allen Politikbereichen von 30 % im derzeitigen MFR voraussichtlich übertroffen wird; ist der Auffassung, dass die Ziele der IIV ein wichtiger Faktor bei der Förderung der Ausgaben für Klima und biologische Vielfalt gewesen sind; weist ferner darauf hin, wie wichtig der Grundsatz der „Vermeidung erheblicher

Ausgaben für Klima und biologische Vielfalt gewesen sind; weist ferner darauf hin, wie wichtig der Grundsatz der „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ im Sinne der Taxonomie-Verordnung[12] für die Ausführung des Haushaltsplans der Union ist;

[12] Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/2088 (ABl. L 198 vom 22.6.2020, S. 13, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2020/852/oj).

Beeinträchtigungen“ im Sinne der Taxonomie-Verordnung[12] für die Ausführung des Haushaltsplans der Union ist;

[12] Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/2088 (ABl. L 198 vom 22.6.2020, S. 13, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2020/852/oj).

Or. es

Änderungsantrag 753
Jean-Marc Germain, Jens Geier, Sandra Gómez López, Giuseppe Lupo, Matjaž Nemec, Nils Ušakovs, Mohammed Chahim, Jonás Fernández

Entschließungsantrag
Ziffer 56

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
56. begrüßt, dass das Ziel einer durchgängigen Berücksichtigung der Klimaschutzbelange in allen Politikbereichen von 30 % im derzeitigen MFR voraussichtlich übertroffen wird; bedauert jedoch, dass die Union nicht auf dem richtigen Weg ist, um das Ziel für Ausgaben im Zusammenhang mit der biologischen Vielfalt zu erreichen; ist der Auffassung, dass die Ziele der IIV ein wichtiger Faktor bei der Förderung der Ausgaben für Klima und biologische Vielfalt gewesen sind; weist ferner darauf hin, wie wichtig ***der*** Grundsatz der „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ im Sinne der Taxonomie-Verordnung[12] für die	56. begrüßt, dass das Ziel einer durchgängigen Berücksichtigung der Klimaschutzbelange in allen Politikbereichen von 30 % im derzeitigen MFR voraussichtlich übertroffen wird; bedauert jedoch, dass die Union nicht auf dem richtigen Weg ist, um das Ziel ***von 10 %*** für Ausgaben im Zusammenhang mit der biologischen Vielfalt ***2026*** zu erreichen; ist der Auffassung, dass die Ziele der IIV ***dennoch*** ein wichtiger Faktor bei der Förderung der Ausgaben für Klima und biologische Vielfalt gewesen sind ***und im nächsten MFR, erhöht werden sollten***; weist ferner darauf hin, wie wichtig ***es ist, den*** Grundsatz der „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ im Sinne

Ausführung des Haushaltsplans der Union ***ist***;	der Taxonomie-Verordnung[12] für die Ausführung des Haushaltsplans der Union ***umfassend anzuwenden***;
[12] Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/2088, ABl. L 198 vom 22.6.2020, S. 13, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2020/852/oj.	[12] Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/2088, ABl. L 198 vom 22.6.2020, S. 13, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2020/852/oj.

Or. en

Änderungsantrag 754
Jean-Marc Germain, Jens Geier, Sandra Gómez López, Giuseppe Lupo, Victor Negrescu, Matjaž Nemec, Nils Ušakovs, Mohammed Chahim, Jonás Fernández

Entschließungsantrag
Ziffer 56 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	56a. erinnert daran, dass im Einklang mit Artikel 33 Absatz 2 der Haushaltsordnung die Programme und Tätigkeiten im Rahmen des nächsten MFR so durchgeführt werden, dass ihre festgelegten Ziele unter Achtung der Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen nach geltendem nationalem Recht, Unionsrecht, IAO-Übereinkommen und Tarifverträgen verwirklicht werden; betont, wie wichtig dieser Grundsatz ist, und erwartet, dass die Kommission konkrete Vorschläge dazu vorlegen wird, wie dieser Grundsatz in allen Ausgabenprogrammen im Rahmen des nächsten MFR angewandt werden sollte;

Or. en

Änderungsantrag 755
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 56 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	56a. ist davon überzeugt, dass angesichts der Notwendigkeit, den Wettbewerbsvorteil Europas zu stärken und seine offene strategische Autonomie zu verbessern, die durchgängige Berücksichtigung der Wettbewerbsfähigkeit, der Verteidigung und der Unterstützung der KMU zumindest in die IIV aufgenommen werden sollte; fordert, dass dies in die Haushaltsordnung aufgenommen wird, um sicherzustellen, dass die Ausgabenprogramme systematisch zur Förderung der Innovation, zur Verbesserung der globalen Wettbewerbsfähigkeit Europas, zur Stärkung der Verteidigungsfähigkeit und zur Unterstützung des Wachstums von KMU beitragen;

Or. en

Änderungsantrag 756
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 57

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
57. fordert nachdrücklich, dass für die Zeit nach 2027 von Anfang an ausreichende finanzielle und personelle Mittel vorgesehen werden, damit die Organe, Einrichtungen und dezentralen Agenturen der Union eine wirksame und effiziente Politikgestaltung, ***-umsetzung*** und ***-durchführung*** gewährleisten können	57. ***erinnert daran, dass eine effiziente europäische öffentliche Verwaltung ein öffentliches Gut ist;*** fordert nachdrücklich, dass für die Zeit nach 2027 von Anfang an ausreichende finanzielle und personelle Mittel ***entsprechend den jeweiligen Aufgaben*** vorgesehen werden, damit die Organe, Einrichtungen und dezentralen

und weiterhin für die besten Köpfe aus allen Mitgliedstaaten attraktiv sind, wobei die geografische Ausgewogenheit und die Flexibilität zur Anpassung an sich wandelnde Umstände zu wahren sind;

Agenturen der Union eine wirksame und effiziente Politikgestaltung, ***eine hochwertige Politikumsetzung, auch durch ausreichende und hochwertige technische Unterstützung*** und ***Politikdurchführung, einschließlich Überwachung sowie Schutz der finanziellen Interessen der Union,*** gewährleisten können und weiterhin für die besten Köpfe aus allen Mitgliedstaaten attraktiv sind, wobei die geografische Ausgewogenheit und die Flexibilität zur Anpassung an sich wandelnde Umstände zu wahren sind; ***weist darauf hin, dass neue Aufgaben neue Verwaltungskapazitäten erfordern, und besteht darauf, dass die Verwaltungsausgaben nicht aus der Mittelausstattung für Programme entnommen werden sollten;***

Or. en

Änderungsantrag 757
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 57

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
57. fordert nachdrücklich, dass für die Zeit nach 2027 von Anfang an ausreichende finanzielle und personelle Mittel vorgesehen werden, damit die Organe, Einrichtungen und dezentralen Agenturen der Union eine wirksame und effiziente Politikgestaltung, -umsetzung und -durchführung gewährleisten können und weiterhin für die besten Köpfe aus allen Mitgliedstaaten attraktiv sind, wobei die geografische Ausgewogenheit und die Flexibilität zur Anpassung an sich wandelnde Umstände zu wahren sind;	57. fordert nachdrücklich, dass für die Zeit nach 2027 von Anfang an ausreichende finanzielle und personelle Mittel ***im regulären Haushalt*** vorgesehen werden, damit die Organe, Einrichtungen und dezentralen Agenturen der Union***, die sich mit politischen Erfordernissen in Bereichen befassen, die für das tägliche Leben der europäischen Bürgerinnen und Bürger von großer Bedeutung sind***, eine wirksame und effiziente Politikgestaltung, -umsetzung und -durchführung gewährleisten können und weiterhin für die besten Köpfe aus allen Mitgliedstaaten attraktiv sind, wobei die geografische Ausgewogenheit und die Flexibilität ***zur***

besseren Unterstützung ihrer jeweiligen Politikbereiche in einem dynamischen Umfeld und zur Anpassung an sich wandelnde Umstände zu wahren sind; ***fordert die Agenturen auf, gemeinsame Dienste zu prüfen, Synergien zu fördern und die Zusammenarbeit zwischen den Agenturen zu verstärken, um die Kosten zu senken und die Nutzung der vorhandenen Ressourcen zu verbessern;***

Or. en

Änderungsantrag 758
Joachim Streit, Moritz Körner, Anouk Van Brug

Entschließungsantrag
Ziffer 57

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
57. fordert nachdrücklich, dass für die Zeit nach 2027 ***von Anfang an ausreichende*** finanzielle und personelle Mittel vorgesehen werden, ***damit*** die Organe, Einrichtungen und dezentralen Agenturen der Union ***eine wirksame und effiziente Politikgestaltung, -umsetzung und -durchführung gewährleisten können und weiterhin*** für die besten Köpfe aus allen Mitgliedstaaten attraktiv ***sind, wobei die*** geografische Ausgewogenheit ***und die Flexibilität zur Anpassung*** an ***sich*** wandelnde Umstände ***zu wahren sind***;	57. fordert nachdrücklich, dass für die Zeit nach 2027 finanzielle und personelle Mittel ***auf der Grundlage operativer Effizienz, messbarer Leistungsergebnisse und strategischer Notwendigkeit*** vorgesehen werden, ***um sicherzustellen, dass*** die Organe, Einrichtungen und dezentralen Agenturen der Union ***effizient und ohne übermäßige Bürokratie funktionieren***; ***betont, wie wichtig es ist, für*** die besten Köpfe aus allen Mitgliedstaaten attraktiv ***zu sein und dabei Kosteneffizienz und*** geografische Ausgewogenheit ***zu wahren; fordert einen flexibleren und leistungsorientierteren Ansatz bei der Mittelzuweisung, der es den Organen ermöglicht, sich*** an wandelnde Umstände ***anzupassen und gleichzeitig die Haushaltsdisziplin zu wahren***;

Or. en

Änderungsantrag 759

Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 57 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	57a. erinnert daran, dass eine angemessene Mittelzuweisung voraussetzt, dass die bestehenden EU-Agenturen weiterhin ihre Aufgaben erfüllen und keine unnötigen Kosten verursachen; weist ferner darauf hin, dass im Einklang mit dem Sonderbericht Nr. 22/2020 des Rechnungshofes die Existenzberechtigung der bestehenden Agenturen zu verschiedenen Zeitpunkten überprüft werden sollte, um ihre weitere Notwendigkeit und die Kohärenz mit den Tätigkeiten anderer Agenturen zu bewerten; fordert die Kommission auf, für eine effiziente Zuweisung der Finanzmittel zu sorgen, indem sie Synergien ermittelt und mögliche strukturelle Anpassungen, gegebenenfalls einschließlich Zusammenlegungen, als Reaktion auf sich ändernde Erfordernisse prüft;

Or. en

Änderungsantrag 760
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 58

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
58. bedauert, dass die Fähigkeit der Union, ihre politischen Maßnahmen im Rahmen des derzeitigen MFR wirksam umzusetzen, durch knappe Verwaltungsressourcen und das dogmatische Festhalten an einer Politik einer stabilen Personalausstattung trotz steigender Anforderungen und immer	***entfällt***

mehr Zuständigkeiten untergraben wird; weist beispielsweise darauf hin, dass nicht genügend Personal zur Verfügung gestellt wurde, um das Gesetz über digitale Dienste[13] und das Gesetz über digitale Märkte[14] ordnungsgemäß durchzusetzen, wodurch die Wirksamkeit der Rechtsvorschriften geschwächt wird;

---

[13] Verordnung (EU) 2022/2065 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. Oktober 2022 über einen Binnenmarkt für digitale Dienste und zur Änderung der Richtlinie 2000/31/EG (Gesetz über digitale Dienste), ABl. L 277 vom 27.10.2022, S. 1, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2022/2065/oj.

[14] Verordnung (EU) 2022/1925 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. September 2022 über bestreitbare und faire Märkte im digitalen Sektor und zur Änderung der Richtlinien (EU) 2019/1937 und (EU) 2020/1828 (Gesetz über digitale Märkte), ABl. L 265 vom 12.10.2022, S. 1. ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2022/1925/oj.

Or. en

Änderungsantrag 761
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 58

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
58. bedauert, dass die Fähigkeit der Union, ihre politischen Maßnahmen im Rahmen des derzeitigen MFR wirksam umzusetzen, durch knappe Verwaltungsressourcen und das dogmatische Festhalten an einer Politik einer stabilen Personalausstattung trotz steigender Anforderungen und immer mehr	58. bedauert, dass die Fähigkeit der Union, ihre politischen Maßnahmen im Rahmen des derzeitigen MFR wirksam umzusetzen, durch knappe Verwaltungsressourcen und das dogmatische Festhalten an einer Politik einer stabilen Personalausstattung trotz steigender Anforderungen und immer mehr

Zuständigkeiten untergraben wird; weist beispielsweise darauf hin, dass nicht genügend Personal zur Verfügung gestellt wurde, um das Gesetz über digitale Dienste[13] und das Gesetz über digitale Märkte[14] ordnungsgemäß durchzusetzen, wodurch die Wirksamkeit der Rechtsvorschriften geschwächt wird;	Zuständigkeiten untergraben wird***, und besteht darauf, dass sich dies nicht wiederholt***; weist beispielsweise darauf hin, dass nicht genügend Personal zur Verfügung gestellt wurde, um das Gesetz über digitale Dienstes***[13]*** und das Gesetz über digitale Märkte***[14]*** ordnungsgemäß durchzusetzen, wodurch die Wirksamkeit der Rechtsvorschriften geschwächt wird; ***fordert, dass angemessene personelle Ressourcen für die Durchsetzung der Rechtsvorschriften der Union im nächsten MFR vorgesehen werden, und zwar auf der Grundlage der Quantifizierung, die gestützt auf die Finanzbögen aller Legislativvorschläge zum Zeitpunkt der MFR-Überarbeitung vorgenommen wird, und insbesondere angemessene Mittel für das Gesetz über digitale Dienste, das Gesetz über digitale Märkte, die Verordnung über künstliche Intelligenz sowie die Verordnung über ein Verbot von Zwangsarbeit;***

[13] Verordnung (EU) 2022/2065 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. Oktober 2022 über einen Binnenmarkt für digitale Dienste und zur Änderung der Richtlinie 2000/31/EG (Gesetz über digitale Dienste), ABl. L 277 vom 27.10.2022, S. 1, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2022/2065/oj.

[14] Verordnung (EU) 2022/1925 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. September 2022 über bestreitbare und faire Märkte im digitalen Sektor und zur Änderung der Richtlinien (EU) 2019/1937 und (EU) 2020/1828 (Gesetz über digitale Märkte), ABl. L 265 vom 12.10.2022, S. 1. ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2022/1925/oj.

Or. en

Änderungsantrag 762

Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 58

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
58. bedauert, dass die Fähigkeit der Union, ihre politischen Maßnahmen im Rahmen des derzeitigen MFR wirksam umzusetzen, durch knappe Verwaltungsressourcen und das dogmatische Festhalten an einer Politik einer stabilen Personalausstattung trotz steigender Anforderungen und immer mehr Zuständigkeiten untergraben wird; weist beispielsweise darauf hin, dass nicht genügend Personal zur Verfügung gestellt wurde, um das Gesetz über digitale Dienste[13] und das Gesetz über digitale Märkte[14] ordnungsgemäß durchzusetzen, wodurch die Wirksamkeit der Rechtsvorschriften geschwächt wird;	58. bedauert, dass die Fähigkeit der Union, ihre politischen Maßnahmen im Rahmen des derzeitigen MFR wirksam umzusetzen, durch knappe Verwaltungsressourcen und das dogmatische Festhalten an einer Politik einer stabilen Personalausstattung trotz steigender Anforderungen und immer mehr Zuständigkeiten untergraben wird; ***weist darauf hin, dass jeder Vorschlag für einen Rechtsakt, durch den den Organen, Einrichtungen und/oder dezentralen Ämtern und Agenturen der Union neue Zuständigkeiten übertragen werden, mit einem Finanzbogen einhergehen sollte, der den Bedarf an finanziellen und personellen Mitteln widerspiegelt;*** weist beispielsweise darauf hin, dass nicht genügend Personal zur Verfügung gestellt wurde, um das Gesetz über digitale Dienste[13] und das Gesetz über digitale Märkte[14] ***sowie die Verordnungen zur Cybersicherheit und Informationssicherheit*** ordnungsgemäß durchzusetzen, wodurch die Wirksamkeit der Rechtsvorschriften geschwächt wird;
[13] Verordnung (EU) 2022/2065 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. Oktober 2022 über einen Binnenmarkt für digitale Dienste und zur Änderung der Richtlinie 2000/31/EG (Gesetz über digitale Dienste), ABl. L 277 vom 27.10.2022, S. 1, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2022/2065/oj.	[13] Verordnung (EU) 2022/2065 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. Oktober 2022 über einen Binnenmarkt für digitale Dienste und zur Änderung der Richtlinie 2000/31/EG (Gesetz über digitale Dienste), ABl. L 277 vom 27.10.2022, S. 1, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2022/2065/oj.
[14] Verordnung (EU) 2022/1925 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. September 2022 über bestreitbare und faire Märkte im digitalen Sektor und zur Änderung der Richtlinien (EU) 2019/1937 und (EU) 2020/1828	[14] Verordnung (EU) 2022/1925 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. September 2022 über bestreitbare und faire Märkte im digitalen Sektor und zur Änderung der Richtlinien (EU) 2019/1937 und (EU) 2020/1828

(Gesetz über digitale Märkte), ABl. L 265 vom 12.10.2022, S. 1. ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2022/1925/oj.

(Gesetz über digitale Märkte), ABl. L 265 vom 12.10.2022, S. 1. ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2022/1925/oj.

Or. en

Änderungsantrag 763
Christian Ehler, Niclas Herbst

Entschließungsantrag
Ziffer 58

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
58. bedauert, dass die Fähigkeit der Union, ihre politischen Maßnahmen im Rahmen des derzeitigen MFR wirksam umzusetzen, durch knappe Verwaltungsressourcen und das dogmatische Festhalten an einer Politik einer stabilen Personalausstattung trotz steigender Anforderungen und immer mehr Zuständigkeiten untergraben wird; weist beispielsweise darauf hin, dass nicht genügend Personal zur Verfügung gestellt wurde, um das Gesetz über digitale Dienste[13] und das Gesetz über digitale Märkte[14] ordnungsgemäß durchzusetzen, wodurch die Wirksamkeit der Rechtsvorschriften geschwächt wird;	58. bedauert, dass die Fähigkeit der Union, ihre politischen Maßnahmen im Rahmen des derzeitigen MFR wirksam umzusetzen, durch knappe Verwaltungsressourcen und das dogmatische Festhalten an einer Politik einer stabilen Personalausstattung trotz steigender Anforderungen und immer mehr Zuständigkeiten untergraben wird; weist beispielsweise darauf hin, dass nicht genügend Personal zur Verfügung gestellt wurde, um das Gesetz über digitale Dienste[13] und das Gesetz über digitale Märkte[14] ordnungsgemäß durchzusetzen, wodurch die Wirksamkeit der Rechtsvorschriften geschwächt wird; ***weist in diesem Zusammenhang auch auf die negativen Auswirkungen auf die Wirksamkeit der Industriepolitik der Union hin, die sich aus der personellen Unterbesetzung der Kommission ergeben, wodurch ihre Fähigkeit zur zügigen Bearbeitung von Anmeldungen staatlicher Beihilfen oder zur wirksamen Anwendung handelspolitischer Schutzinstrumente beeinträchtigt wird, was zu ungleichen globalen Wettbewerbsbedingungen für die europäische Industrie führt;***

[13] Verordnung (EU) 2022/2065 des Europäischen Parlaments und des Rates

[13] Verordnung (EU) 2022/2065 des Europäischen Parlaments und des Rates

vom 19. Oktober 2022 über einen Binnenmarkt für digitale Dienste und zur Änderung der Richtlinie 2000/31/EG (Gesetz über digitale Dienste), ABl. L 277 vom 27.10.2022, S. 1, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2022/2065/oj.

[14] Verordnung (EU) 2022/1925 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. September 2022 über bestreitbare und faire Märkte im digitalen Sektor und zur Änderung der Richtlinien (EU) 2019/1937 und (EU) 2020/1828 (Gesetz über digitale Märkte), ABl. L 265 vom 12.10.2022, S. 1. ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2022/1925/oj.

vom 19. Oktober 2022 über einen Binnenmarkt für digitale Dienste und zur Änderung der Richtlinie 2000/31/EG (Gesetz über digitale Dienste), ABl. L 277 vom 27.10.2022, S. 1, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2022/2065/oj.

[14] Verordnung (EU) 2022/1925 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. September 2022 über bestreitbare und faire Märkte im digitalen Sektor und zur Änderung der Richtlinien (EU) 2019/1937 und (EU) 2020/1828 (Gesetz über digitale Märkte), ABl. L 265 vom 12.10.2022, S. 1. ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2022/1925/oj.

Or. en

Änderungsantrag 764
Dick Erixon, Charlie Weimers, Beatrice Timgren

Entschließungsantrag
Ziffer 58

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
58. bedauert, dass die Fähigkeit der Union, ihre politischen Maßnahmen im Rahmen des derzeitigen MFR wirksam umzusetzen, durch knappe Verwaltungsressourcen und das dogmatische Festhalten an einer Politik einer stabilen Personalausstattung trotz steigender Anforderungen und immer mehr Zuständigkeiten untergraben wird; weist beispielsweise darauf hin, dass nicht genügend Personal zur Verfügung gestellt wurde, um das Gesetz über digitale Dienste[13] und das Gesetz über digitale Märkte[14] ordnungsgemäß durchzusetzen, wodurch die Wirksamkeit der Rechtsvorschriften geschwächt wird;	58. bedauert, dass die Fähigkeit der Union, ihre politischen Maßnahmen im Rahmen des derzeitigen MFR wirksam umzusetzen, durch knappe Verwaltungsressourcen und das dogmatische Festhalten an einer Politik einer stabilen Personalausstattung trotz steigender Anforderungen und immer mehr Zuständigkeiten untergraben wird; weist beispielsweise darauf hin, dass nicht genügend Personal zur Verfügung gestellt wurde, um das Gesetz über digitale Dienste[13] und das Gesetz über digitale Märkte[14] ordnungsgemäß durchzusetzen, wodurch die Wirksamkeit der Rechtsvorschriften geschwächt wird; ***fordert in diesem Zusammenhang, dass die Regelungsdichte und die immer stärkere Einmischung der nicht gewählten Europäischen Kommission in***

das Leben der Bürgerinnen und Bürger und der Mitgliedstaaten reduziert werden;

[13] Verordnung (EU) 2022/2065 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. Oktober 2022 über einen Binnenmarkt für digitale Dienste und zur Änderung der Richtlinie 2000/31/EG (Gesetz über digitale Dienste), ABl. L 277 vom 27.10.2022, S. 1, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2022/2065/oj.

[14] Verordnung (EU) 2022/1925 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. September 2022 über bestreitbare und faire Märkte im digitalen Sektor und zur Änderung der Richtlinien (EU) 2019/1937 und (EU) 2020/1828 (Gesetz über digitale Märkte), ABl. L 265 vom 12.10.2022, S. 1. ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2022/1925/oj.

[13] Verordnung (EU) 2022/2065 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. Oktober 2022 über einen Binnenmarkt für digitale Dienste und zur Änderung der Richtlinie 2000/31/EG (Gesetz über digitale Dienste), ABl. L 277 vom 27.10.2022, S. 1, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2022/2065/oj.

[14] Verordnung (EU) 2022/1925 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. September 2022 über bestreitbare und faire Märkte im digitalen Sektor und zur Änderung der Richtlinien (EU) 2019/1937 und (EU) 2020/1828 (Gesetz über digitale Märkte), ABl. L 265 vom 12.10.2022, S. 1. ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2022/1925/oj.

Or. en

Änderungsantrag 765
Fabienne Keller, Lucia Yar, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 58

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
58. bedauert, dass die Fähigkeit der Union, ihre politischen Maßnahmen im Rahmen des derzeitigen MFR wirksam umzusetzen, durch knappe Verwaltungsressourcen und ***das*** dogmatische ***Festhalten an*** einer Politik einer stabilen Personalausstattung trotz steigender Anforderungen und immer mehr Zuständigkeiten untergraben wird; weist beispielsweise darauf hin, dass nicht genügend Personal zur Verfügung gestellt wurde, um das Gesetz über digitale Dienste***[13]*** und das Gesetz über digitale Märkte***[14]*** ordnungsgemäß durchzusetzen, wodurch die Wirksamkeit der	58. bedauert, dass die Fähigkeit der Union, ihre politischen Maßnahmen im Rahmen des derzeitigen MFR wirksam umzusetzen, durch knappe Verwaltungsressourcen und ***die*** dogmatische ***Anwendung*** einer Politik einer stabilen Personalausstattung trotz steigender Anforderungen***, Aufgaben*** und immer mehr Zuständigkeiten untergraben wird; weist beispielsweise darauf hin, dass nicht genügend Personal zur Verfügung gestellt wurde, um das Gesetz über digitale Dienste***[1]*** und das Gesetz über digitale Märkte ***[2] sowie die Verordnungen zur Cybersicherheit und***

Rechtsvorschriften geschwächt wird;	***Informationssicherheit*** ordnungsgemäß ***umzusetzen und*** durchzusetzen ***oder den wachsenden Herausforderungen gerecht zu werden, auf die die JI-Agenturen reagieren müssen***, wodurch die Wirksamkeit der Rechtsvorschriften geschwächt wird;

[13] Verordnung (EU) 2022/2065 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. Oktober 2022 über einen Binnenmarkt für digitale Dienste und zur Änderung der Richtlinie 2000/31/EG (Gesetz über digitale Dienste), ABl. L 277 vom 27.10.2022, S. 1, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2022/2065/oj.

[14] Verordnung (EU) 2022/1925 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. September 2022 über bestreitbare und faire Märkte im digitalen Sektor und zur Änderung der Richtlinien (EU) 2019/1937 und (EU) 2020/1828 (Gesetz über digitale Märkte), ABl. L 265 vom 12.10.2022, S. 1. ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2022/1925/oj.

Or. en

Änderungsantrag 766
Joachim Streit, Moritz Körner, Anouk Van Brug

Entschließungsantrag
Ziffer 58

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
58. ***bedauert***, dass die Fähigkeit der Union, ihre politischen Maßnahmen im Rahmen des derzeitigen MFR wirksam umzusetzen, ***durch knappe Verwaltungsressourcen und das dogmatische Festhalten an einer Politik einer stabilen Personalausstattung trotz steigender Anforderungen und immer mehr Zuständigkeiten untergraben wird***; ***weist beispielsweise darauf hin, dass nicht***	58. ***nimmt zur Kenntnis***, dass die Fähigkeit der Union, ihre politischen Maßnahmen im Rahmen des derzeitigen MFR wirksam umzusetzen, ***durch die Mittelknappheit und die Notwendigkeit eines strategischeren Ansatzes bei der Personaleinstellung beeinträchtigt wurde***; ***betont, dass die Personalpolitik auf Effizienz, Kompetenz und klaren Leistungsparametern und nicht auf***

genügend Personal zur Verfügung gestellt wurde, um das Gesetz über digitale Dienste[13] und das Gesetz über digitale Märkte[14] ordnungsgemäß durchzusetzen, wodurch die Wirksamkeit der Rechtsvorschriften geschwächt wird;

starren numerischen Zielvorgaben beruhen sollte; betont die Notwendigkeit einer angemessenen, aber verhältnismäßigen Personalausstattung in wichtigen Regelungsbereichen, um eine wirksame Anwendung der Rechtsvorschriften ohne unnötige Ausweitung der Verwaltung zu gewährleisten;

---

[13] Verordnung (EU) 2022/2065 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. Oktober 2022 über einen Binnenmarkt für digitale Dienste und zur Änderung der Richtlinie 2000/31/EG (Gesetz über digitale Dienste), ABl. L 277 vom 27.10.2022, S. 1, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2022/2065/oj.

[14] Verordnung (EU) 2022/1925 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. September 2022 über bestreitbare und faire Märkte im digitalen Sektor und zur Änderung der Richtlinien (EU) 2019/1937 und (EU) 2020/1828 (Gesetz über digitale Märkte), ABl. L 265 vom 12.10.2022, S. 1. ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2022/1925/oj.

Or. en

Änderungsantrag 767
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 58 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	58a. betont, dass eine verstärkte Betrugsbekämpfungsarchitektur in der Verwaltung sowie ausreichende personelle Mittel für den MFR für die Zeit nach 2027 erforderlich sind, um strengere Präventiv- und Abhilfemaßnahmen gegen Misswirtschaft,

Betrug, Interessenkonflikte und Korruption zu gewährleisten; fordert eine verstärkte Zusammenarbeit zwischen dem OLAF, der Europäischen Staatsanwaltschaft (EUStA) und den nationalen Prüfbehörden, um die Aufdeckung grenzüberschreitender Finanzkriminalität zu verbessern;

Or. en

Änderungsantrag 768
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 59

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
59. betont, dass Vorabinvestitionen in interoperable IT-Infrastruktur und Data Mining auch längerfristig zu Kosteneinsparungen führen und die Umsetzung politischer Maßnahmen und die Nachverfolgung von Ausgaben erheblich verbessern können;	59. betont, dass Vorabinvestitionen in interoperable IT-Infrastruktur und Data Mining ***die Schlüsselelemente für den Schutz der finanziellen Interessen der Union im nächsten MFR sein sollten und*** auch längerfristig zu Kosteneinsparungen führen und die Umsetzung politischer Maßnahmen und die Nachverfolgung von Ausgaben erheblich verbessern können;

Or. en

Änderungsantrag 769
Fabienne Keller, Lucia Yar, Anouk Van Brug, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 59

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
59. betont, dass Vorabinvestitionen in interoperable IT-Infrastruktur und ***Data Mining*** auch längerfristig zu Kosteneinsparungen führen und die Umsetzung politischer Maßnahmen und	59. betont, dass Vorabinvestitionen in interoperable IT-Infrastruktur und ***Data-Mining-Kapazitäten*** auch längerfristig zu Kosteneinsparungen führen und die Umsetzung politischer Maßnahmen und

die Nachverfolgung von Ausgaben erheblich verbessern können;	die Nachverfolgung von Ausgaben erheblich verbessern können;

Or. en

Änderungsantrag 770
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 59 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	59a. unterstreicht die wichtige Rolle des Systems der Europäischen Schulen und ihren Beitrag zur Schaffung des Europäischen Bildungsraums, wobei ihre Aufgabe darin besteht, zu einem Leuchtturm für qualitativ hochwertige mehrsprachige und multikulturelle Bildung in Europa zu werden; weist darauf hin, dass das Europäische Parlament in seiner Entschließung vom 12. September 2023 eine Reihe von Empfehlungen für eine eingehende Bewertung und eine zukunftssichere Reform des Systems der Europäischen Schulen ausgesprochen hat; betont, dass die Europäischen Schulen im nächsten MFR mit einer höheren Mittelzuweisung ausgestattet werden müssen, damit sie die notwendigen Reformen durchführen und positiv auf die anstehenden Herausforderungen reagieren können;

Or. en

Änderungsantrag 771
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 59 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

59a. weist darauf hin, dass die dezentralen Agenturen eine wichtige Rolle bei der Umsetzung der derzeitigen und künftigen Prioritäten der Union spielen; betont, dass die Agenturen, die über Fachwissen in verschiedenen Politikbereichen verfügen, durch ihre rechtlichen Mandate und ihre Kooperationsbemühungen größenbedingte Kosteneinsparungen erzielen können, wodurch nationale Sachzwänge abgebaut werden und die Fähigkeit der Union, auf neue Herausforderungen zu reagieren, verbessert wird; betont, dass die Mittel der Agenturen, einschließlich der Haushaltsmittel und der Personalausstattung, den Aufgaben, die den Agenturen in ihren Basisrechtsakten und bei der Verlängerung ihrer Mandate übertragen werden, angemessen Rechnung tragen müssen;

Or. en

Änderungsantrag 772
Carla Tavares, Siegfried Mureşan

Entschließungsantrag
Ziffer 59 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	59a. weist darauf hin, dass die Kommission bis zu einem gewissen Grad versucht hat, ihre eigene stabile Personalpolitik zu umgehen, indem sie das Personal für Programme und Agenturen aufgestockt hat, die nicht unter die Obergrenze für Verwaltungsausgaben fallen; betont jedoch, dass ein solcher Ansatz lediglich das Problem verschleiert;

Or. en

Änderungsantrag 773
Monika Hohlmeier

Entschließungsantrag
Ziffer 60

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
60. betont, dass der nächste MFR so gestaltet werden muss, dass das Leben der Begünstigten vereinfacht wird, die Vorschriften so weit wie möglich harmonisiert werden und unnötiger Verwaltungsaufwand abgebaut wird, und dass er so bürgernah wie möglich umgesetzt werden muss;	60. betont, dass der nächste MFR so gestaltet werden muss, dass das Leben der Begünstigten vereinfacht wird, die Vorschriften so weit wie möglich harmonisiert werden und unnötiger Verwaltungsaufwand abgebaut wird, und dass er so bürgernah wie möglich umgesetzt werden muss; ***fordert ein vereinfachtes Antragsverfahren für Programme, das kleineren Einrichtungen, einschließlich KMU und lokalen Behörden, einen effizienteren Zugang zu Finanzmitteln ermöglicht; dass sich die Prüfungsverfahren auf die finanziellen Auswirkungen statt auf einfache Verwaltungsfehler konzentrieren sollten und dass Verwaltungsfehler nicht zu Korrekturen führen sollten; dass die Kommission die Prüfungsstandards in allen Generaldirektionen vereinheitlichen sollte und dass die europäischen Standards und nicht nationale Standards angewendet werden sollten, um eine Überregulierung zu vermeiden;***

Or. en

Änderungsantrag 774
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 60

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
60. betont, dass der nächste MFR so gestaltet werden muss, dass das Leben der Begünstigten vereinfacht wird, die Vorschriften so weit wie möglich	60. ***dass die Finanzierungsinstrumente aus dem EU-Haushalt im Laufe der Jahre immer komplizierter geworden sind, und zwar***

harmonisiert werden und unnötiger Verwaltungsaufwand abgebaut wird, und dass er so bürgernah wie möglich umgesetzt werden muss;

aufgrund ihrer Fragmentierung, ihres spezifischen und begrenzten Anwendungsbereichs, der Heterogenität der Verfahren, des zunehmenden Verwaltungsaufwands und der Berichtspflichten sowie der Komplexität der Verfahren für staatliche Beihilfen; betont, dass der nächste MFR so gestaltet werden muss, dass das Leben der Begünstigten vereinfacht wird, die Vorschriften so weit wie möglich harmonisiert werden und unnötiger Verwaltungsaufwand abgebaut wird, und dass er so bürgernah wie möglich umgesetzt werden muss; ***begrüßt die Mitteilung der Kommission über eine echte zentrale Anlaufstelle für Begünstigte für alle EU-Finanzierungs- und Beratungsdienste im nächsten Finanzrahmen, um den Zugang für Begünstigte zu erleichtern;***

Or. en

Änderungsantrag 775
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 60

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
60. betont, dass der nächste MFR so gestaltet werden muss, dass das Leben der Begünstigten vereinfacht wird, die Vorschriften so weit wie möglich harmonisiert werden und unnötiger Verwaltungsaufwand abgebaut wird, und dass er so bürgernah wie möglich umgesetzt werden muss;	60. betont, dass der nächste MFR so gestaltet werden muss, dass das Leben der Begünstigten vereinfacht wird, die Vorschriften so weit wie möglich harmonisiert werden und unnötiger Verwaltungsaufwand abgebaut wird, und dass er so bürgernah wie möglich umgesetzt werden muss; ***ist der Auffassung, dass Bürokratieabbau und wirksame Haushaltskontrolle Hand in Hand gehen können, und fordert daher nachdrücklich, dass die Finanzaufsicht über Unionsmittel durch ein einheitliches, vollständig digitalisiertes Berichterstattungssystem auf***

	Unionsebene erfolgt, um die Finanzaufsicht zu stärken, eine fortgeschrittene Datenanalyse zu ermöglichen, Risikoindikatoren zu ermitteln und vergleichende Bewertungen zwischen den Mitgliedstaaten zu erleichtern;

Or. en

Änderungsantrag 776
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 60

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
60. betont, dass der nächste MFR so gestaltet werden muss, dass das Leben der Begünstigten vereinfacht wird, die Vorschriften so weit wie möglich harmonisiert werden und unnötiger Verwaltungsaufwand abgebaut wird, und dass er so bürgernah wie möglich umgesetzt werden muss;	60. betont, dass der nächste MFR ***und die einschlägigen Programme sektorieller Art*** so gestaltet werden muss, dass das Leben der Begünstigten vereinfacht wird, ***insbesondere indem*** die Vorschriften***, einschließlich der Berichterstattung und anderer übergreifender Maßnahmen, z. B. die Betrugsbekämpfung,*** so weit wie möglich harmonisiert werden und unnötiger Verwaltungsaufwand abgebaut wird, und dass er so bürgernah wie möglich umgesetzt werden muss***, gegebenenfalls einschließlich der Gewährleistung der Kohärenz zwischen den auf europäischer, einzelstaatlicher und regionaler Ebene geltenden Vorschriften und der Verringerung der Verwaltungslasten***; ***betont, dass Vereinfachungen nicht zulasten der Qualität der Umsetzung der politischen Maßnahmen und Programme gehen sollten;***

Or. en

Änderungsantrag 777

Jean-Marc Germain, Jens Geier, Sandra Gómez López, Giuseppe Lupo, Victor Negrescu, Matjaž Nemec, Nils Ušakovs, Mohammed Chahim, Jonás Fernández

Entschließungsantrag
Ziffer 60

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
60. betont, dass der nächste MFR so gestaltet werden muss, dass das Leben der Begünstigten vereinfacht wird, ***die Vorschriften*** so weit wie möglich harmonisiert ***werden und*** unnötiger Verwaltungsaufwand abgebaut wird, und ***dass*** er so bürgernah wie möglich umgesetzt ***werden muss***;	60. betont, dass der nächste MFR so gestaltet werden muss, dass das Leben der Begünstigten vereinfacht wird, ***die Umsetzung zugunsten der Endbegünstigten optimiert, ein einheitlichen Regelwerk*** so weit wie möglich harmonisiert ***und angewendet wird,*** unnötiger Verwaltungsaufwand abgebaut wird, und er ***gleichzeitig*** so bürgernah wie möglich umgesetzt ***wird***; ***fordert die Kommission auf, dafür Sorge zu tragen, dass die Begünstigten, einschließlich der gemeinnützigen Anbieter sozialer Dienste, bei der Ausarbeitung von Vereinfachungsmaßnahmen konsultiert werden;***

Or. en

Änderungsantrag 778
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 60

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
60. betont, dass der nächste MFR so gestaltet werden muss, dass ***das Leben der Begünstigten vereinfacht wird,*** die Vorschriften so weit wie möglich ***harmonisiert werden*** und ***unnötiger*** Verwaltungsaufwand ***abgebaut wird***, und ***dass er*** so bürgernah wie möglich umgesetzt werden ***muss***;	60. betont, dass der nächste MFR so gestaltet werden muss, dass ***die Beantragung von EU-Mitteln für die Endbegünstigten, insbesondere für Bürger, Unternehmen und NRO in kleinen und ländlichen Gebieten, zugänglicher und benutzerfreundlicher zu gestalten; betont, dass es notwendig ist,*** die Vorschriften so weit wie möglich ***zu harmonisieren*** und ***unnötigen*** Verwaltungsaufwand ***abzubauen, um***

sicherzustellen, dass die Programme für alle Begünstigten leicht verständlich und zugänglich sind und so bürgernah ***und unternehmensnah*** wie möglich umgesetzt werden;

Or. en

Änderungsantrag 779
Fabienne Keller, Lucia Yar, Anouk Van Brug, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 60

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
60. betont, dass der nächste MFR so gestaltet werden muss, dass das Leben der Begünstigten vereinfacht wird, die Vorschriften so weit wie möglich harmonisiert werden und unnötiger Verwaltungsaufwand abgebaut wird, und dass er so bürgernah wie möglich umgesetzt werden muss;	60. betont, dass der nächste MFR so gestaltet werden muss, dass das Leben der Begünstigten vereinfacht wird, die Vorschriften so weit wie möglich harmonisiert werden und unnötiger Verwaltungsaufwand abgebaut wird, und dass er so bürgernah wie möglich umgesetzt werden muss; ***hebt hervor, dass harmonisierte Mindestbedingungen, für die Gewährung von EU-Mitteln zu einer erheblichen Verringerung der Berichtspflichten und zu hochwertigen Investitionen und Dienstleistungen führen würden, die mit den Prioritäten der EU im Einklang stehen;***

Or. en

Änderungsantrag 780
Kai Tegethoff, Siegfried Mureşan, Carla Tavares

Entschließungsantrag
Ziffer 60

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
60. betont, dass der nächste MFR so gestaltet werden muss, dass das Leben der Begünstigten vereinfacht wird, die	60. betont, dass der nächste MFR so gestaltet werden muss, dass das Leben der Begünstigten vereinfacht wird,

Vorschriften so weit wie möglich harmonisiert werden ***und unnötiger Verwaltungsaufwand abgebaut wird***, und dass er so bürgernah wie möglich umgesetzt werden muss;	***insbesondere indem*** die Vorschriften ***und Berichtspflichten*** so weit wie möglich harmonisiert werden***, einschließlich gegebenenfalls durch die Sicherstellung von Kohärenz zwischen den geltenden Vorschriften auf europäischer, nationaler und regionaler Ebene und des Abbaus unnötigen Verwaltungsaufwands,*** und dass er so bürgernah wie möglich umgesetzt werden muss;
	Or. en

Änderungsantrag 781
Georgios Aftias

Entschließungsantrag
Ziffer 60

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
60. betont, dass der nächste MFR so gestaltet werden muss, dass das Leben der Begünstigten vereinfacht wird, die Vorschriften so weit wie möglich harmonisiert werden und unnötiger Verwaltungsaufwand abgebaut wird, und dass er so bürgernah wie möglich umgesetzt werden muss;	60. betont, dass der nächste MFR so gestaltet werden muss, dass das Leben der Begünstigten vereinfacht wird, die Vorschriften so weit wie möglich harmonisiert werden und unnötiger Verwaltungsaufwand abgebaut wird, und dass er so bürgernah wie möglich umgesetzt werden muss; ***weist darauf hin, wie wichtig es ist, die nicht an Kosten geknüpfte Finanzierungen und die vereinfachten Kostenoptionen als Zahlungsmethoden auszuweiten und gleichzeitig die Anwendung des Modells der „Einzigen Prüfung“ sicherzustellen, um jeglichen Prüfungsaufwand zu verringern;***
	Or. en

Änderungsantrag 782
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 60

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
60. betont, dass der nächste MFR so gestaltet werden muss, dass ***das Leben der*** Begünstigten vereinfacht wird, die Vorschriften ***so weit wie möglich*** harmonisiert werden und unnötiger Verwaltungsaufwand abgebaut wird, ***und dass er*** so bürgernah wie möglich ***umgesetzt werden muss***;	60. betont, dass der nächste MFR so gestaltet werden muss, dass ***der Zugang zu Mitteln für die*** Begünstigten***, insbesondere für kleine und mittlere Unternehmen,*** vereinfacht wird, die Vorschriften ***über den Zugang zu und zur Beantragung von Mitteln*** harmonisiert werden und unnötiger Verwaltungsaufwand abgebaut wird, ***auch unter gebührender Berücksichtigung der Notwendigkeit, ihn*** so bürgernah wie möglich ***umzusetzen***;

Or. pt

Änderungsantrag 783
Seán Kelly, Nina Carberry, Niels Flemming Hansen

Entschließungsantrag
Ziffer 60

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
60. betont, dass der nächste MFR so gestaltet werden muss, dass das Leben der Begünstigten vereinfacht wird, die Vorschriften so weit wie möglich harmonisiert werden und unnötiger Verwaltungsaufwand abgebaut wird, und dass er so bürgernah wie möglich umgesetzt werden muss;	60. betont, dass der nächste MFR so gestaltet werden muss, dass das Leben der Begünstigten vereinfacht wird, die Vorschriften so weit wie möglich harmonisiert werden und unnötiger Verwaltungsaufwand abgebaut wird, und dass er so bürgernah wie möglich umgesetzt werden muss***, wobei die Reichweite lokaler privater Kanäle für die Bereitstellung von EU-Finanzierungsinstrumenten genutzt wird***;

Or. en

Änderungsantrag 784
Roberts Zīle, Bogdan Rzońca

Entschließungsantrag
Ziffer 60

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
60. betont, dass der nächste MFR so gestaltet werden muss, dass das Leben der Begünstigten vereinfacht wird, die Vorschriften so weit wie möglich harmonisiert werden und unnötiger Verwaltungsaufwand abgebaut wird, und dass er so bürgernah wie möglich umgesetzt werden muss;	60. betont, dass der nächste MFR so gestaltet werden muss, dass das Leben der Begünstigten vereinfacht wird, die Vorschriften so weit wie möglich harmonisiert werden und unnötiger Verwaltungsaufwand abgebaut wird, und dass er so bürgernah wie möglich umgesetzt werden muss***, um den Zugang zu allen Finanzierungs- und Beratungsdiensten der EU für Begünstigte, einschließlich KMU, zu erleichtern***;

Or. en

Änderungsantrag 785
Christian Ehler, Niclas Herbst

Entschließungsantrag
Ziffer 60

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
60. betont, dass der nächste MFR so gestaltet werden muss, dass das Leben der Begünstigten vereinfacht wird, die Vorschriften so weit wie möglich harmonisiert werden und unnötiger Verwaltungsaufwand abgebaut wird, und dass er so bürgernah wie möglich umgesetzt werden muss;	60. betont, dass der nächste MFR so gestaltet werden muss, dass das Leben der Begünstigten vereinfacht wird, die Vorschriften so weit wie möglich harmonisiert werden und unnötiger Verwaltungsaufwand abgebaut wird, und dass er so bürgernah wie möglich umgesetzt werden muss; ***betont, dass Harmonisierung nicht zu einer Zentralisierung innerhalb der Kommission führen sollte;***

Or. en

Änderungsantrag 786
Tamás Deutsch

Entschließungsantrag
Ziffer 60 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	60a. weist darauf hin, dass in der Erklärung von Budapest zum Neuen Deal für die europäische Wettbewerbsfähigkeit ein Weg für einen revolutionären Vereinfachungsprozess aufgezeigt wurde, mit dem für einen klaren, einfachen und intelligenten Regelungsrahmen für Unternehmen gesorgt und der Verwaltungs-, Regulierungs- und Meldeaufwand, insbesondere für KMU, drastisch verringert wird, wobei durch eine einfachere und wirksamere Gestaltung bestehender Vorschriften der Schutz der finanziellen Interessen der Union erleichtert und gestärkt werden könnte;

Or. en

Änderungsantrag 787
Carla Tavares, Siegfried Mureşan

Entschließungsantrag
Ziffer 60 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	60a. stellt fest, dass die hohe Inflation aufgrund des Fehlens eines Korrekturmechanismus im derzeitigen MFR zu einem erheblichen Anstieg der gesetzlich vorgeschriebenen Kosten geführt hat, sodass in großem Umfang auf spezifische Instrumente zurückgegriffen werden muss, um das Defizit auszugleichen; bedauert, dass der Rat beschlossen hat, den Vorschlag der Kommission zur Anhebung der Obergrenze für die Verwaltungsausgaben im Zuge der Überarbeitung des MFR nicht aufzugreifen, was zu einer weiteren Schwächung spezifischer Instrumente geführt hat;

Or. en

Änderungsantrag 788
Fabienne Keller, Lucia Yar, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 61

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
61. fordert eine echte Vereinfachung bei sich überschneidenden Zielen, unterschiedlichen Förderkriterien und abweichenden Vorschriften für Aspekte, die in allen Programmen einheitlich sein sollten; ist der Ansicht, dass eine Bewertung der Ausgabenprogramme, die in den nächsten MFR aufgenommen werden sollen, auf den oben genannten Aspekten, der Notwendigkeit, die Ausgaben auf klar definierte politische Ziele zu konzentrieren, und der Logik der politischen Intervention jedes einzelnen Programms beruhen muss;	61. fordert eine echte Vereinfachung bei sich überschneidenden Zielen, unterschiedlichen Förderkriterien und abweichenden Vorschriften für Aspekte, die in allen Programmen einheitlich sein sollten; ist der Ansicht, dass eine Bewertung der Ausgabenprogramme, die in den nächsten MFR aufgenommen werden sollen, auf den oben genannten Aspekten, der Notwendigkeit, die Ausgaben auf klar definierte politische Ziele zu konzentrieren, und der Logik der politischen Intervention jedes einzelnen Programms beruhen muss; ***warnt davor, thematisch nicht zusammenhängende Programme zusammenzulegen oder Programme, die in sich thematisch kohärent sind, aufzuspalten, um sicherzustellen, dass die EU weiterhin in der Lage ist, ein breites Spektrum an Zielen zu verfolgen, verschiedene Zielgruppen und Gemeinschaften zu erreichen und eine ordnungsgemäße Kontrolle dieser Mittel zu gewährleisten;***

Or. en

Änderungsantrag 789
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 61

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
61. fordert eine echte Vereinfachung bei sich überschneidenden Zielen,	61. fordert eine echte Vereinfachung ***der Verfahren für den Zugang zu Mitteln***

unterschiedlichen Förderkriterien und abweichenden Vorschriften für Aspekte, die in allen Programmen einheitlich sein sollten; ***ist der Ansicht, dass eine Bewertung der Ausgabenprogramme, die in den nächsten MFR aufgenommen werden sollen, auf den oben genannten Aspekten, der Notwendigkeit, die Ausgaben auf klar definierte politische Ziele zu konzentrieren, und der Logik der politischen Intervention jedes einzelnen Programms beruhen muss;***	bei sich überschneidenden Zielen, unterschiedlichen Förderkriterien und abweichenden Vorschriften für Aspekte, die in allen Programmen einheitlich sein sollten;

Or. pt

Änderungsantrag 790
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 61

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
61. fordert eine echte Vereinfachung bei sich überschneidenden Zielen, unterschiedlichen Förderkriterien und abweichenden Vorschriften für Aspekte, die in allen Programmen einheitlich sein sollten; ist der Ansicht, dass eine Bewertung ***der*** Ausgabenprogramme***, die*** in den nächsten MFR aufgenommen werden sollen, auf den oben genannten Aspekten, der Notwendigkeit, die Ausgaben auf klar definierte politische Ziele zu konzentrieren, und der Logik der politischen Intervention jedes einzelnen Programms beruhen muss;	61. fordert eine echte Vereinfachung bei sich überschneidenden Zielen, unterschiedlichen Förderkriterien, ***insbesondere horizontalen Kriterien für die Förderfähigkeit,*** und abweichenden Vorschriften für Aspekte ***und Prüfungsvorschriften***, die in allen Programmen einheitlich sein sollten***, um den Verwaltungsaufwand deutlich zu reduzieren***; ist der Ansicht, dass eine Bewertung***, welche politischen Ziele im Rahmen welcher*** Ausgabenprogramme in den nächsten MFR aufgenommen werden sollen, auf den oben genannten Aspekten, der Notwendigkeit, die Ausgaben auf klar definierte politische Ziele ***mit eindeutigem europäischen Mehrwert*** zu konzentrieren, und der Logik der politischen Intervention jedes einzelnen Programms beruhen muss;

Or. en

Änderungsantrag 791
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 61

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
61. fordert eine echte Vereinfachung bei sich überschneidenden Zielen, unterschiedlichen Förderkriterien und abweichenden Vorschriften für Aspekte, die in allen Programmen einheitlich sein sollten; ist der Ansicht, dass eine Bewertung der Ausgabenprogramme, die in den nächsten MFR aufgenommen werden sollen, auf den oben genannten Aspekten, der Notwendigkeit, die Ausgaben auf klar definierte politische Ziele zu konzentrieren, und der Logik der politischen Intervention jedes einzelnen Programms beruhen muss;	61. fordert eine echte Vereinfachung bei sich überschneidenden Zielen, unterschiedlichen Förderkriterien und abweichenden Vorschriften für Aspekte, die in allen Programmen einheitlich sein sollten; ist der Ansicht, dass eine Bewertung der Ausgabenprogramme, die in den nächsten MFR aufgenommen werden sollen, auf den oben genannten Aspekten, der Notwendigkeit, die Ausgaben auf klar definierte politische Ziele zu konzentrieren, und der Logik der politischen Intervention jedes einzelnen Programms beruhen muss; ***betont, dass die Verringerung der Zahl der Programme kein eigenständiges Ziel sein sollte;***

Or. en

Änderungsantrag 792
Georgios Aftias

Entschließungsantrag
Ziffer 61

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
61. fordert eine echte Vereinfachung bei sich überschneidenden Zielen, unterschiedlichen Förderkriterien und abweichenden Vorschriften für Aspekte, die in allen Programmen einheitlich sein sollten; ist der Ansicht, dass eine Bewertung der Ausgabenprogramme, die in den nächsten MFR aufgenommen werden sollen, auf den oben genannten Aspekten, der Notwendigkeit, die Ausgaben auf klar definierte politische Ziele zu konzentrieren, und der Logik der	61. fordert eine echte Vereinfachung bei sich überschneidenden Zielen, unterschiedlichen Förderkriterien und abweichenden Vorschriften für Aspekte, die in allen Programmen einheitlich sein sollten; ist der Ansicht, dass eine Bewertung der Ausgabenprogramme, die in den nächsten MFR aufgenommen werden sollen, auf den oben genannten Aspekten, der Notwendigkeit, die Ausgaben auf klar definierte politische Ziele zu konzentrieren, und der Logik der

politischen Intervention jedes einzelnen Programms beruhen muss;

politischen Intervention jedes einzelnen Programms beruhen muss; ***betont, dass das Mandat der Kohäsionspolitik als eigene Teilrubrik beibehalten wird;***

Or. en

Änderungsantrag 793
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 61 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	61a. weist darauf hin, dass die großen nationalen und europäischen Projekte, die die wichtigsten strategischen Prioritäten der Union betreffen, besser koordiniert werden müssen, um Synergien und eine echte Vereinfachung zu erreichen, und betont die Rolle des Parlaments bei diesen Koordinierungsbemühungen; erwartet, dass die Union ihre Ausgaben auf den Mehrwert und klar definierte europäische öffentliche Güter konzentriert;

Or. en

Änderungsantrag 794
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 62

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
62. fordert mit Nachdruck, dass ein einfacherer Haushalt auch ein transparenterer Haushalt sein muss, wodurch eine bessere Kontrolle der Ausgaben ermöglicht und das Risiko von Doppelfinanzierungen verringert wird; hebt hervor, dass ***jede*** Kürzung von	62. fordert mit Nachdruck, dass ein einfacherer Haushalt auch ein transparenterer Haushalt sein muss, wodurch eine bessere Kontrolle der Ausgaben ermöglicht und das Risiko von Doppelfinanzierungen ***und der Konzentration von Mitteln in den Händen***

Programmen durch eine weitaus detailliertere Aufschlüsselung des Haushalts nach Haushaltslinien ausgeglichen werden muss, im Gegensatz zu einigen Zusammenlegungen von Programmen im aktuellen MFR, wie z. B. dem Instrument für Nachbarschaft, Entwicklungszusammenarbeit und internationale Zusammenarbeit – Europa in der Welt (NDICI/Europa in der Welt), das kein Vorbild ist; fordert daher eine hinreichend detaillierte Aufschlüsselung nach Haushaltslinien, um eine angemessene Rechenschaftspflicht zu ermöglichen und eine sinnvolle Beschlussfassung im Rahmen des jährlichen Haushaltsverfahrens zu gewährleisten;	***der größten Begünstigten, nämlich großer Wirtschaftskonzerne und multinationaler Unternehmen,*** verringert wird; hebt hervor, dass ***eine etwaige*** Kürzung von Programmen ***nicht zu einer Verringerung der Möglichkeiten für den Zugang zu Mitteln führen darf und*** durch eine weitaus detailliertere Aufschlüsselung des Haushalts nach Haushaltslinien ausgeglichen werden muss, im Gegensatz zu einigen Zusammenlegungen von Programmen im aktuellen MFR, wie z. B. dem Instrument für Nachbarschaft, Entwicklungszusammenarbeit und internationale Zusammenarbeit – Europa in der Welt (NDICI/Europa in der Welt), das kein Vorbild ist; fordert daher eine hinreichend detaillierte Aufschlüsselung nach Haushaltslinien, um eine angemessene Rechenschaftspflicht zu ermöglichen und eine sinnvolle Beschlussfassung im Rahmen des jährlichen Haushaltsverfahrens zu gewährleisten;

Or. pt

Änderungsantrag 795
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 62

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
62. fordert mit Nachdruck, dass ein einfacherer Haushalt auch ein transparenterer Haushalt sein muss, wodurch eine bessere Kontrolle der Ausgaben ermöglicht und das Risiko von Doppelfinanzierungen verringert wird; hebt hervor, dass jede Kürzung von Programmen durch eine weitaus detailliertere Aufschlüsselung des Haushalts nach Haushaltslinien ausgeglichen werden muss, im Gegensatz	62. fordert mit Nachdruck, dass ein einfacherer Haushalt auch ***gleichzeitig*** ein transparenterer Haushalt sein muss, wodurch ***Rechenschaftspflicht und Kontrolle sowie*** eine bessere Kontrolle der Ausgaben ermöglicht und das Risiko von Doppelfinanzierungen***, Missbrauch und Betrug*** verringert wird; hebt hervor, dass jede Kürzung von Programmen durch eine weitaus detailliertere Aufschlüsselung des Haushalts nach Haushaltslinien

zu einigen Zusammenlegungen von Programmen im aktuellen MFR, wie z. B. dem Instrument für Nachbarschaft, Entwicklungszusammenarbeit und internationale Zusammenarbeit – Europa in der Welt (NDICI/Europa in der Welt), das kein Vorbild ist; fordert daher eine hinreichend detaillierte Aufschlüsselung nach Haushaltslinien, um eine angemessene Rechenschaftspflicht zu ermöglichen und eine sinnvolle Beschlussfassung im Rahmen des jährlichen Haushaltsverfahrens zu gewährleisten;

ausgeglichen werden muss, im Gegensatz zu einigen Zusammenlegungen von Programmen im aktuellen MFR, wie z. B. dem Instrument für Nachbarschaft, Entwicklungszusammenarbeit und internationale Zusammenarbeit – Europa in der Welt (NDICI/Europa in der Welt), das kein Vorbild ist; fordert daher eine hinreichend detaillierte ***und ausreichend transparente*** Aufschlüsselung nach Haushaltslinien, um ***der Haushaltsbehörde*** eine angemessene Rechenschaftspflicht zu ermöglichen und eine sinnvolle Beschlussfassung im Rahmen des jährlichen Haushaltsverfahrens ***sowie klare Vorschriften für Übertragungen*** zu gewährleisten;

Or. en

Änderungsantrag 796
Fabienne Keller, Stine Bosse, Lucia Yar

Entschließungsantrag
Ziffer 62

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
62. fordert mit Nachdruck, dass ein einfacherer Haushalt auch ein transparenterer Haushalt sein muss, wodurch eine bessere Kontrolle der Ausgaben ermöglicht und das Risiko von Doppelfinanzierungen verringert wird; hebt hervor, dass jede Kürzung von Programmen durch eine weitaus detailliertere Aufschlüsselung des Haushalts nach Haushaltslinien ausgeglichen werden muss, im Gegensatz zu einigen Zusammenlegungen von Programmen im aktuellen MFR, wie z. B. dem Instrument für Nachbarschaft, Entwicklungszusammenarbeit und internationale Zusammenarbeit – Europa in der Welt (NDICI/Europa in der Welt), das kein Vorbild ist; fordert daher eine hinreichend detaillierte Aufschlüsselung	62. fordert mit Nachdruck, dass ein einfacherer Haushalt auch ein transparenterer Haushalt sein muss, wodurch eine bessere Kontrolle der Ausgaben ermöglicht und das Risiko von Doppelfinanzierungen verringert wird; hebt hervor, dass jede Kürzung von Programmen durch eine weitaus detailliertere Aufschlüsselung des Haushalts nach Haushaltslinien ausgeglichen werden muss, im Gegensatz zu einigen Zusammenlegungen von Programmen im aktuellen MFR, wie z. B. dem Instrument für Nachbarschaft, Entwicklungszusammenarbeit und internationale Zusammenarbeit – Europa in der Welt (NDICI/Europa in der Welt), das kein Vorbild ist; fordert daher eine hinreichend detaillierte Aufschlüsselung

nach Haushaltslinien, um eine angemessene Rechenschaftspflicht zu ermöglichen und eine sinnvolle Beschlussfassung im Rahmen des jährlichen Haushaltsverfahrens zu gewährleisten;

nach Haushaltslinien, um eine angemessene Rechenschaftspflicht zu ermöglichen und eine sinnvolle Beschlussfassung im Rahmen des jährlichen Haushaltsverfahrens zu gewährleisten; ***fordert die Kommission auf, dem jährlichen Haushaltsverfahren mehr Gewicht und Flexibilität zu verleihen;***

Or. en

Änderungsantrag 797
Roberts Zīle, Bogdan Rzońca

Entschließungsantrag
Ziffer 62

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
62. fordert mit Nachdruck, dass ein einfacherer Haushalt auch ein transparenterer Haushalt sein muss, wodurch eine bessere Kontrolle der Ausgaben ermöglicht und das Risiko von Doppelfinanzierungen verringert wird; hebt hervor, dass jede Kürzung von Programmen durch eine weitaus detailliertere Aufschlüsselung des Haushalts nach Haushaltslinien ausgeglichen werden muss, im Gegensatz zu einigen Zusammenlegungen von Programmen im aktuellen MFR, wie z. B. dem Instrument für Nachbarschaft, Entwicklungszusammenarbeit und internationale Zusammenarbeit – Europa in der Welt (NDICI/Europa in der Welt), das kein Vorbild ist; fordert daher eine hinreichend detaillierte Aufschlüsselung nach Haushaltslinien, um eine angemessene Rechenschaftspflicht zu ermöglichen und eine sinnvolle Beschlussfassung im Rahmen des jährlichen Haushaltsverfahrens zu gewährleisten;	62. fordert mit Nachdruck, dass ein einfacherer Haushalt auch ein transparenterer Haushalt sein muss, wodurch eine bessere Kontrolle der Ausgaben ermöglicht und das Risiko von Doppelfinanzierungen verringert wird; hebt hervor, dass jede Kürzung von Programmen durch eine weitaus detailliertere Aufschlüsselung des Haushalts nach Haushaltslinien ausgeglichen werden muss, im Gegensatz zu einigen Zusammenlegungen von Programmen im aktuellen MFR, wie z. B. dem Instrument für Nachbarschaft, Entwicklungszusammenarbeit und internationale Zusammenarbeit – Europa in der Welt (NDICI/Europa in der Welt), das kein Vorbild ist; fordert daher eine hinreichend detaillierte Aufschlüsselung nach Haushaltslinien, um eine angemessene Rechenschaftspflicht zu ermöglichen und eine sinnvolle Beschlussfassung im Rahmen des jährlichen Haushaltsverfahrens zu gewährleisten; ***betont, dass eine angemessene Rechenschaftspflicht einen lückenlosen Prüfpfad für alle***

Haushaltsausgaben erfordert;

Or. en

Änderungsantrag 798
Christian Ehler, Niclas Herbst

Entschließungsantrag
Ziffer 62

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
62. fordert mit Nachdruck, dass ein einfacherer Haushalt auch ein transparenterer Haushalt sein muss, wodurch eine bessere Kontrolle der Ausgaben ermöglicht und das Risiko von Doppelfinanzierungen verringert wird; hebt hervor, dass jede Kürzung von Programmen durch eine weitaus detailliertere Aufschlüsselung des Haushalts nach Haushaltslinien ausgeglichen werden muss, im Gegensatz zu einigen Zusammenlegungen von Programmen im aktuellen MFR, wie z. B. dem Instrument für Nachbarschaft, Entwicklungszusammenarbeit und internationale Zusammenarbeit – Europa in der Welt (NDICI/Europa in der Welt), das kein Vorbild ist; fordert daher eine hinreichend detaillierte Aufschlüsselung nach Haushaltslinien, um eine angemessene Rechenschaftspflicht zu ermöglichen und eine sinnvolle Beschlussfassung im Rahmen des jährlichen Haushaltsverfahrens zu gewährleisten;	62. fordert mit Nachdruck, dass ein einfacherer Haushalt auch ein transparenterer Haushalt sein muss, wodurch eine bessere Kontrolle der Ausgaben ermöglicht und das Risiko von Doppelfinanzierungen verringert wird; hebt hervor, dass jede Kürzung von Programmen durch eine weitaus detailliertere Aufschlüsselung des Haushalts ***nach Basisrechtsakten und*** nach Haushaltslinien ***im jährlichen Haushalt*** ausgeglichen werden muss, im Gegensatz zu einigen Zusammenlegungen von Programmen im aktuellen MFR, wie z. B. dem Instrument für Nachbarschaft, Entwicklungszusammenarbeit und internationale Zusammenarbeit – Europa in der Welt (NDICI/Europa in der Welt), das kein Vorbild ist; fordert daher eine hinreichend detaillierte Aufschlüsselung nach Haushaltslinien, um eine angemessene Rechenschaftspflicht zu ermöglichen und eine sinnvolle Beschlussfassung im Rahmen des jährlichen Haushaltsverfahrens zu gewährleisten;

Or. en

Änderungsantrag 799
Dick Erixon, Charlie Weimers, Beatrice Timgren

Entschließungsantrag

Ziffer 63

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
63. bekräftigt seinen seit langem vertretenen Standpunkt, dass alle Ausgaben auf EU-Ebene in den Zuständigkeitsbereich der Haushaltsbehörde fallen sollten; fordert daher die vollständige Einbeziehung (teilweise) haushaltsexterner Instrumente wie des Klima-Sozialfonds, des Innovationsfonds und des Modernisierungsfonds oder ihrer Nachfolger in den Haushaltsplan;	63. bekräftigt seinen seit langem vertretenen Standpunkt, dass alle Ausgaben auf EU-Ebene in den Zuständigkeitsbereich der Haushaltsbehörde fallen sollten; fordert daher die vollständige Einbeziehung (teilweise) haushaltsexterner Instrumente wie des Klima-Sozialfonds, des Innovationsfonds und des Modernisierungsfonds oder ihrer Nachfolger in den Haushaltsplan; ***fordert, dass alle Mittel der „Haushaltsgalaxie“ außerhalb des MFR einer jährlichen Berichterstattung der Kommission an die europäische Öffentlichkeit und dem umfassenden Prüfungsmandat des Europäischen Rechnungshofs unterliegen;***

Or. en

Änderungsantrag 800
Andrzej Halicki

Entschließungsantrag
Ziffer 63

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
63. bekräftigt seinen seit langem vertretenen Standpunkt, dass alle Ausgaben auf EU-Ebene in den Zuständigkeitsbereich der Haushaltsbehörde fallen sollten; ***fordert daher die vollständige Einbeziehung (teilweise) haushaltsexterner Instrumente wie des Klima-Sozialfonds, des Innovationsfonds und des Modernisierungsfonds oder ihrer Nachfolger in den Haushaltsplan;***	63. bekräftigt seinen seit langem vertretenen Standpunkt, dass alle Ausgaben auf EU-Ebene in den Zuständigkeitsbereich der Haushaltsbehörde fallen sollten;

Or. en

Änderungsantrag 801
Nina Carberry, Seán Kelly, Regina Doherty, Maria Walsh

Entschließungsantrag
Ziffer 63

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
63. bekräftigt seinen seit langem vertretenen Standpunkt, dass alle Ausgaben auf EU-Ebene in den Zuständigkeitsbereich der Haushaltsbehörde fallen sollten; fordert daher die vollständige Einbeziehung (teilweise) haushaltsexterner Instrumente wie des Klima-Sozialfonds, des Innovationsfonds und des Modernisierungsfonds oder ihrer Nachfolger ***in den Haushaltsplan***;	63. bekräftigt seinen seit langem vertretenen Standpunkt, dass alle Ausgaben auf EU-Ebene in den Zuständigkeitsbereich der Haushaltsbehörde fallen sollten; fordert daher die vollständige Einbeziehung in den Haushaltsplan ***und Stärkung*** (teilweise) haushaltsexterner Instrumente wie des Klima-Sozialfonds, des Innovationsfonds***, des Programms „Kreatives Europa“, des Binnenmarktprogramms, des Programms „Digitales Europa“*** und des Modernisierungsfonds oder ihrer Nachfolger;

Or. en

Änderungsantrag 802
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 63

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
63. bekräftigt seinen seit langem vertretenen Standpunkt, dass alle Ausgaben auf EU-Ebene in den Zuständigkeitsbereich der Haushaltsbehörde fallen sollten; fordert daher die vollständige Einbeziehung (teilweise) haushaltsexterner Instrumente wie des Klima-Sozialfonds, des Innovationsfonds und des Modernisierungsfonds oder ihrer Nachfolger in den Haushaltsplan;	63. bekräftigt seinen seit langem vertretenen Standpunkt, dass alle Ausgaben auf EU-Ebene in den Zuständigkeitsbereich der Haushaltsbehörde fallen sollten; fordert daher ***nachdrücklich*** die vollständige Einbeziehung (teilweise) haushaltsexterner Instrumente wie des Klima-Sozialfonds, des Innovationsfonds und des Modernisierungsfonds***, aller kreditbezogener Vorgänge und Fazilitäten*** oder ihrer Nachfolger in den

Haushaltsplan;

Or. en

Änderungsantrag 803
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 64

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
64. weist darauf hin, dass der MFR traditionell nicht als Krisenreaktions- oder Flexibilitätsinstrument konzipiert wurde, sondern in erster Linie darauf abzielt, die mittelfristige Vorhersehbarkeit von Investitionen zu gewährleisten; betont, dass ein solcher Ansatz in einem sich rasch wandelnden politischen, wirtschaftlichen und sozialen Umfeld nicht mehr haltbar ist; fordert nachdrücklich, dass im nächsten MFR eine ausreichende integrierte Krisenreaktionsfähigkeit vorgesehen wird;	64. weist darauf hin, dass der MFR traditionell nicht als Krisenreaktions- oder Flexibilitätsinstrument konzipiert wurde, sondern in erster Linie darauf abzielt, die mittelfristige Vorhersehbarkeit von Investitionen zu gewährleisten; betont, dass ein solcher Ansatz in einem sich rasch wandelnden politischen, wirtschaftlichen und sozialen Umfeld nicht mehr haltbar ist; fordert nachdrücklich, dass im nächsten MFR eine ausreichende integrierte Krisenreaktionsfähigkeit vorgesehen wird***, die die spezifischen Ziele, die Mittelausstattungen und die Programme, insbesondere im Bereich des sozialen, wirtschaftlichen und territorialen Zusammenhalts, nicht gefährdet***;

Or. pt

Änderungsantrag 804
Fabienne Keller, Lucia Yar, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 64

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
64. weist darauf hin, dass der MFR traditionell nicht als Krisenreaktions- oder Flexibilitätsinstrument konzipiert wurde, sondern in erster Linie darauf abzielt, die mittelfristige Vorhersehbarkeit von	64. weist darauf hin, dass der MFR traditionell nicht als Krisenreaktions- oder Flexibilitätsinstrument konzipiert wurde, sondern in erster Linie darauf abzielt, die mittelfristige Vorhersehbarkeit von

Investitionen zu gewährleisten; betont, dass ein solcher Ansatz in einem sich rasch wandelnden politischen, wirtschaftlichen und sozialen Umfeld nicht mehr haltbar ist; fordert nachdrücklich, dass im nächsten MFR eine ausreichende integrierte Krisenreaktionsfähigkeit vorgesehen wird;	Investitionen zu gewährleisten; betont, dass ein solcher Ansatz in einem sich rasch wandelnden politischen, ***sicherheitsbezogenen,*** wirtschaftlichen und sozialen Umfeld nicht mehr haltbar ist; fordert nachdrücklich, dass im nächsten MFR eine ausreichende integrierte Krisenreaktionsfähigkeit vorgesehen wird***, um Kürzungen bei Programmen und Mitteln der Union zu verhindern***;

Or. en

Änderungsantrag 805
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 64

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
64. weist darauf hin, dass der MFR traditionell nicht als Krisenreaktions- oder Flexibilitätsinstrument konzipiert wurde, sondern in erster Linie darauf abzielt, die mittelfristige Vorhersehbarkeit von Investitionen zu gewährleisten; betont, dass ein solcher Ansatz in einem sich rasch wandelnden politischen, wirtschaftlichen und sozialen Umfeld nicht mehr haltbar ist; fordert nachdrücklich, dass im nächsten MFR eine ausreichende ***integrierte*** Krisenreaktionsfähigkeit vorgesehen wird;	64. weist darauf hin, dass der MFR traditionell nicht als Krisenreaktions- oder Flexibilitätsinstrument konzipiert wurde, sondern in erster Linie darauf abzielt, die mittelfristige Vorhersehbarkeit von Investitionen zu gewährleisten; betont, dass ein solcher Ansatz in einem sich rasch wandelnden politischen, wirtschaftlichen und sozialen Umfeld nicht mehr haltbar ist; fordert nachdrücklich, dass im nächsten MFR eine ausreichende ***separate*** Krisenreaktionsfähigkeit vorgesehen wird;

Or. en

Änderungsantrag 806
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 65

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
65. betont, dass der derzeitige MFR	***entfällt***

durch einen Mangel an Flexibilität und die Unfähigkeit zur Anpassung an sich verändernde Ausgabenprioritäten gekennzeichnet ist; ist der Ansicht, dass im nächsten MFR ein besseres Gleichgewicht zwischen der Vorhersehbarkeit von Investitionen und der Flexibilität zur Anpassung der Ausgabenprioritäten gefunden werden muss; hebt hervor, dass die Ausgaben in bestimmten Bereichen mehr Stabilität erfordern als in anderen Bereichen, in denen Flexibilität wertvoller ist; betont, dass wiederholte Umschichtungen kein gangbarer Weg zur Finanzierung der Prioritäten der Union sind, da sie Investitionen behindern und die Erreichung vereinbarter politischer Ziele gefährden;

Or. en

Änderungsantrag 807
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 65

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
65. betont, dass der derzeitige MFR durch einen Mangel an Flexibilität und die Unfähigkeit zur Anpassung an sich verändernde Ausgabenprioritäten gekennzeichnet ist; ist der Ansicht, dass im nächsten MFR ein besseres Gleichgewicht zwischen der Vorhersehbarkeit von Investitionen und der Flexibilität zur Anpassung der Ausgabenprioritäten gefunden werden muss; hebt hervor, dass die Ausgaben in bestimmten Bereichen mehr Stabilität erfordern als in anderen Bereichen, in denen Flexibilität wertvoller ist; betont, dass wiederholte Umschichtungen kein gangbarer Weg zur Finanzierung der Prioritäten der Union sind, da sie Investitionen behindern und die	65. betont, dass der derzeitige MFR durch einen Mangel an Flexibilität und die Unfähigkeit zur Anpassung an sich verändernde Ausgabenprioritäten gekennzeichnet ist; ist der Ansicht, dass im nächsten MFR ein besseres Gleichgewicht zwischen der Vorhersehbarkeit von Investitionen und der Flexibilität zur Anpassung der Ausgabenprioritäten gefunden werden muss; hebt hervor, dass die Ausgaben in bestimmten Bereichen mehr Stabilität erfordern als in anderen Bereichen, in denen Flexibilität wertvoller ist; betont, dass wiederholte Umschichtungen kein gangbarer Weg zur Finanzierung der Prioritäten der Union sind, da sie Investitionen behindern und die

Erreichung vereinbarter politischer Ziele gefährden;	Erreichung vereinbarter politischer Ziele gefährden; ***weist darauf hin, dass auf eine Überprüfung der strategischen Ziele zur Ermittlung des Finanzierungsbedarfs eine Umschichtung nicht ausgeschöpfter Haushaltsmittel folgen sollte; ist der Auffassung, dass den dezentralen EU-Agenturen im nächsten MFR unter der Aufsicht ihrer Verwaltungsräte mehr Flexibilität eingeräumt werden sollte, damit sie ihre Stellenpläne an eine erhebliche Zunahme ihrer Arbeitsbelastung anpassen können, wenn diese auf externe Faktoren wie eine Zunahme der Anträge von Wirtschaftsakteuren zurückzuführen ist, insbesondere wenn diese Tätigkeiten gebührenfinanziert sind, und damit sichergestellt wird, dass die EU-Agenturen weiterhin ihre Kerntätigkeiten zum Nutzen der Bürgerinnen und Bürger und Unternehmen der EU ausüben können;***
	Or. en

Änderungsantrag 808
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 65

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
65. betont, dass der derzeitige MFR durch einen Mangel an Flexibilität und die Unfähigkeit zur Anpassung an sich verändernde Ausgabenprioritäten gekennzeichnet ist; ist der Ansicht, dass im nächsten MFR ein besseres Gleichgewicht zwischen der Vorhersehbarkeit von Investitionen und der Flexibilität zur Anpassung der Ausgabenprioritäten gefunden werden muss; hebt hervor, dass die Ausgaben in bestimmten Bereichen mehr Stabilität erfordern als in anderen	65. betont, dass der derzeitige MFR durch einen Mangel an Flexibilität und die Unfähigkeit zur Anpassung an sich verändernde Ausgabenprioritäten gekennzeichnet ist***, was teilweise auf den sehr begrenzten Handlungsspielraum und die geringe Flexibilität zurückzuführen ist, mit denen er zu Beginn ausgestattet war, und teilweise auf die eingetretene Polykrise***; ist der Ansicht, dass im nächsten MFR ein besseres Gleichgewicht zwischen der Vorhersehbarkeit von Investitionen und

Bereichen, in denen Flexibilität wertvoller ist; betont, dass wiederholte Umschichtungen kein gangbarer Weg zur Finanzierung der Prioritäten der Union sind, da sie Investitionen behindern und die Erreichung vereinbarter politischer Ziele gefährden;	der Flexibilität zur Anpassung der Ausgabenprioritäten ***und zur Reaktion auf sich ändernde Anforderungen und aufkommende Krisen*** gefunden werden muss; hebt hervor, dass die Ausgaben in bestimmten Bereichen mehr Stabilität erfordern als in anderen Bereichen, in denen Flexibilität wertvoller ist; betont, dass wiederholte Umschichtungen kein gangbarer Weg zur Finanzierung der Prioritäten der Union sind, da sie Investitionen behindern und die Erreichung vereinbarter politischer Ziele gefährden;

Or. en

Änderungsantrag 809
Dick Erixon, Charlie Weimers, Beatrice Timgren

Entschließungsantrag
Ziffer 65

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
65. betont, dass der derzeitige MFR durch einen Mangel an Flexibilität und die Unfähigkeit zur Anpassung an sich verändernde Ausgabenprioritäten gekennzeichnet ist; ist der Ansicht, dass im nächsten MFR ein besseres Gleichgewicht zwischen der Vorhersehbarkeit von Investitionen und der Flexibilität zur Anpassung der Ausgabenprioritäten gefunden werden muss; hebt hervor, dass die Ausgaben in bestimmten Bereichen mehr Stabilität erfordern als in anderen Bereichen, in denen Flexibilität wertvoller ist; ***betont, dass wiederholte Umschichtungen kein gangbarer Weg zur Finanzierung der Prioritäten der Union sind, da sie Investitionen behindern und die Erreichung vereinbarter politischer Ziele gefährden;***	65. betont, dass der derzeitige MFR durch einen Mangel an Flexibilität und die Unfähigkeit zur Anpassung an sich verändernde Ausgabenprioritäten gekennzeichnet ist; ist der Ansicht, dass im nächsten MFR ein besseres Gleichgewicht zwischen der Vorhersehbarkeit von Investitionen und der Flexibilität zur Anpassung der Ausgabenprioritäten gefunden werden muss; hebt hervor, dass die Ausgaben in bestimmten Bereichen mehr Stabilität erfordern als in anderen Bereichen, in denen Flexibilität wertvoller ist;

Or. en

Änderungsantrag 810
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 66

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
66. ist der Auffassung, dass in den Ausgabenprogrammen zwar ein erheblicher Teil der Mittel im Voraus für bestimmte Ziele zugewiesen wird, jedoch eine beträchtliche integrierte Flexibilitätsreserve beibehalten werden sollte, wobei die Zuweisung zu spezifischen politischen Zielen von der Haushaltsbehörde beschlossen werden sollte; stellt fest, dass das Polster für neue Herausforderungen und Prioritäten des Instruments für Nachbarschaft, Entwicklungszusammenarbeit und internationale Zusammenarbeit – Europa in der Welt ein Modell für eine solche Flexibilitätsreserve darstellt, dass aber das Beschlussfassungsverfahren für seine Inanspruchnahme nicht in den künftigen MFR übernommen werden sollte; weist darauf hin, dass eine genaue Aufschlüsselung der Haushaltsmittel erforderlich ist, um sicherzustellen, dass die Beschlüsse der Haushaltsbehörde sinnvoll sind;	66. ist der Auffassung, dass in den Ausgabenprogrammen zwar ein erheblicher Teil der Mittel im Voraus für bestimmte Ziele zugewiesen wird, jedoch eine beträchtliche integrierte Flexibilitätsreserve beibehalten werden sollte, wobei die Zuweisung zu spezifischen politischen Zielen von der Haushaltsbehörde beschlossen werden sollte; stellt fest, dass das Polster für neue Herausforderungen und Prioritäten des Instruments für Nachbarschaft, Entwicklungszusammenarbeit und internationale Zusammenarbeit – Europa in der Welt ein Modell für eine solche Flexibilitätsreserve darstellt, dass aber das Beschlussfassungsverfahren für seine Inanspruchnahme nicht in den künftigen MFR übernommen werden sollte; weist darauf hin, dass eine genaue Aufschlüsselung der Haushaltsmittel ***und angemessene Vorschriften für die Inanspruchnahme der Flexibilitätsreserve*** erforderlich ist, um sicherzustellen, dass die Beschlüsse der Haushaltsbehörde sinnvoll sind;

Or. en

Änderungsantrag 811
Christian Ehler, Niclas Herbst

Entschließungsantrag
Ziffer 66

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
66. ist der Auffassung, dass in den	66. ist der Auffassung, dass in den

Ausgabenprogrammen zwar ein erheblicher Teil der Mittel im Voraus für bestimmte Ziele zugewiesen wird, jedoch eine beträchtliche integrierte Flexibilitätsreserve beibehalten werden sollte***, wobei die Zuweisung zu spezifischen politischen Zielen von der Haushaltsbehörde beschlossen werden sollte;*** stellt fest, dass das Polster für neue Herausforderungen und Prioritäten des Instruments für Nachbarschaft, Entwicklungszusammenarbeit und internationale Zusammenarbeit – Europa in der Welt ein Modell für eine solche Flexibilitätsreserve darstellt, dass aber das Beschlussfassungsverfahren für seine Inanspruchnahme nicht in den künftigen MFR übernommen werden sollte; weist darauf hin, dass eine genaue Aufschlüsselung der Haushaltsmittel erforderlich ist, um sicherzustellen, dass die Beschlüsse der Haushaltsbehörde sinnvoll sind;	Ausgabenprogrammen zwar ein erheblicher Teil der Mittel im Voraus für bestimmte Ziele zugewiesen wird, jedoch eine beträchtliche integrierte Flexibilitätsreserve beibehalten werden sollte; stellt fest, dass das Polster für neue Herausforderungen und Prioritäten des Instruments für Nachbarschaft, Entwicklungszusammenarbeit und internationale Zusammenarbeit – Europa in der Welt ein Modell für eine solche Flexibilitätsreserve darstellt, dass aber das Beschlussfassungsverfahren für seine Inanspruchnahme nicht in den künftigen MFR übernommen werden sollte; weist darauf hin, dass eine genaue Aufschlüsselung der Haushaltsmittel erforderlich ist, um sicherzustellen, dass die Beschlüsse der Haushaltsbehörde sinnvoll sind;

Or. en

Änderungsantrag 812
Raffaele Topo

Entschließungsantrag
Ziffer 66 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	66a. weist darauf hin, dass im Rahmen der verschiedenen Reformen der Kohäsionspolitik eine leistungsgebundene Reserve bzw. eine Flexibilitätsreserve geschaffen wurde, die zum Zeitpunkt der Halbzeitüberprüfung mobilisiert werden kann;

Or. en

Änderungsantrag 813

Younous Omarjee

Entschließungsantrag
Ziffer 66 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	66a. fordert die EU auf, ihre Partnerschaft mit den ÜLG zu stärken, sie zu einer strategischen Priorität zu machen und die Mittel für den Assoziierungsbeschluss erheblich aufzustocken;

Or. fr

Änderungsantrag 814
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 67

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
67. betont, dass im MFR unter jeder Rubrik ausreichende Spielräume vorgesehen werden müssen, um sicherzustellen, dass neue Instrumente oder Ausgabenziele, die während des Programmplanungszeitraums vereinbart werden, genutzt werden können, ohne dass die Mittel für andere politische Ziele gekürzt werden oder die Krisenreaktionsfähigkeit beeinträchtigt wird;	67. betont, dass im MFR unter jeder Rubrik ausreichende Spielräume vorgesehen werden müssen, um sicherzustellen, dass neue Instrumente oder Ausgabenziele, die während des Programmplanungszeitraums vereinbart werden, genutzt werden können, ohne dass die Mittel für andere politische Ziele gekürzt werden oder die Krisenreaktionsfähigkeit beeinträchtigt wird; ***betont, dass das Programm Kreatives Europa, das einzige Kulturprogramm der EU, von wesentlicher Bedeutung ist, um die Wettbewerbsfähigkeit der EU durch die Unterstützung der Kultur- und Kreativwirtschaft in der EU zu stärken; betont, dass die Kultur auch eine entscheidende Rolle bei der Bewältigung von Krisen spielt, indem sie den sozialen Zusammenhalt, die Solidarität und die Erholung fördert, was sie zu einem Schlüsselelement der***

Widerstandsfähigkeit der Union macht;

Or. en

Änderungsantrag 815
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 67

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
67. betont, dass im MFR unter jeder Rubrik ausreichende Spielräume vorgesehen werden müssen, um sicherzustellen, dass neue Instrumente oder Ausgabenziele, die während des Programmplanungszeitraums vereinbart werden, genutzt werden können, ohne dass die Mittel für andere politische Ziele gekürzt werden oder die Krisenreaktionsfähigkeit beeinträchtigt wird;	67. betont, dass im MFR unter jeder Rubrik ausreichende Spielräume vorgesehen werden müssen, um sicherzustellen, dass neue Instrumente oder Ausgabenziele, die während des Programmplanungszeitraums vereinbart werden, genutzt werden können, ohne dass die Mittel für andere politische Ziele gekürzt werden oder die Krisenreaktionsfähigkeit beeinträchtigt wird***, und dass ein dynamisches Modell für den Inflationsausgleich vorgesehen werden muss, um den Wert der Finanzierung im Rahmen des MFR zu erhalten***;

Or. en

Änderungsantrag 816
Anouk Van Brug, Joachim Streit, Moritz Körner, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 67

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
67. betont, dass im MFR unter jeder Rubrik ausreichende Spielräume vorgesehen werden müssen, um sicherzustellen, dass neue Instrumente oder Ausgabenziele, die während des Programmplanungszeitraums vereinbart	67. betont, dass im MFR unter jeder Rubrik ausreichende Spielräume vorgesehen werden müssen, um sicherzustellen, dass neue Instrumente oder Ausgabenziele, die während des Programmplanungszeitraums vereinbart

werden, genutzt werden können, ohne dass die Mittel für andere politische Ziele gekürzt werden oder die Krisenreaktionsfähigkeit beeinträchtigt wird;

werden, genutzt werden können, ohne dass die Mittel für andere politische ***und langfristige strategische*** Ziele gekürzt werden oder die Krisenreaktionsfähigkeit beeinträchtigt wird;

Or. en

Änderungsantrag 817
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 67 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	67a. spricht sich ferner dafür aus, dass ein angemessener Finanzrahmen für die Katastrophenprävention und -bewältigung geschaffen wird, mit dem Maßnahmen zur Minderung von Risiken wie Waldbränden, Küstenerosion und Erdbeben unterstützt werden und der Umlenkung von Kohäsionsmitteln zur Bewältigung von Naturkatastrophen und Krisen ein Ende gesetzt wird;

Or. pt

Änderungsantrag 818
Victor Negrescu

Entschließungsantrag
Ziffer 68

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
68. fordert eine grundlegende Reform der bestehenden besonderen Instrumente zur Stärkung der Krisenreaktionsfähigkeit; betont, dass die derzeitigen Instrumente sowohl unzureichend als auch zu starr sind und dass einige von ihnen je nach Art der Krise tatsächlich nur begrenzt zur Verfügung stehen; weist darauf hin, dass	68. fordert eine grundlegende Reform der bestehenden besonderen Instrumente zur Stärkung der Krisenreaktionsfähigkeit; betont, dass die derzeitigen Instrumente sowohl unzureichend als auch zu starr sind und dass einige von ihnen je nach Art der Krise tatsächlich nur begrenzt zur Verfügung stehen; weist darauf hin, dass

eine verbesserte Krisenreaktionsfähigkeit sicherstellt, dass die Mittel der Kohäsionspolitik nicht für diesen Zweck verwendet werden und somit für die angestrebten Investitionsziele eingesetzt werden können;	eine verbesserte Krisenreaktionsfähigkeit sicherstellt, dass die Mittel der Kohäsionspolitik nicht für diesen Zweck verwendet werden und somit für die angestrebten Investitionsziele eingesetzt werden können; ***betont, dass die Arbeit der EU-Behörde für die Krisenvorsorge und -reaktion bei gesundheitlichen Notlagen gestärkt werden muss, indem ein ständiges EU-weites medizinisches Notfallnetzwerk eingerichtet wird, um Krisenreaktionskapazitäten und medizinische Notfalldienste sicherzustellen, und indem ein spezifischer EU-Rahmen für Gesundheitssicherheit geschaffen wird, um die EU besser auf künftige Krisen vorzubereiten;***
	Or. en

Änderungsantrag 819
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 68

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
68. fordert eine grundlegende Reform der bestehenden besonderen Instrumente zur Stärkung der Krisenreaktionsfähigkeit; betont, dass die derzeitigen Instrumente sowohl unzureichend als auch zu starr sind und dass einige von ihnen je nach Art der Krise tatsächlich nur begrenzt zur Verfügung stehen; weist darauf hin, dass eine verbesserte Krisenreaktionsfähigkeit sicherstellt, dass ***die*** Mittel der Kohäsionspolitik nicht für diesen Zweck verwendet werden und somit für die angestrebten Investitionsziele eingesetzt werden können;	68. fordert eine grundlegende Reform der bestehenden besonderen Instrumente zur Stärkung der Krisenreaktionsfähigkeit***, und um den MFR so flexibel zu gestalten, dass er an sich ändernde Bedürfnisse angepasst werden kann***; betont, dass die derzeitigen Instrumente sowohl unzureichend als auch zu starr sind und dass einige von ihnen je nach Art der Krise tatsächlich nur begrenzt zur Verfügung stehen; weist darauf hin, dass eine verbesserte Krisenreaktionsfähigkeit ***bei extremen Wetterereignissen in Verbindung mit einer Krisenreserve in der Kohäsionsfinanzierung, die eine angemessenere und vorhersehbarere Reaktion auf die zunehmende Zahl von***

klimawandelbedingten Katastrophen ermöglicht, sicherstellt, dass ***bereits für andere Investitionen zugewiesene*** Mittel der Kohäsionspolitik nicht für diesen Zweck verwendet werden und somit für die angestrebten Investitionsziele eingesetzt werden können;

Or. en

Änderungsantrag 820
Monika Hohlmeier

Entschließungsantrag
Ziffer 68

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
68. fordert eine grundlegende Reform der bestehenden besonderen Instrumente zur Stärkung der Krisenreaktionsfähigkeit; betont, dass die derzeitigen Instrumente sowohl unzureichend als auch zu starr sind und dass einige von ihnen je nach Art der Krise tatsächlich nur begrenzt zur Verfügung stehen; weist darauf hin, dass eine verbesserte Krisenreaktionsfähigkeit sicherstellt, dass die Mittel der Kohäsionspolitik nicht für diesen Zweck verwendet werden und somit für die angestrebten Investitionsziele eingesetzt werden können;	68. fordert eine grundlegende Reform der bestehenden besonderen Instrumente zur Stärkung der Krisenreaktionsfähigkeit; betont, dass die derzeitigen Instrumente sowohl unzureichend als auch zu starr sind und dass einige von ihnen je nach Art der Krise tatsächlich nur begrenzt zur Verfügung stehen; weist darauf hin, dass eine verbesserte Krisenreaktionsfähigkeit sicherstellt, dass die Mittel der Kohäsionspolitik nicht für diesen Zweck verwendet werden und somit für die angestrebten Investitionsziele eingesetzt werden können; ***betont, dass eine solche Krisenreaktionskapazität in erster Linie eine rasche Reaktion mit geringem Verwaltungsaufwand und Ex-post-Kontrollen ermöglichen sollte und nicht so sehr gründliche Ex-ante-Kontrollen, wodurch der Umsetzungsprozess beschleunigt würde;***

Or. en

Änderungsantrag 821
Kai Tegethoff, Siegfried Mureşan, Carla Tavares

Entschließungsantrag
Ziffer 68 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	68a. betont, dass die in der Haushaltsordnung vorgesehene Möglichkeit der Mittelübertragung bereits eine gewisse Flexibilität bietet, um im Laufe des Haushaltsvollzugs auf Änderungen des Ausgabenbedarfs reagieren zu können; betont, dass die Kommission nach den geltenden Vorschriften über einen großen Ermessensspielraum verfügt, um ohne Genehmigung der Haushaltsbehörde beträchtliche Beträge zwischen den Politikbereichen zu übertragen, was die Kontrolle und Überwachung einschränkt; fordert daher, dass die Vorschriften dahingehend geändert werden, dass zusätzlich zu einem maximalen Prozentsatz pro Haushaltslinie ein Höchstbetrag für Mittelübertragungen ohne Genehmigung eingeführt wird; weist darauf hin, dass zahlreiche Mittelübertragungen, die von anderen Organen der Union als der Kommission vorgenommen werden, möglicherweise einem hinreichend begründeten Einwand des Parlaments oder des Rates unterliegen; ist der Ansicht, dass ein Schwellenwert, unterhalb dessen sie von diesem Verfahren ausgenommen wären, eine sinnvolle Maßnahme zur Vereinfachung sein könnte;

Or. en

Änderungsantrag 822
Dick Erixon, Charlie Weimers, Beatrice Timgren

Entschließungsantrag
Ziffer 68 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

68a. fordert die Europäische Kommission und andere Organe der EU nachdrücklich auf, den Ansatz der Politikgestaltung „von Krise zu Krise“ und den damit verbundenen Einsatz von Steuergeldern aufzugeben;

Or. en

Änderungsantrag 823
Fabienne Keller, Lucia Yar, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 69

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
69. ist der Auffassung, dass der MFR für die Zeit nach 2027 nur zwei besondere Instrumente umfassen sollte: eines zur Gewährleistung der Solidarität im Falle von Naturkatastrophen (als Nachfolgeinstrument der derzeitigen Europäischen Solidaritätsreserve) und eines zur allgemeinen Krisenreaktion (als Nachfolgeinstrument des Flexibilitätsinstruments); fordert nachdrücklich, dass die beiden besonderen Instrumente von Anfang an mit angemessenen Mitteln ausgestattet werden und dass es möglich ist, nicht in Anspruch genommene Beträge unbegrenzt über den Zeitraum des MFR zu übertragen; ist der Auffassung, dass alle anderen besonderen Instrumente entweder abgewickelt oder in die beiden besonderen Instrumente oder in bestehende Programme integriert werden können;	69. ist der Auffassung, dass der MFR für die Zeit nach 2027 nur zwei besondere Instrumente umfassen sollte: eines zur Gewährleistung der Solidarität im Falle von Naturkatastrophen (als Nachfolgeinstrument der derzeitigen Europäischen Solidaritätsreserve) und eines zur allgemeinen Krisenreaktion (als Nachfolgeinstrument des Flexibilitätsinstruments); fordert nachdrücklich, dass die beiden besonderen Instrumente von Anfang an mit angemessenen Mitteln ausgestattet werden und dass es möglich ist, nicht in Anspruch genommene Beträge unbegrenzt über den Zeitraum des MFR zu übertragen; ***betont, dass bei Maßnahmen für Erholung und Aufbau, insbesondere im Rahmen des Solidaritätsinstruments, naturbasierten Lösungen und der Anpassung an den Klimawandel Vorrang eingeräumt werden sollte;*** ist der Auffassung, dass alle anderen besonderen Instrumente entweder abgewickelt oder in die beiden besonderen Instrumente oder in bestehende Programme integriert werden können; ***besteht darauf, dass diese Instrumente eine angemessene Finanzierung bestehender Programme nicht ersetzen sollten (d. h. Instrument für humanitäre Hilfe (HUMA),***

Katastrophenschutzverfahren der Union);

Or. en

Änderungsantrag 824
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 69

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
69. ist der Auffassung, dass der MFR für die Zeit nach 2027 nur zwei besondere Instrumente umfassen sollte: eines zur Gewährleistung der Solidarität im Falle von Naturkatastrophen (als Nachfolgeinstrument der derzeitigen Europäischen Solidaritätsreserve) und eines zur allgemeinen Krisenreaktion (als Nachfolgeinstrument des Flexibilitätsinstruments); fordert nachdrücklich, dass die beiden besonderen Instrumente von Anfang an mit angemessenen Mitteln ausgestattet werden und dass es möglich ist, nicht in Anspruch genommene Beträge unbegrenzt über den Zeitraum des MFR zu übertragen; ist der Auffassung, dass alle anderen besonderen Instrumente entweder abgewickelt oder in die beiden besonderen Instrumente oder in bestehende Programme integriert werden können;	69. ist der Auffassung, dass der MFR für die Zeit nach 2027 nur zwei besondere Instrumente umfassen sollte: eines zur Gewährleistung der Solidarität im Falle von Naturkatastrophen (als Nachfolgeinstrument der derzeitigen Europäischen Solidaritätsreserve) und eines zur allgemeinen Krisenreaktion (als Nachfolgeinstrument des Flexibilitätsinstruments); fordert nachdrücklich, dass die beiden besonderen Instrumente von Anfang an mit angemessenen Mitteln ausgestattet werden und dass es möglich ist, nicht in Anspruch genommene Beträge unbegrenzt über den Zeitraum des MFR zu übertragen; ist der Auffassung, dass ***für die Bereitstellung der zur Stärkung dieser Instrumente vorgesehenen Beträge nicht andere Fonds oder Programme gekürzt werden sollten, sondern vielmehr der Gesamthaushalt erhöht werden sollte; ist der Auffassung, dass*** alle anderen besonderen Instrumente entweder abgewickelt oder in die beiden besonderen Instrumente oder in bestehende Programme integriert werden können;

Or. pt

Änderungsantrag 825
Karlo Ressler

Entschließungsantrag

Ziffer 69

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
69. ist der Auffassung, dass der MFR für die Zeit nach 2027 nur zwei besondere Instrumente umfassen sollte: eines zur Gewährleistung der Solidarität im Falle von Naturkatastrophen (als Nachfolgeinstrument der derzeitigen Europäischen Solidaritätsreserve) und eines zur allgemeinen Krisenreaktion (als Nachfolgeinstrument des Flexibilitätsinstruments); fordert nachdrücklich, dass die beiden besonderen Instrumente von Anfang an mit angemessenen Mitteln ausgestattet werden und dass es möglich ist, nicht in Anspruch genommene Beträge unbegrenzt über den Zeitraum des MFR zu übertragen; ist der Auffassung, dass alle anderen besonderen Instrumente entweder abgewickelt oder in die beiden besonderen Instrumente oder in bestehende Programme integriert werden können;	69. ist der Auffassung, dass der MFR für die Zeit nach 2027 nur zwei besondere Instrumente umfassen sollte: eines zur Gewährleistung der Solidarität im Falle von Naturkatastrophen (als Nachfolgeinstrument der derzeitigen Europäischen Solidaritätsreserve) und eines zur allgemeinen Krisenreaktion (als Nachfolgeinstrument des Flexibilitätsinstruments); ***fordert eine wesentlich schnellere Mobilisierung dieser spezifischen Instrumente, um die Bereitschaft der Union zu einer raschen Reaktion auf Krisensituationen zu zeigen;*** fordert nachdrücklich, dass die beiden besonderen Instrumente von Anfang an mit angemessenen Mitteln ausgestattet werden und dass es möglich ist, nicht in Anspruch genommene Beträge unbegrenzt über den Zeitraum des MFR zu übertragen; ist der Auffassung, dass alle anderen besonderen Instrumente entweder abgewickelt oder in die beiden besonderen Instrumente oder in bestehende Programme integriert werden können;

Or. en

Änderungsantrag 826
Jean-Marc Germain, Jens Geier, Sandra Gómez López, Giuseppe Lupo, Matjaž Nemec, Nils Ušakovs, Mohammed Chahim, Jonás Fernández

Entschließungsantrag
Ziffer 69

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
69. ist der Auffassung, dass der MFR für die Zeit nach 2027 nur zwei besondere Instrumente umfassen sollte: eines zur Gewährleistung der Solidarität im Falle von Naturkatastrophen (als Nachfolgeinstrument der derzeitigen	69. ist der Auffassung, dass der MFR für die Zeit nach 2027 nur zwei besondere Instrumente umfassen sollte: eines zur Gewährleistung der Solidarität im Falle von Naturkatastrophen (als Nachfolgeinstrument der derzeitigen

Europäischen Solidaritätsreserve) und eines zur allgemeinen Krisenreaktion (als Nachfolgeinstrument des Flexibilitätsinstruments); fordert nachdrücklich, dass die beiden besonderen Instrumente von Anfang an mit angemessenen Mitteln ausgestattet werden und dass es möglich ist, nicht in Anspruch genommene Beträge unbegrenzt über den Zeitraum des MFR zu übertragen; ist der Auffassung, dass alle anderen besonderen Instrumente entweder abgewickelt oder in die beiden besonderen Instrumente oder in bestehende Programme integriert werden können;

Europäischen Solidaritätsreserve) und eines zur allgemeinen Krisenreaktion (als Nachfolgeinstrument des Flexibilitätsinstruments); fordert nachdrücklich, dass die beiden besonderen Instrumente von Anfang an mit angemessenen Mitteln ausgestattet werden und dass es möglich ist, nicht in Anspruch genommene Beträge unbegrenzt über den Zeitraum des MFR zu übertragen; ***betont, dass bei Maßnahmen für Erholung und Aufbau naturbasierten Lösungen und der Anpassung an den Klimawandel Vorrang eingeräumt werden sollte;*** ist der Auffassung, dass alle anderen besonderen Instrumente entweder abgewickelt oder in die beiden besonderen Instrumente oder in bestehende Programme integriert werden können;

Or. en

Änderungsantrag 827
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 69

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
69. ist der Auffassung, dass der MFR für die Zeit nach 2027 nur zwei besondere Instrumente umfassen sollte: eines zur Gewährleistung der Solidarität im Falle von Naturkatastrophen (als Nachfolgeinstrument der derzeitigen Europäischen Solidaritätsreserve) und eines zur allgemeinen Krisenreaktion (als Nachfolgeinstrument des Flexibilitätsinstruments); fordert nachdrücklich, dass die beiden besonderen Instrumente von Anfang an mit angemessenen Mitteln ausgestattet werden und dass es möglich ist, nicht in Anspruch genommene Beträge unbegrenzt über den Zeitraum des MFR zu übertragen; ist der	69. ist der Auffassung, dass der MFR für die Zeit nach 2027 nur zwei besondere Instrumente umfassen sollte: eines zur Gewährleistung der Solidarität im Falle von Naturkatastrophen ***und humanitärer Hilfe*** (als Nachfolgeinstrument der derzeitigen Europäischen Solidaritätsreserve) und eines zur allgemeinen Krisenreaktion (als Nachfolgeinstrument des Flexibilitätsinstruments); fordert nachdrücklich, dass die beiden besonderen Instrumente von Anfang an mit angemessenen Mitteln ausgestattet werden und dass es möglich ist, nicht in Anspruch genommene Beträge unbegrenzt über den

Auffassung, dass alle anderen besonderen Instrumente entweder abgewickelt oder in die beiden besonderen Instrumente oder in bestehende Programme integriert werden können;

Zeitraum des MFR zu übertragen; ist der Auffassung, dass alle anderen besonderen Instrumente entweder abgewickelt oder in die beiden besonderen Instrumente oder in bestehende Programme integriert werden können;

Or. en

Änderungsantrag 828
Georgios Aftias

Entschließungsantrag
Ziffer 69

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
69. ist der Auffassung, dass der MFR für die Zeit nach 2027 nur zwei besondere Instrumente umfassen sollte: eines zur Gewährleistung der Solidarität im Falle von Naturkatastrophen (als Nachfolgeinstrument der derzeitigen Europäischen Solidaritätsreserve) und eines zur allgemeinen Krisenreaktion (als Nachfolgeinstrument des Flexibilitätsinstruments); fordert nachdrücklich, dass die beiden besonderen Instrumente von Anfang an mit angemessenen Mitteln ausgestattet werden und dass es möglich ist, nicht in Anspruch genommene Beträge unbegrenzt über den Zeitraum des MFR zu übertragen; ist der Auffassung, dass alle anderen besonderen Instrumente entweder abgewickelt oder in ***die beiden besonderen Instrumente oder in*** bestehende Programme integriert werden können;	69. ist der Auffassung, dass der MFR für die Zeit nach 2027 nur zwei besondere Instrumente umfassen sollte: eines zur Gewährleistung der Solidarität im Falle von Naturkatastrophen (als Nachfolgeinstrument der derzeitigen Europäischen Solidaritätsreserve) und eines zur allgemeinen Krisenreaktion (als Nachfolgeinstrument des Flexibilitätsinstruments); fordert nachdrücklich, dass die beiden besonderen Instrumente von Anfang an mit angemessenen Mitteln ausgestattet werden und dass es möglich ist, nicht in Anspruch genommene Beträge unbegrenzt über den Zeitraum des MFR zu übertragen; ist der Auffassung, dass alle anderen besonderen Instrumente entweder abgewickelt oder in bestehende Programme integriert werden können;

Or. en

Änderungsantrag 829
Karlo Ressler

Entschließungsantrag

Ziffer 69 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	69a. bedauert, dass die Naturkatastrophen in der EU eine hohe Zahl von Opfern gefordert hat und für die Bürgerinnen und Bürger, die Landwirte und die Unternehmen, die in den betroffenen Regionen leben und arbeiten, zu verheerenden Langzeitfolgen geführt haben; fordert, dass ausreichende Mittel für den Nachfolger der bestehenden Europäischen Solidaritätsreserve und des Katastrophenschutzverfahrens der Union, einschließlich der rescEU-Reserven, bereitgestellt werden, um die Mitgliedstaaten in schweren Krisensituationen rasch und wirksam unterstützen zu können; unterstreicht die Rolle der EU als Drehscheibe für die Koordinierung und Verbesserung der Bereitschaft und Fähigkeit der Mitgliedstaaten, unverzüglich auf Notfälle größeren Ausmaßes mit erheblichen Auswirkungen zu reagieren;

Or. en

Änderungsantrag 830
Danuše Nerudová

Entschließungsantrag
Ziffer 69 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	69a. stellt fest, dass der Europäischen Bewertung der Klimarisiken 2024 zufolge die kumulierten wirtschaftlichen Verluste infolge von Katastrophen etwa 1,4 % des BIP der EU erreichen könnten; ist davon überzeugt, dass eine deutliche Erhöhung des EU-Solidaritätsfonds erforderlich ist, damit wirksamer und schneller auf Katastrophen reagiert werden kann, insbesondere in weniger entwickelten

Regionen, in denen Soforthilfe benötigt wird; fordert die Kommission nachdrücklich auf, alle Möglichkeiten zu prüfen, um die Inanspruchnahme des Solidaritätsfonds der Europäischen Union zu beschleunigen, insbesondere durch eine Änderung der geltenden Vorschriften, und die Gewährung höherer Vorschusszahlungen an die antragstellenden Länder;

Or. en

Änderungsantrag 831
Carla Tavares, Siegfried Mureşan

Entschließungsantrag
Ziffer 69 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	69a. weist darauf hin, dass der derzeitige MFR durch die hohe Inflation weiter unter Druck geraten ist, wobei ein jährlicher Deflator von 2 % auf die Preise von 2018 angewandt wird, wodurch der reale Wert des Haushalts sinkt und seine operativen und administrativen Kapazitäten verringert werden; ist daher der Auffassung, dass der künftige Haushalt mit einer ausreichenden Flexibilität ausgestattet sein sollte, um den Haushalt an Inflationsschocks anpassen zu können;

Or. en

Änderungsantrag 832
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 70

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

70. fordert, dass das künftige Flexibilitätsinstrument stark auf die Anfangsphase ausgerichtet ist und später durch eine Reihe zusätzlicher Finanzierungsquellen aufgestockt wird: nicht in Anspruch genommene Spielräume aus den Vorjahren (wie beim derzeitigen Instrument für einen einzigen Spielraum), der jährliche Überschuss aus dem Vorjahr, ein auf Geldbußen basierender Mechanismus nach dem Vorbild des derzeitigen Artikels 5 der MFR-Verordnung und freigegebene Mittel;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 833
Rasmus Nordqvist

Entschließungsantrag
Ziffer 70

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
70. fordert, dass das künftige Flexibilitätsinstrument stark auf die Anfangsphase ausgerichtet ist und später durch eine Reihe zusätzlicher Finanzierungsquellen aufgestockt wird: nicht in Anspruch genommene Spielräume aus den Vorjahren (wie beim derzeitigen Instrument für einen einzigen Spielraum), der jährliche Überschuss aus dem Vorjahr, ein auf Geldbußen basierender Mechanismus nach dem Vorbild des derzeitigen Artikels 5 der MFR-Verordnung ***und*** freigegebene Mittel;	70. fordert, dass das künftige Flexibilitätsinstrument stark auf die Anfangsphase ausgerichtet ist und später durch eine Reihe zusätzlicher Finanzierungsquellen aufgestockt wird: nicht in Anspruch genommene Spielräume aus den Vorjahren (wie beim derzeitigen Instrument für einen einzigen Spielraum), der jährliche Überschuss aus dem Vorjahr, ein auf Geldbußen basierender Mechanismus nach dem Vorbild des derzeitigen Artikels 5 der MFR-Verordnung***; fordert, dass*** freigegebene Mittel ***den Spielräumen der entsprechenden Rubrik zugewiesen werden***;

Or. en

Änderungsantrag 834

Carla Tavares, Siegfried Mureşan

Entschließungsantrag
Ziffer 70

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
70. fordert, dass das künftige Flexibilitätsinstrument stark auf die Anfangsphase ausgerichtet ist und später durch eine Reihe zusätzlicher Finanzierungsquellen aufgestockt wird: nicht in Anspruch genommene Spielräume aus den Vorjahren (wie beim derzeitigen Instrument für einen einzigen Spielraum), der jährliche Überschuss aus dem Vorjahr, ein auf Geldbußen basierender Mechanismus nach dem Vorbild des derzeitigen Artikels 5 der MFR-Verordnung und freigegebene Mittel;	70. fordert, dass das künftige Flexibilitätsinstrument stark auf die Anfangsphase ausgerichtet ist und später durch eine Reihe zusätzlicher Finanzierungsquellen aufgestockt wird: nicht in Anspruch genommene Spielräume aus den Vorjahren (wie beim derzeitigen Instrument für einen einzigen Spielraum), der jährliche Überschuss aus dem Vorjahr, ein auf Geldbußen basierender Mechanismus nach dem Vorbild des derzeitigen Artikels 5 der MFR-Verordnung***, Rückflüsse aus Finanzierungsinstrumenten*** und freigegebene Mittel;

Or. en

Änderungsantrag 835
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 70

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
70. fordert, dass das künftige Flexibilitätsinstrument stark auf die Anfangsphase ausgerichtet ist und später durch eine Reihe zusätzlicher Finanzierungsquellen aufgestockt wird: nicht in Anspruch genommene Spielräume aus den Vorjahren (wie beim derzeitigen Instrument für einen einzigen Spielraum), der jährliche Überschuss aus dem Vorjahr, ein auf Geldbußen basierender Mechanismus nach dem Vorbild des derzeitigen Artikels 5 der MFR-Verordnung und freigegebene Mittel;	70. fordert, dass das künftige Flexibilitätsinstrument stark auf die Anfangsphase ausgerichtet ist und später durch eine Reihe zusätzlicher Finanzierungsquellen aufgestockt wird: nicht in Anspruch genommene Spielräume aus den Vorjahren (wie beim derzeitigen Instrument für einen einzigen Spielraum), der jährliche Überschuss aus dem Vorjahr, ein auf Geldbußen basierender Mechanismus nach dem Vorbild des derzeitigen Artikels 5 der MFR-Verordnung und freigegebene Mittel;

Or. en

Änderungsantrag 836
Janusz Lewandowski

Entschließungsantrag
Ziffer 71

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
71. weist darauf hin, dass ein Haushalt, der im Voraus mit ausreichenden Mitteln ausgestattet ist und bei dem Vorkehrungen für die Wiederverwendung nicht verwendeter Mittel vorgesehen sind, erheblich mehr Reaktionsfähigkeit ermöglichen würde, ohne die Vorhersehbarkeit der auf dem BNE basierenden Beiträge der Mitgliedstaaten zu beeinträchtigen; besteht darauf, dass ***ein MFR, der flexibler und reaktionsfähiger ist,*** eine umfassende Halbzeitüberprüfung ***weniger wahrscheinlich macht***;	71. weist darauf hin, dass ein Haushalt, der im Voraus mit ausreichenden Mitteln ausgestattet ist und bei dem Vorkehrungen für die Wiederverwendung nicht verwendeter Mittel vorgesehen sind, erheblich mehr Reaktionsfähigkeit ermöglichen würde, ohne die Vorhersehbarkeit der auf dem BNE basierenden Beiträge der Mitgliedstaaten zu beeinträchtigen; besteht darauf, dass ***die Erfahrungen mit dem MFR 2021-2027, in dessen Rahmen beispiellose Herausforderungen bewältigt werden mussten, zeigen, dass selbst die zusätzliche Flexibilität kein Ersatz für*** eine umfassende Halbzeitüberprüfung ***sein kann, die in die MFR-Verordnung aufgenommen werden muss***;

Or. en

Änderungsantrag 837
Fabienne Keller, Lucia Yar, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 71 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	71a. bedauert, dass der EU-Haushalt einem immer geringeren Anteil des Bruttonationaleinkommens (BNE) der EU entspricht, und bedauert ferner die übermäßige Konzentration auf die Deckelung der Gesamtausgaben auf etwa

1 % des BNE der EU; ist der Ansicht, dass dies die Union daran hindert, ihre vereinbarten Ziele zu verwirklichen, und sie der Fähigkeit beraubt, auf Krisen und sich abzeichnenden Bedarf zu reagieren und gleichzeitig für demokratische Rechenschaftspflicht zu sorgen;

Or. en

Änderungsantrag 838
Tamás Deutsch, Annamária Vicsek

Entschließungsantrag
Ziffer 71 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	71a. betont, dass Flexibilität zur Reaktion auf unvorhergesehene Herausforderungen die strategische Vision der Kohäsionspolitik und ihre traditionelle Rolle als langfristige Investitionspolitik nicht untergraben sollte;

Or. en

Änderungsantrag 839
Kai Tegethoff, Siegfried Mureşan, Carla Tavares

Entschließungsantrag
Ziffer 71 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	71a. betont, dass für die Wiederverwendung von Überschüssen, Rückflüssen aus Finanzierungsinstrumenten, Überschussrückstellungen und Aufhebungen von Mittelbindungen eine Änderung der Haushaltsordnung erforderlich wäre;

Or. en

Änderungsantrag 840
Dick Erixon, Charlie Weimers, Beatrice Timgren

Entschließungsantrag
Ziffer 71 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	71a. fordert, dass die Rabatte im künftigen MFR beibehalten werden, dass die Möglichkeit nationaler Opt-outs aus Programmen und Fonds besteht und dass der EU-Haushalt wieder auf weniger als 1 % des BNE der EU zurückgeführt wird;

Or. en

Änderungsantrag 841
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 71 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	71a. spricht sich dafür aus, dass die EU-Mittel auf die Bedürfnisse, Prioritäten und Entwicklungsstrategien der einzelnen Mitgliedstaaten zugeschnitten werden sollten; ist daher gegen „Konditionalitätsmechanismen“ bzw. die Logik der Finanzierung von „Reformen“, die von der EU vorgegeben wurden, welche sich auf eine Reihe von Instrumenten und Strategien stützen, mit besonderem Schwerpunkt auf der Zuweisung von Mitteln; lehnt jegliche Verknüpfung von Instrumenten der wirtschaftspolitischen Steuerung, insbesondere des Europäischen Semesters und der in seinem Rahmen abgegebenen länderspezifischen Empfehlungen, mit der Beantragung und Auszahlung von

Mitteln ab;

Or. pt

Änderungsantrag 842
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 72

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
72. betont, dass es zur Maximierung der Wirkung unerlässlich ist, dass die Ausgaben im Rahmen des nächsten MFR weitaus strikter auf die strategischen politischen Ziele der Union ausgerichtet und sorgfältig mit den Ausgaben auf nationaler Ebene koordiniert werden;	72. betont, dass es zur Maximierung der Wirkung unerlässlich ist, dass die Ausgaben im Rahmen des nächsten MFR weitaus strikter auf die strategischen politischen Ziele der Union ausgerichtet und sorgfältig mit den Ausgaben auf nationaler***, regionaler und lokaler*** Ebene koordiniert werden; ***ist der Ansicht, dass die Durchführungsbehörden auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene, insbesondere in weniger entwickelten Regionen, in Regionen, die sich im Übergang von fossilen Brennstoffen befinden, und in Mitgliedstaaten mit begrenzter nationaler Fiskalkapazität, durch die Ausgaben im Rahmen des nächsten MFR stärker operationell unterstützt werden sollten, um die Absorption zu verbessern und eine größere Wirkung zu erzielen; betont ferner, wie wichtig die Rolle der technischen Hilfe ist, um die bestmögliche Qualität der Projekte und die Zusätzlichkeit der Investitionen sicherzustellen und eine fristgerechte Ausführung der Ausgaben zu ermöglichen; erinnert in diesem Zusammenhang an die wesentliche Rolle des gebündelten Fachwissens, wie es beispielsweise von der Beratungsplattform der EIB zur Verfügung gestellt wird;***

Or. en

Änderungsantrag 843
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 72

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
72. betont, dass es zur Maximierung der Wirkung unerlässlich ist, dass die Ausgaben im Rahmen des nächsten MFR weitaus strikter auf die strategischen politischen Ziele der Union ausgerichtet und ***sorgfältig*** mit den Ausgaben auf nationaler Ebene koordiniert werden;	72. betont, dass es zur Maximierung der Wirkung unerlässlich ist, dass die Ausgaben im Rahmen des nächsten MFR weitaus strikter auf die strategischen politischen Ziele der Union ausgerichtet und ***besser*** mit den Ausgaben auf nationaler Ebene koordiniert werden; ***nimmt die Mitteilung der Kommission über das Koordinierungsinstrument für Wettbewerbsfähigkeit zur Kenntnis, mit dem eine bessere Abstimmung der Industrie- und Forschungspolitik sowie der Investitionen auf EU- und nationaler Ebene erreicht werden soll, und besteht darauf, dass das Europäische Parlament als Entscheidungsträger umfassend in diesen Prozess einbezogen wird; betont, wie wichtig eine klare Definition der strukturellen und der Umverteilungskomponenten des MFR ist;***

Or. en

Änderungsantrag 844
Anouk Van Brug, Joachim Streit, Moritz Körner, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 72

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
72. betont, dass es zur Maximierung der Wirkung unerlässlich ist, dass die Ausgaben im Rahmen des nächsten MFR weitaus strikter auf die strategischen politischen Ziele der Union ausgerichtet und sorgfältig mit den Ausgaben auf	72. betont, dass es zur Maximierung der Wirkung unerlässlich ist, dass die Ausgaben im Rahmen des nächsten MFR weitaus strikter auf die strategischen politischen Ziele der Union ausgerichtet und sorgfältig mit den Ausgaben auf

nationaler Ebene koordiniert werden;	nationaler***, regionaler und lokaler*** Ebene koordiniert werden; ***fordert eine systematische Neubewertung der bestehenden EU-Programme, um Bereiche zu ermitteln, in denen Initiativen mit unzureichenden Ergebnissen eingestellt und Mittel auf Prioritäten mit größerer Wirkung umgeschichtet werden können;***

Or. en

Änderungsantrag 845
Jean-Marc Germain, Nora Mebarek

Entschließungsantrag
Ziffer 72

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
72. betont, dass es zur Maximierung der Wirkung unerlässlich ist, dass die Ausgaben im Rahmen des nächsten MFR weitaus strikter auf die strategischen politischen Ziele der Union ausgerichtet und sorgfältig mit den Ausgaben auf nationaler Ebene koordiniert werden;	72. betont, dass es zur Maximierung der Wirkung unerlässlich ist, dass die Ausgaben im Rahmen des nächsten MFR weitaus strikter auf die strategischen politischen Ziele der Union ausgerichtet und sorgfältig mit den Ausgaben auf nationaler Ebene koordiniert werden; ***betont, dass die Regionen in diese Koordinierung einbezogen werden müssen, da 53 % der gesamten öffentlichen Investitionen in der EU[1a] von den lokalen und regionalen Gebietskörperschaften getätigt werden;***

[1a] Siehe OECD-Bericht über die Struktur und Finanzierung von Gebietskörperschaften: https://www.oecd.org/content/dam/oecd/en/topics/policy-issues/subnational-finance-and-investment/subnational-governments-infrastructure-finance-2024.pdf/_jcr_content/renditions/original./subnational-governments-infrastructure-finance-2024.pdf

Or. en

Änderungsantrag 846
Raffaele Topo

Entschließungsantrag
Ziffer 72

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
72. betont, dass es zur Maximierung der Wirkung unerlässlich ist, dass die Ausgaben im Rahmen des nächsten MFR weitaus strikter auf die strategischen politischen Ziele der Union ausgerichtet und sorgfältig mit den Ausgaben auf nationaler Ebene koordiniert werden;	72. betont, dass es zur Maximierung der Wirkung unerlässlich ist, dass die Ausgaben im Rahmen des nächsten MFR weitaus strikter auf die strategischen politischen Ziele der Union ausgerichtet und sorgfältig mit den Ausgaben auf nationaler Ebene koordiniert werden; ***betont, dass die Regionen in diese Koordinierung einbezogen werden müssen, da 54 % bis 58 % der gesamten öffentlichen Investitionen in der EU von den lokalen und regionalen Gebietskörperschaften getätigt werden;***

Or. en

Änderungsantrag 847
Christian Ehler, Niclas Herbst

Entschließungsantrag
Ziffer 72

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
72. betont, dass es zur Maximierung der Wirkung unerlässlich ist, dass die Ausgaben im Rahmen des nächsten MFR weitaus strikter ***auf die*** strategischen politischen ***Ziele*** der Union ***ausgerichtet und sorgfältig*** mit den Ausgaben auf nationaler Ebene koordiniert werden;	72. betont, dass es zur Maximierung der Wirkung unerlässlich ist, dass die Ausgaben im Rahmen des nächsten MFR weitaus strikter ***auf die tatsächlichen Bedürfnisse der Endempfänger ausgerichtet werden, um wirksam zu den*** strategischen politischen ***Zielen*** der Union ***beizutragen; ist davon überzeugt, dass die Ausgaben der Union sorgfältiger*** mit den Ausgaben auf nationaler Ebene koordiniert werden ***sollten***;

Or. en

Änderungsantrag 848
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 72

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
72. betont, dass es zur Maximierung der Wirkung unerlässlich ist, dass die Ausgaben im Rahmen des nächsten MFR weitaus strikter auf die ***strategischen politischen Ziele der Union*** ausgerichtet und sorgfältig mit den Ausgaben auf nationaler Ebene koordiniert werden;	72. betont, dass es zur Maximierung der Wirkung unerlässlich ist, dass die Ausgaben im Rahmen des nächsten MFR weitaus strikter auf die ***Ziele der Mitgliedstaaten in Bezug auf den wirtschaftlichen, sozialen und territorialen Zusammenhalt sowie auf ihre Bedürfnisse, Prioritäten und Entwicklungsstrategien*** ausgerichtet und sorgfältig mit den Ausgaben auf nationaler Ebene koordiniert werden;

Or. pt

Änderungsantrag 849
Georgios Aftias

Entschließungsantrag
Ziffer 72

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
72. betont, dass es zur Maximierung der Wirkung unerlässlich ist, dass die Ausgaben im Rahmen des nächsten MFR weitaus strikter auf die strategischen politischen Ziele der Union ausgerichtet und sorgfältig mit den Ausgaben auf nationaler Ebene koordiniert werden;	72. betont, dass es zur Maximierung der Wirkung unerlässlich ist, dass die Ausgaben im Rahmen des nächsten MFR weitaus strikter auf die strategischen politischen Ziele der Union ausgerichtet und sorgfältig mit den Ausgaben auf nationaler Ebene koordiniert werden ***müssen, während gleichzeitig der Wohlstand und das Wohlergehen der Region und ihrer Bürgerinnen und Bürger gewahrt wird***;

Or. en

Änderungsantrag 850
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 72

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
72. betont, dass es zur Maximierung der Wirkung unerlässlich ist, dass die Ausgaben im Rahmen des nächsten MFR weitaus strikter auf die strategischen politischen Ziele der Union ausgerichtet und sorgfältig mit den Ausgaben auf nationaler Ebene koordiniert werden;	72. betont, dass es zur Maximierung der Wirkung unerlässlich ist, dass die Ausgaben im Rahmen des nächsten MFR weitaus strikter auf die strategischen politischen Ziele der Union ausgerichtet und sorgfältig mit den Ausgaben auf nationaler Ebene koordiniert werden***, die in hohem Maße von nationalen und öffentlichen Quellen abhängen***;

Or. en

Änderungsantrag 851
Fabienne Keller, Lucia Yar, Anouk Van Brug, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 72

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
72. betont, dass es zur Maximierung der Wirkung unerlässlich ist, dass die Ausgaben im Rahmen des nächsten MFR weitaus strikter auf die strategischen politischen Ziele der Union ausgerichtet und sorgfältig mit den Ausgaben auf nationaler Ebene koordiniert werden;	72. betont, dass es zur Maximierung der Wirkung unerlässlich ist, dass die Ausgaben im Rahmen des nächsten MFR weitaus strikter auf die strategischen politischen Ziele der Union ausgerichtet und sorgfältig mit den Ausgaben auf nationaler***, regionaler und lokaler*** Ebene koordiniert werden;

Or. en

Änderungsantrag 852
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 72

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
72. betont, dass es zur Maximierung der Wirkung unerlässlich ist, dass die Ausgaben im Rahmen des nächsten MFR weitaus strikter auf die strategischen politischen Ziele der Union ausgerichtet und ***sorgfältig*** mit den Ausgaben auf nationaler Ebene koordiniert werden;	72. betont, dass es zur Maximierung der Wirkung unerlässlich ist, dass die Ausgaben im Rahmen des nächsten MFR weitaus strikter auf die strategischen politischen Ziele der Union ausgerichtet und mit den Ausgaben auf nationaler Ebene koordiniert werden;

Or. en

Änderungsantrag 853
Georgios Aftias

Entschließungsantrag
Ziffer 72 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	72a. betont, dass Naturkatastrophen in der gesamten EU zur Normalität geworden sind, mit schwerwiegenden wirtschaftlichen Folgen auf lokaler und regionaler Ebene; fordert die Kommission auf, dem dauerhaften Charakter dieser Katastrophen gebührend Rechnung zu tragen und einen Vorschlag für eine erhebliche Aufstockung der hierfür vorgesehenen Mittel vorzulegen; ist ferner der Ansicht, dass der EU-Haushalt mit einem permanenten Mechanismus ausgestattet werden sollte, der einen raschen Beitrag zur finanziellen Erholung nach einer Naturkatastrophe ermöglicht;

Or. en

Änderungsantrag 854
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 73

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
73. ist der Ansicht, dass die Aufbau- und Resilienzfazilität mit ihrem Schwerpunkt auf Ergebnissen und der Verknüpfung von Reformen und Investitionen mit Budgethilfe dazu beigetragen hat, nationale Investitionen und Reformen zu fördern, die andernfalls nicht stattgefunden hätten;	73. ***betont, dass für eine effiziente und wirksame Ausgabenpolitik der EU die leistungsorientierte Haushaltsplanung durch eine politikorientierte Haushaltsplanung ergänzt werden muss; betont, dass ein solches Vorgehen, das den gemeinsamen politischen Zielen besser entspricht, durch aussagekräftige Indikatoren und eine angemessene Berichterstattung gestützt werden muss;*** ist der Ansicht, dass die Aufbau- und Resilienzfazilität mit ihrem Schwerpunkt auf Ergebnissen und der Verknüpfung von Reformen und Investitionen mit Budgethilfe dazu beigetragen hat, nationale Investitionen und Reformen zu fördern, die andernfalls nicht stattgefunden hätten; ***betont, wie wichtig in diesem Zusammenhang Reformen und Investitionen sind, die sich gegenseitig verstärken;***

Or. en

Änderungsantrag 855
Isabel Benjumea Benjumea, Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 73

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
73. ist der Ansicht, dass die Aufbau- und Resilienzfazilität mit ihrem Schwerpunkt auf Ergebnissen und der Verknüpfung von Reformen und Investitionen mit Budgethilfe dazu beigetragen hat, nationale Investitionen und Reformen zu fördern, die andernfalls nicht stattgefunden hätten;	73. ist der Ansicht, dass die Aufbau- und Resilienzfazilität mit ihrem Schwerpunkt auf Ergebnissen und der Verknüpfung von Reformen und Investitionen mit Budgethilfe ***in einigen Ländern*** dazu beigetragen hat, nationale Investitionen und Reformen zu fördern, die andernfalls nicht stattgefunden hätten; ***weist darauf hin, dass es einer eingehenden Bewertung der tatsächlichen Auswirkungen der Reformen und Investitionen im Rahmen dieser Fazilität***

auf das BIP, das Wirtschaftswachstum und die Schaffung von Arbeitsplätzen bedarf, und zwar sowohl auf globaler Ebene als auch auf Ebene der einzelnen Mitgliedstaaten;

Or. es

Änderungsantrag 856
Tamás Deutsch, Enikő Győri, Annamária Vicsek

Entschließungsantrag
Ziffer 73

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
73. ***ist der Ansicht, dass die Aufbau- und Resilienzfazilität mit ihrem Schwerpunkt auf Ergebnissen und der Verknüpfung von*** Reformen und Investitionen ***mit Budgethilfe dazu beigetragen hat, nationale Investitionen und Reformen zu fördern, die andernfalls nicht stattgefunden hätten***;	73. ***fordert die Kommission auf, eine objektive und klare Analyse darüber vorzulegen, wie sich die Umsetzung von*** Reformen und Investitionen ***im Rahmen der nationalen Aufbau- und Resilienzpläne auf die Volkswirtschaften der Mitgliedstaaten ausgewirkt hat, insbesondere im Hinblick auf das BIP-Wachstum, Wettbewerbsfähigkeit und Armut; ist davon überzeugt, dass solche Messungen unerlässlich sind, um die tatsächliche Effizienz der Kombination aus Reformen und Investitionen objektiv beurteilen zu können***;

Or. en

Änderungsantrag 857
Seán Kelly, Nina Carberry, Niels Flemming Hansen

Entschließungsantrag
Ziffer 73

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
73. ist der Ansicht, dass die Aufbau- und Resilienzfazilität mit ihrem Schwerpunkt auf Ergebnissen und der Verknüpfung von Reformen und	73. ist der Ansicht, dass die Aufbau- und Resilienzfazilität mit ihrem Schwerpunkt auf Ergebnissen und der Verknüpfung von Reformen und

Investitionen mit Budgethilfe dazu beigetragen hat, nationale Investitionen und Reformen zu fördern, die andernfalls nicht stattgefunden hätten;	Investitionen mit Budgethilfe dazu beigetragen hat, nationale Investitionen und Reformen zu fördern, die andernfalls nicht stattgefunden hätten***, und Anreize für eine effizientere Ausgabenpolitik durch Mischfinanzierungsinstrumente über die Mitgliedstaaten-Komponenten von InvestEU zu schaffen***;

Or. en

Änderungsantrag 858
Dick Erixon, Charlie Weimers, Beatrice Timgren

Entschließungsantrag
Ziffer 73

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
73. ist der Ansicht, dass die Aufbau- und Resilienzfazilität mit ihrem Schwerpunkt auf Ergebnissen und der Verknüpfung von Reformen und Investitionen mit Budgethilfe dazu beigetragen hat, nationale Investitionen und Reformen zu fördern, die andernfalls nicht stattgefunden hätten;	73. ist der Ansicht, dass die Aufbau- und Resilienzfazilität mit ihrem Schwerpunkt auf Ergebnissen und der Verknüpfung von Reformen und Investitionen mit Budgethilfe dazu beigetragen hat, nationale Investitionen und Reformen zu fördern, die andernfalls nicht stattgefunden hätten; ***weist darauf hin, dass der Europäische Rechnungshof erhebliche Schwierigkeiten hat, einen solchen Zusammenhang zu erkennen;***

Or. en

Änderungsantrag 859
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 73

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
73. ist der Ansicht, dass die Aufbau- und Resilienzfazilität mit ihrem Schwerpunkt auf Ergebnissen und der Verknüpfung von Reformen und	73. ist der Ansicht, dass die Aufbau- und Resilienzfazilität mit ihrem Schwerpunkt auf Ergebnissen und der Verknüpfung von Reformen und

Investitionen mit Budgethilfe dazu ***beigetragen hat***, nationale Investitionen ***und Reformen*** zu fördern, die andernfalls nicht stattgefunden hätten;	Investitionen mit Budgethilfe dazu ***beitragen könnte***, nationale Investitionen zu fördern, die andernfalls nicht stattgefunden hätten;

Or. en

Änderungsantrag 860
Tamás Deutsch, Annamária Vicsek, Enikő Győri

Entschließungsantrag
Ziffer 73 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	73a. ist der Ansicht, dass die von der Kommission vorgenommene Bewertung bezüglich der Erreichung der Etappenziele im Rahmen der Aufbau- und Resilienzfazilität nicht transparent und eher politisch ist, ohne dass objektive und klare Standards und Fristen zugrunde gelegt werden; erinnert in diesem Zusammenhang an den Ermessensspielraum der Kommission; bedauert, dass Super-Etappenziele somit als politisches Druckmittel eingesetzt werden können;

Or. en

Änderungsantrag 861
Tamás Deutsch

Entschließungsantrag
Ziffer 73 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	73b. ist besorgt darüber, dass die bestehenden Unterschiede bei der Inanspruchnahme und die Ungleichheiten zwischen den Mitgliedstaaten beim Zugang zu den Mitteln der Aufbau- und Resilienzfazilität

zu einer Verzerrung des fairen Wettbewerbs zwischen den Unternehmen in der EU führen, da über 72 % der ausgezahlten Mittel der Aufbau- und Resilienzfazilität von nur vier Mitgliedstaaten in Anspruch genommen wurden und bis zum 9. Januar 2025 weniger als 4 % der Mittel an 15 Mitgliedstaaten ausgezahlt wurden, was zu erheblichen Störungen auf dem Binnenmarkt führt;

Or. en

Änderungsantrag 862
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 74

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
74. betont, dass die Aufbau- und Resilienzfazilität dazu beitragen kann, die Ausführung der Ausgaben der Union im Rahmen der geteilten Mittelverwaltung zu unterstützen; erinnert daran, dass die Aufbau- und Resilienzfazilität im sehr spezifischen Kontext der COVID-19-Pandemie vereinbart wurde und daher nicht pauschal für künftige Investitionsprogramme übernommen werden kann;	74. betont, dass die Aufbau- und Resilienzfazilität dazu beitragen kann, die Ausführung der Ausgaben der Union im Rahmen der geteilten Mittelverwaltung zu unterstützen; erinnert daran, dass die Aufbau- und Resilienzfazilität im sehr spezifischen Kontext der COVID-19-Pandemie vereinbart wurde und daher nicht pauschal für künftige Investitionsprogramme übernommen werden kann; ***stellt in diesem Zusammenhang fest, dass es mit der Aufbau- und Resilienzfazilität nicht gelungen ist, Investitionen in europäische öffentliche Güter zu finanzieren und die nationalen Volkswirtschaften strukturell umzugestalten; weist darauf hin, dass der Schwerpunkt der Fazilität in erster Linie auf der Finanzierung nationaler Investitionen mit geringem europäischen Mehrwert lag;***

Or. en

Änderungsantrag 863
Monika Hohlmeier

Entschließungsantrag
Ziffer 74

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
74. betont, dass die Aufbau- und Resilienzfazilität dazu beitragen kann, die Ausführung der Ausgaben der Union im Rahmen der geteilten Mittelverwaltung zu unterstützen; erinnert daran, dass die Aufbau- und Resilienzfazilität im sehr spezifischen Kontext der COVID-19-Pandemie vereinbart wurde und daher nicht pauschal für künftige Investitionsprogramme übernommen werden kann;	74. betont, dass die Aufbau- und Resilienzfazilität dazu beitragen kann, die Ausführung der Ausgaben der Union im Rahmen der geteilten Mittelverwaltung zu unterstützen; erinnert daran, dass die Aufbau- und Resilienzfazilität im sehr spezifischen Kontext der COVID-19-Pandemie vereinbart wurde und daher nicht pauschal für künftige Investitionsprogramme übernommen werden kann; ***betont, dass künftige groß angelegte Finanzierungsinstrumente strenge Rechenschaftsmechanismen vorsehen müssen, die gewährleisten, dass das Europäische Parlament seine demokratische Rolle bei der Kontrolle der Mittel uneingeschränkt wahrnehmen kann;***

Or. en

Änderungsantrag 864
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 74

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
74. betont, dass die Aufbau- und Resilienzfazilität ***dazu beitragen kann, die Ausführung der Ausgaben der Union im Rahmen der geteilten Mittelverwaltung zu unterstützen***; erinnert daran, dass die Aufbau- und Resilienzfazilität im sehr spezifischen Kontext der COVID-19-Pandemie vereinbart wurde und daher nicht pauschal für künftige Investitionsprogramme übernommen	74. betont, dass die ***Ziele und Auflagen im Rahmen der*** Aufbau- und Resilienzfazilität ***in verschiedenen Situationen nicht mit dem Struktur- und Investitionsbedarf der Mitgliedstaaten übereinstimmen, und ist daher der Ansicht, dass es unklug wäre, dieses Modell zu übernehmen***; erinnert daran, dass die Aufbau- und Resilienzfazilität im sehr spezifischen Kontext der COVID-19-

werden kann;	Pandemie vereinbart wurde und daher nicht pauschal für künftige Investitionsprogramme übernommen werden kann;

Or. pt

Änderungsantrag 865
Isabel Benjumea Benjumea

Entschließungsantrag
Ziffer 74

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
74. ***betont, dass die Aufbau- und Resilienzfazilität dazu beitragen kann, die Ausführung der Ausgaben der Union im Rahmen der geteilten Mittelverwaltung zu unterstützen;*** erinnert daran, dass die Aufbau- und Resilienzfazilität im sehr spezifischen Kontext der COVID-19-Pandemie vereinbart wurde und daher nicht pauschal für künftige Investitionsprogramme übernommen werden kann;	74. erinnert daran, dass die Aufbau- und Resilienzfazilität im sehr spezifischen Kontext der COVID-19-Pandemie vereinbart wurde und daher nicht pauschal für künftige Investitionsprogramme übernommen werden kann;

Or. es

Änderungsantrag 866
Tamás Deutsch, Enikő Győri, Annamária Vicsek

Entschließungsantrag
Ziffer 74

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
74. ***betont,*** dass ***die Aufbau- und Resilienzfazilität dazu beitragen kann, die Ausführung der Ausgaben der Union im Rahmen der geteilten Mittelverwaltung zu unterstützen; erinnert daran, dass die Aufbau- und Resilienzfazilität im sehr spezifischen Kontext*** der COVID-19-Pandemie ***vereinbart wurde und daher***	74. ***erinnert daran,*** dass ***die Aufbau- und Resilienzfazilität ein zeitlich begrenztes und einmaliges Instrument ist, das die negativen wirtschaftlichen Folgen*** der COVID-19-Pandemie ***abfedern soll***;

nicht pauschal für künftige Investitionsprogramme übernommen werden kann;

Or. en

Änderungsantrag 867
Tamás Deutsch

Entschließungsantrag
Ziffer 74 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	74a. bezweifelt stark, dass die Aufbau- und Resilienzfazilität angesichts der großen Unterschiede bei der Inanspruchnahme und der Schwierigkeiten beim Zugang zu den Mitteln in der Lage sein wird, ihr derzeitiges Mandat zu erfüllen, bzw. dass sie die bereits bestehenden Ungleichgewichte und Unterschiede zwischen den Mitgliedstaaten innerhalb der EU verstärken und vergrößern wird, anstatt die EU nachhaltiger, widerstandsfähiger und besser auf neue Herausforderungen vorbereitet zu machen;

Or. en

Änderungsantrag 868
Julien Sanchez, Angéline Furet

Entschließungsantrag
Ziffer 75

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
75. weist darauf hin, dass bei jeder Anwendung eines Umsetzungsmodells nach dem Vorbild der Aufbau- und Resilienzfazilität im nächsten MFR die grundlegenden Mängel der Aufbau- und	***entfällt***

Resilienzfazilität behoben werden müssten, indem die regionalen und lokalen Gebietskörperschaften von der Konzeption bis zur Umsetzung im Rahmen eines ortsbezogenen und Multi-Level-Governance-Ansatzes einbezogen werden, die grenzüberschreitende Dimension von Investitionsprojekten sichergestellt wird, der Schwerpunkt auf Ergebnisse und Wirkung statt auf Outputs gelegt wird, vollständige Transparenz in Bezug auf die Endempfänger von Unionsausgaben gewährleistet wird und die Rolle des Parlaments als Gesetzgeber, Haushalts- und Entlastungsbehörde sowie die Rechenschaftspflicht der Exekutive gewahrt wird;

Or. fr

Änderungsantrag 869
Tamás Deutsch, Enikő Győri, Annamária Vicsek

Entschließungsantrag
Ziffer 75

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
75. weist darauf hin, dass bei jeder Anwendung eines Umsetzungsmodells nach dem Vorbild der Aufbau- und Resilienzfazilität im nächsten MFR die grundlegenden Mängel der Aufbau- und Resilienzfazilität behoben werden müssten, indem die regionalen und lokalen Gebietskörperschaften von der Konzeption bis zur Umsetzung im Rahmen eines ortsbezogenen und Multi-Level-Governance-Ansatzes einbezogen werden, die grenzüberschreitende Dimension von Investitionsprojekten sichergestellt wird, der Schwerpunkt auf Ergebnisse und Wirkung statt auf Outputs gelegt wird, vollständige Transparenz in Bezug auf die Endempfänger von Unionsausgaben gewährleistet wird und die Rolle des Parlaments als Gesetzgeber,	***entfällt***

Haushalts- und Entlastungsbehörde sowie die Rechenschaftspflicht der Exekutive gewahrt wird;

Or. en

Änderungsantrag 870
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 75

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
75. weist darauf hin, dass bei jeder Anwendung eines Umsetzungsmodells nach dem Vorbild der Aufbau- und Resilienzfazilität im nächsten MFR die grundlegenden Mängel der Aufbau- und Resilienzfazilität behoben werden müssten, indem die regionalen und lokalen Gebietskörperschaften von der Konzeption bis zur Umsetzung im Rahmen eines ortsbezogenen und Multi-Level-Governance-Ansatzes einbezogen werden, die grenzüberschreitende Dimension von Investitionsprojekten sichergestellt wird, der Schwerpunkt auf Ergebnisse und Wirkung statt auf Outputs gelegt wird, vollständige Transparenz in Bezug auf die Endempfänger von Unionsausgaben gewährleistet wird und die Rolle des Parlaments als Gesetzgeber, Haushalts- und Entlastungsbehörde sowie die Rechenschaftspflicht der Exekutive gewahrt wird;	75. weist darauf hin, dass bei jeder Anwendung eines Umsetzungsmodells nach dem Vorbild der Aufbau- und Resilienzfazilität im nächsten MFR die grundlegenden Mängel der Aufbau- und Resilienzfazilität behoben werden müssten, indem ***das Partnerschaftsprinzip umgesetzt wird und damit sinnvoll*** die regionalen und lokalen Gebietskörperschaften***, Sozialpartner und Organisationen der Zivilgesellschaft*** von der Konzeption bis zur Umsetzung im Rahmen eines ortsbezogenen und Multi-Level-Governance-Ansatzes einbezogen werden, die grenzüberschreitende Dimension von Investitionsprojekten ***und grenzüberschreitenden Projekte*** sichergestellt wird ***sowie die Wettbewerbsfähigkeit des Modells gestärkt und verbessert wird, indem gemeinschaftliche europäische Ziele und Vorgaben festgelegt und gemessen werden, zu deren Erreichung die Finanzierung beitragen muss, anstatt ausschließlich nationale Ziele zu verfolgen und die Mittel über nationale Programme zu verteilen,*** der Schwerpunkt auf Ergebnisse und Wirkung statt auf ***Ergebnisse,*** Outputs ***oder manchmal sogar Input*** gelegt wird ***und die Verfügbarkeit von Daten sichergestellt wird, die für die Leistungsmessung relevant sind – mit***

größerer Transparenz und besserer Darstellung von Leistungsinformationen sowie verbesserten Feedback-Mechanismen zwischen Leistungsinformationen und Programmgestaltung oder -anpassung und einem einziger Prüfpfad –, vollständige Transparenz in Bezug auf die Endempfänger von Unionsausgaben gewährleistet wird und die Rolle des Parlaments als Gesetzgeber, Haushalts- und Entlastungsbehörde sowie die Rechenschaftspflicht der Exekutive gewahrt wird;

Or. en

Änderungsantrag 871
Jean-Marc Germain, Jens Geier, Sandra Gómez López, Giuseppe Lupo, Victor Negrescu, Matjaž Nemec, Nils Ušakovs, Mohammed Chahim, Jonás Fernández

Entschließungsantrag
Ziffer 75

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
75. weist darauf hin, dass bei jeder Anwendung eines Umsetzungsmodells nach dem Vorbild der Aufbau- und Resilienzfazilität im nächsten MFR die grundlegenden Mängel der Aufbau- und Resilienzfazilität behoben werden müssten, indem die regionalen und lokalen Gebietskörperschaften von der Konzeption bis zur Umsetzung im Rahmen eines ortsbezogenen und Multi-Level-Governance-Ansatzes einbezogen werden, die grenzüberschreitende Dimension von Investitionsprojekten sichergestellt wird, der Schwerpunkt auf Ergebnisse und Wirkung statt auf Outputs gelegt wird, vollständige Transparenz in Bezug auf die Endempfänger von Unionsausgaben gewährleistet wird und die Rolle des Parlaments als Gesetzgeber, Haushalts- und Entlastungsbehörde sowie die Rechenschaftspflicht der Exekutive	75. weist darauf hin, dass bei jeder Anwendung eines Umsetzungsmodells nach dem Vorbild der Aufbau- und Resilienzfazilität im nächsten MFR die grundlegenden Mängel der Aufbau- und Resilienzfazilität behoben werden müssten, indem die regionalen und lokalen Gebietskörperschaften ***sowie relevante Interessenträger, einschließlich Sozialpartner und die Zivilgesellschaft,*** von der Konzeption bis zur Umsetzung im Rahmen eines ortsbezogenen und Multi-Level-Governance-Ansatzes ***und im Einklang mit einem verbesserten Partnerschaftsprinzip*** einbezogen werden, die grenzüberschreitende Dimension von Investitionsprojekten sichergestellt wird, der Schwerpunkt auf Ergebnisse und Wirkung statt auf Outputs gelegt wird, vollständige Transparenz in Bezug auf die Endempfänger von Unionsausgaben

gewahrt wird;

gewährleistet wird und die Rolle des Parlaments als Gesetzgeber, Haushalts- und Entlastungsbehörde sowie die Rechenschaftspflicht der Exekutive gewahrt wird; ***ist der Ansicht, dass Mechanismen mit unzureichender demokratischer Rechenschaftspflicht, wie die Empfehlungen des Europäischen Semesters, nicht mit Instrumenten zur Förderung des sozialen und territorialen Zusammenhalts und zur Verfolgung gesamteuropäischer politischer Ziele vereinbar sind, da soziale Konvergenz und ökologischer Wandel nicht gegen die Unwägbarkeiten der Haushaltskonsolidierung und der Reformverhandlungen zwischen den Mitgliedstaaten und der Europäischen Kommission abgewogen werden können;***

Or. en

Änderungsantrag 872
Monika Hohlmeier

Entschließungsantrag
Ziffer 75

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
75. weist darauf hin, dass bei jeder Anwendung eines Umsetzungsmodells nach dem Vorbild der Aufbau- und Resilienzfazilität im nächsten MFR die grundlegenden Mängel der Aufbau- und Resilienzfazilität behoben werden müssten, indem die regionalen und lokalen Gebietskörperschaften von der Konzeption bis zur Umsetzung im Rahmen eines ortsbezogenen und Multi-Level-Governance-Ansatzes einbezogen werden, die grenzüberschreitende Dimension von Investitionsprojekten sichergestellt wird, der Schwerpunkt auf Ergebnisse und Wirkung statt auf Outputs gelegt wird, vollständige Transparenz in Bezug auf die Endempfänger von Unionsausgaben	75. weist darauf hin, dass bei jeder Anwendung eines Umsetzungsmodells nach dem Vorbild der Aufbau- und Resilienzfazilität im nächsten MFR die grundlegenden Mängel der Aufbau- und Resilienzfazilität behoben werden müssten, indem die regionalen und lokalen Gebietskörperschaften von der Konzeption bis zur Umsetzung im Rahmen eines ortsbezogenen und Multi-Level-Governance-Ansatzes einbezogen werden, die grenzüberschreitende Dimension von Investitionsprojekten sichergestellt wird, der Schwerpunkt auf Ergebnisse und Wirkung statt auf Outputs gelegt wird, vollständige Transparenz in Bezug auf die Endempfänger von Unionsausgaben

gewährleistet wird und die Rolle des Parlaments als Gesetzgeber, Haushalts- und Entlastungsbehörde sowie die Rechenschaftspflicht der Exekutive gewahrt wird;

gewährleistet wird und die Rolle des Parlaments als Gesetzgeber, Haushalts- und Entlastungsbehörde sowie die Rechenschaftspflicht der Exekutive gewahrt wird; ***betont die Notwendigkeit eines interoperablen Systems zur Echtzeit-Verfolgung von Cashflows und Projektfortschritten anstelle ungenauer und veralteter Scoreboards, wodurch vollständige Transparenz in Bezug auf die Endbegünstigten oder Gruppen von Endbegünstigten gewährleistet, die Betrugsaufdeckung verbessert und die Aufsicht gestärkt wird.***

Or. en

Änderungsantrag 873
Victor Negrescu

Entschließungsantrag
Ziffer 75

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
75. weist darauf hin, dass bei jeder Anwendung eines Umsetzungsmodells nach dem Vorbild der Aufbau- und Resilienzfazilität im nächsten MFR die grundlegenden Mängel der Aufbau- und Resilienzfazilität behoben werden müssten, indem die regionalen und lokalen Gebietskörperschaften von der Konzeption bis zur Umsetzung im Rahmen eines ortsbezogenen und Multi-Level-Governance-Ansatzes einbezogen werden, die grenzüberschreitende Dimension von Investitionsprojekten sichergestellt wird, der Schwerpunkt auf Ergebnisse und Wirkung statt auf Outputs gelegt wird, vollständige Transparenz in Bezug auf die Endempfänger von Unionsausgaben gewährleistet wird und die Rolle des Parlaments als Gesetzgeber, Haushalts- und Entlastungsbehörde sowie die Rechenschaftspflicht der Exekutive	75. weist darauf hin, dass bei jeder Anwendung eines Umsetzungsmodells nach dem Vorbild der Aufbau- und Resilienzfazilität im nächsten MFR die grundlegenden Mängel der Aufbau- und Resilienzfazilität behoben werden müssten, indem die ***Bürgerinnen und Bürger,*** regionalen und lokalen Gebietskörperschaften***, Sozialpartner, Organisationen der Zivilgesellschaft und das Europäische Parlament in strukturierter Weise*** von der Konzeption bis zur Umsetzung im Rahmen eines ortsbezogenen und Multi-Level-Governance-Ansatzes einbezogen werden, die grenzüberschreitende Dimension von Investitionsprojekten sichergestellt wird, der Schwerpunkt auf Ergebnisse und Wirkung statt auf Outputs gelegt wird, vollständige Transparenz in Bezug auf die Endempfänger von Unionsausgaben gewährleistet wird und die Rolle des

gewahrt wird;	Parlaments als Gesetzgeber, Haushalts- und Entlastungsbehörde sowie die Rechenschaftspflicht der Exekutive gewahrt wird; ***betont, dass öffentliche Konsultationen bei wichtigen Finanzierungsbeschlüssen der EU obligatorisch sein sollten;***

Or. en

Änderungsantrag 874
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 75

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
75. weist darauf hin, dass bei ***jeder Anwendung eines Umsetzungsmodells nach dem Vorbild der Aufbau- und Resilienzfazilität im*** nächsten MFR ***die grundlegenden Mängel der Aufbau- und Resilienzfazilität behoben werden müssten, indem*** die regionalen ***und lokalen*** Gebietskörperschaften von der Konzeption bis zur Umsetzung im Rahmen eines ortsbezogenen und Multi-Level-Governance-Ansatzes einbezogen werden, die grenzüberschreitende Dimension von Investitionsprojekten sichergestellt wird, der Schwerpunkt auf Ergebnisse und Wirkung statt auf Outputs gelegt wird, vollständige Transparenz in Bezug auf die Endempfänger von Unionsausgaben gewährleistet wird und die Rolle des Parlaments als Gesetzgeber, Haushalts- und Entlastungsbehörde sowie die Rechenschaftspflicht der Exekutive gewahrt wird;	75. weist darauf hin, dass bei ***der Steuerung des*** nächsten MFR die ***lokalen und*** regionalen Gebietskörperschaften von der Konzeption bis zur Umsetzung im Rahmen eines ortsbezogenen und Multi-Level-Governance-Ansatzes einbezogen werden ***sollten***, ***wobei*** die grenzüberschreitende Dimension von Investitionsprojekten sichergestellt wird, der Schwerpunkt auf Ergebnisse und Wirkung statt auf Outputs gelegt wird, vollständige Transparenz in Bezug auf die Endempfänger von Unionsausgaben gewährleistet wird und die Rolle des Parlaments als Gesetzgeber, Haushalts- und Entlastungsbehörde sowie die Rechenschaftspflicht der Exekutive gewahrt wird;

Or. pt

Änderungsantrag 875
Fabienne Keller, Lucia Yar, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 75

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
75. weist darauf hin, dass bei jeder Anwendung eines Umsetzungsmodells nach dem Vorbild der Aufbau- und Resilienzfazilität im nächsten MFR die grundlegenden Mängel der Aufbau- und Resilienzfazilität behoben werden müssten, indem die regionalen und lokalen Gebietskörperschaften von der Konzeption bis zur Umsetzung im Rahmen eines ortsbezogenen und Multi-Level-Governance-Ansatzes einbezogen werden, die grenzüberschreitende Dimension von Investitionsprojekten sichergestellt wird, der Schwerpunkt auf Ergebnisse und Wirkung statt auf Outputs gelegt wird, vollständige Transparenz in Bezug auf die Endempfänger von Unionsausgaben gewährleistet wird und die Rolle des Parlaments als Gesetzgeber, Haushalts- und Entlastungsbehörde sowie die Rechenschaftspflicht der Exekutive gewahrt wird;	75. weist darauf hin, dass bei jeder Anwendung eines Umsetzungsmodells nach dem Vorbild der Aufbau- und Resilienzfazilität im nächsten MFR die grundlegenden Mängel der Aufbau- und Resilienzfazilität behoben werden müssten, indem die regionalen und lokalen Gebietskörperschaften ***und relevanten Interessenträgern*** von der Konzeption bis zur Umsetzung im Rahmen eines ortsbezogenen und Multi-Level-Governance-Ansatzes ***und im Einklang mit einem verbesserten Partnerschaftsprinzip*** einbezogen werden, die grenzüberschreitende Dimension von Investitionsprojekten sichergestellt wird, der Schwerpunkt auf Ergebnisse und Wirkung statt auf Outputs gelegt wird, vollständige Transparenz in Bezug auf die Endempfänger von Unionsausgaben gewährleistet wird und die Rolle des Parlaments als Gesetzgeber, Haushalts- und Entlastungsbehörde sowie die Rechenschaftspflicht der Exekutive ***sowie die Einheit des Haushalts der Union*** gewahrt wird ***und es sich nicht um eine Kumulierung nationaler Mittel handelt***;

Or. en

Änderungsantrag 876
Kinga Kollár

Entschließungsantrag
Ziffer 75

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
75. weist darauf hin, dass bei jeder Anwendung eines Umsetzungsmodells nach dem Vorbild der Aufbau- und	75. weist darauf hin, dass bei jeder Anwendung eines Umsetzungsmodells nach dem Vorbild der Aufbau- und

Resilienzfazilität im nächsten MFR die grundlegenden Mängel der Aufbau- und Resilienzfazilität behoben werden müssten, indem die regionalen und lokalen Gebietskörperschaften von der Konzeption bis zur Umsetzung im Rahmen eines ortsbezogenen und Multi-Level-Governance-Ansatzes einbezogen werden, die grenzüberschreitende Dimension von Investitionsprojekten sichergestellt wird, der Schwerpunkt auf Ergebnisse und Wirkung statt auf Outputs gelegt wird, vollständige Transparenz in Bezug auf die Endempfänger von Unionsausgaben gewährleistet wird und die Rolle des Parlaments als Gesetzgeber, Haushalts- und Entlastungsbehörde sowie die Rechenschaftspflicht der Exekutive gewahrt wird;

Resilienzfazilität im nächsten MFR die grundlegenden Mängel der Aufbau- und Resilienzfazilität behoben werden müssten, indem ***ein flexiblerer Rahmen für die Programmplanung ermöglicht wird, der solide Verfahren für die öffentliche Auftragsvergabe und die Gewährung von Finanzhilfen gewährleistet,*** die regionalen und lokalen Gebietskörperschaften von der Konzeption bis zur Umsetzung im Rahmen eines ortsbezogenen und Multi-Level-Governance-Ansatzes einbezogen werden, die grenzüberschreitende Dimension von Investitionsprojekten sichergestellt wird, der Schwerpunkt auf Ergebnisse und Wirkung statt auf Outputs gelegt wird, vollständige Transparenz in Bezug auf die Endempfänger von Unionsausgaben gewährleistet wird und die Rolle des Parlaments als Gesetzgeber, Haushalts- und Entlastungsbehörde sowie die Rechenschaftspflicht der Exekutive gewahrt wird;

Or. en

Änderungsantrag 877
Isabel Benjumea Benjumea, Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 75

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
75. weist darauf hin, dass bei jeder Anwendung eines Umsetzungsmodells nach dem Vorbild der Aufbau- und Resilienzfazilität im nächsten MFR die grundlegenden Mängel der Aufbau- und Resilienzfazilität behoben werden müssten, indem die regionalen und lokalen Gebietskörperschaften von der Konzeption bis zur Umsetzung im Rahmen eines ortsbezogenen und Multi-Level-Governance-Ansatzes einbezogen werden, die grenzüberschreitende Dimension von Investitionsprojekten sichergestellt wird,	75. weist darauf hin, dass bei jeder Anwendung eines Umsetzungsmodells nach dem Vorbild der Aufbau- und Resilienzfazilität im nächsten MFR die grundlegenden Mängel der Aufbau- und Resilienzfazilität behoben werden müssten, indem die regionalen und lokalen Gebietskörperschaften von der Konzeption bis zur Umsetzung im Rahmen eines ortsbezogenen und Multi-Level-Governance-Ansatzes einbezogen werden, die grenzüberschreitende Dimension von Investitionsprojekten sichergestellt wird,

der Schwerpunkt auf Ergebnisse und Wirkung statt auf Outputs gelegt wird, vollständige Transparenz in Bezug auf die Endempfänger von Unionsausgaben gewährleistet wird und die Rolle des Parlaments als Gesetzgeber, Haushalts- und Entlastungsbehörde sowie die Rechenschaftspflicht der Exekutive gewahrt wird;	der Schwerpunkt auf Ergebnisse und Wirkung statt auf Outputs gelegt wird, ***Folgenabschätzungen der mit diesen Mitteln finanzierten Reformen und Investitionen durchgeführt werden,*** vollständige Transparenz in Bezug auf die Endempfänger von Unionsausgaben gewährleistet wird und die Rolle des Parlaments als Gesetzgeber, Haushalts- und Entlastungsbehörde sowie die Rechenschaftspflicht der Exekutive gewahrt wird;
	Or. es

Änderungsantrag 878
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 75

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
75. weist darauf hin, dass bei jeder Anwendung eines Umsetzungsmodells nach dem Vorbild der Aufbau- und Resilienzfazilität im nächsten MFR die grundlegenden Mängel der Aufbau- und Resilienzfazilität behoben werden müssten, indem die regionalen und lokalen Gebietskörperschaften von der Konzeption bis zur Umsetzung im Rahmen eines ortsbezogenen und Multi-Level-Governance-Ansatzes einbezogen werden, die grenzüberschreitende Dimension von Investitionsprojekten sichergestellt wird, der Schwerpunkt auf Ergebnisse und Wirkung statt auf Outputs gelegt wird, vollständige Transparenz in Bezug auf die Endempfänger von Unionsausgaben gewährleistet wird und die Rolle des Parlaments als Gesetzgeber, Haushalts- und Entlastungsbehörde sowie die Rechenschaftspflicht der Exekutive gewahrt wird;	75. weist darauf hin, dass bei jeder Anwendung eines Umsetzungsmodells nach dem Vorbild der Aufbau- und Resilienzfazilität im nächsten MFR die grundlegenden Mängel der Aufbau- und Resilienzfazilität ***dringend*** behoben werden müssten, indem die regionalen und lokalen Gebietskörperschaften von der Konzeption bis zur Umsetzung im Rahmen eines ortsbezogenen und Multi-Level-Governance-Ansatzes einbezogen werden, die grenzüberschreitende Dimension von Investitionsprojekten sichergestellt wird, der Schwerpunkt auf ***eine korrekte Registrierung, konkrete*** Ergebnisse***, die tatsächlichen Endbegünstigten, direkte Rechenschaftspflicht*** und Wirkung statt auf Outputs gelegt wird, vollständige Transparenz in Bezug auf die Endempfänger von Unionsausgaben gewährleistet wird und die Rolle des Parlaments als Gesetzgeber, Haushalts- und Entlastungsbehörde sowie die Rechenschaftspflicht der Exekutive

gewahrt wird;

Or. en

Änderungsantrag 879
Kai Tegethoff, Siegfried Mureşan, Carla Tavares

Entschließungsantrag
Ziffer 75

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
75. weist darauf hin, dass bei jeder Anwendung eines Umsetzungsmodells nach dem Vorbild der Aufbau- und Resilienzfazilität im nächsten MFR die grundlegenden Mängel der Aufbau- und Resilienzfazilität behoben werden müssten, indem die regionalen und lokalen Gebietskörperschaften von der Konzeption bis zur Umsetzung im Rahmen eines ortsbezogenen und Multi-Level-Governance-Ansatzes einbezogen werden, die grenzüberschreitende Dimension von Investitionsprojekten sichergestellt wird, der Schwerpunkt auf Ergebnisse und Wirkung statt auf Outputs gelegt wird, vollständige Transparenz in Bezug auf die Endempfänger von Unionsausgaben gewährleistet wird und die Rolle des Parlaments als Gesetzgeber, Haushalts- und Entlastungsbehörde sowie die Rechenschaftspflicht der Exekutive gewahrt wird;	75. weist darauf hin, dass bei jeder Anwendung eines Umsetzungsmodells nach dem Vorbild der Aufbau- und Resilienzfazilität im nächsten MFR die grundlegenden Mängel der Aufbau- und Resilienzfazilität behoben werden müssten, indem die regionalen und lokalen Gebietskörperschaften von der Konzeption bis zur Umsetzung im Rahmen eines ortsbezogenen und Multi-Level-Governance-Ansatzes einbezogen werden, die grenzüberschreitende Dimension von Investitionsprojekten sichergestellt wird, der Schwerpunkt auf Ergebnisse und Wirkung statt auf Outputs gelegt wird ***und die Verfügbarkeit der für die Leistungsmessung relevanten Daten sichergestellt wird***, vollständige Transparenz in Bezug auf die Endempfänger von Unionsausgaben gewährleistet wird und die Rolle des Parlaments als Gesetzgeber, Haushalts- und Entlastungsbehörde sowie die Rechenschaftspflicht der Exekutive gewahrt wird;

Or. en

Änderungsantrag 880
Jean-Marc Germain, Nora Mebarek, Marcos Ros Sempere

Entschließungsantrag
Ziffer 75 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	75a. ist besorgt über Vorschläge, die darauf abzielen, die Finanzierung der Kohäsionspolitik stärker an die Durchführung von Strukturreformen zu knüpfen, nach dem Vorbild der Aufbau- und Resilienzfazilität, was zu einer schrittweisen Neuausrichtung der Kohäsionspolitik, einem der Grundpfeiler der EU, führen könnte; betont, dass ein differenzierter Ansatz auf der Grundlage der regionalen Besonderheiten und der geteilten Mittelverwaltung beibehalten werden muss, um die Wirksamkeit und die Auswirkungen der Fonds auf die territoriale Entwicklung zu gewährleisten; fordert daher die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, dafür Sorge zu tragen, dass im mehrjährigen Finanzrahmen für die Zeit nach 2027 die Kohärenz und Eigenständigkeit der Kohäsionspolitik gewahrt bleibt und eine Gleichsetzung mit Finanzierungsmechanismen, die ausschließlich auf Konditionalität und makroökonomischer Leistung beruhen, vermieden wird;

Or. en

Änderungsantrag 881
Younous Omarjee

Entschließungsantrag
Ziffer 75 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	75a. weist erneut darauf hin, dass in Artikel 174 AEUV festgelegt ist, dass die Union es sich zum Ziel setzt, die Unterschiede im Entwicklungsstand der Regionen und den Rückstand der weniger entwickelten Regionen zu verringern; weist ebenfalls darauf hin, dass in

Artikel 175 AEUV festgelegt ist, dass es Sache der Mitgliedstaaten ist, ihre Wirtschaftspolitik in der Weise zu führen und zu koordinieren, dass auch die in Artikel 174 AEUV genannten Ziele erreicht werden, und nicht umgekehrt; stellt fest, dass durch diese Verpflichtungen eine direkte Verbindung zwischen der Kommission und den Regionen der Europäischen Union bei der Verwaltung der Strukturfonds mit regionaler Zielsetzung besteht; weist ferner darauf hin, dass jede Bestimmung, die gegen die Verträge verstößt, vor dem EuGH angefochten werden kann;

Or. fr

Änderungsantrag 882
Isabel Benjumea Benjumea, Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 75 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	75a. weist darauf hin, dass diese Mittel nur dann die zugesagte und erwartete Wirkung auf das BIP der Europäischen Union und jedes ihrer Mitgliedstaaten zeitigen werden, wenn die Mitgliedstaaten die Aufbau- und Resilienzfazilität rasch, transparent und wirksam umsetzen und die Etappenziele und Zielwerte innerhalb der festgelegten Fristen erreicht werden; weist ferner darauf hin, dass ihr Erfolg nicht von den nationalen Aufbauplänen und den darin enthaltenen Projekten oder von der Zahl der von der Kommission an die Mitgliedstaaten vorgenommenen Mittelübertragungen abhängt, sondern vom raschen und wirksamen Einsatz der Mittel in der Realwirtschaft, in den Produktionssektoren und in den Unternehmen;

Or. es

Änderungsantrag 883
Roberts Zīle, Bogdan Rzońca

Entschließungsantrag
Ziffer 75 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	75a. weist darauf hin, dass die Gemeinsame Agrarpolitik im laufenden MFR bereits umfassend reformiert wurde, um zu einer ergebnisorientierten Politik überzugehen, und dass dies künftig weiter entwickelt werden sollte; weist darauf hin, dass das Modell der Aufbau- und Resilienzfazilität für die Gemeinsame Agrarpolitik nicht geeignet ist, um Stabilität und Vorhersehbarkeit für die Lebensmittelproduktion während des gesamten Planungszyklus des MFR zu gewährleisten, ohne das Risiko von Haushaltskürzungen im Rahmen der Halbzeitüberprüfung zu bergen;

Or. en

Änderungsantrag 884
Victor Negrescu

Entschließungsantrag
Ziffer 75 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	75a. fordert die Einrichtung des Europäischen Forums der Zivilgesellschaft und der Sozialpartner, um den regelmäßigen Dialog zwischen den EU-Organen, der Zivilgesellschaft und den Sozialpartnern zu formalisieren; dieses Forum sollte jährliche Empfehlungen zu den Mittelzuweisungen, zur Umsetzung der Politik und zur Finanzaufsicht abgeben, um Inklusivität und Transparenz zu gewährleisten;

Or. en

Änderungsantrag 885
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 75 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	75a. fordert die Kommission auf, Ideen zu prüfen, wie sichergestellt werden kann, dass die konjunkturbedingte Haushaltslage der EU insgesamt jederzeit den makroökonomischen Aussichten entspricht; fordert die Kommission auf, die mögliche Rolle eines automatischen wirtschaftlichen Stabilisators innerhalb des MFR zu prüfen;

Or. en

Änderungsantrag 886
Victor Negrescu

Entschließungsantrag
Ziffer 75 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	75b. betont, dass eine parlamentarische Kontrolle bei der Ausgestaltung reformbasierter EU-Finanzierungsmechanismen unerlässlich ist;

Or. en

Änderungsantrag 887
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 76

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
76. erinnert daran, dass sich das Parlament entschieden dagegen ausspricht, eine Obergrenze für die Rückzahlung der NGEU-Anleihekosten innerhalb einer MFR-Rubrik festzulegen, da diese Kosten Marktbedingungen unterliegen, von externen Faktoren beeinflusst werden und daher naturgemäß volatil sind, und dass es sich bei der Rückzahlung der Anleihekosten um eine ermessensunabhängige rechtliche Verpflichtung handelt; betont, dass ***die Einführung neuer Eigenmittel auch notwendig ist, um zu verhindern, dass künftige Generationen die Lasten früherer Schulden tragen müssen***;	76. erinnert daran, dass sich das Parlament entschieden dagegen ausspricht, eine Obergrenze für die Rückzahlung der NGEU-Anleihekosten innerhalb einer MFR-Rubrik festzulegen, da diese Kosten Marktbedingungen unterliegen, von externen Faktoren beeinflusst werden und daher naturgemäß volatil sind, und dass es sich bei der Rückzahlung der Anleihekosten um eine ermessensunabhängige rechtliche Verpflichtung handelt; betont ***ebenso***, dass ***bei allen Erwägungen zur Höhe des EU-Haushalts und seiner Finanzierungsquellen auch sein Umverteilungscharakter berücksichtigt werden muss, wobei die BNE der Mitgliedstaaten zugrunde zu legen sind, und dass diese Erwägungen mit den Zielen des wirtschaftlichen, sozialen und territorialen Zusammenhalts sowie den Bedürfnissen, Prioritäten und Entwicklungsstrategien der Mitgliedstaaten verknüpft werden müssen***;

Or. pt

Änderungsantrag 888
Joachim Streit, Moritz Körner, Anouk Van Brug

Entschließungsantrag
Ziffer 76

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
76. erinnert daran, dass sich das Parlament entschieden dagegen ausspricht, eine Obergrenze für die Rückzahlung der NGEU-Anleihekosten innerhalb einer MFR-Rubrik festzulegen, da diese Kosten Marktbedingungen unterliegen, von externen Faktoren beeinflusst werden und daher naturgemäß volatil sind, und dass es sich bei der Rückzahlung der	76. erinnert daran, dass sich das Parlament entschieden dagegen ausspricht, eine Obergrenze für die Rückzahlung der NGEU-Anleihekosten innerhalb einer MFR-Rubrik festzulegen, da diese Kosten Marktbedingungen unterliegen, von externen Faktoren beeinflusst werden und daher naturgemäß volatil sind, und dass es sich bei der Rückzahlung der

Anleihekosten um eine ermessensunabhängige rechtliche Verpflichtung handelt; betont, dass die ***Einführung*** neuer Eigenmittel ***auch notwendig ist,*** um zu verhindern***, dass künftige Generationen die Lasten früherer Schulden tragen müssen***;	Anleihekosten um eine ermessensunabhängige rechtliche Verpflichtung handelt; betont, dass die Einführung neuer Eigenmittel ***mit Bedacht erfolgen sollte, wobei sicherzustellen ist, dass alle neuen Einnahmequellen wirtschaftlich tragfähig sind, keine unangemessenen Belastungen für Steuerzahler oder Unternehmen darstellen und mit der langfristigen finanziellen Stabilität vereinbar sind,*** um ***eine übermäßige Anhäufung von Schulden für künftige Generationen*** zu verhindern;
	Or. en

Änderungsantrag 889
Dick Erixon, Charlie Weimers, Beatrice Timgren

Entschließungsantrag
Ziffer 76

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
76. ***erinnert daran, dass sich das Parlament entschieden dagegen ausspricht, eine Obergrenze für die Rückzahlung der NGEU-Anleihekosten innerhalb einer MFR-Rubrik festzulegen, da diese Kosten Marktbedingungen unterliegen, von externen Faktoren beeinflusst werden und daher naturgemäß volatil sind, und*** dass ***es sich bei der Rückzahlung der Anleihekosten um eine ermessensunabhängige rechtliche Verpflichtung handelt; betont, dass die Einführung neuer*** Eigenmittel ***auch notwendig ist, um zu verhindern, dass künftige Generationen die Lasten früherer Schulden tragen müssen***;	76. ***erinnert an mehrere Erklärungen der Kommission (GD BUDG),*** dass ***die Union in der Lage sei, die NGEU-Schulden auch ohne neue*** Eigenmittel ***zu begleichen***; ***hebt hervor, dass derzeit nur 47 % der NGEU-Finanzhilfen und -Darlehen ausgezahlt sind; fordert, von dramatischen Schätzungen der Rückzahlungskosten abzusehen, bevor die tatsächlichen Mittel ausgezahlt worden sind, die niedriger ausfallen könnten als von der Kommission angekündigt; verurteilt, dass dramatische Schätzungen der Rückzahlungskosten der NGEU als Argument für neue EU-Steuern (unter dem Orwellschen Begriff Eigenmittel) und/oder höhere nationale Beiträge zum EU-Haushalt angeführt werden***;
	Or. en

Änderungsantrag 890
Julien Sanchez, Angéline Furet

Entschließungsantrag
Ziffer 76

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
76. erinnert daran, dass sich das Parlament entschieden dagegen ausspricht, eine Obergrenze für die Rückzahlung der NGEU-Anleihekosten innerhalb einer MFR-Rubrik festzulegen, da diese Kosten Marktbedingungen unterliegen, von externen Faktoren beeinflusst werden und daher naturgemäß volatil sind, und dass es sich bei der Rückzahlung der Anleihekosten um eine ermessensunabhängige rechtliche Verpflichtung handelt; ***betont, dass die Einführung neuer Eigenmittel auch notwendig ist, um zu verhindern, dass künftige Generationen die Lasten früherer Schulden tragen müssen;***	76. erinnert daran, dass sich das Parlament entschieden dagegen ausspricht, eine Obergrenze für die Rückzahlung der NGEU-Anleihekosten innerhalb einer MFR-Rubrik festzulegen, da diese Kosten Marktbedingungen unterliegen, von externen Faktoren beeinflusst werden und daher naturgemäß volatil sind, und dass es sich bei der Rückzahlung der Anleihekosten um eine ermessensunabhängige rechtliche Verpflichtung handelt;

Or. fr

Änderungsantrag 891
Tamás Deutsch

Entschließungsantrag
Ziffer 76

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
76. erinnert daran, dass sich das Parlament entschieden dagegen ausspricht, eine Obergrenze für die Rückzahlung der NGEU-Anleihekosten innerhalb einer MFR-Rubrik festzulegen, da diese Kosten Marktbedingungen unterliegen, von externen Faktoren beeinflusst werden und daher naturgemäß volatil sind, und dass es sich bei der Rückzahlung der Anleihekosten um eine ermessensunabhängige rechtliche Verpflichtung handelt; ***betont, dass die***	76. erinnert daran, dass sich das Parlament entschieden dagegen ausspricht, eine Obergrenze für die Rückzahlung der NGEU-Anleihekosten innerhalb einer MFR-Rubrik festzulegen, da diese Kosten Marktbedingungen unterliegen, von externen Faktoren beeinflusst werden und daher naturgemäß volatil sind, und dass es sich bei der Rückzahlung der Anleihekosten um eine ermessensunabhängige rechtliche Verpflichtung handelt;

Einführung neuer Eigenmittel auch notwendig ist, um zu verhindern, dass künftige Generationen die Lasten früherer Schulden tragen müssen;

Or. en

Änderungsantrag 892
Monika Hohlmeier

Entschließungsantrag
Ziffer 76 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	76a. betont, dass die Kommission und die Mitgliedstaaten in Zusammenarbeit mit dem Parlament einen klaren Plan für die Rückzahlung der Schulden im Rahmen des NGEU-Programms und aller anderen Programme ausarbeiten sollten;

Or. en

Änderungsantrag 893
Dick Erixon, Charlie Weimers, Beatrice Timgren

Entschließungsantrag
Ziffer 77

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
77. bedauert, dass im Rahmen der derzeitigen Architektur und trotz der gemeinsamen Erklärung der drei Organe im Rahmen der MFR-Vereinbarung für 2020, wonach „bei den Ausgaben zur Deckung der Finanzierungskosten von NextGenerationEU angestrebt werden soll, dass diese nicht zu Kürzungen bei EU-Programmen und -Mitteln führen“, die Finanzierung wichtiger Unionsprogramme und die für besondere Instrumente verfügbaren Mittel selbst nach der Überarbeitung des MFR de	***entfällt***

facto mit der Rückzahlung der NGEU-Anleihekosten konkurrieren, und dies vor dem Hintergrund einer hohen Inflation und steigender Zinssätze;

Or. en

Änderungsantrag 894
Fabienne Keller, Lucia Yar, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 77

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
77. bedauert, dass im Rahmen der derzeitigen Architektur und trotz der gemeinsamen Erklärung der drei Organe im Rahmen der MFR-Vereinbarung für 2020, wonach „bei den Ausgaben zur Deckung der Finanzierungskosten von NextGenerationEU angestrebt werden soll, dass diese nicht zu Kürzungen bei EU-Programmen und -Mitteln führen“, die Finanzierung wichtiger Unionsprogramme und die für besondere Instrumente verfügbaren Mittel selbst nach der Überarbeitung des MFR de facto mit der Rückzahlung der NGEU-Anleihekosten konkurrieren, und dies vor dem Hintergrund einer hohen Inflation und steigender Zinssätze;	77. bedauert, dass im Rahmen der derzeitigen Architektur und trotz der gemeinsamen Erklärung der drei Organe im Rahmen der MFR-Vereinbarung für 2020, wonach „bei den Ausgaben zur Deckung der Finanzierungskosten von NextGenerationEU angestrebt werden soll, dass diese nicht zu Kürzungen bei EU-Programmen und -Mitteln führen“, die Finanzierung wichtiger Unionsprogramme und die für besondere Instrumente verfügbaren Mittel selbst nach der Überarbeitung des MFR de facto mit der Rückzahlung der NGEU-Anleihekosten konkurrieren, und dies vor dem Hintergrund einer hohen Inflation und steigender Zinssätze***, was zu Kürzungen bei Vorzeigeprogrammen der EU geführt hat***;

Or. en

Änderungsantrag 895
Dick Erixon, Charlie Weimers, Beatrice Timgren

Entschließungsantrag
Ziffer 78

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

78. betont, dass aus dem Unionshaushalt bisher nur die Zinsen im Zusammenhang mit dem NGEU zurückgezahlt werden müssen und dass ab dem Jahr 2028 auch das Kapital aus dem Haushalt zurückgezahlt werden muss; hebt hervor, dass sich die Gesamtkosten für Zins- und Tilgungszahlungen des NGEU ab dem Jahr 2028 voraussichtlich auf etwa 20-30 Mrd. EUR pro Jahr belaufen werden;	78. betont, dass aus dem Unionshaushalt bisher nur die Zinsen im Zusammenhang mit dem NGEU zurückgezahlt werden müssen und dass ab dem Jahr 2028 auch das Kapital aus dem Haushalt zurückgezahlt werden muss; hebt hervor, dass sich die Gesamtkosten für Zins- und Tilgungszahlungen des NGEU ab dem Jahr 2028 voraussichtlich auf etwa 20-30 Mrd. EUR pro Jahr belaufen werden***, war nur 10-15 % des derzeitigen jährlichen Haushalts entspricht***; ***stellt fest, dass diese Beträge im MFR ohne Weiteres zur Verfügung stehen;***

Or. en

Änderungsantrag 896
Fabienne Keller, Olivier Chastel, Lucia Yar, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 78

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
78. betont, dass aus dem Unionshaushalt bisher nur die Zinsen im Zusammenhang mit dem NGEU zurückgezahlt werden müssen und dass ab dem Jahr 2028 auch das Kapital aus dem Haushalt zurückgezahlt werden muss; hebt hervor, dass sich die Gesamtkosten für Zins- und Tilgungszahlungen des NGEU ab dem Jahr 2028 voraussichtlich auf etwa 20-30 Mrd. EUR pro Jahr belaufen werden;	78. betont, dass aus dem Unionshaushalt bisher nur die Zinsen im Zusammenhang mit dem NGEU zurückgezahlt werden müssen und dass ab dem Jahr 2028 auch das Kapital aus dem Haushalt zurückgezahlt werden muss; hebt hervor, dass sich die Gesamtkosten für Zins- und Tilgungszahlungen des NGEU ab dem Jahr 2028 voraussichtlich auf etwa 20-30 Mrd. EUR pro Jahr belaufen werden; ***bedauert, dass die erste Tranche der Eigenmittel, die für die Rückzahlung dieser Schulden zur Verfügung steht, immer noch auf der Ebene des Rates blockiert wird;***

Or. en

Änderungsantrag 897
Adnan Dibrani, Eero Heinäluoma

Entschließungsantrag
Ziffer 78

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
78. betont, dass aus dem Unionshaushalt bisher nur die Zinsen im Zusammenhang mit dem NGEU zurückgezahlt werden müssen und dass ab dem Jahr 2028 ***auch das Kapital aus dem Haushalt zurückgezahlt werden muss***; hebt hervor, dass sich die Gesamtkosten für Zins- und Tilgungszahlungen des NGEU ab dem Jahr 2028 voraussichtlich auf etwa 20-30 Mrd. EUR pro Jahr belaufen werden;	78. betont, dass aus dem Unionshaushalt bisher nur die Zinsen im Zusammenhang mit dem NGEU zurückgezahlt werden müssen und dass ab dem Jahr 2028 ***die rechtzeitige und nachhaltige Rückzahlung der NGEU-Schulden sichergestellt werden muss, wobei die Bestimmungen des Rückzahlungsplans, der 2058 ausläuft, in vollem Umfang eingehalten und erfüllt werden müssen***; hebt hervor, dass sich die Gesamtkosten für Zins- und Tilgungszahlungen des NGEU ab dem Jahr 2028 voraussichtlich auf etwa 20-30 Mrd. EUR pro Jahr belaufen werden;

Or. en

Änderungsantrag 898
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 78

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
78. betont, dass aus dem Unionshaushalt bisher nur die Zinsen im Zusammenhang mit dem NGEU zurückgezahlt werden müssen und dass ab dem Jahr 2028 auch das Kapital aus dem Haushalt zurückgezahlt werden muss; hebt hervor, dass sich die Gesamtkosten für Zins- und Tilgungszahlungen des NGEU ab dem Jahr 2028 voraussichtlich auf etwa 20-30 Mrd. EUR pro Jahr belaufen werden;	78. betont, dass aus dem Unionshaushalt bisher nur die Zinsen im Zusammenhang mit dem NGEU zurückgezahlt werden müssen und dass ab dem Jahr 2028 auch das Kapital aus dem Haushalt zurückgezahlt werden muss; hebt hervor, dass sich die Gesamtkosten für Zins- und Tilgungszahlungen des NGEU ab dem Jahr 2028 voraussichtlich auf etwa 20-30 Mrd. EUR pro Jahr belaufen werden***, was knapp 20 % des derzeitigen jährlichen Haushalts entspricht***;

Or. en

Änderungsantrag 899
Joachim Streit, Moritz Körner, Anouk Van Brug

Entschließungsantrag
Ziffer 79

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
79. räumt ein, dass die NGEU-Anleihekosten im nächsten MFR-Zeitraum zwar stabiler sein werden, da Anleihen bereits ausgegeben wurden, das genaue Rückzahlungsprofil sich jedoch auf die Höhe der Zinsen und damit auf den Grad der Volatilität auswirken wird; fordert daher nachdrücklich, dass solche Rückzahlungskosten innerhalb der MFR-Architektur getrennt von den Mitteln für EU-Programme behandelt werden;	79. räumt ein, dass die NGEU-Anleihekosten im nächsten MFR-Zeitraum zwar stabiler sein werden, da Anleihen bereits ausgegeben wurden, das genaue Rückzahlungsprofil sich jedoch auf die Höhe der Zinsen und damit auf den Grad der Volatilität auswirken wird; fordert daher nachdrücklich, dass solche Rückzahlungskosten innerhalb der MFR-Architektur getrennt von den Mitteln für EU-Programme behandelt werden; ***betont, dass eine langfristige Strategie zum Schuldenabbau erforderlich ist, mit der sichergestellt wird, dass die Kreditaufnahme der EU eine vorübergehende und außergewöhnliche Maßnahme bleibt und keinen Präzedenzfall für die künftige fiskalpolitische Integration darstellt;***

Or. en

Änderungsantrag 900
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 79

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
79. räumt ein, dass die NGEU-Anleihekosten im nächsten MFR-Zeitraum zwar stabiler sein werden, da Anleihen bereits ausgegeben wurden, das genaue Rückzahlungsprofil sich jedoch auf die Höhe der Zinsen und damit auf den Grad	79. räumt ein, dass die NGEU-Anleihekosten im nächsten MFR-Zeitraum zwar stabiler sein werden, da Anleihen bereits ausgegeben wurden, das genaue Rückzahlungsprofil sich jedoch auf die Höhe der Zinsen und damit auf den Grad

der Volatilität auswirken wird; fordert daher nachdrücklich, dass solche Rückzahlungskosten innerhalb der MFR-Architektur getrennt von den Mitteln für EU-Programme behandelt werden;

der Volatilität auswirken wird; fordert daher nachdrücklich, dass solche Rückzahlungskosten innerhalb der MFR-Architektur getrennt von den Mitteln für EU-Programme ***und über die Obergrenze hinaus*** behandelt werden;

Or. en

Änderungsantrag 901
Fabienne Keller, Lucia Yar, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 79

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
79. räumt ein, dass die NGEU-Anleihekosten im nächsten MFR-Zeitraum zwar stabiler sein werden, da Anleihen bereits ausgegeben wurden, das genaue Rückzahlungsprofil sich jedoch auf die Höhe der Zinsen und damit auf den Grad der Volatilität auswirken wird; fordert daher nachdrücklich, dass solche Rückzahlungskosten innerhalb der MFR-Architektur getrennt von den Mitteln für EU-Programme behandelt werden;	79. räumt ein, dass die NGEU-Anleihekosten im nächsten MFR-Zeitraum zwar stabiler sein werden, da Anleihen bereits ausgegeben wurden, das genaue Rückzahlungsprofil sich jedoch auf die Höhe der Zinsen und damit auf den Grad der Volatilität auswirken wird; ***besteht*** daher nachdrücklich ***darauf***, dass solche Rückzahlungskosten innerhalb der MFR-Architektur getrennt von den Mitteln für EU-Programme behandelt werden;

Or. en

Änderungsantrag 902
Dick Erixon, Charlie Weimers, Beatrice Timgren

Entschließungsantrag
Ziffer 80

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
80. weist ferner darauf hin, dass zunehmend gefordert wird, dass der Unionshaushalt als Garantie für die unerlässliche Unterstützung der Union in Form von Makrofinanzhilfen dienen soll***; betont, dass im Falle der Nichterfüllung***	80. weist ferner darauf hin, dass zunehmend gefordert wird, dass der Unionshaushalt als Garantie für die unerlässliche Unterstützung der Union in Form von Makrofinanzhilfen ***(MFA)*** dienen soll; ***betont, dass nur die*** Ukraine

oder des Widerrufs nationaler Garantien letztlich der Unionshaushalt für alle Makrofinanzhilfedarlehen bürgt und somit erhebliche und naturgemäß unvorhersehbare Eventualverbindlichkeiten trägt, insbesondere im Falle der Ukraine;	***als ausländischer Staat Anspruch auf diese Unterstützung hat***;

Or. en

Änderungsantrag 903
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 80

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
80. weist ferner darauf hin, dass zunehmend gefordert wird, dass der Unionshaushalt als Garantie für die unerlässliche Unterstützung der Union in Form von Makrofinanzhilfen dienen soll; betont, dass im Falle der Nichterfüllung oder des Widerrufs nationaler Garantien letztlich der Unionshaushalt für alle Makrofinanzhilfedarlehen bürgt und somit erhebliche und naturgemäß unvorhersehbare Eventualverbindlichkeiten trägt, insbesondere im Falle der Ukraine;	80. weist ferner darauf hin, dass zunehmend gefordert wird, dass der Unionshaushalt als Garantie für die unerlässliche Unterstützung der Union in Form von Makrofinanzhilfen ***und die damit verbundenen Risiken*** dienen soll; betont, dass im Falle der Nichterfüllung oder des Widerrufs nationaler Garantien letztlich der Unionshaushalt für alle Makrofinanzhilfedarlehen bürgt und somit erhebliche und naturgemäß unvorhersehbare Eventualverbindlichkeiten trägt, insbesondere im Falle der Ukraine;

Or. en

Änderungsantrag 904
Danuše Nerudová

Entschließungsantrag
Ziffer 80 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	80a. betont, dass die Arbeit der hochrangigen Gruppe „Eigenmittel“ an

	die neuen wirtschaftlichen, politischen und geopolitischen Gegebenheiten angepasst werden sollte; fordert in diesem Sinne die Einsetzung einer Taskforce für Eigenmittel unter der Leitung des für den Haushalt zuständigen Kommissionsmitglieds, der hochrangige Politiker und Fachkräfte angehören, um die Suche nach neuen Kompromissen zwischen den Organen und die reibungslose Umsetzung der Beschlüsse über die Eigenmittel zu unterstützen;

Or. en

Änderungsantrag 905
Fabienne Keller, Lucia Yar, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 81

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
81. fordert die Kommission daher auf, eine solide und dauerhafte Struktur zu konzipieren, die eine nachhaltige Verwaltung aller ermessensunabhängigen Kosten und Verbindlichkeiten ermöglicht und die Programme der Union sowie die Flexibilität und Reaktionsfähigkeit des Haushalts in vollem Umfang wahrt;	81. fordert die Kommission daher auf, eine solide und dauerhafte Struktur zu konzipieren, die eine nachhaltige Verwaltung aller ermessensunabhängigen Kosten und Verbindlichkeiten ermöglicht und die Programme der Union sowie die Flexibilität und Reaktionsfähigkeit des Haushalts in vollem Umfang wahrt***, durch die Einrichtung eines ständigen Sonderinstruments zur Deckung der Finanzierungskosten für die Kreditaufnahme der EU, insbesondere im Rahmen von NGEU, aber auch im Rahmen der Ukraine-Fazilität und anderer bestehender und künftiger EU-Schuldenmaßnahmen***;

Or. en

Änderungsantrag 906
Adnan Dibrani, Eero Heinäluoma

Entschließungsantrag
Ziffer 81

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
81. fordert die Kommission daher auf, eine solide und dauerhafte Struktur zu konzipieren, die eine nachhaltige Verwaltung aller ermessensunabhängigen Kosten und Verbindlichkeiten ermöglicht und die Programme der Union sowie die Flexibilität und Reaktionsfähigkeit des Haushalts in vollem Umfang wahrt;	81. fordert die Kommission daher auf, eine solide und dauerhafte Struktur zu konzipieren, die eine nachhaltige Verwaltung aller ermessensunabhängigen Kosten und Verbindlichkeiten ermöglicht und die Programme der Union sowie die Flexibilität und Reaktionsfähigkeit des Haushalts in vollem Umfang wahrt; ***und gleichzeitig die rechtzeitige und nachhaltige Rückzahlung der NGEU-Schulden unter vollständiger Einhaltung des Rückzahlungsplans, der 2028 beginnt und 2058 endet, zu gewährleisten.***

Or. en

Änderungsantrag 907
Anouk Van Brug, Joachim Streit, Moritz Körner, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 81

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
81. fordert die Kommission daher auf, eine solide und dauerhafte Struktur zu konzipieren, die eine nachhaltige Verwaltung aller ermessensunabhängigen Kosten und Verbindlichkeiten ermöglicht und die Programme der Union sowie die Flexibilität und Reaktionsfähigkeit des Haushalts in vollem Umfang wahrt;	81. fordert die Kommission daher auf, eine solide und dauerhafte Struktur zu konzipieren, die eine nachhaltige Verwaltung aller ermessensunabhängigen Kosten und Verbindlichkeiten ermöglicht und die Programme der Union sowie die Flexibilität und Reaktionsfähigkeit des Haushalts in vollem Umfang wahrt ***und gleichzeitig die europäischen Steuerzahler vor unerwarteten Erhöhungen der Beiträge zum EU-Haushalt schützt***;

Or. en

Änderungsantrag 908
Rasmus Nordqvist

im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 81

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
81. fordert die Kommission daher auf, eine solide und dauerhafte Struktur zu konzipieren, die eine nachhaltige Verwaltung aller ermessensunabhängigen Kosten und Verbindlichkeiten ermöglicht und die Programme der Union sowie die Flexibilität und Reaktionsfähigkeit des Haushalts in vollem Umfang wahrt;	81. fordert die Kommission daher auf, eine solide und dauerhafte Struktur zu konzipieren, die eine nachhaltige Verwaltung aller ermessensunabhängigen Kosten und Verbindlichkeiten ermöglicht und die Programme der Union sowie die Flexibilität und Reaktionsfähigkeit des Haushalts in vollem Umfang wahrt***, wie es von Anfang an vorgesehen war***;

Or. en

Änderungsantrag 909
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 81

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
81. fordert die Kommission daher auf, eine solide und dauerhafte Struktur zu konzipieren, die eine nachhaltige Verwaltung aller ermessensunabhängigen Kosten und Verbindlichkeiten ermöglicht ***und*** die ***Programme der Union*** sowie die Flexibilität und Reaktionsfähigkeit des Haushalts ***in vollem Umfang wahrt***;	81. fordert die Kommission daher auf, eine solide und dauerhafte Struktur zu konzipieren, die eine nachhaltige Verwaltung aller ermessensunabhängigen Kosten und Verbindlichkeiten ermöglicht***, ohne*** die ***Programmen und Fonds zugewiesenen Beträge*** sowie die Flexibilität und Reaktionsfähigkeit des Haushalts ***zu verringern***;

Or. pt

Änderungsantrag 910
Jean-Marc Germain, Jens Geier, Sandra Gómez López, Giuseppe Lupo, Victor Negrescu, Matjaž Nemec, Nils Ušakovs, Mohammed Chahim, Jonás Fernández

Entschließungsantrag
Ziffer 81 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	81a. erinnert daran, dass die späte Annahme der MFR-Texte in den Jahren 2013 und 2020 zu erheblichen Verzögerungen und Problemen geführt hat, die die ordnungsgemäße Umsetzung der EU-Programme behindert haben; fordert daher die EU-Organe und die Mitgliedstaaten auf, dafür Sorge zu tragen, dass der künftige mehrjährige Finanzrahmen rechtzeitig angenommen wird;

Or. en

Änderungsantrag 911
Joachim Streit, Moritz Körner, Anouk Van Brug

Entschließungsantrag
Ziffer 82

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
82. hebt hervor, dass***, wie oben beschrieben, der*** Bedarf an Haushaltsmitteln für die Zeit nach 2027 ***wesentlich höher sein wird als die im MFR 2021-2027 vorgesehenen Mittel; weist mit Nachdruck darauf hin***, dass die Union nur ***dann in der Lage sein wird, die großen*** Herausforderungen***, vor denen sie steht, zu*** bewältigen ***und ihre politischen*** Ziele ***zu verwirklichen, wenn der nächste MFR mit den erforderlichen Mitteln ausgestattet wird, um den wachsenden*** Bedarf ***an Haushaltsmitteln zu decken***;	82. hebt hervor, dass ***sich der künftige*** Bedarf an Haushaltsmitteln für die Zeit nach 2027 ***zwar ändern kann, dass aber jede Erhöhung des MFR durch klare wirtschaftliche Prioritäten, messbare Effizienzgewinne und eine nachgewiesene Notwendigkeit gerechtfertigt sein muss; betont***, dass die Union nur ***durch eine verantwortungsvolle Finanzplanung, Haushaltsdisziplin und eine stärkere Ausrichtung auf Kosteneffizienz die entscheidenden*** Herausforderungen bewältigen ***und politische*** Ziele ***erreichen kann; hebt hervor, dass die Höhe der Finanzierung den tatsächlichen*** Bedarf ***widerspiegeln muss und keine automatische Aufstockung erfolgen darf, damit sichergestellt ist, dass zusätzliche finanzielle Verpflichtungen keine unzumutbare Belastung für die Mitgliedstaaten oder die Steuerzahler darstellen***;

Or. en

Änderungsantrag 912
Fabienne Keller, Lucia Yar, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 82

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
82. hebt hervor, dass, wie oben beschrieben, der Bedarf an Haushaltsmitteln für die Zeit nach 2027 wesentlich höher sein wird als die im MFR 2021-2027 vorgesehenen Mittel; weist mit Nachdruck darauf hin, dass die Union nur dann in der Lage sein wird, die großen Herausforderungen, vor denen sie steht, zu bewältigen und ihre politischen Ziele zu verwirklichen, wenn der nächste MFR mit den erforderlichen Mitteln ausgestattet wird, um den wachsenden Bedarf an Haushaltsmitteln zu decken;	82. hebt hervor, dass, wie oben beschrieben, der Bedarf an Haushaltsmitteln für die Zeit nach 2027 wesentlich höher sein wird als die im MFR 2021-2027 vorgesehenen Mittel; weist mit Nachdruck darauf hin, dass die Union nur dann in der Lage sein wird, die großen Herausforderungen, vor denen sie steht, zu bewältigen und ihre politischen Ziele zu verwirklichen, wenn der nächste MFR mit den erforderlichen Mitteln ausgestattet wird, um den wachsenden Bedarf an Haushaltsmitteln zu decken ***und den wachsenden Aufgaben und Zuständigkeiten der Union gerecht zu werden***;

Or. en

Änderungsantrag 913
Roberts Zīle, Bogdan Rzońca

Entschließungsantrag
Ziffer 82

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
82. hebt hervor, dass, wie oben beschrieben, der Bedarf an Haushaltsmitteln für die Zeit nach 2027 wesentlich höher sein wird als die im MFR 2021-2027 vorgesehenen Mittel; weist mit Nachdruck darauf hin, dass die Union nur dann in der Lage sein wird, die großen Herausforderungen, vor denen sie	82. hebt hervor, dass, wie oben beschrieben, der Bedarf an Haushaltsmitteln für die Zeit nach 2027 wesentlich höher sein wird als die im MFR 2021-2027 vorgesehenen Mittel; weist mit Nachdruck darauf hin, dass die Union nur dann in der Lage sein wird, die großen Herausforderungen, vor denen sie

steht, zu bewältigen und ihre politischen Ziele zu verwirklichen, wenn der nächste MFR mit den erforderlichen Mitteln ausgestattet wird, um den wachsenden Bedarf an Haushaltsmitteln zu decken;	steht, zu bewältigen und ihre politischen Ziele zu verwirklichen, wenn der nächste MFR mit den erforderlichen Mitteln ausgestattet wird, um den wachsenden Bedarf an Haushaltsmitteln zu decken ***und die ehrgeizigen Ziele der EU aufrechtzuerhalten***;

Or. en

Änderungsantrag 914
Dick Erixon, Charlie Weimers, Beatrice Timgren

Entschließungsantrag
Ziffer 82

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
82. ***hebt hervor, dass, wie oben beschrieben, der Bedarf an Haushaltsmitteln für die Zeit nach 2027 wesentlich höher sein wird als die im MFR 2021-2027 vorgesehenen Mittel; weist mit Nachdruck darauf hin, dass die Union nur dann in der Lage sein wird, die großen Herausforderungen, vor denen sie steht, zu bewältigen und ihre politischen Ziele zu verwirklichen, wenn der nächste MFR mit den erforderlichen Mitteln ausgestattet wird, um den wachsenden Bedarf an Haushaltsmitteln zu decken***;	82. ***lehnt die Einführung neuer Eigenmittel wie das CBAM und ETS als ungerechtfertigte finanzielle Belastung für Bürger und Unternehmen ab, insbesondere in einer Zeit wirtschaftlicher Instabilität, die durch hohe Inflation und steigende Energiekosten gekennzeichnet ist***; ***weist darauf hin, dass solche Maßnahmen wie versteckte Steuern wirken, die Verbraucherpreise in die Höhe treiben und die Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Industrie untergraben würden;***

Or. en

Änderungsantrag 915
Jean-Marc Germain, Jens Geier, Sandra Gómez López, Giuseppe Lupo, Victor Negrescu, Matjaž Nemec, Nils Ušakovs, Mohammed Chahim, Jonás Fernández

Entschließungsantrag
Ziffer 82 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	82a. ist daher der Ansicht, dass ein Haushalt in Höhe von 1 % des BNE der

EU bei Weitem nicht ausreicht; der über die selbst auferlegte und unangemessen restriktive Obergrenze von 1 % des BNE der EU hinausgeht, die die Union daran gehindert hat, die vereinbarten Ziele zu erreichen, und sie ihrer Fähigkeit beraubt, auf Krisen und neu entstehende Anforderungen zu reagieren; ist der Ansicht, dass der Ausgangspunkt für die Verhandlungen über den nächsten MFR zumindest die derzeitigen Ausgaben der EU sein sollten, wobei MFR und NGEU zusammen betrachtet werden sollten;

Or. en

Änderungsantrag 916
Dick Erixon, Charlie Weimers, Beatrice Timgren

Entschließungsantrag
Ziffer 82 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	82a. stellt fest, dass das neue Eigenmittelpaket äußerst schlecht konzipiert und berechnet ist und nur ein minimales politisches Verständnis der Risiken widerspiegelt, die diese neuen Steuern mit sich bringen würden (Doppelbesteuerung, Verschärfung von Handelskriegen, zusätzliche Belastungen für Unternehmen und Verbraucher in der EU, Standortverlagerungen und Kapitalflucht aus der EU, Herausforderungen bei der Rechnungslegung);

Or. en

Änderungsantrag 917
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 82 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	82a. ist der Ansicht, dass der EU-Haushalt durch eine Erhöhung der Beiträge der Mitgliedstaaten, die auf der Grundlage ihres Bruttonationaleinkommens (BNE) berechnet werden, aufgestockt werden sollte, um eine wirksame Umverteilungsfunktion zu gewährleisten;

Or. pt

Änderungsantrag 918
Dick Erixon, Charlie Weimers, Beatrice Timgren

Entschließungsantrag
Ziffer 82 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	82b. fordert ein radikales Umdenken und eine Reform des EU-Haushalts, durch die die Ausgaben für die GAP und Kohäsion deutlich reduziert werden; ist der Auffassung, dass dies der einzige Weg ist, um die bereits stark belasteten Bürgerinnen und Bürger sowie die nationalen Regierungen vor der Belastung durch zusätzliche neue EU-Steuern oder eine Erhöhung der EU-Beiträge auf der Grundlage des BNE zu bewahren;

Or. en

Änderungsantrag 919
Dick Erixon, Charlie Weimers, Beatrice Timgren

Entschließungsantrag
Ziffer 82 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

82c. wendet sich entschieden gegen die Idee, dass die Kommission Zahlungen aus dem Haushalt als Druckmittel einsetzen kann, um Mitgliedstaaten zu Reformen zu zwingen, die von ihren nationalen demokratischen Systemen möglicherweise abgelehnt werden;

Or. en

Änderungsantrag 920
Joachim Streit, Moritz Körner, Anouk Van Brug

Entschließungsantrag
Ziffer 83

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
83. ist der Auffassung, dass alle Instrumente und Möglichkeiten ***geprüft werden sollten, um der Union diese*** Mittel ***entsprechend ihren Prioritäten und dem festgestellten Bedarf zur Verfügung zu stellen***;	83. ist der Auffassung, dass ***die Mittelbeschaffung auf finanzieller Nachhaltigkeit und wirtschaftlicher Effizienz beruhen muss; betont, dass*** alle Instrumente und Möglichkeiten ***sorgfältig auf ihre Wirksamkeit, Kosteneffizienz und Übereinstimmung mit den Prioritäten der EU geprüft werden sollten, um unnötige finanzielle Belastungen zu vermeiden; fordert einen stärkeren Fokus auf die Optimierung vorhandener*** Mittel***, die Beseitigung von Ineffizienzen und die Sicherstellung, dass neue Finanzierungsmechanismen das Wirtschaftswachstum nicht untergraben***;

Or. en

Änderungsantrag 921
Christian Ehler, Niclas Herbst

Entschließungsantrag
Ziffer 83

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
83. ist der Auffassung, dass alle	83. ist der Auffassung, dass alle

Instrumente und Möglichkeiten geprüft werden sollten, um der Union diese Mittel entsprechend ihren Prioritäten und dem festgestellten Bedarf zur Verfügung zu stellen;	Instrumente und Möglichkeiten geprüft werden sollten, um der Union diese Mittel entsprechend ihren Prioritäten und dem festgestellten Bedarf zur Verfügung zu stellen; ***betont, wie wichtig es ist, die Wiederverwendung aufgehobener Mittelbindungen innerhalb derselben Haushaltslinie in allen Bereichen zu ermöglichen, um sicherzustellen, dass die Union alle ihr zur Verfügung gestellten Mittel effizient nutzen kann;***

Or. en

Änderungsantrag 922
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 83

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
83. ist der Auffassung, dass alle Instrumente und Möglichkeiten geprüft werden sollten, um der Union diese Mittel entsprechend ihren Prioritäten und dem festgestellten Bedarf zur Verfügung zu stellen***;***	83. ist der Auffassung, dass alle Instrumente und Möglichkeiten geprüft werden sollten, um der Union diese Mittel entsprechend ihren Prioritäten und dem festgestellten Bedarf zur Verfügung zu stellen***, einschließlich der gemeinsamen Kreditaufnahme als Folgemaßnahme zum NGEU, um den im Draghi-Bericht dargelegten Anforderungen gerecht zu werden***;

Or. en

Änderungsantrag 923
Jean-Marc Germain, Sandra Gómez López, Jens Geier, Victor Negrescu, Nils Ušakovs, Mohammed Chahim, Matjaž Nemec, Giuseppe Lupo

Entschließungsantrag
Ziffer 83

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

83. ist der Auffassung, dass alle Instrumente und Möglichkeiten geprüft werden sollten, um der Union diese Mittel entsprechend ihren Prioritäten und dem festgestellten Bedarf zur Verfügung zu stellen;	83. ist der Auffassung, dass alle Instrumente und Möglichkeiten***, einschließlich einer neuen gemeinsamen Kreditaufnahmen,*** geprüft werden sollten, um der Union diese Mittel entsprechend ihren Prioritäten und dem festgestellten Bedarf zur Verfügung zu stellen;

Or. en

Änderungsantrag 924
Jean-Marc Germain, Jens Geier, Sandra Gómez López, Giuseppe Lupo, Victor Negrescu, Matjaž Nemec, Nils Ušakovs, Mohammed Chahim, Jonás Fernández

Entschließungsantrag
Ziffer 83 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	83a. erkennt die positive Wirkung und den Nutzen des Instruments „NextGenerationEU“ bei der Bewältigung der schwerwiegendsten Krise der letzten Jahre, der COVID-19-Pandemie und ihrer Folgen, an, indem es den Weg für eine rasche wirtschaftliche Erholung geebnet, die Fragmentierung des Binnenmarktes und die weitere Vertiefung der makroökonomischen Divergenz verhindert und gleichzeitig die Ziele des Grünen Deals der Union und den sozialen, grünen und digitalen Wandel voranbringt; fordert die Kommission auf, die Grundsätze des Instruments NGEU als Grundlage für eine neu gestaltete gemeinsame europäische haushaltpolitische Architektur zu nehmen; ist der Auffassung, dass das Instrument NGEU ein wertvolles und verlässliches Vorbild für die europäische Wachstumsstrategie für die nächsten Jahre darstellt und fordert eine Haushaltskapazität für europäische strategische Investitionen, die auf die Prioritäten der EU abgestimmt sind und eine makroökonomische

Stabilisierungsfunktion haben;

Or. en

Änderungsantrag 925
Jonás Fernández

Entschließungsantrag
Ziffer 83 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	83a. ist der Auffassung, dass ein EU-Haushalt in Höhe von 1 % des BIP nicht ausreicht, um den dringenden Anforderungen der EU gerecht zu werden und gleichzeitig den traditionellen EU-Politiken weiterhin Priorität einzuräumen; dass daher mit einem EU-Haushalt in Höhe von mindestens 2 % des jährlichen BIP der EU eine solide Antwort gefunden werden muss; dass dieses Volumen der vorübergehenden Erhöhung auf der Einnahmenseite des letzten Beschlusses über die Eigenmittelobergrenzen entspricht, die für den nächsten MFR mindestens beibehalten werden sollte.

Or. en

Änderungsantrag 926
Jean-Marc Germain, Jens Geier, Sandra Gómez López, Giuseppe Lupo, Victor Negrescu, Matjaž Nemec, Nils Ušakovs, Mohammed Chahim, Jonás Fernández

Entschließungsantrag
Ziffer 83 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	83b. fordert die Kommission auf, Gespräche über die Schließung der im „Draghi-Bericht“ festgestellten erheblichen Investitionslücke in der EU einzuleiten und konkrete Vorschläge für

Finanzierungslösungen nach dem Auslaufen der Aufbau- und Resilienzfazilität 2026 vorzulegen;

Or. en

Änderungsantrag 927
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 84

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
84. bekräftigt, dass nachhaltige und stabile Einnahmen für den Unionshaushalt erforderlich sind; weist auf den rechtsverbindlichen Fahrplan für die Einführung neuer Eigenmittel in die IIV hin, in dem sich das Parlament, der Rat und die Kommission verpflichtet haben, neue Eigenmittel in ausreichender Höhe einzuführen, um zumindest die Rückzahlung der NGEU-Schulden zu decken;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 928
Nina Carberry, Seán Kelly, Regina Doherty, Maria Walsh

Entschließungsantrag
Ziffer 84

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
84. bekräftigt, dass nachhaltige und stabile Einnahmen für den Unionshaushalt erforderlich sind; weist auf den rechtsverbindlichen Fahrplan für die Einführung neuer Eigenmittel in die IIV hin, in dem sich das Parlament, der Rat und die Kommission verpflichtet haben, neue Eigenmittel in ausreichender Höhe einzuführen, um zumindest die	84. bekräftigt, dass nachhaltige und stabile Einnahmen für den Unionshaushalt erforderlich sind; weist auf den rechtsverbindlichen Fahrplan für die Einführung neuer Eigenmittel in die IIV hin, in dem sich das Parlament, der Rat und die Kommission verpflichtet haben, neue Eigenmittel in ausreichender Höhe einzuführen, um zumindest die

Rückzahlung der NGEU-Schulden zu decken;	Rückzahlung der NGEU-Schulden zu decken; ***betont, dass jedes neue Eigenmittelmodell gerecht sein muss und keinen Mitgliedstaat aufgrund seines Wirtschaftsmodells unverhältnismäßig benachteiligen darf; stellt fest, dass Beschlüsse über die Eigenmittel der Einstimmigkeit im Rat, der Anhörung des Europäischen Parlaments und der Ratifizierung auf nationaler Ebene durch alle Mitgliedstaaten bedürfen;***

Or. en

Änderungsantrag 929
Dick Erixon, Charlie Weimers, Beatrice Timgren

Entschließungsantrag
Ziffer 84

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
84. ***bekräftigt, dass nachhaltige und stabile*** Einnahmen ***für den Unionshaushalt erforderlich sind; weist auf den rechtsverbindlichen Fahrplan für die Einführung neuer Eigenmittel in die IIV hin, in dem sich das Parlament, der Rat und die Kommission verpflichtet haben, neue*** Eigenmittel ***in ausreichender Höhe einzuführen, um zumindest die Rückzahlung der NGEU-Schulden zu decken***;	84. ***stellt fest, dass die auf Kunststoff basierenden Eigenmittel ein schlechtes Beispiel sind, das mit erheblichen Herausforderungen verbunden ist, einschließlich inkonsistenter Daten, unzuverlässiger Recyclingmessungen und rechtlicher Unsicherheiten in den Mitgliedstaaten; weist darauf hin, dass die für 2021 prognostizierten*** Einnahmen ***aus Kunststoffen um 1,1 Mrd. EUR zu niedrig angesetzt wurden, sodass durch die auf dem BNE basierenden Beiträge die Lücke geschlossen werden musste; betont, dass solche Mängel die Glaubwürdigkeit der auf Kunststoffen basierenden*** Eigenmittel ***untergraben und eine deutliche Warnung vor einer weiteren Ausweitung neuer, auf ähnlichen Methoden basierender Eigenmittel darstellen***;

Or. en

Änderungsantrag 930

Anouk Van Brug, Joachim Streit, Moritz Körner

Entschließungsantrag
Ziffer 84

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
84. bekräftigt, dass nachhaltige und stabile Einnahmen für den Unionshaushalt erforderlich sind; ***weist auf den rechtsverbindlichen Fahrplan für die Einführung neuer Eigenmittel in die IIV hin, in dem sich das Parlament, der Rat und die Kommission verpflichtet haben, neue Eigenmittel in ausreichender Höhe einzuführen, um zumindest die Rückzahlung der NGEU-Schulden zu decken;***	84. bekräftigt, dass nachhaltige und stabile Einnahmen für den Unionshaushalt erforderlich sind;

Or. en

Änderungsantrag 931
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 84

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
84. ***bekräftigt, dass nachhaltige und stabile Einnahmen für den Unionshaushalt erforderlich sind; weist auf den rechtsverbindlichen Fahrplan für*** die ***Einführung*** neuer ***Eigenmittel in die IIV hin***, ***in dem sich das Parlament, der Rat und die Kommission verpflichtet haben, neue Eigenmittel in ausreichender Höhe einzuführen, um zumindest die Rückzahlung der NGEU-Schulden zu decken***;	84. ***spricht sich gegen*** die ***Schaffung*** neuer ***„Eigenmittel" aus***, ***bei denen das Prinzip der Beitragsleistung der Länder entsprechend ihrem Bruttonationaleinkommen aufgegeben und die Umverteilungsfunktion des Haushalts untergraben wird***;

Or. pt

Änderungsantrag 932
Tamás Deutsch

Entschließungsantrag
Ziffer 84

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
84. ***bekräftigt, dass nachhaltige und stabile Einnahmen für den Unionshaushalt erforderlich sind; weist auf den rechtsverbindlichen Fahrplan für die Einführung neuer Eigenmittel in die IIV hin, in dem sich das Parlament, der Rat und die Kommission verpflichtet haben, neue Eigenmittel in ausreichender Höhe einzuführen, um zumindest die Rückzahlung der NGEU-Schulden zu decken;***	84. ***erkennt an, dass die Einführung einer neuen Eigenmittelquelle nicht zu einer Erhöhung des Haushalts führt, wie im Fall der Kunststoff-Eigenmitteln festzustellen war; erinnert daran, dass das derzeitige Eigenmittelsystem durchaus in der Lage ist, die erforderlichen Beträge bereitzustellen, indem einfach mehr BNE-Eigenmittel abgerufen werden; fordert, dass der Schwerpunkt auf einer weiteren Vereinfachung des derzeitigen Eigenmittelsystems liegen sollte, ohne dass der geltende Eigenmittelbeschluss geändert wird.***

Or. en

Änderungsantrag 933
Fabienne Keller, Lucia Yar, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 84

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
84. bekräftigt, dass nachhaltige und stabile Einnahmen für den Unionshaushalt erforderlich sind; weist auf den rechtsverbindlichen Fahrplan für die Einführung neuer Eigenmittel in die IIV hin, in dem sich das Parlament, der Rat und die Kommission verpflichtet haben, neue Eigenmittel in ausreichender Höhe einzuführen, um zumindest die Rückzahlung der NGEU-Schulden zu decken;	84. bekräftigt, dass nachhaltige und stabile Einnahmen für den Unionshaushalt erforderlich sind; weist auf den rechtsverbindlichen Fahrplan für die Einführung neuer Eigenmittel in die IIV hin, in dem sich das Parlament, der Rat und die Kommission verpflichtet haben, neue Eigenmittel in ausreichender Höhe einzuführen, um zumindest die Rückzahlung der NGEU-Schulden zu decken; ***bedauert, dass der aktuelle Vorschlag zu den Eigenmitteln immer noch nicht vorankommt;***

Or. en

Änderungsantrag 934
Julien Sanchez, Angéline Furet

Entschließungsantrag
Ziffer 84

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
84. bekräftigt, dass nachhaltige und stabile Einnahmen für den Unionshaushalt erforderlich sind; ***weist auf den rechtsverbindlichen Fahrplan für die Einführung neuer Eigenmittel in die IIV hin, in dem sich das Parlament, der Rat und die Kommission verpflichtet haben, neue Eigenmittel in ausreichender Höhe einzuführen, um zumindest die Rückzahlung der NGEU-Schulden zu decken;***	84. bekräftigt, dass nachhaltige und stabile Einnahmen für den Unionshaushalt erforderlich sind; ***ist der Ansicht, dass die nationalen Beiträge auf der Grundlage des BNE nicht mehr als 1 % betragen sollten, was eine entsprechende Kürzung der Ausgaben bedeutet, insbesondere der Ausgaben für den Grünen Deal und den Haushalt der Agentur für Grundrechte, da es in mehreren Agenturen Grundrechtebeobachter gibt;***

Or. fr

Änderungsantrag 935
Roberts Zīle

Entschließungsantrag
Ziffer 84

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
84. bekräftigt, dass nachhaltige und stabile Einnahmen für den Unionshaushalt erforderlich sind; weist auf den ***rechtsverbindlichen*** Fahrplan für die Einführung neuer Eigenmittel in die IIV hin, in dem sich das Parlament, der Rat und die Kommission verpflichtet haben, neue Eigenmittel in ausreichender Höhe einzuführen, um zumindest die Rückzahlung der NGEU-Schulden zu decken;	84. bekräftigt, dass nachhaltige und stabile Einnahmen für den Unionshaushalt erforderlich sind; weist auf den ***indikativen*** Fahrplan für die Einführung neuer Eigenmittel in die IIV hin, in dem sich das Parlament, der Rat und die Kommission verpflichtet haben, neue Eigenmittel in ausreichender Höhe einzuführen, um zumindest die Rückzahlung der NGEU-Schulden zu decken;

Or. en

Änderungsantrag 936
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 84 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	84a. betont, dass es notwendig ist, im nächsten MFR eine angemessene Finanzierung sicherzustellen; betont, dass die Einführung neuer Eigenmittel nicht zur Schaffung neuer Ad-hoc-Steuern führen darf, die die Wettbewerbsfähigkeit der EU beeinträchtigen; stellt fest, dass die nationalen Beiträge in einem angemessenen Verhältnis zur Verlagerung von Ausgaben auf die EU-Ebene in einer Reihe von als europäische öffentliche Güter anerkannten Politikbereichen stehen müssen;

Or. en

Änderungsantrag 937
Tamás Deutsch

Entschließungsantrag
Ziffer 84 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	84a. erinnert daran, dass weder für neue Ausgaben noch für die Rückzahlung des Instruments NGEU neue Eigenmittel eingeführt werden müssen, da das derzeitige Eigenmittelsystem in der Lage ist, die erforderlichen Beträge vollständig bereitzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 938
Tamás Deutsch

Entschließungsantrag
Ziffer 85

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
85. erinnert daran, dass es den geänderten Vorschlag der Kommission zum Eigenmittelsystem unterstützt; fordert den Rat auf, diesen Vorschlag dringend anzunehmen; weist ferner darauf hin, dass zusätzliche innovative und tatsächlich neue Eigenmittelquellen erschlossen werden müssen, um den höheren Ausgabenbedarf zu decken;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 939
Dick Erixon, Charlie Weimers, Beatrice Timgren

Entschließungsantrag
Ziffer 85

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
85. erinnert daran, dass es den geänderten Vorschlag der Kommission zum Eigenmittelsystem unterstützt; fordert den Rat auf, diesen Vorschlag dringend anzunehmen; weist ferner darauf hin, dass zusätzliche innovative und tatsächlich neue Eigenmittelquellen erschlossen werden müssen, um den höheren Ausgabenbedarf zu decken;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 940
Rasmus Nordqvist, Rasmus Andresen
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 85

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
85. erinnert daran, dass es den geänderten Vorschlag der Kommission zum Eigenmittelsystem unterstützt; fordert den Rat auf, diesen Vorschlag dringend anzunehmen; ***weist*** ferner ***darauf hin, dass zusätzliche innovative und*** tatsächlich neue ***Eigenmittelquellen erschlossen werden müssen, um den höheren Ausgabenbedarf zu decken***;	85. erinnert daran, dass es den geänderten Vorschlag der Kommission zum Eigenmittelsystem***einschließlich des CBAM,*** unterstützt; ***ist zutiefst besorgt darüber, dass insbesondere im Rat keine Fortschritte bei der Reform des Eigenmittelsystems erzielt wurden, obwohl der Bedarf und der Bedarf an Haushaltsmitteln steigen; ist der Auffassung, dass die Erschließung tatsächlich neuer Einnahmequellen, zu denen eine Finanztransaktionssteuer und ein Finanzbeitrag des Unternehmenssektors oder eine neue gemeinsame Körperschaftsteuer-Bemessungsgrundlage und eine Digitalabgabe gehören könnten, wie in der IIV vorgesehen, unerlässlich ist, um die zusätzlichen Haushaltsbelastungen infolge der Kreditaufnahme im Rahmen des Programms NextGenerationEU und der neuen politischen Prioritäten aufzufangen***; fordert den Rat auf, diesen Vorschlag dringend anzunehmen; ***fordert die Kommission daher nachdrücklich auf, den Druck auf die Mitgliedstaaten zu maximieren, damit rasch eine Einigung über das neue Eigenmittelpaket erzielt wird, und*** fordert den Rat auf, diesen Vorschlag dringend ***unverzüglich*** anzunehmen; ***fordert die Kommission*** ferner ***nachdrücklich auf, ihre Bemühungen fortzusetzen, um frische, neue und vorzugsweise echte Eigenmittel und andere Einnahmequellen für den Unionshaushalt über die IIV hinaus zu ermitteln; erinnert daran, dass die Kommission gemäß dem vereinbarten Fahrplan bis Juni 2024 einen neuen Vorschlag vorlegen sollte, der am 1. Januar 2026 in Kraft treten sollte, und erwartet, dass dieser Vorschlag*** tatsächlich neue ***Eigenmittel enthält, die auch früheren Forderungen des Parlaments entsprechen, beispielsweise in Bezug auf die Lebensmittelverschwendung, eine Verbrauchsteuer auf Aktienrückkäufe***

oder Kryptowährungen;

Or. en

Änderungsantrag 941
Fabienne Keller

Entschließungsantrag
Ziffer 85

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
85. erinnert daran, dass es den geänderten Vorschlag der Kommission zum Eigenmittelsystem unterstützt; fordert den Rat auf, diesen Vorschlag dringend anzunehmen***; weist*** ferner ***darauf hin, dass zusätzliche innovative und tatsächlich neue Eigenmittelquellen erschlossen werden müssen, um den höheren Ausgabenbedarf zu decken***;	85. erinnert daran, dass es den geänderten Vorschlag der Kommission zum Eigenmittelsystem***einschließlich des CBAM,*** unterstützt; ***ist zutiefst besorgt darüber, dass insbesondere im Rat keine Fortschritte bei der Reform des Eigenmittelsystems erzielt wurden, obwohl der Bedarf und der Bedarf an Haushaltsmitteln steigen; ist der Auffassung, dass die Erschließung tatsächlich neuer Einnahmequellen, zu denen eine Finanztransaktionssteuer und ein Finanzbeitrag des Unternehmenssektors oder eine neue gemeinsame Körperschaftsteuer-Bemessungsgrundlage und eine Digitalabgabe gehören könnten, wie in der IIV vorgesehen, unerlässlich ist, um die zusätzlichen Haushaltsbelastungen infolge der Kreditaufnahme im Rahmen des Programms NextGenerationEU und der neuen politischen Prioritäten aufzufangen; fordert die Kommission daher nachdrücklich auf, den Druck auf die Mitgliedstaaten zu maximieren, damit rasch eine Einigung über das neue Eigenmittelpaket erzielt wird, und*** fordert den Rat auf, diesen Vorschlag dringend ***unverzüglich*** anzunehmen; ***fordert die Kommission*** ferner ***nachdrücklich auf, ihre Bemühungen fortzusetzen, um frische, neue und vorzugsweise echte Eigenmittel und andere Einnahmequellen für den Unionshaushalt über die IIV hinaus zu ermitteln***; ***erinnert daran, dass***

die Kommission gemäß dem vereinbarten Fahrplan bis Juni 2024 einen neuen Vorschlag vorlegen sollte, dessen Einführung bis zum 1. Januar 2026 vorgesehen war;

Or. en

Änderungsantrag 942
Jean-Marc Germain, Jens Geier, Sandra Gómez López, Giuseppe Lupo, Victor Negrescu, Matjaž Nemec, Nils Ušakovs, Mohammed Chahim, Jonás Fernández

Entschließungsantrag
Ziffer 85

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
85. erinnert daran, dass es den geänderten Vorschlag der Kommission zum Eigenmittelsystem unterstützt; fordert den Rat auf, diesen Vorschlag dringend anzunehmen; weist ferner darauf hin, dass zusätzliche innovative und tatsächlich neue Eigenmittelquellen erschlossen werden müssen, um den höheren Ausgabenbedarf zu decken;	85. erinnert daran, dass es den geänderten Vorschlag der Kommission zum Eigenmittelsystem unterstützt; fordert den Rat auf, diesen Vorschlag dringend anzunehmen; weist ferner darauf hin, dass zusätzliche innovative und tatsächlich neue Eigenmittelquellen ***in Verbindung mit EU-Politiken*** erschlossen werden müssen, um den höheren Ausgabenbedarf zu decken***, sowohl in Bezug auf die Finanzierung langjähriger Politiken und neuer Prioritäten als auch in Bezug auf die Gewährleistung eines tragfähigen und nachhaltigen Weges für die Rückzahlung der Schulden****; **ist der Ansicht, dass die Einnahmenseite des Unionshaushalts strategisch genutzt werden sollte, um die Wettbewerbsfähigkeit und Nachhaltigkeit der Union zu stärken und Innovationen in der EU sowie soziale, steuerliche und ökologische Gerechtigkeit zu fördern; betont, dass die ökologischen Eigenmittel aus Gründen der Hinlänglichkeit, der sozialen und wirtschaftlichen Gleichheit, der fiskalischen Äquivalenz und der allgemeinen Verteilungsgerechtigkeit zwischen den Mitgliedstaaten und Sektoren durch steuerbasierte Eigenmittel aus dem Unternehmenssektor und von vermögenden Privatpersonen ergänzt**

werden sollten;

Or. en

Änderungsantrag 943
Andrzej Halicki

Entschließungsantrag
Ziffer 85

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
85. erinnert daran, dass ***es den geänderten Vorschlag der Kommission zum Eigenmittelsystem unterstützt; fordert den Rat auf, diesen Vorschlag dringend anzunehmen; weist ferner darauf hin, dass zusätzliche innovative*** und tatsächlich ***neue*** Eigenmittelquellen ***erschlossen werden müssen***, um den höheren Ausgabenbedarf zu decken;	85. ***bekräftigt seine Unterstützung für die Erschließung zusätzlicher, innovativer*** und tatsächlich ***neuer*** Eigenmittelquellen, um den höheren Ausgabenbedarf zu decken; ***betont, dass neue Eigenmittel nicht regressiv sein dürfen, d. h. weniger wohlhabende Länder nicht übermäßig belasten dürfen; sie müssen vollständig neue Finanzströme (frisches Geld) darstellen und dürfen nicht dazu führen, dass bestehende Einnahmen der nationalen Haushalte verwendet oder bereits gezahlte Beiträge zwischen Kategorien umgeschichtet werden; betont, dass die Europäische Kommission Bereiche analysieren sollte, die mit den Vorteilen des Funktionierens des Binnenmarkts zusammenhängen, wie die Besteuerung des Finanzsektors, die Ausweitung des CBAM, die Besteuerung von Kryptowährungen und die Besteuerung großer internationaler Unternehmen, einschließlich digitaler Dienste;***

Or. en

Änderungsantrag 944
Joachim Streit, Moritz Körner, Anouk Van Brug

Entschließungsantrag
Ziffer 85

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
85. ***erinnert daran, dass es den geänderten*** Vorschlag der Kommission ***zum Eigenmittelsystem unterstützt; fordert den Rat auf, diesen Vorschlag dringend anzunehmen; weist ferner darauf hin, dass zusätzliche innovative und tatsächlich neue Eigenmittelquellen erschlossen werden müssen, um den höheren Ausgabenbedarf zu decken***;	85. ***erkennt an, dass es notwendig ist, die langfristige finanzielle Stabilität des EU-Haushalts sicherzustellen, betont jedoch, dass neue Eigenmittel wirtschaftlich tragfähig und mit der Haushaltsdisziplin vereinbar sein müssen; fordert den Rat auf, dafür Sorge zu tragen, dass der geänderte*** Vorschlag der Kommission ***auf seine wirtschaftlichen Auswirkungen hin geprüft wird und dass sichergestellt wird, dass die Einnahmenmechanismen den Wettbewerb nicht verzerren, den europäischen Unternehmen nicht schaden und die Haushaltsflexibilität der Mitgliedstaaten nicht einschränken; betont, dass alternative Finanzierungslösungen wie Effizienzsteigerungen und Umverteilung vorhandener Mittel Vorrang vor der Erschließung neuer Einnahmequellen haben sollten***;

Or. en

Änderungsantrag 945
Danuše Nerudová

Entschließungsantrag
Ziffer 85

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
85. erinnert daran, dass es den geänderten Vorschlag der Kommission zum Eigenmittelsystem unterstützt; fordert den Rat auf, diesen Vorschlag dringend anzunehmen; weist ferner darauf hin, dass zusätzliche innovative und tatsächlich neue Eigenmittelquellen erschlossen werden müssen, um den höheren Ausgabenbedarf zu decken;	85. erinnert daran, dass es den geänderten Vorschlag der Kommission zum Eigenmittelsystem unterstützt; fordert den Rat auf, diesen Vorschlag dringend anzunehmen; weist ferner darauf hin, dass zusätzliche innovative und tatsächlich neue Eigenmittelquellen erschlossen werden müssen, um den höheren Ausgabenbedarf zu decken; ***betont, dass die EU ihre Investitionen in gemeinsame Verteidigungsfähigkeiten erhöhen muss; hält es daher für sinnvoll, die Möglichkeit der Nutzung einer oder mehrerer neuer***

Eigenmittelquellen zur direkten Finanzierung gemeinsamer Verteidigungsinvestitionen durch spezifische Instrumente im MFR zu prüfen;

Or. en

Änderungsantrag 946
Nina Carberry, Seán Kelly, Regina Doherty, Maria Walsh

Entschließungsantrag
Ziffer 85

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
85. erinnert daran, dass es den geänderten Vorschlag der Kommission zum Eigenmittelsystem unterstützt; fordert den Rat auf, diesen Vorschlag dringend anzunehmen; weist ferner darauf hin, dass zusätzliche innovative und tatsächlich neue Eigenmittelquellen erschlossen werden müssen, um den höheren Ausgabenbedarf zu decken;	85. erinnert daran, dass es den geänderten Vorschlag der Kommission zum Eigenmittelsystem unterstützt; fordert den Rat auf, diesen Vorschlag dringend anzunehmen; weist ferner darauf hin, dass zusätzliche innovative und tatsächlich neue Eigenmittelquellen erschlossen werden müssen, um den höheren Ausgabenbedarf zu decken; ***betont, dass jedes neue Eigenmittelmodell gerecht sein muss und keinen Mitgliedstaat aufgrund seines Wirtschaftsmodells unverhältnismäßig benachteiligen darf;***

Or. en

Änderungsantrag 947
Isabel Benjumea Benjumea, Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 85

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
85. erinnert daran, dass es den geänderten Vorschlag der Kommission zum Eigenmittelsystem unterstützt; fordert den Rat auf, diesen Vorschlag dringend anzunehmen; ***weist ferner darauf hin, dass***	85. erinnert daran, dass es den geänderten Vorschlag der Kommission zum Eigenmittelsystem unterstützt; fordert den Rat auf, diesen Vorschlag dringend anzunehmen;

zusätzliche innovative und tatsächlich neue Eigenmittelquellen erschlossen werden müssen, um den höheren Ausgabenbedarf zu decken;

Or. es

Änderungsantrag 948
Adnan Dibrani, Eero Heinäluoma

Entschließungsantrag
Ziffer 85

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
85. erinnert daran, dass es den geänderten Vorschlag der Kommission zum Eigenmittelsystem unterstützt; fordert den Rat auf, diesen Vorschlag dringend anzunehmen; weist ferner darauf hin, dass zusätzliche innovative und tatsächlich neue Eigenmittelquellen erschlossen werden müssen, um den höheren Ausgabenbedarf zu decken;	85. erinnert daran, dass es den geänderten Vorschlag der Kommission zum Eigenmittelsystem unterstützt; fordert den Rat auf, diesen Vorschlag dringend anzunehmen; weist ferner darauf hin, dass zusätzliche innovative und tatsächlich neue Eigenmittelquellen ***– mit klarem Bezug zur EU-Politik und ohne in Konkurrenz zu den Mitteln der Mitgliedstaaten zu treten*** – erschlossen werden müssen, um den höheren Ausgabenbedarf zu decken;

Or. en

Änderungsantrag 949
Julien Sanchez, Angéline Furet

Entschließungsantrag
Ziffer 85

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
85. ***erinnert daran, dass es den geänderten Vorschlag der Kommission zum Eigenmittelsystem unterstützt; fordert den Rat auf, diesen Vorschlag dringend anzunehmen; weist ferner darauf hin,*** dass ***zusätzliche innovative und tatsächlich*** neue Eigenmittelquellen erschlossen werden ***müssen,*** um ***den***	85. ***lehnt es ab,*** dass neue Eigenmittelquellen ***zur Finanzierung der höheren Ausgaben*** erschlossen werden***, und betont die Notwendigkeit, dass schädliche bzw. kompetenzüberschreitende Ausgaben aus dem Unionshaushalt gestrichen werden müssen, um Haushaltsspielräume zu***

höheren Ausgabenbedarf zu decken;	***schaffen,*** um ***diese Ausgaben*** zu decken;

Or. fr

Änderungsantrag 950
Roberts Zīle, Bogdan Rzońca

Entschließungsantrag
Ziffer 85

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
85. ***erinnert daran, dass es den geänderten Vorschlag der Kommission zum Eigenmittelsystem unterstützt; fordert den Rat auf, diesen Vorschlag dringend anzunehmen; weist ferner darauf hin, dass zusätzliche innovative und tatsächlich neue Eigenmittelquellen erschlossen werden müssen, um den höheren Ausgabenbedarf zu decken***;	85. ***bringt seine Besorgnis über die übermäßig regressiven Auswirkungen der EHS-Eigenmittel in Mitgliedstaaten mit niedrigerem Einkommen und hoher CO_2-Intensität zum Ausdruck; hält daher die EHS-Eigenmittel unter dem Gesichtspunkt der sozialen Nachhaltigkeit für sehr problematisch;***

Or. en

Änderungsantrag 951
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 85

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
85. ***erinnert daran, dass es*** den geänderten Vorschlag der Kommission zum Eigenmittelsystem ***unterstützt***; fordert ***den Rat auf, diesen Vorschlag dringend anzunehmen***; ***weist ferner darauf hin,*** dass zusätzliche innovative und tatsächlich ***neue Eigenmittelquellen*** erschlossen werden ***müssen***, um den höheren Ausgabenbedarf zu decken;	85. ***lehnt es ab,*** den geänderten Vorschlag der Kommission zum Eigenmittelsystem ***zu unterstützen***; fordert, dass zusätzliche innovative und ***tatsächliche Möglichkeiten zur Finanzierung des Haushalts*** erschlossen werden, um den höheren Ausgabenbedarf zu decken, ***und gleichzeitig nach Möglichkeiten gesucht wird, um unnötige und/oder ineffiziente Ausgaben zu vermeiden***;

Or. en

Änderungsantrag 952
Roberts Zīle, Bogdan Rzońca

Entschließungsantrag
Ziffer 85 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	85a. erkennt an, dass sich die BNE-Eigenmittel als zuverlässige, transparente und faire Finanzierungsquelle erwiesen haben; weist darauf hin, dass die Tatsache, dass die Mitgliedstaaten selbst entscheiden können, wie sie die Mittel für ihre EU-Beiträge beschaffen, mit dem Subsidiaritätsprinzip im Einklang steht und sicherstellt, dass Steuern in wirksamer Weise erhoben werden; hält es für unwahrscheinlich, dass es durch die Schaffung neuer Finanzierungsquellen gelingen wird, die Logik des „angemessenen Mittelrückflusses“ zu überwinden, da die Verrechnung neuer Eigenmittel mit den BNE-Eigenmitteln unmittelbar die Frage der Lastenteilung zwischen den Mitgliedstaaten aufwerfen würde;

Or. en

Änderungsantrag 953
Jean-Marc Germain, Aurore Lalucq

Entschließungsantrag
Ziffer 85 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	85a. begrüßt die Zusage der Kommission, die Bemühungen um eine gerechtere Besteuerung des Finanzsektors wieder aufzunehmen, und ist der Auffassung, dass der Finanzsektor einen gerechteren Beitrag zu den öffentlichen Finanzen leisten sollte; fordert die

Kommission auf, in ihre Vorschläge für neue echte Eigenmittel eine Verbrauchsteuer auf Aktienrückkäufe aufzunehmen, die in der Zeit nach der Pandemie zugenommen haben;

Or. en

Änderungsantrag 954
Fabienne Keller, Lucia Yar, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 85 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	85a. ist der Auffassung, dass diese zusätzlichen neuen Eigenmittel eine Lenkungswirkung zur Unterstützung der wichtigsten Ziele der EU haben sollten und dass die Einnahmen sich im Einklang mit der Inflation entwickeln sollten; betont, dass sie, soweit erforderlich und möglich, so gestaltet werden sollten, dass die negativen Auswirkungen der Inflation vermieden werden (z.B. durch automatische Anpassung der in absoluten Beträgen festgelegten Abrufsätze an die Inflation);

Or. en

Änderungsantrag 955
Jean-Marc Germain, Aurore Lalucq

Entschließungsantrag
Ziffer 85 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	85b. erwartet, dass im Falle einer stärkeren Koordinierung der Vermögensbesteuerung – sei es durch eine Mindeststeuer auf Kapitalerträge oder eine direkte Steuer auf sehr hohe

Vermögen – ein Teil der daraus resultierenden Einnahmen dem EU-Haushalt zugeführt wird;

Or. en

Änderungsantrag 956
Jean-Marc Germain, Aurore Lalucq

Entschließungsantrag
Ziffer 85 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	85c. fordert die Kommission auf, Vorschläge zu priorisieren, mit denen die Integrität des europäischen Binnenmarkts gewahrt wird, wie z. B. eine Binnenmarktabgabe oder eine nicht diskriminierende Steuer auf den elektronischen Handel, um einen fairen Wettbewerb mit dem physischen Einzelhandel zu gewährleisten;

Or. en

Änderungsantrag 957
Jean-Marc Germain, Aurore Lalucq

Entschließungsantrag
Ziffer 85 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	85d. unterstreicht den Vorschlag von Enrico Letta für einen Beitragsmechanismus für staatliche Beihilfen, der in seinem vom Europäischen Rat in Auftrag gegebenen Bericht „Much more than a market“ (Viel mehr als ein Markt) dargelegt ist; ist der Ansicht, dass es sich um eine gute Option für eine künftige EU-Eigenmittelquelle handelt, mit der die Fragmentierung des Binnenmarktes verringert werden könnte

und die in ein Programm zur Finanzierung europäischer Investitionen wie den Fonds für Wettbewerbsfähigkeit integriert werden könnte;

Or. en

Änderungsantrag 958
Jean-Marc Germain, Aurore Lalucq

Entschließungsantrag
Ziffer 85 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	85e. erinnert daran, dass bei der Kraftstoffbesteuerung keine gleichen Wettbewerbsbedingungen bestehen; ist der Ansicht, dass die obligatorische Steuerbefreiung für Kerosin ein Element des unlauteren Wettbewerbs darstellt und im Widerspruch zu den Zielen des Grünen Deals steht; fordert die Einführung einer Kerosinsteuer als Teil der Eigenmittel der EU;

Or. en

Änderungsantrag 959
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 86

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
86. fordert die Kommission auf, einen modernisierten Haushaltsplan mit neuen Ausgabenprioritäten auszuarbeiten, der von der Notwendigkeit von Fairness, einer stärkeren Vereinfachung, einem geringeren Verwaltungsaufwand und größerer Transparenz, auch auf der Einnahmenseite, geleitet wird; betont, dass bestehende Rabatte und Korrekturen am Ende des	86. fordert die Kommission auf, einen modernisierten Haushaltsplan mit neuen Ausgabenprioritäten auszuarbeiten, der von der Notwendigkeit von Fairness, einer stärkeren Vereinfachung, einem geringeren Verwaltungsaufwand und größerer Transparenz, auch auf der Einnahmenseite, geleitet wird; ***betont die Notwendigkeit, den Mehrwert des EU-Haushalts zu***

laufenden MFR automatisch auslaufen;	***erhöhen, die Planung und Berichterstattung zu vereinfachen, unnötige Bürokratie zu vermeiden, eine übermäßige Belastung des Verwaltungspersonals und der Dienststellen, die zu Ineffizienz in der Verwaltung führt, zu vermeiden, sich auf die effiziente und effektive Nutzung der verfügbaren Mittel zu konzentrieren und den Rechtsrahmen flexibel und angemessen zu gestalten;*** betont, dass bestehende Rabatte und Korrekturen am Ende des laufenden MFR automatisch auslaufen;

Or. en

Änderungsantrag 960
Victor Negrescu

Entschließungsantrag
Ziffer 86

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
86. fordert die Kommission auf, einen modernisierten Haushaltsplan mit neuen Ausgabenprioritäten auszuarbeiten, der von der Notwendigkeit von Fairness, einer stärkeren Vereinfachung, einem geringeren Verwaltungsaufwand und größerer Transparenz, auch auf der Einnahmenseite, geleitet wird; betont, dass bestehende Rabatte und Korrekturen am Ende des laufenden MFR automatisch auslaufen;	86. fordert die Kommission auf, einen modernisierten Haushaltsplan mit neuen Ausgabenprioritäten auszuarbeiten, der von der Notwendigkeit von Fairness, einer stärkeren Vereinfachung, einem geringeren Verwaltungsaufwand und größerer Transparenz, auch auf der Einnahmenseite, geleitet wird; ***fordert daher die Einführung eines vereinfachten Antrags- und Berichterstattungssystems für EU-Mittel in Verbindung mit verbesserten digitalen Überwachungsinstrumenten, um strenge Standards für Transparenz und Rechenschaftspflicht aufrechtzuerhalten, Misswirtschaft und Betrug zu verhindern und Effizienz zu gewährleisten; betont, dass die EU-Steuergelder geschützt und Haushaltsbetrug bekämpft werden müssen;*** betont, dass bestehende Rabatte und Korrekturen am Ende des laufenden MFR automatisch auslaufen;

Or. en

Änderungsantrag 961
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion
Fabienne Keller

Entschließungsantrag
Ziffer 86

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
86. fordert die Kommission auf, einen modernisierten Haushaltsplan mit neuen Ausgabenprioritäten auszuarbeiten, der von der Notwendigkeit von Fairness, einer stärkeren Vereinfachung, einem geringeren Verwaltungsaufwand und größerer Transparenz, auch auf der Einnahmenseite, geleitet wird; betont, dass bestehende Rabatte und Korrekturen am Ende des laufenden MFR automatisch auslaufen;	86. fordert die Kommission auf, einen modernisierten Haushaltsplan mit neuen Ausgabenprioritäten auszuarbeiten, der von der Notwendigkeit von Fairness, einer stärkeren Vereinfachung, einem geringeren Verwaltungsaufwand und größerer Transparenz, auch auf der Einnahmenseite, geleitet wird; ***ist der Auffassung, dass das Rabattsystem komplex, undurchsichtig und ungerechtfertigt ist, und weist darauf hin, dass die wichtigsten begünstigten Mitgliedstaaten einen geringeren Anteil ihres BNE zum EU-Haushalt beitragen als die meisten anderen Mitgliedstaaten, insbesondere diejenigen mit einem niedrigeren BNE pro Kopf;*** betont, dass bestehende Rabatte und Korrekturen am Ende des laufenden MFR automatisch auslaufen ***und besteht entsprechend seiner langjährigen Position darauf, dass diese nicht verlängert werden***;

Or. en

Änderungsantrag 962
Fabienne Keller, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 86

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
86. fordert die Kommission auf, einen	86. fordert die Kommission auf, einen

modernisierten Haushaltsplan mit neuen Ausgabenprioritäten auszuarbeiten, der von der Notwendigkeit von Fairness, einer stärkeren Vereinfachung, einem geringeren Verwaltungsaufwand und größerer Transparenz, auch auf der Einnahmenseite, geleitet wird; betont, dass bestehende Rabatte und Korrekturen am Ende des laufenden MFR automatisch auslaufen***;***	modernisierten Haushaltsplan mit neuen Ausgabenprioritäten auszuarbeiten, der von der Notwendigkeit von Fairness, einer stärkeren Vereinfachung, einem geringeren Verwaltungsaufwand und größerer Transparenz, auch auf der Einnahmenseite, geleitet wird; ***ist der Auffassung, dass das Rabattsystem komplex, undurchsichtig und ungerechtfertigt ist, und weist darauf hin, dass die wichtigsten begünstigten Mitgliedstaaten einen geringeren Anteil ihres BNE zum EU-Haushalt beitragen als die meisten anderen Mitgliedstaaten, insbesondere diejenigen mit einem niedrigeren BNE pro Kopf;*** betont, dass bestehende Rabatte und Korrekturen am Ende des laufenden MFR automatisch auslaufen ***und besteht entsprechend seiner langjährigen Position darauf, dass diese nicht verlängert werden***;
	Or. en

Änderungsantrag 963
Jean-Marc Germain, Jens Geier, Sandra Gómez López, Giuseppe Lupo, Victor Negrescu, Matjaž Nemec, Nils Ušakovs, Mohammed Chahim, Jonás Fernández

Entschließungsantrag
Ziffer 86

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
86. fordert die Kommission auf, einen modernisierten Haushaltsplan mit neuen Ausgabenprioritäten auszuarbeiten, der von der Notwendigkeit von Fairness, einer stärkeren Vereinfachung, einem geringeren Verwaltungsaufwand und größerer Transparenz, auch auf der Einnahmenseite, geleitet wird; betont, dass bestehende Rabatte und Korrekturen am Ende des laufenden MFR automatisch auslaufen;	86. fordert die Kommission auf, einen modernisierten Haushaltsplan mit neuen Ausgabenprioritäten auszuarbeiten, der von der Notwendigkeit von Fairness, einer stärkeren Vereinfachung, einem geringeren Verwaltungsaufwand und größerer Transparenz, auch auf der Einnahmenseite, geleitet wird; betont, dass bestehende Rabatte und Korrekturen am Ende des laufenden MFR automatisch auslaufen; ***erinnert an seine seit Langem vertretene Position, dass Geldbußen und Gebühren als zusätzliche Einnahmen für den EU-Haushalt verwendet werden sollten;***

Or. en

Änderungsantrag 964
Auke Zijlstra

Entschließungsantrag
Ziffer 86

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
86. fordert die Kommission auf, einen modernisierten Haushaltsplan mit neuen Ausgabenprioritäten auszuarbeiten, der von der Notwendigkeit von ***Fairness***, einer stärkeren Vereinfachung, einem geringeren Verwaltungsaufwand und größerer Transparenz, auch auf der Einnahmenseite, geleitet wird; ***betont, dass bestehende Rabatte und Korrekturen am Ende des laufenden MFR automatisch auslaufen;***	86. fordert die Kommission auf, einen modernisierten Haushaltsplan mit neuen Ausgabenprioritäten auszuarbeiten, der von der Notwendigkeit von ***Wettbewerbsfähigkeit, Investitionen***, einer stärkeren Vereinfachung, einem geringeren Verwaltungsaufwand und größerer Transparenz, auch auf der Einnahmenseite, geleitet wird;

Or. en

Änderungsantrag 965
Christian Ehler, Niclas Herbst

Entschließungsantrag
Ziffer 86

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
86. fordert die Kommission auf, einen modernisierten Haushaltsplan mit neuen Ausgabenprioritäten auszuarbeiten, der von der Notwendigkeit von Fairness, einer stärkeren Vereinfachung, einem geringeren Verwaltungsaufwand und größerer Transparenz, auch auf der Einnahmenseite, geleitet wird; betont, dass bestehende Rabatte und Korrekturen am Ende des laufenden MFR automatisch auslaufen;	86. fordert die Kommission auf, einen modernisierten Haushaltsplan mit neuen Ausgabenprioritäten auszuarbeiten, der von der Notwendigkeit von ***Wettbewerbsfähigkeit,*** Fairness, einer stärkeren Vereinfachung, einem geringeren Verwaltungsaufwand und größerer Transparenz, auch auf der Einnahmenseite, geleitet wird; betont, dass bestehende Rabatte und Korrekturen am Ende des laufenden MFR automatisch auslaufen;

Or. en

Änderungsantrag 966
Tamás Deutsch

Entschließungsantrag
Ziffer 86

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
86. fordert die Kommission auf, einen ***modernisierten*** Haushaltsplan ***mit neuen Ausgabenprioritäten auszuarbeiten***, der von der Notwendigkeit von Fairness, einer stärkeren Vereinfachung, einem geringeren Verwaltungsaufwand und größerer Transparenz, auch auf der Einnahmenseite, geleitet wird; betont, dass bestehende Rabatte und Korrekturen am Ende des laufenden MFR automatisch auslaufen;	86. fordert die Kommission auf, einen ***langfristigen*** Haushaltsplan ***vorzuschlagen***, der von der Notwendigkeit von Fairness, einer stärkeren Vereinfachung, einem geringeren Verwaltungsaufwand und größerer Transparenz, auch auf der Einnahmenseite, geleitet wird; betont, dass bestehende Rabatte und Korrekturen am Ende des laufenden MFR automatisch auslaufen;

Or. en

Änderungsantrag 967
Kai Tegethoff, Siegfried Mureşan, Carla Tavares

Entschließungsantrag
Ziffer 86 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	86a. begrüßt die Entscheidung, bei der Neufassung der Haushaltsordnung Zinsen oder sonstige Erträge, die einem Dritten aus vom Gerichtshof aufgehobenen oder herabgesetzten Geldbußen, Geldstrafen oder Sanktionen zustehen, als negative Einnahmen zu behandeln; erinnert daran, dass diese Lösung am 31. Dezember 2027 ausläuft; fordert die Kommission auf, für den nächsten MFR eine endgültige Lösung vorzuschlagen, mit der das gleiche Ziel erreicht wird, nämlich jegliche Auswirkungen auf die Ausgabenseite des Haushalts zu vermeiden;

Or. en

Änderungsantrag 968
Victor Negrescu

Entschließungsantrag
Ziffer 86 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	86a. betont es, dass es notwendig ist, Doppelarbeit zu reduzieren, die Zugänglichkeit zu verbessern und die Auszahlung der Mittel zu beschleunigen; fordert die Kommission daher auf, ein einheitliches EU-Förderportal zu entwickeln, über das die Begünstigten an einer Stelle Zugang zu allen verfügbaren Förderinstrumenten, Leitlinien und Antragsverfahren erhalten; ist der Ansicht, dass standardisierte Berichtsformate und automatisierte Überprüfungsinstrumente die Möglichkeit bieten, Kontrolle und Betrugsprävention zu gewährleisten und gleichzeitig Bürokratie abzubauen;

Or. en

Änderungsantrag 969
Danuše Nerudová

Entschließungsantrag
Ziffer 86 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	86a. bekräftigt die Notwendigkeit, das derzeitige System der Eigenmittel zu reformieren, um den neuen Erfordernissen des künftigen Haushalts der Union Rechnung zu tragen; ist insbesondere der Überzeugung, dass die EU das EU-Zollsystem weiter überprüfen sollte, um den Anteil der den

Mitgliedstaaten zugewiesenen Zolleinnahmen zu verringern und sicherzustellen, dass alle eingeführten Erzeugnisse mit angemessenen Zöllen belegt werden;

Or. en

Änderungsantrag 970
Hélder Sousa Silva

Entschließungsantrag
Ziffer 86 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	86a. betont, dass im nächsten MFR geeignete Mechanismen vorgesehen werden müssen, um regelmäßig auf die tatsächliche Höhe der Inflation reagieren zu können; fordert die Einführung einer neuen Formel zur Berücksichtigung der Auswirkungen der Inflation, insbesondere in Jahren mit hohen Inflationsraten, um zu vermeiden, dass die Endbegünstigten im Laufe der Zeit einen erheblichen Kaufkraftverlust erleiden;

Or. en

Änderungsantrag 971
Fabienne Keller, Lucia Yar, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 86 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	86a. hält es für wichtig, die Möglichkeit der Emission gemeinsamer Schuldtitel zu prüfen, um transnationale Investitionen in gemeinsame europäische öffentliche Güter zu finanzieren, wie dies im Draghi-Bericht empfohlen wird;

Or. en

Änderungsantrag 972
João Oliveira

Entschließungsantrag
Ziffer 86 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	86a. fordert in diesem Zusammenhang ein Ende von Abschlägen und anderen Ausgleichsmechanismen bei Ländern, denen diese gewährt werden;

Or. pt

Änderungsantrag 973
Fabienne Keller, Lucia Yar, Stine Bosse

Entschließungsantrag
Ziffer 86 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	86b. weist darauf hin, dass der MFR jährlich auf der Grundlage eines Deflators von 2 % erhöht wird, der auf die Preise von 2018 angewendet wird; ist zutiefst besorgt darüber, dass solch unerwartet hohe Inflationsraten den MFR stark belasten, seine Kaufkraft weiter verringern und seine operativen und administrativen Kapazitäten beschränken, in einem Kontext, in dem sein Gesamtniveau gemessen am Anteil am Bruttonationaleinkommen (BNE) der EU bereits niedriger ist als bei früheren MFR; betont, dass dies in der Praxis bedeutet, dass weniger Projekte und Maßnahmen der Union finanziert werden können, was sich negativ auf die Begünstigten und die Kapazität der Union auswirkt, ihre gemeinsamen politischen Ziele zu erfüllen; fordert die Kommission

deshalb auf, in der verbleibenden Laufzeit des derzeitigen EU-Haushalts die Auswirkungen hoher Inflation auf den EU-Haushalt zu überwachen und bewerten, um auf dieser Grundlage Instrumente und Ansätze für die Bewältigung der nachteiligen Auswirkung der Inflation auf den EU-Haushalt zu erarbeiten; ist der Ansicht, dass die Obergrenzen für Cluster, die einen besonders wichtigen Beitrag zum europäischen Mehrwert (beispielsweise Horizont Europa, CEF oder Erasmus+) oder zur Bewältigung besonders dringlicher Herausforderungen (beispielsweise Migration) leisten, gemäß der tatsächlichen Inflationsrate angepasst werden könnten, wohingegen andere Obergrenzen weiterhin mit dem Deflator von 2 % angepasst würden;

Or. en

Änderungsantrag 974
Danuše Nerudová

Entschließungsantrag
Ziffer 86 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	86b. ist der Auffassung, dass die EU bereit sein sollte, für Stabilität zu sorgen und die derzeitigen Mittel des EU-Haushalts vor Zöllen zu schützen, die durch die Handelspolitik der neuen US-Regierung und ihre Auswirkungen beeinträchtigt werden könnten; betont die Notwendigkeit, dass auch die Mitgliedstaaten die Verabschiedung von BEFIT- Rechtsvorschriften vorantreiben, da die US-Regierung beschlossen hat, aus dem OECD-Übereinkommen zur Unternehmensbesteuerung auszusteigen, was zu Steuerausfällen führen könnte;

Or. en

Änderungsantrag 975
Victor Negrescu

Entschließungsantrag
Ziffer 86 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	86b. betont, dass alle wichtigen von der EU finanzierten Projekte in einer öffentlich zugänglichen Datenbank erfasst werden müssen, damit die Bürgerinnen und Bürger nachvollziehen können, wie die EU-Mittel verwendet werden, und die Behörden für ihre Ausgabenentscheidungen zur Rechenschaft gezogen werden können; betont, dass Mechanismen zur finanziellen Überwachung in Echtzeit in die EU-Plattformen integriert werden sollten;

Or. en

Änderungsantrag 976
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 87

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
87. erinnert daran, dass das Erfordernis einer engen interinstitutionellen Zusammenarbeit zwischen Kommission, Rat und Parlament von der Anfangsphase der Ausarbeitung des MFR bis zu seiner endgültigen Annahme in den Verträgen verankert ist und in der IIV weiter ausgeführt wird;	87. ***Das Parlament beabsichtigt, seine Rolle als Mitgesetzgeber, Haushalts- und Entlastungsbehörde im Einklang mit den Verträgen uneingeschränkt wahrzunehmen, und erwartet, dass die Kommission und der Rat die Vorrechte des Parlaments gemäß den Verträgen uneingeschränkt achten;*** erinnert daran, dass das Erfordernis einer engen interinstitutionellen Zusammenarbeit zwischen Kommission, Rat und Parlament von der Anfangsphase der Ausarbeitung

	des MFR bis zu seiner endgültigen Annahme in den Verträgen verankert ist und in der IIV weiter ausgeführt wird;

Or. en

Änderungsantrag 977
Rasmus Nordqvist
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 88

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
88. betont die Verpflichtung des Parlaments, seine Rolle während des gesamten Prozesses in vollem Umfang wahrzunehmen; ist davon überzeugt, dass die Gestaltung des MFR von unten nach oben erfolgen und auf einer umfassenden Beteiligung der Interessenträger beruhen sollte; betont ferner, dass im Vorfeld der Vorschläge für den MFR ein strategischer Dialog zwischen den drei Organen geführt werden muss;	88. betont die Verpflichtung des Parlaments, seine Rolle während des gesamten Prozesses in vollem Umfang wahrzunehmen; ist davon überzeugt, dass die Gestaltung des MFR von unten nach oben erfolgen und auf einer umfassenden Beteiligung der Interessenträger beruhen sollte; betont ferner, dass im Vorfeld der Vorschläge für den MFR ***und auf dem Weg zur Annahme*** ein strategischer Dialog zwischen den drei Organen geführt werden muss***, um rechtzeitig eine Einigung zu erzielen***; ***bekräftigt, dass nach geltendem EU-Recht Interessenkonflikte in allen Phasen der Vorbereitung, Aushandlung und Ausführung des MFR und des EU-Haushalts für alle Verhandlungsführer und Personen, die den EU-Haushalt ausführen, verhindert werden müssen;***

Or. en

Änderungsantrag 978
Julien Sanchez, Angéline Furet

Entschließungsantrag
Ziffer 88

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

88. betont die Verpflichtung des Parlaments, seine Rolle während des gesamten Prozesses in vollem Umfang wahrzunehmen; ist davon überzeugt, dass die Gestaltung des MFR von unten nach oben erfolgen und auf einer umfassenden Beteiligung der Interessenträger beruhen sollte; betont ferner, dass im Vorfeld der Vorschläge für den MFR ein strategischer Dialog zwischen den drei Organen geführt werden muss;	88. betont die Verpflichtung des Parlaments, seine Rolle während des gesamten Prozesses in vollem Umfang wahrzunehmen; ist davon überzeugt, dass die Gestaltung des MFR von unten nach oben erfolgen und auf einer umfassenden Beteiligung der Interessenträger beruhen sollte; betont ferner, dass im Vorfeld der Vorschläge für den MFR ein strategischer Dialog zwischen den drei Organen geführt werden muss, ***bei dem die Beteiligung aller Fraktionen des EP in Dialoggremien wie dem Lenkungsausschuss des MFR gewährleistet sein muss***;
	Or. fr

Änderungsantrag 979
Karlo Ressler

Entschließungsantrag
Ziffer 90

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
90. betont, dass die in der IIV enthaltenen spezifischen Bestimmungen über die Zusammenarbeit, einschließlich regelmäßiger Treffen zwischen dem Parlament und dem Rat, ein absolutes Mindestmaß darstellen und dass weitaus mehr erforderlich ist, um dem in Artikel 312 Absatz 5 AEUV verankerten Grundsatz, alle erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, um die Annahme eines neuen MFR zu erleichtern, Wirkung zu verleihen; fordert daher die nachfolgenden Ratsvorsitze auf, sich nicht nur an den Wortlaut, sondern auch an den Geist der Verträge zu halten;	90. betont, dass die in der IIV enthaltenen spezifischen Bestimmungen über die Zusammenarbeit, einschließlich regelmäßiger Treffen zwischen dem Parlament und dem Rat, ein absolutes Mindestmaß darstellen und dass weitaus mehr erforderlich ist, um dem in Artikel 312 Absatz 5 AEUV verankerten Grundsatz, alle erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, um die Annahme eines neuen MFR zu erleichtern, Wirkung zu verleihen; ***weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass in der IIV ausdrücklich vorgesehen ist, dass sich die Organe bei der Vorlage eines Vorschlags für einen neuen MFR „um die Festlegung spezifischer Vereinbarungen für die Zusammenarbeit und den Dialog zwischen ihnen“ bemühen;*** fordert daher die nachfolgenden Ratsvorsitze auf, sich nicht nur an den Wortlaut, sondern auch an den Geist der Verträge ***und die IIV*** zu

halten;

Or. en

Änderungsantrag 980
Kai Tegethoff, Siegfried Mureşan, Carla Tavares

Entschließungsantrag
Ziffer 91

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
91. erwartet von der Kommission, dass sie im Rahmen des Pakets mit den Vorschlägen zum MFR eine neue IIV vorlegt, die den Realitäten des neuen Haushalts entspricht, einschließlich des Managements von Eventualverbindlichkeiten;	91. erwartet von der Kommission, dass sie im Rahmen des Pakets mit den Vorschlägen zum MFR eine neue IIV vorlegt, die den Realitäten des neuen Haushalts entspricht, einschließlich des Managements von Eventualverbindlichkeiten; ***betont, dass die zur Anpassung an den neuen MFR erforderlichen Änderungen der Haushaltsordnung gleichzeitig mit der MFR-Verordnung in Kraft treten sollten;***

Or. en

Änderungsantrag 981
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 91

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
91. erwartet von der Kommission, dass sie im Rahmen des Pakets mit den Vorschlägen zum MFR eine neue IIV vorlegt, die den Realitäten des neuen Haushalts entspricht, einschließlich des Managements von Eventualverbindlichkeiten;	91. erwartet von der Kommission, dass sie im Rahmen des Pakets mit den Vorschlägen zum MFR eine neue IIV vorlegt, die den Realitäten des neuen Haushalts entspricht, einschließlich des Managements von Eventualverbindlichkeiten ***und der durchgängigen Berücksichtigung von Wettbewerbsfähigkeit, KMU und Verteidigung***;

Or. en